Unstrut-Hainich-Kreis

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2026

Informationen zum Landkreis

Fläche des Kreises:	924,4 km²
Gesamtstraßennetz an Kreisstraßen:	88,9 km
	Anzahl
Kreisangehörige Gemeinden	
Zahl der Gemeinden insgesamt	25
Zahl der Städte	4
Zahl der Gemeinden	21
Schulen	
Grundschulen	16
Regelschulen	8
Gymnasien	5
Berufliche Schulen	1
Gemeinschaftsschulen	4
Förderzentren	2
Kinderheime	1
Betreuungsplätze	40
Musikschule	1
Volkshochschule	1

Entwicklung der Bevölkerung (jeweils Stand 31.12.)

1994	122.713
1995	122.229
1996	122.068
1997	121.101
1998	120.816
1999	120.643
2000	119.504
2001	118.446
2002	117.324
2003	116.069
2004	115.100
2005	113.962
2006	112.620
2007	111.643
2008	110.584
2009	109.606
2010	108.758
2011	108.040
2012	104.947
2013	104.245
2014	103.922
2015	105.273
2016	103.948
2017	103.504
2018	102.912
2019	102.232
2020	101.698
2021	97.396
2022	96.998
2023 *	95.126
2024 *	94.613

*nach § 30 ThürFAG

Verwaltungsgemeinschaften und Gemeinden (Stand 01.01.2026)

Verwaltungsgemeinschaft	Mitgliedsgemeinden
Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt	Bad Tennstedt, Stadt Ballhausen Blankenburg Bruchstedt Haussömmern Hornsömmern Kirchheilingen Kutzleben Mittelsömmern Sundhausen Tottleben Urleben
Landgemeinde	**Ortschaften**
Nottertal-Heilinger Höhen, Stadt	Bothenheilingen Hohenbergen Issersheilingen Kleinwelsbach Mehrstedt Neunheilingen Obermehler Schlotheim, Stadt erfüllende Gemeinde für Körner und Marolterode

Landgemeinde	Ortschaften
Südeichsfeld	Diedorf Faulungen Hallungen Heyerode Hildebrandshausen Katharinenberg Lengenfeld unterm Stein Schierschwende Wendehausen
Unstrut-Hainich	Altengottern Alterstedt Flarchheim Großengottern Heroldishausen Mülverstedt Schönstedt Weberstedt
Vogtei	Langula Niederdorla Oberdorla erfüllende Gemeinde für Kammerforst und Oppershausen

(Einheits-)Gemeinde	Ortsteile
Bad Langensalza, Stadt	Aschara Eckardtsleben Großwelsbach Grumbach Henningsleben Illeben Klettstedt Merxleben Nägelstedt Thamsbrück, Stadt Ufhoven Waldstedt Wiegleben Zimmern
Großvargula	-
Herbsleben	erfüllende Gemeinde für Großvargula
Kammerforst	-
Körner	-
Marolterode	-
Mühlhausen, Stadt	Bollstedt Eigenrieden Felchta Görmar

(Einheits-)Gemeinde	Ortsteile
	Grabe Hollenbach Höngeda Saalfeld Seebach Windeberg
Oppershausen	-
Unstruttal	Ammern Dachrieden Dörna Eigenrode Horsmar Kaisershagen Kleinkeula Lengefeld Menteroda Reiser Sollstedt Urbach Zaunröden

Kreisangehörige Städte und Gemeinden - Bevölkerung mit Stand 30.06.2025

auf dem Gebietsstand zum 30.06.2024

(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

Stadt / Gemeinde	Bevölkerung gesamt	Stadt / Gemeinde	Bevölkerung gesamt
Bad Langensalza, Stadt	16.696	Marolterode	280
Bad Tennstedt, Stadt	2.410	Mittelsömmern	187
Ballhausen	831	Mühlhausen/Thür., Stadt	36.181
Blankenburg	159	Oppershausen	271
Bruchstedt	277	Nottertal-Heilinger Höhen, Stadt	5.510
Großvargula	677	Sundhausen	363
Haussömmern	204	Südeichsfeld	6.395
Herbsleben	2.752	Tottleben	138
Hornsömmern	140	Vogtei	4.145
Kammerforst	780	Unstrut-Hainich	6.343
Kirchheilingen	752	Unstruttal	5.945
Körner	1.610	Urleben	365
Kutzleben	605		94.016

Inhaltsübersicht

	Teil	Seite
Haushaltssatzung	I	1 - 4
Vorbericht	I	5 - 57
Gesamtplan		
1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen	II	1 - 2
2. Haushaltsquerschnitt	II	3 - 6
3. Gruppierungsübersicht	II	7 - 16
4. Finanzierungsübersicht	II	17 - 18
5. Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit	II	19 - 20
Verwaltungshaushalt		
Ergänzende Erläuterungen VWH	III	1 - 5
VWH - Einnahmen und Ausgaben mit Einzelerläuterungen	III	1 - 450
Haushaltsvermerke	III	451 - 468
Vermögenshaushalt		
Erläuterungen VMH	IV	1 - 29
VMH - Einnahmen und Ausgaben	IV	1 - 88
Haushaltsvermerke	IV	89 - 90

	Teil	Seite
Stellenplan 2026	V	1 - 26
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen	VI	1 - 2
Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben	VI	3 - 4
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden	VI	5 - 6
Finanzplan 2025 - 2029	VII	1 - 8
Investitionsprogramm 2025 - 2029	VII	9 - 22
Wirtschafts- und Finanzplan 2026 des Eigenbetriebes Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis	VIII	1 - 17
Jahresabschluss 2024 des Eigenbetriebes Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis	VIII	1 - 94
Wirtschaftsplan der Hufeland Klinikum GmbH	IX	1 - 15

Teil I

Haushaltssatzung, Vorbericht

Haushaltssatzung

des Unstrut-Hainich-Kreises für das Haushaltsjahr 2026

Aufgrund der §§ 55 und 57 in Verbindung mit § 114 Thüringer Kommunalordnung -ThürKO- in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 30. Dezember 2025 (GVBl. S. 22, 47), erlässt der Kreistag folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt	in den Einnahmen und Ausgaben mit	214.046.100 EUR
und im Vermögenshaushalt	in den Einnahmen und Ausgaben mit	20.459.100 EUR

ab.

Der als Anlage beigefügte Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis für das Haushaltsjahr 2026 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Erfolgsplan	in den Erträgen mit	8.759.154 EUR
	und Aufwendungen mit	8.933.440 EUR
und im Vermögensplan	in den Einnahmen und Ausgaben mit	1.241.251 EUR

ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind für den Unstrut-Hainich-Kreis nicht vorgesehen.

Nachrichtlich: Kreditaufnahme mit Kapitaldienstfinanzierung nach dem ThürKIpG in Höhe von 3.878.800 €

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind für den Eigenbetrieb Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden für den Unstrut-Hainich-Kreis in Höhe von 25.015.300 EUR festgesetzt.

Nachrichtlich: davon Verpflichtungsermächtigung für Maßnahmen aus Kreditaufnahmen mit Kapitaldienstfinanzierung nach dem ThürKIpG in Höhe von 4.055.000 EUR

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan werden für den Eigenbetrieb Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis nicht festgesetzt.

§ 4

Die Höhe des durch die sonstigen Einnahmen nicht gedeckten Finanzbedarfs, der nach § 25 Abs. 1 ThürFAG als Kreisumlage umzulegen ist, wird mit einem Umlagesoll von 51.361.500 EUR festgesetzt. Der Umlagesatz für die Kreisumlage wird einheitlich auf 41,414 v. H. der Umlagegrundlagen festgesetzt.

Die Schulumlage nach § 28 ThürFAG wird insgesamt mit einem Umlagesoll von 8.508.300 EUR für die Gemeinden, die keine Schulträger sind und nicht einem die Schulträgerschaft wahrnehmenden Zweckverband angehören, auf einen Umlagesatz in Höhe von 7,124 v.H. festgesetzt.

Die Kreisumlage und die Schulumlage werden mit einem Zwölftel ihres Jahresbetrages am 25. eines jeden Monats fällig. Für rückständige Beträge bei der Kreisumlage und bei der Schulumlage werden Verzugszinsen in Höhe von drei Prozentpunkten über dem jeweiligen Basiszinssatz erhoben.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 27.000.000 EUR festgesetzt.

Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis werden nicht festgesetzt.

§ 6

Bezugnehmend auf § 60 Abs. 2 Ziffer 2 ThürKO wird festgelegt, dass der Landkreis eine Nachtragshaushaltssatzung zu erlassen hat, wenn bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Ausgaben bei einzelnen Haushaltsstellen 1 v.H. der Gesamtausgaben übersteigen.

Der Schwellenwert für die Nichterheblichkeit nach § 60 Abs. 3 Ziffer 1 ThürKO beträgt 0,5 v.H. der Gesamtausgaben.

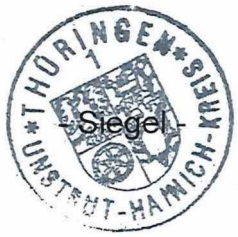
Es gilt der in der Anlage beigefügte Stellenplan.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt rückwirkend zum 1. Januar 2026 in Kraft.

Mühlhausen, den 07.05.2026

Unstrut-Hainich-Kreis
A h k e
Landrat



- Siegel -

Vorbericht

zum Haushaltsplan des Unstrut-Hainich-Kreises für das Haushaltsjahr 2026

Inhaltsübersicht

I. Rechtliche Grundlagen

II. Rückblick auf das abgelaufene Haushaltsjahr 2024

III. Überblick über die Finanzwirtschaft im Haushaltsjahr 2025

IV. Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten Einnahme- und Ausgabearten in den Jahren 2024, 2025 und 2026

Verwaltungshaushalt
Vermögenshaushalt

V. Übersicht über die Entwicklung des Vermögens, der Schulden und der Rücklagen

VI. Kassenlage

VII. Erläuterungen der Haushaltsansätze 2026

VIII. Abwägung zur Festsetzung der Kreis- und Schulumlage (1. Stufe) sowie Wertung der Finanzsituation des Landkreises

I. Rechtliche Grundlagen

Gemäß § 2 Absatz 2 Nr. 1 ThürGemHV ist der Vorbericht eine Anlage zum Haushaltsplan. Diese liefert nach § 3 ThürGemHV einen Überblick über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft. Im Vorbericht sind insbesondere die Entwicklungen der wichtigsten Einnahme- und Ausgabearten, der vorhergesehenen Zuführungen vom Verwaltungshaushalt, der Investitionen, der Rücklage, der Kassenlage, der Wirtschaftslage der Eigenbetriebe sowie Eigengesellschaften und Sondervermögen darzustellen.

II. Überblick über die Haushaltswirtschaft des Haushaltsjahres 2024

Am 18.03.2024 fasste der Kreistag des Unstrut-Hainich-Kreises die Beschlüsse zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 (Nr.: KT/B/593-38/2024) sowie zum Finanzplan für den Zeitraum 2023 - 2027 (Nr.: KT/B/594-38/2024). Der Unstrut-Hainich-Kreis konnte dem gesetzlichen Erfordernis eines ausgeglichenen Haushaltes nur mit der Veranschlagung einer Bedarfszuweisung gemäß § 24 Abs. 2 Punkt 1 ThürFAG in Höhe von 9.628.353 EUR gerecht werden.

Der Beschluss Nr.: KT/B/593-38/2024 beinhaltet folgende Eckpunkte:

	Haushaltsplan 2024
Einnahmen/Ausgaben Verwaltungshaushalt	201.122.300 EUR
Einnahmen/Ausgaben Vermögenshaushalt	27.214.300 EUR
Gesamthaushalt	228.336.600 EUR
Deckung aufgelaufener Sollfehlbeträge der Vorjahre	2.247.700 EUR
Verpflichtungsermächtigungen	5.110.000 EUR

Kreditaufnahme	0 EUR
Kreisumlage	
- Umlagesoll	45.932.400 EUR
- Umlagesatz	41,414 v. H.
Schulumlage	
- Umlagesoll	8.372.800 EUR
- Umlagesatz	7,835 v. H.
Zuführung vom Verwaltungshaushalt zur anteiligen Deckung der ordentlichen Tilgungsausgaben (2.984,7 TEUR) sowie zum Ausgleich des Vermögenshaushaltes	9.253.000 EUR

Mit Schreiben vom 05.02.2024 und Anlage 1 VV-BZuw - Antrag auf Gewährung einer Bedarfszuweisung gemäß Formblatt - § 24 ThürFAG zur Haushaltskonsolidierung beantragte der Unstrut-Hainich-Kreis eine Summe in Höhe von 10.976.500 EUR.

Mit Datum vom 11.03.2024 übergibt der Unstrut-Hainich-Kreis ein Schreiben an das Thüringer Landesverwaltungsamt und nutzt die Möglichkeit zur Anhörung gemäß § 28 ThürVwVfG in Bezug auf die Reduzierung der Bedarfszuweisung.

Abweichend von der beantragten Summe i.H.v. 10.976.500 EUR war nach pflichtgemäßer Ermessensausübung ein Bewilligungsbetrag in Höhe von 9.628.353 EUR festzusetzen, weil ein darüber hinaus bestehender Bedarf im Haushaltsjahr 2024 nicht gegeben war. Das Schreiben des TLVwA mit der Zusicherung des geänderten Betrags zur Bedarfszuweisung wurde mit Datum vom 15.03.2024 erstellt. Eine Veranschlagung im Haushalt 2024 war damit nach dem Kassenwirksamkeitsprinzip zum Haushaltsausgleich für das Jahr 2024 legitimiert.

Die Kürzung in Höhe von 1.348.147 EUR resultiert aus Abschlagszahlungen zur Erstattung von Mehrkosten auf Grund des Rechtskreiswechsels von aus der Ukraine Geflüchteten (ThürRkwErstG2024), deren Höhe dem Landkreis bei der Aufstellung des Entwurfs des Haushaltsplanes 2024 noch nicht bekannt war und entsprechend nicht im Haushalt veranschlagt war.

Mit Datum vom 08.04.2024 erging der Bescheid des Thüringer Landesverwaltungsamtes, dem Unstrut-Hainich-Kreis eine Bedarfszuweisung in Höhe von 9.628.353 EUR zur Haushaltskonsolidierung zu gewähren. Im Bescheid wurden Nebenbestimmungen zum Abbau der bestehenden Sollfehlbeträge definiert. Zudem blieb der Widerruf des Bescheides vorbehalten für den Fall, dass die 11. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzepts des Landkreises mit seinen beschlossenen Maßnahmen nicht umgesetzt wird und die Haushaltskonsolidierung bis zum 31.12.2024 auf andere Weise nicht erreicht wird. Die Haushaltskonsolidierung ist abgeschlossen. Die Sollfehlbeträge wurden vollständig abgebaut.

Die 11. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzepts (HSK) des Landkreises Unstrut-Hainich-Kreis für das Haushaltsjahr 2024 wurde in der Sitzung des Kreistags des Unstrut-Hainich-Kreises am 26.02.2024 mit Beschluss des Kreistags Nr. KT/B/584-37/2024 gefasst. Nach Vorlage im Thüringer Landesverwaltungsamt am 01.03.2024 erging mit Schreiben vom 19.03.2024 der Bescheid zur Genehmigung des HSK, 11. Fortschreibung. Mit dieser 11. Fortschreibung des HSK erfüllte der Unstrut-Hainich-Kreis die Voraussetzungen für die Gewährung von Bedarfszuweisungen gemäß § 24 Abs. 2 Punkt 1 ThürFAG.

Der Eingang des Kreistagsbeschlusses und die vom Kreistag beschlossene Haushaltssatzung werden mit Schreiben vom 28.03.2024 bestätigt. Genehmigungspflichtige Bestandteile waren in der vorgelegten Haushaltssatzung nicht enthalten. Die vorzeitige öffentliche Bekanntmachung wurde gemäß §§ 57 Abs. 3 i.V.m. 21 Abs. 3 Satz 3 und 114 ThürKO zugelassen.

Nachtragshaushalt 2024

In der Kreistagssitzung am 19.08.2024 erfolgte durch den Landkreis die Einbringung der 1. Nachtragshaushaltssatzung und des 1. Nachtragshaushaltsplanes des Unstrut-Hainich-Kreises für das Haushaltsjahr 2024 sowie des Finanzplanes für das Jahr 2024.

Mit Beschluss des Kreistags am 19.08.2024 Beschluss-Nr. KT/B/052-02/2024 wird nachfolgender Inhalt der 1. Nachtragshaushaltssatzung beschlossen:

1. Nachtragshaushaltssatzung

des Unstrut-Hainich-Kreises für das Haushaltsjahr 2024

Aufgrund des § 60 in Verbindung mit dem § 114 Thüringer Kommunalordnung -ThürKO- in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. März 2023 (GVBl. Nr. 6, S. 127), erlässt der Kreistag folgende Nachtragshaushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Nachtragshaushaltsplan wird hiermit festgesetzt; dadurch werden

	erhöht um €	vermindert um €	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschl. der Nachträge gegenüber bisher €	auf nunmehr € verändert
a) im Verwaltungshaushalt				
die Einnahmen	0	2.247.700	201.122.300	198.874.600
die Ausgaben	0	2.247.700	201.122.300	198.874.600
b) im Vermögenshaushalt				
die Einnahmen	5.368.800	4.190.200	27.214.300	28.392.900
die Ausgaben	3.426.300	2.247.700	27.214.300	28.392.900

§ 2

Nachrichtlich:

Die übrigen Satzungsbestandteile der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 bleiben unverändert.

§ 3

Diese Nachtragshaushaltssatzung tritt rückwirkend zum 1. Januar 2024 in Kraft.

Der als Anlage zum Nachtragshaushaltsplan 2024 beigefugte Finanzplan für das Jahr 2024 mit dem ihm zugrunde liegenden Investitionsprogramm für das Jahr 2024 wird beschlossen.

Gemäß § 60 Abs. 2 Ziffer 3 der Thüringer Kommunalordnung ist der Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung erforderlich, wenn Festsetzungen der Haushaltssatzung nach § 55 Abs. 2 der Thüringer Kommunalordnung verändert werden müssen.

Der Unstrut-Hainich-Kreis hatte das Jahr 2023 mit einem positiven Ergebnis abgeschlossen. Im Ergebnis der Aufstellung der Jahresrechnung des Unstrut-Hainich-Kreises für das Jahr 2023 – konnten u.a. aufgrund einer konsequenten Haushaltskonsolidierung und der späten Bekanntmachung der Haushaltssatzung für das Jahr 2023 – die noch bestehenden Sollfehlbeträge in Höhe von ca. 4,5 Mio. EUR vollständig abgebaut und Haushaltsmittel in Höhe von ca. 5,4 Mio. EUR der allgemeinen Rücklage zugeführt werden.

Diese Verbesserungen der finanziellen Haushaltssituation des Unstrut-Hainich-Kreises haben nach § 24 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 ThürFAG i. V. m. Bst. B VV-Bedarfszuweisung grundsätzlich Auswirkungen auf die Höhe der Bedarfszuweisung für das Haushaltsjahr 2024.

Da zum Zeitpunkt der Beantragung und später zum Zeitpunkt des Erlasses des Bewilligungsbescheides des TLVwA am 08.04.2024 die Jahresrechnung des Unstrut-Hainich-Kreises für das Jahr 2023 noch nicht vorlag, konnten diese bedarfsmindernden Umstände noch keine Berücksichtigung finden. Grundsätzlich werden Bedarfszuweisungen nach Bst. A Ziffer 2 Satz 1 VV-Bedarfszuweisungen nachrangig zu den eigenen Haushaltsmitteln der Landkreise zur Verfügung gestellt. Zu den eigenen Haushaltsmitteln gehören u.a. auch Mittel der allgemeinen Rücklage im Sinne von § 20 Abs. 1 ThürGemHV. Diese sind vor der Inanspruchnahme von Bedarfszuweisungen vollständig einzusetzen. Dies bedingt die zwangsweise Auflösung der allgemeinen Rücklage.

Im Ergebnis geführter Gespräche auf Arbeitsebene und nach eingehender Prüfung im Thüringer Landesverwaltungsamt (TLVwA) konnten die zusätzlichen Mittel aus der allgemeinen Rücklage von ca. 5,4 Mio. EUR für 4 Maßnahmen an Schulen und zur Teilentschuldung als notwendig anerkannten Investitions- und Konsolidierungsmaßnahmen eingesetzt werden.

Die allgemeine Rücklage war aufzulösen. Die Sondertilgungen und aufgeführten Maßnahmen waren aus der Rücklage zu finanzieren. Die angedrohte Rückforderung der Bedarfszuweisung in Höhe von 2.247.700 EUR für das Jahr 2024 wurde ebenfalls in die Nachtragshaushaltssatzung eingearbeitet und hat folgenden Hintergrund.

Das Thüringer Landesverwaltungsamt (TLVwA) beabsichtigte den Bewilligungsbescheid vom 08.04.2024 auf Gewährung einer Bedarfszuweisung für das Haushaltsjahr 2024 nach § 24 Thüringer Finanzausgleichgesetz auf der Grundlage der Ziffern 2.1 und 2.2 (samt Nebenbestimmungen) in Höhe eines Betrages von 2.247.700 EUR zu widerrufen.

Mit Schreiben vom 25.07.2024 wurde dem Landrat ein entsprechendes Schreiben des TLVwA zur Anhörung zum Widerruf gem. § 28 Thüringer Verwaltungsverfahrensgesetz zugestellt.

Am 05.02.2024 beantragte der Unstrut-Hainich-Kreis die Gewährung einer Bedarfszuweisung zur Haushaltskonsolidierung gemäß § 24 ThürFAG für das Haushaltsjahr 2024 in Höhe von 10.976.500 EUR. Die Antragssumme ermittelte sich ausweislich des im Rahmen der Antragsbewilligung vorgelegten Haushaltsplanentwurfs für das Jahr 2024 aus dem voraussichtlichen Fehlbetrag im Haushaltsjahr 2024 sowie dem planmäßig zum 31.12.2023 bestehenden Sollfehlbetrag von 2.247.700 EUR; mithin insgesamt 10.976.500 EUR.
Auf der Grundlage der Antragsunterlagen des Unstrut-Hainich-Kreises, insbesondere des Haushaltsplanentwurfs 2024, wurde mit Bescheid des TLVwA vom 08.04.2024 eine Bedarfszuweisung zur Haushaltskonsolidierung in Höhe von 9.628.353 EUR gewährt, um einerseits den Haushaltsausgleich für das Haushaltsjahr 2024, andererseits den vollständigen Abbau des zum 31.12.2023 planmäßig bestehenden Sollfehlbetrages von 2.247.700 EUR sicherzustellen.

Die Auszahlung des bewilligten Betrages erfolgte.

Ausweislich der Jahresrechnung des Unstrut-Hainich-Kreises für das Jahr 2023 bestanden zum 31.12.2023 keine Sollfehlbetrage mehr.

Mit Schreiben vom 14.05.2025 des TLVwA wird mitgeteilt, dass man von der Ausübung des Widerrufsrechtes und der Rückforderung des Teilbetrages in Höhe von 2.247.700 EUR gemäß Ziffer 2.2 des Bewilligungsbescheides vom 08.04.2024 keinen Gebrauch machen wird.

III. Überblick über die Haushaltswirtschaft des Haushaltsjahres 2025

Am 26.05.2025 fasste der Kreistag des Unstrut-Hainich-Kreises die Beschlüsse zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 (Nr.: KT/B/158-08/2025) sowie zum Finanzplan für den Zeitraum 2024 - 2028 (Nr.: KT/B/159-08/2025). Der Unstrut-Hainich-Kreis konnte dem gesetzlichen Erfordernis eines ausgeglichenen Haushaltes erstmals seit langem ohne eine Bedarfszuweisung gerecht werden.

Der Beschluss Nr.: KT/B/158-08/2025 beinhaltet folgende Eckpunkte:

	Haushaltsplan 2025
Einnahmen/Ausgaben Verwaltungshaushalt	204.499.100 EUR
Einnahmen/Ausgaben Vermögenshaushalt	16.469.100 EUR
Gesamthaushalt	220.968.200 EUR
Deckung aufgelaufener Sollfehlbeträge der Vorjahre	0 EUR
Verpflichtungsermächtigungen	16.776.400 EUR
Kreditaufnahme	0 EUR
Kreisumlage	
- Umlagesoll	51.006.200 EUR
- Umlagesatz	42,840 v. H.

Schulumlage

- Umlagesoll	6.674.500 EUR
- Umlagesatz	5,817 v. H.

Zuführung vom Verwaltungshaushalt zur anteiligen Deckung der ordentlichen Tilgungsausgaben (1.799,7 TEUR)* sowie zum Ausgleich des Vermögenshaushaltes 389.900 EUR

*Die Zuführung zum Ausgleich des Vermögenshaushaltes erfolgt unterhalb der Pflichtzuführung zur anteiligen Deckung der ordentlichen Tilgungsausgaben gemäß § 22 Abs. 1 ThürGemHV (i. H. v. 1.799,7 T€) unter sinnentsprechender Anwendung von § 22 Abs. 3 ThürGemHV.

Der Eingang des Kreistagsbeschlusses und der vom Kreistag beschlossenen Haushaltssatzung wurden vom TLVwA am 10.05.2025 bestätigt. Genehmigungspflichtige Bestandteile waren nicht enthalten.

Die Würdigung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes des Landkreises Unstrut-Hainich-Kreis für das Haushaltsjahr 2025 erging mit Schreiben des TLVwA vom 18.06.2025. Die vorzeitige Bekanntmachung gemäß § 57 Abs. 3 Satz 2 i. V. m. § 21 Abs. 3 Satz 3 ThürKO wurde ausdrücklich zugelassen.

IV. Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten Einnahme- und Ausgabearten in den Jahren 2024, 2025 und 2026

1. Verwaltungshaushalt (Angaben in € gerundet)

1.1

Einnahmen	Haushaltsansatz 2026	Haushaltsansatz 2025	Rechnungsergebnis 2024
Schlüsselzuweisungen	59.711.100	55.203.100	51.038.912
Bedarfszuweisung	0	0	7.380.653
Sonstige allgemeine Zuweisungen (Mehrbelastungsausgleich, Stabilisierungszuweisung, Ausschüttung)	21.975.900	15.315.200	17.831.948
Finanzausgleichsumlage	53.300	9.400	923
Kreisumlage	51.361.500	51.006.200	45.932.408
Schulumlage	8.508.300	6.674.500	8.372.111
Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben	4.963.800	5.058.300	5.265.436
Einnahmen aus Verkauf	45.100	45.200	47.333
Mieten und Pachten	1.338.800	1.311.000	1.341.871
Erstattungen des Verwaltungshaushalts / Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	49.376.900	51.961.900	48.768.689
Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen nach SGB II	11.214.900	12.128.100	11.146.802
Ersatz von sozialen Leistungen	3.399.500	3.280.800	5.114.629
Sonstige Finanzeinnahmen	1.035.300	901.500	1.766.399
Zuführung vom VMH	1.061.700	1.603.900	1.404.021
Summe Einnahmen	**214.046.100**	**204.499.100**	**205.412.135**

1.2

Ausgaben	**Haushaltsansatz 2026**	**Haushaltsansatz 2025**	**Rechnungsergebnis 2024**
Personalausgaben	54.460.500	53.707.300	48.187.566
Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	48.273.000	47.214.200	45.203.546
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Schuldendiensthilfen)	19.859.300	19.090.800	15.435.592
Soziale Leistungen	80.435.200	79.410.600	78.308.224
Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	4.224.300	4.572.300	4.163.239
Zinsausgaben	130.800	114.000	159.798
Sonstige Finanzausgaben	2.600	0	1.125
Zuführungen zum Vermögenshaushalt	6.660.400	389.900	13.953.045
Summe Ausgaben	**214.046.100**	**204.499.100**	**205.412.135**

Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand

Bezeichnung	Haushaltsansatz 2026	Haushaltsansatz 2025	Rechnungsergebnis 2024
. lfd. Unterhaltung der Gebäude und baulichen Anlagen und des sonst. unbewegl. Vermögens	6.211.600	4.186.600	5.575.883
. Anschaffung und Unterhalt der Geräte und Ausstattungen	2.338.500	1.889.000	1.533.519
. Mieten und Pachten	2.831.700	2.899.100	3.046.680
. Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	6.212.050	6.259.800	5.979.734
. Haltung von Fahrzeugen	327.900	309.400	263.868
. Besondere Aufwendungen für Bedienstete (z. B. Aus- und Fortbildung)	344.900	346.600	194.941
. weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	6.383.100	6.022.200	4.937.473
. darunter: Schülerbeförderung	*4.500.000*	*3.700.000*	*3.449.966*
. Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	937.150	808.300	747.188
. Geschäftsausgaben	2.280.900	2.169.600	1.496.416
. allgemeine sächliche Ausgaben	191.200	185.900	207.440
. Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsausgaben	3.578.400	3.661.700	5.007.925
. Kalkulatorische Kosten	0	0	0
. Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen nach SGB II	16.635.600	18.476.000	16.212.480
Insgesamt	**48.273.000**	**47.214.200**	**45.203.546**

2. Vermögenshaushalt (Angaben in € gerundet)

2.1 **Einnahmen**	**Haushaltsansatz 2026**	**Haushaltsansatz 2025**	**Rechnungsergebnis 2024**
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	6.660.400	389.900	13.953.045
Entnahmen aus Rücklagen	1.061.700	5.747.800	6.772.835
Einnahmen aus Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens	59.000	125.000	407.301
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	8.799.200	6.560.800	9.186.774
Einnahmen aus Krediten	3.878.800	3.645.600	236.075
davon Umschuldungen	*0*	*3.645.600*	*236.075*
sonstige vermögenswirksame Einnahmen	0	0	0
Summe Einnahmen	**20.459.100**	**16.469.100**	**30.556.029**

2.2 **Ausgaben**	**Haushaltsansatz 2026**	**Haushaltsansatz 2025**	**Rechnungsergebnis 2024**
Zuführung zum Verwaltungshaushalt	1.061.700	1.603.900	1.404.021
Zuführungen an Rücklagen	20.000	0	6.296.139
Vermögenserwerb	3.849.900	3.740.300	2.874.527
Baumaßnahmen	12.837.300	3.760.100	14.013.203
Tilgung von Krediten	2.503.500	6.694.800	5.430.027
davon Umschuldung	*0*	*3.645.600*	*236.075*
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	186.700	670.000	538.111
Deckung von Fehlbeträgen	0	0	0
sonstige vermögenswirksame Ausgaben	0	0	0
Summe Ausgaben	**20.459.100**	**16.469.100**	**30.556.029**

V. Übersicht über die Entwicklung des Vermögens, der Schulden und Rücklagen

1. Vermögensentwicklung

Aufgabenbereich Vermögensart	**2024** Ergebnis der Jahresrechnung in EUR	**2025** Plan in EUR	**2026*** (voraussichtlich) in EUR
1	2	4	6
A Vermögen nach § 76 Abs. 1 ThürGemHV			
1. Forderungen des Anlagevermögens gesamt	**5.449.401**	**5.459.364**	**5.459.364**
1.1 Beteiligungen sowie Wertpapiere, die zum Zweck der Beteiligung erworben wurden	5.424.401	5.434.364	5.434.364
davon:			
a) Regionalbus-Gesellschaft Unstrut-Hainich- und Kyffhäuserkreis mbH	20.000	20.000	20.000
b) Hufeland Klinikum GmbH	5.404.400	5.404.400	5.404.400
c) KIV Kommunale Informationsverarbeitung Thüringen GmbH	1	1	1
d) Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen - KISA	-	9.963	9.963

* zum 31.12.2026

Aufgabenbereich Vermögensart	**2024** Ergebnis der Jahresrechnung in EUR	**2025** Plan in EUR	**2026*** (voraussichtlich) in EUR
1	2	4	6
1.2 Forderungen aus Darlehen, die aus Mitteln des Haushaltes in Erfüllung einer Aufgabe gewährt wurden	-	-	-
1.3 Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	-	-	-
1.4 das im Eigenbetrieb eingebrachte Eigenkapital	25.000	25.000	25.000
davon:			
Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis	25.000	25.000	25.000
2. Geldanlagen	-	-	-
2.1 Wertpapiere	-	-	-
2.2 Einlagen bei Geldinstituten	-	-	-
2.3 sonstige Forderungen	-	-	-
B Vermögen nach § 76 Abs. 2 ThürGemHV			
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	-	-	-
1.1 unbebaute Grundstücke	-	-	-
1.2 bebaute Grundstücke	-	-	-
2. Betriebsanlagen und sonstige technische Anlagen	-	-	-
3. bewegliche Sachen	-	-	-

* zum 31.12.2026

	2024 Jahresrechnung in TEUR	2025 in TEUR	2026 (voraussichtlich) in TEUR
2. Schulden			
Schulden aus Krediten ohne Kassenkredite	14.095	11.048	12.369
Einwohner 31.12.2024	94.613	94.613	94.613
Pro-Kopf-Verschuldung in EUR	149	117	131

3. Zuführungen vom Verwaltungshaushalt und Entwicklung der Rücklagen

3.1 Zuführungen vom Verwaltungshaushalt zum Vermögenshaushalt in TEUR

2027	8.874
2028	5.792
2029	5.370

3.2 Entwicklung der allgemeinen Rücklage (Angaben in TEUR)

Haushaltsjahr	Stand zu Beginn des Jahres (voraussichtlich)	Zuführungen	Entnahmen	Stand am Ende des Jahres (voraussichtlich)
2018	-	-	-	-
2019	-	-	-	-
2020	-	-	-	-
2021	-	-	-	-
2022	-	-	-	-
2023	0	8.177	0	8.177
2024	8.177	6.296	6.773	7.700
2025	7.700	0	5.748	1.952
2026	1.952	20	1.062	910
2027	910	0	465	445
2028	445	0	297	148
2029	148	0	148	0

VI. Kassenlage

Die nachstehende tabellarische Darstellung der Entwicklung der Kassenlage im Zeitraum 2007 - 2025 zeigt eine verbesserte Liquiditätslage.

Haushalts-jahr	Kassenkreditlimit lt. Haushaltssatzung in EUR	Kassenkredit-inanspruchnahme Tage	Saldierte Inanspruchnahme per 31.12. des Haushaltsjahres in EUR	Zinsbelastung AO-Soll in EUR
2007	21.000.000,00	365	20.857.750,18	830.057,25
2008	21.000.000,00	365	22.671.822,00	910.475,15
2009	24.000.000,00	365	22.410.019,34	662.940,56
2010	28.000.000,00	365	27.329.217,16	322.631,36
2011	28.000.000,00	365	25.364.487,31	421.695,14
2012	35.000.000,00	365	28.190.322,00	304.463,24
2013	35.000.000,00	365	32.179.110,00	191.852,35
2014	35.000.000,00	365	28.082.937,66	178.298,92
2015	35.000.000,00	365	21.922.809,37	94.117,30
2016	35.000.000,00	365	12.024.590,50	46.324,94
2017	35.000.000,00	365	19.848.481,49	24.183,00
2018	35.000.000,00	365	17.790.514,24	15.094,89
2019	30.000.000,00	359	8.828.134,80	517,33
2020	30.000.000,00	186	0,00 [1]	374,65 [1]
2021	27.000.000,00	19	0,00 [2]	459,66 [2]
2022	27.000.000,00	0	0,00	0,00
2023	27.000.000,00	22	0,00	3.318,72
2024	27.000.000,00	0	0,00	0,00
2025	27.000.000,00	0	0,00	0,00

[1]) zum Stichtag 30.11.2020
[2]) zum Stichtag 23.11.2021

VII. Erläuterungen der Haushaltsansätze 2026

0. Vorwort

Das Thüringer Gesetz über die Feststellung des Landeshaushaltsplans für die Haushaltsjahre 2026 und 2027 (Thüringer Haushaltsgesetz 2026/2027 – ThürHhG 2026/2027) wurde vom Landtag im Dezember 2026 beschlossen.

Die Verwaltung legt dem Kreistag des Unstrut-Hainich-Kreises am 24.02.2026 den Entwurf des Haushaltsplanes 2026 und des Finanzplanes für den Zeitraum 2025 – 2029 vor. Das Volumen des Gesamthaushaltes 2026 in Höhe von 234,5 Mio. EUR ist im Vergleich zum Vorjahr um etwa 13,5 Mio. EUR gestiegen. Die Veranschlagungen des Verwaltungshaushaltes (214,0 Mio. EUR) sind um 9,5 Mio. EUR höher als 2025, die Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushaltes in Höhe von 20,4 Mio. EUR steigen um rund 4,0 Mio. EUR im Vergleich zum Haushaltsjahr 2025. Veränderungen zum Vorjahr betreffen im Verwaltungshaushalt u.a. Einnahmen aus erhöhter Schlüsselzuweisung, gestiegenen Umlagen wie Kreis- und Schulumlage, Zuweisungen des Landes als Sonderzuweisung Soziales.
Im Vermögenshaushalt ist im Vergleich zum Vorjahr eine um 6.271 TEUR erhöhte Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt zur Deckung der notwendigen Ausgaben erforderlich. Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen steigen um 2,2 Mio. EUR und betragen nun 8.799,2 TEUR (Vorjahr 6.560,8 TEUR). Zuweisungen und Zuschüsse werden u.a. erneut im Rahmen der Förderung des Klimaschutzes (264,0 TEUR), des Brandschutzes (927,0 TEUR), aus Fördermittel der Schulbau-Förderrichtlinie für 2 Schulen mit 873,1 TEUR, im Bereich IT aus dem Digitalpakt II Schulen mit anteiligen Fördermitteln in Höhe von 282,0 TEUR erwartet. Weiterhin werden für Maßnahmen an 8 Grundschulen/Förderzentrum 1.412,2 TEUR aus der Ganztagsinvest-Richtlinie II veranschlagt sowie 2 Schulmaßnahmen und 330,0 TEUR aus der Förderrichtlinie Sportstättenbau. Die Allgemeine investive Zuweisung gem. § 22e ThürFAG beinhaltet aufgrund der Änderung des ThürFAG ab 01.01.2026 auch die Zuweisung aus der Schulinvestitionspauschale als nun eine Kommunale Investitionspauschale und ist mit 3.224,2 TEUR angesetzt. Der Betrag von 468,0 TEUR ist der allgemeinen Rücklage zu entnehmen, als Anteil für 2026 aus der Kompensationszahlung des Jahres 2023 zur Zuführung zum Verwaltungshaushalt. Zudem sind der allgemeinen Rücklage 593,7 TEUR als Anteil für das Jahr 2026 aus der Kompensationszahlung des Jahres 2024 zur Zuführung zum Verwaltungshaushalt zu entnehmen.

Aus der Kompensationszahlung 2024 verbleiben in der Rücklage die Anteile für die Jahre 2027 bis 2029 mit einem Volumen von 890,5 TEUR. Die Kompensationszahlung 2023 ist entsprechend der Vorgaben und Jahresscheiben mit dem Haushaltsjahr 2026 vollständig verwendet.

Insgesamt steigen die sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwand (Gr. 5/6) im Vergleich zum Vorjahr um 1.058,8 TEUR auf 48.273,0 TEUR an. Mit 2.025,0 TEUR sind hier die Ausgaben in der Gruppe 50 und 51 lfd. Unterhaltung der Gebäude und baulichen Anlagen und des sonstigen beweglichen Vermögens zu benennen sowie ein weiterer Anstieg der Kosten der Schülerbeförderung um 800,0 TEUR auf 4.500,0 TEUR.
Die steigende Tendenz der Ausgaben für sozialen Leistungen (Gr. 73 – 78) bleibt wiederholt erhalten und zeigt sich mit erhöhten Plananmeldungen von 1.024,6 TEUR auf nun 80.435,2 TEUR. Die Personalausgaben steigen trotz reduzierter Stellen tariflich bedingt um 753,2 TEUR auf 54.460,5 TEUR an.

Nach dem Thüringer Investitionsprogrammgesetz (ThürKIpG) für die Jahre 2026 bis 2029 kann der Unstrut-Hainich-Kreis ein Gesamtkreditkontingent von 21.378.592 EUR in Anspruch nehmen. Kreditkontingente in Höhe von mindestens 800,0 TEUR können in maximal 4 Tranchen nach einem einmaligen Antrag auf Darlehen und Abschluss entsprechender Kreditverträge mit der Thüringer Aufbaubank in den Jahren 2026 bis 2029 abgerufen werden. Die Mittel sind für Investitionsprojekte zu verwenden. Aufgrund der gesetzlichen Regelung übernimmt das Land Thüringen die Zinsen und Tilgung für diese Kredite. Es wird beabsichtigt, das volle Kreditkontingent auszuschöpfen. Dabei sind nach derzeitigem Planungsstand 15.815,0 TEUR für Maßnahmen an Schulen und 3.879,2 TEUR für Maßnahmen an den Straßen vorgesehen. Für die Haushaltsjahre 2026 bis 2029 sind bereits 19.694,2 TEUR der Kreditmittel aus dem ThürKIpG verplant. 1.684,4 TEUR stehen als Restvolumen für die weitere Planung noch zur Verfügung. Im Haushaltsjahr 2026 soll ein Kreditkontingent von 3.878,8 TEUR abgerufen werden. Für die Folgejahre 2027 bis 2029 sind dies 3,7 Mio. EUR, 6,7 Mio. EUR bzw. 5,4 Mio. EUR.

Die Investitionen des Landkreises waren bislang ausschließlich für die allernötigsten Bedarfe möglich. Der Landkreis war und ist stets bedacht, trotz erheblichem Aufwand in Beantragung und Verwendungsnachweisführung sowie der Unsicherheit der Gewährung, umfassende Fördermittel in Anspruch zu nehmen. Mit dem ThürKIpG kann nun unbürokratisch der festgestellte Sanierungsstau an Schulen (70,0 Mio. EUR) und an Straßen (30,0 Mio. EUR) zumindest teilweise mit zusätzlichen Investitionen abgearbeitet werden.

Bei den Baumaßnahmen des Vermögenshaushalts zeigt sich entsprechend der zusätzlichen finanziellen Mittel aus Krediten und Fördermitteln ein Anstieg der Ausgaben um 9,0 Mio. EUR auf rund 12,8 Mio. EUR.

Mit Bescheid des Thüringer Landesverwaltungsamtes vom 11.12.2024 erging die Genehmigung zum vom Landkreis Unstrut-Hainich-Kreis und der Firma ENGIE Deutschland GmbH Berlin, Niederlassung Stuttgart geschlossenen Erfolgsgarantie-Vertrag unter Einbeziehung von Wärmeschutzmaßnahmen (Contracting-Vertrag). In diesem Zusammenhang konnte die Rentierlichkeit der Maßnahme nachgewiesen werden und das kreditähnliche rentierliche Rechtsgeschäft war zu genehmigen. Im Erfolgsgarantie-Vertrages hat der Landkreis mit der Firma ENGIE Deutschland GmbH vereinbart, dass die Firma bis zum 31.12.2025 Investitionen in Höhe von rund 4,4

Mio. EUR tätigt, die zu einer Reduzierung der Energiekosten ab 01.01.2026 bis 01.01.2038 (Garantiephase) bei ausgewählten 12 Objekten in Höhe von jährlich 420.365,99 EUR führen soll. Referenzwert sind Energiekosten im Jahr 2019 in Höhe von 751.238,53 EUR. Nach Abschluss der Investitionen entstehen dem Landkreis Minderausgaben bei 12 ausgewählten Objekten. Diese sind bei den ausgewiesenen Haushaltsstellen im Vergleich zum Referenzwert erkennbar. Nach Abschluss der getätigten Investitionen soll der Auftragnehmer ab 01.01.2026 bis zum 01.01.2038 jährlich den eingesparten Betrag erhalten. Wird weniger eingespart, erhält der Auftragnehmer nach diesem Vertrag weniger Geld (Rückzahlung der Differenz zwischen Garantieversprechen und tatsächlichem Wert). Im Haushalt 2026 sind erstmals die einzunehmenden Fördermittel in Höhe von 594,4 TEUR sowie die betragsgleiche Weiterleitung an den Contractor enthalten (Einnahme 200100.171300; Ausgabe 200100.717300). Die vertraglich vereinbarte Energiesparcontracting (ESC) - Vergütung ist als Ausgabe von insgesamt 493,2 TEUR für die Banken sowie für schulische ESC-Maßnahmen (200100.717000) und Maßnahmen im Kinder- und Jugendheim Seebach (466000.717000) eingestellt. Die Einsparungen aus den durchgeführten Maßnahmen finden sich in den entsprechenden Gruppierungen .542000 und .544000 der jeweiligen Unterabschnitte. Da das KJH in der umfangreichen Sanierungsphase lediglich einen Teilbetrieb sicherstellen konnte, kann hier, bei nun angestrebter Vollauslastung der Kapazitäten, keine Reduzierung in der Gruppierung 466000.542000 im Vergleich zum Jahr 2025 dargestellt werden.

Der Verwaltungshaushalt hat einen Anteil am Volumen des Gesamthaushaltes von 91,3 v.H., der Anteil des Vermögenshaushaltes beträgt 8,7 v. H.

Der Hebesatz der Kreisumlage sinkt gegenüber dem Vorjahr um 1,426 v.H. von 42,840 v.H. auf 41,414 v. H. Die Umlagegrundlagen der Kommunen sind um rund 4,96 Mio. TEUR gestiegen, so dass das Umlagesoll der Kreisumlage mit 51.361,5 TEUR um 355,3 TEUR höher veranschlagt wurde als im Haushaltsjahr 2025. Die Schulumlage für die Grund- und Regelschulen, die in einer Summe im Einzelplan 9 in der Haushaltsstelle 900000.072100 festgesetzt ist, erhöht sich im Rahmen der Berechnung für das Jahr 2026 auf ein Umlagesoll von 8.508,7 TEUR um 1.833,8 TEUR (7,124 v.H.) gegenüber dem Vorjahr (5,817 v.H.). Gemäß §§ 27, 28 ThürFAG müssen Erhöhungen des Umlagesatzes bis zum 30. Juni des laufenden Haushaltsjahres beschlossen sein. Die Berechnung zur Schulumlage ist als Anlage 1 beigefügt.

Die Kreisumlage ist neben den Einnahmen aus dem Kommunalen Finanzausgleich und eigenen Einnahmen aus Gebühren usw. zur Erfüllung der Aufgaben des Landkreises und den damit einhergehenden Ausgaben bestimmt. Sie ist ein Allgemeines Deckungsmittel, d. h. alle rechtlich zulässigen Aufgaben können damit finanziert werden. Bei der finanziellen Sicherstellung zur Wahrnehmung dieser Aufgaben ist gleichwohl auch die Finanzlage der kreisangehörigen Kommunen zu berücksichtigen.

Das Rundschreiben R 33 2/17 des Thüringer Ministeriums für Inneres und Kommunales (TMIK) vom 09.08.2017 verpflichtet den Landkreis in der 1. Stufe des Anhörungsverfahrens, auch den Finanzbedarf der kreisangehörigen Städte und Gemeinden zu ermitteln, gegen den Finanzbedarf des Kreises abzuwägen und seine Entscheidung zu veröffentlichen.

Mit Datum vom 15.01.2026 wurde ein Schreiben an die Städte und Gemeinden des Unstrut-Hainich-Kreises gerichtet, um diese zur Festsetzung der Kreis- und Schulumlage anzuhören, bevor die Haushaltssatzung für 2026 dem Kreistag zur Beschlussfassung vorgelegt wird. Neben den Umlagesätzen wurde jeder Kommune die Höhe des jeweiligen Umlagesolls mitgeteilt. Die Anhörungsfrist endete am 13.02.2026. Die genannten Schreiben enthalten die Aufforderung, die vom TMIK zur Datenerhebung empfohlenen Anlagen 1 und 2 mit den Daten der Haushaltswirtschaft für die Jahre 2020 ff zu ergänzen und dem Landkreis zum Zweck der Abwägung zur Verfügung zu stellen.
(siehe auch Pkt. VIII Vorbericht)

Die Finanzlage des Landkreises muss weiterhin sehr kritisch betrachtet werden. Wie viele andere Landkreise Deutschlands auch, ist die Haushaltslage des Unstrut-Hainich-Kreises angespannt. Ursächlich dafür sind insbesondere die hohen Sozialausgaben in den Bereichen Kinder- und Jugendhilfe, Eingliederungshilfe, Sozialhilfe und die Kosten der Unterkunft im Bürgergeld. Hinzu kommen Schwierigkeiten aus der Finanzierung des ÖPNV sowie notwendige Investitionen in den Bereichen IT und Digitalisierung. Die Betrachtung der Landkreise Mitteldeutschlands generell ergab aus einem Treffen der Präsidenten der Landkreistage, dass zudem spezifische ostdeutsche Bedarfe aus einem unter wirtschaftlichen und geopolitischen Bedingungen leidenden Wirtschaftsstandort Ost sowie der Umgang mit den demografischen Herausforderungen Ostdeutschlands wesentlichen Einfluss auf die Haushalte und schwierigen Finanzlagen haben.

Globale Brennpunkte, Kriege und Krisen haben des Weiteren nachhaltig Einfluss auf Energie- und Rohstoffpreise und damit auf das wirtschaftliche Geschehen, auf Kostenentwicklungen und damit auf die Planungssicherheit und Maßnahmendurchführung. Daraus ergeben sich auch auf kommunaler Ebene große volkswirtschaftliche Herausforderungen. Wie bereits in den Vorjahren und somit unverändert, ist der Unstrut-Hainich-Kreis damit nicht allein belastet, es handelt sich um eine Situation die Landkreise, Städte und Kommunen gleichermaßen vor Aufgaben stellt. Fachkräftemangel, Umwelt- und Klimaschutz, Bürokratie, verhaltene Digitalisierungsfortschritte und ein nicht gedeckter Finanzbedarf aus einer fehlenden Konnexität schaffen erhebliche Konflikte bei steigenden Kosten und zuwachsenden Aufgaben in der Verwaltung.

Die in Aussicht gestellte Konnexität und damit ein Ausgleich der Kosten der Verwaltung und die weiterhin erforderlichen und für die Planung stetigen Einnahmen aus den Anpassungen des Kommunalen Finanzausgleich werden erwartet.

Wiederholt notiert - auf Ebene von Bund und Land sind Entscheidungen notwendig, die bei mangelndem Wirtschaftswachstum und daraus folgenden Reduzierungen der Finanzausstattung der Kommunen im kreisangehörigen Raum zu keinen weiteren Belastungen führen und dem Landkreis auf diesem Wege einen gesunden Haushaltsausgleich ermöglichen.

1. Erläuterungen zu den Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushaltes

1.1 Erläuterungen zu den Einnahmen des Verwaltungshaushaltes

Gegenüber dem Haushaltsjahr 2025 erhöht sich das Einnahmevolumen um 9.547,0 TEUR auf 214.046,1 TEUR. Im Wesentlichen begründet durch Steigerungen bei Zahlungen von Schlüsselzuweisungen des Freistaates Thüringen, der Sonderzuweisung Soziales, sowie einem Zuwachs von Einnahmen aus Kreis- und Schulumlage.

Gemäß §§ 6, 15, 23 Thüringer Finanzausgleichsgesetz (ThürFAG) erhält der Landkreis Finanzausgleichsleistungen des Landes in Form von Schlüsselzuweisungen und Mehrbelastungsausgleich. Am 14.01.2026 erging der Festsetzungsbescheid des Thüringer Finanzministeriums mit der Festsetzung der Schlüsselzuweisung von 59.711,1 TEUR. Die Schlüsselzuweisungen steigt danach erneut gegenüber dem Jahr 2025 um 4.508,0 TEUR. Der Mehrbelastungsausgleich gem. § 23 Abs. 1 ThürFAG für Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises wird mit einem Betrag von 14.730,3 TEUR festgesetzt und sinkt um 584,9 TEUR im Vergleich zum Jahr 2025.

Die Ausgaben die Pflichtaufgaben betreffen, können nur durch verbesserte Prozesse und Strukturen sowie ein sicheres Controlling betrachtet und verbessert werden. Die Maßnahmenumsetzung des HSK werden auch nach Ablauf des Konsolidierungszeitraumes angestrebt und u.a. mit der Verpflichtung der Fa. Rödl & Partner (neu Fa. Rödl) zum Aufbau des Sozialcontrolling vorangetrieben.

Die Grundlage für eine Kosten- und Leistungsrechnung wurde durch den Landkreis mit der Implementierung einer neuen Software für das Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen gelegt. Die KIV Thüringen GmbH (KIV) als kommunaler Informationsdienstleister war vertraglich zur Umsetzung des Projektes und Einführung der Software pro Doppik von H&H verpflichtet worden. Der Echtbetrieb des neuen Programms wurde zum 01.07.2025 umgesetzt.

Leider war der Projektverlauf unbefriedigend und das Ergebnis der Konvertierung sowie die Nutzbarkeit des Programms durch die Verwaltung, insbesondere den Fachdienst Finanzen, ungenügend und zeigt auch noch Monate nach dem Go-Live-Betrieb erheblichen Bedarf an Nacharbeiten und Bereinigungen. Die Probleme wurden laufend mit dem Dienstleister KIV besprochen und verschriftlicht,

jedoch blieben Lösungen und die Herstellung der Arbeitsfähigkeit aus. Genannt sei hier beispielhaft die verzögerte Verbuchung der Kontoauszüge durch fehlerhafte Konvertierung der Personenkonten, verhinderte Verrechnung von offenen Posten, fehlerhaft konvertierte Bankverbindungen, fehlende Aktenzeichen in Einzelbuchungen und offenen Posten, Schnittstellenprobleme zum Einzug der Hortgebühren usw. die anhand der vorgegebenen Konvertierungsprüfungen durch die Verwaltung nicht erkennbar waren und sich erst im laufenden Betrieb aufzeigten. Im Ergebnis dieser Feststellung und Schwierigkeiten war der Fachdienst Finanzen nicht in der Lage allen gesetzlichen Erfordernissen gerecht zu werden (u.a. Tagfertigkeit, Abschluss des Jahres 2025). Um im Projektverlauf zu einem Abschluss zu kommen und alle Gesetzmäßigkeiten umsetzen zu können, wurde zum Ende des Jahres 2025 der Dienstleister KSL Kommunalservice GmbH, Chemnitz vertraglich verpflichtet und die Zusammenarbeit mit der KIV einvernehmlich beendet.

Der Haushaltsplanentwurf 2026 beinhaltet Investitionen die aufgrund der Fördermittel und des ThürKIpG über das bisherige Maß hinausgehen. Bislang wurde entsprechend der finanziellen Möglichkeiten ausschließlich die notwendigsten Maßnahmen umgesetzt. Die Prioritäten wurden anhand von Hygieneerfordernissen, Auflagen aus Brandschutzgutachten und Gefahrenverhütungsschauen, Risikobewertungen und Forderungen der Unfallkasse festgelegt. Die Umsetzung dieser Erfordernisse hat noch immer Priorität. Ein Abbau des Sanierungsstaus kann nun aus deutlich verbesserten finanziellen Möglichkeiten angegangen werden. Für nachfolgende Haushaltsjahre wird bei gegebener dauernder Leistungsfähigkeit die Möglichkeit einer Kreditaufnahme für weitere Maßnahmen im Vermögenshaushalt unterstellt. Für die Jahre 2027, 2028 und 2029 wurden Kreditaufnahmen in Höhe von 2,7 Mio. EUR, 4,5 Mio. EUR und 1,8 Mio. EUR in der Planung berücksichtigt.

Das Volumen der Gruppe 50 – laufende Unterhaltung der Gebäude und baulichen Anlagen ist zum Vorjahr um 1.995,0 TEUR auf 5.356,6 TEUR gestiegen. Auch im Jahr 2026 sind umfangreiche Haushaltsausgabereste aus dem Jahr 2025 abzuarbeiten.

Die Haushaltsplanung bleibt weiterhin anspruchsvoll. Oberstes Ziel ist die gesicherte Haushaltswirtschaft. Eine weiterhin strenge Haushaltsplanung zum Abbau von Sanierungsstau, die Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen zur Minderung von Ausgaben der Bewirtschaftung, eine strikte und strenge Personalplanung, eine kritische Prozessanalyse, die Umsetzung der HSK-Maßnahmen außerhalb des Konsolidierungszeitraums, die Generierung von Fördermitteln, Einnahmesteigerungen u.v.m. ausgerichtet auf eine Finanzierung aus „eigener Kraft“ müssen neben einer sicheren Finanzierungsbasis durch Bund und Land dem Landkreis künftige Haushaltsausgleiche ermöglichen.

Der Umlagesatz der Kreisumlage wurde von 42,840 % auf 41,414 % gesenkt. Die im Jahr 2025 für 2026 angekündigte Reduzierung des Umlagesatzes auf das Niveau der Vorjahre wurde umgesetzt. Die gestiegenen Umlagegrundlagen in Verbindung mit dem gesenkten Umlagesatz der Kreisumlage generieren zugunsten des Kreishaushalts Mehreinnahmen in Höhe von 355,3 TEUR.

Die Veranschlagung der Schulumlage, abgebildet im Einzelplan 9, steigt um 1.833,8 TEUR von 6.674,7 TEUR auf 8.508,3 TEUR. Aus diesem ungedeckten Bedarf für das Haushaltsjahr 2026 ergibt sich ein Umlagesatz zur Schulumlage von 7,124 % (Vorjahr 5,817 %).

Bei den Erstattungen des Verwaltungshaushalts (Gr.16) und sowie Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Gr.17) reduzieren sich die Einnahmen um 2.585,0 TEUR.

Eine Position im Haushalt, die zuletzt deutliche Veränderungen in den Jahresvergleichen aufzeigte, ist derzeit wenig auffällig. Bei den Erstattungen der Ausgaben des Verwaltungshaushalts (Gr. 161) durch das Land, gibt es Senkungen von 233,9 TEUR aus der Unterbringungspauschale nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (Gl. 4214) im FD SOM und für die Gemeinschaftsunterkunft Obermehler (GU OM) (Gl. 4362). Die Erstattung von Ausgaben als Kostenbeteiligung des Landes an den Ausgaben im Rahmen des Vollzugs des Unterhaltsvorschussgesetztes (481000.161000) sinkt um 152,6 TEUR. Verringerte Ausgaben stehen diesen entgegen.

In der Gruppe 17 – Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke – zeigen sich Mindereinnahmen von 2.181,6 TEUR.

Durch Änderung der Veranschlagung der Sonderzuweisung Soziales von der HH-Stelle 495000.171100 im Jahr 2025 (2.114,0 TEUR) zur HH-Stelle 900000.061600 ergibt sich an dieser Stelle eine entsprechende Mindereinnahme, die sich jedoch bei der neuen HH-Stelle mit einem deutlich erhöhten Betrag (7.245,6 TEUR) zeigt.

Die Zuweisungen des Landes für Kostenerstattungen für Leistungen der Grundsicherung nach SGB XII werden in der HH-Stelle 415000.171000 nur geringfügig reduziert (52,5 TEUR) veranschlagt. Um 85,0 TEUR erhöhte Zuschüsse an Verbände und Vereine sind in der HH-Stelle 452100.178300 mit nun 100,0 TEUR veranschlagt. Dies betrifft Rückzahlungen ausgereichter Fördermittel im Bereich Schulsozialarbeit, die entsprechend an den Fördermittelgeber (Land) zurückgezahlt werden.

Das Jobcenter schätzt auf Grundlage der KdU-Richtlinie und der Entwicklung der Bedarfsgemeinschaften und damit die Ausgaben des Landkreises zur Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende nach § 22 SGB II ein. Im Jahresvergleich ist eine Senkung um 913,2 TEUR auf 11.214,9 TEUR geplant. Daraus ergibt sich entsprechend der Bundesanteil der Leistungsbeteiligung zu diesen Leistungen. Nach vorläufiger Gesamtbeteiligungsquote für Thüringen von 71,3 % belastet den Landkreis eine Differenz zwischen Ausgaben (482000.691000) und Kostenbeteiligung/Erstattung (482000.191000) in Höhe von 4.085,1 TEUR (Vorjahr 4.881,9 TEUR)

Der Ersatz von sozialen Leistungen, in der Gruppierung 24 und 25 enthalten, ist im Vergleich zum Haushaltsplanansatz des Jahres 2025 weitgehend stabil und lediglich um 118,7 TEUR niedriger geplant.

In der Gruppe 28 sind entsprechend des ThürGNGG 2023 Einnahmen in Höhe von 468,0 TEUR als Allgemeines Deckungsmittel veranschlagt, die aus der anteiligen Auflösung der allgemeinen Rücklage für die Kompensationszahlung aus dem Jahr 2023 herrühren. Mit einem Betrag in Höhe von 593,7 TEUR ist zudem gemäß ThürGNGG 2024 ebenfalls als Allgemeines Deckungsmittel die anteilige Rücklage aus der Kompensationszahlung des Jahres 2024 enthalten.

1.2. Erläuterungen zu den Ausgaben des Verwaltungshaushaltes

Das Volumen der Ausgaben im vorliegenden Haushaltsplanentwurf steigt gegenüber dem Vorjahr um 9.547,0 TEUR (3.457,1 TEUR Anstieg Vorjahr) und enthält eine Zuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe von 6.660,4 TEUR (Vorjahr: 389,9 TEUR). Der Forderung des § 22 Abs. 1 der Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung (ThürGemHV) Rechnung tragend, ist in dieser Summe die ordentliche Tilgung von Krediten finanziert. Nach Abzug des Tilgungsanteils in Höhe von 1.249,5 TEUR für die Finanzierung der Salza-Halle, der als Zuweisung im Rahmen einer Schuldendiensthilfe zugeht, werden zur anteiligen Deckung der ordentlichen Tilgung 1.254,0 TEUR (Vorjahr 1.799,7 TEUR) und zum Ausgleich des Vermögenshaushalts in Höhe von 5.406,4 TEUR für die Kosten der Investitionsmaßnahmen für dringend erforderliche Investitionsmaßnahmen, die nicht oder nicht vollständig mit Fördermitteln sowie nicht aus Kreditmitteln gemäß ThürKIpG finanziert werden, zugeführt.

Die veranschlagten Personalausgaben in Höhe von 54.460,5 TEUR steigen, bezogen auf die Haushaltsplanansätze des Jahres 2025, mit einer Summe von 753,2 TEUR erneut an. In der Erläuterung zum Stellenplan sind Erhöhungen und Verschiebungen von Stellenanteilen in den Fachdiensten vermerkt und begründet. Insgesamt ist ein Stellenabbau von 10,549 VbE auf nun 753,506 VbE im Stellenplan 2026 zu verzeichnen. Bei den Beamten ergibt sich ein Abbau von 7,000 VbE, bei den Tarifbeschäftigten eine Reduzierung von 4,549 VbE.

Die Steigerungen der Personalausgaben sind in Tarifänderungen für den Öffentlichen Dienst begründet.

Die Personalkosten sind ein wesentlicher Bestandteil des Haushalts. Personalbedarfe und Nachbesetzungen werden sehr kritisch betrachtet und begutachtet. Stellenbetrachtungen/-beschreibungen und Bewertungen werden Schritt für Schritt vorgenommen. Ziel ist eine den modernen Maßstäben der Digitalisierung und Verbesserung der Effizienz angepasste Personalstruktur.
Die Abwägung von Kosten für Personal gegen Kosten der Digitalisierung und künstliche Intelligenz sind eine anspruchsvolle Aufgabe der Personalplanung. Fachkräftemangel, wiederholte Stellenausschreibungen ohne Bewerbung oder sichere Besetzung stehen im Widerspruch zur Erweiterung der Arbeitsaufgaben z.B. aus Gesetzesänderungen der Verwaltung. Der Unstrut-Hainich-Kreis ist stets

bemüht, förderfähige Personalausgaben durch entsprechende Fördermittel auszugleichen. Seit 2025 ist der Landkreis Unstrut-Hainich-Kreis mit dem Angebot an Ausbildungs- und Studienplätzen aktiv für die Sicherstellung der Fachkräftebedarfe der Zukunft. Durch die in der Verwaltung zunehmend vorgenommene Prozessaufnahme durch die Verwaltungsorganisation werden Strukturen und Abläufe dargelegt und Änderungen erarbeitet. Eine Optimierung der Aufgabenerfüllung bei Kostenbegrenzung für Personal im Abwägen gegen Kosten für Software und weitere IT-Erfordernisse sind Grundlage einer stabilen Verwaltung und sicherer finanzieller Haushaltslage.

Der Anteil der Personalausgaben an den Gesamtausgaben des Verwaltungshaushaltes beträgt 25,44 v. H. und liegt damit um 0,82 Prozentpunkte unter dem Niveau des Vorjahres.

Beigefügte Anlage 2 enthält, wie in jedem Jahr, die Brutto- und Nettopersonalausgaben des Landkreises und die Stellenplananteile des Jobcenters bezogen auf die Gesamtstellenzahl. Werden die Personalausgaben insgesamt um die Personalausgaben des Jobcenters basisbereinigt, verringert sich der prozentuale Anteil an den Ausgaben des Verwaltungshaushaltes auf 23,59 v. H.

Bei der Veranschlagung der Personalausgaben wurden folgende Faktoren berücksichtigt:

1.) Stellenkürzungen, Stellenaufwuchs
2.) Rentenabgänge
3.) Tarifänderungen lt. Tarifvertrag
4.) Voraussichtliche Besoldungsanpassung der Beamten ab 06.2026
5.) Ausbildungsvergütung

Den Hinweisen des Thüringer Rechnungshofes die Abgrenzungen zwischen Investitionen und Werterhaltung nach den einschlägigen Rechtsvorschriften auszurichten, wird konsequent gefolgt. Der Begriff der Investition ist definiert, dass hierunter die Verwendung der Mittel zur Neu-, Ersatz- oder Erweiterungsbeschaffung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens fällt, wobei auch Verwendungen erfasst werden, die die Restnutzungsdauer von Vermögensgegenständen nicht unwesentlich verlängern (wichtig auch zum ThürKIpG). Es ist zudem aufgeführt, dass neben der Erweiterung von Vermögensgegenständen und Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens etwa durch Neuanschaffung, auch die Mehrung des Anlagevermögens zum Beispiel durch Erneuerung oder Verbesserung einzelner Komponenten oder Hinzufügung weiterer Komponenten sowie für Maßnahmen, die zu einer nicht unwesentlichen Verlängerung der Nutzungsdauer von Vermögensgegenständen führt, erfasst wird.
Von einer nicht nur unwesentlichen Verlängerung der Restnutzungsdauer kann ausgegangen werden, wenn sich die ursprüngliche wirtschaftlichen Nutzungsdauer um mindestens 25 Prozent verlängert.

Im Wesentlichen sind Baumaßnahmen nur dann Investitionen, wenn sie durch Herstellungsaufwand Substanzmehrung erzeugen, alle anderen Maßnahmen sind den Erhaltungsaufwendungen zuzuordnen. Dem Hinweis wurde Rechnung getragen und erklärt die Zuordnung der Maßnahmen.

Die Ausgaben für den sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwand (Gr. 5 und 6) sind gegenüber dem Jahr 2025 saldiert um 1.058,8 TEUR erhöht veranschlagt.

Die Aufwendungen für die Werterhaltung (Gr. 50/51) an Gebäuden und baulichen Anlagen steigen gegenüber dem Vorjahr deutlich um 2.025,0 TEUR und stehen für 2026 mit einem Betrag von 6.211,6 TEUR.

Die Ausgaben begründet sich in den zwingend erforderlichen Maßnahmen im Einzelplan 2 der Schulen und haben einen Anteil an den Gesamtausgaben der Gr. 50 mit 4.621,3 TEUR. Diese Maßnahmen und Ausgaben, speziell an den Grund- und Regelschulen und den Gemeinschaftsschulen, haben Einfluss auf die Schulumlage, da diese den anteilig zu finanzierenden ungedeckten Bedarf des Landkreises beeinflussen.

In der Gruppierung 52 - Anschaffung und Unterhalt der Geräte und Ausstattungen steigen die Ausgaben um 449,5 TEUR und sind mit 2.338,5 TEUR geplant. Im Bereich IT war für Anschaffungen und Wartungskosten u.a. für die Verwaltung mit Steigerungen von 207,8 TEUR zu planen und für den Bereich der Schulen mit Steigerungen von 68,2 TEUR. Weitere Mehrausgaben resultieren aus den Ausgaben für die Wartung der digitalen Einsatzprotokollerfassung für die Jahre 2025 und 2026 in Höhe von 160,0 TEUR.

In der Gruppe 53 – Mieten und Pachten - zeigt sich im Haushaltsjahr 2026 zum Vorjahresvergleich um 67,4 TEUR vermindert.
Der FD IT hat für den geplanten schrittweisen Hardwaretausch in der Verwaltung über 3 Jahre für das Leasing von Laptops inkl. Docking Station 275,0 TEUR in der neuen HH-Stelle 063000.532000 vorgesehen. Durch die Senkung der Ausgaben für die monatlichen Mietzahlungen für das Gebäude Brunnenstraße 97 werden Minderausgaben in Höhe von 445,5 TEUR geplant.

Für die Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Gr. 54) plant der Landkreis Ausgaben in Höhe von 6.212,1 TEUR. Gegenüber dem Vorjahresansatz von 6.259,8 TEUR kommt es hier zu einer Minderung der Ausgaben um 47,7 TEUR.

In der Planung für Heizung in der Untergruppe 542000 gibt es eine Reduzierung der Ansätze um 72,9 TEUR. Es wurden Einsparungen aufgrund der Vereinbarungen zum ESC berücksichtigt.

In der Untergruppe 544000 werden Kosten für Strom, Gas und Wasser abgebildet. Diese zeigen sich in der Planung im Vergleich zum Jahr 2025 um 313,6 TEUR verringert. Hier zeigen sich Reduzierungen u.a. aus den Maßnahmen des ESC.

Die Bewirtschaftungskosten für gemietete Gebäude (UGr.546000) müssen um 212,7 TEUR auf 1.206,8 TEUR erhöht geplant werden. Die Erhöhung resultiert aus einer Nebenkostenabrechnung der LEG für das Jahr 2024.

In den Gruppen 56, 57 bis 63 ist der sächliche Verwaltungs- und Betriebsaufwand abgebildet. Der summierte Ansatz dieser Gruppen beinhaltet einen Aufwuchs zum Vorjahr um 359,2 TEUR und beträgt somit 6.728,0 TEUR. Der Anstieg begründet sich vorwiegend in den Steigerungen der Kosten der Schülerbeförderung um 800,0 TEUR in der HH-Stelle 290000.639000.
Die Ursache liegt in den allgemeinen Kostensteigerungen bei Personal und Betriebsstoffen. (Erläuterung zur HH-Stelle 290000.639000)

Die Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsausgaben (Gruppe 67) weisen gegenüber dem Vorjahr eine Senkung um 83,3 TEUR auf. Beim Vollzug des Unterhaltsvorschussgesetzes wird anhand der realisierten Einnahmen eine um 40,0 TEUR erhöhte anteilige Abführung von nun 400,0 TEUR an das Land unterstellt.

Die Gr. 674 zeigt eine Reduzierung in der Planung für 2026 um 123,3 TEUR auf. Hierbei sind es u.a. in der HH-Stelle 413000.674000 und 413000.674005 Minderungen in Höhe von 46,0 TEUR die in Abhängigkeit der Fallzahlen zu Abrechnungen der Krankenkassen für Betreute nach SGB V mit chronischen Erkrankten und langen Krankenhausaufenthalten eingeschätzt werden.

Die Ausgaben für die aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach SGB II in der Gruppe 69 sinken um 1.840,4 TEUR. Eine Reduzierung allein in Höhe von 1.710,0 TEUR war in der HH-Stelle 482000.691000 Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende (KdU) zu planen. Hier prognostiziert das Jobcenter den Erstattungsanspruch anhand der KdU-Richtlinien in Abhängigkeit von der Entwicklung der Bedarfsgemeinschaften. Aufgrund des Beschlusses der Trägerversammlung des Jobcenters die BuT-Sachbearbeitung ganzheitlich selbst durchzuführen war in der Planung 2025 ein Anstieg der Ausgaben des Landkreises auf der Grundlage des SGB II (Schulbedarf, Klassenfahrten usw. – siehe HH-Stelle 482300.696000) vermerkt. In 2026 erfolgt keine Planung in dieser HH-Stelle. Es erfolgt eine Aufsplittung der verschiedenen Leistungen in die separaten Gruppierungen.

Die Gruppe 71 Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke musste mit einem Zuwachs von 768,5 TEUR geplant werden.

Die Gruppe 711 ist mit erhöhten Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke – Land von 173,6 TEUR auf 2.139,0 für 2026 geplant. Unter anderem erfolgt die Ausgabenerhöhung in der HH-Stelle 452100.711000 Schulsozialarbeit um 85,0 TEUR, der entsprechend erhöhte Einnahmen in der HH-Stelle 452100.178300 entgegenstehen.

Ein um 510,0 TEUR erhöhter Planansatz ist in der Gruppe 713 – Zuweisungen, Zuschüsse und Umlagen an Zweckverbände - zu verzeichnen. Die nach § 14 der Verbandssatzung erhobene Zahlungen zur Absicherung der Aufgabenerfüllung in Form von Verbandsumlage und Ausgleichszahlungen an den Nordthüringer Zweckverband Rettungsdienst (160000.713000) begründen den Planansatz.

Eine Reduzierung in der Gruppe 716 – Zuweisungen, Zuschüsse für lfd. Zwecke – sonstige öffentliche Sonderrechnung – beruht auf einem um 1.047,5 TEUR gesenkten Planansatz der HH-Stelle 792000.7160000 bei der Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs und hier die Ausgleichsbeträge der kommunalen Verkehrsunternehmen. Die ÖDAs (Verkehrsleistungs- und Finanzierungsvertrag) wurden mit KT-Beschluss KT/B/135-09/2025 und KT/B/140-09/2025 infolge der geprüften Revisionsanträge und der Wertsicherungsklausel angepasst. Da die Finanzhilfen des Landes Bestandteil der Verträge sind, müssen jedoch mögliche Rückgänge zusätzlich durch den Landkreis ausgeglichen werden.

Einen Aufwuchs in der Planung von 1.142,3 TEUR auf 3.107,6 TEUR verzeichnet die Gruppe 717 – Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke – private Unternehmen. Zu benennen sind hier Zahlungen aus der HH-Stelle 200100.717000. Diese begründen sich aus den vertraglichen Vereinbarungen zur Vergütung an den Contractor und an Banken im Rahmen des ESC für Maßnahmen an Schulen. In diesem Zusammenhang steht auch die Weiterleitung von Landesfördermitteln an den Contractor in Höhe von 594,4 TEUR.
Die Zahlungen im Rahmen der ÖDA an private Verkehrsunternehmen müssen auf Grundlage der vorliegenden Preisanpassungen um 145,0 TEUR erhöht mit nun 1.480,0 TEUR geplant werden.

In der Untergruppe 718 Zuweisungen/Zuschüsse an übrige Bereiche wurde eine Erhöhung von 262,6 TEUR geplant. Mit 129,0 TEUR und damit reduziert um 82,0 TEUR erfolgt die Weiterreichung von Fördermitteln (Einnahme in HH-Stelle 110400.171100) an freie Träger für die Absicherung der sozialen Betreuung und Beratung anerkannter Flüchtlinge.

Die Ausgaben für Zuschüssen an Verbände und Vereine von 2.416,7 TEUR erfolgen aus der Gr. 7183 u.a. gem. der Richtlinien der „Örtlichen Jugendförderung“, für Schulbezogene Jugendsozialarbeit. Im UA 400700 für das Landesprogramm „Solidarisches Zusammenleben der Generationen“ sind um 112,3 TEUR erhöhte Zuschüsse (Gr. 718) an Projekte kreisangehöriger Vereine veranschlagt. Zuschüsse an Verbände und Vereine für die schulbezogene Jugendsozialarbeit wurden mit 1.520,7 TEUR (+ 172,1

TEUR zum VJ) im UA 452100 geplant. Den Forderungen des Sportbeirates entsprechend wurde im neuen UA 551000 auch für 2026 ein Zuschuss an die Sportvereine in Höhe von 20,0 TEUR veranschlagt.

Grundsätzliche wurde eine maximale Ansatzerhöhung um 5 % gegenüber dem Planansatz 2025 in den Ausgaben für Soziale Leistungen eingestellt. Davon ausgenommen sind Bereiche, die eine vollständige oder teilweise Kostenerstattung enthalten z.B. UA 415000 – Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, UA 439000 – Clearingstelle für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge, UA 495000 – sonstige soziale Angelegenheiten / Erstattung nach beruflichem Rehabilitationsgesetz und UA 495100 – sonstige soziale Angelegenheiten / Sinnesbehindertengeld.

Die Betrachtung auf die Gruppen 73 bis 78 – soziale Leistungen - zeigt einen erneuten Aufwuchs von 1.024,6 TEUR.

Die Ausgaben in der Gruppe 73 steigen um 92,7 TEUR.
In dieser Gruppe erfolgte für die HH-Stellen 410100.730000 Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen (a.v.E.), zur HH-Stelle 411400.732200 Sonstige Hilfen zur Pflege und für 2 HH-Stelle 415000.735600 / 415000.736000 Leistungen der Grundsicherungen eine Aufsplittung in verschiedene Gruppierungen. Die Erläuterungen sind an den HH-Stellen ersichtlich.

Die Gruppe 74 zeigt Kostensteigerungen auf. Es waren 215,3 TEUR mehr anzusetzen und begründen sich überwiegend in den Kosten für die vollstationäre Hilfe zur Pflege nach SGB XII für die Pflegegrade II bis V – Zuschlag zum pflegebedingten Eigenanteil In Pflegeheime wegen der stetig steigenden Vergütungssätze der Heimeinrichtungen und zunehmender Fälle mit niedrigen oder keinem Einkommen. Hier erfolgt eine Aufsplittung nach Pflegegrad in verschieden Untergruppen.

Die Steigerungen in der Gruppe 76 um 84,2 auf 5.581,4 TEUR sind durch Steigerungen in der vom Land Thüringen festgesetzten Pflegegeldsätzen begründet. Es erfolgt nur scheinbar eine deutliche Reduzierung in der HH-Stelle 455600.760000 – Unterbringung von Minderjährigen im Rahmen der Hilfe zur Erziehung. Weiterer Bedarf ist in der HH-Stelle 455600.760001 geplant.

In der Gruppe 77 sind um 351,1 TEUR gesenkte Kosten von nun 14.707,2 TEUR geplant. Für die Unterbringung von minderjährigen Flüchtlingen nach § 34 SGB VIII kann mit verringerten Ausgaben gerechnet werden. Die entsprechende HH-Stelle 4390000.7702000 ist um 800,0 TEUR auf 500,0 TEUR gesenkt. Durch eine Verschiebung der Fallzahlen aus der UGr. 770200 kommt es jedoch in der UGr. 770400 zu erhöhten (+436,0 TEUR) Planwerten für die Unterbringung von jungen volljährigen Flüchtlingen.

In Gruppe 78 sind Erhöhungen in Höhe von 983,5 TEUR geplant. In der HH-Stelle des Bereich UVG werden aufgrund der durchschnittlichen Fallzahlen um 218,0 TEUR gesenkte Ausgaben eingeplant. Eine erneute Steigerung und Mehrkosten von 398,4

TEUR waren in der HH-Stelle 488100.789100 – Leistungen zur Beschäftigung im Arbeitsbereich anerkannter Werkstätten für behinderte Menschen gem. SGB IX zu planen. Mit einem Aufwuchs von 609,7 TEUR zeigen sich erhöhte Ausgaben für Leistungen nach SGB IX für Assistenzleistungen zur selbstbestimmten Alltagsbewältigung. Bei beiden Anstiegen sind erhöhte Vergütungssätze der Einrichtungen ursächlich. Die HH-Stelle 488900.789100 Leistungen zur Beförderung nach § 83 SGB IX hat im Vergleich zum Vorjahr (1.886,3 TEUR) keinen Planansatz, da eine Aufteilung der Leistungen in den separaten Gruppierungen .789101 bis .789117 erfolgte.

Die Gruppe 79 beinhaltet Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz. Hier sinken die Haushaltsansätze erneut um 348,0 TEUR auf 4.224,3 TEUR für 2026 anhand der unterstellten Fallzahlen. Auch in dieser Gruppe wurden Aufsplittungen von HH-Stellen, die im HKR CIP Kommunal als Unterkonten geführt wurden. Die HH-Stelle 421400.791100 bleibt ohne Planansatz (Vorjahr 1.600,0 TEUR). Im Haushalt ergänzt sind nun die Gruppierungen .791101 bis 791106. Die Planung zur HH-Stelle 421400.792300 Leistungen nach § Asylbewerberleistungsgesetz – Verpflegung/Bekleidung erfolgt um 200,0 TEUR gesenkt mit nun 1.000,0 TEUR.

Die Zinsausgaben (Gruppe 80) erhöhen sich im Haushaltsjahr 2026 im Vergleich zum Vorjahr um 16,8 TEUR. Zinskosten aus bestehenden Krediten sind in Höhe von 130,8 TEUR aufzubringen. Die Prolongation von Krediten führt bei gestiegenem Zinsniveau zu leicht erhöhten Ausgaben. Der Unstrut-Hainich-Kreis partizipiert noch immer von den in den Vorjahren vorgenommenen Umschuldungen bei den Investitionskrediten. In erheblichem Umfang konnten Vereinbarungen in der Niedrigzinsphase abgeschlossen werden. Umschuldungskredite nach Kreditvereinbarungen mit Ablauf der Zinsbindung stehen im Jahr 2026 nicht an.

Der Kassenkredit musste auch im Jahr 2025 nicht in Anspruch genommen werden.

Zur Realisierung der Ausgaben sind dem Vermögenshaushalt aus dem Verwaltungshaushalt 6.660,4 TEUR für das Jahr 2026 zuzuführen. Dies ist eine Steigerung von 6.270,5 TEUR und beinhalten die Pflichtzuführung gemäß § 22 Abs. 1 ThürGemHV i.H.v. 1.254,0 TEUR zur anteiligen Deckung der ordentlichen Tilgungsausgaben sowie 5.406,4 TEUR zur Finanzierung der Ausgaben des Vermögenshaushalts.

2. Erläuterungen zu den Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushaltes

2.1 Erläuterungen zu den Einnahmen des Vermögenshaushaltes

Die Einnahmen im Vermögenshaushalt erhöhen sich im Vergleich zum Vorjahr um 3.990,0 TEUR auf 20.459,1 TEUR.

Es erfolgt eine Zuführung vom Verwaltungshaushalt in Höhe von 6.660,4 TEUR zur anteiligen ordentlichen Tilgung in Höhe von 1.254,0 TEUR (Pflichtzuführung) sowie zum Ausgleich des Vermögenshaushaltswerden aus dem Verwaltungshaushalt in Höhe von 5.406,4 TEUR.

In der Gruppe 31 sind mit einem Betrag von 1.061,7 TEUR die Entnahmen aus der Allgemeinen Rücklage zum Ausgleich des VMH notiert. Zu planen waren für das Jahr 2026 hier 468,0 TEUR (Gr. 310100) als Anteil letzte Zahlung aus der Kompensationszahlung 2023 und 593,7 TEUR als Anteil der Kompensationszahlung 2024 (Gr. 310200).

In der Gruppe 34 sind reduzierte Einnahmen in Höhe von 54,0 TEUR aus dem Verkauf von Gebäuden und Grundstücken, Hortgebäude in Menteroda, veranschlagt.

Die Zuweisungen und Zuschüsse (Gruppe 36) sind in Höhe von 8.799,2 TEUR veranschlagt, rd. 2.238,4 TEUR mehr als im Vorjahr.
Für den Bereich Brandschutz sind es 567,0 T€ als anteilige Fördermittel des Landes für die Neubeschaffung eines Hilfeleistungslöschfahrzeugs für den Standort Bad Tennstedt (160,0 TEUR) sowie die Neubeschaffung eines Tanklöschfahrzeugs für die Stützpunktfeuerwehr (StpFw) Mühlhausen und 2 Tanklöschfahrzeuge für die StpFw in Bad Langensalza und die VG Bad Tennstedt geplant. Der Landkreis vereinnahmt 360,0 TEUR als anteilige Zuweisung der Stadt Bad Langensalza für die Ersatzbeschaffung eines Drehleiterfahrzeugs.

Auch für das Jahr 2026 konnten Fördermittel aus dem Klimapakt in Höhe von 264,0 TEUR veranschlagt werden. Diese Mittel werden für die Schaffung von Sonnenschutz/Verschattung an den Schulen verwendet.

Im Bereich IT werden Einnahmen als anteilige Fördermittel des Landes aus dem Förderprogramm Digitalpakt II für den infrastrukturellen Ausbau an zwei Grundschulen und einer Gemeinschaftsschule von insgesamt 282,0 TEUR geplant. Dem stehen Ausgaben in Höhe von 375,0 TEUR und VE für das Jahr 2027 gegenüber.

Für 7 Grundschulen und das Förderzentrum in Mühlhausen sind Förderungen nach der GanztagInvest-Richtlinie II (90 % Förderung) in Höhe von 1.412,2 TEUR als Einnahmen geplant.

Nach vorliegendem Bescheid sind in die Planung 2026 für die Grundschule Martini (UA 211022) 706,5 TEUR zur Generalsanierung nach SchulbauFR eingearbeitet. Ebenfalls aus der SchubauFR werden Einnahmen in Höhe von 166,6 TEUR zur Generalsanierung des Plattenbaugebäudes an der GS Thamsbrück berücksichtigt.

Zur Generalsanierung der Schulsporthalle am Schulteil Georgi sind Einnahmen gemäß Antragstellung mit 330,0 TEUR nach der Förderrichtlinie Sportstättenbau in die Planung aufgenommen.

Die Allgemeine investive Zuweisung nach § 22 e ThürFAG in der HH-Stelle 900000.361100 zeigt sich erhöht um 1.425,0 TEUR. Jedoch erfolgte auf Grundlage der Änderung des ThürFAG zum 01.01.2026 eine Zuordnung der Schulinvestitionspauschale (HH-Stelle 200100.361000 – alt) zur Kommunalen Investitionspauschale und begründet den scheinbaren Anstieg.

Die Planung in der HH-Stelle 912000.361400 mit 1.249,5 TEUR als Schuldendiensthilfe des Landes für Tilgungsausgaben aus den Kreditaufnahmen in 2019 / 2020 zur Finanzierung der Salza-Halle bleibt unverändert im Jahr 2026. Die Vereinbarung zur Schuldendiensthilfe läuft mit 1.089,9 TEUR und einer vollständigen Tilgung der Kredite im Jahr 2027 aus.

Eine neue Einnahmeposition ergibt sich aus dem Thüringer Kommunalen Investitionsprogrammgesetz 2026 – 2029 (ThürKIpG). In der HH-Stelle 911000.377000 sind für 2026 Einnahmen in Höhe von 3.878,8 TEUR in die Planung eingeflossen. In den Jahren 2026 bis 2029 ermöglich das ThürKIpG dem Landkreis Kreditaufnahmen bis zu einem maximalen Kreditrahmen von 21.378.592,00 EUR. Für die Jahre 2026 bis 2029 sind bereits Kreditaufnahmen über ein Volumen von 19.694,2 TEUR mit Maßnahmen geplant.
Eine Aufstellung zu den Maßnahmen, die 5 Schulen, 2 Verwaltungsgebäude, das Kinder- und Jugendheim Seebach sowie 14 Straßen betreffen, ist als Anlage 3 zum Vorbericht beigefügt.

2.2 Erläuterungen zu den Ausgaben des Vermögenshaushaltes

Die im Haushalt 2026 aufgeführten Veranschlagungen bzgl. Zuführung zum Verwaltungshaushalt stammen aus der Entnahme der Allgemeinen Rücklage aus den Kompensationszahlungen der Jahre 2023 und 2024 und betragen 1.061,7 TEUR.

Für das Jahr 2026 sind in der Gruppe 93 Erwerb von Sachen des Anlagevermögens Ausgaben von 3.849,9 TEUR eingeplant. Dies sind 109,6 TEUR mehr als im Vergleich zum Vorjahr.

Auch finanziert durch die Kreditaufnahmen im Rahmen des ThürKIpG sind Ausgaben in der Gr. 932 für den Erwerb von Grundstücken in Höhe von 160,0 TEUR vorgesehen.

In der Gruppe 934 – Ausgaben für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens reduzieren sich die geplanten Ausgaben um 687,9 TEUR auf 494,3 TEUR deutlich. Der FD IT muss für die Neuanschaffung von Programmen und

Lizenzen der Verwaltung 196,3 TEUR und 108,0 TEUR für die Schulen sowie 190,0 TEUR für die Beschaffung von Software und Schnittstellen im Rahmen der Einführung E-Akte/DMS und Informationsmanagementsystem einplanen.

Hingegen gibt es bei der Gruppe 935 – Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens einen Anstieg der Ausgaben um 585,8 TEUR auf 3.043,6 TEUR. Unter anderem sind Ausgaben für die Ausstattung der Cateringküche im Barbaraheim (11,0 TEUR), die Anschaffung von Hardware für die Verwaltung und der Schulen mit 547,9 TEUR sowie der Umsetzung von Brandschutzmaßnahmen an Schulen, der Ausstattung von 3 Fachunterrichtsräumen für Werken 240,0 TEUR, die Ausstattung der Klassenräume (385,0 TEUR) in die Planung eingeflossen.

Eine bedeutende Position bei den Ausgaben der Gruppe 935 zeigt sich im Bereich des Brandschutzes (130000.935000). Hier stehen Ausgaben an in Höhe von 1.598,0 TEUR. Die Beschaffung von verschiedener Technik und Fahrzeugen ist hier in den Erläuterungen zur HH-Stelle aufgeführt.

Ausgaben für Baumaßnahmen in den Gruppen 94 (Baumaßnahmen), 95 (Baumaßnahmen Kreisstraßen) sind in Höhe von insgesamt 12.837,3 TEUR veranschlagt und damit zum Vorjahresvergleich um 9.077,2 TEUR gesteigert.

Eine bedeutende Baumaßnahme ist die in der HH-Stelle 060000.941000 aufgeführte Maßnahme des FD SV/GLM mit der umfassenden Sanierung der Gebäude Lindenbühl 28/29 inklusive des Dachausbaus mit einer Summe von 1.705,0 TEUR. Die Maßnahme dient dem Abbau des Sanierungsstaus und der Nutzbarmachung des Gebäudes für die VHS und KMS. Die Finanzierung wird dargestellt aus den Kreditmitteln des ThürKIpG.

Mit den Einnahmen aus dem Förderprogramm Digitalpakt II sind Ausgaben an der GS Großengottern, der GS Lengenfeld/Stein und der TGS Petrischule für den infrastrukturellen Ausbau und die Planungskosten sowie VE für das Jahr 2027 vermerkt.

Aus der Förderung nach der GanztagInvest-Richtlinie II (GTI II) sind Ausgaben von 1.502,7 TEUR an 8 Schulen in die HH-Planung aufgenommen. Auch aus der Umsetzung der Maßnahmen nach GTI II sind umfangreiche VE für die Jahre 2027 und 2028 gesetzt.

Für die Generalsanierung der GS Martini (UA 211022) sind im Jahr 2026 Ausgaben in Höhe von 2.650,0 TEUR geplant. Für die Folgejahre sind VE für 2027 und 2028 mit 5.100,0 TEUR bzw. 875,0 TEUR festgesetzt.
So wie auch die GS Martini sollen für die GS Thamsbrück aus der SchulbauFR finanzielle Mittel zur Generalsanierung verwendet werden. Die geplanten Ausgaben für 2026 betragen 250,0 TEUR. VE sind festgesetzt für 2027 und 2028 mit 1.500,0 TEUR bzw. 2.437,0 TEUR.

Umfangreiche weitere Baumaßnahmen, für die keine Förderungen generiert werden konnte, sind für die Schulen in die HH-Planung eingearbeitet. Beispielhaft die Umsetzung an Brandschutzmaßnahmen an der TGS Menteroda oder die Generalsanierung der Elektroanlage an der RS Langula.

In der Gruppe 95 - Baumaßnahmen Straßen sind für verschiedene Projekte 395,0 TEUR vorgesehen. Für Maßnahmen des Straßenbaus sind Kreditaufnahmen nach dem ThürKIpG eingeplant. (siehe Anlage 3 zum Vorbericht)

Für den Brand-, Katastrophenschutz und Rettungsdienst sind verschiedene Veranschlagungen notiert. Für den Unterabschnitt 130000 Brandschutz sind Ausgaben in der Gruppen 982 von 120,0 TEUR v. a. als Zuschüsse für die Beschaffung von Hilfeleistungslöschfahrzeugen der Feuerwehren am Standort Schlotheim und Mühlhausen geplant.

Die Ausgaben für den Schuldendienst / Tilgung von Krediten von 2.503,5 TEUR erfolgen im Rahmen der vertraglichen Regelungen. Im Jahr 2026 stehen keine Darlehen wegen Ablauf der Zinsbindungsfrist zur Umschuldung an.

VIII. Abwägung zur Festsetzung der Kreis- und Schulumlage (1. Stufe) sowie Wertung der Finanzsituation des Landkreises

TEIL A

Abwägung zur Festsetzung der Kreis- und Schulumlage gemäß §§ 25 bis 28 ThürFAG für das Haushaltsjahr 2026 im Rahmen der Anhörung der kreisangehörigen Kommunen (1. Stufe)

Gesetzliche Grundlagen

Als subsidiäres Finanzierungsmittel stellt die Kreisumlage eine der wichtigsten Einnahmequellen des Landkreises dar. Gemäß § 25 Abs. 1 ThürFAG i. V. m. § 97 ThürKO legen die Landkreise ihren durch die sonstigen Einnahmen bei sparsamer und wirtschaftlicher Haushaltsführung nicht gedeckten Finanzbedarf auf die kreisangehörigen Gemeinden um.

Daneben legt der Landkreis nach § 28 Abs. 1 ThürFAG 80 v. H. seines ungedeckten Finanzbedarfs einschließlich der Kosten der notwendigen Schülerbeförderung, der ihm für Grund- und Regelschulen entsteht, auf die kreisangehörigen Gemeinden um, die keine Schulträger sind.

Verfahren zur Festsetzung der Kreis- und Schulumlage

Hinsichtlich ihrer finanziellen Interessen stehen sich die kreisangehörigen Kommunen zusammen mit dem Landkreis gleichberechtigt gegenüber und bilden eine „kommunale Familie“. Durch das Urteil des Thüringer Oberverwaltungsgerichtes vom 07.10.2016 (AZ: 3 KO 94/12) i.V.m. § 25 Abs. 3 ThürFAG hat sich das Verfahren zur Festsetzung der Kreis- und Schulumlage maßgeblich verändert. Gefordert wird ein zweistufiges Prüfverfahren. So ergeben sich bereits vor Festsetzung der Umlagen umfangreiche Ermittlungs- und Anhörungspflichten (Artikel 28 Abs. 2 GG i. V. m. Artikel 91 und 93 ThürVerf).

Danach ist der Landkreis in einer ersten Stufe verpflichtet, vor Festsetzung der Kreisumlage in einer Querschnittsprüfung nicht nur den eigenen Finanzbedarf, sondern auch denjenigen der umlagepflichtigen Gemeinden zu ermitteln und mit dem eigenen Finanzbedarf abzuwägen. Nach Auffassung des Thüringer Oberverwaltungsgerichtes bedeutet dies nicht, dass eine minutiöse Abwägung gegeneinander erfolgen soll. Eine vom Kreis erfolgte Berücksichtigung und Abwägung muss aber erkennbar sein. Im Rahmen der Gesamtbetrachtung hat der Kreis eine Obergrenze der Belastungen der kreisangehörigen Gemeinden durch die Kreisumlage festzustellen und den eigenen Finanzbedarf damit in Einklang zu bringen.

In diesem Zusammenhang führt das Thüringer Oberverwaltungsgericht aus, dass zwar durch den Landkreis der verfassungsrechtlich geschützte Kerngehalt der kommunalen Selbstverwaltungsgarantie nicht angetastet werden darf. Aber der Finanzbedarf der unter diesem Gesichtspunkt finanziell bedürftigsten Mitgliedsgemeinde darf dabei nicht die Obergrenze zur Festlegung des Umlagesatzes bilden. Dies würde bedeuten, den leistungsfähigen kreisangehörigen Gemeinden einen zu Lasten des Landkreises gehenden Vorteil zu gewähren.

Um die verfassungsrechtlich geschützte Mindestausstattung der einzelnen Gemeinden zu schützen, sieht das ThürOVG eine zweite Stufe der Abwägung auf der Erhebungsebene vor, an deren Ende gegebenenfalls eine einzelfallbezogene Korrektur der Höhe der Kreisumlage möglich ist. Welchen konkreten Umfang die verfassungsrechtlich geschützte finanzielle Mindestausstattung der Gemeinde haben muss, beantwortet das Thüringer Oberverwaltungsgericht in seiner Entscheidung nicht. Dem Landkreis wird in diesem Zusammenhang ein gerichtlich nur beschränkt überprüfbarer Ermessensspielraum eingeräumt. Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass die finanzielle Mindestausstattung nur im Falle eines strukturellen Defizits verletzt ist, welches das Minimum über einen mehrjährigen Zeitraum unterschreitet. Der Kernbereich der verfassungsrechtlichen Selbstverwaltungsgarantie ist nicht schon dann verletzt, wenn die Finanzausstattung einer Gemeinde nur in einem Jahr oder nur für einen vorübergehenden Zeitraum hinter dem verfassungsgebotenen Minimum zurückbleibt. Zur Überbrückung derartiger Notlagen steht den Gemeinden die Befugnis zur Aufnahme von Kassenkrediten zur Verfügung.

Zum Verfahren zur Festsetzung der Kreis- und Schulumlage wurden den Landkreisen vom Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales mit Rundschreiben R 33 2/2017 vom 09.08.2017 konkrete Handlungsempfehlungen zur Verfügung gestellt. Die Vorgaben werden vom Landkreis Unstrut-Hainich-Kreis, wie bereits in den vorangegangenen Jahren, umfassend berücksichtigt.

Ermittlung der Kreis- und Schulumlage

Die Kreisumlage ist entsprechend § 25 Abs. 2 ThürFAG nach den Umlagegrundlagen der kreisangehörigen Gemeinden zu bemessen. Umlagegrundlagen sind (hier: zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 30. Dezember 2025 (GVBl. 2026 S. 22)

1. die Schlüsselzuweisungen der kreisangehörigen Gemeinden nach § 11 ThürFAG einschließlich der Berichtigung nach § 32 Abs. 1 und 2 ThürFAG im Durchschnitt des vorangegangenen Jahres sowie der zwei davor liegenden Jahre,
2. die Steuerkraftmesszahlen der kreisangehörigen Gemeinden nach § 10 ThürFAG, welche sich aus der Summe der für die jeweilige Gemeinde geltenden Steuerkraftzahlen ergibt,

   Die Steuerkraftmesszahl setzt sich zusammen aus:

   - der Grundsteuern, der Gewerbesteuern abzüglich der Gewerbesteuerumlage, des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer, des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer
3. der Abzug der im Durchschnitt des vorangegangenen Jahres sowie der zwei davor liegenden Jahre festgesetzten Finanzausgleichsumlage (§ 29 ThürFAG).

Durch das Thüringer Landesamt für Statistik wurde eine Übersicht über die vorläufigen Steuerkraftmesszahlen und die Umlagekraft der kreisangehörigen Kommunen für das Haushaltsjahr 2026 übergeben.

Steuerkraftmesszahlen und Umlagekraft der kreisangehörigen Kommunen				
	2023	2024	2025	2026
Steuerkraftzahl Grundsteuer A	1.030.922,60 €	1.027.390,67 €	1.022.578,00 €	1.027.384,58 €
Steuerkraftzahl Grundsteuer B	9.568.395,68 €	9.511.017,17 €	9.589.103,00 €	9.578.462,86 €
Steuerkraftzahl Gewerbesteuer abzgl. Gewerbesteuerumlage	28.611.340,60 €	29.098.345,54 €	35.576.021,00 €	38.625.601,63 €
Steuerkraftzahl Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	26.538.695,87 €	26.576.571,76 €	28.241.970,00 €	29.359.164,54 €
Steuerkraftzahl Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	7.465.928,14 €	7.596.875,22 €	7.409.422,00 €	7.168.759,31 €
Gewerbesteuerausgleichsbeiträge	3.105.659,75 €	3.102.915,91 €	0,00 €	0,00 €
Steuerstabilisierungszuweisung	1.147.182,84 €	1.130.404,05 €	1.130.404,00 €	0,00 €
Leistungen zum Ausgleich besonderer Härten	32.505,04 €	32.505,04 €	32.505,04 €	0,00 €
= Steuerkraftmesszahl	77.500.630,52 €	78.076.025,36 €	83.002.003,04 €	85.759.372,92 €
+ Schlüsselzuweisungen	31.091.573,50 €	32.834.938,64 €	36.067.130,16 €	38.304.825,96 €
- Finanzausgleichsumlage	0,00 €	624,67 €	7.017,00 €	44.505,67 €
= Umlagegrundlage	**108.592.204,02 €**	**110.910.339,33 €**	**119.062.116,20 €**	**124.019.693,21 €**

Danach ergibt sich für das Haushaltsjahr 2026 eine Umlagegrundlage für den Landkreis Unstrut-Hainich-Kreis in Höhe von insgesamt 124.019.693 EUR. Im Vergleich zum Vorjahr steigt die Umlagekraft um ca. 4,96 Mio. EUR.

Für das Haushaltsjahr 2026 ergibt sich unter Beachtung einer sparsamen und wirtschaftlichen Haushaltsführung ein ungedeckter Finanzbedarf in Höhe von insgesamt 59,87 Mio. EUR.

Zum Ausgleich des ungedeckten Finanzbedarfs wird der Kreisumlagesatz gegenüber dem Vorjahr von 42,840 v. H. um 1,426 v. H. wieder auf 41,414 v. H. gesenkt und befindet sich somit wieder auf dem Niveau von 2024. Damit errechnet sich ein Kreisumlagesoll in Höhe von 51.361.500 EUR (Vorjahr: 51.006.200 EUR).

Hinsichtlich der Schulumlage beläuft sich der ungedeckte Bedarf für das Haushaltsjahr 2026 auf 8.508.300 EUR (Vorjahr: 6.674.500 EUR). Daraus ergibt sich ein Umlagesatz von 7,124 v. H. Gegenüber dem Vorjahr (5,817 v. H.) steigt dieser damit um 1,307 v. H.

<u>Beteiligung der kreisangehörigen Kommunen</u>

Mit Schreiben vom 15.01.2026 wurde den kreisangehörigen Städten und Gemeinden zielgerichtet Gelegenheit gegeben, ihre eigene Finanzsituation darzustellen. Hierzu wurden als Anlage entsprechende Formblätter mit der Bitte versandt, bis zum 13.02.2026 eine Stellungnahme zur Haushalts- und Finanzsituation abzugeben. Gleichzeitig wurde das im Vorentwurf enthaltene Umlagesoll sowie der Umlagesatz der Kreis- und Schulumlage für das Haushaltsjahr 2026 mitgeteilt.

Von den 25 kreisangehörigen Städten und Gemeinden haben 16 Kommunen die Gelegenheit genutzt, sich zu ihrer Finanzsituation zu äußern. Zum Zeitpunkt der Datenerfassung gaben 3 Kommunen an, ihre Haushaltssatzung bereits bekannt gemacht zu haben, 1 weitere Kommune hat ihre Haushaltssatzung bereits der Rechtsaufsicht vorgelegt. 12 Kommunen sind noch in der Vorbereitung der Haushaltplanung und verfügen noch nicht über eine in Kraft getretene Haushaltssatzung. Von den 25 Kommunen haben daher nur 6 kreisangehörige Kommunen das Finanzdatenblatt aktualisiert.

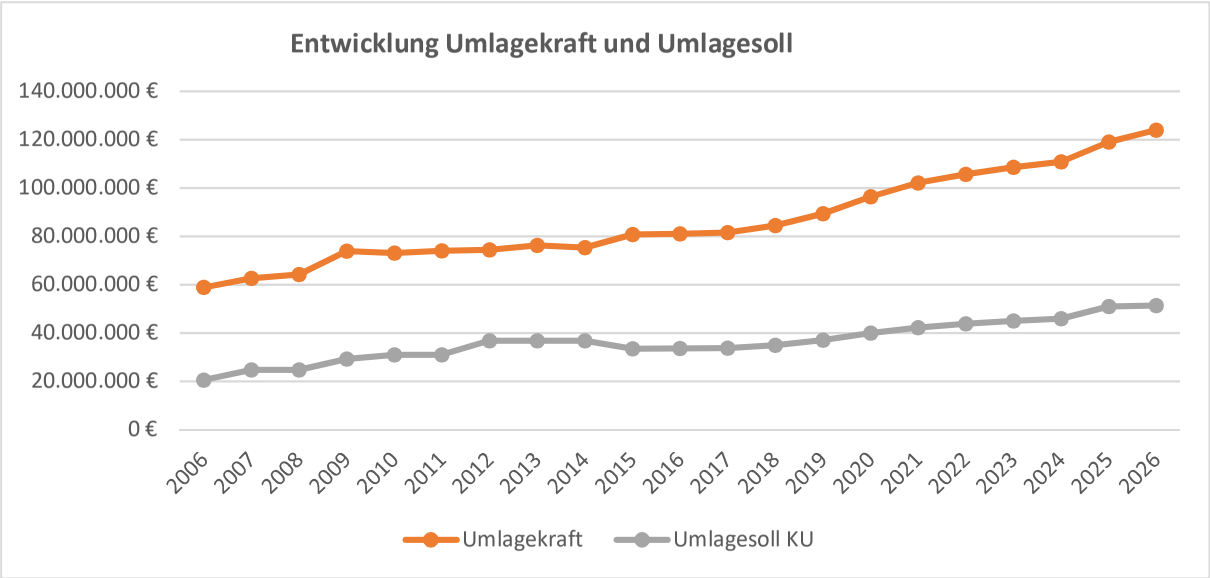
Der Landkreis stützt sich bei der Festsetzung auf die zugearbeiteten Daten der Kommunen. Je vollständiger eine Datenbasis hinsichtlich der Gemeindefinanzen ist, desto genauer kann eine Abwägung der Interessen der Beteiligten vorgenommen werden. Bei nicht vorhandenen Zuarbeiten muss auf die Datengrundlage des Vorjahres bzw. auf HWK-Daten des Thüringer Landesamt für Statistik zurückgegriffen werden.

Beteiligung kreisangehöriger Kommunen v. 15.01.2026											
			Haushaltsatzung 2026						HSK		
lfd. Nr	Kommunen	Antwort	beschlossen	Rechtsaufsicht vorgelegt	bekannt gemacht	in Vorberei-tung	Anlage 1 Formblatt	Anlage 2 Finanzdatenblatt	ja/nein	genehmigt	Notiz
1	Bad Langensalza	13.02.2026				x	x	x	ja		Beschlussfassung HSK bis 2028 - 1.Fort-schreibung geplant 03/2026
2	Bad Tennstedt	13.02.2026				x	x		nein		Beschlussfassung geplant
3	Ballhausen	13.02.2026			x		x		ja		wahrscheinlich Befreiung von HSK-Ver-pflichtung
4	Blankenburg										
5	Bruchstedt	13.02.2026				x	x		nein		Beschlussfassung geplant
6	Großvargula	13.02.2026				x	x		nein		voraussichtlich kein HSK, aber Anmer-kungen zur HH-Lage
7	Haussömmern										
8	Herbsleben	13.02.2026				x	x		nein		voraussichtlich kein HSK
9	Hornsömmern										
10	Kammerforst										
11	Kirchheilingen	13.02.2026		x			x		ja		Antrag auf Befreiung vom HSK
12	Körner	13.02.2026	x	x	x		x	x	nein		Vorlage Rechtsaufsicht "mit Auflage"
13	Kutzleben										
14	Marolterode	13.02.2026				x	x	x	nein		Gemeinderatssitzung 27.02.2026
15	Mittelsömmern										
16	Mühlhausen	13.02.2026				x	x	x	nein		Beschlussfassung geplant am 25.03.2026
17	Nottertal-Heilinger Höhen	13.02.2026	x	x	x		x	x	nein		
18	Oppershausen										
19	Südeichsfeld	10.02.2026				x	x		nein		
20	Sundhausen	13.02.2026				x	x		?		zum HSK kann noch keine Aussage ge-troffen werden
21	Tottleben	13.02.2026				x	x		nein		
22	Unstrut-Hainich	29.01.2026				x	x	x	nein		Gemeinderat 02/2026
23	Unstruttal	06.02.2026				x	x		nein		Anmerkung auf Anlage 1
24	Urleben										
25	Vogtei										

Querschnittsbetrachtung der kreisangehörigen Kommunen

a) Entwicklung der Umlagekraft

Die Umlagekraft der kreisangehörigen Kommunen ist in den vergangenen Jahren kontinuierlich gestiegen. Im Vergleich zum Umlagesoll der Kreisumlage zeichnet sich folgende Entwicklung ab:



b) Abschöpfung der Kreis- und Schulumlage

Im Rahmen der Abwägung ist in der ersten Stufe der Beteiligung zu prüfen, ob durch die Erhebung der Kreis- und Schulumlage die gemeindliche Steuerhoheit in Gänze entwertet wird. Da die Höhe der Schlüsselzuweisung die unterschiedliche Steuer- bzw. Finanzkraft der Kommunen zumindest teilweise ausgleichen soll, sind diese Einnahmen mit in Betracht zu ziehen. Das Oberverwaltungsgericht Koblenz (Urteil vom 21.02.2014, 10 A 10515/13. OVG) hat in seiner weiterführenden Entscheidung ausgeführt, dass die Abschöpfungsquote in der Gesamtbetrachtung durch Vergleich der Umlagegrundlagen des Finanzausgleichsgesetzes ermittelt werden soll, da so etwaige Schwankungen in den Einnahmen ausgeglichen werden.

	2022	2023	2024	2025	2026
Umlagegrundlagen	105.717.046 €	108.592.204 €	110.910.339 €	119.062.117 €	124.019.693 €
Kreisumlage	43.781.657 €	44.972.375 €	45.932.408 €	51.006.211 €	51.361.516 €
Schulumlage	5.494.337 €	5.625.753 €	8.372.111 €	8.372.111 €	8.508.771 €
VG-Umlage	1.705.100 €	1.660.366 €	1.608.537 €	1.780.783 €	1.862.020 €
ZV-Umlage	816.416 €	892.338 €	930.665 €	928.365 €	930.243 €
FAG-Umlage	0 €	0 €	625 €	7.017 €	44.506 €
Umlagen gesamt	51.797.510 €	53.150.832 €	56.844.346 €	60.397.083 €	62.707.055 €
Saldo	53.919.535 €	55.441.372 €	54.065.993 €	58.665.034 €	61.312.638 €
Abschöpfungsquote	49,00%	48,95%	51,25%	50,73%	50,56%
Durchschnitt der letzten 3 Jahre					50,85%

Die Erhebung der Kreis- und Schulumlage führt im Haushaltsjahr 2026 mit einer Abschöpfungsquote von 50,56 % (bzgl. aller o.g. Umlagen) nicht dazu, dass den kreisangehörigen Kommunen die Umlagegrundlagen entzogen werden (relative Grenze der Kreisumlageerhebung). Selbst wenn in Einzelfällen die Grenze erreicht bzw. überschritten worden wäre, bliebe dies unbeachtlich, da die Grenzüberschreitung nicht ununterbrochen über einen längeren Zeitraum festzustellen ist.

Damit ist bezüglich der relativen Grenze der Kreisumlageerhebung keine strukturelle Unterfinanzierung gegeben.

Bei der Darstellung der folgenden Kennzahlen wurde der Betrachtungszeitraum von 2023 bis 2029 gewählt. In Ermangelung vorliegender Haushaltsplandaten vieler Kommunen für das Jahr 2026 und fehlender Rechnungsergebnisse 2025 konnte in diesen Fällen lediglich auf Finanzplandaten (2026-2028) zurückgegriffen werden.

Grundsätzlich ist davon auszugehen, dass die Kommunen, wie auch der Landkreis selbst, vorsichtig bei der Planaufstellung sowie der Finanzplanung agieren. Dies lässt sich deutlich bei einem Vergleich der Planzahlen mit den tatsächlichen Zahlen der Jahresrechnung erkennen.

c) dauernde Leistungsfähigkeit

Die dauernde Leistungsfähigkeit einer Kommune ist ein wichtiger Indikator zur Einschätzung der Haushaltslage. Weist die Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit in zwei der drei dem laufenden Jahr vorangegangenen Haushaltsjahre oder in zwei der dem laufenden Haushaltsjahr folgenden Finanzplanungsjahre einen Fehlbetrag auf, so ist ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen.

"freie Finanz-spitze/Fehlbetrag"	**2023**	**2024**	**2025**	**2026**	**2027**	**2028**	**2029**
dauernde Leistungs-fähigkeit	613.537,59 €	454.924,64 €	-20.995,16 €	33.463,63 €	109.047,28 €	214.182,40 €	804.666,00 €

Die dauernde Leistungsfähigkeit gibt somit einen Hinweis auf eine etwaige strukturelle Unterfinanzierung. Nach Auswertung des Betrachtungszeitraums weist die dauernde Leistungsfähigkeit zwar im Jahr 2025 einen geringfügig negativen Wert aus, ab 2026 ist die Leistungsfähigkeit jedoch wieder gegeben.

d) Zuführung zum Vermögenshaushalt / freie Spitze

In der Regel sollte im Verwaltungshaushalt ein Überschuss erwirtschaftet werden. Dieser ist dem Vermögenshaushalt zuzuführen, wobei die Zuführung mindestens so hoch sein soll, dass die Kreditbeschaffungskosten und die ordentliche Tilgung von Krediten gedeckt werden kann (Pflichtzuführung). Der dann verbleibende Betrag wird auch als freie Spitze bezeichnet. Die freie Spitze (Nettoinvestitionsrate) gibt an, in welcher Höhe die Kommune eigene Mittel zur Finanzierung von Investitionen heranziehen kann. Es handelt sich damit um einen Indikator zur Beurteilung der kommunalen Finanzkraft.

Ermittlung der "freien Spitze"	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Zuführung zum VmHH	811.802 €	695.901 €	157.471 €	170.012 €	231.996 €	314.878 €	1.116.364 €
ordentliche Tilgung	163.848 €	186.597 €	198.999 €	128.984 €	121.638 €	333.546 €	311.698 €
Nettoinvestitionsrate	647.954 €	509.304 €	-41.528 €	41.028 €	110.358 €	-18.668 €	804.666 €

In der Gesamtbetrachtung ist es den kreisangehörigen Kommunen im Jahr 2026 wieder möglich, eine freie Spitze zu erwirtschaften. Im Vorjahr war dies nicht möglich, wobei für 2025 noch keine Rechnungsergebnisse vorliegen. In zwei von drei Finanzplanungsjahren können ebenfalls freie Spitzen erwirtschaftet werden. Somit ist die kommunale Finanzkraft gegeben. Ein strukturelles Defizit besteht nicht.

e) allgemeine Rücklage / Mindestrücklage

Wird im Verwaltungshaushalt eine freie Spitze erwirtschaftet, so kann sie neben der Verwendung für investive Maßnahmen auch zur Ansammlung in der allgemeinen Rücklage verwendet werden. Grundsätzlich sollte in der allgemeinen Rücklage mindestens ein Betrag in Höhe von 2 % der Ausgaben des Verwaltungshaushaltes der vergangenen drei Jahre vorgehalten werden.

Vergleich allgemeine Rücklage/Mindestrücklage	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Bestand allgem. Rücklage	1.548.969 €	1.734.633 €	1.334.058 €	1.141.831 €	952.179 €	804.984 €	2.513.159 €
Mindestrücklage	134.117 €	147.477 €	157.796 €	166.569 €	168.654 €	170.566 €	784.093 €

Im Betrachtungszeitraum sinkt der Bestand der allgemeinen Rücklage kontinuierlich bis zum Finanzplanungsjahr 2028. Im Jahr 2029 ist wieder ein Anstieg zu verzeichnen. Anzumerken ist, dass die Daten für das Finanzplanungsjahr 2029 nicht als repräsentativ angesehen werden können, da lediglich 4 Kommunen Angaben für dieses Finanzplanjahr machen konnten. Dennoch liegt der allgemeine Rücklagenbestand in jedem Jahr weit über der geforderten Mindestrücklage.

f) Verschuldung

Zusammenfassung	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Schuldenstand aus Kreditaufnahmen	1.358.814 €	1.169.180 €	1.098.263 €	997.275 €	874.356 €	770.642 €	1.113.800 €
Schuldenstand aus Altschulden	17.878 €	18.722 €	0 €	17.562 €	18.459 €	0 €	0 €
Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	7.931 €	6.825 €	5.925 €	2.250 €	545 €	1.714 €	3.000 €
Verschuldung gesamt	1.384.622 €	1.194.727 €	1.104.188 €	1.017.087 €	893.361 €	772.356 €	1.116.800 €

Bis 2028 ist ein Abbau der Schulden ersichtlich, ab 2029 ist in der Finanzplanung wieder ein Anstieg zu verzeichnen. Auch hier ist der Wert für das Jahr 2029 mangels Rückmeldungen der Kommunen nicht aussagekräftig.

g) freiwillige Ausgaben

Nicht alle Gemeinden machten im Rahmen der Anhörung Angaben zur Wahrnehmung freiwilliger Aufgaben. In Auswertung der vorliegenden Informationen kann festgestellt werden, dass alle kreisangehörigen Kommunen in unterschiedlicher Höhe freiwillige Aufgaben wahrnehmen und dementsprechende Ausgaben leisten. Es wird davon ausgegangen, dass die Ermittlung der Höhe unterschiedlich berechnet wird. Eine Durchschnittsbetrachtung ist somit nicht zielführend.

h) Realsteuerhebesätze

Im Hinblick auf die Einnahmesituation der Kommunen hat der Landkreis die Realsteuerhebesätze abgefragt und diese mit den Nivellierungshebesätzen (§ 10 Abs. 2 ThürFAG) verglichen. Der Freistaat Thüringen gewährt den Gemeinden u.a. nur dann Bedarfszuweisungen, wenn diese ihre Einnahmemöglichkeiten ausgeschöpft haben. Für die Gewerbesteuer wurde mit Wirkung vom 01.01.2018 der sog. „Bedarfszuweisungshebesatz“ aufgehoben. Damit gilt für diese Steuer die Regelung der VV-Haushaltssicherung. Die Gemeinde muss hier mindestens den Durchschnittshebesatz ihrer jeweiligen Gemeindegrößenklasse erreichen. Allerdings wird bei der Ermittlung der Steuerkraftzahl der Gemeinden auf den Nivellierungshebesatz zurückgegriffen. Liegt der gemeindliche Hebesatz über dem Nivellierungshebesatz, werden die sich aus diesem höheren Hebesatz ergebenen Steuermehreinnahmen bei der Berechnung der Steuerkraft nicht mitgerechnet, was für die Kommune eine tatsächliche Mehreinnahmen in voller Höhe bedeutet. Sie werden weder bei der Berechnung der Schlüsselzuweisung noch bei der Ermittlung von Kreis- und Schulumlage berücksichtigt. Liegen die Hebesätze allerdings unter dem Nivellierungsniveau, erhält sie weniger Schlüsselzuweisung und muss mehr Kreis- und Schulumlage zahlen, als es nach tatsächlichen Steuereinnahmen rechnerisch der Fall wäre.

Im Ergebnis ist festzustellen, dass drei Gemeinden mit der Grundsteuer A geringfügig unter dem Nivellierungshebesatz liegen. Hinsichtlich der Grundsteuer B liegt bei keiner Gemeinde eine Unterschreitung des Nivellierungshebesatz vor. Bei den Gewerbesteuern liegt der Hebesatz bei zwei Kommunen teilweise deutlich unter dem Wert.

i) Haushaltssicherung

Nach den vorliegenden Informationen haben drei Kommunen angegeben, dass sich ggf. eine Pflicht zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzepts ergibt, davon gaben zwei Kommunen an, eventuell von dieser Pflicht befreit zu werden. Für eine Kommune besteht die Verpflichtung zu einem Haushaltssicherungskonzept bis 2028. Eine weitere Gemeinde konnte noch keine Aussage zur Haushaltssicherung treffen. Aus der Tatsache, dass eine Gemeinde ggf. haushaltssicherungspflichtig ist, kann jedoch nicht abgeleitet werden, dass eine strukturelle verfassungswidrige

Unterfinanzierung auf Dauer vorliegt. Ziel der Haushaltskonsolidierung ist es, den Kommunalhaushalt in einem bestimmten Zeitraum wieder zu konsolidieren. Auch lässt sich aus der Pflicht zur Erstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes zunächst nicht herleiten, dass die Kreis- und Schulumlage ursächlich für die Haushaltslage der Gemeinde ist. Dies wäre im Rahmen der Einzelfallprüfung vor Festsetzung der endgültigen Bescheide zu prüfen.

Ergebnis der Querschnittsbetrachtung

Durch die erhobenen Finanzdaten konnte sich das Landratsamt des Unstrut-Hainich-Kreises ein Gesamtbild des notwendigen Finanzbedarfes der kreisangehörigen Kommunen verschaffen.

In Auswertung der vorgenommenen Ermittlung zur Anhörung der Kommunen ist festzustellen, dass sich die Finanzsituation im Vergleich zum Vorjahr bei den Kommunen nicht verschlechtert hat. Die Umlagekraft der kreisangehörigen Kommunen entwickelt sich seit mehreren Jahren in Folge steigender Steuerkraft konstant positiv, wobei die Einnahmemöglichkeiten aus Realsteuern mittels gemeindlicher Hebesätze unterschiedlich stark ausgeschöpft sind. Die Abschöpfung der Umlagegrundlagen durch die Kreis- und Schulumlage sowie der sonstigen Umlagen (VG-, ZV- und FAG-Umlage) ist im Vergleich zum Vorjahr leicht gesunken. Sie beträgt 2026 lediglich 50,56 % (Durchschnitt der letzten 3 Jahre: 50,85 %).

Auf der Basis der erhobenen Daten zur finanziellen Situation der Gemeinden sowie der vorgenannten Anforderungen aus der Entscheidung des Thüringer Oberverwaltungsgerichtes lässt sich feststellen, dass mit der Erhebung der Kreis- und Schulumlage nicht bereits der Kernbereich der verfassungsrechtlichen Selbstverwaltungsgarantie einer kreisangehörigen Gemeinde durch die Umlageerhebung des Landkreises Unstrut-Hainich-Kreis verletzt wird und sich dadurch keine strukturelle verfassungswidrige Unterfinanzierung ergibt.

Aus der durchgeführten Querschnittsprüfung bedeutsamer Finanzkennziffern ergibt sich, dass die Erhebung der Kreis- und Schulumlage auch nicht dazu führt, dass das absolute Minimum der kommunalen Finanzausstattung unterschritten wird. Die Gemeinden verfügen insgesamt im Betrachtungszeitraum über so viele Mittel, dass ihnen die Wahrnehmung freiwilliger Aufgaben ermöglicht wird. Die Umlage des ungedeckten Finanzbedarfs auf die kreisangehörigen Kommunen ist somit zumutbar und beeinträchtigt nicht deren verfassungsmäßige Selbstverwaltungsgarantie.

TEIL B

Wertung der Finanzsituation des Landkreises Unstrut-Hainich-Kreis für das Haushaltsjahr 2026

Die vorliegende Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wurden unter Beachtung der Grundsätze der Wirtschaftlichkeit sowie Sparsamkeit aufgestellt.

Das Volumen des Gesamthaushaltes 2026 i. H. v. 234,2 Mio. EUR ist im Vergleich zum Vorjahr (221,0 Mio. EUR) um rund 13,2 Mio. EUR gestiegen. Die Veranschlagungen des Verwaltungshaushaltes sind um 9,3 Mio. EUR höher als 2025, die Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushaltes in Höhe von 20,3 Mio. EUR steigen um rund 3,9 Mio. EUR im Vergleich zum Haushaltsjahr 2025.

Der § 4 der Haushaltssatzung enthält die Festsetzung des gemäß § 25 Abs. 1 des Thüringer Finanzausgleichsgesetzes (ThürFAG) nicht gedeckten Finanzbedarfes, der als Kreisumlage mit einem Umlagesatz i. H. v. 41,414 v. H. umzulegen ist. Die Schulumlage ist gemäß § 28 ThürFAG für Gemeinden, die keine Schulträger sind und nicht einem die Schulträgerschaft wahrnehmenden Zweckverband angehören, festzusetzen. Dies erfolgt im Haushaltsjahr 2026 mit einem Umlagesatz i. H. v. 7,124 v. H.

Die finanzielle Situation der Städte und Gemeinden des Unstrut-Hainich-Kreises, auf die im Rahmen dieser Darlegung bereits eingegangen wurde, war im Vorfeld des Erlasses der Haushaltssatzung zu ermitteln, um eine Abwägung zwischen der finanziellen Situation des Landkreises und der Städte und Gemeinden durchzuführen. Im Rahmen der Betrachtung der dauernden Leistungsfähigkeit des Unstrut-Hainich-Kreises sowie seiner angehörigen Städte und Gemeinden ist nicht nur die Entwicklung der Kreisumlage, sondern ebenso der Steuereinnahmen und Zuweisungen auf der Einnahmenseite, wie auch z.B. der Investitionen und deren Finanzierung auf der Ausgabenseite zu fokussieren.

Darüber hinaus gilt es zu berücksichtigen, dass den Städten und Gemeinden auch noch eine finanzielle Mindestausstattung zur Erfüllung ihrer freiwilligen kommunalen Aufgaben zur Verfügung stehen muss.

Bei der Erfüllung seiner Aufgaben führt der Unstrut-Hainich-Kreis seit Jahren fast nur solche im so genannten übertragenen Wirkungskreis und seine eigenen Pflichtaufgaben aus. Trotzdem konnte, unter dem Einsatz geringer Eigenmittel, bisher umfänglich von den Förderprogrammen von Bund und Land, insbesondere in den Schulen, dem Straßenbau und dem Brand- und Katastrophenschutz, partizipiert werden. Die wenigen freiwilligen Aufgaben, die bekanntlich nach dem neusten Urteil des OVG Weimar zur Kreisumlage kommunale Selbstverwaltung noch ausmachen, liegen im Landkreis seit Jahren deutlich unter 2 v. H. vom Volumen des Verwaltungshaushaltes. Hier sind in erster Linie die Betreibung der Musikschule und die Mitgliedschaft im „Zweckverband Mühlhäuser Museen“ zu nennen. Von der Existenz der Musikschule partizipieren die Kinder und Jugendlichen unseres Landkreises im Hinblick kulturelle und künstlerische Bildung.

Die Ausgaben für den Schuldendienst / Tilgung von Krediten von 2,5 Mio. EUR erfolgen im Rahmen der vertraglichen Regelungen und sind um rund 0,5 Mio. EUR gegenüber 2025 gesunken.

Der Unstrut-Hainich-Kreis erbringt Tilgungsausgaben für laufende Darlehen gemäß vorliegender Tilgungspläne in Höhe von 1,3 Mio. EUR sowie für Tilgungsleistungen aus den Kreditaufnahmen in 2019/2020 zur Finanzierung der Salza-Halle in Höhe von 1,2 Mio. EUR.

Die Zuführung vom Verwaltungshaushalt, u. a. zur anteiligen Deckung der ordentlichen Tilgung, beträgt im Haushaltsplan 2026 6,6 Mio. EUR.

Der Unstrut-Hainich-Kreis befand sich viele Jahre in der Haushaltssicherung. Das Haushaltssicherungskonzept wurde in 2024 letztmalig fortgeschrieben, beschlossen und genehmigt. Mit dem Ergebnis der Jahresrechnung 2024 erfolgte keine Ausweisung Sollfehlbeträge; vielmehr konnte eine Rücklage gebildet werden. Somit ist das Konsolidierungsziel des Haushaltssicherungskonzeptes erreicht.

Berechnung der Schulumlage für Grundschulen und Regelschulen

Die Gemeinschaftsschule Herbsleben wird in Trägerschaft der Gemeinde Herbsleben geführt.

	2026 / € **Grundschulen** einschl. Klassen 1 - 4 der TGS	**2026 / €** **Regelschulen** einschl. Klassen- 5 - 10 der TGS	**2026 / €** **ingesamt**
Ungedeckter Bedarf (AB 21, AB 22, AB 26 anteilig)	3.566.591	3.518.109	7.084.700
anteilige Kosten FD SV (UA 2001)	552.604	572.099	1.124.703
Kosten Reinigung der Schulen (UA 2010)	176.597	179.487	356.084
IT-Kosten der Schulen (UA 2020)	52.711	54.928	107.639
Schülerbeförderung (UA 2040 und 2900, anteilig)	401.934	694.110	1.096.044
Medienzentrum (UA 2953, anteilig)	1.232	1.252	2.484
übrige schulische Aufgaben (UA 2954, anteilig)	258.075	262.297	520.372
Lernen am anderen Ort (LaaO) (UA 2955, anteilig)	2.934	2.982	5.916
Schülerspeisung (UA 2959, anteilig)	36.515	5.295	41.810
anteilige Kosten Kapitaldienst	82.800	212.800	295.600
ungedeckter Bedarf insgesamt	5.131.993	5.503.359	10.635.352
Umlagesoll der Schulumlage (80 % des ungedeckten Bedarfs)			8.508.282
gerundet wegen Plan			**8.508.300**
Umlagekraft der Gemeinden, die keine Schulträger sind			119.438.103,76
mithin Umlagesatz der Schulumlage (v. H.)			7,124

Die Schulumlage für die Grund- und Regelschulen wird entsprechend der Haushaltssystematik sachlich in der Haushaltsstelle 900000.072100 in Summe nachgewiesen. Die Berechnung der Schülerzahlen beruht auf der vorläufigen amtlichen Statistik (SiS) für das Schuljahr 2025/2026.

Übersicht Netto-Personalausgaben Landratsamt Unstrut-Hainich-Kreis

	Ergebnis der Jahresrechg. 2023	Anzahl der besetzten Stellen 30.06.2023	Ergebnis der Jahresrechg. 2024	Anzahl der besetzten Stellen 30.06.2024	Plan 2025	Stellen lt. Stellenplan 2025	Plan 2026	Stellen lt. Stellenplan 2026
Personalausgaben (brutto) insgesamt in €	45.934.114		48.187.566		53.707.300		54.460.500	
Anzahl d. Stellen insgesamt		677,556		667,991		764,055		753,506
Personalausgaben Jobcenter in € (UA 4050.)	3.756.655		3.797.529		4.008.600		3.977.100	
Anzahl der Stellen Jobcenter		52,053		51,433		52,638		51,895
Personalausgaben (netto) insgesamt in € (ohne Jobcenter)	42.177.459		44.390.037		49.667.500		50.483.400	
bereinigte Anzahl Stellen		625,503		616,558		711,417		701,611

Übersicht über geplante Maßnahmen mit Finanzierung aus Kreditaufnahmen nach dem Thüringer Kommunalen Investitionsprogrammgesetz (ThürKIpG) für die Jahre 2026 bis 2029

in EUR

Maßnahmen	2026	2027	2028	2029
GS Katharinenberg: HH-Stelle 211035.935100 Ausstattung FUR Werken	70.000	0	0	0
GS Katharinenberg: HH-Stelle 211035.94100 Bau FUR Werken	30.000	0	0	0
RS Ammern: HH-Stelle 225001.9410000 Generalsanierung	360.000	500.000	1.320.000	1.320.000
RS Thomas-Müntzer: HH-Stelle 225017.941000 Generalsanierung	240.000	1.000.000	1.760.000	0
GY Bad Langensalza: HH-Stelle 230200.941000 Dachsanierung Schulplatz	570.000	0	0	0
GY Lengenfeld u. Stein: HH-Stelle 2320500.941000 Sanierung Schulhof und Einfahrten	50.000	450.000	450.000	0
TGS Aschara: HH-Stelle 260200.935100 Ausstattung FUR Musik	15.000	0	0	0
TGS Aschara: HH-Stelle 260200.941000 Bau FUR Musik	15.000	0	0	0

Maßnahmen	2026	2027	2028	2029
FÖZ Bad Langensalza: HH-Stelle 270200.941000 Generalsanierung	0	600.000	2.000.000	2.360.000
Gebäude Barbaraheim: HH-Stelle 060000.941000 Dachsanierung	50.000	600.000	0	0
Gebäude Lindenbühl 28/29: HH-Stelle 060000.941000 umfassende Sanierung inkl. Dachausbau	1.705.000	0	0	0
Kinder- und Jugendheim Seebach: HH-Stelle 466000.941000 Sanierung Schwimmbad	350.000	0	0	0
Kreisstraßen				
K 204 Langula-Kammerforst - UA 650400 Vermessung/Grunderwerb Planung 2026 Erneuerung /Ausbau/Verbreiterung Decke - Eigenanteil geplante Förderung	40.000	20.000	97.500	152.500
K208 L2096 (Menteroda) - L 2096 (Obermehler) **UA 650800** rückständiger Grunderwerb Neubau Durchlass und Kurvenverbesserung		70.000	20.000	400.000
K 511 L1031 Issersheilingen - Tottleben - UA 650900 Planungskosten und Durchführung Baumaßnahme Erneuerung Durchlass OD Neunheilingen Deckenerneuerung und Verbreiterung - in 2029 Eigenanteill geplante Förderung	145.000	30.000	30.000	162.500

Maßnahmen	2026	2027	2028	2029
K 510 B176 - K511 (Kirchheilingen) - UA 651000				
Vorplanung Ersatzneubau Brücke Nägelstedt	5.000			
Beginn Brückenbauarbeiten in 2027/2028				
Deckenerneuerung				
Beginn Ausbau OD Nägelstedt als Gemeinschaftsmaßnahme mit AZV	10.000			
Gesamtmaßnahmen Kreditfinanzierung ab 2027		47.900	499.500	160.500
nur Eigenanteil-geplante Förderung				
K511 Neue Kreisstraße - umgestufte Landesstraße - UA 651100				
Vermessung und Grunderwerb,				
Deckenerneuerung	50.000	55.000	200.000	300.000
K512 L3176 - Urleben - UA 651200				
Neubau Durchlass		15.000	200.000	
K 515 L 1042- Kreisgrenze WAK (Claula) - UA 651500				
Deckenerneuerung mit teilweisen grundhaften Ausbau in 2 BA, in 2026 Planung	10.000			
Neubau Brücke				
Gesamtmaßnahmen Kreditfinanzierung ab 2027		185.000	112.500	100.000
nur Eigenanteil - geplante Förderung				
K 517 L2100 - B 247 (Höngeda) - UA 651700				
Planungskosten Baumaßnahme in 2026				
ab 2027 Erneuerung/Verbreiterung der K 517				
und Herstellung der Straßenentwässerung -Eigenanteil	3.800			
Fördermittel Land -131.200 €				

Maßnahmen	2026	2027	2028	2029
Vermessung und Grunderwerb zw. L2100 neu Seebach sowie Planungskosten, grundhafter Ausbau und Deckenerneuerung ab 2028 Gesamtmaßnahmen Kreditfinanzierung ab 2027 Eigenanteil-geplante Förderung	40.000	115.000	0	127.500
K519 Altengottern - Großengottern - UA 651900 Sanierung Unstrutbrücke incl. Fahrbahn in 2028 nur Eigenanteil- geplante Förderung		30.000	7.500	
K 102 Aschara - Kreisgrenze Gotha (Burgtonna) **UA 652100** Grunderwerb und Vermessung	50.000			
K103 L2125 (Henningsleben) - Grumbach **UA 652200** Grunderwerb und Vermessung grundhafter Ausbau der Straße in 2029 nur Eigenanteil - geplante Förderung	40.000		15.000	110.000
K501 B249 - Faulungen - Lengenfeld/Stein **UA 652400** Vermessung, Planung für grundhaften Ausbau auf 2 km, Deckenerneuerung und Neubau der Brücke Ortslage Faulungen Gesamtmaßnahmen Kreditfinanzierung ab 2027 in 2029 nur Eigenmittel- geplante Fördermittel	30.000	20.000	0	172.500
Gesamtkreditaufnahme	**3.878.800**	**3.737.900**	**6.712.000**	**5.365.500**

Teil II

Gesamtplan

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen
– in € –

	Einzelplan	Haushaltsansatz 2026		Verpflichtungungserm.	Haushaltsansatz 2025		Ergebnis der Jahresrechnung 2024	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	VE	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Verwaltungshaushalt							
0	Allgemeine Verwaltung	2.086.600	18.771.700	-	1.950.600	17.345.400	2.827.054,33	16.446.518,97
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	3.130.500	8.870.800	-	3.057.300	8.398.500	3.682.257,16	7.468.665,50
2	Schulen	7.975.000	27.360.500	-	7.579.400	24.023.900	8.487.686,78	23.598.403,39
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege, Naturschutz	1.831.000	3.377.700	-	1.445.600	2.813.200	1.825.309,37	2.628.368,84
4	Soziale Sicherung	51.599.700	129.829.100	-	55.165.900	131.197.800	51.145.001,64	125.241.301,53
5	Gesundheit, Sport, Erholung	1.232.100	5.680.600	-	1.369.400	5.721.600	1.026.725,05	5.036.170,40
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	501.700	2.962.200	-	870.800	3.103.700	618.461,50	2.444.398,43
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	2.607.300	10.402.300	-	2.737.400	11.391.100	2.995.190,79	8.435.464,97
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- und Sondervermögen	210.400	0	-	210.400	0	210.437,50	0,00
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	142.871.800	6.791.200	-	130.112.300	503.900	132.594.010,77	14.112.842,86
0-9	**Zusammen**	**214.046.100**	**214.046.100**	**-**	**204.499.100**	**204.499.100**	**205.412.134,89**	**205.412.134,89**
	Vermögenshaushalt							
0	Allgemeine Verwaltung	160.000	2.464.200	780.000	278.000	1.435.400	495.046,49	1.272.576,16
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	932.000	1.743.000	2.320.000	500.000	2.003.000	412.764,12	646.306,91
2	Schulen	2.897.300	11.093.000	20.340.300	2.365.100	3.862.000	3.709.361,37	12.744.625,39
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege, Naturschutz	264.000	369.000	0	0	5.000	0,00	7.563,00
4	Soziale Sicherung	0	450.000	0	0	10.000	24.745,43	25.756,55
5	Gesundheit, Sport, Erholung	0	3.000	0	0	0	0,00	0,00
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	131.200	685.000	1.575.000	494.000	785.000	0,00	0,00
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	0	66.700	0	0	70.000	0,00	29.013,84
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- und Sondervermögen	0	0	0	0	0	1.878.479,82	2.700.000,00
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	16.074.600	3.585.200	0	12.832.000	8.298.700	24.035.631,86	13.130.187,24
0-9	**Zusammen**	**20.459.100**	**20.459.100**	**25.015.300**	**16.469.100**	**16.469.100**	**30.556.029,09**	**30.556.029,09**
	Gesamthaushalt	**234.505.200**	**234.505.200**	**25.015.300**	**220.968.200**	**220.968.200**	**235.968.163,98**	**235.968.163,98**

Gldg.-Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanz-einnahmen	Personal ausgaben	Sächl. Verw. u. Betriebs-aufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschuss-bedarf (Sp. 3 + 4 ./. 5-7)	Objekt-bezogene Einnahmen des VMHH	Bau-maßnahmen	Sonstige Investi-tions-maßnahmen	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen
	Gruppierungs-Nr.	10-17,19	20-22, 24-26,28	40-46	50-69, 84,86	71-79	3+4-5-6-7	32-36	94-96	92,93, 98-991	9
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
00	Kreisorgane	70.000	0	678.900	74.500	75.000	-758.400	0	0	0	0
		0,74	0,00	7,18	0,79	0,79	-8,02	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Rechnungsprüfung	120.000	0	457.100	3.800	0	-340.900	0	0	0	0
		1,27	0,00	4,83	0,04	0,00	-3,60	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Hauptverwaltung	361.700	0	4.531.200	927.700	5.500	-5.102.700	0	0	0	0
		3,82	0,00	47,89	9,81	0,06	-53,93	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Finanzverwaltung	1.228.000	100.000	2.126.900	2.012.000	0	-2.810.900	54.000	0	22.000	0
		12,98	1,06	22,48	21,27	0,00	-29,71	0,57	0,00	0,23	0,00
05	Besondere Dienststellen der Allgemeinen Verwaltung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	196.700	0	3.821.700	3.045.400	0	-6.670.400	106.000	1.904.000	538.200	780.000
		2,08	0,00	40,39	32,19	0,00	-70,50	1,12	20,12	5,69	8,24
08	Einrichtungen und Maßnahmen für Verwaltungsan-gehörige	10.200	0	844.900	167.100	0	-1.001.800	0	0	0	0
		0,11	0,00	8,93	1,77	0,00	-10,59	0,00	0,00	0,00	0,00
0	Allgemeine Verwaltung	1.986.600	100.000	12.460.700	6.230.500	80.500	-16.685.100	160.000	1.904.000	560.200	780.000
		21,00	1,06	131,70	65,85	0,85	-176,35	1,69	20,12	5,92	8,24
11	Öffentliche Ordnung	1.567.200	135.200	3.169.500	297.300	129.000	-1.893.400	0	0	0	0
		16,56	1,43	33,50	3,14	1,36	-20,01	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Umweltschutz	228.000	6.000	1.493.800	154.400	0	-1.414.200	0	0	0	0
		2,41	0,06	15,79	1,63	0,00	-14,95	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Brandschutz	42.500	0	578.400	191.200	6.500	-733.600	932.000	0	1.718.000	1.020.000
		0,45	0,00	6,11	2,02	0,07	-7,75	9,85	0,00	18,16	10,78
14	Katastrophenschutz, Zivilschutz	22.400	0	156.400	71.300	29.100	-234.400	0	0	15.000	1.300.000
		0,24	0,00	1,65	0,75	0,31	-2,48	0,00	0,00	0,16	13,74
16	Rettungsdienst	1.129.200	0	1.689.900	324.000	580.000	-1.464.700	0	0	10.000	0
		11,93	0,00	17,86	3,42	6,13	-15,48	0,00	0,00	0,11	0,00
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	2.989.300	141.200	7.088.000	1.038.200	744.600	-5.740.300	932.000	0	1.743.000	2.320.000
		31,60	1,49	74,92	10,97	7,87	-60,67	9,85	0,00	18,42	24,52
20	Schulverwaltung	640.700	0	1.824.100	642.600	1.074.200	-2.900.200	282.000	375.000	577.000	681.300
		6,77	0,00	19,28	6,79	11,35	-30,65	2,98	3,96	6,10	7,20
21	Grundschulen	2.649.900	0	2.232.400	2.859.200	743.000	-3.184.700	2.105.300	4.882.700	391.700	12.925.400
		28,01	0,00	23,60	30,22	7,85	-33,66	22,25	51,61	4,14	136,61
22	Regelschulen, Schulverbund Grund - / Regelschulen	913.400	0	1.306.400	2.072.400	0	-2.465.400	0	1.216.600	80.000	1.550.000
		9,65	0,00	13,81	21,90	0,00	-26,06	0,00	12,86	0,85	16,38
23	Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)	1.096.000	0	1.482.000	2.257.800	0	-2.643.800	330.000	1.310.000	120.000	1.615.100
		11,58	0,00	15,66	23,86	0,00	-27,94	3,49	13,85	1,27	17,07
24	Berufliche Schulen	548.700	0	887.300	1.165.000	0	-1.503.600	0	0	70.000	0
		5,80	0,00	9,38	12,31	0,00	-15,89	0,00	0,00	0,74	0,00
26	Gemeinschaftsschulen	801.000	0	863.900	1.261.700	110.000	-1.434.600	0	1.065.000	70.000	2.645.000
		8,47	0,00	9,13	13,34	1,16	-15,16	0,00	11,26	0,74	27,96

Gldg.-Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanz-einnahmen	Personal ausgaben	Sächl. Verw. u. Betriebs-aufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschuss-bedarf (Sp. 3 + 4 ./. 5-7)	Objekt-bezogene Einnahmen des VMHH	Bau-maßnahmen	Sonstige Investi-tions-maßnahmen	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen
	Gruppierungs-Nr.	10-17,19	20-22, 24-26,28	40-46	50-69, 84,86	71-79	3+4-5-6-7	32-36	94-96	92,93, 98-991	9
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
27	Förderschulen	172.300 1,82	0 0,00	415.700 4,39	519.000 5,49	0 0,00	-762.400 -8,06	180.000 1,90	895.000 9,46	40.000 0,42	923.500 9,76
29	Übrige schulische Aufgaben	1.153.000 12,19	0 0,00	400 0,00	5.601.400 59,20	42.000 0,44	-4.490.800 -47,46	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
2	Schulen	7.975.000 84,29	0 0,00	9.012.200 95,25	16.379.100 173,12	1.969.200 20,81	-19.385.500 -204,89	2.897.300 30,62	9.744.300 102,99	1.348.700 14,25	20.340.300 214,98
30	Verwaltung kultureller Angelegenheiten	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
32	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	425.000 4,49	-425.000 -4,49	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
33	Theater, Konzerte, Musikpflege	400.700 4,24	0 0,00	1.027.700 10,86	51.000 0,54	0 0,00	-678.000 -7,17	0 0,00	0 0,00	5.000 0,05	0 0,00
35	Volksbildung	943.200 9,97	0 0,00	961.800 10,17	212.600 2,25	0 0,00	-231.200 -2,44	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
36	Naturschutz, Klimaschutz, Denkmalschutz und-pflege	487.100 5,15	0 0,00	257.500 2,72	442.100 4,67	0 0,00	-212.500 -2,25	264.000 2,79	364.000 3,85	0 0,00	0 0,00
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege, Naturschutz	1.831.000 19,35	0 0,00	2.247.000 23,75	705.700 7,46	425.000 4,49	-1.546.700 -16,35	264.000 2,79	364.000 3,85	5.000 0,05	0 0,00
40	Verwaltung der sozialen Angelegenheiten	5.339.100 56,43	500 0,01	12.288.200 129,88	2.184.400 23,09	1.318.700 13,94	-10.451.700 -110,47	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
41	Sozialhilfe nach SGB XII	9.116.400 96,35	930.500 9,83	0 0,00	1.080.000 11,41	17.654.600 186,60	-8.687.700 -91,82	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
42	Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes	3.834.500 40,53	521.100 5,51	0 0,00	0 0,00	4.224.300 44,65	131.300 1,39	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
43	Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Ju-gendhilfe)	5.449.800 57,60	0 0,00	2.763.400 29,21	1.511.900 15,98	1.638.000 17,31	-463.500 -4,90	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
45	Jugendhilfe nach dem SGB VIII	3.769.500 39,84	750.100 7,93	22.000 0,23	93.800 0,99	21.859.400 231,04	-17.455.600 -184,49	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
46	Einrichtungen der Jugendhilfe	2.344.200 24,78	0 0,00	2.296.900 24,28	328.000 3,47	475.700 5,03	-756.400 -7,99	0 0,00	430.000 4,54	20.000 0,21	0 0,00
47	Förderung anderer Träger der Wohlfahrtspflege so-wie sonstiger Dritter	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00	556.200 5,88	-556.200 -5,88	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
48	Weitere soziale Bereiche	15.064.900 159,23	1.187.800 12,55	0 0,00	17.041.600 180,12	41.295.800 436,47	-42.084.700 -444,81	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
49	Sonstige soziale Angelegenheiten	3.281.300 34,68	10.000 0,11	0 0,00	0 0,00	1.196.200 12,64	2.095.100 22,14	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
4	Soziale Sicherung	48.199.700 509,44	3.400.000 35,94	17.370.500 183,60	22.239.700 235,06	90.218.900 953,56	-78.229.400 -826,84	0 0,00	430.000 4,54	20.000 0,21	0 0,00
50	Gesundheitsverwaltung	1.198.600 12,67	3.500 0,04	4.439.700 46,92	146.200 1,55	3.600 0,04	-3.387.400 -35,80	0 0,00	0 0,00	3.000 0,03	0 0,00

Gldg.-Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanz-einnahmen	Personal ausgaben	Sächl. Verw. u. Betriebs-aufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschuss-bedarf (Sp. 3 + 4 ./. 5-7)	Objekt-bezogene Einnahmen des VMHH	Bau-maßnahmen	Sonstige Investi-tions-maßnahmen	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen
	Gruppierungs-Nr.	10-17,19	20-22, 24-26,28	40-46	50-69, 84,86	71-79	3+4-5-6-7	32-36	94-96	92,93, 98-991	9
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
51	Krankenhäuser	0	0	0	0	967.900	-967.900	0	0	0	0
		0,00	0,00	0,00	0,00	10,23	-10,23	0,00	0,00	0,00	0,00
54	Sonstige Einrichtungen u. Maßnahmen der Gesundheitspflege	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
55	Förderung des Sports	30.000	0	0	103.200	20.000	-93.200	0	0	0	0
		0,32	0,00	0,00	1,09	0,21	-0,99	0,00	0,00	0,00	0,00
56	Sportstätten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Gesundheit, Sport, Erholung	1.228.600	3.500	4.439.700	249.400	991.500	-4.448.500	0	0	3.000	0
		12,99	0,04	46,92	2,64	10,48	-47,02	0,00	0,00	0,03	0,00
60	Bauverwaltung	110.000	0	405.600	1.100	0	-296.700	0	0	0	0
		1,16	0,00	4,29	0,01	0,00	-3,14	0,00	0,00	0,00	0,00
61	Städtebaul. Planung, Städtebauförderung, Vermessung, Bauordnung	385.000	3.000	1.008.900	443.300	0	-1.064.200	0	0	0	0
		4,07	0,03	10,66	4,69	0,00	-11,25	0,00	0,00	0,00	0,00
62	Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge	3.700	0	40.800	100	0	-37.200	0	0	0	0
		0,04	0,00	0,43	0,00	0,00	-0,39	0,00	0,00	0,00	0,00
65	Kreisstraßen	0	0	157.000	905.400	0	-1.062.400	131.200	395.000	290.000	1.575.000
		0,00	0,00	1,66	9,57	0,00	-11,23	1,39	4,17	3,07	16,65
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	498.700	3.000	1.612.300	1.349.900	0	-2.460.500	131.200	395.000	290.000	1.575.000
		5,27	0,03	17,04	14,27	0,00	-26,01	1,39	4,17	3,07	16,65
72	Abfallwirtschaft	0	0	0	0	200.000	-200.000	0	0	0	0
		0,00	0,00	0,00	0,00	2,11	-2,11	0,00	0,00	0,00	0,00
79	Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft u. Verkehr	2.607.300	0	230.100	83.100	9.889.100	-7.595.000	0	0	66.700	0
		27,56	0,00	2,43	0,88	104,52	-80,27	0,00	0,00	0,70	0,00
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	2.607.300	0	230.100	83.100	10.089.100	-7.795.000	0	0	66.700	0
		27,56	0,00	2,43	0,88	106,64	-82,39	0,00	0,00	0,70	0,00
81	Versorgungsunternehmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
87	Sonstige wirtschaftliche Unternehmen	0	210.400	0	0	0	210.400	0	0	0	0
		0,00	2,22	0,00	0,00	0,00	2,22	0,00	0,00	0,00	0,00
88	Allgemeines Grundvermögen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- und Sondervermögen	0	210.400	0	0	0	210.400	0	0	0	0
		0,00	2,22	0,00	0,00	0,00	2,22	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	67.316.200	3.858.100	54.460.500	48.275.600	104.518.800	-136.080.600	4.384.500	12.837.300	4.036.600	25.015.300
		711,49	40,78	575,61	510,24	1.104,70	-1.438,29	46,34	135,68	42,66	264,40

Gldg Nr.	Aufgabenbereich	Steuern u. allgemeine Zuweisungen	Einnahmen aus Verw. u.Betrieben sonst.Fin. einnahmen	Deckungs-reserve	Sonstige Finanz-ausgaben	Zuschussbed oder Überschuß (Sp.3+4-5 bis 6	Sonstige Einnahmen des VMHH	Sonstige Ausgaben d. VMHH
	Gruppierungs Nr.	00-09	158,20,21, 23,26-29	47,85	80-84,86	3+4-5-6	30,31,37, 361	90,91,97, 990-992,997
1	2	3	4	5	6	7	8	9
90	Steuern, allgemeine Zuweisungen u. allgemeine Umlagen	141.610.100 1.496,73	0 0,00	0 0,00	0 0,00	141.610.100 1.496,73	3.224.200 34,08	0 0,00
91	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0 0,00	1.261.700 13,34	0 0,00	6.791.200 71,78	-5.529.500 -58,44	12.850.400 135,82	3.585.200 37,89
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	141.610.100 1.496,73	1.261.700 13,34	0 0,00	6.791.200 71,78	136.080.600 1.438,29	16.074.600 169,90	3.585.200 37,89
	Summe	141.610.100 1.496,73	1.261.700 13,34	0 0,00	6.791.200 71,78	136.080.600 1.438,29	16.074.600 169,90	3.585.200 37,89

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2026		Ansatz 2025	Ergebnis 2024
		€	€ je Einwohner	€	€
	Einnahmen				
0	**Steuern, allgemeine Zuweisungen**	**141.610.100**	**1.496,73**	**128.208.400**	**130.556.954,26**
00	Realsteuern	0	0,00	0	0,00
000	Grundsteuer A	0	0,00	0	0,00
001	Grundsteuer B	0	0,00	0	0,00
003	Gewerbesteuer	0	0,00	0	0,00
005	Grundsteuer C	0	0,00	0	0,00
01	Gemeindeanteil an Gemeinschaftssteuern	0	0,00	0	0,00
010	Gemeindeanteile an der Einkommensteuer	0	0,00	0	0,00
012	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0	0,00	0	0,00
02,03	Andere Steuern u. steuerähnliche Einnahmen	0	0,00	0	0,00
04	Schlüsselzuweisungen	59.711.100	631,11	55.203.100	51.038.911,56
041	vom Land	59.711.100	631,11	55.203.100	51.038.911,56
05	Bedarfszuweisungen	0	0,00	0	7.380.653,00
051	vom Land	0	0,00	0	7.380.653,00
06	Sonstige allgemeine Zuweisungen	21.975.900	232,27	15.315.200	17.831.947,70
060	vom Bund	0	0,00	0	0,00
061	vom Land	21.975.900	232,27	15.315.200	17.831.947,70
062	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0,00	0	0,00
07	Allgemeine Umlagen	59.923.100	633,35	57.690.100	54.305.442,00
071	Finanzausgleichsumlage an Landkreise	53.300	0,56	9.400	922,92
072	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	59.869.800	632,79	57.680.700	54.304.519,08
09	Ausgleichsleistungen	0	0,00	0	0,00
1	**Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb**	**67.316.200**	**711,49**	**70.654.900**	**67.220.418,50**
10,11,12	Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben	4.963.800	52,46	5.058.300	5.265.436,41
13,14	Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten	1.383.900	14,63	1.356.200	1.389.203,68
15	sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	376.700	3,98	150.400	650.287,63
16	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes	22.156.500	234,18	22.559.900	23.547.220,71
160	vom Bund	0	0,00	0	0,00
161	vom Land	13.322.600	140,81	13.961.600	14.700.238,44
162	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	3.288.200	34,75	3.144.400	2.683.523,68

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2026		Ansatz 2025	Ergebnis 2024
		€	€ je Einwohner	€	€
163	von Zweckverbänden u. dgl.	1.087.200	11,49	915.000	1.221.466,77
164	von gesetzlicher Sozialversicherung	4.349.300	45,97	4.419.300	4.831.532,60
165	von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	59.700	0,63	59.100	61.096,25
166	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
167	von privaten Unternehmen	0	0,00	0	1.314,85
168	von übrigen Bereichen	34.500	0,36	30.500	31.365,84
169	Innere Verrechnungen	15.000	0,16	30.000	16.682,28
17	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	27.220.400	287,70	29.402.000	25.221.468,21
170	vom Bund	550.400	5,82	551.400	204.315,21
171	vom Land	26.052.100	275,35	28.205.300	24.228.464,53
172	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	25.000	0,26	25.000	3.754,01
173	von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0	0,00
174	von gesetzlicher Sozialversicherung	17.900	0,19	86.900	48.209,38
175	von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sonderrechungen	0	0,00	0	35.000,00
176	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	200.000	2,11	178.400	164.402,86
177	von privaten Unternehmen	0	0,00	0	25.694,75
178	von übrigen Bereichen	375.000	3,96	355.000	511.627,47
19	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen nach SGB II	11.214.900	118,53	12.128.100	11.146.801,86
191	bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende	11.214.900	118,53	12.128.100	11.146.801,86
192	Leistungsbeteiligung beim Arbeitslosengeld II nach §§ 19 ff. SGB II	0	0,00	0	0,00
193	Leistungsbeteiligung bei der Eingliederung von Arbeitssuchenden nach § 16 Abs.1, Abs.2 Satz 2 Nr.5 und 6, Abs.3 und Abs.4 SGB II	0	0,00	0	0,00
2	**Sonstige Finanzeinnahmen**	**5.119.800**	**54,11**	**5.635.800**	**7.634.762,13**
20	Zinseinnahmen	200.000	2,11	300.000	637.646,41
200	vom Bund	0	0,00	0	0,00
201	vom Land	0	0,00	0	0,00
202	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0,00	0	0,00
203	von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0	0,00
204	von gesetzlicher Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2026		Ansatz 2025	Ergebnis 2024
		€	€ je Einwohner	€	€
205	von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0	0,00	0	0,00
206	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
207	von Kreditinstituten	200.000	2,11	300.000	633.035,16
208	von sonstigen Bereichen	0	0,00	0	4.611,25
2081	sonstiger inländischer Bereich	0	0,00	0	0,00
2082	sonstiger ausländischer Bereich	0	0,00	0	0,00
209	aus inneren Darlehen	0	0,00	0	0,00
21,22	Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen, Konzessionsabgaben	210.400	2,22	210.400	210.447,51
23	Schuldendiensthilfen	0	0,00	0	0,00
230	vom Bund	0	0,00	0	0,00
231	vom Land	0	0,00	0	0,00
232	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0,00	0	0,00
233	von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0	0,00
234	von gesetzlicher Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00
235	von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0	0,00	0	0,00
236	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
237	von privaten Unternehmen	0	0,00	0	0,00
238	von übrigen Bereichen	0	0,00	0	0,00
24,25	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb und in Einrichtungen	3.399.500	35,93	3.280.800	5.114.629,26
26	Weitere Finanzeinnahmen	248.200	2,62	240.700	268.017,60
27	Kalkulatorische Einnahmen	0	0,00	0	0,00
270	Abschreibungen	0	0,00	0	0,00
275	Verzinsungen des Anlagekapitals	0	0,00	0	0,00
28	Zuführungen vom Vermögenshaushalt	1.061.700	11,22	1.603.900	1.404.021,35
280	Zuführung vom Vermögenshaushalt	1.061.700	11,22	1.603.900	1.404.021,35
281	Zuführungen vom Vermögenshaushalt aus Sonderrücklagen (Gebührenausgleichsrücklage)	0	0,00	0	0,00
285	Zuführungen vom Vermögenshaushalt aus Sonderrücklagen (für später entstehende Kosten)	0	0,00	0	0,00
0-2	**Einnahmen des Verwaltungshauhalts**	**214.046.100**	**2.262,33**	**204.499.100**	**205.412.134,89**

3. Gruppierungsübersicht

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2026		Ansatz 2025	Ergebnis 2024
		€	€ je Einwohner	€	€
3	**Einnahmen des Vermögenshaushalts**	**20.459.100**	**216,24**	**16.469.100**	**30.556.029,09**
30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	6.660.400	70,40	389.900	13.953.044,62
300	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	6.660.400	70,40	389.900	13.953.044,62
301	Zuführungen vom Verwaltungshaushalt zur Bildung von Sonderrücklagen (Gebührenausgleichsrücklage)	0	0,00	0	0,00
305	Zuführungen vom Verwaltungshaushalt zur Bildung von Sonderrücklagen (für später entstehende Kosten)	0	0,00	0	0,00
31	Entnahmen aus Rücklagen	1.061.700	11,22	5.747.800	6.772.834,61
310	Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	1.061.700	11,22	5.747.800	6.772.834,61
311	Entnahmen aus Sonderrücklagen (Gebührenausgleichsrücklage)	0	0,00	0	0,00
315	Entnahmen aus Sonderrücklagen (für später entstehende Kosten)	0	0,00	0	0,00
32	Rückflüsse von Darlehen	0	0,00	0	0,00
320	vom Bund	0	0,00	0	0,00
321	vom Land	0	0,00	0	0,00
322	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0,00	0	0,00
323	von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0	0,00
324	von gesetztlicher Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00
325	von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0	0,00	0	0,00
326	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
327	von Kreditinstituten	0	0,00	0	0,00
328	von sonstigen Bereichen	0	0,00	0	0,00
3281	sonstiger inländischer Bereich	0	0,00	0	0,00
3282	sonstiger ausländischer Bereich	0	0,00	0	0,00
33	Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen u. Rückflüsse von Kapitaleinlagen	0	0,00	0	0,00
331	Wertpapiere ohne Anteilsrechte	0	0,00	0	0,00
332	Anteilsrechte	0	0,00	0	0,00
333	Investmentzertifikate	0	0,00	0	0,00
334	Veräußerung von Finanzderivaten	0	0,00	0	0,00
339	Sonstige Einnahmen	0	0,00	0	0,00
34	Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens und Abwicklung Baumaßnahmen	59.000	0,62	125.000	407.301,01

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2026		Ansatz 2025	Ergebnis 2024
		€	€ je Einwohner	€	€
35	Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0,00	0	0,00
36	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	8.799.200	93,00	6.560.800	9.186.773,97
360	vom Bund	0	0,00	0	1.145.763,84
361	vom Land	8.439.200	89,20	6.560.800	8.041.010,13
362	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	360.000	3,80	0	0,00
363	von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0	0,00
364	von gesetzlicher Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00
365	von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0	0,00	0	0,00
366	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
367	von privaten Unternehmen	0	0,00	0	0,00
368	von übrigen Bereichen	0	0,00	0	0,00
37	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen	3.878.800	41,00	3.645.600	236.074,88
370	vom Bund	0	0,00	0	0,00
371	vom Land	0	0,00	0	0,00
372	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0,00	0	0,00
373	von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0	0,00
374	von gesetzlicher Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00
375	von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0	0,00	0	0,00
376	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
377	von Kreditinstituten	3.878.800	41,00	3.645.600	236.074,88
378	von sonstigen Bereichen	0	0,00	0	0,00
3781	sonstiger inländischer Bereich	0	0,00	0	0,00
3782	sonstiger ausländischer Bereich	0	0,00	0	0,00
379	Innere Darlehen	0	0,00	0	0,00
	Gesamteinnahmen	***234.505.200***	***2.478,57***	***220.968.200***	***235.968.163,98***

3. Gruppierungsübersicht

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2026		Ansatz 2025	Ergebnis 2024
		€	€ je Einwohner	€	€
	Ausgaben				
4	**Personalausgaben**	**54.460.500**	**575,61**	**53.707.300**	**48.187.565,63**
40	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	334.500	3,54	334.500	292.324,97
41	Dienstbezüge u. dgl.	42.169.600	445,71	41.735.100	37.575.726,45
42	Versorgungsbezüge u. dgl.	0	0,00	0	0,00
43	Beiträge zu Versorgungskassen	3.123.200	33,01	3.037.900	2.883.541,95
44	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	8.160.700	86,25	8.013.300	6.893.256,46
45	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	622.000	6,57	586.000	542.650,80
46	Personal - Nebenausgaben	50.500	0,53	500	65,00
47	Deckungsreserve für Personalausgaben	0	0,00	0	0,00
5,6	**Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand**	**48.273.000**	**510,22**	**47.214.200**	**45.203.546,05**
50,51	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen und des sonstigen unbeweglichen Vermögens	6.211.600	65,65	4.186.600	5.575.883,16
52	Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2.338.500	24,72	1.889.000	1.533.518,60
53	Mieten und Pachten	2.831.700	29,93	2.899.100	3.046.679,96
54	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	6.212.050	65,66	6.259.800	5.979.734,21
55	Haltung von Fahrzeugen	327.900	3,47	309.400	263.867,61
56,57-63	Besondere Aufwendungen für Bedienstete, weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	6.728.000	71,11	6.368.800	5.132.413,54
64,65,66	Steuern, Geschäftsausgaben u.a.	3.409.250	36,03	3.163.800	2.451.043,96
67	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes	3.578.400	37,82	3.661.700	5.007.925,48
670	an Bund	151.300	1,60	135.800	125.511,21
671	an Land	468.400	4,95	426.400	1.209.042,09
672	an Gemeinden und Gemeindeverbände	123.500	1,31	131.500	503.617,08
673	an Zweckverbände u. dgl.	0	0,00	0	0,00
674	an gesetzliche Sozialversicherung	2.819.100	29,80	2.942.400	3.152.395,44
675	an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0	0,00	0	0,00
676	an sonstige öffentliche Sonderrechungen	0	0,00	0	0,00
677	an private Unternehmen	0	0,00	0	0,00
678	an übrige Bereiche	1.100	0,01	600	592,00
679	Innere Verrechnungen	15.000	0,16	25.000	16.767,66
68	Kalkulatorische Kosten	0	0,00	0	0,00

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2026		Ansatz 2025	Ergebnis 2024
		€	€ je Einwohner	€	€
680	Abschreibungen	0	0,00	0	0,00
685	Verzinsung des Anlagekapitals	0	0,00	0	0,00
69	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen nach SGB II	16.635.600	175,83	18.476.000	16.212.479,53
691	an Arbeitsgemeinschaften bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende	15.300.000	161,71	17.010.000	15.599.954,58
692	an Arbeitsgemeinschaften bei Leistungen zur Eingliederung von Arbeitssuchenden	0	0,00	0	0,00
693	an Arbeitsgemeinschaften bei einmaligen Leistungen an Arbeitssuchende	285.600	3,02	416.000	332.812,82
694	beim Arbeitslosengeld II nach § 19 ff. SGB II	0	0,00	0	0,00
695	bei der Eingliederung von Arbeitssuchenden nach § 16 Abs.1, Abs.2 Satz 2 Nr.5 und 6, Abs.3 und Abs 4 SGB II	0	0,00	0	0,00
696	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft	1.050.000	11,10	1.050.000	279.712,13
7	**Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)**	**104.518.800**	**1.104,70**	**103.073.700**	**97.907.054,98**
71	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	19.859.300	209,90	19.090.800	15.435.592,11
710	an Bund	7.800	0,08	7.800	7.937,21
711	an Land	2.139.900	22,62	1.966.300	2.159.217,67
712	an Gemeinden und Gemeindeverbände	210.500	2,22	378.800	382.223,36
713	an Zweckverbände u. dgl.	1.205.800	12,74	695.800	634.628,78
714	an gesetzliche Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00
715	an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0	0,00	0	0,00
716	an sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	7.660.000	80,96	8.811.700	6.120.678,01
717	an private Unternehmen	3.107.600	32,85	1.965.300	1.888.269,11
718	an übrige Bereiche	5.527.700	58,42	5.265.100	4.242.637,97
72	Schuldendiensthilfen	0	0,00	0	0,00
722	an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0,00	0	0,00
723	an Zweckverbände u. dgl.	0	0,00	0	0,00
724	an gesetzliche Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00
725	an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0	0,00	0	0,00
726	an sonstige öffentliche Sonderrechungen	0	0,00	0	0,00
727	an private Unternehmen	0	0,00	0	0,00
728	an übrige Bereiche	0	0,00	0	0,00
73-78	Soziale Leistungen	80.435.200	850,15	79.410.600	78.308.223,85
79	Leistungen nach dem Asyslbewerberleistungsgesetz	4.224.300	44,65	4.572.300	4.163.239,02

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2026		Ansatz 2025	Ergebnis 2024
		€	€ je Einwohner	€	€
8	**Sonstige Finanzausgaben**	**6.793.800**	**71,81**	**503.900**	**14.113.968,23**
80	Zinsausgaben	130.800	1,38	114.000	159.798,24
800	an Bund	0	0,00	0	0,00
801	an Land	0	0,00	0	0,00
802	an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0,00	0	0,00
803	an Zweckverbände u. dgl.	0	0,00	0	0,00
804	an gesetzliche Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00
805	an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0	0,00	0	0,00
806	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
807	an Kreditinstitute	130.800	1,38	114.000	159.798,24
808	an sonstige Bereiche	0	0,00	0	0,00
8081	sonstiger inländischer Bereich	0	0,00	0	0,00
8082	sonstiger ausländischer Bereich	0	0,00	0	0,00
809	Innere Verrechnungen	0	0,00	0	0,00
81	Steuerbeteiligungen	0	0,00	0	0,00
810	Gewerbesteuerumlage	0	0,00	0	0,00
82	Allgemeine Zuweisungen	0	0,00	0	0,00
821	an Land	0	0,00	0	0,00
822	an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0,00	0	0,00
83	Allgemeine Umlagen	0	0,00	0	0,00
831	an Land	0	0,00	0	0,00
832	an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0,00	0	0,00
833	an Zweckverbände u. dgl.	0	0,00	0	0,00
84	Weitere Finanzausgaben	2.600	0,03	0	1.125,37
85	Deckungsreserve	0	0,00	0	0,00
86	Zuführungen zum Vermögenshaushalt	6.660.400	70,40	389.900	13.953.044,62
860	Zuführung zum Vermögenshaushalt	6.660.400	70,40	389.900	13.953.044,62
861	Zuführungen zum Vermögenshaushalt zur Bildung von Sonderrücklagen (Gebührenausgleichsrücklagen)	0	0,00	0	0,00
865	Zuführungen zum Vermögenshaushalt zur Bildung von Sonderrücklagen (für später entstehende Kosten	0	0,00	0	0,00
4-8	**Ausgaben des Verwaltungshaushalts**	**214.046.100**	**2.262,33**	**204.499.100**	**205.412.134,89**

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2026		Ansatz 2025	Ergebnis 2024
		€	€ je Einwohner	€	€
9	**Ausgaben des Vermögenshaushalts**	**20.459.100**	**216,24**	**16.469.100**	**30.556.029,09**
90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	1.061.700	11,22	1.603.900	1.404.021,35
900	Zuführungen zum Verwaltungshaushalt	1.061.700	11,22	1.603.900	1.404.021,35
901	aus Sonderrücklagen (Gebührenausgleichsrücklage)	0	0,00	0	0,00
905	aus Sonderrücklagen (für später entstehende Kosten)	0	0,00	0	0,00
91	Zuführungen an Rücklagen	20.000	0,21	0	6.296.139,37
910	an allgemeine Rücklage	20.000	0,21	0	6.296.139,37
911	an Sonderrücklagen (Gebührenausgleichsrücklagen)	0	0,00	0	0,00
915	an Sonderrücklagen (für später entstehende Kosten)	0	0,00	0	0,00
92	Gewährung von Darlehen	0	0,00	0	0,00
920	an Bund	0	0,00	0	0,00
921	an Land	0	0,00	0	0,00
922	an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0,00	0	0,00
923	an Zweckverbände u. dgl.	0	0,00	0	0,00
924	an gesetzliche Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00
925	an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0	0,00	0	0,00
926	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
927	an Kreditinstitute	0	0,00	0	0,00
928	an sonstigen Bereich	0	0,00	0	0,00
9281	sonstige inländische Bereiche	0	0,00	0	0,00
9282	sonstige ausländische Bereiche	0	0,00	0	0,00
93	Ausgaben für den Erwerb von Sachen des Anlagevermögens (ohne Baumaßnahmen)	3.849.900	40,69	3.740.300	2.874.527,12
931	Wertpapiere ohne Anteilsrechte	0	0,00	0	0,00
932	Erwerb von Grundstücken	312.000	3,30	100.300	821,00
934	Ausgaben für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	494.300	5,22	1.182.200	420.970,36
935	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	3.043.600	32,17	2.457.800	2.452.735,76
936	Anteilsrechte	0	0,00	0	0,00
937	Investmentzertifikate	0	0,00	0	0,00
938	Kauf von Finanzderivaten	0	0,00	0	0,00
939	sonstige Ausgaben	0	0,00	0	0,00
94,95,96	Baumaßnahmen	12.837.300	135,68	3.760.100	14.013.203,43
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen	2.503.500	26,46	6.694.800	5.430.026,52

3. Gruppierungsübersicht

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2026		Ansatz 2025	Ergebnis 2024
		€	€ je Einwohner	€	€
970	an Bund	0	0,00	0	0,00
971	an Land	0	0,00	0	0,00
972	an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0,00	0	0,00
973	an Zweckverbände u. dgl.	0	0,00	0	0,00
974	an gesetzliche Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00
975	an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0	0,00	0	0,00
976	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
977	an Kreditinstitute	2.503.500	26,46	6.694.800	5.430.026,52
978	an sonstige Bereiche	0	0,00	0	0,00
9781	sonstige inländische Bereiche	0	0,00	0	0,00
9782	sonstige ausländische Bereiche	0	0,00	0	0,00
979	Innere Verrechnungen	0	0,00	0	0,00
98	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	186.700	1,97	670.000	538.111,30
980	an Bund	0	0,00	0	0,00
981	an Land	0	0,00	0	8.789,96
982	an Gemeinden und Gemeindeverbände	186.700	1,97	170.000	217.321,34
983	an Zweckverbände u. dgl.	0	0,00	0	0,00
984	an gesetzliche Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00
985	an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0	0,00	0	0,00
986	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
987	an private Unternehmen	0	0,00	0	0,00
988	an übrige Bereiche	0	0,00	500.000	312.000,00
99	Sonstiges	0	0,00	0	0,00
990	Kreditbeschaffungskosten	0	0,00	0	0,00
991	Ablösung von Dauerlasten	0	0,00	0	0,00
992	Deckung von Fehlbeträgen (Sollfehlbeträgen)	0	0,00	0	0,00
996	Rückzahlung von Beiträgen im Vollzug des § 21a ThürKAG	0	0,00	0	0,00
	Gesamtausgaben	***234.505.200***	***2.478,57***	***220.968.200***	***235.968.163,98***

4. Finanzierungsübersicht

1000 €

A.	**Finanzierungssaldo**	
1.	Gesamteinnahmen	234.505,2
2.	Einnahmen aus besonderen Finanzierungsvorgängen (Nrn. 9.1, 10.1, 11.1)	4.940,5
3.	Differenz (Nrn. 1 ./. 2)	229.564,7
4.	Gesamtausgaben	234.505,2
5.	Ausgaben aus besonderen Finanzierungsvorgängen (Nrn. 8, 9.2, 10.2, 11.2)	2.523,5
6.	Differenz (Nrn. 4 ./. 5)	231.981,7
7.	Saldo (Nrn. 3 ./. 6)	-2.417,0
B.	**Besondere Finanzierungsvorgänge**	
8.	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen (./.)	0,0
9.1.	Entnahmen aus Rücklagen	1.061,7
9.2.	Zuführungen zu Rücklagen	20,0
9.3.	Differenz (Nrn. 9.1 ./. 9.2)	1.041,7
10.1	Einnahmen aus Krediten	3.878,8
10.2.	Tilgung von Krediten	2.503,5
10.3.	Differenz (Nrn. 10.1 ./. 10.2)	1.375,3
11.1.	Einnahmen aus inneren Darlehen	0,0
11.2.	Rückzahlung von inneren Darlehen	0,0
11.3.	Differenz (Nrn. 11.1 ./. 11.2)	0,0
12.	Saldo besondere Finanzierungsvorgänge (Nrn. 8, 9.3, 10.3, 11.3)	2.417,0
C.	**Nachrichtlich: Kredite vom Kreditmarkt**	
13.1.	Einnahmen	3.878,8
13.2.	Tilgung	2.503,5
13.3.	Saldo (Nrn. 13.1 ./. 13.2)	1.375,3

Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit

(Berechnung der sog. freien Finanzspitze)

- in € -

	Jahres-rechnung	Haushaltsplan		Finanzplan		
	Rechnungs-ergebnis des vorvergang-enen Jahres	Ansätze im laufenden Jahr	Ansätze im kommenden Jahr	Ansätze in den Folgejahren		
Jahr	2024	2025	2026	2027	2028	2029
	Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5	Spalte 6
I. Gesamteinnahmen des Verwaltungshaushaltes (HGr. 0 - 2)	205.412.135	204.499.100	214.046.100	212.442.000	210.356.000	209.036.000
zuzüglich						
a) Rückflüsse von Darlehen (Gr. 32)	0	0	0	0	0	0
b) Zuweisungen für Tilgungen (aus Gr. 36 zu ermitteln)	1.249.420	1.249.500	1.249.500	1.089.900	0	0
abzüglich						
a) Zuführung vom Vermögenshaushalt (UGr. 280) *	0	0	0	0	0	0
b) Bedarfszuweisungen (UGr. 051)	7.380.653	0	0	0	0	0
II. Laufende Einnahmen	199.280.902	205.748.600	215.295.600	213.531.900	210.356.000	209.036.000
III. Gesamtausgaben des Verwaltungshaushaltes (HGr. 4 - 8)	205.412.135	204.499.100	214.046.100	212.442.000	210.356.000	209.036.000
zuzüglich						
a) ordentliche Tilgung von Krediten und Rückzahlung innerer Darlehen (aus Gr. 97 zu ermitteln)	3.251.502	3.049.200	2.503.500	2.249.800	1.202.000	1.333.000
darunter						
ordentl. Tilgung von geplanten aber noch nicht genehmigten Krediten (Gr. 97)		0	0	0	106.000	240.000
b) Kreditbeschaffungskosten (UGr. 990)	0	0	0	0	0	0
c) Zuweisungen für Tilgungen (aus Gr. 98 zu ermitteln)	0	0	0	0	0	0
d) laufende Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften (soweit im Vermögenshaushalt aus Gr. 92 - 96)	0	0	0	0	0	0
abzüglich						
Zuführung zum Vermögenshaushalt (UGr. 860) *	11.800.892	389.900	6.660.400	8.874.000	5.792.000	5.370.000
(nachrichtlich: Abschreibungen nach § 12 ThürGemHV, UGr. 680)	0	0	0	0	0	0
IV. Laufende Ausgaben	196.862.745	207.158.400	209.889.200	205.817.800	205.766.000	204.999.000

V. Gesamtzusammenstellung

Laufende Einnahmen (II)	199.280.902	205.748.600	215.295.600	213.531.900	210.356.000	209.036.000
Laufende Ausgaben (IV)	196.862.745	207.158.400	209.889.200	205.817.800	205.766.000	204.999.000
Überschuss (Ü) (freie Finanzspitze)	2.418.157	0	5.406.400	7.714.100	4.590.000	4.037.000
Fehlbetrag (F) der laufenden Rechnung	0	1.409.800	0	0	0	0

Ergänzende Angaben: In II. und IV. sind enthalten:

Einmalige Einnahmen						
Einmalige Ausgaben						

* Im Rahmen der Gesetze zur freiwilligen Neugliederung kreisangehöriger Gemeinden in den Jahren 2023 sowie 2024 (ThürGNGG 2023 sowie ThürGNGG 2024) erhält der Unstrut-Hainich-Kreis entsprechende Kompensationszahlungen (§ 21 ThürGNGG 2023 sowie § 25 ThürGNGG 2024) als Teilausgleich für die verringerten Einnahmen aus Zuweisungen nach §§ 12, 23 Abs. 1 ThürFAG sowie aus der Kreis- und Schulumlage §§ 25 – 29 ThürFAG. Die Kompensationszahlungen wurden jeweils als Einmalbetrag für Mehrjahreszeiträume ausgezahlt; im Jahre 2023 für den Zeitraum 2023 – 2026 und im Jahre 2024 für den Zeitraum 2024 – 2029.

Entsprechend der gesetzlichen Regelung sollen die Anteile der Folgejahre (in Bezug auf das jeweilige Auszahlungsjahr) der allgemeinen Rücklage zugeführt und in den betreffenden Jahren in den festgesetzten Höhen wieder aufgelöst werden. Dies kann haushaltsrechtlich nur über entsprechende Veranschlagungen als Zuführungen vom/zum Vermögenshaushalt erfolgen, obwohl es sich dabei originär um laufende Einnahmen bzw. Einnahmekompensationen des Verwaltungshaushaltes handelt.

Diese Diskrepanz bedingt jedoch eine notwendig abweichende Darstellung innerhalb der Darlegung zur Beurteilung der Dauernden Leistungsfähigkeit in der Gestalt, dass unter „Ziffer I., abzüglich a) – Zuführung vom Vermögenshaushalt (UGr. 280)“ um folgende Beträge bereinigt wurde:
2024: 1.404.000 €
2025: 1.603.900 €
2026: 1.061.900 €
2027: 445.200 €
2028: 296.800 €

Gleiches gilt für „Ziffer III., abzüglich Zuführung zum Vermögenshaushalt (UGr. 860)“. Hier wurde um nachfolgende Beträge bereinigt:
2023: 2.808.100 €
2024: 2.151.900 €

Die verbleibenden Angaben entsprechen im Jahre 2024 der Höhe der Pflichtzuführung gem. § 22 ThürGemHV und dem Ausgleich des Vermögenshaushaltes, im Jahre 2025 einer Zuführung unterhalb der Pflichtzuführung gem. § 22 ThürGemHV in entsprechender Anwendung des § 22 Abs. 3 ThürGemHV und in den Jahren ab 2026 der Pflichtzuführung gem. § 22 ThürGemHV sowie Zuführungen zum Ausgleich des Vermögenshaushaltes

Teil III

Verwaltungshaushalt

Ergänzende Erläuterungen Verwaltungshaushalt

(Einzelpläne 2 und 4)

Ergänzende Erläuterungen zum Einzelplan 2

Budget-Haushalte (Fonds)

Ab 2026 werden die Ausgabebudgets von Selbstbewirtschaftungsfonds I, Selbstbewirtschaftungsfonds II sowie Zentraler Fonds in entsprechende Deckungskreise im analogen Aufbau der Fonds umgewandelt. Die Handhabung ändert sich dadurch nicht; sie entspricht in der aktuellen Ausgestaltung und Handhabung ohnehin vielmehr der eines Deckungskreises. Eine Übersicht findet sich in den Haushaltsvermerken.

Hortbetreuung - Untergruppen .112000, .161000, .521000, .571000, .591000, .711000

Einnahmen und Ausgaben für die Hortbetreuung unter Beachtung der Anzahl der zu betreuenden Hortkinder entsprechend der Thüringer Hortkostenbeteiligungsverordnung (ThürHortkBVO) und der Satzung des Unstrut-Hainich-Kreises über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Betreuung von Schülern in Schulhorten.

Pflegebudget - Untergruppen .171000 sowie .599000

Pauschalen Finanzhilfe (des Landes) zum Aufwand für die notwendige pflegerische Betreuung der Kinder und Jugendlichen mit sonderpädagogischem Förderbedarf an Schulen (Pflegebudget) entsprechend eines Bescheides für das Schuljahr in Abhängigkeit von Schülerzahl und Pflegegrad je besuchter Schule. Die Ausgaben sind in der Untergruppe .599000 (sonstige Sachausgaben) mit enthalten.

Laufender Unterhalt der Grundstücke, bauliche Anlagen - Untergruppe .500000

	Plan 2026/€	Plan 2025/€	Abweichung/€	
Grundschulen	1.579.800	731.600	+	848.200
Regelschulen	1.050.700	553.500	+	497.200
Gymnasien	623.400	358.800	+	264.600
Berufsschulcampus	295.000	549.300	-	254.300

Gemeinschaftsschulen	795.400	426.100	+	369.300
Förderschulen	64.200	78.700	-	14.500
Insgesamt	**4.408.500**	**2.698.000**	**+**	**1.710.500**

Der Planansatz 2025 berücksichtigt die Auswirkungen der Schulentwicklungsplanung und enthält neben den Ausgaben für Reparaturen und den laufenden Unterhalt (528.500 €), die Ausgaben für größere Maßnahmen zur Unterhaltung in Höhe von 3.314.500 € (Erläuterung der Maßnahmen bei der entsprechenden Schule) sowie Ausgaben für Wartungsverträge in Höhe von 565.500 €.

Bei der Veranschlagung der Maßnahmen für den laufenden Unterhalt der Schulen wurden bereits bei der Planung 2019 die Hinweise des Thüringer Rechnungshofes berücksichtigt. Daher werden Maßnahmen für den Erhaltungsaufwand - unabhängig von ihrer Größenordnung – wie bereits in den Vorjahren im Verwaltungshaushalt geplant.
Größere Maßnahmen sind wie bereits oben erwähnt bei der betreffenden Haushaltsstelle der jeweiligen Schule erläutert.
Die Planungskosten für diese Maßnahmen werden sachgerecht in der Gruppierung .655000 - Gerichts- und Sachverständigenkosten - nachgewiesen und sind bei der entsprechenden Schule erläutert.

Weitere 192.000 € sind in der Haushaltsstelle 200100.500000 für Baumaßnahmen zur Umsetzung der integrativen Beschulung / Gemeinsames Lernen (Inklusion) [35,0 T€] sowie für Baumpflegearbeiten, die aufgrund von Gutachten unbedingt erforderlich sind (Baumkataster), und verpflichtende Neuanpflanzungen entsprechend kommunaler Satzungen eingeplant [157,0 T€].

Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände - Untergruppe .524000

Zum Nachweis von Geräten und Ausstattungsgegenständen, deren Ausgaben unter der steuerrechtlichen Abschreibungsgrenze (derzeit 800 €) liegen, wird die Gruppierung .524000 genutzt. Diese Untergruppe beinhaltet ebenso die Reparaturkosten für Sportgeräte und Tafeln, welche aus den gesetzlich vorgegebenen Wartungen / Prüfungen (welche selbst in der Untergruppe .525000 beinhaltet sind) resultieren.

Unterhalt von Geräten und Ausstattungsgegenständen (Wartung) - Untergruppe .525000

Diese Untergruppe enthält die Kosten die Wartung der Feuerlöscher sowie der Sportgeräte.

Mieten Multifunktionsgeräte - Untergruppe .530100

Die Kosten der Mieten für die Multifunktionsgeräte enthält die Gruppierung .530100. Ansatzänderungen ergeben sich aufgrund der unveränderten Konditionen der letzten Ausschreibung der Multifunktionsgeräte grundsätzlich nicht.

Post- und Fernmeldegebühren - Untergruppe .652000

Diese Untergruppe enthält ab 2025 nur noch die Ausgaben für Porto sowie die Rundfunkbeiträge. Die Verwaltung von Internet-/Festnetzanschluss sowie Mobilfunk wurde im Fachdienst Informationstechnik gebündelt, und die Kosten werden in der neuen Untergruppe .652100 - Telefonie - veranschlagt. Diese Untergruppe ist in Verfügung des FD IT.

Schullastenausgleich gemäß § 17 ThürFAG

	Haushaltsstelle	Plan 2026/€	Plan 2025/€	Abweichung/€
Grundschulen	211040.171000	1.300.000	1.300.000	0
Regelschulen	225040.171000	900.000	900.000	0
Gymnasien	234000.171000	950.000	950.000	0
Berufsschulcampus	240000.171000	510.000	510.000	0
Gemeinschaftsschulen	264000.171000	570.000	750.000	- 180.000
Förderschulen	270900.171000	140.000	140.000	0
Insgesamt		**4.370.000**	**4.550.000**	**- 180.000**

Die Planansätze 2026 wurden in Anlehnung an den Bescheid des Freistaates Thüringen für das Haushaltsjahr 2025 und unter Berücksichtigung der derzeitigen Schülerzahlen gebildet.

Schulorganisatorische Veränderungen

Mit dem Schuljahr 2024/2025 wurde aus der Regelschule Petri, Mühlhausen die Gemeinschaftsschule Petri, Mühlhausen. Dies erforderte einen neuen Unterabschnitt entsprechend der Gliederungsvorschriften der Haushaltssystematik. Der maßgebliche Unterabschnitt der Gemeinschaftsschule Petri ist somit künftig der UA 261400. Der bisherige Unterabschnitt 2250.014 wurde geschlossen.

Ergänzende Erläuterungen zum Einzelplan 4

Unterabschnitte 4515., 4521., 4525., 4526. und 4573.

Förderung des Landes entsprechend der Förderrichtlinie „Örtliche Jugendförderung“ und der Richtlinie „Schulbezogene Jugendsozialarbeit“ für die Bereiche der Jugendarbeit, der Schulsozialarbeit, des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes, des Kinderschutzes sowie der Mitwirkung in Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz; der Zuschuss des Landkreises beträgt 316,0 T€.

Unter-abschnitt	Bezeichnung	Einnahmen (T€)		Ausgaben (T€)		Zuschuss (T€)	
		Plan 2025	Plan 2026	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2025	Plan 2026
4515.	Sonstige Jugendarbeit	750,0	750,3	887,0	925,3	137,0	175,0
4521.	Schulsozialarbeit	1.435,2	1.447,3	1.435,2*	1.447,3*	0,0	0,0
4525.	Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	2,0	2,0	15,0	15,0	13,0	13,0
4526.	Kinderschutz	60,0	80,0	145,0	147,0	85,0	67,0
4573.	Mitwirkung nach Jugendgerichtsgesetz	50,0	70,0	131,0	131,0	81,0	61,0
Summe Bereich Jugendarbeit		**2.297,2**	**2.349,6**	**2.613,2**	**2.665,6**	**316,0**	**316,0**

* Im UA 4521. sind lediglich die Sachausgaben enthalten. Die zugehörigen Personalkosten sind im UA 4072. – Jugend und Bildung eingeplant.

Einzelpläne für das Haushaltsjahr 2026

Verwaltungshaushalt

0 Allgemeine Verwaltung
00 Kreisorgane
001000 Kreistag

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
401000	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	180.000	175.000	154.546,99	200			keine
410000	Dienstbezüge Beamte	150.500	203.000	132.592,92	220		1074	keine
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	63.600	62.000	107.991,11	220		1074	keine
430000	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	49.600	23.600	50.461,95	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	2.400	2.000	3.945,98	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	19.500	19.000	25.083,98	220		1074	keine
450000	Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen	100	3.000	2.683,20	220		1074	keine
562000 *	Aus- und Fortbildung **einmalige Ausgaben in 2025**	0	5.000	0,00	200			keine
654000	Dienstreisen	5.000	7.500	92,80	200			keine
	Ausgaben	**470.700**	**500.100**	**477.398,93**				
	Abschluss UA 001000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**470.700**	**500.100**	**477.398,93**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-470.700**	**-500.100**	**-477.398,93**				

0 Allgemeine Verwaltung
00 Kreisorgane
002000 Verfügungsmittel

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
660000 *	Verfügungsmittel	25.000	25.000	19.986,18	40			keine
	Verfügungsmittel des Landrates; die gesetzlich mögliche Bildung (0,5 v. T. der Ausgaben des Verwaltungshaushaltes) ist mit 23,36 v.H. ausgeschöpft.							
660002	Verfügungsmittel - Ausgaben mit Sperr- vermerk	0	0	25.000,00	40			keine
	Ausgaben	**25.000**	**25.000**	**44.986,18**				
	Abschluss UA 002000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**25.000**	**25.000**	**44.986,18**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-25.000**	**-25.000**	**-44.986,18**				

0 Allgemeine Verwaltung
00 Kreisorgane
004000 Büro des Landrates

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
150000	Sonstige Verwaltungseinnahmen	0	0	0,00	220			keine
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	166.700	165.000	100.125,83	220		1074	keine
416000	Beschäftigungsentgelte	5.000	5.000	4.165,00	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	6.200	6.000	3.690,56	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	35.300	35.000	20.947,59	220		1074	keine
562000 *	Aus- und Fortbildung **Nachweis der Fortbildungskosten für Mitarbeiter der Fachdienste des Bereiches Landrat**	20.000	25.000	12.272,50	40			keine
599000	Sonstige Sachausgaben	5.500	5.000	1.393,30	40			keine
601000 *	Herstellung, Ankauf von Informationsmaterial und Öffentlichkeitsarbeit **Nachweis der Ausgaben für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit; z. B. Broschüren, Flyer, Messestandserweiterung, Grafikdesigns, Entwicklung eines einheitlichen Corporate Desingns für den Landkreis.**	16.000	0	0,00	40			keine
651000	Bücher, Zeitschriften	500	500	0,00	40			keine
653000	Öffentliche Bekanntmachung	2.000	2.000	1.295,48	40			keine
654000	Dienstreisen	500	1.000	136,60	40			keine

0 Allgemeine Verwaltung
00 Kreisorgane
004000 Büro des Landrates

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
718000 *	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Übrige Bereiche	5.000	0	0,00	40			keine
	Zuschuss des Landkreises an den Schützenkreis Unstrut-Hainich e.V. zur finanziellen Unterstützung der Ausrichtung des Landesschützentages und des Landesbollertreffens.							
	Ausgaben	**262.700**	**244.500**	**144.026,86**				
	Abschluss UA 004000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**262.700**	**244.500**	**144.026,86**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-262.700**	**-244.500**	**-144.026,86**				

0 Allgemeine Verwaltung
00 Kreisorgane
004500 Ehrenamt

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
176000 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Sonstige öffentl. Sonderr.	70.000	42.000	39.000,00	40			keine
	Nachweis der Einnahmen von der Thüringer Ehrenamtsstiftung zur Förderung des Ehrenamtes. Die Mittel werden komplett an Vereine und Verbände weitergereicht (HH-Stelle 004500.718000).							
178100 *	Zuweisung u. Zuschüsse für lfd. Zwecke - Übrige Bereiche	0	0	0,00	40			keine
	Rückerstattung Fördermittel von Vereinen aus Vorjahr							
	Einnahmen	**70.000**	**42.000**	**39.000,00**				
	Ausgaben							
716000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0	0	0,00	40			keine
718000 *	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Übrige Bereiche	70.000	42.000	39.000,00	40			keine
	Weiterleitung der Zuweisung der Thüringer Ehrenamtsstiftung an die Verbände und Vereine zur Förderung des Ehrenamtes (aus 004500.176000).							
	Ausgaben	**70.000**	**42.000**	**39.000,00**				
	Abschluss UA 004500							
	Einnahmen	**70.000**	**42.000**	**39.000,00**				
	Ausgaben	**70.000**	**42.000**	**39.000,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**0**	**0,00**				

0 Allgemeine Verwaltung
00 Kreisorgane
005000 Kinderfreundlicher Landkreis

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
178000 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Spenden	0	0	290,00	4071			keine
	Spenden Kinderfreundlicher Landkreis							
	Einnahmen	**0**	**0**	**290,00**				
	Ausgaben							
598000 *	Verwendung Spenden (aus Ugr. 178000)	0	0	290,00	4071			keine
	Verwendung Spenden Kinderfreundlicher Landkreis							
	Ausgaben	**0**	**0**	**290,00**				
	Abschluss UA 005000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**290,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**290,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**0**	**0,00**				
	Abschluss Abschnitt 00							
	Einnahmen	**70.000**	**42.000**	**39.290,00**				
	Ausgaben	**828.400**	**811.600**	**705.701,97**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-758.400**	**-769.600**	**-666.411,97**				

0 Allgemeine Verwaltung
01 Rechnungsprüfung
010000 Rechnungsprüfung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
109000 *	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungsgebühren	120.000	150.000	97.430,00	300			keine
	Prüfgebühren für die Inanspruchnahme von Leistungen des Rechnungsprüfungsamtes auf der Grundlage der bestehenden Gebührensatzung unter Beachtung der Realisierung der Vorjahre.							
	Einnahmen	**120.000**	**150.000**	**97.430,00**				
	Ausgaben							
410000	Dienstbezüge Beamte	173.900	174.000	199.653,69	220		1074	keine
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	172.900	164.000	136.343,87	220		1074	keine
430000	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	58.800	55.200	70.574,25	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	6.400	6.000	5.408,84	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	36.900	35.000	28.157,44	220		1074	keine
450000	Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen	8.200	7.000	10.265,04	220		1074	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	800	1.000	675,65	300			keine
654000	Dienstreisen	3.000	3.500	1.453,09	300			keine
	Ausgaben	**460.900**	**445.700**	**452.531,87**				
	Abschluss UA 010000							
	Einnahmen	**120.000**	**150.000**	**97.430,00**				
	Ausgaben	**460.900**	**445.700**	**452.531,87**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-340.900**	**-295.700**	**-355.101,87**				

0 Allgemeine Verwaltung
01 Rechnungsprüfung
010000 Rechnungsprüfung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss Abschnitt 01							
	Einnahmen	**120.000**	**150.000**	**97.430,00**				
	Ausgaben	**460.900**	**445.700**	**452.531,87**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-340.900**	**-295.700**	**-355.101,87**				

0 Allgemeine Verwaltung
02 Hauptverwaltung
020000 Fachbereich 1 - Innere Verwaltung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
174000	Zuweisungen und Zuschüsse - von der gesetzlichen Sozialversicherung	0	0	1.460,00	200			keine
	Einnahmen	**0**	**0**	**1.460,00**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	142.000	133.000	129.593,75	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	5.500	5.000	4.762,38	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	27.900	26.000	25.002,80	220		1074	keine
562000 *	Aus- und Fortbildung **Nachweis der Fortbildungsausgaben für alle Mitarbeiter der Fachdienste des Fachbereiches 1.**	20.000	22.500	1.082,81	200			keine
562001	Aus- und Fortbildung Fachbereichsleiter 1	0	0	604,77	200			keine
562003	Aus- und Fortbildung Stabsstellen	0	0	2.308,07	200			keine
562004	Aus- und Fortbildung Rechtsreferat	0	0	853,00	200			keine
562005	Aus- und Fortbildung FD Zentrale Dienste	0	0	180,00	200			keine
562007	Aus- und Fortbildung FD Beschaffung	0	0	9.882,66	200			keine
562008	Aus- und Fortbildung FD Finanzen	0	0	596,84	200			keine
562009	Aus- und Fortbildung FD Informationstechnik	0	0	11.028,48	200			keine
562010	Aus- und Fortbildung FD Gebäude- und Liegenschaftsmanagement	0	0	10.604,92	200			keine

0 Allgemeine Verwaltung
02 Hauptverwaltung
020000 Fachbereich 1 - Innere Verwaltung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
599000	Sonstige Sachausgaben/Repräsentationen	400	400	77,64	200			keine
651000	Bücher, Zeitschriften	300	100	0,00	200			keine
654000	Dienstreisen	500	100	21,00	200			keine
	Ausgaben	**196.600**	**187.100**	**196.599,12**				
	Abschluss UA 020000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**1.460,00**				
	Ausgaben	**196.600**	**187.100**	**196.599,12**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-196.600**	**-187.100**	**-195.139,12**				

0 Allgemeine Verwaltung
02 Hauptverwaltung
020100 Fachbereich 2 - Öffentliche Ordnung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
410000	Dienstbezüge Beamte	0	0	15.126,67	220			keine
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	120.600	102.000	72.148,39	220		1074	keine
430000	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	0	0	30.818,78	220			keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	4.300	4.000	2.691,44	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	24.600	20.000	14.505,15	220		1074	keine
450000	Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen	0	0	812,04	220			keine
562000 *	Aus- und Fortbildung **Nachweis der Fortbildungsausgaben für alle Mitarbeiter der Fachdienste des Fachbereiches 2 entsprechend dem notwendigen Bedarf.**	15.000	15.000	609,20	201			keine
562003	Aus- und Fortbildung FD Sicherheit, Ordnung, Migration	0	0	1.050,40	201			keine
562004	Aus- und Fortbildung FD Bau und Umwelt	0	0	3.427,09	201			keine
562005	Aus- und Fortbildung FD Straßenverkehr	0	0	3.326,26	201			keine
562006	Aus- und Fortbildung FD Veterinär	0	0	3.000,18	201			keine
599000	Sonstige Sachausgaben	3.000	3.000	110,00	201			keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	100	0,00	201			keine
654000	Dienstreisen	100	100	0,00	201			keine
	Ausgaben	**167.700**	**144.200**	**147.625,60**				

0 Allgemeine Verwaltung
02 Hauptverwaltung
020100 Fachbereich 2 - Öffentliche Ordnung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss UA 020100							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**167.700**	**144.200**	**147.625,60**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-167.700**	**-144.200**	**-147.625,60**				

0 Allgemeine Verwaltung
02 Hauptverwaltung
020300 Fachbereich 3 - Familie, Jugend, Soziales und Gesundheit

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	366.400	325.000	283.128,27	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	13.800	12.000	10.445,99	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	75.300	67.000	57.187,47	220		1074	keine
562000 *	Aus- und Fortbildung	20.000	22.500	1.024,00	203			keine
	Nachweis der Kosten für den Fachbereich 3 und seiner Fachdienste							
562002	Aus- und Fortbildung Stabsstellen	0	0	1.148,40	203			keine
562003	Aus- und Fortbildung FD Soziales	0	0	957,22	203			keine
562004	Aus- und Fortbildung FD Jugend und Bildung	0	0	20,00	203			keine
562005	Aus- und Fortbildung FD Familie und Leistung	0	0	2.556,00	203			keine
562006	Aus- und Fortbildung FD Gesundheit	0	0	1.690,60	203			keine
562007	Aus- und Fortbildung FD Amtsvorm., Beistandsch., Unterhaltsv.	0	0	3.981,03	203			keine
599000	Sonstige Sachausgaben	1.000	1.000	44,25	203			keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	100	29,95	203			keine
654000	Dienstreisen	600	300	239,05	203			keine
655000 *	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	100.000	180.000	-1.085,95	203			keine
	Ansatz zur Beauftragung von Beraterleistungen für den Fachbereich, insbesondere zum Aufbau eines Sozialcontrollings							
	Ausgaben	**577.200**	**607.900**	**361.366,28**				

0 Allgemeine Verwaltung
02 Hauptverwaltung
020300 Fachbereich 3 - Familie, Jugend, Soziales und Gesundheit

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss UA 020300							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**577.200**	**607.900**	**361.366,28**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-577.200**	**-607.900**	**-361.366,28**				

0 Allgemeine Verwaltung
02 Hauptverwaltung
020400 Fachbereich 4 - Digitalisierung und Informationstechnik

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	254.500	0	0,00	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	7.600	0	0,00	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	52.000	0	0,00	220		1074	keine
562000 *	Aus- und Fortbildung	20.000	0	0,00	204			keine
	Nachweis der Fortbildungsausgaben für alle Mitarbeiter der Fachdienste des Fachbereiches 4.							
599000	Sonstige Sachausgaben	500	0	0,00	204			keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	0	0,00	204			keine
654000	Dienstreisen	5.000	0	0,00	204			keine
	Ausgaben	**339.700**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 020400							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**339.700**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-339.700**	**0**	**0,00**				

0 Allgemeine Verwaltung
02 Hauptverwaltung
020500 Digitalisierung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
164000 *	Erstattung von Ausgaben des VWH - von der gesetzlichen Sozialversicherung	2.500	2.500	3.363,12	630			keine
	Vertrag mit Jobcenter für Hosting und Pflege Internetauftritt.							
	Einnahmen	**2.500**	**2.500**	**3.363,12**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	255.400	231.000	207.915,06	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	9.100	9.000	7.724,18	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	53.900	49.000	43.891,84	220		1074	keine
599000	Sonstige Sachausgaben	1.000	2.900	330,34	630			keine
654000	Dienstreisen	100	0	13,68	630			keine
	Ausgaben	**319.500**	**291.900**	**259.875,10**				
	Abschluss UA 020500							
	Einnahmen	**2.500**	**2.500**	**3.363,12**				
	Ausgaben	**319.500**	**291.900**	**259.875,10**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-317.000**	**-289.400**	**-256.511,98**				

0 Allgemeine Verwaltung
02 Hauptverwaltung
020600 Mitgliedsbeiträge

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
661000 *	Mitgliedsbeiträge	93.200	90.000	93.894,24	350			keine
	Thüringer Landkreistag 75.700 €, Kommunaler Arbeitgeberverband 11.500 €, KGST Köln 2.500 €, Fachverband Standesbeamtinnen und Standesbeamte 100 €, Deutsche Gartenbaugesellschaft 1822 e.V. 200 €, Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung 300 €, Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge 600 €, Landschaftspflegeverband Eichsfeld- Hainich-Werratal e.V. 2.300 €							
	Ausgaben	**93.200**	**90.000**	**93.894,24**				
	Abschluss UA 020600							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**93.200**	**90.000**	**93.894,24**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-93.200**	**-90.000**	**-93.894,24**				

0 Allgemeine Verwaltung
02 Hauptverwaltung
021000 Zentrale Steuerungsunterstützung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	226.700	190.000	23.492,89	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	8.500	7.000	879,43	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	48.800	40.000	4.912,24	220		1074	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	0	0,00	204			keine
654000	Dienstreisen	2.500	0	125,50	204			keine
	Ausgaben	**286.600**	**237.000**	**29.410,06**				
	Abschluss UA 021000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**286.600**	**237.000**	**29.410,06**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-286.600**	**-237.000**	**-29.410,06**				

0 Allgemeine Verwaltung
02 Hauptverwaltung
022000 Personal

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
150000	Sonstige Verwaltungseinnahmen	0	0	100,00	220			keine
150200 *	Rückzahlungen aus Vorjahren **Rückzahlung Lehrgangsgebühren.**	1.800	1.800	-7.730,63	220			keine
150400 *	Sonstige Verwaltungseinnahmen (Entgeltumwandlung Fahrradleasing) **Einnahmen aus den Entgeltumwandlungen der Beschäftigten für Fahrradleasing**	232.200	0	0,00	220			keine
161000	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Land	0	0	45.565,02	220			keine
164000 *	Erstattung von Ausgaben des VWH - von der gesetzlichen Sozialversicherung **Personalkostenerstattungen von Krankenkassen für Beschäftigte im Mutterschutz.**	25.000	120.000	165.827,18	220			keine
165000 *	Erstattungen von verbundenen Unternehmen Beteiligungen, Sonderrechnungen **Erstattung durch den Eigenbetrieb Abfallwirtschaftsbetrieb für Dienstleistungen in Form der Lohnabrechnung für die Mitarbeiter des AWB**	7.000	6.600	6.582,51	220			keine
165100 *	Erstattungen von verbundenen Unternehmen Beteiligungen, Sonderrechnungen **Anteilige Erstattung der Ausgaben für die Allgemeine Unfallversicherung an die Unfallkasse Thüringen vom Eigenbetrieb Abfallwirtschaftsbetrieb.**	6.000	6.000	6.114,32	200			keine
	Einnahmen	**272.000**	**134.400**	**216.458,40**				
	Ausgaben							

0 Allgemeine Verwaltung
02 Hauptverwaltung
022000 Personal

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
410000	Dienstbezüge Beamte	43.100	56.000	46.151,31	220		1074	keine
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	590.600	615.000	597.766,01	220		1074	keine
414200	Restvolumen LOB	57.900	0	0,00	220	Ü	1074	keine
430000	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	12.100	14.000	10.187,20	220		1074	keine
430100	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte - Pensionäre	796.300	711.000	515.447,42	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungskassen Beschäft.	21.900	23.000	21.357,31	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	122.100	129.000	119.566,08	220		1074	keine
448000	Beiträge zur gesetzl. SV -Sonstige Künstlersozialabgabe	5.300	5.300	4.970,53	220		1074	keine
450000	Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen	6.800	8.000	6.581,04	220		1074	keine
450100	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.- Pensionäre	428.400	374.000	328.914,40	220		1074	keine
460000	Personalnebenausgaben	500	500	65,00	220		1074	keine
460200	Personalnebenausgaben LOB	50.000	0	0,00	220		1074	keine
520000 *	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände **Sachgerechte Zuordnung der Softwarepflegekosten für die Personalverwaltungssoftware Loga zum Fachdienst IT (HH-Stelle 063000.520000). Der verbleibende Ansatz wird einmalig noch für die Ausgaben der weiteren Umstellung des Softwarepflegeanbieters P&I zur KISA benötigt.**	15.000	85.000	33.600,84	220			keine

0 Allgemeine Verwaltung
02 Hauptverwaltung
022000 Personal

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
532000 *	Leasing **Ausgaben für die Beschaffung von Fahrrädern für Beschaftigte des LRA über Leasing. Die Finanzierung erfolgt ausschließlich über die Einnahmen aus der Entgeltumwandlung des jeweiligen Beschäftigten (HH-Stelle 022000.150400).**	232.200	0	0,00	220			keine
562000	Aus- und Fortbildung	0	0	-558,56	220			keine
562500 *	Qualifizierung Mitarbeiter **Ab 2025 erfolgt der Nachweis der Ausgaben sachgerecht unter der Haushaltsstelle 082000.562500.**	0	0	7.383,00	220			keine
640000 *	Umlage an die Unfallkasse Thüringen (Allgemeine Unfallversicherung) **Beitrag zur gesetzlichen Unfallversicherung an die Unfallkasse Thüringen für die "Allgemeine Unfallversicherung" auf der Basis einer 5 %igen Steigerung gegenüber den tatsächlichen Ausgaben in 2025** **Der Anteil der "Schülerunfallversicherung" wird bei der HH-Stelle 295400.640000 nachgewiesen.**	126.500	114.800	111.383,20	350			keine
644000	Ausgaben für Schadensfälle	100	100	0,00	220			keine
651000	Bücher, Zeitschriften	3.000	4.300	5.138,75	220		1001	keine
653000 *	Öffentliche Bekanntmachung **Ausgaben für Veröffentlichungen im Zusammenhang mit Stellenausschreibungen.**	2.000	1.000	948,00	220		1001	keine
654000	Dienstreisen	500	500	235,16	220		1001	keine
655000 *	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten **Kosten für beamtenrechtliche und arbeitsrechtliche Streitigkeiten.** **Erhöhung begründet sich durch anhängige Rechtsstreitigkeiten**	5.000	3.000	1.564,25	220		1001	keine

0 Allgemeine Verwaltung
02 Hauptverwaltung
022000 Personal

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
670000	Erstattungen von Ausgaben - Bund -	500	0	318,30	220			keine
	Ausgaben	**2.519.800**	**2.144.500**	**1.811.019,24**				
	Abschluss UA 022000							
	Einnahmen	**272.000**	**134.400**	**216.458,40**				
	Ausgaben	**2.519.800**	**2.144.500**	**1.811.019,24**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-2.247.800**	**-2.010.100**	**-1.594.560,84**				

0 Allgemeine Verwaltung
02 Hauptverwaltung
023000 Rechtsreferat

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
150000	Sonstige Verwaltungseinnahmen	1.200	600	-402,94	200			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	248,80	200			keine
	Einnahmen	**1.200**	**600**	**-154,14**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	150.000	147.000	137.743,20	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	5.800	6.000	5.065,57	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	30.400	30.000	27.630,41	220		1074	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	1.500	1.500	1.229,05	200			keine
654000	Dienstreisen	200	100	0,00	200			keine
655000 *	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	245.000	95.000	16.169,17	200			keine
	Zu erwartende Ausgaben aufgrund von anhängigen Gerichts- und Widerspruchsverfahren mit hohen Streitwerten.							
	Ausgaben	**432.900**	**279.600**	**187.837,40**				
	Abschluss UA 023000							
	Einnahmen	**1.200**	**600**	**-154,14**				
	Ausgaben	**432.900**	**279.600**	**187.837,40**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-431.700**	**-279.000**	**-187.991,54**				

0 Allgemeine Verwaltung
02 Hauptverwaltung
023100 Kommunalaufsicht

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
109000	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungs- gebühren	0	0	15.869,60	231			keine
109009	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungsgebühren (Einzahlung auf NF)	0	0	300,00	231			keine
161000	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Land	0	0	-9.545,46	231			keine
162000	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Gemeinden, GV und VG	0	0	10.479,42	231			keine
	Einnahmen	**0**	**0**	**17.103,56**				
	Ausgaben							
410000	Dienstbezüge Beamte	0	0	161.184,83	220			keine
430000	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	0	0	66.633,38	231			keine
450000	Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen	0	0	12.424,44	231		1074	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	0	0	483,07	231			keine
655000	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	10.479,42	231			keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**251.205,14**				
	Abschluss UA 023100							
	Einnahmen	**0**	**0**	**17.103,56**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**251.205,14**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**0**	**-234.101,58**				

0 Allgemeine Verwaltung
02 Hauptverwaltung
027000 Gleichstellungsbeauftragte/r

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
410000	Dienstbezüge Beamte	57.700	57.000	54.801,91	220		1074	keine
430000	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	21.900	20.700	20.834,68	220		1074	keine
450000	Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen	2.800	3.000	2.652,48	220		1074	keine
654000	Dienstreisen	0	100	0,00	203			keine
	Ausgaben	**82.400**	**80.800**	**78.289,07**				
	Abschluss UA 027000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**82.400**	**80.800**	**78.289,07**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-82.400**	**-80.800**	**-78.289,07**				

0 Allgemeine Verwaltung
02 Hauptverwaltung
027400 Datenschutzbeauftragter

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	21.000	66.000	64.113,99	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	800	3.000	2.352,98	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	4.500	14.000	13.398,03	220		1074	keine
562000 *	Aus- und Fortbildung **Erhaltung Fachwissen, gesetzlich Forderung Artikel 38 Abs.2 DSGVO**	600	1.000	0,00	630			keine
651000	Bücher, Zeitschriften	600	500	314,53	630			keine
654000	Dienstreisen	500	500	510,08	630			keine
	Ausgaben	**28.000**	**85.000**	**80.689,61**				
	Abschluss UA 027400							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**28.000**	**85.000**	**80.689,61**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-28.000**	**-85.000**	**-80.689,61**				

0 Allgemeine Verwaltung
02 Hauptverwaltung
027600 Kommunaler Behindertenbeauftragte/r

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
161000 *	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Land **Anteilige Personalkostenerstattung für die personenbedingte Arbeitsassistenz des Kommunalen Behindertenbeauftragten (gem. § 185 SGB IX i.V.m. § 17 SchwbAV)**	20.500	27.300	26.453,70	220			keine
171000 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land **Förderung nach dem Thüringer Gesetz zur Stärkung der Mitwirkungs- und Beteiligungsrechte von Senioren (ThürSenMitwBetG) (über Landesprogramm Solidarisches Zusammenleben der Generationen - LSZ)**	10.000	7.600	1.980,60	203			keine
171100 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land **anteilige Förderung (60 %) der Personalausgaben auf der Grundlage der Richtlinie zur Förderung von Kommunalen Beauftragten für Menschen mit Behinderungen bei Landkreisen und kreisfreien Städten des Freistaates Thüringen im Sinne von § 22 Abs. 1 ThürGIG (Thüringer Gesetz zur Inklusion und Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen)**	44.000	51.000	49.313,51	220			keine
171200 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land **Förderung nach dem Thüringer Gesetz zur Inklusion und Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen (ThürGIG); jeweils 1.000 € für die Beiräte des UHK und der Städte Mühlhausen und Bad Langensalza**	3.000	3.000	2.800,00	203			keine
	Einnahmen	**77.500**	**88.900**	**80.547,81**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	103.600	101.000	99.549,22	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	3.900	4.000	3.726,13	220		1074	keine

0 Allgemeine Verwaltung
02 Hauptverwaltung
027600 Kommunaler Behindertenbeauftragte/r

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	20.500	20.000	19.148,90	220		1074	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	1.400	900	356,88	203			keine
562000 *	Aus- und Fortbildung **für den Kommunalen Behindertenbeauftragten und den Beirat des Unstrut-Hainich-Kreises**	1.400	1.400	0,00	203			keine
601000 *	Herstellung, Ankauf von Informationsmaterial und Öffentlichkeitsarbeit **für Flyer, Infoprospekte, Visitenkarten etc.; beinhaltet anteilige Förderung des Beirates der Stadt Mühlhausen aus der UGr. .171200**	1.600	1.600	1.000,00	203			keine
620000 *	Veranstaltungen **für den Kommunalen Behindertenbeauftragten und v. a. den Beirat des Unstrut-Hainich-Kreises (u. a. Seniorensicherheitstag, Veranstaltungen Sicherheitsberater, Seniorenbeauftragte); beinhaltet die anteilige Förderung des UHK-Beirates aus UGr. .171200**	2.700	1.000	1.795,60	203			keine
650000 *	Bürobedarf **für den Kommunalen Behindertenbeauftragten und den Beirat des Unstrut-Hainich-Kreises**	400	0	0,00	203			keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	0	0,00	203			keine
654000 *	Dienstreisen **für den Kommunalen Behindertenbeauftragten und den Beirat des Unstrut-Hainich-Kreises**	1.000	1.000	1.185,00	203			keine

0 Allgemeine Verwaltung
02 Hauptverwaltung
027600 Kommunaler Behindertenbeauftragte/r

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
671000 *	Erstattung von Ausgaben des VWH - Land	500	500	1.072,71	220			keine
	für Rückzahlung von Erstattungen für die anteiligen Personalausgaben in Bezug auf HHSt. 027600.161000							
712000 *	Zuweisungen u. Zuschüsse an Gemeinden und GV	4.500	2.500	0,00	203			keine
	für die beiden Kommunalen Beiräte der Städte Mühlhausen und Bad Langensalza in Seniorenangelegenheiten							
712100 *	Zuweisungen und Zuschüsse an Gemeinden und GV	1.000	1.000	800,00	203			keine
	für den Kommunalen Beirat der Stadt Bad Langensalza in Behindertenangelegenheiten (als Weiterleitung der anteiligen Förderung aus UGr. .171200)							
	Ausgaben	**142.600**	**134.900**	**128.634,44**				
	<u>Abschluss UA 027600</u>							
	Einnahmen	**77.500**	**88.900**	**80.547,81**				
	Ausgaben	**142.600**	**134.900**	**128.634,44**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-65.100**	**-46.000**	**-48.086,63**				

0 Allgemeine Verwaltung
02 Hauptverwaltung
028000 Kommunalaufsicht

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
109000	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungsgebühren	8.000	8.000	0,00	280			keine
162000	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Gemeinden, GV und VG	500	0	0,00	280			keine
	Einnahmen	**8.500**	**8.000**	**0,00**				
	Ausgaben							
410000	Dienstbezüge Beamte	191.200	187.000	0,00	220		1074	keine
430000	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	69.800	77.500	0,00	220		1074	keine
450000	Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen	15.400	14.000	0,00	220		1074	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	1.000	1.500	0,00	280			keine
654000	Dienstreisen	300	300	0,00	280			keine
655000	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	500	500	0,00	280			keine
	Ausgaben	**278.200**	**280.800**	**0,00**				
	Abschluss UA 028000							
	Einnahmen	**8.500**	**8.000**	**0,00**				
	Ausgaben	**278.200**	**280.800**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-269.700**	**-272.800**	**0,00**				
	Abschluss Abschnitt 02							
	Einnahmen	**361.700**	**234.400**	**318.778,75**				
	Ausgaben	**5.464.400**	**4.563.700**	**3.626.445,30**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-5.102.700**	**-4.329.300**	**-3.307.666,55**				

0 Allgemeine Verwaltung
03 Finanzverwaltung
030000 Finanzen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
159000 *	Steuerrückerstattungen **Anteilige Umsatzsteuererstattung für Betriebe gewerblicher Art durch den Abfallwirtschaftsbetrieb.**	30.000	43.000	43.238,28	300			keine
163000	Erstattung von Ausgaben d.VWH - Zweck- verbände u. dgl.	0	0	505,05	300			keine
	Einnahmen	**30.000**	**43.000**	**43.743,33**				
	Ausgaben							
410000	Dienstbezüge Beamte	51.700	53.000	50.071,62	220		1074	keine
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	469.200	438.000	420.603,18	220		1074	keine
430000	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	18.600	17.600	17.709,51	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	17.900	17.000	15.440,02	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl.SV Beschäftigte	95.400	91.000	85.277,95	220		1074	keine
450000	Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen	5.300	6.000	4.965,12	220		1074	keine
642000 *	Steuern **Umsatzsteuer für Betriebe gewerblicher Art.**	60.000	60.000	36.466,49	300			keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	100	0,00	300		1002	keine
654000	Dienstreisen	100	100	0,00	300		1002	keine

0 Allgemeine Verwaltung
03 Finanzverwaltung
030000 Finanzen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
655000 *	Sachverständigen-, Gerichts- u. ähnliche Kosten	20.000	8.000	6.336,76	300		1002	keine
	Ausgaben für die Inanspruchnahme von Leistungen des Steuerberaters im Zusammenhang mit der Erstellung der Jahressteuererklärung bzw. für allgemeine Steuerberatungen.							
	Ausgaben	**738.300**	**690.800**	**636.870,65**				
	Abschluss UA 030000							
	Einnahmen	**30.000**	**43.000**	**43.743,33**				
	Ausgaben	**738.300**	**690.800**	**636.870,65**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-708.300**	**-647.800**	**-593.127,32**				

0 Allgemeine Verwaltung
03 Finanzverwaltung
033000 Kreiskasse

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
109000 *	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungsgebühren **Verwaltungsgebühren der Kreiskasse gemäß § 36 Abs. 4 ThürVwZVG.**	40.000	35.000	42.736,63	300			keine
152000	Vermischte Einnahmen	500	1.000	55,19	300			keine
261000 *	Säumniszuschläge und dergleichen **Zu erwartende Einnahmen für Nebenforderungen aus dem Mahn- und Vollstreckungsverfahren.**	100.000	100.000	30,00	300			keine
261001	Säumniszuschläge und dergleichen (Nebenforderungen der Vollstreckung)	0	0	62.722,06	300			keine
261002	Säumniszuschläge und dergleichen (Absummierung Personenkonten)	0	0	53.527,45	300			keine
261003	Säumniszuschläge und dergleichen (Einzelbelege)	0	0	99,25	300			keine
261004	Säumniszuschläge und dergleichen (Gebühren für Rücklastschrift)	0	0	0,95	300			keine
261005	Säumniszuschläge und dergleichen (Rücklastschriftgebühren KVHS)	0	0	6,00	300			keine
	Einnahmen	**140.500**	**136.000**	**159.177,53**				
	Ausgaben							
410000	Dienstbezüge Beamte	103.000	101.000	95.469,99	220		1074	keine
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	540.500	529.000	469.174,37	220		1074	keine
430000	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	34.800	32.900	33.059,33	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	19.700	19.000	17.915,56	220		1074	keine

0 Allgemeine Verwaltung
03 Finanzverwaltung
033000 Kreiskasse

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
444000	Beiträge zur gesetzlichen SV Beschäftige	114.100	113.000	96.453,60	220		1074	keine
450000	Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen	7.600	6.000	5.359,92	220		1074	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	500	500	0,00	300			keine
560000	Dienst- und Schutzbekleidung	500	500	258,41	300			keine
582000 *	Leistungen durch Dritte **Ausgaben an den Gelddienstleister Fa. Progesur für die Entleerung und Befüllung von 1 Geldautomaten unter Berücksichtigung der Reduzierung der Inanaspruchnahme der Dienstleistung.**	10.000	30.000	26.587,84	300			keine
650300	Vordrucke	1.000	2.500	448,27	300		1002	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	1.000	1.000	918,00	300		1002	keine
654000	Dienstreisen	100	100	0,00	300		1002	keine
658000 *	Sonstige Geschäftsausgaben **Ausgaben für Bankgebühren und Inanspruchnahme Gerichtsvollzieher.**	50.000	50.000	33.317,23	300		1002	keine
661000	Mitgliedsbeiträge	100	100	80,00	300			keine
	Ausgaben	**882.900**	**885.600**	**779.042,52**				
	Abschluss UA 033000							
	Einnahmen	**140.500**	**136.000**	**159.177,53**				
	Ausgaben	**882.900**	**885.600**	**779.042,52**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-742.400**	**-749.600**	**-619.864,99**				

0 Allgemeine Verwaltung
03 Finanzverwaltung
035000 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement (GLM)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
103009	Genehmigungsgebühren (Einzahlungen auf NF)	0	0	18,50	350			keine
140000 *	Mieten und Pachten **Mieteinnahmen entsprechend vertraglicher Vereinbarung u.a. für: Vermietung Gebäude Eisenacher Str. 40 und Untervermietung Gebäude Brunnenstraße 97 an Justizzentrum (524,1 T€),Vermietung Gebäude Brunnenstraße 94 an Landwirtschaftsamt (538,7 T€).**	1.077.100	1.116.800	1.079.007,52	350			keine
140001	Miete Parkplätze (andere)	31.200	0	31.022,76	350			keine
140005	Miete Parkplätze (Beamte und Beschäftigte)	33.000	0	32.981,52	220			keine
140006	Mieten und Pachten Altlastenverdachtsflächen	4.500	0	4.640,69	350			keine
150200 *	Rückzahlungen aus Vorjahren **Einnahmen aus Betriebskostenabrechnungen für gemietete Objekte.**	5.000	4.000	19.973,88	350			keine
161000	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Land	0	0	9.758,26	350			keine
165000	Erstattungen von verbundenen Unternehmen Beteiligungen, Sonderrechnungen	3.700	3.600	3.590,83	350			keine
168000	Erstattungen von Ausgaben d. VWH - Übrige Bereiche	3.000	500	1.395,87	350			keine
171200 *	Zuweisungen / Zuschüsse f. lfd. Zwecke - Land - Maßnahmen Klimaschutz-Förderung **siehe in 2025 U.-Abschnitt 610100. und in 2026 neu U.-Abschnitt 362100.**	0	0	454.967,47	350			keine
171202	Zuweisungen / Zuschüsse f. lfd. Zwecke - Land - Klima Invest - Grundschulen	0	0	4.258,22	350			keine
	Einnahmen	**1.157.500**	**1.124.900**	**1.641.615,52**				

0 Allgemeine Verwaltung
03 Finanzverwaltung
035000 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement (GLM)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
410000	Dienstbezüge Beamte	64.200	89.000	132.731,22	220		1074	keine
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	446.900	458.000	426.223,31	220		1074	keine
430000	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	24.200	31.600	51.128,42	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	16.700	17.000	15.631,13	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	91.900	96.000	88.265,35	220		1074	keine
450000	Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen	5.200	5.000	9.382,76	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **u.a. Erneuerung Brandschutztüren (50,0 T€) und Bodenbeläge Büroräume (25,0 T€) Justizzentrum, Ausgaben für Baumpflegearbeiten an kreiseigenen Liegenschaften (60,9 T€), allgemeine Reparaturen Justizzentrum (9,6 T€)**	155.500	33.000	90.000,00	350	Ü		keine
500200 *	Unterhalt d. Grundstücke / baul. Anlagen Maßnahmen der Klimaschutz-Förderung **siehe in 2025 U.-Abschnitt 610100. und in 2026 neu U.-Abschnitt 362100.**	0	0	454.967,47	350			keine
530000 *	Mieten und Pachten **Mietausgaben entsprechend vertraglicher Vereinbarungen u.a. für die Objekte in Mühlhausen, Brunnenstraße 97, Bonatstraße 50 Lindenhof 1 Gebäude H001 bis H005 und Lagerhallen. Anmietung von PKW-Stellplätzen am Standort Görmar. Die Senkung der Ausgaben begründet sich u.a. durch die Verringerung der monatlichen Mietzahlung für das Gebäude Brunnenstraße 97 ab 08/25, welche sich 2026 ganzjährig auswirkt.**	1.206.300	1.651.800	1.955.683,38	350			keine

0 Allgemeine Verwaltung
03 Finanzverwaltung
035000 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement (GLM)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
540000 *	Steuern und Versicherungen **Ausgaben für Grundsteuern für vermietete Objekte und unbebaute Grundstücke (14,5 T€) sowie Ausgaben für Versicherungen (141,4 T€), u.a. Gebäude-, Inventar-,Unfall-,Elektronik- und Eigenschadenversicherung, Cyberversicherung gegen Hackerangriff, Archivversicherung, E-Bikeversicherung.**	159.900	128.700	109.320,29	350		1004	keine
541000	Hausgebühren	100	100	12,24	350		1004	keine
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	0	0	10,78	350		1004	keine
546000 *	Bewirtschaftungskosten für gemietete u. gepachtete Grundst. u. Gebäude **Nebenkostenvorauszahlung bzw. -nachzahlung u.a. für die angemieteten Objekte in Mühlhausen, Bonatstraße 50 sowie für die Gebäude H001 bis H005 und Lagerhallen am Lindenhof 1. Die Erhöhung begründet sich durch die enorme Nachzahlung von Nebenkosten entsprechend der Abrechnung für 2024 an die LEG.**	268.800	117.600	131.585,06	350		1004	keine
560000 *	Dienst- und Schutzbekleidung **Grundausstattung der technischen Kräfte mit entsprechnder Arbeits- und Schutzkleidung.**	5.800	5.800	1.384,56	350			keine
641000 *	Personenunfallversicherung **Allgemeine Haftpflichtversicherung für Mitarbeiter, Pflegekinder, Heimkinder unter Beachtung steigender Beiträge.**	48.500	43.100	39.326,74	350			keine
653000	Öffentliche Bekanntmachung	0	100	0,00	350			keine
654000	Dienstreisen	400	400	427,00	350		1003	keine

0 Allgemeine Verwaltung
03 Finanzverwaltung
035000 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement (GLM)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
655000 *	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	23.300	21.100	11.383,38	350		1003	keine
	Ausgaben für Kontrolle Baumbestände , Grundstücksangelegenheiten Sportplatz Salz Gymnasium, Salza-Halle, Notarkosten, Vermessung GS Martini, Beprobung Altlastenflächen							
	Ausgaben	**2.517.700**	**2.698.300**	**3.517.463,09**				
	Abschluss UA 035000							
	Einnahmen	**1.157.500**	**1.124.900**	**1.641.615,52**				
	Ausgaben	**2.517.700**	**2.698.300**	**3.517.463,09**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.360.200**	**-1.573.400**	**-1.875.847,57**				
	Abschluss Abschnitt 03							
	Einnahmen	**1.328.000**	**1.303.900**	**1.844.536,38**				
	Ausgaben	**4.138.900**	**4.274.700**	**4.933.376,26**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-2.810.900**	**-2.970.800**	**-3.088.839,88**				

0 Allgemeine Verwaltung
05 Besondere Dienststellen der Allgemeinen Verwaltung
051000 Zensus

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
410000	Dienstbezüge Beamte	0	0	17.111,12	220			keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**17.111,12**				
	Abschluss UA 051000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**17.111,12**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**0**	**-17.111,12**				

0 Allgemeine Verwaltung
05 Besondere Dienststellen der Allgemeinen Verwaltung
052000 Wahlen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Amt	Kez.	Ring	Disponibilität /
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €	2024 €			Nr.	Beeinflußbarkeit
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
161000	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Land	0	0	249.801,00	520			keine
	Einnahmen	**0**	**0**	**249.801,00**				
	Ausgaben							
401000	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	0	0	510,00	520			keine
650000	Bürobedarf	0	0	20.513,62	520			keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	0	0	196,06	520			keine
672000	Erstattung von Ausgaben des VWH - Gemeinden, GV u. VG	0	0	363.424,12	520			keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**384.643,80**				
	Abschluss UA 052000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**249.801,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**384.643,80**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**0**	**-134.842,80**				
	Abschluss Abschnitt 05							
	Einnahmen	**0**	**0**	**249.801,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**401.754,92**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**0**	**-151.953,92**				

0 Allgemeine Verwaltung
06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
060000 Allgemeine Dienste / GLM

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
130000	Einnahmen aus Verkauf	100	100	58,55	350			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	58.462,80	350			keine
164000	Erstattung von Ausgaben des VWH - von der gesetzlichen Sozialversicherung	0	0	238,50	350			keine
165000 *	Erstattungen von verbundenen Unternehmen Beteiligungen, Sonderrechnungen **Nachweis der Erstattungen des Abfallwirtschaftsbetriebes für die Inanspruchnahme von Dienstleistungen.**	9.000	9.000	12.419,83	350			keine
167000	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Private Unternehmen	0	0	1.314,85	350			keine
169100 *	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Innere Verrechnung (Betriebskosten) **Nachweis anteiliger Betriebskosten für die Kreismusikschule.**	15.000	30.000	16.767,66	350			keine
169200	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Innere Verrechnung (Büromaterial)	0	0	-33,88	350			keine
	Einnahmen	**24.100**	**39.100**	**89.228,31**				
	Ausgaben							
410000	Dienstbezüge Beamte	0	0	77.693,74	220			keine
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	451.300	573.000	548.733,77	220		1074	keine
430000	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	0	0	16.299,51	220			keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	14.800	21.000	20.754,02	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	95.800	124.000	113.201,03	220		1074	keine

0 Allgemeine Verwaltung
06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
060000 Allgemeine Dienste / GLM

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
450000	Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen	0	0	2.652,48	220			keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **Ausgaben für die bauliche Unterhaltung der Verwaltungsgebäude einschließlich Babaraheim u.a.:** **Malerarbeiten und Reparaturen allgemein (50,0 T€); Wartung allgemein (60,0 T€); Wartung Einzelraum-/Heizungsregelung, Ladesäulen u.a. (9,1 T€)** **Maßnahmen am Gebäude Brunnenstraße 94: Bodenbeläge und Malerarbeiten im Zusammenhang mit Umzug der VHS (30,0 T€);** **Lindenhof Halle 206: Instandsetzung Asphaltflächen (7,0 T€);** **Barbaraheim: allgemeine Reparaturen und Wartung (13,1 T€)**	171.100	288.300	85.300,10	350	Ü		keine
520000 *	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände **Ausgaben u.a. für Ersatzbeschaffungen, Wartung, Reparaturen der gesamten Büroausstattung (20,0 T€); Neu- und Ersatzbeschaffung 150 Stck.Transponder (3,0 T€); 10 Stehtische mit Hussen (2,0 T€); 4 Stck. Fahnen/Flaggen (1,0 T€);** **Ausstattung Küche Barbaraheim (2,0 T€)**	29.100	40.200	212.224,73	350			keine
541000 *	Hausgebühren **Ausgaben für Müllgebühren und Schornsteinfeger sowie Sperrmüllkosten durch Entsorgung Grünschnitt und Schredderpapier.**	13.400	12.600	13.195,38	350		1004	keine
542000 *	Heizung **Ausgaben für alle Verwaltungsgebäude inkl. Barbaraheim und Halle 206.**	300.000	210.000	228.604,22	350		1004	keine
544000 *	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung) **Ausgaben für alle Verwaltungsgebäude inkl. Barbaraheim und Halle 206.**	195.000	210.000	209.193,06	350		1004	keine
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	2.000	2.000	3.099,31	350			keine
599000	Sonstige Sachausgaben	500	500	93,15	350			keine

0 Allgemeine Verwaltung
06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
060000 Allgemeine Dienste / GLM

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
650000 *	Bürobedarf	39.000	50.000	23.551,33	350		1003	keine
	Ausgaben für Bürobedarf aller Fachdienste des Landratsamtes.							
650100 *	Vervielfältigungen, Drucksachen	0	10.000	0,00	350			keine
	Die erwartenden Ausgaben aufgrund der Schließung der Vervielfältigungsstelle im Landratsamt und der damit verbundenen Ausgaben für die Fertigung von notwendigen Druckerzeugnissen kamen nicht zum Tragen.							
651000	Bücher, Zeitschriften	6.500	6.500	6.084,75	350		1003	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	3.000	3.000	2.478,60	350		1003	keine
654000	Dienstreisen	1.000	2.000	-268,10	350		1003	keine
655000	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	63.500	2.455,21	350	Ü	1003	keine
658000	Sonstige Geschäftsausgaben	3.100	3.100	6.717,54	350		1003	keine
671000	Erstattung von Ausgaben des VWH - Land	0	0	602.810,46	350			keine
	Ausgaben	**1.325.600**	**1.619.700**	**2.174.874,29**				
	Abschluss UA 060000							
	Einnahmen	**24.100**	**39.100**	**89.228,31**				
	Ausgaben	**1.325.600**	**1.619.700**	**2.174.874,29**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.301.500**	**-1.580.600**	**-2.085.645,98**				

0 Allgemeine Verwaltung
06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
061000 Vervielfältigungsstelle

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
164000	Erstattungen von Ausgaben des VWH- von der gesetzlichen Sozialversicherung	0	0	2.204,90	350			keine
	Einnahmen	**0**	**0**	**2.204,90**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	0	0	33.211,14	220			keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	0	0	1.128,98	220			keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	0	0	6.406,30	220			keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	0	0	26,48	350			keine
650000	Bürobedarf	0	0	1.063,73	350			keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**41.836,63**				
	Abschluss UA 061000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**2.204,90**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**41.836,63**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**0**	**-39.631,73**				

0 Allgemeine Verwaltung
06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
062000 Dienstfahrzeuge/Fuhrpark / GLM

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €	€				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
150000	Sonstige Verwaltungseinnahmen	4.000	3.900	1.677,53	350			keine
165000 *	Erstattungen von verbundenen Unternehmen Beteiligungen, Sonderrechnungen	27.400	25.900	21.517,63	350			keine
	Erstattungen der anteiligen Versicherungsausgaben für Fahrzeuge des Eigenbetriebes Abfallwirtschaftsbetrieb UHK. **Die Versicherung der Fahrzeuge des Abfallwirtschaftschaftsbetriebes läuft über einen Gesamtvertrag des Landratsamtes mit dem KSA (HH-Stelle 0620.5530).**							
	Einnahmen	**31.400**	**29.800**	**23.195,16**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	99.500	98.000	95.020,01	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungskassen Beschäft.	3.700	4.000	3.480,25	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	20.900	21.000	19.545,48	220		1074	keine
532000 *	Leasing	128.300	120.000	49.897,30	350			keine
	Leasingraten für Dienstfahrzeuge aufgrund bestehender Leasingverträge (16 Benzin/Diesel, 10 Elektro) bzw. in 2026 zu erwartende Neuabschlüsse.							
551000 *	Kraftstoffe für Fahrzeuge	40.000	75.000	59.138,44	350		1005	keine
	Reduzierung der Benzinkosten aufgrund der Anschaffung von Elektroautos.							
551100 *	Strom für Fahrzeuge	30.000	0	0,00	350		1005	keine
	(10 Elektroautos)							

0 Allgemeine Verwaltung
06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
062000 Dienstfahrzeuge/Fuhrpark / GLM

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
552000 *	Unterhalt und Instandsetzung von Fahrzeugen	50.000	40.700	37.671,45	350		1005	keine
	Erhöhte Ausgaben für vermehrte Reparaturen aufgrund der Rückgabe von Leasingfahrzeugen zum Leasingende.							
553000 *	Steuern, Versicherungen für Fahrzeuge	67.200	64.400	53.686,77	350		1005	keine
	Anteilige Ausgaben für Versicherungen der Fahrzeuge des Landratsamtes und der Fahrzeuge des Abfallwirtschaftsbetriebes (61,2 T€) sowie für Steuern (6,0 T€). Die Erhöhung der Ausgaben beruht auf einer angekündigten Steigerung der Kaskoversicherung.							
554000	Sonstige Fahrzeugkosten	0	1.500	0,00	350			keine
	Ausgaben	**439.600**	**424.600**	**318.439,70**				
	Abschluss UA 062000							
	Einnahmen	**31.400**	**29.800**	**23.195,16**				
	Ausgaben	**439.600**	**424.600**	**318.439,70**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-408.200**	**-394.800**	**-295.244,54**				

0 Allgemeine Verwaltung
06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
063000 Informationstechnik (IT)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
130000	Einnahmen aus Verkauf	0	0	52,40	630			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	1.043,76	630			keine
210000	Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen	0	0	10,01	630			keine
	Einnahmen	**0**	**0**	**1.106,17**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	1.038.700	1.002.000	833.256,49	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	34.400	38.000	30.651,21	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	219.000	211.000	171.647,25	220		1074	keine
520000 *	Unterhalt und Anschaffung der Geräte u. Ausstattungsgegenstände - Landratsamt **Ausgaben für Ersatzbeschaffungen, Wartung und Pflege der Hard- und Software für die gesamte Kreisverwaltung (ohne Schulen) unter Beachtung vertraglich gebundener Verpflichtungen.**	1.001.200	793.400	554.955,96	630			keine
530000 *	Mieten und Pachten **Nachweis der Mietausgaben an die Fa. RICOH für die Nutzung der Großkopiertechnik durch die gesamte Verwaltung.**	60.000	84.000	58.799,44	630			keine
532000 *	Leasing **Nachweis der Leasingausgaben für den geplanten Hardwareaustausch durch 2in1 convertible Laptops inkl. Docking Station und weitere Peripherie als Bundle für die gesamte Verwaltung (Leasingzeitraum 60 Monate).**	275.000	0	0,00	630			keine

0 Allgemeine Verwaltung
06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
063000 Informationstechnik (IT)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
582000 *	Leistungen durch Dritte	36.300	58.900	26.031,78	630			keine
	Ausgaben für Inanspruchnahme von Dienstleistungen, z.B. Umsetzung Telefonanlage, Leistungen Server-Techniker, Netzverkabelung, Internet umschwenken; externe Support Tage für Fachdienst IT sowie andere Anwenderprogramme des Landratsamtes							
652000 *	Post- und Fernmeldegebühren	182.500	215.400	111.916,11	630			keine
	Ausgaben für die Anbindung an das Internet, für Mietleitungen der Telekom zur Standortvernetzung, zentraler Nachweis der Telefonie-Festnetz für das gesamte Landratsamt einschließlich Handy-Verträge , neue Standleitung Fachdienst Brand-, Katastrophenschutz und Rettungsdienst.							
654000	Dienstreisen	500	500	111,32	630			keine
	Ausgaben	**2.847.600**	**2.403.200**	**1.787.369,56**				
	Abschluss UA 063000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**1.106,17**				
	Ausgaben	**2.847.600**	**2.403.200**	**1.787.369,56**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-2.847.600**	**-2.403.200**	**-1.786.263,39**				

0 Allgemeine Verwaltung
06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
063100 E-Akte / Dokumentenmanagementsystem (DMS)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
150500	Sonstige Verwaltungseinnahmen (Einbehalte Personalausgaben)	0	0	0,00	220			keine
171000 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	109.200	112.000	118.271,33	630			keine
	Fördermittel gemäß E-Governmentrichtlinie für die Vorhaben "Einführung eines Dokumentenmanagementsystems" sowie "Transferprojekt Digitale Bauaufsicht Thüringen"							
	Einnahmen	**109.200**	**112.000**	**118.271,33**				
	Ausgaben							
410000	Dienstbezüge Beamte	124.200	0	0,00	220		1074	keine
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	302.800	251.000	47.968,75	220		1074	keine
430000	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	47.200	0	0,00	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	8.700	9.000	2.184,83	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	62.500	54.000	9.873,11	220		1074	keine
450000	Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen	12.800	0	0,00	220		1074	keine
520000 *	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	73.900	61.700	18.704,61	630			keine
	Ausgaben für Wartung und Softwarepflegekosten sowie Anschaffungen (u.a. Signaturpads, Bildschirme für 2 neue Scan-Arbeitsplätze) im Zusammenhang mit der Einführung der E-Akte.							
562000	Aus- und Fortbildung	6.000	6.000	0,00	630			keine

0 Allgemeine Verwaltung
06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung

063100 E-Akte / Dokumentenmanagementsystem (DMS)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
582000 *	Leistungen durch Dritte	135.000	80.000	56.888,00	630			keine
	Ausgaben für Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Einführung der E-Akte, DMS, z.B. Projektmanagement, Installation etc. durch Systemanbieter, Projektbegleitung durch Dritte (anteilige 80 %-ige Förderung vom Land).							
599000	Sonstige Sachausgaben	0	200	127,22	630			keine
654000	Dienstreisen	100	0	0,00	630			keine
	Ausgaben	**773.200**	**461.900**	**135.746,52**				
	Abschluss UA 063100							
	Einnahmen	**109.200**	**112.000**	**118.271,33**				
	Ausgaben	**773.200**	**461.900**	**135.746,52**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-664.000**	**-349.900**	**-17.475,19**				

0 Allgemeine Verwaltung
06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
064000 Poststelle / GLM

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
164000	Erstattungen von Ausgaben des VWH- von der gesetzlichen Sozialversicherung	0	0	4.294,64	350			keine
165000 *	Erstattungen von verbundenen Unternehmen Beteiligungen, Sonderrechnungen **Erstattungen vom Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis für die Erbringung von Postdienstleistungen.**	5.000	5.000	6.633,33	350			keine
168000	Erstattungen von Ausgaben d. VWH - Übrige Bereiche	0	0	206,75	350			keine
169000	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Innere Verrechnung	0	0	-45,71	350			keine
	Einnahmen	**5.000**	**5.000**	**11.089,01**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	137.700	182.000	159.587,22	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	5.100	7.000	6.430,84	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	29.100	39.000	32.786,20	220		1074	keine
520000 *	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände **Ausgaben für Frankiermaschine (Wartung, Reparatur, Zubehör)**	5.600	5.600	4.757,10	350			keine
652000 *	Post- und Fernmeldegebühren **Ausgaben für zu erwartende Postdienstleistungen (Porto, Paketkosten).**	145.000	140.000	135.504,85	350			keine
	Ausgaben	**322.500**	**373.600**	**339.066,21**				

0 Allgemeine Verwaltung
06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
064000 Poststelle / GLM

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss UA 064000							
	Einnahmen	**5.000**	**5.000**	**11.089,01**				
	Ausgaben	**322.500**	**373.600**	**339.066,21**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-317.500**	**-368.600**	**-327.977,20**				

0 Allgemeine Verwaltung
06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
065000 Telefonzentrale / GLM

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
150000	Sonstige Verwaltungseinnahmen	0	0	42,00	350			keine
169000	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Innere Verrechnung	0	0	-5,79	350			keine
	Einnahmen	**0**	**0**	**36,21**				
	Ausgaben							
520000 *	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	0	0	3.736,33	350			keine
	Nachweis der Neu- und Ersatzbeschaffung von Diensthandys und Zubehör (Austausch von Altgeräten) erfolgt ab 2025 im FD IT unter der HH-Stelle 0630.5200.							
652000 *	Post- und Fernmeldegebühren	0	0	33.850,86	350			keine
	Nachweis der Ausgaben für Telefonie erfolgt ab 2025 im FD IT unter der HH-Stelle 0630.6520							
	Ausgaben	**0**	**0**	**37.587,19**				
	Abschluss UA 065000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**36,21**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**37.587,19**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**0**	**-37.550,98**				

0 Allgemeine Verwaltung
06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
066000 Zentrale Vergabestelle

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	429.800	448.000	431.837,00	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	14.000	17.000	15.593,78	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	89.900	95.000	87.570,55	220		1074	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	1.500	500	222,84	660			keine
654000	Dienstreisen	0	0	371,29	660			keine
	Ausgaben	**535.200**	**560.500**	**535.595,46**				
	Abschluss UA 066000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**535.200**	**560.500**	**535.595,46**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-535.200**	**-560.500**	**-535.595,46**				

0 Allgemeine Verwaltung
06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
067000 Reinigung Verwaltungsgebäude / GLM

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
410000	Dienstbezüge Beamte	0	0	-34.777,50	220			keine
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	307.400	405.000	247.883,36	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	11.200	15.000	9.614,68	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	64.500	88.000	50.944,27	220		1074	keine
520000 *	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände **Ausgaben u.a. für die Anschaffung von Reinigungswagen, Staubsauger.**	2.600	2.600	2.600,00	350			keine
543000 *	Reinigung **Ausgaben für externe Reinigung von Matten, Allgemeine Hygieneartikel, Schädlingsbekämpfung.**	25.000	23.000	18.462,33	350		1004	keine
543200 *	Reinigungsbedarf **Ausgaben für Ersatzanschaffungen von kleineren Reinigungsgeräten (Klatschen+Möppe, Besen, Kehrgarnituren), Reinigungsutensilien (Lappen, Tücher), Reinigungsmitteln/-chemie.**	8.000	8.000	9.753,12	350		1004	keine
560000 *	Dienst- und Schutzbekleidung **Anschaffung von Kitteln und waschbaren Handschuhen**	3.000	3.000	700,00	350			keine
654000 *	Dienstreisen **Fahrtkosten für den Einsatz der Reinigungskräfte zwischen den Schulen und der Verwaltung bei Benutzung des Privat-PKW´s**	2.000	0	0,00	350			keine
	Ausgaben	**423.700**	**544.600**	**305.180,26**				

0 Allgemeine Verwaltung
06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
067000 Reinigung Verwaltungsgebäude / GLM

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Amt	Kez.	Ring	Disponibilität /
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €	2024 €			Nr.	Beeinflußbarkeit
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss UA 067000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**423.700**	**544.600**	**305.180,26**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-423.700**	**-544.600**	**-305.180,26**				

0 Allgemeine Verwaltung
06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
068000 Kreisarchiv

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
119000	Sonstige Benutzungsgebühren und Entgelte	1.600	1.600	1.486,97	200			keine
162000 *	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Gemeinden, GV und VG	25.400	28.300	26.362,34	200			keine
	Hinterlegungsgebühr aufgrund vertraglicher Vereinbarungen mit Gemeinden des Landkreises für die Nutzung des Kreisarchives.							
	Einnahmen	**27.000**	**29.900**	**27.849,31**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	157.700	152.000	145.534,00	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	5.800	6.000	5.333,04	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	33.200	33.000	30.040,50	220		1074	keine
599000 *	Sonstige Sachausgaben	2.000	1.500	1.465,55	200			keine
	Erhaltung/Reparatur von Archivgut (historische Akten)							
620000	Veranstaltungen	400	400	0,00	200			keine
651000 *	Bücher, Zeitschriften	300	200	185,00	200			keine
	Ankauf archivrelevanter Bücher							
654000	Dienstreisen	300	200	505,80	200			keine
	Ausgaben	**199.700**	**193.300**	**183.063,89**				

0 Allgemeine Verwaltung
06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
068000 Kreisarchiv

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss UA 068000							
	Einnahmen	**27.000**	**29.900**	**27.849,31**				
	Ausgaben	**199.700**	**193.300**	**183.063,89**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-172.700**	**-163.400**	**-155.214,58**				
	Abschluss Abschnitt 06							
	Einnahmen	**196.700**	**215.800**	**272.980,40**				
	Ausgaben	**6.867.100**	**6.581.400**	**5.858.759,71**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-6.670.400**	**-6.365.600**	**-5.585.779,31**				

0 Allgemeine Verwaltung
08 Einrichtungen und Maßnahmen für Verwaltungsangehörige
080000 Personalrat

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	192.200	186.000	179.065,07	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	7.400	7.000	6.574,42	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	38.800	37.000	35.545,51	220		1074	keine
562000	Aus- und Fortbildung	6.000	6.000	4.244,00	350			keine
620000 *	Veranstaltungen	20.000	500	324,95	350			keine
	Ausgaben für die Durchführung eines Betriebsfestes.							
651000	Bücher, Zeitschriften	1.500	1.500	1.423,95	350			keine
654000	Dienstreisen	400	400	4,50	350			keine
655000 *	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	1.000	1.000	0,00	350			keine
	Sachverständigenkosten gem. § 36 (2) i.V.m. § 44 ThürPersVG							
	Ausgaben	**267.300**	**239.400**	**227.182,40**				
	Abschluss UA 080000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**267.300**	**239.400**	**227.182,40**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-267.300**	**-239.400**	**-227.182,40**				

0 Allgemeine Verwaltung
08 Einrichtungen und Maßnahmen für Verwaltungsangehörige
081000 Sonstige Maßnahmen für Verwaltungsangehörige

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
164000 *	Erstattung von Ausgaben des VWH - von der gesetzlichen Sozialversicherung **Erstattungen vom Jobcenter für Ausgaben der sicherheitstechnischen Betreuung durch die Fachkraft für Arbeitssicherheit**	1.400	0	0,00	200			keine
165000 *	Erstattungen von verbundenen Unternehmen Beteiligungen, Sonderrechnungen **Erstattungen vom Abfallwirtschaftsbetrieb für Ausgaben der sicherheitstechnischen Betreuung durch die Fachkraft für Arbeitssicherheit sowie für Leistungen des Betriebsarztes.**	1.600	3.000	4.237,80	200			keine
174000	Zuweisungen und Zuschüsse - von der gesetzlichen Sozialversicherung	0	1.500	0,00	200			keine
	Einnahmen	**3.000**	**4.500**	**4.237,80**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	154.400	148.000	140.176,34	220		1074	keine
416000	Beschäftigungsentgelte	0	3.000	0,00	220			keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk. Beschäftigte	5.700	6.000	5.135,61	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	32.500	32.000	28.975,57	220		1074	keine
450000	Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen	40.000	40.000	45.869,66	220		1074	keine
520000 *	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände **Ausgaben für die Kontrolle der ortsveränderlichen elektrischen Geräte in Schulen und der Verwaltung (Prüfetiketten, Kleinstmaterial für Reparaturen etc.)**	2.500	1.500	629,23	200			keine

0 Allgemeine Verwaltung
08 Einrichtungen und Maßnahmen für Verwaltungsangehörige
081000 Sonstige Maßnahmen für Verwaltungsangehörige

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
560000	Dienst- und Schutzbekleidung	1.000	0	0,00	200			keine
561000 *	Besondere Aufwendungen für Bedienstete **im Zusammenhang mit der Umsetzung des Betrieblichen Gesundheitsmanagements für Verwaltungsangehörige**	1.000	1.000	405,00	5010			keine
573000 *	Medizinischer Fachbedarf **im Zusammenhang mit der Umsetzung des Betrieblichen Gesundheitsmanagements für Verwaltungsangehörige**	2.000	2.000	0,00	5010			keine
651000	Bücher, Zeitschriften	800	800	830,15	200			keine
654000 *	Dienstreisen **Nachweis der Dienstreisen für den Bereich Arbeits- und Elektrosicherheit.**	6.000	6.000	3.574,46	200			keine
655000	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	3.000	0,00	200			keine
	Ausgaben	**245.900**	**243.300**	**225.596,02**				
	Abschluss UA 081000							
	Einnahmen	**3.000**	**4.500**	**4.237,80**				
	Ausgaben	**245.900**	**243.300**	**225.596,02**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-242.900**	**-238.800**	**-221.358,22**				

0 Allgemeine Verwaltung
08 Einrichtungen und Maßnahmen für Verwaltungsangehörige
082000 Aus-, Fort- und Weiterbildung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
170000 *	Zuweisung u. Zuschüsse für lfd. Zwecke - Bund	7.200	0	0,00	220			keine
	Taschengeldzuschuss des Bundes für Bundesfreiwilligendienstleistende ("Bufdis")							
	Einnahmen	**7.200**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben							
410000	Dienstbezüge Beamte	0	0	5.209,46	220			keine
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	296.500	63.000	0,00	220		1074	keine
416000 *	Beschäftigungsentgelte Bufdis	9.600	0	0,00	220		1074	keine
	Taschengeldzahlungen an Bundesfreiwilligendienstleistende ("Bufdis")							
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	9.000	2.000	0,00	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	58.800	13.000	0,00	220		1074	keine
448000	Beiträge zur gesetzlichen SV Sonstige	0	0	0,00	220			keine
450000	Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen	0	0	365,75	220			keine
562000 *	Aus- und Fortbildung Führungskräfte	25.000	25.000	0,00	220			keine
	Separate Nachweis von Ausgaben für die Weiterbildung von Führungskräften zentral im Unterabschnitt 082000.							

0 Allgemeine Verwaltung
08 Einrichtungen und Maßnahmen für Verwaltungsangehörige
082000 Aus-, Fort- und Weiterbildung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
562200 *	Gebühren, Fahrtkostenerstattungen Lernmittel u. Sonstiges für Auszubildende	70.000	62.000	9.472,51	220			keine
	Zu erwartende Ausgaben für die zum 01.09.2025 neu eingestellten Auszubildenden.							
562500 *	Qualifizierung Mitarbeiter	28.000	18.000	0,00	220			keine
	Vollständige Übernahme der Ausgaben für die Absolvierung der Verwaltungslehrgänge I und II.							
654000	Dienstreisen	0	0	122,80	220			keine
	Ausgaben	**496.900**	**183.000**	**15.170,52**				
	Abschluss UA 082000							
	Einnahmen	**7.200**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**496.900**	**183.000**	**15.170,52**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-489.700**	**-183.000**	**-15.170,52**				

0 Allgemeine Verwaltung
08 Einrichtungen und Maßnahmen für Verwaltungsangehörige
083000 Schwerbehindertenvertretung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
562000	Aus- und Fortbildung	1.400	1.400	0,00	350			keine
620000	Veranstaltungen	200	400	0,00	350			keine
650000	Bürobedarf	100	200	0,00	350			keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	200	0,00	350			keine
654000	Dienstreisen	100	400	0,00	350			keine
	Ausgaben	**1.900**	**2.600**	**0,00**				
	Abschluss UA 083000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**1.900**	**2.600**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.900**	**-2.600**	**0,00**				
	Abschluss Abschnitt 08							
	Einnahmen	**10.200**	**4.500**	**4.237,80**				
	Ausgaben	**1.012.000**	**668.300**	**467.948,94**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.001.800**	**-663.800**	**-463.711,14**				
	Abschluss Einzelplan 0							
	Einnahmen	**2.086.600**	**1.950.600**	**2.827.054,33**				
	Ausgaben	**18.771.700**	**17.345.400**	**16.446.518,97**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-16.685.100**	**-15.394.800**	**-13.619.464,64**				

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
11 Öffentliche Ordnung
110000 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
104000	Gebühren für Genehmigungen,Erlaubnis- scheine u.a.	0	0	-523,85	1104			keine
104003	Gebühren für Genehmigungen,Erlaubnis- scheine u.a.(Gewerbe)	0	0	-53,39	1104			keine
104004	Gebühren für Genehmigungen,Erlaubnis- scheine u.a.(Schornsteinfeger)	0	0	-153,60	1104			keine
104100	Gebühren für Genehmigungen,Erlaubnis- scheine u.a. (Jagd und Fischerei)	34.000	32.000	32.576,10	1104			keine
104200	Gebühren für Genehmigungen,Erlaubnis- scheine u.a. (Waffenbehörde)	40.000	38.000	41.760,22	1104			keine
104300	Gebühren für Genehmigungen,Erlaubnis- scheine u.a. (Gewerbe)	19.000	19.000	21.402,91	1104			keine
104400	Gebühren für Genehmigungen,Erlaubnis- scheine u.a. (Schornsteinfeger)	700	700	4.315,14	1104			keine
104500	Gebühren für Genehmigungen,Erlaubnis- scheine u.a.(Allg. Ordn.angelegenheiten)	700	700	1.209,35	1104			keine
104600	Gebühren für Genehmigungen,Erlaubnis- scheine u.a. (Widerspruchsbehörde)	100	100	120,35	1104			keine
104700	Gebühren für Genehmigungen,Erlaubnis- scheine u.a. (Bußgeld Akteneinsicht)	100	100	132,00	1104			keine
104800	Gebühren für Genehmigungen,Erlaubnis- scheine u.a.(Staatsangehörigkeitsrecht)	38.000	35.000	44.717,39	1104			keine
104900	Gebühren für Genehmigungen,Erlaubnis- scheine u.a. (Namensänderung)	500	500	1.666,10	1104			keine
108000 *	Gebühren für Fischerprüfung,Jägerprüfung **Rückläufige Tendenz bei den Fischer- und Jägerprüfungen.**	7.000	10.000	13.152,10	1104			keine
109000	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungs- gebühren	100	100	186,81	1104			keine
109009	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungsgeb. (Einzahlungen auf NF)	100	0	147,94	1104			keine
150000	Sonstige Verwaltungseinnahmen	0	0	228,45	1104			keine

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
11 Öffentliche Ordnung
110000 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
150300	Auslagenerstattung Ersatzvornahmen	500	1.000	2.807,09	1104			keine
164000 *	Erstattungen von Ausgaben des VWH - von der gesetzlichen Sozialversicherung **Erstattung des Jobcenters Unstrut-Hainich-Kreis für die Inanspruchnahme des Vollzugsdienstes zur Durchführung von Kontrolltätigkeiten.**	9.000	9.000	11.875,00	1104			keine
260000 *	Bußgelder **Zu erwartende Einnahmen aus Bußgeldern auf der Grundlage des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG).**	135.000	130.000	134.815,28	1104			keine
260200	Verwarnungsgelder	200	200	305,00	1104			keine
	Einnahmen	**285.000**	**276.400**	**310.686,39**				
	Ausgaben							
401000	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	1.500	1.500	1.500,00	220		1074	keine
410000	Dienstbezüge Beamte	54.300	148.000	130.440,87	220		1074	keine
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	621.400	554.000	496.074,02	220		1074	keine
430000	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	19.800	53.900	55.422,51	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	23.700	20.000	20.351,37	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	133.300	116.000	95.103,77	220		1074	keine
450000	Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen	5.300	14.000	11.876,48	220		1074	keine

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
11 Öffentliche Ordnung
110000 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
560000 *	Dienst- und Schutzbekleidung	700	1.000	722,91	1104			keine
	Ausgaben Neuausstattung Dienstbekleidung für Mitarbeiter im zentralen Außendienst.							
581000	Ersatzvornahmen	500	1.000	3.089,42	1104			keine
650300	Vordrucke	1.000	1.000	1.877,59	1104			keine
651000	Bücher, Zeitschriften	1.500	1.200	1.023,65	1104			keine
654000	Dienstreisen	100	100	0,00	1104			keine
655000	Sachverständigen-,Gerichts- u. ähnliche Kosten	500	500	0,00	1104			keine
670000	Erstattungen von Ausgaben - Bund -	800	800	1.076,24	1104			keine
671000 *	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Land	21.000	18.500	20.237,90	1104			keine
	Abführung der Jagdabgabe an das Land Thüringen auf Grund gesetzlicher Vorgaben (anteilig aus Einnahmen HH-Stelle 110000.104100).							
	Ausgaben	**885.400**	**931.500**	**838.796,73**				
	<u>Abschluss UA 110000</u>							
	Einnahmen	**285.000**	**276.400**	**310.686,39**				
	Ausgaben	**885.400**	**931.500**	**838.796,73**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-600.400**	**-655.100**	**-528.110,34**				

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
11 Öffentliche Ordnung
110100 Kraftfahrzeugzulassungsstelle

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
102000 *	Genehmigungsgebühren - Kfz-Zulassung - **Zu erwartende Einnahmen unter Beachtung der Erfüllung der Vorjahre.**	800.000	780.000	774.422,95	6020			keine
109000 *	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungs- gebühren **Gebühren u.a. für Anordnungen, Mängelanzeigen, Versicherungsanzeigen und Ummeldungen Halterdaten.**	85.000	80.000	80.295,82	6020			keine
109009	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungsgeb.(Einzahlungen auf NF)	0	0	13.257,49	6020			keine
	Einnahmen	**885.000**	**860.000**	**867.976,26**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	478.300	438.000	397.201,74	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	17.500	16.000	14.310,64	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	100.900	94.000	78.905,27	220		1074	keine
650300 *	Vordrucke **Notwendige Ausgaben für Vordrucke im Bereich Kfz-Zulassung (z.B.Fahrzeugscheine, Prüfplaketten, Klebesiegel).**	40.000	40.000	33.216,36	6020			keine
651000	Bücher, Zeitschriften	300	300	0,00	6020			keine
654000	Dienstreisen	100	100	0,00	6020			keine

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
11 Öffentliche Ordnung
110100 Kraftfahrzeugzulassungsstelle

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
670000 *	Erstattungen von Ausgaben - Bund -	60.000	45.000	40.825,80	6020			keine
	Abführung der Gebühren an Kraftfahrtbundesamt. (anteilig aus HH-Stelle 1101.1020)							
	Ausgaben	**697.100**	**633.400**	**564.459,81**				
	Abschluss UA 110100							
	Einnahmen	**885.000**	**860.000**	**867.976,26**				
	Ausgaben	**697.100**	**633.400**	**564.459,81**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**187.900**	**226.600**	**303.516,45**				

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
11 Öffentliche Ordnung
110400 Ausländerangelegenheiten

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
109000 *	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungsgebühren **für die Erteilung von Aufenthaltsgenehmigungen**	80.000	75.000	88.805,20	1104			keine
152000	Vermischte Einnahmen	0	0	2.423,45	1104			keine
161000 *	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Land **Erstattung Servicepauschale für PIK-Station. (Ausgaben siehe HH-Stelle 110400.520000)**	3.400	3.400	3.481,62	1104			keine
171100 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke-Land (Förderung Integration) **Zu erwartende Einnahmen auf der Grundlage der Fördermittelrichtlinie zur Beratung und Betreuung anerkannter Flüchtlinge (siehe auch HH-Selle 110400.718000).**	129.000	211.000	381.690,36	1104			keine
178200	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - übrige Bereiche	0	0	0,00	1104			keine
	Einnahmen	**212.400**	**289.400**	**476.400,63**				
	Ausgaben							
410000	Dienstbezüge Beamte	96.900	98.000	95.669,63	220		1074	keine
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	955.000	950.000	858.263,39	220		1074	keine
430000	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	39.700	37.700	25.202,75	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	35.100	35.000	31.725,89	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	200.200	201.000	177.732,62	220		1074	keine

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
11 Öffentliche Ordnung
110400 Ausländerangelegenheiten

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
450000	Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen	4.600	5.000	4.680,52	220		1074	keine
520000 *	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	5.000	6.000	1.032,83	1104			keine
	u.a. Servicepauschale für PIK-Station (Registrierung der ukrainischen Flüchtlinge- Erstattung Land, siehe HH-Stelle 110400.161000)							
520005	Unterhalt und Anschaffung der Geräte u. Ausstattungsg. Ukrain.Flüchtlinge	0	0	3.481,62	1104			keine
599000	Sonstige Sachausgaben	300	300	0,00	1104			keine
650300	Vordrucke	70.000	100.000	89.615,74	1104			keine
650305	Vordrucke Ukrainische Flüchtlinge	0	0	15.506,51	1104			keine
651000	Bücher, Zeitschriften	1.500	500	445,29	1104			keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	0	0	1.779,03	1104			keine
654000	Dienstreisen	1.000	1.000	793,08	1104			keine
655000	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	500	500	0,00	1104			keine
662000	Vermischte Ausgaben	500	0	0,00	1104			keine
718000 *	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Übrige Bereiche	129.000	211.000	0,00	1104			keine
	Weiterreichung der Fördermittel an freie Träger für die Absicherung der sozialen Betreuung anerkannter Flüchtlinge. (siehe HH-Stelle 110400.171100)							
	Ausgaben	**1.539.300**	**1.646.000**	**1.305.928,90**				
	Abschluss UA 110400							
	Einnahmen	**212.400**	**289.400**	**476.400,63**				
	Ausgaben	**1.539.300**	**1.646.000**	**1.305.928,90**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.326.900**	**-1.356.600**	**-829.528,27**				

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
11 Öffentliche Ordnung
110500 Fahrerlaubniswesen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
101000 *	Genehmigungsgebühren - Führerscheine -	300.000	310.000	292.461,00	6020			keine
	Zu erwartende Einnahmen unter Beachtung der Ergebnisse der Vorjahre. Rückläufige Tendenz Pflichtumtausch Führer-scheine.							
109000	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungsgebühren	20.000	25.000	30.176,07	6020			keine
109009	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungsgeb.(Einzahlungen auf NF)	0	0	785,71	6020			keine
	Einnahmen	**320.000**	**335.000**	**323.422,78**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	306.000	318.000	304.350,92	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	11.200	12.000	11.158,90	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	64.800	69.000	63.301,33	220		1074	keine
650300	Vordrucke	800	800	1.012,33	6020			keine
651000	Bücher, Zeitschriften	300	300	193,14	6020			keine
654000	Dienstreisen	300	300	66,40	6020			keine
655000	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	600	600	278,46	6020			keine
670000 *	Erstattungen von Ausgaben - Bund -	90.000	90.000	83.290,87	6020			keine
	Abführung von Gebühren an Kraftfahrtbundesamt für Fahrerkarten sowie Erstattung von Kosten an Bundesdruckerei für Führerscheine und Fahrerqualifizierungsnachweise.(aus HH-Stelle 110500.101000)							
	Ausgaben	**474.000**	**491.000**	**463.652,35**				

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
11 Öffentliche Ordnung
110500 Fahrerlaubniswesen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss UA 110500							
	Einnahmen	**320.000**	**335.000**	**323.422,78**				
	Ausgaben	**474.000**	**491.000**	**463.652,35**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-154.000**	**-156.000**	**-140.229,57**				
	Abschluss Abschnitt 11							
	Einnahmen	**1.702.400**	**1.760.800**	**1.978.486,06**				
	Ausgaben	**3.595.800**	**3.701.900**	**3.172.837,79**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.893.400**	**-1.941.100**	**-1.194.351,73**				

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
12 Umweltschutz
120000 Angelegenheiten des Umweltschutzes (UWB/UAB/UNB UIB/ABAltB)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
106000 *	Wasserrechtliche Genehmigungsgebühren	28.000	25.000	19.879,95	6130			keine
	Wasserrechtliche Genehmigungsgebühren in Abhängigkeit von anhängigen Antragsverfahren.							
109000 *	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungs- gebühren	150.000	135.000	3.220,60	6130			keine
	Zu erwartende Einnahmen für immissionsschutzrechtliche Genehmigungs-verfahren (z.B. verstärkt für Windanlagen), Auskünfte aus dem Altlastenkataster, naturschutzrechtliche Bescheinigungen etc.							
109009	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungsgebühren (Einzahlungen auf NF)	0	0	0,00	6130			keine
150300	Auslagenerstattung Ersatzvornahmen	50.000	50.000	0,00	6130			keine
161000	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Land	0	0	5.326,82	6130			keine
168000	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Übrige Bereiche	0	0	-789,24	6130			keine
168009	Erstattungen von Ausgaben d. VWH - Übrige Bereiche (Einzahlungen auf NF)	0	0	721,37	6130			keine
171000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	0	53.400	2.173,00	6130			keine
260100 *	Zwangsgelder	6.000	6.000	2.063,45	6130			keine
	Erhöhung des Planansatzes aufgrund der Zuordnung der Einnahmen aus der HH-Stelle 1203.2601.							
	Einnahmen	**234.000**	**269.400**	**32.595,95**				
	Ausgaben							
410000	Dienstbezüge Beamte	86.200	91.000	49.244,78	220		1074	keine

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
12 Umweltschutz
120000 Angelegenheiten des Umweltschutzes (UWB/UAB/UNB UIB/ABAltB)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	1.094.600	1.142.000	533.169,94	220		1074	keine
430000	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	31.500	32.200	18.473,89	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	41.500	44.000	19.242,92	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	229.700	236.000	107.529,96	220		1074	keine
450000	Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen	10.300	6.000	2.652,48	220		1074	keine
510000 *	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens **Zwingend notwendige Aufwendungen in Schutzgebieten (Landschaftsschutzgebiete, Biotope, Naturdenkmale) z.B. allg. Pflegemaßnahmen, Baumpflege, Beschilderung etc.**	25.000	25.000	19.597,49	6130			keine
520000 *	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände **Anschaffung von Ausstattungsgegenständen vorwiegend für die Untere Naturschutzbehörde, z.B. Schutzanzüge, Transportboxen, Schutzzäune, Schilder.**	2.500	2.500	3.270,76	6130			keine
560000	Dienst- und Schutzbekleidung	1.000	800	264,80	6130			keine
581000	Ersatzvornahmen	50.000	50.000	0,00	6130			keine
582000 *	Leistungen durch Dritte **Ausgaben für die Betreuung der jährlich abzusichernden Amphibienwanderung, für Untersuchungen zum Erhalt von natürlich geschützten Lebensräumen sowie Untersuchungen im Wasserrecht, Untersuchungen Altlastenverdachtsflächen.**	20.000	83.400	15.712,34	6130			keine
599000	Sonstige Sachausgaben	500	500	110,69	6130			keine
610900	Sonstige Entsorgungsausgaben	0	0	13.454,14	6130			keine

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
12 Umweltschutz
120000 Angelegenheiten des Umweltschutzes (UWB/UAB/UNB UIB/ABAltB)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
650300	Vordrucke	300	300	0,00	6130			keine
651000	Bücher, Zeitschriften	3.000	4.000	1.366,95	6130			keine
654000	Dienstreisen	500	1.100	184,30	6130			keine
655000 *	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten **jährliche Fortschreibung der Landschaftsplanung im UHK, Standsicherheits- und Schutzwürdigkeitsgutachten an Naturdenkmalen; Gutachterkosten im Bereich Immissionsschutz, Artenschutz, Wassergefährdung; Rechtsstreitigkeiten**	51.000	51.000	37.566,76	6130			keine
661000	Mitgliedsbeiträge	600	600	0,00	6130			keine
678000	Erstattung von Ausgaben des VWH - Übrige Bereiche	0	0	0,00	6130			keine
	Ausgaben	**1.648.200**	**1.770.400**	**821.842,20**				
	Abschluss UA 120000							
	Einnahmen	**234.000**	**269.400**	**32.595,95**				
	Ausgaben	**1.648.200**	**1.770.400**	**821.842,20**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.414.200**	**-1.501.000**	**-789.246,25**				

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
12 Umweltschutz
120300 Verwaltung der kommunalisierten Aufgaben (Bereich Umwelt)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
109000	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungsgebühren	0	0	126.503,18	6130			keine
171000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	0	0	177.930,60	6130			keine
	Einnahmen	**0**	**0**	**304.433,78**				
	Ausgaben							
410000	Dienstbezüge Beamte	0	0	37.402,86	220			keine
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	0	0	520.245,67	220			keine
430000	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	0	0	23.092,35	220			keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	0	0	19.040,90	220			keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	0	0	104.313,36	220			keine
450000	Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen	0	0	2.652,48	220			keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	0	0	1.245,21	6130			keine
582000	Leistungen durch Dritte	0	0	178.037,70	6130			keine
650300	Vordrucke	0	0	200,04	6130			keine
651000	Bücher, Zeitschriften	0	0	2.137,96	6130			keine
654000	Dienstreisen	0	0	459,36	6130			keine
655000	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	1.213,92	6130			keine
661000	Mitgliedsbeiträge	0	0	498,00	6130			keine

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
12 Umweltschutz

120300 Verwaltung der kommunalisierten Aufgaben (Bereich Umwelt)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben	**0**	**0**	**890.539,81**				
	Abschluss UA 120300							
	Einnahmen	**0**	**0**	**304.433,78**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**890.539,81**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**0**	**-586.106,03**				
	Abschluss Abschnitt 12							
	Einnahmen	**234.000**	**269.400**	**337.029,73**				
	Ausgaben	**1.648.200**	**1.770.400**	**1.712.382,01**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.414.200**	**-1.501.000**	**-1.375.352,28**				

Erläuterungen 120300

1 120300

Ab dem Haushaltsjahr 2025 entfällt der U.-Abschnitt 120300. Eine separate Nachweisführung der kommunalisierten Aufgaben des Bereiches Umwelt ist entbehrlich. Diese Aufgaben sind jetzt Bestandteil des U.-Abschnitts 120000. Angelegenheiten des Umweltschutzes.

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
13 Brandschutz
130000 Brandschutz

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
109000 *	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungsgebühren	12.000	12.000	5.252,80	1300			keine
	Zu erwartende Gebühren auf der Grundlage der "Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Durchführung der Gefahrenverhütungsschau im Unstrut-Hainich-Kreis" gemäß Kreistagsbeschluss vom 02.12.2020, Nr. KT/132-08/20.							
130000	Einnahmen aus Verkauf	0	0	686,34	1300			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	5.089,98	1300			keine
162000 *	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Gemeinden, GV und VG	500	500	221,00	1300			keine
	Erstattung für Sachkosten bei überörtlichen Einsätzen nach Kostenersatzregelung ThürBKG. (bei kostenpflichtigen Einsatz nach § 48 ThürBKG).							
171000 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	30.000	30.000	82.780,00	1300			keine
	Förderung der Brandschutzerziehung nach § 6 Abs. 1 Nr. 7 ThürBKG.							
	Einnahmen	**42.500**	**42.500**	**94.030,12**				
	Ausgaben							
401000	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätig- keit	70.000	71.000	65.924,00	1300			keine
410000	Dienstbezüge Beamte	237.300	213.000	162.625,88	220		1074	keine
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	149.000	162.000	201.130,01	220		1074	keine
430000	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	78.400	71.200	67.019,26	220		1074	keine

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
13 Brandschutz
130000 Brandschutz

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	5.500	6.000	7.259,12	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	31.400	34.000	41.057,35	220		1074	keine
450000	Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen	6.800	6.000	4.036,44	220		1074	keine
520000 *	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände **6-Jahre-Grundüberholung und TÜV Pressluftflaschen Atemschutzwerkstatt (AS)und Übungsanlage; Ersatzteile und Werkzeuge AS-Werkstatt und Übungsanlage; 6-Jahres-TÜV AS-Geräte und Flaschen kreiseigener Fahrzeuge; Ersatzbeschaffungen für lfd. Unterhaltung des Fachdienstes BKR, Kleinmaterial; Verbrauchsmaterial und Ersatzteile für Geräte der kreiseigenen Sonder-Fahrzeuge; Wartung Kompressor und Multicheck lt. Wartungsvertrag; Wartung BSP-Anlage (Reinigungsschrank für Personenschutzkleidung); Wäschereinigung; Ausgaben für Brandschutzerziehung**	54.200	41.500	12.492,68	1300		1101	keine
520001	Unterhalt und Anschaffung der Geräte, Atemschutzwerkstatt	0	0	20.910,51	1300		1101	keine
520002	Unterhalt und Anschaffung der Geräte, Funkwerkstatt	0	0	1.319,10	1300		1101	keine
532000 *	Leasing **Auslauf alter Leasingvertrag in 2025; Neuabschluss Leasingvertrag für Kommandowagen Kreisbrandinspektor.**	12.500	8.400	8.382,12	1300			keine
541000	Hausgebühren	0	0	204,22	1300			keine
542000	Heizung	0	0	6.509,54	1300			keine
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	0	0	8.253,90	1300			keine
551000	Betriebsstoffe für Fahrzeuge	9.000	9.000	8.470,25	1300		1102	keine

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
13 Brandschutz
130000 Brandschutz

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
552000 *	Unterhalt und Instandsetzung von Fahr- zeugen **TÜV und Sicherheitsprüfung für kreiseigene Einsatzfahrzeuge; TÜV Dienst-fahrzeuge Brandschutz; Instandsetzung Einsatzfahrzeuge und Geräte im überörtlichen Brandschutz; Instandsetzung Dienstfahrzeuge**	30.000	33.000	27.718,85	1300		1102	keine
553000	Steuern, Versicherungen für Fahrzeuge	37.100	32.400	24.856,13	350		1102	keine
560000 *	Dienst- und Schutzbekleidung **Für Bedienstete Fachdienst Brand-, Katastrophenschutz und Rettungsdienst, Ausbildungsbeamte sowie ehrenamtliche Mitglieder.**	5.500	5.600	9.138,28	1300			keine
562000 *	Aus- und Fortbildung **Allgemeine Ausgaben für Aus- und Weiterbildung im Haupt- und Ehrenamt, Führungskräfte. Seminare extern für Kreisausbildung.**	6.500	8.000	21.530,71	1300			keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	3.000	2.000	3.167,26	1300			keine
599000	Sonstige Sachausgaben	400	400	392,83	1300			keine
641000 *	Personenunfallversicherung **Gesetzliche Unfallversicherung der Feuerwehrkameraden unter Beachtung einer Beitragssatzerhöhung.**	30.000	10.000	9.836,00	350			keine
651000	Bücher, Zeitschriften	1.500	1.500	831,00	1300			keine
654000	Dienstreisen	1.000	1.000	838,90	1300			keine
672000 *	Erstattung von Ausgaben des VWH - Gemeinden, GV u. VG **Übernahme der Lohnfortzahlungen bei überörtlichen Feuerwehreinsätzen.**	500	500	0,00	1300			keine

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
13 Brandschutz
130000 Brandschutz

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
712000	Zuweisungen, Zuschüsse an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	56.178,21	1300			keine
718000 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Übrige Bereiche	6.500	6.500	6.500,00	1300			keine
	Finanzielle Unterstützung des Landkreises an den Kreisfeuerwehrverband inkl. Maßnahmen Brandschutzerziehung (4,5 T€) sowie für Prämierungen der Kreismeisterschaften der Feuerwehren (2,0 T€).							
	Ausgaben	**776.100**	**723.000**	**776.582,55**				
	Abschluss UA 130000							
	Einnahmen	**42.500**	**42.500**	**94.030,12**				
	Ausgaben	**776.100**	**723.000**	**776.582,55**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-733.600**	**-680.500**	**-682.552,43**				
	Abschluss Abschnitt 13							
	Einnahmen	**42.500**	**42.500**	**94.030,12**				
	Ausgaben	**776.100**	**723.000**	**776.582,55**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-733.600**	**-680.500**	**-682.552,43**				

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
14 Katastrophenschutz, Zivilschutz
140000 Katastrophenschutz

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	897,06	1300			keine
162000	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Gemeinden, GV und VG	0	0	2.491,08	1300			keine
171000 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	22.400	24.000	6.400,00	1300			keine
	Zuwendung des Landes für Führerscheinerweiterung im Bereich der FFw, die in gleicher Größenordnung an die entsprechende Gemeinde weitergereicht wird. (siehe HH-Stellen 140000.712000 und 140000.718000)							
	Einnahmen	**22.400**	**24.000**	**9.788,14**				
	Ausgaben							
401000	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätig- keit	7.000	7.000	6.750,00	1300			keine
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	119.700	120.000	111.038,92	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	4.500	4.000	4.000,87	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	25.200	25.000	22.792,68	220		1074	keine
520000 *	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	9.500	9.500	8.503,62	1300		1101	keine
	Notwendige Unterhaltung der Geräte und Zubehör der Katastrophenschutz-fahrzeuge.							
530000 *	Mieten und Pachten	13.000	14.000	12.922,80	1300			keine
	Notwendige Ausgaben für die Unterstellung von Katastrophenschutzfahrzeu-gen. Anpassung Mietsätze + zusätzliche Fahrzeuge.							
551000	Betriebsstoffe für Fahrzeuge	2.000	2.000	2.293,64	1300		1102	keine

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
14 Katastrophenschutz, Zivilschutz
140000 Katastrophenschutz

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
552000 *	Unterhalt und Instandsetzung von Fahrzeugen **einschließlich. vom Bund finanzierte KatS-Fahrzeuge**	30.000	30.000	29.060,07	1300		1102	keine
562000	Aus- und Fortbildung	500	2.500	2.444,96	1300			keine
599000	Sonstige Sachausgaben	500	500	1.196,64	1300			keine
644000	Ausgaben für Schadensfälle	200	200	72,05	1300			keine
654000	Dienstreisen	100	200	0,00	1300			keine
655000	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	15.000	0	0,00	1300			keine
678000 *	Erstattung von Ausgaben des VWH - Übrige Bereiche **Ausgaben der Hilfsorganisationen zum Erhalt der Einsatzbereitschaft**	500	0	0,00	1300			keine
712000 *	Zuweisungen,Zuschüsse an Gemeinden und Gemeindeverbände **Weiterreichung der Zuwendung des Landes an die entsprechende Kommune für notwendige Führerscheinerweiterungen im Bereich der FFw. (aus HH-Stelle 140000.171000).**	19.200	24.000	6.400,00	1300			keine
718000 *	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Übrige Bereiche **Finanzielle Unterstützung an das Diakonische Werk zur Aufrechterhaltung der Notfallseelsorge (3,5 T€) sowie kreisliche Förderung bei Trägerorganisationen im Bereich der Führerscheinerweiterungen (3,2 T€) und Weiterreichung der Landesmittel zur Führerscheinerweiterung (3,2 T€).**	9.900	8.300	10.600,00	1300			keine
	Ausgaben	**256.800**	**247.200**	**218.076,25**				

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
14 Katastrophenschutz, Zivilschutz
140000 Katastrophenschutz

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss UA 140000							
	Einnahmen	**22.400**	**24.000**	**9.788,14**				
	Ausgaben	**256.800**	**247.200**	**218.076,25**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-234.400**	**-223.200**	**-208.288,11**				
	Abschluss Abschnitt 14							
	Einnahmen	**22.400**	**24.000**	**9.788,14**				
	Ausgaben	**256.800**	**247.200**	**218.076,25**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-234.400**	**-223.200**	**-208.288,11**				

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
16 Rettungsdienst
160000 Rettungsdienst

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
119000 *	Sonstige Benutzungsgebühren und Entgelte **Entgelte für die Aufschaltung der Brandmeldeanlagen.**	12.000	12.000	12.130,30	1300			keine
163000 *	Erstattung von Ausgaben d.VWH - Zweck- verbände u. dgl.- Personalausgaben **Erstattung vom Nordthüringer Zweckverband Rettungsdienst für anteilige Personalkosten Ärztlicher Leiter Rettungsdienst.**	77.200	65.000	53.052,18	220			keine
163100 *	Erstattung von Ausgaben des VWH - Zweck- verbände u. dgl. **Zu erwartende Erstattungen von den Krankenkassen für die Koordinierung des Rettungsdienstes sowie für den Aufgabenträger-Anteil entsprechend vertraglicher Vereinbarung unter Beachtung der Erhöhung der Leitstellengebühren ab März 2025. Die Erstattung erfolgt über den Nordthüringer Zweckverband Rettungsdienst.**	1.010.000	850.000	1.167.909,54	1300			keine
168000 *	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Übrige Bereiche **Erstattung von der kassenärztlichen Vereinigung Thüringen für Notarzteinsätze.**	30.000	30.000	29.831,09	1300			keine
170000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Bund	0	3.600	0,00	220			keine
	Einnahmen	**1.129.200**	**960.600**	**1.262.923,11**				
	Ausgaben							
401000	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	76.000	80.000	63.093,98	1300			keine
410000	Dienstbezüge Beamte	402.800	373.000	224.889,54	220		1074	keine

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
16 Rettungsdienst
160000 Rettungsdienst

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	862.900	947.000	793.657,94	220		1074	keine
430000	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	119.200	80.400	71.722,02	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	32.200	32.000	27.831,84	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	183.000	186.000	149.932,30	220		1074	keine
450000	Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen	13.800	14.000	7.882,34	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **Wartung und Befüllung Netzersatzanlage (Geb. 005) sowie Wartung Klima- und Lüftungstechnik Leitstelle**	5.500	0	0,00	1300	Ü		keine
520000 *	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände **Notwendige Ausgaben u. a. für Wartung/Reparatur der Leitstellenmöblierung, Gleichwellenfunknetz, digitale Einsatzprotokollerfassung, Kommunikations-software Einsatzleitwagen, standartisierte Notrufabfrage, digitales Alarmie-rungsnetz, Dienstplanprogramm LST und InManSys-Modul sowie Schnittstel-len; Austausch von Akkus.** **Sonstige Instandsetzung, Soft- und Hardwarekosten Bereich Rettungsdienst, Reinigung Einsatzkleidung. Die Erhöung des Planansatzes resultiert aus den Ausgaben für die Wartung der digitalen Einsatzprotokollerfassung (160,0 T€) für das Jahr 2025 und 2026, die sich in den Einnahmen vom Zweckverband Rettungsdienst widerspiegeln (HH-Stelle 160000.163100).**	203.000	50.500	113.877,38	1300		1101	keine
530000 *	Mieten und Pachten **Mietausgaben für die Nutzung der Relaisstellen in Bad Langensalza und in Eigenrieden entsprechend vertraglicher Vereinbarung mit der Deutschen Funkturm GmbH bzw. der Polizeiinspektion Nordhausen.**	42.000	41.000	40.849,32	1300			keine
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	700	700	681,99	1300			keine

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
16 Rettungsdienst
160000 Rettungsdienst

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
560000	Dienst- und Schutzbekleidung	4.000	4.000	2.472,78	1300			keine
562000 *	Aus- und Fortbildung	11.500	15.000	15.108,54	1300			keine
	Notwendige Ausgaben für Anwenderschulungen (IT) der Mitarbeiter der Kreisleitstelle (LIS-Programm, Weiterbildung Disponenten), Aus- und Weiterbildung zum Leitenden Notarzt bzw. Organisatorischen Leiter Rettungsdienst sowie neue Disponenten.							
599000	Sonstige Sachausgaben	400	400	942,12	1300			keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	54.900	60.000	47.779,51	1300			keine
654000	Dienstreisen	2.000	2.000	1.921,80	1300	Ü		keine
713000 *	Zuweisungen, Zuschüsse und Umlagen an Zweckverbände	580.000	70.000	26.143,50	1300			keine
	Verbandsumlage und Ausgleichszahlungen des Landkreises an den Nordthüringer Zweckverband Rettungsdienst gemäß § 14 der Verbandssatzung zur Absicherung der Aufgabenerfüllung. Die Erhöhung der Ausgaben begründet sich durch den Ausgleich der Fehlbeträge des Zweckverbandes aus Vorjahren.							
	Ausgaben	**2.593.900**	**1.956.000**	**1.588.786,90**				
	Abschluss UA 160000							
	Einnahmen	**1.129.200**	**960.600**	**1.262.923,11**				
	Ausgaben	**2.593.900**	**1.956.000**	**1.588.786,90**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.464.700**	**-995.400**	**-325.863,79**				
	Abschluss Abschnitt 16							
	Einnahmen	**1.129.200**	**960.600**	**1.262.923,11**				
	Ausgaben	**2.593.900**	**1.956.000**	**1.588.786,90**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.464.700**	**-995.400**	**-325.863,79**				

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
16 Rettungsdienst
160000 Rettungsdienst

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss Einzelplan 1							
	Einnahmen	**3.130.500**	**3.057.300**	**3.682.257,16**				
	Ausgaben	**8.870.800**	**8.398.500**	**7.468.665,50**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-5.740.300**	**-5.341.200**	**-3.786.408,34**				

2 Schulen
20 Schulverwaltung
200100 Schulverwaltungsmanagement / GLM

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
140000 *	Mieten und Pachten **aus der Vermietung von Dachflächen für Photovoltaikanlagen**	12.300	14.400	12.031,98	350			keine
161000 *	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Land **gemäß § 6 Thüringer Hortkostenbeteiligungsverordnung (ThürHortkBVO) verbleiben dem Schulträger 2,5 % der jährlichen Einnahmen aus der Personalkostenbeteiligung**	20.000	20.000	20.992,41	350			keine
164000 *	Erstattung von Ausgaben des VWH - von der gesetzlichen Sozialversicherung **Ab 2025 sachgerechter Nachweis als Zuweisung bei HH-Stelle 200100.174000.**	0	0	-542,74	220			keine
171000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	0	0	231.426,71	350			keine
171300 *	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land - Energiesparcontracting **Fördermittel des Landes im Rahmen des Projektes zum Energiesparcontracting - Weiterleitung an Contractor in HHSt. 200100.717300**	594.400	0	0,00	350			keine
174000 *	Zuweisungen und Zuschüsse - von der gesetzlichen Sozialversicherung **Sachgerechter Nachweis der Zuschüsse vom Jobcenter für Langzeitarbeitslose. Gemäß § 16i SGB II zur "Teilhabe am Arbeitsmarkt" erhält der Landkreis Lohnkostenzuschüsse für Hausmeister im Bereich der Schulen. (bisher unter HH-Stelle 200100.164000) - rückläufige Tendenz-**	14.000	81.900	43.965,68	220			keine
178000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Spenden	0	0	1.500,00	350			keine
	Einnahmen	**640.700**	**116.300**	**309.374,04**				
	Ausgaben							

2 Schulen
20 Schulverwaltung
200100 Schulverwaltungsmanagement / GLM

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
410000	Dienstbezüge Beamte	71.100	118.000	114.653,34	220		1074	keine
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	954.100	937.000	806.224,79	220		1074	keine
430000	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	26.100	42.000	42.195,13	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	35.100	36.000	30.528,44	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	200.400	197.000	170.970,62	220		1074	keine
450000	Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen	3.800	8.000	7.617,60	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für Maßnahmen zur Umsetzung der integrativen Beschulung / Gemeinsames Lernen (Inklusion) 35,0 T€ sowie Kosten der Baumpflegearbeiten gemäß den Auflagen aus dem Baumkataster sowie verpflichtende Neuanpflanzungen entsprechend kommunaler Satzungen 157,0 T€; Ansatzerhöhung begründet sich in erster Linie durch den gestiegenen Umfang an Baumpflegemaßnahmen und deren Kosten**	192.000	80.000	54.418,88	350	Ü		keine
520000 *	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsggst. (Zentralwerkstatt) **für Kleinmaterial, Kleinwerkzeuge, Verleihgerätschaften für alle Schulen (wie z. B. Trockungsgerät, Kleingerüst, Benzinheckenschere etc.)**	11.000	11.000	10.924,61	350			keine
522000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsggst. (Integrativer Schulbedarf)	20.000	5.000	3.369,46	350			keine
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	1.000	1.000	698,19	350		1246	keine
560000	Dienst- und Schutzbekleidung	200	200	212,37	350		1248	keine
598000	Verwendung Spenden (aus Ugr. 1780)	0	0	1.500,00	350			keine
599000	Sonstige Sachausgaben	100	100	0,00	350		1251	keine

2 Schulen
20 Schulverwaltung
200100 Schulverwaltungsmanagement / GLM

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
651000	Bücher, Zeitschriften	500	500	592,26	350			keine
654000	Dienstreisen	300	300	99,90	350		1253	keine
655000 *	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	23.000	15.000	37.263,32	350	Ü		keine
	für die Erfassung, Begutachtung und Kontrolle des Baumbestandes - Baumkataster (15,0 T€) sowie die Überprüfung der Statik von Dächer von Schulsporthallen und Schulgebäuden (8,0 T€)							
658000 *	Sonstige Geschäftsausgaben	2.000	2.000	1.428,00	350			keine
	für Abfuhrkosten von Grünschnitt der Schulen u. ä.							
712000	Zuweisungen, Zuschüsse an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	161.998,70	350			keine
717000 *	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke - Priv.Unternehmen - Energiesparcontracting - Vergütung	479.800	0	0,00	350			keine
	Zahlung der vertraglichen Vergütung im Rahmen des Projektes zum Energiesparcontracting für die Maßnahmen in Schulen an Contractor und Banken							
717300 *	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke - Priv.Unternehmen - Energiesparcontracting	594.400	0	0,00	350			keine
	Weiterleitung der Landesfördermittel im Rahmen des Projektes zum Energiesparcontracting an Contractor (Einnahme in HHSt. 200100.171300)							
	Ausgaben	**2.614.900**	**1.453.100**	**1.444.695,61**				
	<u>Abschluss UA 200100</u>							
	Einnahmen	**640.700**	**116.300**	**309.374,04**				
	Ausgaben	**2.614.900**	**1.453.100**	**1.444.695,61**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.974.200**	**-1.336.800**	**-1.135.321,57**				

2 Schulen
20 Schulverwaltung
201000 Reinigung Schulgebäude / GLM

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	364.000	355.000	246.152,68	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	13.300	13.000	8.973,62	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	76.600	76.000	51.155,95	220		1074	keine
520000 *	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände **Ausgaben für die Ersatzanschaffung größerer Reinigungsgerätschaften wie Reinigungswagen oder Industriestaubsaugern**	15.000	15.000	21.311,69	350			keine
543000 *	Reinigung **Kosten für die Reinigung der Schmutzfangmatten (Mattenservice) anhand des Ausschreibungsergebnisses**	37.000	36.000	70.245,05	350			keine
543200 *	Reinigungsbedarf **Ausgaben für Ersatzanschaffungen von kleineren Reinigungsgeräten (Klatschen+Möppe, Besen, Handfeger), Reinigungsutensilien (Lappen, Tücher), Reinigungsmitteln/-chemie und Einweg-Handschuhen**	70.000	70.000	53.003,69	350			keine
543300 *	Außensportflächenreinigung **neuer Planansatz in 2026 für die intensive Nassreinigung der Kunststoffflächen von Außensportanlagen (im zweijährigen Turnus)**	10.000	0	0,00	350			keine
560000 *	Dienst- und Schutzbekleidung **Ausgaben für Ersatz- und Erstanschaffungen von Arbeitskleidung (Kittel, Schuhe, waschbare Handschuhe u.ä.)**	16.000	16.000	1.600,00	350		1248	keine
	Ausgaben	**601.900**	**581.000**	**452.442,68**				

2 Schulen
20 Schulverwaltung
201000 Reinigung Schulgebäude / GLM

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss UA 201000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**601.900**	**581.000**	**452.442,68**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-601.900**	**-581.000**	**-452.442,68**				

2 Schulen
20 Schulverwaltung
202000 Informationstechnik Schulen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
520000 *	Unterhalt und Anschaffung der Geräte u. Ausstattungsgegenst.- Schulen gesamt **u.a. jährliche Lizenzkosten für Cevex"Max" (29,0 T€), für JAMF School MDM-Lizenzen (28,0 T€)**	125.700	89.000	17.572,66	630		1256	keine
521100	Unterhalt und Anschaffung von Geräten u. Ausstattungsgegenstände - GS	13.300	11.500	9.532,07	630		1256	keine
521200	Unterhalt und Anschaffung von Geräten u. Ausstattungsgegenständen - RS	12.000	15.000	7.185,45	630		1256	keine
521300	Unterhalt und Anschaffung von Geräten u. Ausstattungsgegenständen - GY	15.400	16.900	9.132,99	630		1256	keine
521400 *	Unterhalt und Anschaffung von Geräten u. Ausstattungsgegenst.- Berufliche Schulen **u.a. Erneuerung Partner SUPPORT Plus für alle Access Switches (12,2 T€), Lizenzverlängerung Backupsoftware Veeam (8,6 T€)**	66.100	31.200	21.098,81	630		1256	keine
521500	Unterhalt und Anschaffung von Geräten u. Ausstattungsgegenständen - TGS	6.200	5.700	2.166,35	630		1256	keine
521600	Unterhalt und Anschaffung von Geräten u. Ausstattungsgegenständen - FÖS	2.800	4.000	1.162,87	630		1256	keine
582000	Leistungen durch Dritte	3.000	6.500	0,00	630			keine
	Ausgaben	**244.500**	**179.800**	**67.851,20**				
	Abschluss UA 202000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**244.500**	**179.800**	**67.851,20**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-244.500**	**-179.800**	**-67.851,20**				

Erläuterungen 202000

1 202000

Separater Nachweis der IT-Kosten für den Bereich der Schulen.

Die Ausgaben beinhalten vorwiegend Ersatzbeschaffungen unter 800 €, Wartung und Pflege der Hard- und Software unter Beachtung vertraglich gebundener Verpflichtungen.

2 Schulen
20 Schulverwaltung
203000 Digitalpakt Schulen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
171000 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	0	0	370.507,75	630			keine
	Der Zeitraum für die Förderung der Personal- und Sachausgben für das Projekt "Digitalpakt Schulen" läuft zum 31.12.2024 aus. Damit entfällt der Nachweis in diesem U.-Abschnitt.							
	Einnahmen	**0**	**0**	**370.507,75**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	0	167.000	131.917,34	220			keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	0	5.000	5.198,52	220			keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	0	36.000	26.888,22	220			keine
	Ausgaben	**0**	**208.000**	**164.004,08**				
	Abschluss UA 203000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**370.507,75**				
	Ausgaben	**0**	**208.000**	**164.004,08**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**-208.000**	**206.503,67**				

2 Schulen
20 Schulverwaltung
204000 Verwaltung der Schülerbeförderung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	63.600	62.000	50.691,20	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	2.400	2.000	2.660,23	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	13.600	13.000	9.724,77	220		1074	keine
	Ausgaben	**79.600**	**77.000**	**63.076,20**				
	Abschluss UA 204000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**79.600**	**77.000**	**63.076,20**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-79.600**	**-77.000**	**-63.076,20**				
	Abschluss Abschnitt 20							
	Einnahmen	**640.700**	**116.300**	**679.881,79**				
	Ausgaben	**3.540.900**	**2.498.900**	**2.192.069,77**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-2.900.200**	**-2.382.600**	**-1.512.187,98**				

2 Schulen
21 Grundschulen
211002 Grundschule Ammern

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
112000	Hortbenutzung lt. Satzung	130.000	130.000	126.168,25	350			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	1.967,68	350			keine
171000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	700	0	332,00	350			keine
	Einnahmen	**130.700**	**130.000**	**128.467,93**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	136.400	133.000	128.554,83	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	5.000	5.000	4.702,24	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	28.500	29.000	26.720,94	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für Wartungsverträge (4,0 T€) sowie den laufenden Unterhalt (32,0 T€) (u. a. Schleiervergelung Herrenstraße 22,0 T€, Prüfung ortsfeste elektrische Anlage 1,0 T€)**	36.000	13.900	122.000,00	350	Ü		keine
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	500	500	584,82	350		1203	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	800	770	0,00	350		1203	keine
525000	Unterhalt u. Anschaffung d. Geräte u. Ausstattungsgegenstände (Wartung)	300	300	209,89	350		1244	keine
530000 *	Mieten und Pachten **Anmietung von Räumlichkeiten des Bürgerhauses Ammern für die Absicherung der Schulspeisung.**	13.400	13.400	12.829,38	350		1245	keine

2 Schulen
21 Grundschulen
211002 Grundschule Ammern

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	1.500	1.500	1.520,00	350		1246	keine
541000	Hausgebühren	1.800	1.500	798,49	350		1201	keine
542000	Heizung	25.000	25.000	24.329,18	350		1201	keine
543000	Reinigung	2.200	2.800	2.038,20	350		1201	keine
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	13.000	13.000	12.508,66	350		1201	keine
571000	Lebensmittel	1.200	1.120	1.142,74	350		1249	keine
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	100	90	0,00	350		1203	keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	1.500	1.400	2.464,35	350		1203	keine
591000	Spiel-und Beschäftigungsmaterial (Hort)	3.350	3.180	3.417,97	350		1250	keine
592000	Schüler- und Lehrerbücherei	100	60	0,00	350		1203	keine
593000	Schulbedarf	250	240	327,77	350		1203	keine
599000	Sonstige Sachausgaben	900	200	349,85	350		1251	keine
621000	Schulveranstaltungen, Schulwanderungen, Fahrten u. ä.	250	220	0,00	350		1203	keine
650000	Bürobedarf	250	230	15,59	350		1203	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	80	0,00	350		1203	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	200	180	1.890,23	350		1203	keine
652100	Telefonie	1.900	1.800	0,00	630			keine
654000	Dienstreisen	200	200	0,00	350		1253	keine

2 Schulen
21 Grundschulen
211002 Grundschule Ammern

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
711000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	74.000	72.000	72.054,05	350		1255	keine
	Ausgaben	**348.700**	**320.670**	**418.459,18**				
	Abschluss UA 211002							
	Einnahmen	**130.700**	**130.000**	**128.467,93**				
	Ausgaben	**348.700**	**320.670**	**418.459,18**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-218.000**	**-190.670**	**-289.991,25**				

2 Schulen
21 Grundschulen
211005 Grundschule Bickenriede

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
711000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	0	0	40,00			1255	keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**40,00**				
	Abschluss UA 211005							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**40,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**0**	**-40,00**				

2 Schulen
21 Grundschulen
211007 Grundschule Großengottern

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
112000	Hortbenutzung lt. Satzung	65.000	50.000	59.793,75	350			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	19.809,11	350			keine
171000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	1.900	690	1.113,75	350			keine
174000	Zuweisungen und Zuschüsse - von der gesetzlichen Sozialversicherung	0	1.000	508,73	220			keine
178000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Spenden	0	0	1.255,09	350			keine
	Einnahmen	**66.900**	**51.690**	**82.480,43**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	135.400	136.000	115.053,46	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	5.100	5.000	4.199,45	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	28.200	29.000	23.497,27	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für Wartungsverträge (12,0 T€) sowie den laufenden Unterhalt (10,0 T€) (u. a. Instandsetzung der Sandkiste 4,0 T€, Prüfung ortsfeste elektrische Anlage 1,0 T€)**	22.000	11.600	6.032,66	350	Ü		keine
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	300	300	287,33	350		1204	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	1.150	1.110	607,88	350		1204	keine
525000	Unterhalt u. Anschaffung d. Geräte u. Ausstattungsgegenstände (Wartung)	600	300	525,39	350		1244	keine
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	1.500	1.500	1.538,08	350		1246	keine

2 Schulen
21 Grundschulen
211007 Grundschule Großengottern

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
541000	Hausgebühren	1.000	800	573,63	350		1201	keine
542000	Heizung	26.000	28.000	26.752,00	350		1201	keine
543000	Reinigung	1.800	1.800	1.883,87	350		1201	keine
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	12.000	12.000	11.787,68	350		1201	keine
571000	Lebensmittel	950	730	749,30	350		1249	keine
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	100	70	0,00	350		1204	keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	1.800	1.300	2.663,76	350		1204	keine
591000	Spiel-und Beschäftigungsmaterial (Hort)	2.700	2.080	2.135,42	350		1250	keine
592000	Schüler- und Lehrerbücherei	50	40	0,00	350		1204	keine
593000	Schulbedarf	250	240	150,14	350		1204	keine
598000	Verwendung Spenden (aus Ugr. 1780)	0	0	1.255,09	350			keine
599000	Sonstige Sachausgaben	2.000	700	1.021,86	350		1251	keine
621000	Schulveranstaltungen, Schulwanderungen, Fahrten u. ä.	200	170	0,00	350		1204	keine
650000	Bürobedarf	200	180	370,86	350		1204	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	80	0,00	350		1204	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	200	180	1.182,38	350		1204	keine
652100	Telefonie	1.300	1.500	0,00	630			keine
654000	Dienstreisen	300	300	886,54	350		1253	keine

2 Schulen
21 Grundschulen
211007 Grundschule Großengottern

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
711000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	40.000	27.000	32.636,15	350		1255	keine
	Ausgaben	**285.200**	**261.980**	**235.790,20**				
	Abschluss UA 211007							
	Einnahmen	**66.900**	**51.690**	**82.480,43**				
	Ausgaben	**285.200**	**261.980**	**235.790,20**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-218.300**	**-210.290**	**-153.309,77**				

2 Schulen
21 Grundschulen
211011 Grundschule Körner

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
112000	Hortbenutzung lt. Satzung	53.000	55.000	51.915,50	350			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	3.603,98	350			keine
171000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	0	680	687,24	350			keine
	Einnahmen	**53.000**	**55.680**	**56.206,72**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	97.700	112.000	87.653,96	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	1.900	4.000	3.423,98	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	21.000	25.000	19.004,79	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für Wartungsverträge (4,0 T€) sowie den laufenden Unterhalt (9,8 T€) (u. a. Prüfung ortsfeste elektrische Anlage 0,8 T€)**	13.800	13.000	10.529,15	350	Ü		keine
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	300	300	143,83	350		1205	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	800	770	463,60	350		1205	keine
525000	Unterhalt u. Anschaffung d. Geräte u. Ausstattungsgegenstände (Wartung)	700	400	591,56	350		1244	keine
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	1.400	1.400	1.349,76	350		1246	keine
541000	Hausgebühren	800	800	207,84	350		1201	keine
542000	Heizung	20.000	20.000	19.430,00	350		1201	keine

2 Schulen
21 Grundschulen
211011 Grundschule Körner

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
543000	Reinigung	1.300	1.500	1.561,25	350		1201	keine
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	10.000	10.000	9.477,57	350		1201	keine
571000	Lebensmittel	650	660	379,50	350		1249	keine
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	50	60	4,95	350		1205	keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	600	850	1.122,28	350		1205	keine
591000	Spiel-und Beschäftigungsmaterial (Hort)	1.800	1.860	1.595,33	350		1250	keine
592000	Schüler- und Lehrerbücherei	50	40	0,00	350		1205	keine
593000	Schulbedarf	150	150	64,44	350		1205	keine
599000	Sonstige Sachausgaben	100	800	144,32	350		1251	keine
621000	Schulveranstaltungen, Schulwanderungen, Fahrten u. ä.	150	130	40,00	350		1205	keine
650000	Bürobedarf	150	140	76,36	350		1205	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	80	0,00	350		1205	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	200	180	912,74	350		1205	keine
652100	Telefonie	1.000	800	0,00	630			keine
654000	Dienstreisen	200	200	0,00	350		1253	keine
711000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	32.000	28.000	31.887,74	350		1255	keine
	Ausgaben	**206.900**	**223.120**	**190.064,95**				

2 Schulen
21 Grundschulen
211011 Grundschule Körner

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss UA 211011							
	Einnahmen	**53.000**	**55.680**	**56.206,72**				
	Ausgaben	**206.900**	**223.120**	**190.064,95**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-153.900**	**-167.440**	**-133.858,23**				

2 Schulen
21 Grundschulen
211013 Grundschule Sonnenhof, LSZ

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
109000	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungsgebühren	0	0	10,20	350			keine
112000	Hortbenutzung lt. Satzung	120.000	120.000	114.495,84	350			keine
140100	Einnahmen aus Vermietung von Klassen- räumen	0	0	0,00	350			keine
140200	Einnahmen aus der Vermietung von Schulsporthallen	900	600	1.125,00	350			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	166,68	350			keine
171000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	3.000	3.000	2.557,51	350			keine
	Einnahmen	**123.900**	**123.600**	**118.355,23**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	138.500	136.000	128.794,14	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	5.000	5.000	4.658,80	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	29.100	29.000	26.426,45	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für Wartungsverträge (12,0 T€) sowie den laufenden Unterhalt (216,9 T€) (u. a. Erneuerung der Eingangstüren inkl. Fluchtbeschlag 150,0 T€, Prüfung ortsfeste elektrische Anlage 1,9 T€, Erneuerung der Umzäunung beschädigter Teilbereiche 45,0 T€, Netzwerkanbindung Schulsporthalle/Speisesaal 5,0 T€)**	228.900	57.000	90.600,00	350	Ü		keine
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	500	500	336,92	350		1206	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	1.550	1.530	1.366,39	350		1206	keine

2 Schulen
21 Grundschulen
211013 Grundschule Sonnenhof, LSZ

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
525000	Unterhalt u. Anschaffung d. Geräte u. Ausstattungsgegenstände (Wartung)	800	400	718,49	350		1244	keine
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	1.600	1.600	1.644,92	350		1246	keine
541000	Hausgebühren	2.500	2.800	2.725,46	350		1201	keine
542000	Heizung	130.000	140.000	138.671,72	350		1201	keine
543000	Reinigung	2.400	2.000	2.262,22	350		1201	keine
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	21.000	35.000	34.333,62	350		1201	keine
571000	Lebensmittel	1.100	1.180	1.125,53	350		1249	keine
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	100	90	40,55	350		1206	keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	1.800	1.700	428,36	350		1206	keine
591000	Spiel-und Beschäftigungsmaterial (Hort)	3.100	3.360	3.330,83	350		1250	keine
592000	Schüler- und Lehrerbücherei	50	60	56,50	350		1206	keine
593000	Schulbedarf	250	240	225,17	350		1206	keine
599000	Sonstige Sachausgaben	3.200	3.100	385,15	350		1251	keine
621000	Schulveranstaltungen, Schulwanderungen, Fahrten u. ä.	250	230	40,00	350		1206	keine
650000	Bürobedarf	250	250	93,77	350		1206	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	80	0,00	350		1206	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	200	200	1.145,84	350		1206	keine
652100	Telefonie	1.300	1.500	0,00	630			keine

2 Schulen
21 Grundschulen
211013 Grundschule Sonnenhof, LSZ

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
654000	Dienstreisen	200	200	246,79	350		1253	keine
655000	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	2.499,00	350	Ü		keine
711000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	65.000	60.000	67.979,54	350		1255	keine
	Ausgaben	**638.750**	**483.020**	**510.136,16**				
	Abschluss UA 211013							
	Einnahmen	**123.900**	**123.600**	**118.355,23**				
	Ausgaben	**638.750**	**483.020**	**510.136,16**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-514.850**	**-359.420**	**-391.780,93**				

2 Schulen
21 Grundschulen
211015 Grundschule Hufeland, LSZ

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
112000	Hortbenutzung lt. Satzung	34.000	36.000	27.134,85	350			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	74,16	350			keine
171000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	3.100	0	0,00	350			keine
	Einnahmen	**37.100**	**36.000**	**27.209,01**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	98.500	96.000	92.482,30	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	3.600	4.000	3.382,97	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	20.700	21.000	19.265,04	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für Wartungsverträge (4,0 T€) sowie den laufenden Unterhalt (28,7 T€) (u. a. Umstellung der Beleuchtung auf LED-Technik 16,0 T€, Prüfung ortsfeste elektrische Anlage 0,7 T€)**	32.700	56.000	23.000,00	350	Ü		keine
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	300	300	408,81	350		1207	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	800	770	64,26	350		1207	keine
525000	Unterhalt u. Anschaffung d. Geräte u. Ausstattungsgegenstände (Wartung)	200	0	177,31	350		1244	keine
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	1.600	1.600	1.644,92	350		1246	keine
541000	Hausgebühren	1.000	1.000	577,34	350		1201	keine
543000	Reinigung	1.200	1.500	951,76	350		1201	keine

2 Schulen
21 Grundschulen
211015 Grundschule Hufeland, LSZ

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	3.500	3.000	2.919,40	350		1201	keine
571000	Lebensmittel	600	640	788,98	350		1249	keine
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	100	70	5,65	350		1207	keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	1.500	1.550	2.594,67	350		1207	keine
591000	Spiel-und Beschäftigungsmaterial (Hort)	1.700	1.820	1.988,67	350		1250	keine
592000	Schüler- und Lehrerbücherei	50	40	0,00	350		1207	keine
593000	Schulbedarf	200	210	129,55	350		1207	keine
599000	Sonstige Sachausgaben	3.200	100	32,40	350		1251	keine
621000	Schulveranstaltungen, Schulwanderungen, Fahrten u. ä.	150	170	0,00	350		1207	keine
650000	Bürobedarf	150	180	118,73	350		1207	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	80	0,00	350		1207	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	100	50	1.175,59	350		1207	keine
652100	Telefonie	1.300	1.400	0,00	630			keine
654000	Dienstreisen	100	100	0,00	350		1253	keine
655000 *	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten **Erstellung Brandschutzkonzept**	5.000	0	0,00	350	Ü		keine
711000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	13.000	11.000	13.908,13	350		1255	keine
	Ausgaben	**191.350**	**202.580**	**165.616,48**				

2 Schulen
21 Grundschulen
211015 Grundschule Hufeland, LSZ

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss UA 211015							
	Einnahmen	**37.100**	**36.000**	**27.209,01**				
	Ausgaben	**191.350**	**202.580**	**165.616,48**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-154.250**	**-166.580**	**-138.407,47**				

2 Schulen
21 Grundschulen
211018 Grundschule Lengenfeld/Stein

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
112000	Hortbenutzung lt. Satzung	35.000	35.000	44.100,19	350			keine
	Einnahmen	**35.000**	**35.000**	**44.100,19**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	90.300	87.000	80.876,11	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	3.300	3.000	2.947,90	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	18.900	19.000	16.648,97	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für Wartungsverträge (5,0 T€) sowie den laufenden Unterhalt (183,0 T€) (u. a. Erneuerung und Ergänzung von Hausalarm und Sicherheitsbeleuchtung als Brandschutzmaßnahme 80,0 T€, Instandsetzungen/Reparaturen Schulhof 90,0 T€, Prüfung ortsfeste elektrische Anlage 1,0 T€)**	188.000	17.000	9.629,17	350	Ü		keine
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	300	300	288,57	350		1208	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	950	940	1.443,71	350		1208	keine
525000	Unterhalt u. Anschaffung d. Geräte u. Ausstattungsgegenstände (Wartung)	0	300	0,00	350		1244	keine
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	1.600	1.600	1.644,92	350		1246	keine
541000	Hausgebühren	500	300	472,93	350		1201	keine
543000	Reinigung	800	1.000	500,85	350		1201	keine
571000	Lebensmittel	600	590	397,04	350		1249	keine

2 Schulen
21 Grundschulen
211018 Grundschule Lengenfeld/Stein

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	50	50	50,55	350		1208	keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	850	750	1.233,96	350		1208	keine
591000	Spiel-und Beschäftigungsmaterial (Hort)	1.700	1.660	1.485,88	350		1250	keine
592000	Schüler- und Lehrerbücherei	50	30	30,15	350		1208	keine
593000	Schulbedarf	150	150	54,45	350		1208	keine
599000	Sonstige Sachausgaben	100	100	37,29	350		1251	keine
621000	Schulveranstaltungen, Schulwanderungen, Fahrten u. ä.	150	120	0,00	350		1208	keine
650000	Bürobedarf	150	130	50,15	350		1208	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	80	0,00	350		1208	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	200	180	929,65	350		1208	keine
652100	Telefonie	1.300	800	0,00	630			keine
654000	Dienstreisen	200	200	7,32	350		1253	keine
711000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	27.000	18.000	25.812,10	350		1255	keine
	Ausgaben	**337.250**	**153.280**	**144.541,67**				
	Abschluss UA 211018							
	Einnahmen	**35.000**	**35.000**	**44.100,19**				
	Ausgaben	**337.250**	**153.280**	**144.541,67**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-302.250**	**-118.280**	**-100.441,48**				

2 Schulen
21 Grundschulen
211020 Grundschule Forstberg, MHL

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
112000	Hortbenutzung lt. Satzung	95.000	95.000	102.763,04	350			keine
140000	Mieten und Pachten	0	0	300,00	350			keine
171000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	4.100	5.140	4.957,24	350			keine
	Einnahmen	**99.100**	**100.140**	**108.020,28**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	69.200	88.000	51.284,13	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	2.600	3.000	2.102,43	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	14.400	19.000	10.398,80	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für den laufenden Unterhalt (9,0 T€) (u. a. Beleuchtung Hortgebäude 7,0 T€, Prüfung ortsfeste elektrische Anlage 1,0 T€)**	9.000	1.000	1.005,90	350	Ü		keine
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	300	300	216,25	350		1209	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	1.150	1.110	1.167,21	350		1209	keine
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	2.100	2.100	2.046,32	350		1246	keine
571000	Lebensmittel	1.050	1.120	1.247,74	350		1249	keine
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	100	80	40,26	350		1209	keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	1.800	1.600	3.262,28	350		1209	keine

2 Schulen
21 Grundschulen
211020 Grundschule Forstberg, MHL

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
591000	Spiel-und Beschäftigungsmaterial (Hort)	3.000	3.200	3.100,38	350		1250	keine
592000	Schüler- und Lehrerbücherei	50	60	0,00	350		1209	keine
593000	Schulbedarf	250	240	81,76	350		1209	keine
599000	Sonstige Sachausgaben	4.200	5.200	83,55	350		1251	keine
621000	Schulveranstaltungen, Schulwanderungen, Fahrten u. ä.	250	240	237,86	350		1209	keine
650000	Bürobedarf	250	260	105,27	350		1209	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	80	0,00	350		1209	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	100	50	416,70	350		1209	keine
652100	Telefonie	600	700	0,00	630			keine
654000	Dienstreisen	100	100	0,00	350		1253	keine
711000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	50.000	52.000	65.852,19	350		1255	keine
	Ausgaben	**160.600**	**179.440**	**142.649,03**				
	Abschluss UA 211020							
	Einnahmen	**99.100**	**100.140**	**108.020,28**				
	Ausgaben	**160.600**	**179.440**	**142.649,03**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-61.500**	**-79.300**	**-34.628,75**				

2 Schulen
21 Grundschulen
211021 Grundschule Margareten, MHL

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
112000	Hortbenutzung lt. Satzung	75.000	95.000	73.542,63	350			keine
140000	Mieten und Pachten	1.400	1.200	1.200,00	350			keine
140100	Einnahmen aus Vermietung von Klassen- räumen	0	0	30,00	350			keine
140200	Einnahmen aus der Vermietung von Schulsporthallen	0	0	0,00	350			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	204,26	350			keine
171000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	700	2.270	2.270,67	350			keine
	Einnahmen	**77.100**	**98.470**	**77.247,56**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	197.300	170.000	184.043,23	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	6.200	6.000	6.709,95	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	41.500	37.000	37.917,43	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für Wartungsverträge (8,5 T€) sowie den laufenden Unterhalt (107,8 T€) (u. a. Erneuerung Umzäunung Sportplatz 40,0 T€, Maler- und Bodenbelagsarbeiten 50,0 T€, Prüfung ortsfeste elektrische Anlage 1,8 T€)**	116.300	25.100	71.603,32	350	Ü		keine
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	500	500	295,23	350		1210	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	1.900	1.870	1.160,59	350		1210	keine
525000	Unterhalt u. Anschaffung d. Geräte u. Ausstattungsgegenstände (Wartung)	1.200	400	294,48	350		1244	keine

2 Schulen
21 Grundschulen
211021 Grundschule Margareten, MHL

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	2.400	1.600	1.644,92	350		1246	keine
541000	Hausgebühren	2.200	1.800	1.706,43	350		1201	keine
542000	Heizung	78.000	78.000	78.138,98	350		1201	keine
543000	Reinigung	2.300	2.000	3.165,89	350		1201	keine
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	28.000	21.000	20.828,53	350		1201	keine
571000	Lebensmittel	1.600	1.330	1.445,06	350		1249	keine
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	150	140	23,72	350		1210	keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	2.250	2.100	2.517,35	350		1210	keine
591000	Spiel-und Beschäftigungsmaterial (Hort)	4.500	3.800	4.005,10	350		1250	keine
592000	Schüler- und Lehrerbücherei	100	90	0,00	350		1210	keine
593000	Schulbedarf	400	360	726,22	350		1210	keine
599000	Sonstige Sachausgaben	900	2.500	249,38	350		1251	keine
621000	Schulveranstaltungen, Schulwanderungen, Fahrten u. ä.	350	350	552,09	350		1210	keine
650000	Bürobedarf	400	370	283,59	350		1210	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	80	0,00	350		1210	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	200	200	1.741,61	350		1210	keine
652100	Telefonie	1.800	700	0,00	630			keine
654000	Dienstreisen	100	100	0,00	350		1253	keine

2 Schulen
21 Grundschulen
211021 Grundschule Margareten, MHL

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
711000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	35.000	35.000	39.537,50	350		1255	keine
	Ausgaben	**525.650**	**392.390**	**458.590,60**				
	Abschluss UA 211021							
	Einnahmen	**77.100**	**98.470**	**77.247,56**				
	Ausgaben	**525.650**	**392.390**	**458.590,60**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-448.550**	**-293.920**	**-381.343,04**				

2 Schulen
21 Grundschulen
211022 Grundschule Martini, MHL

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
109000	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungsgebühren	0	0	353,00	350			keine
112000	Hortbenutzung lt. Satzung	70.000	90.000	59.885,35	350			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	2.241,91	350			keine
171000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	5.000	1.370	3.707,95	350			keine
	Einnahmen	**75.000**	**91.370**	**66.188,21**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	136.200	132.000	127.775,16	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	5.000	5.000	4.639,15	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	28.500	28.000	25.826,72	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für Wartungsverträge (7,0 T€) sowie den laufenden Unterhalt (86,0 T€) (u. a. Umbaumaßnahmen für die Zwischennutzung des derzeitigen VHS-Gebäudes 75,0 T€)**	93.000	17.000	37.000,00	350	Ü		keine
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	500	500	569,39	350		1211	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	1.700	1.700	1.141,53	350		1211	keine
525000	Unterhalt u. Anschaffung d. Geräte u. Ausstattungsgegenstände (Wartung)	400	700	53,55	350		1244	keine
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	2.200	2.200	2.234,68	350		1246	keine
541000	Hausgebühren	7.000	2.000	1.516,93	350		1201	keine

2 Schulen
21 Grundschulen
211022 Grundschule Martini, MHL

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
542000	Heizung	34.000	29.000	28.349,00	350		1201	keine
543000	Reinigung	2.000	2.500	1.542,58	350		1201	keine
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	11.000	11.000	10.810,68	350		1201	keine
571000	Lebensmittel	1.200	1.590	928,93	350		1249	keine
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	150	130	23,77	350		1211	keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	2.950	2.500	3.773,21	350		1211	keine
591000	Spiel-und Beschäftigungsmaterial (Hort	3.400	4.520	4.613,02	350		1250	keine
592000	Schüler- und Lehrerbücherei	100	80	0,00	350		1211	keine
593000	Schulbedarf	400	360	274,30	350		1211	keine
599000	Sonstige Sachausgaben	5.100	1.600	3.229,51	350		1251	keine
621000	Schulveranstaltungen, Schulwanderungen, Fahrten u. ä.	300	310	40,00	350		1211	keine
650000	Bürobedarf	350	330	321,31	350		1211	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	80	0,00	350		1211	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	200	200	1.287,68	350		1211	keine
652100	Telefonie	1.300	1.200	0,00	630			keine
654000	Dienstreisen	100	100	0,00	350		1253	keine

2 Schulen
21 Grundschulen
211022 Grundschule Martini, MHL

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
658000 *	Sonstige Geschäftsausgaben	10.000	0	0,00	350			keine
	Umzugskosten der Grundschule Martini in die Meißnersgasse 1 (ehem. Volkshochschule) zur Freilenkung des Schulgebäudes im Zuge der Generalsanierung							
711000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	33.000	33.000	36.096,99	350		1255	keine
	Ausgaben	**380.150**	**277.600**	**292.048,09**				
	Abschluss UA 211022							
	Einnahmen	**75.000**	**91.370**	**66.188,21**				
	Ausgaben	**380.150**	**277.600**	**292.048,09**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-305.150**	**-186.230**	**-225.859,88**				

2 Schulen
21 Grundschulen
211023 Grundschule Nikolai, MHL

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
112000	Hortbenutzung lt. Satzung	165.000	155.000	164.255,85	350			keine
140000 *	Mieten und Pachten **Mieteinnahmen Hausmeisterwohnung**	2.800	2.800	2.845,08	350			keine
140200	Einnahmen aus der Vermietung von Schulsporthallen	0	0	25,00	350			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	5.699,47	350			keine
171000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	1.900	1.370	1.566,88	350			keine
	Einnahmen	**169.700**	**159.170**	**174.392,28**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	131.300	156.000	133.867,87	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	4.800	6.000	4.966,36	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	27.700	34.000	27.619,66	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für Wartungsverträge (18,5 T€) sowie den laufenden Unterhalt (302,4 T€) (u. a. Strangerneuerungen der Trink-, Ab- und Regenwasserleitungen in Klassenzimmern und im Keller 160,0 T€, Maler- und Bodenbelagsarbeiten 50,0 T€, Prüfung ortsfeste elektrische Anlage Schulsporthalle 0,4 T€, Fortsetzung Erneuerung Küchenbereich 80,0 T€))**	320.900	135.500	285.500,00	350	Ü		keine
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	500	500	202,43	350		1212	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	1.650	1.620	2.257,57	350		1212	keine

2 Schulen
21 Grundschulen
211023 Grundschule Nikolai, MHL

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
525000	Unterhalt u. Anschaffung d. Geräte u. Ausstattungsgegenstände (Wartung)	700	1.100	540,39	350		1244	keine
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	1.600	1.600	1.644,92	350		1246	keine
541000	Hausgebühren	2.800	2.800	2.418,12	350		1201	keine
542000	Heizung	59.000	69.000	68.937,71	350		1201	keine
543000	Reinigung	2.200	2.500	2.499,23	350		1201	keine
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	30.000	25.000	20.581,00	350		1201	keine
571000	Lebensmittel	1.850	1.960	1.726,50	350		1249	keine
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	150	150	0,00	350		1212	keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	2.350	2.250	2.750,41	350		1212	keine
591000	Spiel-und Beschäftigungsmaterial (Hort)	5.300	5.600	5.098,96	350		1250	keine
592000	Schüler- und Lehrerbücherei	100	90	0,00	350		1212	keine
593000	Schulbedarf	400	390	629,38	350		1212	keine
599000	Sonstige Sachausgaben	2.100	1.600	986,95	350		1251	keine
621000	Schulveranstaltungen, Schulwanderungen, Fahrten u. ä.	350	380	340,50	350		1212	keine
650000	Bürobedarf	400	410	433,32	350		1212	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	80	0,00	350		1212	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	200	200	1.234,84	350		1212	keine
652100	Telefonie	1.300	1.300	0,00	630			keine

2 Schulen
21 Grundschulen
211023 Grundschule Nikolai, MHL

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
654000	Dienstreisen	100	100	0,00	350		1253	keine
655000	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	7.493,60	350	Ü		keine
711000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	95.000	90.000	93.226,47	350		1255	keine
	Ausgaben	**692.850**	**540.130**	**664.956,19**				
	Abschluss UA 211023							
	Einnahmen	**169.700**	**159.170**	**174.392,28**				
	Ausgaben	**692.850**	**540.130**	**664.956,19**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-523.150**	**-380.960**	**-490.563,91**				

2 Schulen
21 Grundschulen
211026 Grundschule Vogtei, Oberdorla

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
112000	Hortbenutzung lt. Satzung	150.000	140.000	143.050,02	350			keine
140000 *	Mieten und Pachten **Mieteinnahmen von der DFHG Deutsche Funkturm GmbH für Funkanlage auf Schulgelände**	4.000	3.600	4.031,96	350			keine
140100	Einnahmen aus Vermietung von Klassen- räumen	0	0	250,40	350			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	18.353,88	350			keine
171000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	2.400	0	1.096,51	350			keine
	Einnahmen	**156.400**	**143.600**	**166.782,77**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	115.200	111.000	102.297,06	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	4.200	4.000	3.971,72	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	24.200	24.000	20.609,45	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für Wartungsverträge (6,1 T€) sowie den laufenden Unterhalt (218,5 T€) (u. a. Bodenbelags- und Malerarbeiten 50,0 T€, Instandsetzung Gebäudehülle Speiseraumgebäude [Umsetzung parallel zur GTI-II-Maßnahme] 150,0 T€, Erhöhung Treppengeländer + Eingangstreppe 7,0 T€, Prüfung ortsfeste elektrische Anlage 1,5 T€)**	224.600	82.100	97.100,00	350	Ü		keine
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	500	500	534,93	350		1213	keine

2 Schulen
21 Grundschulen
211026 Grundschule Vogtei, Oberdorla

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	1.100	1.110	612,94	350		1213	keine
525000	Unterhalt u. Anschaffung d. Geräte u. Ausstattungsgegenstände (Wartung)	400	900	226,80	350		1244	keine
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	1.600	1.600	1.644,92	350		1246	keine
541000	Hausgebühren	1.100	1.100	1.686,96	350		1201	keine
542000	Heizung	40.000	40.000	39.798,00	350		1201	keine
543000	Reinigung	2.200	2.200	2.203,46	350		1201	keine
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	19.000	19.000	17.768,41	350		1201	keine
571000	Lebensmittel	1.450	1.360	1.377,61	350		1249	keine
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	150	100	0,00	350		1213	keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	2.350	1.900	2.410,14	350		1213	keine
591000	Spiel-und Beschäftigungsmaterial (Hort)	4.050	3.860	4.024,41	350		1250	keine
592000	Schüler- und Lehrerbücherei	100	60	0,00	350		1213	keine
593000	Schulbedarf	350	300	190,05	350		1213	keine
599000	Sonstige Sachausgaben	2.500	100	1.313,54	350		1251	keine
621000	Schulveranstaltungen, Schulwanderungen, Fahrten u. ä.	300	250	56,00	350		1213	keine
650000	Bürobedarf	300	270	15,81	350		1213	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	80	0,00	350		1213	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	200	200	1.122,51	350		1213	keine

2 Schulen
21 Grundschulen
211026 Grundschule Vogtei, Oberdorla

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
652100	Telefonie	1.200	1.200	0,00	630			keine
654000	Dienstreisen	100	100	0,00	350		1253	keine
655000 *	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	30.000	0	0,00	350	Ü		keine
	Planungskosten für die Generalsanierung Schulsporthalle in Vorbereitung der Antragstellung für das Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Sportstätten" (sog. "Sportmilliarde")							
711000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	90.000	80.000	83.242,38	350		1255	keine
	Ausgaben	**567.250**	**377.290**	**382.207,10**				
	Abschluss UA 211026							
	Einnahmen	**156.400**	**143.600**	**166.782,77**				
	Ausgaben	**567.250**	**377.290**	**382.207,10**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-410.850**	**-233.690**	**-215.424,33**				

2 Schulen
21 Grundschulen
211027 Grundschule Schlotheim

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
112000	Hortbenutzung lt. Satzung	50.000	45.000	50.030,05	350			keine
171000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	700	0	0,00	350			keine
	Einnahmen	**50.700**	**45.000**	**50.030,05**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	40.300	40.000	37.579,19	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	1.500	2.000	1.374,36	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	8.200	8.000	7.652,06	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für den laufenden Unterhalt (1,0 T€) sowie die Prüfung ortsfeste elektrische Anlage 1,0 T€; wesentliche Unterhalts- und Wartungskosten bei der Regelschule im Unterabschnitt 225018**	2.000	1.000	569,02	350	Ü		keine
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	300	300	12,95	350		1214	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	850	850	0,00	350		1214	keine
525000	Unterhalt u. Anschaffung d. Geräte u. Ausstattungsgegenstände (Wartung)	400	0	0,00	350		1244	keine
530000 *	Mieten und Pachten **Ausgaben für die Anmietung des Hortgebäudes.**	30.000	30.000	29.804,71	350		1245	keine
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	400	400	376,72	350		1246	keine
571000	Lebensmittel	800	840	809,32	350		1249	keine

2 Schulen
21 Grundschulen
211027 Grundschule Schlotheim

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	100	80	78,91	350		1214	keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	1.500	1.300	3.798,50	350		1214	keine
591000	Spiel-und Beschäftigungsmaterial (Hort)	2.200	2.400	2.552,71	350		1250	keine
592000	Schüler- und Lehrerbücherei	50	50	0,00	350		1214	keine
593000	Schulbedarf	250	240	363,99	350		1214	keine
599000	Sonstige Sachausgaben	800	100	0,00	350		1251	keine
621000	Schulveranstaltungen, Schulwanderungen, Fahrten u. ä.	200	190	0,00	350		1214	keine
650000	Bürobedarf	200	200	109,76	350		1214	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	80	0,00	350		1214	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	100	50	529,37	350		1214	keine
652100	Telefonie	900	900	0,00	630			keine
654000	Dienstreisen	200	200	0,00	350		1253	keine
711000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	32.000	28.000	30.333,03	350		1255	keine
	Ausgaben	**123.350**	**117.180**	**115.944,60**				
	Abschluss UA 211027							
	Einnahmen	**50.700**	**45.000**	**50.030,05**				
	Ausgaben	**123.350**	**117.180**	**115.944,60**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-72.650**	**-72.180**	**-65.914,55**				

2 Schulen
21 Grundschulen
211028 Grundschule Schönstedt

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
112000	Hortbenutzung lt. Satzung	65.000	60.000	63.534,75	350			keine
140000	Mieten und Pachten	100	100	157,50	350			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	8.636,69	350			keine
171000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	1.200	0	1.518,44	350			keine
	Einnahmen	**66.300**	**60.100**	**73.847,38**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	104.400	103.000	95.053,68	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	3.800	4.000	3.456,71	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	22.100	22.000	19.791,74	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für Wartungsverträge (10,5 T€) sowie den laufenden Unterhalt (91,0 T€) (u. a. Fortsetzung Erneuerung der Umzäunung und Toreinfahrt 50,0 T€, Instandsetzungen/Reparaturen Elektronanlage 30,0 T€, Prüfung ortsfeste elektrische Anlage 1,0 T€)**	101.500	97.500	163.500,00	350	Ü		keine
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	500	500	451,19	350		1215	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	800	770	754,63	350		1215	keine
525000	Unterhalt u. Anschaffung d. Geräte u. Ausstattungsgegenstände (Wartung)	800	400	467,13	350		1244	keine
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	800	800	760,00	350		1246	keine

2 Schulen
21 Grundschulen
211028 Grundschule Schönstedt

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
541000	Hausgebühren	1.000	600	916,77	350		1201	keine
542000	Heizung	44.300	54.000	53.639,62	350		1201	keine
543000	Reinigung	1.500	1.800	1.977,25	350		1201	keine
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	13.600	21.000	19.578,58	350		1201	keine
571000	Lebensmittel	700	630	412,05	350		1249	keine
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	50	60	5,00	350		1215	keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	850	1.000	1.270,02	350		1215	keine
591000	Spiel-und Beschäftigungsmaterial (Hort)	1.950	1.780	2.018,58	350		1250	keine
592000	Schüler- und Lehrerbücherei	50	40	0,00	350		1215	keine
593000	Schulbedarf	150	180	228,25	350		1215	keine
599000	Sonstige Sachausgaben	1.400	200	1.046,04	350		1251	keine
621000	Schulveranstaltungen, Schulwanderungen, Fahrten u. ä.	150	140	150,00	350		1215	keine
650000	Bürobedarf	150	150	15,59	350		1215	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	80	0,00	350		1215	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	200	180	1.224,77	350		1215	keine
652100	Telefonie	1.400	1.300	0,00	630			keine
654000	Dienstreisen	300	300	53,38	350		1253	keine

2 Schulen
21 Grundschulen
211028 Grundschule Schönstedt

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
655000 *	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	5.000	0,00	350	Ü		keine
	Entfall des Ansatzes, da Maßnahme umgesetzt							
711000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	35.000	35.000	35.265,49	350		1255	keine
	Ausgaben	**337.550**	**352.410**	**402.036,47**				
	Abschluss UA 211028							
	Einnahmen	**66.300**	**60.100**	**73.847,38**				
	Ausgaben	**337.550**	**352.410**	**402.036,47**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-271.250**	**-292.310**	**-328.189,09**				

2 Schulen
21 Grundschulen
211031 Grundschule Bad Tennstedt

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
109000	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungsgebühren	0	0	3,00	350			keine
112000	Hortbenutzung lt. Satzung	70.000	70.000	68.868,75	350			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	12.891,76	350			keine
171000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	4.000	1.580	1.583,43	350			keine
	Einnahmen	**74.000**	**71.580**	**83.346,94**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	95.300	92.000	88.461,89	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	3.500	3.000	3.233,94	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	20.000	20.000	18.332,91	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für Wartungsverträge (6,8 T€) sowie den laufenden Unterhalt (119,2 T€) (u. a. Prüfung ortsfeste elektrische Anlage 1,2 T€, Dacherneuerung Nebengebäude (Aulagebäude 110,0 T€)**	126.000	162.800	32.699,37	350	Ü		keine
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	500	500	438,45	350		1216	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	1.050	1.020	548,25	350		1216	keine
525000	Unterhalt u. Anschaffung d. Geräte u. Ausstattungsgegenstände (Wartung)	600	0	527,77	350		1244	keine
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	1.000	1.000	948,32	350		1246	keine
541000	Hausgebühren	600	600	352,38	350		1201	keine

2 Schulen
21 Grundschulen
211031 Grundschule Bad Tennstedt

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
542000	Heizung	40.000	38.000	36.720,00	350		1201	keine
543000	Reinigung	1.500	1.200	1.763,93	350		1201	keine
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	14.000	14.000	13.163,22	350		1201	keine
571000	Lebensmittel	800	780	1.117,32	350		1249	keine
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	100	90	88,91	350		1216	keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	2.300	2.000	2.185,30	350		1216	keine
591000	Spiel-und Beschäftigungsmaterial (Hort)	2.200	2.220	3.292,87	350		1250	keine
592000	Schüler- und Lehrerbücherei	50	50	6,00	350		1216	keine
593000	Schulbedarf	250	240	508,61	350		1216	keine
599000	Sonstige Sachausgaben	4.100	1.700	11,01	350		1251	keine
621000	Schulveranstaltungen, Schulwanderungen, Fahrten u. ä.	200	210	18,00	350		1216	keine
650000	Bürobedarf	250	230	440,77	350		1216	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	80	0,00	350		1216	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	200	200	1.337,75	350		1216	keine
652100	Telefonie	1.300	1.200	0,00	630			keine
654000	Dienstreisen	100	100	60,02	350		1253	keine
711000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	42.000	41.000	41.398,64	350		1255	keine
	Ausgaben	**358.000**	**384.220**	**247.655,63**				

2 Schulen
21 Grundschulen
211031 Grundschule Bad Tennstedt

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss UA 211031							
	Einnahmen	**74.000**	**71.580**	**83.346,94**				
	Ausgaben	**358.000**	**384.220**	**247.655,63**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-284.000**	**-312.640**	**-164.308,69**				

2 Schulen
21 Grundschulen
211032 Grundschule Thamsbrück

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
112000	Hortbenutzung lt. Satzung	65.000	60.000	67.372,80	350			keine
140000	Mieten und Pachten	0	0	0,00	350			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	293,88	350			keine
	Einnahmen	**65.000**	**60.000**	**67.666,68**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	110.900	107.000	93.508,63	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	4.000	4.000	3.428,54	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	23.300	23.000	19.441,68	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für Wartungsverträge (3,0 T€) sowie den laufenden Unterhalt (11,0 T€) (u. a. Prüfung ortsfeste elektrische Anlage 1,0 T€)**	14.000	16.800	2.031,30	350	Ü		keine
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	500	500	552,16	350		1217	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	850	850	782,55	350		1217	keine
525000	Unterhalt u. Anschaffung d. Geräte u. Ausstattungsgegenstände (Wartung)	900	0	830,80	350		1244	keine
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	1.500	1.500	1.538,08	350		1246	keine
541000	Hausgebühren	800	800	682,21	350		1201	keine
542000	Heizung	15.000	18.000	17.568,10	350		1201	keine

2 Schulen
21 Grundschulen
211032 Grundschule Thamsbrück

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
543000	Reinigung	1.500	1.300	1.743,08	350		1201	keine
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	14.000	14.000	13.793,80	350		1201	keine
546000 *	Bewirtschaftungskosten für gemietete u. gepachtete Grundst. u. Gebäude **Ausgaben für die Nutzung der Sporthalle Thamsbrück entsprechend vertraglicher Vereinbarung.**	14.400	11.100	13.332,66	350		1247	keine
571000	Lebensmittel	700	570	629,88	350		1249	keine
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	100	60	12,74	350		1217	keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	1.100	1.050	1.390,35	350		1217	keine
591000	Spiel-und Beschäftigungsmaterial (Hort)	1.950	1.620	1.628,07	350		1250	keine
592000	Schüler- und Lehrerbücherei	50	40	0,00	350		1217	keine
593000	Schulbedarf	200	150	230,74	350		1217	keine
599000	Sonstige Sachausgaben	100	100	168,20	350		1251	keine
621000	Schulveranstaltungen, Schulwanderungen, Fahrten u. ä.	150	130	130,00	350		1217	keine
650000	Bürobedarf	150	140	15,59	350		1217	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	80	0,00	350		1217	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	200	180	872,99	350		1217	keine
652100	Telefonie	1.100	900	0,00	630			keine
654000	Dienstreisen	200	200	46,26	350		1253	keine

2 Schulen
21 Grundschulen
211032 Grundschule Thamsbrück

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
711000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	40.000	38.000	39.080,60	350		1255	keine
	Ausgaben	**247.750**	**242.070**	**213.439,01**				
	Abschluss UA 211032							
	Einnahmen	**65.000**	**60.000**	**67.666,68**				
	Ausgaben	**247.750**	**242.070**	**213.439,01**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-182.750**	**-182.070**	**-145.772,33**				

2 Schulen
21 Grundschulen
211035 Grundschule Katharinenberg

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
112000	Hortbenutzung lt. Satzung	70.000	70.000	70.542,44	350			keine
140100	Einnahmen aus Vermietung von Klassen- räumen	0	0	180,00	350			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	4.878,77	350			keine
178000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Spenden	0	0	1.315,68	350			keine
	Einnahmen	**70.000**	**70.000**	**76.916,89**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	96.000	93.000	88.798,73	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	3.500	3.000	3.248,39	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	20.200	20.000	18.228,00	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für Wartungsverträge (6,5 T€) sowie den laufenden Unterhalt (44,6 T€) (u.a. Maler- und Bodenbelagsarbeiten 25,0 T€, Prüfung ortsfeste elektrische Anlage 1,6 T€)**	51.100	24.300	67.943,49	350	Ü		keine
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	300	300	369,68	350		1218	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	550	510	671,51	350		1218	keine
525000	Unterhalt u. Anschaffung d. Geräte u. Ausstattungsgegenstände (Wartung)	400	600	259,40	350		1244	keine
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	1.500	1.500	1.456,56	350		1246	keine
541000	Hausgebühren	700	700	2.084,17	350		1201	keine

2 Schulen
21 Grundschulen
211035 Grundschule Katharinenberg

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
542000	Heizung	31.000	31.000	30.437,00	350		1201	keine
543000	Reinigung	1.600	2.000	1.320,03	350		1201	keine
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	17.000	17.000	16.077,16	350		1201	keine
571000	Lebensmittel	650	680	626,90	350		1249	keine
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	50	50	0,00	350		1218	keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	600	700	887,88	350		1218	keine
591000	Spiel-und Beschäftigungsmaterial (Hort)	1.800	1.920	2.366,27	350		1250	keine
592000	Schüler- und Lehrerbücherei	50	30	0,00	350		1218	keine
593000	Schulbedarf	150	120	236,25	350		1218	keine
598000	Verwendung Spenden (aus Ugr. 1780)	0	0	1.306,62	350			keine
599000	Sonstige Sachausgaben	100	100	24,68	350		1251	keine
621000	Schulveranstaltungen, Schulwanderungen, Fahrten u. ä.	150	120	0,00	350		1218	keine
650000	Bürobedarf	150	130	69,07	350		1218	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	80	0,00	350		1218	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	200	180	1.141,43	350		1218	keine
652100	Telefonie	1.300	1.000	0,00	630			keine
654000	Dienstreisen	400	400	190,28	350		1253	keine
655000	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	16.275,53	350	Ü		keine

2 Schulen
21 Grundschulen
211035 Grundschule Katharinenberg

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
711000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	40.000	42.000	39.518,05	350		1255	keine
	Ausgaben	**269.550**	**241.420**	**293.537,08**				
	Abschluss UA 211035							
	Einnahmen	**70.000**	**70.000**	**76.916,89**				
	Ausgaben	**269.550**	**241.420**	**293.537,08**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-199.550**	**-171.420**	**-216.620,19**				

2 Schulen
21 Grundschulen
211040 Grundschulen allgemein

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
171000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	1.300.000	1.300.000	1.261.985,50	350			keine
	Einnahmen	**1.300.000**	**1.300.000**	**1.261.985,50**				
	Ausgaben							
524000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	70.000	56.600	39.151,78	350		1243	keine
540000	Steuern und Versicherungen	50	200	114,35	350			keine
560000	Dienst- und Schutzbekleidung	3.500	3.500	1.246,50	350		1248	keine
599000 *	Sonstige Sachausgaben **beinhaltet die "Eintrittsgelder" für das Schulschwimmen der 3. Klassen sowie Transportkosten im Pendelverkehr**	90.000	92.000	69.108,83	350		1251	keine
622000	Schulkonferenz	200	200	0,00	350		1252	keine
	Ausgaben	**163.750**	**152.500**	**109.621,46**				
	Abschluss UA 211040							
	Einnahmen	**1.300.000**	**1.300.000**	**1.261.985,50**				
	Ausgaben	**163.750**	**152.500**	**109.621,46**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**1.136.250**	**1.147.500**	**1.152.364,04**				
	Abschluss Abschnitt 21							
	Einnahmen	**2.649.900**	**2.631.400**	**2.663.244,05**				
	Ausgaben	**5.834.600**	**4.901.300**	**4.987.333,90**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-3.184.700**	**-2.269.900**	**-2.324.089,85**				

2 Schulen
22 Regelschulen, Schulverbund Grund - / Regelschulen
225001 Regelschule Ammern

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
109000	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungsgebühren	0	0	33,00	350			keine
140000	Mieten und Pachten	0	0	60,00	350			keine
140100	Einnahmen aus Vermietung von Klassen- räumen	0	0	240,00	350			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	57.315,46	350			keine
171000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	0	1.370	1.374,48	350			keine
	Einnahmen	**0**	**1.370**	**59.022,94**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	132.100	129.000	124.533,87	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	4.800	5.000	4.535,57	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	27.800	29.000	25.764,41	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für Wartungsverträge (26,6 T€) sowie den laufenden Unterhalt (101,4 T€) (u. a. Erneuerung Unterhangdecken und Türen in den Umkleidebereichen der Schulsporthalle 50,0 T€, Prüfung ortsfeste elektrische Anlage 2,0 T€)**	101.400	121.100	56.571,25	350	Ü		keine
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	500	500	540,09	350		1219	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	1.350	1.360	450,29	350		1219	keine
525000	Unterhalt u. Anschaffung d. Geräte u. Ausstattungsgegenstände (Wartung)	1.300	800	815,98	350		1244	keine
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	1.800	1.800	1.833,28	350		1246	keine

2 Schulen
22 Regelschulen, Schulverbund Grund - / Regelschulen
225001 Regelschule Ammern

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
541000	Hausgebühren	2.700	2.700	1.541,25	350		1201	keine
542000	Heizung	68.000	68.000	67.188,00	350		1201	keine
543000	Reinigung	2.000	2.000	1.761,24	350		1201	keine
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	46.000	48.000	47.782,80	350		1201	keine
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	100	90	371,99	350		1219	keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	4.300	3.200	2.632,88	350		1219	keine
592000	Schüler- und Lehrerbücherei	100	90	0,00	350		1219	keine
593000	Schulbedarf	400	360	1.077,86	350		1219	keine
599000	Sonstige Sachausgaben	1.700	3.100	1.088,17	350		1251	keine
621000	Schulveranstaltungen, Schulwanderungen, Fahrten u. ä.	400	340	582,00	350		1219	keine
650000	Bürobedarf	400	370	471,60	350		1219	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	80	0,00	350		1219	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	200	200	1.135,45	350		1219	keine
652100	Telefonie	1.100	1.300	0,00	630			keine
654000	Dienstreisen	200	200	0,00	350		1253	keine
655000 *	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten **Entfall des Ansatzes, da Maßnahme umgesetzt**	0	6.000	0,00	350	Ü		keine
711000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	0	0	1.374,48	350		1255	keine

2 Schulen
22 Regelschulen, Schulverbund Grund - / Regelschulen
225001 Regelschule Ammern

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben	**398.750**	**424.590**	**342.052,46**				
	Abschluss UA 225001							
	Einnahmen	**0**	**1.370**	**59.022,94**				
	Ausgaben	**398.750**	**424.590**	**342.052,46**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-398.750**	**-423.220**	**-283.029,52**				

2 Schulen
22 Regelschulen, Schulverbund Grund - / Regelschulen
225008 Regelschule Langula

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
109000	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungsgebühren	0	0	23,40	350			keine
140100	Einnahmen aus Vermietung von Klassen- räumen	0	0	135,00	350			keine
140200	Einnahmen aus der Vermietung von Schulsporthallen	0	0	350,00	350			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	6.521,24	350			keine
171000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	0	0	0,00	350			keine
	Einnahmen	**0**	**0**	**7.029,64**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	121.300	118.000	110.550,83	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	4.400	4.000	4.126,67	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	25.500	26.000	23.016,76	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für Wartungsverträge (8,2 T€) sowie den laufenden Unterhalt (220,0 T€) (u. a. Erneuerung der Innentüren in Ergänzung digitaler Schließanlage 120,0 T€, Instandsetzungen/Reparaturen Schulhof 90,0 T€)**	228.200	92.900	86.000,00	350	Ü		keine
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	500	500	301,47	350		1220	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	1.300	1.280	690,84	350		1220	keine
525000	Unterhalt u. Anschaffung d. Geräte u. Ausstattungsgegenstände (Wartung)	400	800	317,09	350		1244	keine

2 Schulen
22 Regelschulen, Schulverbund Grund - / Regelschulen
225008 Regelschule Langula

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
530000 *	Mieten und Pachten **Ausgaben für die Nutzung des Sozialtraktes der Gemeinde Langula durch die Schüler der RS Langula (Umkleidung Schulsport)**	12.200	12.200	12.153,60	350		1245	keine
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	1.400	1.400	1.349,76	350		1246	keine
541000	Hausgebühren	1.000	1.000	803,93	350		1201	keine
542000	Heizung	33.500	33.500	33.483,45	350		1201	keine
543000	Reinigung	1.200	1.500	898,93	350		1201	keine
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	15.500	14.500	14.105,98	350		1201	keine
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	50	50	0,00	350		1220	keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	2.700	2.200	912,83	350		1220	keine
592000	Schüler- und Lehrerbücherei	50	50	0,00	350		1220	keine
593000	Schulbedarf	300	270	150,01	350		1220	keine
599000	Sonstige Sachausgaben	100	100	223,02	350		1251	keine
621000	Schulveranstaltungen, Schulwanderungen, Fahrten u. ä.	200	200	198,49	350		1220	keine
650000	Bürobedarf	250	220	160,21	350		1220	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	80	0,00	350		1220	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	200	180	1.199,52	350		1220	keine
652100	Telefonie	1.300	1.200	0,00	630			keine

2 Schulen
22 Regelschulen, Schulverbund Grund - / Regelschulen
225008 Regelschule Langula

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
654000	Dienstreisen	100	100	140,05	350		1253	keine
	Ausgaben	**451.750**	**312.230**	**290.783,44**				
	Abschluss UA 225008							
	Einnahmen	**0**	**0**	**7.029,64**				
	Ausgaben	**451.750**	**312.230**	**290.783,44**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-451.750**	**-312.230**	**-283.753,80**				

2 Schulen
22 Regelschulen, Schulverbund Grund - / Regelschulen
225009 Regelschule Wiebeck, LSZ

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
140000	Mieten und Pachten	3.700	3.700	3.789,16	350			keine
171000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	0	680	622,83	350			keine
	Einnahmen	**3.700**	**4.380**	**4.411,99**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	113.100	108.000	99.241,50	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	4.100	4.000	3.586,90	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	23.900	23.000	20.366,80	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für Wartungsverträge (13,5 T€) sowie den laufenden Unterhalt (94,6 T€) (u. a. Instandsetzungen/Reparaturen Schulhof 25,0 T€, Trockenlegung Nebengebäude 50,0 T€, Prüfung ortsfeste elektrische Anlage 1,6 T€)**	108.100	29.500	88.500,00	350	Ü		keine
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	500	500	473,70	350		1221	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	1.900	1.870	6.172,04	350		1221	keine
525000	Unterhalt u. Anschaffung d. Geräte u. Ausstattungsgegenstände (Wartung)	0	300	0,00	350		1244	keine
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	1.600	1.600	1.644,92	350		1246	keine
541000	Hausgebühren	1.500	1.400	1.947,08	350		1201	keine
542000	Heizung	32.000	36.000	35.428,40	350		1201	keine
543000	Reinigung	1.300	1.500	1.041,16	350		1201	keine

2 Schulen
22 Regelschulen, Schulverbund Grund - / Regelschulen
225009 Regelschule Wiebeck, LSZ

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	20.000	28.000	27.945,48	350		1201	keine
546000 *	Bewirtschaftungskosten für gemietete u. gepachtete Grundst. u. Gebäude **Ausgaben für die Nutzung der Schulsporthalle Oostkampstraße gemäß Nutzungsvereinbarung mit der Stadt Bad Langensalza.**	79.000	79.000	78.228,56	350		1247	keine
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	100	80	0,00	350		1221	keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	3.800	4.200	1.415,51	350		1221	keine
592000	Schüler- und Lehrerbücherei	100	80	0,00	350		1221	keine
593000	Schulbedarf	400	390	198,79	350		1221	keine
599000	Sonstige Sachausgaben	100	780	24,24	350		1251	keine
621000	Schulveranstaltungen, Schulwanderungen, Fahrten u. ä.	350	310	355,90	350		1221	keine
650000	Bürobedarf	350	340	434,80	350		1221	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	80	0,00	350		1221	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	200	200	1.834,03	350		1221	keine
652100	Telefonie	1.600	1.600	0,00	630			keine
654000	Dienstreisen	100	100	93,65	350		1253	keine
711000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	0	0	622,83	350		1255	keine
	Ausgaben	**394.200**	**322.830**	**369.556,29**				

2 Schulen
22 Regelschulen, Schulverbund Grund - / Regelschulen
225009 Regelschule Wiebeck, LSZ

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss UA 225009							
	Einnahmen	**3.700**	**4.380**	**4.411,99**				
	Ausgaben	**394.200**	**322.830**	**369.556,29**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-390.500**	**-318.450**	**-365.144,30**				

2 Schulen
22 Regelschulen, Schulverbund Grund - / Regelschulen
225013 Regelschule Forstberg, MHL

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
109000	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungsgebühren	0	0	133,20	350			keine
140200 *	Einnahmen aus der Vermietung von Schulsporthallen **- Vertrag Gymnastik**	300	300	450,00	350			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	6.120,48	350			keine
171000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	6.000	7.000	7.087,63	350			keine
	Einnahmen	**6.300**	**7.300**	**13.791,31**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	147.900	119.000	134.867,93	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	5.400	4.000	4.917,75	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	31.000	26.000	27.755,98	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für Wartungsverträge (27,6 T€) sowie den laufenden Unterhalt (121,5 T€) (u. a. Reparatur Pavillion "Grünes Klassenzimmer" 25,0 T€, Instandsetzung Außensportanlage 50,0 T€, Prüfung ortsfeste elektrische Anlage 2,5 T€, Fassadenreparaturen 25,0 T€)**	149.100	115.200	447.558,81	350	Ü		keine
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	500	500	630,44	350		1222	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	1.300	1.280	2.143,05	350		1222	keine
525000	Unterhalt u. Anschaffung d. Geräte u. Ausstattungsgegenstände (Wartung)	400	1.100	395,02	350		1244	keine

2 Schulen
22 Regelschulen, Schulverbund Grund - / Regelschulen
225013 Regelschule Forstberg, MHL

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	1.600	1.600	1.538,08	350		1246	keine
541000	Hausgebühren	3.500	3.500	2.646,51	350		1201	keine
542000	Heizung	83.000	83.000	83.191,55	350		1201	keine
543000	Reinigung	3.500	3.000	5.746,64	350		1201	keine
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	19.000	17.000	15.815,00	350		1201	keine
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	100	80	0,00	350		1222	keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	4.300	3.500	5.450,15	350		1222	keine
592000	Schüler- und Lehrerbücherei	100	80	0,00	350		1222	keine
593000	Schulbedarf	350	330	236,10	350		1222	keine
599000	Sonstige Sachausgaben	6.100	7.100	467,09	350		1251	keine
621000	Schulveranstaltungen, Schulwanderungen, Fahrten u. ä.	350	330	485,19	350		1222	keine
650000	Bürobedarf	350	360	159,00	350		1222	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	80	0,00	350		1222	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	200	200	1.550,06	350		1222	keine
652100	Telefonie	1.600	1.400	0,00	630			keine
654000	Dienstreisen	100	100	0,00	350		1253	keine

2 Schulen
22 Regelschulen, Schulverbund Grund - / Regelschulen
225013 Regelschule Forstberg, MHL

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
655000 *	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	50.000	0	0,00	350	Ü		keine
	Planungsleistungen für Dacherneuerungen von Hauptgebäude, Hortgebäude und Schulsporthalle							
711000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	0	0	6.787,49	350		1255	keine
	Ausgaben	**509.850**	**388.740**	**742.341,84**				
	Abschluss UA 225013							
	Einnahmen	**6.300**	**7.300**	**13.791,31**				
	Ausgaben	**509.850**	**388.740**	**742.341,84**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-503.550**	**-381.440**	**-728.550,53**				

2 Schulen
22 Regelschulen, Schulverbund Grund - / Regelschulen
225014 Regelschule Petri, MHL

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
109000	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungsgebühren	0	0	99,20	350			keine
140000 *	Mieten und Pachten **-Schulspeisung**	0	0	728,28	350			keine
140100	Einnahmen aus Vermietung von Klassen- räumen	0	0	120,00	350			keine
140200	Einnahmen aus der Vermietung von Schulsporthallen	0	0	120,00	350			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	19.419,47	350			keine
	Einnahmen	**0**	**0**	**20.486,95**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	0	0	120.862,48	220			keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	0	0	4.422,65	220			keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	0	0	25.069,76	220			keine
500000	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	0	0	127.733,78	350	Ü		keine
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	0	0	497,22	350			keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	0	0	1.367,76	350			keine
525000	Unterhalt u. Anschaffung d. Geräte u. Ausstattungsgegenstände (Wartung)	0	0	422,13	350		1244	keine
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	0	0	2.529,84	350		1246	keine
541000	Hausgebühren	0	0	912,84	350			keine

2 Schulen
22 Regelschulen, Schulverbund Grund - / Regelschulen
225014 Regelschule Petri, MHL

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
542000	Heizung	0	0	32.417,00	350			keine
543000	Reinigung	0	0	941,49	350			keine
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	0	0	15.775,01	350			keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	0	0	3.226,15	350			keine
593000	Schulbedarf	0	0	273,74	350			keine
621000	Schulveranstaltungen, Schulwanderungen, Fahrten u. ä.	0	0	56,00	350			keine
650000	Bürobedarf	0	0	208,07	350			keine
651000	Bücher, Zeitschriften	0	0	88,85	350			keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	0	0	1.281,57	350			keine
652100	Telefonie	0	1.400	0,00	630			keine
655000	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	3.399,82	350	Ü		keine
	Ausgaben	**0**	**1.400**	**341.486,16**				
	Abschluss UA 225014							
	Einnahmen	**0**	**0**	**20.486,95**				
	Ausgaben	**0**	**1.400**	**341.486,16**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**-1.400**	**-320.999,21**				

2 Schulen
22 Regelschulen, Schulverbund Grund - / Regelschulen
225017 Regelschule Thomas-Müntzer, MHL

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
109000	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungsgebühren	0	0	108,60	350			keine
140000	Mieten und Pachten	0	0	100,00	350			keine
140200 *	Einnahmen aus der Vermietung von Schulsporthallen **- Kindersport AWO**	100	100	100,00	350			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	16.160,60	350			keine
171000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	1.400	2.000	1.560,82	350			keine
	Einnahmen	**1.500**	**2.100**	**18.030,02**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	125.400	124.000	81.652,50	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	4.600	5.000	3.523,31	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	26.400	27.000	16.322,90	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für Wartungsverträge (11,0 T€) sowie den laufenden Unterhalt (24,5 T€) (u. a. Erneuerung Einbruchmeldeanlage Schulsporthalle 12,0 T€, Prüfung ortsfeste elektrische Anlage 1,5 T€)**	35.500	24.900	244.000,00	350	Ü		keine
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	500	500	2.344,90	350		1223	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	1.900	1.870	1.029,81	350		1223	keine
525000	Unterhalt u. Anschaffung d. Geräte u. Ausstattungsgegenstände (Wartung)	400	1.000	580,13	350		1244	keine

2 Schulen
22 Regelschulen, Schulverbund Grund - / Regelschulen
225017 Regelschule Thomas-Müntzer, MHL

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
530000 *	Mieten und Pachten **Anmietung Werkraum in der Waidstraße.**	15.200	15.200	15.167,76	350		1245	keine
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	1.600	1.600	1.538,08	350		1246	keine
541000	Hausgebühren	1.900	1.900	1.381,69	350		1201	keine
542000	Heizung	32.000	37.000	33.286,00	350		1201	keine
543000	Reinigung	1.500	1.800	1.291,65	350		1201	keine
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	9.000	11.500	9.791,42	350		1201	keine
546000 *	Bewirtschaftungskosten für gemietete u. gepachtete Grundst. u. Gebäude **Ausgaben für Strom und Heizung für Werkraum.**	4.000	5.000	4.980,29	350		1247	keine
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	100	80	0,00	350		1223	keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	3.500	3.200	3.644,23	350		1223	keine
592000	Schüler- und Lehrerbücherei	100	80	0,00	350		1223	keine
593000	Schulbedarf	400	330	385,79	350		1223	keine
599000	Sonstige Sachausgaben	1.500	2.200	1.128,71	350		1251	keine
621000	Schulveranstaltungen, Schulwanderungen, Fahrten u. ä.	350	340	98,37	350		1223	keine
650000	Bürobedarf	400	360	213,61	350		1223	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	80	0,00	350		1223	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	200	200	2.361,43	350		1223	keine

2 Schulen
22 Regelschulen, Schulverbund Grund - / Regelschulen
225017 Regelschule Thomas-Müntzer, MHL

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
652100	Telefonie	1.600	2.400	0,00	630			keine
654000	Dienstreisen	100	100	0,00	350		1253	keine
655000	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	4.284,00	350	Ü		keine
711000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	0	0	473,41	350		1255	keine
	Ausgaben	**268.250**	**267.640**	**429.479,99**				
	Abschluss UA 225017							
	Einnahmen	**1.500**	**2.100**	**18.030,02**				
	Ausgaben	**268.250**	**267.640**	**429.479,99**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-266.750**	**-265.540**	**-411.449,97**				

2 Schulen
22 Regelschulen, Schulverbund Grund - / Regelschulen
225018 Regelschule Schlotheim

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
109000	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungsgebühren	0	0	36,00	350			keine
140200	Einnahmen aus der Vermietung von Schulsporthallen	0	0	165,00	350			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	16.748,25	350			keine
171000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	0	0	0,00	350			keine
	Einnahmen	**0**	**0**	**16.949,25**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	120.400	116.000	108.114,72	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	4.400	4.000	3.922,67	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	25.100	25.000	22.268,55	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für Wartungsverträge (11,0 T€) sowie den laufenden Unterhalt (159,9 T€) (u. a. Umbau Geländer und Ergänzung Handläufe 45,0 T€, Prüfung ortsfeste elektrische Anlage 1,9 T€, Brandschutzmaßnahmen: Erneuerung und Ertüchtigung von BS-Türen und -Wänden sowie Erneuerung und Ergänzung von Hausalarm, Sicherheitsbeleuchtung, Elektroakustische Anlage 100,0 T€)**	170.900	110.500	220.000,00	350	Ü		keine
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	500	500	407,68	350		1224	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	1.550	1.530	177,31	350		1224	keine
525000	Unterhalt u. Anschaffung d. Geräte u. Ausstattungsgegenstände (Wartung)	600	400	957,42	350		1244	keine
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	1.600	1.600	1.538,08	350		1246	keine

2 Schulen
22 Regelschulen, Schulverbund Grund - / Regelschulen
225018 Regelschule Schlotheim

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
541000	Hausgebühren	1.800	1.600	1.174,53	350		1201	keine
542000	Heizung	55.000	63.500	63.017,06	350		1201	keine
543000	Reinigung	3.000	2.500	3.953,91	350		1201	keine
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	15.500	20.500	20.348,81	350		1201	keine
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	100	90	0,00	350		1224	keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	3.200	2.900	5.886,65	350		1224	keine
592000	Schüler- und Lehrerbücherei	100	90	0,00	350		1224	keine
593000	Schulbedarf	400	360	550,53	350		1224	keine
599000	Sonstige Sachausgaben	100	100	1.561,21	350		1251	keine
621000	Schulveranstaltungen, Schulwanderungen, Fahrten u. ä.	350	370	40,00	350		1224	keine
650000	Bürobedarf	400	400	51,42	350		1224	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	80	0,00	350		1224	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	200	200	818,98	350		1224	keine
652100	Telefonie	800	800	0,00	630			keine
654000	Dienstreisen	200	200	0,00	350		1253	keine
	Ausgaben	**406.300**	**353.220**	**454.789,53**				
	Abschluss UA 225018							
	Einnahmen	**0**	**0**	**16.949,25**				
	Ausgaben	**406.300**	**353.220**	**454.789,53**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-406.300**	**-353.220**	**-437.840,28**				

2 Schulen
22 Regelschulen, Schulverbund Grund - / Regelschulen
225020 Regelschule Bad Tennstedt

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
109000	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungsgebühren	0	0	22,80	350			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	11.860,43	350			keine
171000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	1.900	1.860	1.873,67	350			keine
	Einnahmen	**1.900**	**1.860**	**13.756,90**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	128.400	124.000	132.590,20	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	4.700	5.000	4.912,36	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	26.900	27.000	27.634,48	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für Wartungsverträge (17,0 T€) sowie den laufenden Unterhalt (92,5 T€) (u. a. Erneuerung Umzäunung und Tore 80,0 T€)**	109.500	29.500	19.000,00	350	Ü		keine
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	500	500	541,54	350		1225	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	1.900	1.870	1.930,11	350		1225	keine
525000	Unterhalt u. Anschaffung d. Geräte u. Ausstattungsgegenstände (Wartung)	700	500	12.423,53	350		1244	keine
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	1.600	1.600	1.538,08	350		1246	keine
541000	Hausgebühren	800	800	718,43	350		1201	keine
542000	Heizung	21.000	35.000	33.986,85	350		1201	keine

2 Schulen
22 Regelschulen, Schulverbund Grund - / Regelschulen
225020 Regelschule Bad Tennstedt

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
543000	Reinigung	1.800	2.000	910,32	350		1201	keine
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	40.000	43.000	42.456,45	350		1201	keine
546000 *	Bewirtschaftungskosten für gemietete u. gepachtete Grundst. u. Gebäude **Ausgaben für die Nutzung der Sporthalle in Bad Tennstedt aufgrund vertraglicher Vereinbarung.**	91.900	92.900	75.974,83	350		1247	keine
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	100	80	0,00	350		1225	keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	3.800	4.200	3.163,61	350		1225	keine
592000	Schüler- und Lehrerbücherei	100	80	0,00	350		1225	keine
593000	Schulbedarf	400	360	612,31	350		1225	keine
599000	Sonstige Sachausgaben	2.000	2.000	116,05	350		1251	keine
621000	Schulveranstaltungen, Schulwanderungen, Fahrten u. ä.	300	310	16,00	350		1225	keine
650000	Bürobedarf	350	330	545,85	350		1225	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	80	0,00	350		1225	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	200	200	1.356,86	350		1225	keine
652100	Telefonie	1.300	1.500	0,00	630			keine
654000	Dienstreisen	100	100	165,70	350		1253	keine
711000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	0	0	1.873,67	350		1255	keine
	Ausgaben	**438.450**	**372.910**	**362.467,23**				

2 Schulen
22 Regelschulen, Schulverbund Grund - / Regelschulen
225020 Regelschule Bad Tennstedt

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss UA 225020							
	Einnahmen	**1.900**	**1.860**	**13.756,90**				
	Ausgaben	**438.450**	**372.910**	**362.467,23**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-436.550**	**-371.050**	**-348.710,33**				

2 Schulen
22 Regelschulen, Schulverbund Grund - / Regelschulen
225021 Regelschule Weberstedt

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
109000	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungsgebühren	0	0	21,60	350			keine
140000	Mieten und Pachten	0	300	306,72	350			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	45.811,07	350			keine
	Einnahmen	**0**	**300**	**46.139,39**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	159.600	179.000	139.808,59	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	5.800	7.000	5.113,94	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	33.400	39.000	28.344,17	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für Wartungsverträge (20,0 T€) sowie den laufenden Unterhalt (128,0 T€) (u. a. Brandschutztüren Hauptgebäude 50,0 T€, Erneuerung Toiletten Nebengebäude 60,0 T€, Prüfung ortsfeste elektrische Anlage 2,0 T€)**	148.000	29.900	34.252,70	350	Ü		keine
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	500	500	434,21	350		1226	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	1.800	1.790	1.356,11	350		1226	keine
525000	Unterhalt u. Anschaffung d. Geräte u. Ausstattungsgegenstände (Wartung)	1.300	800	1.288,66	350		1244	keine
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	1.600	1.600	1.644,92	350		1246	keine
541000	Hausgebühren	1.500	1.700	1.773,21	350		1201	keine
542000	Heizung	68.000	68.000	66.869,00	350		1201	keine

2 Schulen
22 Regelschulen, Schulverbund Grund - / Regelschulen
225021 Regelschule Weberstedt

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
543000	Reinigung	2.500	2.500	2.139,45	350		1201	keine
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	32.000	30.000	27.251,77	350		1201	keine
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	100	90	123,59	350		1226	keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	3.600	3.300	4.009,79	350		1226	keine
592000	Schüler- und Lehrerbücherei	100	90	99,90	350		1226	keine
593000	Schulbedarf	400	390	632,35	350		1226	keine
599000	Sonstige Sachausgaben	200	200	400,23	350		1251	keine
621000	Schulveranstaltungen, Schulwanderungen, Fahrten u. ä.	350	350	315,03	350		1226	keine
650000	Bürobedarf	400	380	464,18	350		1226	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	80	0,00	350		1226	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	200	200	1.322,58	350		1226	keine
652100	Telefonie	1.400	1.400	0,00	630			keine
654000	Dienstreisen	200	200	0,00	350		1253	keine
	Ausgaben	**463.050**	**368.470**	**317.644,38**				
	Abschluss UA 225021							
	Einnahmen	**0**	**300**	**46.139,39**				
	Ausgaben	**463.050**	**368.470**	**317.644,38**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-463.050**	**-368.170**	**-271.504,99**				

2 Schulen
22 Regelschulen, Schulverbund Grund - / Regelschulen
225040 Regelschulen allgemein

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
171000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	900.000	900.000	1.085.255,50	350			keine
	Einnahmen	**900.000**	**900.000**	**1.085.255,50**				
	Ausgaben							
524000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	45.000	50.800	6.372,65	350		1243	keine
560000	Dienst- und Schutzbekleidung	3.000	3.000	812,67	350		1248	keine
622000	Schulkonferenz	200	200	50,00	350		1252	keine
	Ausgaben	**48.200**	**54.000**	**7.235,32**				
	Abschluss UA 225040							
	Einnahmen	**900.000**	**900.000**	**1.085.255,50**				
	Ausgaben	**48.200**	**54.000**	**7.235,32**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**851.800**	**846.000**	**1.078.020,18**				
	Abschluss Abschnitt 22							
	Einnahmen	**913.400**	**917.310**	**1.284.873,89**				
	Ausgaben	**3.378.800**	**2.866.030**	**3.657.836,64**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-2.465.400**	**-1.948.720**	**-2.372.962,75**				

2 Schulen
23 Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)
230100 Gymnasium Großengottern

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
109000	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungsgebühren	0	0	80,40	350			keine
119000	Sonstige Benutzungsgebühren u. Entgelte	7.500	7.500	7.500,00	350			keine
140000	Mieten und Pachten	700	700	714,00	350			keine
140100	Einnahmen aus Vermietung von Klassen- räumen	0	0	180,00	350			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	18.187,10	350			keine
	Einnahmen	**8.200**	**8.200**	**26.661,50**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	120.800	115.000	108.794,24	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	4.400	4.000	3.953,53	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	25.400	25.000	22.221,71	220		1074	keine
500000 *	Unterhaltung der Grunstücke und baulichen Anlagen **für Wartungsverträge (11,0 T€) sowie den laufenden Unterhalt (165,7 T€) (u. a. Erneuerung Grundleitung 150,0 T€, Prüfung ortsfeste elektrische Anlage 1,7 T€)**	176.700	40.000	324.043,66	350	Ü		keine
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	700	700	189,05	350		1227	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	2.250	2.210	2.319,19	350		1227	keine
525000	Unterhalt u. Anschaffung d. Geräte u. Ausstattungsgegenstände (Wartung)	1.700	300	1.559,08	350		1244	keine

2 Schulen
23 Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)
230100 Gymnasium Großengottern

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
530000 *	Mieten und Pachten **Ausgaben für die Nutzung der Sporthalle für den Sportunterricht des GY Großengottern entsprechend vertraglicher Vereinbarung mit der Gemeinde Unstrut-Hainich.**	75.000	79.000	73.278,84	350		1245	keine
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	2.400	2.400	2.341,48	350		1246	keine
541000	Hausgebühren	1.700	1.700	1.899,35	350		1202	keine
542000	Heizung	57.000	57.000	56.210,00	350		1202	keine
543000	Reinigung	2.000	2.000	1.376,19	350		1202	keine
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	20.000	18.000	16.263,06	350		1202	keine
546000 *	Bewirtschaftungskosten für gemietete u. gepachtete Grundst. u. Gebäude **Nebenkostenvorauszahlung für die Nutzung der Schulsporthalle durch die Schüler des Gy Großengottern.**	45.000	45.000	42.000,00	350		1247	keine
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	150	120	206,94	350		1227	keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	3.800	3.400	3.969,60	350		1227	keine
592000	Schüler- und Lehrerbücherei	150	120	0,00	350		1227	keine
593000	Schulbedarf	550	510	1.329,95	350		1227	keine
599000	Sonstige Sachausgaben	200	200	230,10	350		1251	keine
621000	Schulveranstaltungen, Schulwanderungen, Fahrten u. ä.	550	480	208,85	350		1227	keine
650000	Bürobedarf	550	520	130,63	350		1227	keine

2 Schulen
23 Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)
230100 Gymnasium Großengottern

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
651000	Bücher, Zeitschriften	100	80	0,00	350		1227	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	300	300	1.423,45	350		1227	keine
652100	Telefonie	1.400	1.400	0,00	630			keine
654000	Dienstreisen	100	100	0,00	350		1253	keine
655000 *	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	15.000	0	0,00	350	Ü		keine
	Planungsleistungen zur Sanierung des ehemaligen Kohlenbunkers (primär zur Sicherung und ggf. zur Umnutzung als Lager)							
	Ausgaben	**557.900**	**399.540**	**663.948,90**				
	Abschluss UA 230100							
	Einnahmen	**8.200**	**8.200**	**26.661,50**				
	Ausgaben	**557.900**	**399.540**	**663.948,90**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-549.700**	**-391.340**	**-637.287,40**				

2 Schulen
23 Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)
230200 Gymnasium Bad Langensalza

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
109000	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungsgebühren	0	0	126,00	350			keine
119000	Sonstige Benutzungsgebühren und Entgelte	0	0	62,12	350			keine
140000	Mieten und Pachten	1.500	0	1.596,00	350			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	10.014,49	350			keine
171000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	700	0	0,00	350			keine
	Einnahmen	**2.200**	**0**	**11.798,61**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	319.100	286.000	238.897,88	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	11.600	11.000	9.367,23	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	67.000	63.000	50.086,59	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für Wartungsverträge (20,8 T€) sowie den laufenden Unterhalt (27,4 T€) (u. a. Prüfung ortsfeste elektrische Anlagen ST Schulplatz 1,4 T€ sowie ST Hannoversche Str. 2,0 T€)**	48.200	41.800	439.764,28	350	Ü		keine
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	1.000	1.000	739,45	350		1228	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	4.200	4.170	2.234,24	350		1228	keine
525000	Unterhalt u. Anschaffung d. Geräte u. Ausstattungsgegenstände (Wartung)	900	0	649,50	350		1244	keine
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	3.500	3.500	3.502,88	350		1246	keine

2 Schulen
23 Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)
230200 Gymnasium Bad Langensalza

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
541000	Hausgebühren	4.500	2.800	4.173,76	350		1202	keine
542000	Heizung	271.000	275.000	274.560,92	350		1202	keine
543000	Reinigung	5.500	6.000	3.718,00	350		1202	keine
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	58.000	58.000	56.868,93	350		1202	keine
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	250	240	739,12	350		1228	keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	6.600	6.400	6.516,32	350		1228	keine
592000	Schüler- und Lehrerbücherei	250	240	0,00	350		1228	keine
593000	Schulbedarf	1.000	960	1.834,91	350		1228	keine
599000	Sonstige Sachausgaben	1.000	300	189,01	350		1251	keine
621000	Schulveranstaltungen, Schulwanderungen, Fahrten u. ä.	950	960	33,96	350		1228	keine
650000	Bürobedarf	1.050	1.040	850,89	350		1228	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	80	78,48	350		1228	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	500	500	5.638,96	350		1228	keine
652100	Telefonie	4.700	4.500	0,00	630			keine
654000	Dienstreisen	300	300	176,01	350		1253	keine
655000 *	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	6.000	0	0,00	350	Ü		keine
	Erstellung eines Brandschutzkonzeptes für den ST Schulplatz							
	Ausgaben	**817.200**	**767.790**	**1.100.621,32**				

2 Schulen
23 Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)
230200 Gymnasium Bad Langensalza

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss UA 230200							
	Einnahmen	**2.200**	**0**	**11.798,61**				
	Ausgaben	**817.200**	**767.790**	**1.100.621,32**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-815.000**	**-767.790**	**-1.088.822,71**				

2 Schulen
23 Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)
230500 Gymnasium Lengenfeld/Stein

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
119000	Sonstige Benutzungsgebühren und Entgelte	0	0	179,37	350			keine
140000	Mieten und Pachten	1.800	0	1.842,12	350			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	7.053,89	350			keine
171000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	700	680	687,24	350			keine
	Einnahmen	**2.500**	**680**	**9.762,62**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	140.000	150.000	143.597,61	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	5.100	5.000	5.252,06	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	29.300	32.000	29.458,12	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für Wartungsverträge (13,0 T€) sowie den laufenden Unterhalt (21,8 T€) (u. a. Prüfung ortsfeste elektrische Anlage 1,8 T€)**	34.800	87.700	83.926,96	350	Ü		keine
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	700	700	199,58	350		1229	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	3.000	3.000	956,88	350		1229	keine
525000	Unterhalt u. Anschaffung d. Geräte u. Ausstattungsgegenstände (Wartung)	400	800	287,86	350		1244	keine
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	2.500	2.500	2.529,84	350		1246	keine
541000	Hausgebühren	3.500	3.500	2.691,79	350		1202	keine

2 Schulen
23 Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)
230500 Gymnasium Lengenfeld/Stein

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
542000	Heizung	25.000	53.000	53.113,60	350		1202	keine
543000	Reinigung	2.000	2.000	2.397,82	350		1202	keine
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	25.000	38.700	38.650,79	350		1202	keine
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	150	140	0,00	350		1229	keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	3.800	4.000	5.215,99	350		1229	keine
592000	Schüler- und Lehrerbücherei	150	140	0,00	350		1229	keine
593000	Schulbedarf	600	620	461,79	350		1229	keine
599000	Sonstige Sachausgaben	800	800	175,60	350		1251	keine
621000	Schulveranstaltungen, Schulwanderungen, Fahrten u. ä.	550	550	2.588,01	350		1229	keine
650000	Bürobedarf	600	600	0,00	350		1229	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	80	0,00	350		1229	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	300	300	1.246,12	350		1229	keine
652100	Telefonie	1.200	1.400	0,00	630			keine
654000	Dienstreisen	200	200	0,00	350		1253	keine
655000 *	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten **Planungskosten für die Generalsanierung Schulsporthalle (30,0 T€) sowie für die Generalsanierung des Sportplatzes (15,0 T€) - beides in Vorbereitung der Antragstellung für das Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Sportstätten" (sog. "Sportmilliarde")**	45.000	0	0,00	350	Ü		keine

2 Schulen
23 Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)
230500 Gymnasium Lengenfeld/Stein

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
711000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	0	0	582,65	350		1255	keine
	Ausgaben	**324.750**	**387.730**	**373.333,07**				
	Abschluss UA 230500							
	Einnahmen	**2.500**	**680**	**9.762,62**				
	Ausgaben	**324.750**	**387.730**	**373.333,07**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-322.250**	**-387.050**	**-363.570,45**				

2 Schulen
23 Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)
230700 Gymnasium Mühlhausen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
109000	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungsgebühren	0	0	192,80	350			keine
119000	Sonstige Benutzungsgebühren und Entgelte	0	0	78,50	350			keine
140000	Mieten und Pachten	200	200	202,44	350			keine
140200	Einnahmen aus der Vermietung von Schulsporthallen	4.700	3.700	8.085,00	350			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	3.431,44	350			keine
171000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	0	0	0,00	350			keine
	Einnahmen	**4.900**	**3.900**	**11.990,18**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	289.700	282.000	268.890,23	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	10.500	10.000	9.968,85	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	61.200	62.000	56.053,11	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für Wartungsverträge (30,0 T€) sowie den laufenden Unterhalt (77,0 T€) (u. a. Dachinstandsetzung einschl. statischer Prüfungen ST Georgi 50,0 T€, Prüfung ortsfester elektrischer Anlage beider ST 3,0 T€)**	107.000	105.200	27.724,47	350	Ü		keine
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	1.000	1.000	1.108,22	350		1230	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	5.200	5.190	1.955,21	350		1230	keine
525000	Unterhalt u. Anschaffung d. Geräte u. Ausstattungsgegenstände (Wartung)	400	2.200	1.295,11	350		1244	keine

2 Schulen
23 Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)
230700 Gymnasium Mühlhausen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
530000 *	Mieten und Pachten **Ausgaben für die Nutzung der Georgi-Turnhalle der Stadt Mühlhausen entsprechend vertraglicher Vereinbarung.**	38.000	38.000	41.045,36	350		1245	keine
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	3.700	3.700	3.691,24	350		1246	keine
541000	Hausgebühren	5.000	5.000	6.986,25	350		1202	keine
542000	Heizung	177.000	199.000	201.679,88	350		1202	keine
543000	Reinigung	4.500	5.000	2.769,03	350		1202	keine
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	20.000	38.000	37.115,92	350		1202	keine
546000 *	Bewirtschaftungskosten für gemietete u. gepachtete Grundst. u. Gebäude **Nebenkostenvorauszahlung für die Nutzung der Georgi-Turnhalle der Stadt Mühlhausen entsprechend vertraglicher Vereinbarung.**	140.000	96.000	96.625,08	350		1247	keine
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	200	210	103,47	350		1230	keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	5.200	5.800	5.049,74	350		1230	keine
592000	Schüler- und Lehrerbücherei	200	210	0,00	350		1230	keine
593000	Schulbedarf	800	870	1.947,71	350		1230	keine
599000	Sonstige Sachausgaben	100	100	35,61	350		1251	keine
621000	Schulveranstaltungen, Schulwanderungen, Fahrten u. ä.	800	840	1.320,52	350		1230	keine
650000	Bürobedarf	850	910	825,60	350		1230	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	80	0,00	350		1230	keine

2 Schulen
23 Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)
230700 Gymnasium Mühlhausen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
652000	Post- und Fernmeldegebühren	500	500	2.272,03	350		1230	keine
652100	Telefonie	2.000	2.500	0,00	630			keine
654000	Dienstreisen	100	100	0,00	350		1253	keine
	Ausgaben	**874.050**	**864.410**	**768.462,64**				
	Abschluss UA 230700							
	Einnahmen	**4.900**	**3.900**	**11.990,18**				
	Ausgaben	**874.050**	**864.410**	**768.462,64**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-869.150**	**-860.510**	**-756.472,46**				

2 Schulen
23 Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)
230900 Gymnasium Schlotheim

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
109000	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungsgebühren	0	0	506,80	350			keine
119000	Sonstige Benutzungsgebühren und Entgelte	0	0	92,04	350			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	17.701,76	350			keine
171000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	700	680	687,24	350			keine
	Einnahmen	**700**	**680**	**18.987,84**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	134.800	120.000	122.841,29	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	4.900	4.000	4.455,03	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	28.200	25.000	24.485,40	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für Wartungsverträge (9,6 T€) sowie den laufenden Unterhalt (144,9 T€) (u. a. Dachsanierung 130,0 T€, Prüfung ortsfeste elektrische Anlage 1,9 T€)**	154.500	22.600	56.072,61	350	Ü		keine
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	500	500	463,27	350		1231	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	2.500	2.470	1.687,49	350		1231	keine
525000	Unterhalt u. Anschaffung d. Geräte u. Ausstattungsgegenstände (Wartung)	0	600	53,55	350		1244	keine
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	2.000	2.000	2.046,32	350		1246	keine
541000	Hausgebühren	1.500	1.500	839,74	350		1202	keine

2 Schulen
23 Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)
230900 Gymnasium Schlotheim

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
542000	Heizung	57.000	44.000	43.990,00	350		1202	keine
543000	Reinigung	2.000	2.000	2.142,11	350		1202	keine
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	25.500	26.000	25.039,30	350		1202	keine
572000	Arzneimittel, Verbandsstoffe	100	80	0,00	350		1231	keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	2.800	2.400	2.752,18	350		1231	keine
592000	Schüler- und Lehrerbücherei	100	80	16,00	350		1231	keine
593000	Schulbedarf	450	360	206,46	350		1231	keine
599000	Sonstige Sachausgaben	800	800	599,10	350		1251	keine
621000	Schulveranstaltungen, Schulwanderungen, Fahrten u. ä.	300	300	308,90	350		1231	keine
650000	Bürobedarf	350	320	148,65	350		1231	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	80	0,00	350		1231	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	300	300	1.666,29	350		1231	keine
652100	Telefonie	1.600	1.300	0,00	630			keine
654000	Dienstreisen	100	100	0,00	350		1253	keine
655000	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	3.464,66	350	Ü		keine
711000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	0	0	351,19	350		1255	keine
	Ausgaben	**420.400**	**256.790**	**293.629,54**				

2 Schulen
23 Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)
230900 Gymnasium Schlotheim

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss UA 230900							
	Einnahmen	**700**	**680**	**18.987,84**				
	Ausgaben	**420.400**	**256.790**	**293.629,54**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-419.700**	**-256.110**	**-274.641,70**				

2 Schulen
23 Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)
231000 Großsporthalle Bad Langensalza

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
140000	Mieten und Pachten	0	0	100,00	350			keine
140200 *	Einnahmen aus der Vermietung von Schulsporthallen **Nutzung durch THC Sport GmbH entsprechend vertraglicher Vereinbarung.**	6.000	6.000	7.350,00	350			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	1.073,44	350			keine
	Einnahmen	**6.000**	**6.000**	**8.523,44**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	91.900	86.000	72.081,70	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	3.400	3.000	2.671,85	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	19.500	19.000	15.030,49	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für Wartungsverträge (46,7 T€) sowie den laufenden Unterhalt (11,3 T€) (u. a. Herrichtung Bolzplatz 1,5 T€)**	58.000	56.500	71.166,20	350	Ü		keine
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	1.000	1.000	1.352,22	350		1232	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	2.000	2.000	1.085,94	350		1232	keine
525000	Unterhalt u. Anschaffung d. Geräte u. Ausstattungsgegenstände (Wartung)	1.900	2.000	1.259,24	350		1244	keine
541000	Hausgebühren	2.500	2.800	836,23	350		1202	keine
543000	Reinigung	80.000	40.500	41.606,84	350		1202	keine

2 Schulen
23 Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)
231000 Großsporthalle Bad Langensalza

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	39.000	46.000	45.751,35	350		1202	keine
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	100	100	0,00	350		1232	keine
599000	Sonstige Sachausgaben	200	200	90,51	350		1251	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	1.100	1.000	139,02	350		1232	keine
652100	Telefonie	500	1.000	0,00	630			keine
654000	Dienstreisen	100	100	0,00	350		1253	keine
	Ausgaben	**301.200**	**261.200**	**253.071,59**				
	Abschluss UA 231000							
	Einnahmen	**6.000**	**6.000**	**8.523,44**				
	Ausgaben	**301.200**	**261.200**	**253.071,59**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-295.200**	**-255.200**	**-244.548,15**				

2 Schulen
23 Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)
231100 Seilerhalle Schlotheim

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
140200	Einnahmen aus der Vermietung von Schulsporthallen	0	0	350,00	350			keine
	Einnahmen	**0**	**0**	**350,00**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	92.600	108.000	49.710,41	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	3.400	4.000	1.818,19	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	19.200	23.000	10.216,97	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für Wartungsverträge (14,2 T€) sowie den laufenden Unterhalt (12,6 T€) (u. a. Prüfung ortsfeste elektrische Anlage 0,8 T€)**	26.800	26.000	-12.350,05	350	Ü		keine
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	300	300	324,14	350		1233	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	1.000	1.000	505,82	350		1233	keine
525000	Unterhalt u. Anschaffung d. Geräte u. Ausstattungsgegenstände (Wartung)	900	1.600	844,31	350		1244	keine
541000	Hausgebühren	100	100	0,00	350		1202	keine
542000	Heizung	22.000	25.000	24.705,32	350		1202	keine
543000	Reinigung	1.000	1.000	1.177,39	350		1202	keine
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	53.000	53.000	52.166,64	350		1202	keine
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	100	100	0,00	350		1233	keine

2 Schulen
23 Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)
231100 Seilerhalle Schlotheim

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
599000	Sonstige Sachausgaben	100	100	0,00	350		1251	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	800	700	749,02	350		1233	keine
652100	Telefonie	500	800	0,00	630			keine
654000	Dienstreisen	100	100	0,00	350		1253	keine
	Ausgaben	**221.900**	**244.800**	**129.868,16**				
	Abschluss UA 231100							
	Einnahmen	**0**	**0**	**350,00**				
	Ausgaben	**221.900**	**244.800**	**129.868,16**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-221.900**	**-244.800**	**-129.518,16**				

2 Schulen
23 Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)
231200 Seilerbad Schlotheim

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
119000	Sonstige Benutzungsgebühren und Entgelte	30.000	25.000	18.321,00	350			keine
119100	Sonstige Benutzungsgebühren und Entgelte Verein z. Erhaltung (...) - 19 % USt.	6.500	0	6.545,00	350			keine
119200	Sonstige Benutzungsgebühren und Entgelte Verein z. Erhaltung (...) - 7 % USt.	0	0	4.170,00	350			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	20.226,10	350			keine
	Einnahmen	**36.500**	**25.000**	**49.262,10**				
	Ausgaben							
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für Wartungsverträge (9,8 T€) sowie den laufenden Unterhalt (7,6 T€) (u. a. Prüfung ortsfeste elektrische Anlage 0,6 T€)**	17.400	14.000	37.000,00	350	Ü		keine
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	300	300	147,38	350		1234	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	1.000	1.000	278,85	350		1234	keine
525000	Unterhalt u. Anschaffung d. Geräte u. Ausstattungsgegenstände (Wartung)	300	0	0,00	350		1244	keine
541000	Hausgebühren	0	0	550,65	350			keine
542000	Heizung	110.000	112.000	111.639,00	350		1202	keine
543000	Reinigung	15.500	20.000	11.288,63	350		1202	keine
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	11.000	12.000	9.909,08	350		1202	keine
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	100	100	0,00	350		1234	keine

2 Schulen
23 Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)
231200 Seilerbad Schlotheim

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
599000	Sonstige Sachausgaben	10.000	7.500	9.473,18	350		1251	keine
	Ausgaben	**165.600**	**166.900**	**180.286,77**				
	Abschluss UA 231200							
	Einnahmen	**36.500**	**25.000**	**49.262,10**				
	Ausgaben	**165.600**	**166.900**	**180.286,77**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-129.100**	**-141.900**	**-131.024,67**				

2 Schulen
23 Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)
234000 Gymnasien - allgemein

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
162000 *	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Gemeinden, GV und VG	85.000	80.000	87.535,90	350			keine
	Gastschulbeiträge für den Besuch der Gymnasien in Lengenfeld u. Stein und in Schlotheim durch Schüler und Schülerinnen des Landkreises Eichsfeld und des Kyffhäuserkreises.							
171000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	950.000	950.000	951.500,00	350			keine
	Einnahmen	**1.035.000**	**1.030.000**	**1.039.035,90**				
	Ausgaben							
524000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	25.000	31.300	15.083,69	350		1243	keine
560000	Dienst- und Schutzbekleidung	1.500	1.500	840,72	350		1248	keine
590000 *	Lehr- und Unterrichtsmittel	10.000	500.000	0,00	350			keine
	Ansatz für restliche Beschaffungen von Unterrichtsmitteln entsprechend der Vorgaben des Instituts zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB). Ab 2027 soll eine bessere bundesländerübergreifende Vergleichbarkeit der Abiturnoten (hier insbesondere in den Fächern Biologie, Chemie, Physik) durch 50 % gleicher Abituraufgaben geschaffen werden. Dafür ist auch ein Bestand an gleichen, spezifischen Geräten und Materialien erforderlich.							
622000	Schulkonferenz	300	300	70,00	350		1252	keine
672000 *	Gastschulbeiträge	20.000	20.000	20.182,40	350		1254	keine
	v. a. an den Landkreis Sömmerda für den Besuch des Gymnasiums in Gebesee durch Schülerinnen und Schüler des Unstrut-Hainich-Kreises							
	Ausgaben	**56.800**	**553.100**	**36.176,81**				

2 Schulen
23 Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)
234000 Gymnasien - allgemein

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss UA 234000							
	Einnahmen	**1.035.000**	**1.030.000**	**1.039.035,90**				
	Ausgaben	**56.800**	**553.100**	**36.176,81**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**978.200**	**476.900**	**1.002.859,09**				
	Abschluss Abschnitt 23							
	Einnahmen	**1.096.000**	**1.074.460**	**1.176.372,19**				
	Ausgaben	**3.739.800**	**3.902.260**	**3.799.398,80**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-2.643.800**	**-2.827.800**	**-2.623.026,61**				

2 Schulen
24 Berufliche Schulen
240000 Berufsschulcampus

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
109000	Sonstige Verwaltungs - und Genehmigungsgebühren	1.000	1.000	795,60	350			keine
119000	Sonstige Benutzungsgebühren und Entgelte	2.000	2.000	3.021,57	350			keine
140000	Mieten und Pachten	3.300	5.600	5.932,08	350			keine
140100	Einnahmen aus Vermietung von Klassen- räumen	0	0	970,60	350			keine
140200	Einnahmen aus der Vermietung von Schulsporthallen	2.400	0	0,00	350			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	2.028,09	350			keine
162000 *	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Gemeinden, GV und VG **Gastschulbeiträge für Schülerinnen und Schüler anderer Kreise**	30.000	30.000	35.454,82	350			keine
171000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	510.000	510.000	511.700,00	350			keine
	Einnahmen	**548.700**	**548.600**	**559.902,76**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	713.200	686.000	592.376,49	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	25.200	25.000	21.948,42	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	148.900	147.000	121.661,25	220		1074	keine

2 Schulen
24 Berufliche Schulen
240000 Berufsschulcampus

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für Wartungsverträge (90,4 T€) sowie den laufenden Unterhalt (204,6 T€) (u. a. Instandsetzung des Feuerwehranlaufpunktes BT F 11,0 T€, Instandsetzung Einbruchmeldeanlage BT B 38,0 T€, Austausch Steuerungseinheit Aufzüge BT B und BT C 25,0 T€, Prüfung ortsfeste elektrische Anlage 16,0 T€, Maler- und Bodenbelagsarbeiten 60,0 T€)**	295.000	579.300	341.690,40	350	Ü		keine
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	1.500	1.500	1.388,70	350		1235	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	15.800	15.790	6.031,27	350		1235	keine
524000 *	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände **seit 2025 separater Ansatz für Geräte und Ausstattungsgegenständen unterhalb 800 € sowie für die Reparaturkosten für Sportgeräte und Tafeln aus Wartungen/Prüfungen der UGr. 525000 (analog der Veranschlagungen bei den Sammel-Unterabschnitten der anderen Schularten z.B. Grundschulen allgemein - 211040.524000); beinhaltet auch die Ersatzanschaffungen von Leitern nach erfolgter techn. Überprüfung**	27.000	28.000	0,00	350		1243	keine
525000	Unterhalt u. Anschaffung d. Geräte u. Ausstattungsgegenstände (Wartung)	2.400	4.800	2.031,42	350		1244	keine
530000 *	Mieten und Pachten **Ausgaben für die Nutzung der Sporthalle der ehemaligen Bundeswehr-Kaserne.**	29.800	29.800	28.800,00	350		1245	keine
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	19.500	19.500	19.241,57	350		1246	keine
541000	Hausgebühren	15.000	14.500	11.282,51	350		1202	keine
542000	Heizung	360.000	405.000	419.591,67	350		1202	keine
543000	Reinigung	96.500	59.000	62.973,89	350		1202	keine

2 Schulen
24 Berufliche Schulen
240000 Berufsschulcampus

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	102.000	205.000	205.189,30	350		1202	keine
546000 *	Bewirtschaftungskosten für gemietete u. gepachtete Grundst. u. Gebäude **Erhöhte Nebenkosten gemäß vertraglicher Vereinbarung für die Anmietung der Sporthalle der ehemaligen Bundeswehr-Kaserne.**	93.700	75.000	72.394,71	350		1247	keine
551000	Betriebsstoffe für Fahrzeuge	300	300	227,32	350			keine
552000	Unterhalt und Instandsetzung von Fahrzeugen	1.500	1.500	3.001,74	350			keine
560000	Dienst- und Schutzbekleidung	800	800	508,08	350		1248	keine
572000	Arzneimittel,Verbandstoffe	700	650	353,18	350		1235	keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	34.350	32.800	32.006,17	350		1235	keine
592000	Schüler- und Lehrerbücherei	1.150	1.200	340,87	350		1235	keine
593000	Schulbedarf	5.100	5.000	2.034,48	350		1235	keine
599000	Sonstige Sachausgaben	1.000	1.000	1.636,07	350		1251	keine
621000	Schulveranstaltungen, Schulwanderungen, Fahrten u. ä.	2.850	2.900	1.019,29	350		1235	keine
622000	Schulkonferenz	200	200	40,00	350		1252	keine
650000	Bürobedarf	3.050	3.160	198,93	350		1235	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	600	600	181,70	350		1235	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	5.000	5.000	20.424,11	350		1235	keine
652100	Telefonie	23.000	25.000	0,00	630			keine

2 Schulen
24 Berufliche Schulen
240000 Berufsschulcampus

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
654000	Dienstreisen	200	200	0,00	350		1253	keine
655000 *	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	75.000	2.451,88	350	Ü		keine
	Entfall des Ansatzes, da Maßnahme umgesetzt							
661000	Mitgliedsbeiträge	2.000	2.000	1.712,80	350		1235	keine
672000 *	Gastschulbeiträge	25.000	30.000	26.107,46	350		1254	keine
	für Schüler und Schülerinnen des Unstrut-Hainich-Kreises, die berufsbildende Schulen in anderen Landkreisen besuchen							
	Ausgaben	**2.052.300**	**2.482.500**	**1.998.845,68**				
	Abschluss UA 240000							
	Einnahmen	**548.700**	**548.600**	**559.902,76**				
	Ausgaben	**2.052.300**	**2.482.500**	**1.998.845,68**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.503.600**	**-1.933.900**	**-1.438.942,92**				
	Abschluss Abschnitt 24							
	Einnahmen	**548.700**	**548.600**	**559.902,76**				
	Ausgaben	**2.052.300**	**2.482.500**	**1.998.845,68**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.503.600**	**-1.933.900**	**-1.438.942,92**				

2 Schulen
26 Gemeinschaftsschulen
260200 Gemeinschaftsschule Aschara

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
109000	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungsgebühren	0	0	57,00	350			keine
112000	Hortbenutzung lt. Satzung	75.000	75.000	79.066,75	350			keine
140100	Einnahmen aus Vermietung von Klassen- räumen	300	200	540,00	350			keine
171000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	4.600	1.370	1.374,48	350			keine
	Einnahmen	**79.900**	**76.570**	**81.038,23**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	234.300	165.000	160.691,56	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	8.500	6.000	5.854,72	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	49.100	35.000	33.143,62	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für Wartungsverträge (12,2 T€) sowie den laufenden Unterhalt (112,0 T€) (u. a. Maler- und Bodenbelagsarbeiten 100,0 T€)**	124.200	21.200	153.892,35	350	Ü		keine
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	500	500	768,97	350		1236	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	2.500	2.470	4.978,21	350		1236	keine
525000	Unterhalt u. Anschaffung d. Geräte u. Ausstattungsgegenstände (Wartung)	2.000	400	2.114,01	350		1244	keine
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	2.600	2.600	2.636,08	350		1246	keine
541000	Hausgebühren	2.500	2.000	4.768,28	350		1201	keine

2 Schulen
26 Gemeinschaftsschulen
260200 Gemeinschaftsschule Aschara

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
542000	Heizung	65.000	65.000	65.431,71	350		1201	keine
543000	Reinigung	2.500	2.500	2.636,40	350		1201	keine
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	32.000	33.000	32.749,82	350		1201	keine
571000	Lebensmittel	900	930	731,76	350		1249	keine
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	150	120	8,41	350		1236	keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	6.200	6.000	3.501,80	350		1236	keine
591000	Spiel-und Beschäftigungsmaterial (Hort)	2.500	2.640	2.176,60	350		1250	keine
592000	Schüler- und Lehrerbücherei	150	120	0,00	350		1236	keine
593000	Schulbedarf	650	600	330,87	350		1236	keine
599000	Sonstige Sachausgaben	4.800	1.500	764,54	350		1251	keine
621000	Schulveranstaltungen, Schulwanderungen, Fahrten u. ä.	500	470	258,55	350		1236	keine
650000	Bürobedarf	550	510	125,25	350		1236	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	80	0,00	350		1236	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	200	300	1.654,21	350		1236	keine
652100	Telefonie	1.500	1.300	0,00	630			keine
654000	Dienstreisen	200	200	70,30	350		1253	keine
655000	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	15.640,15	350	Ü		keine
711000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	45.000	35.000	45.678,02	350		1255	keine

2 Schulen
26 Gemeinschaftsschulen
260200 Gemeinschaftsschule Aschara

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben	**589.100**	**385.440**	**540.606,19**				
	Abschluss UA 260200							
	Einnahmen	**79.900**	**76.570**	**81.038,23**				
	Ausgaben	**589.100**	**385.440**	**540.606,19**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-509.200**	**-308.870**	**-459.567,96**				

2 Schulen
26 Gemeinschaftsschulen
260400 Gemeinschaftsschule Südeichsfeld

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
109000	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungsgebühren	0	0	9,90	350			keine
112000	Hortbenutzung lt. Satzung	45.000	42.000	42.914,50	350			keine
140000	Mieten und Pachten	400	400	468,00	350			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	23.008,72	350			keine
171000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	0	680	687,24	350			keine
	Einnahmen	**45.400**	**43.080**	**67.088,36**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	140.500	136.000	128.304,60	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	5.100	5.000	4.694,37	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	29.500	29.000	26.480,98	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für Wartungsverträge (12,0 T€) sowie den laufenden Unterhalt (146,3 T€) (u. a. Prüfung ortsfeste elektrische Anlage 1,8 T€, Natursteinerneuerung des Eingangsbereiches Grundschulgebäude 135,0 T€)**	158.300	159.200	79.500,00	350	Ü		keine
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	500	500	779,52	350		1237	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	1.800	1.790	1.549,64	350		1237	keine
525000	Unterhalt u. Anschaffung d. Geräte u. Ausstattungsgegenstände (Wartung)	500	1.300	248,71	350		1244	keine
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	3.200	3.200	3.225,84	350		1246	keine

2 Schulen
26 Gemeinschaftsschulen
260400 Gemeinschaftsschule Südeichsfeld

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
541000	Hausgebühren	1.600	1.600	910,23	350		1201	keine
542000	Heizung	70.000	70.000	70.070,00	350		1201	keine
543000	Reinigung	1.300	1.300	1.169,79	350		1201	keine
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	30.500	32.000	30.861,63	350		1201	keine
571000	Lebensmittel	500	490	377,85	350		1249	keine
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	100	80	16,91	350		1237	keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	3.200	2.800	3.720,29	350		1237	keine
591000	Spiel-und Beschäftigungsmaterial (Hort)	1.400	1.400	1.448,91	350		1250	keine
592000	Schüler- und Lehrerbücherei	100	80	0,00	350		1237	keine
593000	Schulbedarf	350	360	508,53	350		1237	keine
599000	Sonstige Sachausgaben	1.700	3.100	1.506,77	350		1251	keine
621000	Schulveranstaltungen, Schulwanderungen, Fahrten u. ä.	300	320	344,49	350		1237	keine
650000	Bürobedarf	350	350	178,50	350		1237	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	80	0,00	350		1237	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	300	300	1.728,51	350		1237	keine
652100	Telefonie	1.800	1.800	0,00	630			keine
654000	Dienstreisen	300	300	903,64	350		1253	keine
655000	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	60.658,51	350	Ü		keine

2 Schulen
26 Gemeinschaftsschulen
260400 Gemeinschaftsschule Südeichsfeld

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
711000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	25.000	24.000	24.590,84	350		1255	keine
	Ausgaben	**478.300**	**476.350**	**443.779,06**				
	Abschluss UA 260400							
	Einnahmen	**45.400**	**43.080**	**67.088,36**				
	Ausgaben	**478.300**	**476.350**	**443.779,06**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-432.900**	**-433.270**	**-376.690,70**				

2 Schulen
26 Gemeinschaftsschulen
260500 Gemeinschaftsschule Hüpstedt

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
112000	Hortbenutzung lt. Satzung	0	0	-85,00	350			keine
	Einnahmen	**0**	**0**	**-85,00**				
	Ausgaben							
711000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	0	0	-80,87			1255	keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**-80,87**				
	Abschluss UA 260500							
	Einnahmen	**0**	**0**	**-85,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**-80,87**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**0**	**-4,13**				

2 Schulen
26 Gemeinschaftsschulen
261200 Gemeinschaftsschule Menteroda

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
112000	Hortbenutzung lt. Satzung	65.000	60.000	67.531,76	350			keine
140100	Einnahmen aus Vermietung von Klassen- räumen	0	0	855,00	350			keine
140200	Einnahmen aus der Vermietung von Schulsporthallen	0	0	100,00	350			keine
150000	Sonstige Verwaltungseinnahmen	0	0	74.439,81	350			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	4.250,68	350			keine
171000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	0	1.180	1.185,83	350			keine
208000	Zinseinnahmen - Sonstiger Bereich	0	0	4.611,25	350			keine
268000	Weitere Finanzeinnahmen	0	0	14.328,76	350			keine
	Einnahmen	**65.000**	**61.180**	**167.303,09**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	190.600	188.000	175.837,38	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	7.000	7.000	6.898,19	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	40.300	41.000	36.168,18	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für Wartungsverträge (16,8 T€) sowie den laufenden Unterhalt (444,8 T€) (u.a. Bauwerkstrockenlegung + Rissreparaturen GS-Gebäude 200,0 T€, Umzäunung GS-Gebäude 25,0 T€, Prüfung ortsfeste elektrische Anlage 1,3 T€, Erneuerung Grundleitungen Schulhof RS-Gebäude 55,0 T€, Dacherneuerung GS-Gebäude 150,0 T€)**	461.600	104.400	203.000,00	350	Ü		keine

2 Schulen
26 Gemeinschaftsschulen
261200 Gemeinschaftsschule Menteroda

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	500	500	328,58	350		1238	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	2.300	2.300	674,38	350		1238	keine
525000	Unterhalt u. Anschaffung d. Geräte u. Ausstattungsgegenstände (Wartung)	1.800	1.100	1.455,27	350		1244	keine
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	3.000	3.000	2.931,24	350		1246	keine
541000	Hausgebühren	2.400	1.200	1.972,19	350		1201	keine
542000	Heizung	33.000	46.000	45.389,97	350		1201	keine
543000	Reinigung	1.800	1.800	832,31	350		1201	keine
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	15.000	25.000	24.364,73	350		1201	keine
571000	Lebensmittel	750	770	700,46	350		1249	keine
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	100	90	92,75	350		1238	keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	3.400	3.700	3.334,84	350		1238	keine
591000	Spiel-und Beschäftigungsmaterial (Hort)	2.100	2.200	1.987,57	350		1250	keine
592000	Schüler- und Lehrerbücherei	100	90	0,00	350		1238	keine
593000	Schulbedarf	450	480	468,34	350		1238	keine
599000	Sonstige Sachausgaben	200	1.400	78,21	350		1251	keine
621000	Schulveranstaltungen, Schulwanderungen, Fahrten u. ä.	350	350	0,00	350		1238	keine
650000	Bürobedarf	350	380	239,18	350		1238	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	80	0,00	350		1238	keine

2 Schulen
26 Gemeinschaftsschulen
261200 Gemeinschaftsschule Menteroda

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
652000	Post- und Fernmeldegebühren	200	200	2.599,84	350		1238	keine
652100	Telefonie	2.900	2.500	0,00	630			keine
654000	Dienstreisen	200	200	0,00	350		1253	keine
655000 *	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten **Entfall des Ansatzes, da Maßnahme umgesetzt**	0	70.000	29.080,05	350	Ü		keine
711000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	40.000	28.000	39.500,14	350		1255	keine
	Ausgaben	**810.500**	**531.740**	**577.933,80**				
	Abschluss UA 261200							
	Einnahmen	**65.000**	**61.180**	**167.303,09**				
	Ausgaben	**810.500**	**531.740**	**577.933,80**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-745.500**	**-470.560**	**-410.630,71**				

2 Schulen
26 Gemeinschaftsschulen
261400 Gemeinschaftsschule Petri, MHL

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
140000	Mieten und Pachten	700	700	0,00	350			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	0,00	350			keine
	Einnahmen	**700**	**700**	**0,00**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	127.600	126.000	0,00	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	4.700	5.000	0,00	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	26.700	27.000	0,00	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für Wartungsverträge (8,8 T€) sowie den laufenden Unterhalt (42,5 T€) (u. a. div. Instandsetzungen/Reparaturen gem. TLV-Protokoll 25,0 T€, Prüfung ortsfeste elektrische Anlage 1,5 T€)**	51.300	141.300	0,00	350	Ü		keine
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	500	500	0,00	350		1239	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	2.000	2.000	0,00	350		1239	keine
525000	Unterhalt u. Anschaffung d. Geräte u. Ausstattungsgegenstände (Wartung)	400	900	0,00	350		1244	keine
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	2.500	2.500	0,00	350		1246	keine
541000	Hausgebühren	1.800	1.500	0,00	350		1201	keine
542000	Heizung	27.500	34.000	0,00	350		1201	keine
543000	Reinigung	1.200	1.500	0,00	350		1201	keine

2 Schulen
26 Gemeinschaftsschulen
261400 Gemeinschaftsschule Petri, MHL

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	10.000	16.500	0,00	350		1201	keine
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	100	100	0,00	350		1239	keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	3.800	3.300	0,00	350		1239	keine
592000	Schüler- und Lehrerbücherei	100	100	0,00	350		1239	keine
593000	Schulbedarf	450	390	0,00	350		1239	keine
599000	Sonstige Sachausgaben	200	200	0,00	350		1251	keine
621000	Schulveranstaltungen, Schulwanderungen, Fahrten u. ä.	400	390	0,00	350		1239	keine
650000	Bürobedarf	450	420	0,00	350		1239	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	80	0,00	350		1239	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	200	200	0,00	350		1239	keine
652100	Telefonie	1.900	1.100	0,00	630			keine
654000	Dienstreisen	100	100	0,00	350		1253	keine
	Ausgaben	**264.000**	**365.080**	**0,00**				
	Abschluss UA 261400							
	Einnahmen	**700**	**700**	**0,00**				
	Ausgaben	**264.000**	**365.080**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-263.300**	**-364.380**	**0,00**				

Erläuterungen 261400

1 261400

Mit dem Schuljahr 2024/2025 wurde aus der Regelschule Petri, Mühlhausen die Gemeinschaftsschule Petri, Mühlhausen. Dies erfordert einen neuen Unterabschnitt entsprechend der Gliederungsvorschriften der Haushaltssystematik im Abschnitt 26.

2 Schulen
26 Gemeinschaftsschulen
261900 Gemeinschaftsschule Rodeberg

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
112000	Hortbenutzung lt. Satzung	0	0	62,35	350			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	9.191,29	350			keine
	Einnahmen	**0**	**0**	**9.253,64**				
	Ausgaben							
500000	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	0	0	1.230,65	350	Ü		keine
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	0	0	1.117,34	350		1246	keine
541000	Hausgebühren	0	0	68,08	350			keine
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	0	0	272,48	350			keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	0	0	889,80	350			keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	0	0	181,98	350			keine
711000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	0	0	184,85	350		1255	keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**3.945,18**				
	Abschluss UA 261900							
	Einnahmen	**0**	**0**	**9.253,64**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**3.945,18**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**0**	**5.308,46**				

2 Schulen
26 Gemeinschaftsschulen
264000 Gemeinschaftsschulen allgemein

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
162000 *	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Gemeinden, GV und VG	40.000	45.000	40.260,32	350			keine
	Gastschulbeiträge für den Besuch der Gemeinschaftsschulen in Aschara und Menteroda durch Schülerinnen und Schüler des Landkreises Gotha und des Kyffhäuserkreises							
171000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	570.000	750.000	496.300,00	350			keine
	Einnahmen	**610.000**	**795.000**	**536.560,32**				
	Ausgaben							
524000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	25.000	16.000	7.311,11	350		1243	keine
560000	Dienst- und Schutzbekleidung	600	600	356,53	350		1248	keine
622000	Schulkonferenz	100	100	4,80	350		1252	keine
672000 *	Erstattung von Ausgaben des VWH - Gemeinden, GV u. VG	68.000	71.000	83.834,00	350		1254	keine
	Erstattungen an die Gemeinde Helbedündorf. Gemäß öffentlich-rechtlichem Vertrag vom 16.06.2016 zwischen dem Unstrut-Hainich-Kreis und der Gemeinde Helbedündorf sind für die Schüler der Gemeinde Helbedündorf, OT Keula, der Klassenstufen 1 bis 3 pro Schüler 50 % des Schullastenausgleiches, den der Landkreis für die Gemeinschaftsschule Menteroda insgesamt erhält, an die Gemeinde Helbedündorfzu entrichten. Ebenfalls werden die Gastschulbeiträge der Schüler des Schulteils Keula an die Gemeinde Helbedündorf erstattet. Mit Schließung dieses Schulteils zum Ende des Schuljahres 2025/2026 entfallen in 2026 die entsprechenden Erstattungen anteilig. Desweiteren enthält diese Haushaltsstelle Gastschulbeiträge an den Landkreis Gotha, den Kyffhäuserkreis sowie die Stadt Erfurt für den Besuch dortiger Gemeinschaftsschulen.							
	Ausgaben	**93.700**	**87.700**	**91.506,44**				

2 Schulen
26 Gemeinschaftsschulen
264000 Gemeinschaftsschulen allgemein

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss UA 264000							
	Einnahmen	**610.000**	**795.000**	**536.560,32**				
	Ausgaben	**93.700**	**87.700**	**91.506,44**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**516.300**	**707.300**	**445.053,88**				
	Abschluss Abschnitt 26							
	Einnahmen	**801.000**	**976.530**	**861.158,64**				
	Ausgaben	**2.235.600**	**1.846.310**	**1.657.689,80**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.434.600**	**-869.780**	**-796.531,16**				

2 Schulen
27 Förderschulen
270200 Förderzentrum - An der Salza Bad Langensalza

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
109000	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungsgebühren	0	0	6,00	350			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	86,40	350			keine
	Einnahmen	**0**	**0**	**92,40**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	92.700	103.000	74.742,32	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	3.400	4.000	3.239,43	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	19.500	23.000	15.148,88	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für Wartungsverträge (11,3 T€) sowie den laufenden Unterhalt (22,8 T€) (u.a. Prüfung ortsfeste elektrische Anlage 1,8 T€ und Erneuerung Druckhaltung Heizungsanlage 15,0 T€)**	34.100	19.600	30.315,78	350	Ü		keine
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	500	500	296,58	350		1240	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	1.800	1.790	437,07	350		1240	keine
525000	Unterhalt u. Anschaffung d. Geräte u. Ausstattungsgegenstände (Wartung)	800	1.000	686,70	350		1244	keine
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	2.300	2.300	2.341,48	350		1246	keine
541000	Hausgebühren	1.200	1.000	1.371,91	350		1202	keine
542000	Heizung	121.000	106.000	105.468,60	350		1202	keine
543000	Reinigung	1.200	1.500	594,17	350		1202	keine

2 Schulen
27 Förderschulen
270200 Förderzentrum - An der Salza Bad Langensalza

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	36.000	35.000	34.516,78	350		1202	keine
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	50	30	298,63	350		1240	keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	1.200	1.200	2.495,60	350		1240	keine
591000	Spiel- und Beschäftigungsmaterial (Hort)	700	700	680,86	350		1250	keine
592000	Schüler- und Lehrerbücherei	50	30	0,00	350		1240	keine
593000	Schulbedarf	250	240	240,31	350		1240	keine
599000	Sonstige Sachausgaben	100	100	37,63	350		1251	keine
621000	Schulveranstaltungen, Schulwanderungen, Fahrten u. ä.	100	120	19,96	350		1240	keine
650000	Bürobedarf	100	110	448,42	350		1240	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	80	0,00	350		1240	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	200	200	1.228,40	350		1240	keine
652100	Telefonie	1.200	1.200	0,00	630			keine
654000	Dienstreisen	100	100	41,23	350		1253	keine
655000 *	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	40.000	0	0,00	350	Ü		keine
	Planungsleistungen in Form eines Variantenabgleiches zum künftigen FÖZ-Standort und damit verbundener Investitionskosten (gleichzeitig zur möglichen Vorbereitung einer Fördermittelbeantragung nach SchulbauFR)							
	Ausgaben	**358.650**	**302.800**	**274.650,74**				

2 Schulen
27 Förderschulen
270200 Förderzentrum - An der Salza Bad Langensalza

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss UA 270200							
	Einnahmen	**0**	**0**	**92,40**				
	Ausgaben	**358.650**	**302.800**	**274.650,74**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-358.650**	**-302.800**	**-274.558,34**				

2 Schulen
27 Förderschulen
270300 Mobiler Sonderpädagogischer Dienst

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	2.000	2.000	2.357,21	350		1241	keine
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	1.500	1.500	0,00	350		1246	keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	5.000	5.000	5.619,24	350		1241	keine
593000	Schulbedarf	100	100	0,00	350		1241	keine
650000	Bürobedarf	1.000	1.000	441,85	350		1241	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	100	0,00	350		1241	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	0	0	77,98	350		1241	keine
652100	Telefonie	400	800	0,00	630			keine
	Ausgaben	**10.100**	**10.500**	**8.496,28**				
	Abschluss UA 270300							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**10.100**	**10.500**	**8.496,28**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-10.100**	**-10.500**	**-8.496,28**				

2 Schulen
27 Förderschulen
270400 Förderzentrum - Pestalozzi Mühlhausen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	14.180,64	350			keine
171000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	31.300	29.300	29.377,34	350			keine
	Einnahmen	**31.300**	**29.300**	**43.557,98**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	240.800	213.000	189.638,31	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	8.700	8.000	8.272,31	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	50.600	47.000	39.204,33	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für Wartungsverträge (16,1 T€) sowie den laufenden Unterhalt (14,0 T€) (u. a. Prüfung ortsfeste elektrische Anlage 1,0 T€)**	30.100	59.100	66.852,41	350	Ü		keine
500100	Kleinstreparaturen im Schulbereich	700	700	682,92	350		1242	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	4.200	4.170	2.460,60	350		1242	keine
525000	Unterhalt u. Anschaffung d. Geräte u. Ausstattungsgegenstände (Wartung)	1.600	400	1.628,51	350		1244	keine
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	4.000	4.000	4.029,28	350		1246	keine
541000	Hausgebühren	3.000	2.500	1.832,81	350		1202	keine
542000	Heizung	44.000	60.000	59.077,43	350		1202	keine
543000	Reinigung	2.500	2.500	2.556,33	350		1202	keine

2 Schulen
27 Förderschulen
270400 Förderzentrum - Pestalozzi Mühlhausen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	30.000	37.000	37.715,16	350		1202	keine
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	50	50	0,00	350		1242	keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	2.400	2.400	4.077,32	350		1242	keine
591000	Spiel- und Beschäftigungsmaterial (Hort)	1.300	1.300	1.615,25	350		1250	keine
592000	Schüler- und Lehrerbücherei	50	50	0,00	350		1242	keine
593000	Schulbedarf	500	480	1.330,94	350		1242	keine
599000	Sonstige Sachausgaben	31.500	29.600	1.976,89	350		1251	keine
621000	Schulveranstaltungen, Schulwanderungen, Fahrten u. ä.	200	240	98,91	350		1242	keine
650000	Bürobedarf	250	230	218,37	350		1242	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	80	0,00	350		1242	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	300	300	2.242,16	350		1242	keine
652100	Telefonie	2.300	2.300	0,00	630			keine
654000	Dienstreisen	200	200	0,00	350		1253	keine
655000 *	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten **Planungsleistungen für die Sanierung der Schulsporthalle**	50.000	20.000	19.766,28	350	Ü		keine
711000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	0	0	27.521,93	350		1255	keine
	Ausgaben	**509.350**	**495.600**	**472.798,45**				

2 Schulen
27 Förderschulen
270400 Förderzentrum - Pestalozzi Mühlhausen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss UA 270400							
	Einnahmen	**31.300**	**29.300**	**43.557,98**				
	Ausgaben	**509.350**	**495.600**	**472.798,45**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-478.050**	**-466.300**	**-429.240,47**				

2 Schulen
27 Förderschulen
270900 Förderschulen - allgemein

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
162000	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Gemeinden, GV und VG	1.000	1.000	901,00	350			keine
171000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	140.000	140.000	146.200,00	350			keine
	Einnahmen	**141.000**	**141.000**	**147.101,00**				
	Ausgaben							
524000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	42.000	23.100	18.770,68	350		1243	keine
560000	Dienst- und Schutzbekleidung	500	500	183,45	350		1248	keine
599000 *	Sonstige Sachausgaben **beinhaltet die "Eintrittsgelder" für das Schulschwimmen der 3. Klassen**	4.000	7.000	3.256,60	350		1251	keine
622000	Schulkonferenz	100	100	0,00	350		1252	keine
672000 *	Gastschulbeiträge **für Schüler und Schülerinnen des Unstrut-Hainich-Kreises, die Förderschulen in anderen Kreisen bzw. kreisfreien Städten (v. a. Erfurt) besuchen**	10.000	10.000	10.069,10	350		1254	keine
	Ausgaben	**56.600**	**40.700**	**32.279,83**				
	Abschluss UA 270900							
	Einnahmen	**141.000**	**141.000**	**147.101,00**				
	Ausgaben	**56.600**	**40.700**	**32.279,83**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**84.400**	**100.300**	**114.821,17**				
	Abschluss Abschnitt 27							
	Einnahmen	**172.300**	**170.300**	**190.751,38**				
	Ausgaben	**934.700**	**849.600**	**788.225,30**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-762.400**	**-679.300**	**-597.473,92**				

2 Schulen
29 Übrige schulische Aufgaben
290000 Schülerbeförderung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
171000 *	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	763.000	730.000	726.083,10	6020			keine
	Pauschale Zuweisung des Landes zu den Kosten der Schülerbeförderung gemäß § 18 ThürFAG in Abhängigkeit von der Anzahl der Schüler und der Haushaltsplanung des Landes Thüringen.							
	Einnahmen	**763.000**	**730.000**	**726.083,10**				
	Ausgaben							
639000 *	Kosten für Schülerbeförderung	4.500.000	3.700.000	3.449.965,52	6020			keine
	Ausgaben der Schülerbeförderung (einschl. Schwimmunterricht der 3. Klassen) unter Beachtung der Besonderheiten im Vertragsverkehr (Einzelbeförderungen, Einsatz von Begleitpersonen, Zuweisungen zu Förder- und Spezialschulen aufgrund von Gutachten) und im ÖPNV (steigender Beförderungsaufwand durch Beschulung von Kindern mit Migrationshintergrund in Abhängigkeit von der Aufnahmekapazität der Schulen).							
	Aufgrund der in 2024 durchgeführten europaweiten Neuausschreibung der Beförderung im Individualverkehr für 4 Jahre sind Mehrausgaben, insbesondere durch steigende Personal- und Kraftstoffkosten bei den Busunternehmen eingetreten.							
	Weitere Mehrkosten entstehen durch Fahrpreisanpassungen und Kostenerhöhung beim Deutschlandticket.							
712000 *	Zuweisungen, Zuschüsse an Gemeinden und Gemeindeverbände	32.000	30.000	28.798,89	6020			keine
	Anteilige Weiterreichung der Landeszuschüsse zur Schülerbeförderung an die Gemeinde Herbsleben, da die Gemeinde als Schulträger selbst die Kosten für Schülerbeförderung trägt (aus HH-Stelle 290000.171000).							
	Ausgaben	**4.532.000**	**3.730.000**	**3.478.764,41**				

2 Schulen
29 Übrige schulische Aufgaben
290000 Schülerbeförderung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss UA 290000							
	Einnahmen	**763.000**	**730.000**	**726.083,10**				
	Ausgaben	**4.532.000**	**3.730.000**	**3.478.764,41**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-3.769.000**	**-3.000.000**	**-2.752.681,31**				

2 Schulen
29 Übrige schulische Aufgaben
295200 Sonstige schulische Aufgaben / Pflegeausbildung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
171000 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	340.000	349.500	308.195,04	350			keine
	Ausgleichszuweisungsbudgets nach § 34 Pflegeberufegesetz (PflBG) i.V.m. § 14 Pflegeberufe-Ausbildungsfinanzierungsverordnung(PflAFinV) anhand Schülerzahlen							
	Einnahmen	**340.000**	**349.500**	**308.195,04**				
	Ausgaben							
520000 *	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	50.000	10.000	9.239,56	350			keine
	Ansatzerhöhung, da gestiegener Bedarf an Neu- und Ersatzanschaffungen nach Minderbedarfen in den Vorjahren							
590000 *	Lehr- und Unterrichtsmittel	50.000	10.000	61.065,19	350			keine
	Ansatzerhöhung, da gestiegener Bedarf an Neu- und Ersatzanschaffungen nach Minderbedarf im Vorjahr							
651000	Bücher, Zeitschriften	3.000	3.000	0,00	350			keine
	Ausgaben	**103.000**	**23.000**	**70.304,75**				
	Abschluss UA 295200							
	Einnahmen	**340.000**	**349.500**	**308.195,04**				
	Ausgaben	**103.000**	**23.000**	**70.304,75**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**237.000**	**326.500**	**237.890,29**				

Erläuterungen 295200

1 295200

Nachweis der Einnahmen und Ausgaben des Landeszuschusses nach Pflegeberufe-Ausbildungsfinanzierungsverordnung (PflAFinV) im Rahmen der generalisierten Pflegeausbildung (Pflegefachfrau/-mann) am Berufsschulcampus. Der Überschuss des UAB 295200. ist in anteiligen Ausgaben in den Personalkosten der Hauptgruppe .4 sowie den Unterhalts- und Bewirtschaftungskosten der Hauptgruppe .5 des Berufsschulcampus (UA 240000.) enthalten.

2 Schulen
29 Übrige schulische Aufgaben
295300 Kommunales Medienzentrum

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	0	0	57.867,66	220			keine
416000	Beschäftigungsentgelte	400	400	0,00	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	0	0	2.123,92	220			keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	0	0	10.238,01	220			keine
520000 *	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände **für Reparaturen und kleinere Ersatzbeschaffungen des Bestandes (Umzug des Medienzentrums geplant)**	500	300	173,36	4071			keine
530100	Mieten Multifunktionsgeräte	0	0	760,00	4071		1246	keine
590000 *	Lehr- und Unterrichtsmittel **Diese werden durch das Kommunale Medienzentrum zentral beschafft und verwaltet und stehen allen Schulen zur Verfügung. Kosten entstehen für Online-Lizenzen für Unterrichtsfilme und Arbeitsmaterialien sowie die Bereitstellung von Inhalten der Mediathek.**	1.500	1.200	1.708,82	4071			keine
593000 *	Schulbedarf **Materialien für Schüler und Lehrerweiterbildung**	1.500	1.100	495,45	4071			keine
650000	Bürobedarf	0	0	125,64	4071			keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	300	200	1.126,13	4071			keine
654000	Dienstreisen	0	100	0,00	4071		1253	keine
661000	Mitgliedsbeiträge	0	0	50,00	4071			keine

2 Schulen
29 Übrige schulische Aufgaben
295300 Kommunales Medienzentrum

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben	**4.200**	**3.300**	**74.668,99**				
	Abschluss UA 295300							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**4.200**	**3.300**	**74.668,99**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-4.200**	**-3.300**	**-74.668,99**				

Erläuterungen 295300

1 295300

Mit dem Schuljahr 2024/2025 wurde ein Prozess zur Neuausrichtung der Leistungen des Kommunalen Medienzentrums angestoßen, welcher jedoch noch nicht abgeschlossen ist. Veränderungen in den Veranschlagungen sind Ausdruck dieses weiterhin laufenden Prozesses.

2 Schulen
29 Übrige schulische Aufgaben
295400 Sonstige schulische Aufgaben

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
530000 *	Mieten und Pachten **für die Garage der Verkehrsschule**	500	500	480,00	350		1245	keine
540000 *	Steuern und Versicherungen **Beiträge zur Gebäude- und Inventarversicherung für die gesamten Schulen des Landkreises**	190.800	188.800	224.446,78	350			keine
554000	Verkehrserziehung	1.500	1.500	2.219,13	350			keine
620000 *	Veranstaltungen (Schulsport) **Kosten für überregionale Sportwettkämpfe auf kreislicher Ebene (v. a. Transportkosten)**	25.000	20.000	23.765,00	350			keine
621000	Schulveranstaltungen, Schulwanderungen, Fahrten u. ä.	1.000	1.000	1.000,00	350			keine
640000 *	Umlage an die Unfallkasse Thüringen (Schülerunfallversicherung) **Anteil der Schülerunfallversicherung am Beitrag zur gesetzlichen Unfallversicherung an die Unfallkasse Thüringen unter Beachtung einer 5%igen Steigerung der Ausgaben zum Ergebnis des Vorjahres.**	667.000	575.100	558.308,25	350			keine
641000	Personenunfallversicherung	3.800	3.800	-9.177,85	350			keine
	Ausgaben	**889.600**	**790.700**	**801.041,31**				
	Abschluss UA 295400							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**889.600**	**790.700**	**801.041,31**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-889.600**	**-790.700**	**-801.041,31**				

2 Schulen
29 Übrige schulische Aufgaben
295500 Sonstige schulische Aufgaben / LaaO

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
718000 *	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Übrige Bereiche	5.000	5.000	0,00	4071			keine
	Zuschuss an den "Verein für Stationärmotoren, historische Landmaschinen und Traktoren e. V. Großmehlra" zur Unterstützung des Schulträgers bei der Umsetzung des pädagogischen Konzeptes "Lernen am anderen Ort"							
718100 *	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Übrige Bereiche	5.000	5.000	8.060,30	4071			keine
	Zuschuss an den Verein "BUND für Umwelt- und Naturschutz e. V." Ortsverband Bad Langensalza zur Unterstützung des Schulträgers bei der Umsetzung des pädagogischen Konzeptes "Lernen am anderen Ort"							
	Ausgaben	**10.000**	**10.000**	**8.060,30**				
	Abschluss UA 295500							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**10.000**	**10.000**	**8.060,30**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-10.000**	**-10.000**	**-8.060,30**				

2 Schulen
29 Übrige schulische Aufgaben
295800 Europäisches Schulobstprogramm

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
171000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	50.000	65.000	37.223,94	350			keine
	Einnahmen	**50.000**	**65.000**	**37.223,94**				
	Ausgaben							
582000	Leistungen durch Dritte	55.000	70.000	37.399,95	350			freiwillig
	Ausgaben	**55.000**	**70.000**	**37.399,95**				
	Abschluss UA 295800							
	Einnahmen	**50.000**	**65.000**	**37.223,94**				
	Ausgaben	**55.000**	**70.000**	**37.399,95**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-5.000**	**-5.000**	**-176,01**				

2 Schulen
29 Übrige schulische Aufgaben
295900 Schulspeisung - Bezug von Dritten

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
520000 *	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	5.000	5.000	3.932,36	350			keine
	Neu- und Ersatzanschaffungen von Geschirr und Küchengerätschaften für die Essensausgaben an Schulen							
630200 *	Entsorgung Küchenabfälle	45.000	45.000	42.831,43	350			keine
	für alle kreislichen Schulen							
	Ausgaben	**50.000**	**50.000**	**46.763,79**				
	Abschluss UA 295900							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**50.000**	**50.000**	**46.763,79**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-50.000**	**-50.000**	**-46.763,79**				
	Abschluss Abschnitt 29							
	Einnahmen	**1.153.000**	**1.144.500**	**1.071.502,08**				
	Ausgaben	**5.643.800**	**4.677.000**	**4.517.003,50**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-4.490.800**	**-3.532.500**	**-3.445.501,42**				
	Abschluss Einzelplan 2							
	Einnahmen	**7.975.000**	**7.579.400**	**8.487.686,78**				
	Ausgaben	**27.360.500**	**24.023.900**	**23.598.403,39**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-19.385.500**	**-16.444.500**	**-15.110.716,61**				

3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege, Naturschutz
30 Verwaltung kultureller Angelegenheiten
300000 Kultur

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
175000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Spenden/ Sparkasse	0	0	35.000,00	40			keine
	Einnahmen	**0**	**0**	**35.000,00**				
	Ausgaben							
598500	Verwendung Spenden (aus Ugr. 1750)	0	0	35.000,00	40			keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**35.000,00**				
	Abschluss UA 300000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**35.000,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**35.000,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**0**	**0,00**				
	Abschluss Abschnitt 30							
	Einnahmen	**0**	**0**	**35.000,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**35.000,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**0**	**0,00**				

3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege, Naturschutz
32 Museen, Sammlungen, Ausstellungen
321000 Zweckverband Mühlhäuser Museen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
713000 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Zweckverbände u. dgl.	425.000	425.000	425.000,00	300			keine
	Umlageanteil des Unstrut-Hainich-Kreises zur Finanzierung des Zweckverbandes Mühlhäuser Museen.							
	Ausgaben	**425.000**	**425.000**	**425.000,00**				
	Abschluss UA 321000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**425.000**	**425.000**	**425.000,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-425.000**	**-425.000**	**-425.000,00**				
	Abschluss Abschnitt 32							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**425.000**	**425.000**	**425.000,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-425.000**	**-425.000**	**-425.000,00**				

3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege, Naturschutz
33 Theater, Konzerte, Musikpflege
333000 Musikschule

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
114000	Eintrittsgelder	700	700	1.256,00	3330			keine
118000 *	Unterrichts - u. Leihgebühren **Die Ansatzerhöhung bedingt sich durch gestiegene Schülerzahlen aufgrund der Besetzung zuletzt vakanter Lehrerstellen.**	280.000	255.000	286.420,88	3330			keine
150600	Zweckgebundene Einnahmen aus Verwahrkonten	0	0	0,00	3330			keine
170000 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Bund - **Ansatzentfall, da ab 2026 eine gemeinsame Veranschlagung der Einnahmen und Ausgaben für die Bundesfreiwilligendienstleistenden im Landratsamt und der kreislichen Einrichtungen im Unterabschnitt 082000 erfolgt. Die Taschengeldzuschüsse des Bundes werden sachgerecht in der Untergruppe .170000 geplant.**	0	3.600	2.100,00	220			keine
171000 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land **in Anlehnung an die Vorjahresförderung gemäß Bescheid auf Leistungen nach dem Thüringer Musik- und Jugendkunstschulgesetz (ThürMJKSchulG)**	120.000	113.700	120.334,23	3330			keine
178000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Spenden	0	0	95,20	3330			keine
	Einnahmen	**400.700**	**373.000**	**410.206,31**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	794.500	722.000	638.851,87	220		1074	keine

3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege, Naturschutz
33 Theater, Konzerte, Musikpflege
333000 Musikschule

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
416000 *	Beschäftigungsentgelte **Ansatzreduzierung bedingt sich v. a. durch Umwandlung von Honorarkräften in Festangestellte sowie die sachgerechte Zuordnung der Taschengelder für die Bundesfreiwilligendienstleistende im Unterabschnitt 082000, Untergruppe 416000**	41.000	85.000	68.570,03	3330			keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	27.500	26.000	23.411,84	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	164.700	152.000	131.530,92	220		1074	keine
520000 *	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände **Anschaffungen, Reparaturen und Instandhaltung von Instrumenten und Zubehör; Ansatzerhöhung aufgrund Preissteigerungen für die Stimmung der Klaviere sowie der Restaurierung des Flügels (im Raum 304) in Höhe von ca. 5,0 T€**	12.000	6.000	4.574,91	3330		1301	keine
530000 *	Mieten und Pachten **Mietausgaben für die Außenstelle Bad Langensalza**	8.200	8.200	8.198,64	350			keine
540000	Steuern und Versicherungen	200	300	199,00	350			keine
560000 *	Dienst- und Schutzbekleidung **Ansatzaufnahme für die Anschaffung/Ersatzbeschaffung des Gehörschutzes (im zweijährigen Rhythmus)**	500	0	59,00	3330		1301	keine
562000 *	Aus- und Fortbildung **Fortbildungen der Lehrkräfte für den Musikschulunterricht (notwendiger Nachweis im Rahmen der Förderung und Anerkennung nach ThürMJKSchulG)**	1.000	4.000	684,63	3330		1301	keine
590000	Lehr- und Unterrichtsmittel	2.000	2.000	1.164,50	3330		1301	keine

3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege, Naturschutz
33 Theater, Konzerte, Musikpflege
333000 Musikschule

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
598000	Verwendung Spenden (aus Ugr. 178000)	0	0	95,20	3330			keine
599000	Sonstige Sachausgaben	1.000	1.000	645,26	3330		1301	keine
601000 *	Herstellung, Ankauf von Informationsmaterial und Öffentlichkeitsarbeit **u. a. Modernisierungs- und Pflegearbeiten der Homepage, Flyer**	500	1.000	294,47	3330		1301	keine
650000	Bürobedarf	200	200	117,07	3330		1301	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	1.200	1.000	1.729,54	350			keine
652100 *	Telefonie **Ab dem Jahr 2025 werden die Ausgaben für Telefonie aufgrund der sachlichen Zuordnung zum Fachdienst IT separat nachgewiesen.**	1.200	1.000	0,00	630			keine
654000	Dienstreisen	3.500	4.500	2.572,89	3330		1301	keine
661000 *	Mitgliedsbeiträge **an den Verband deutscher Musikschulen e.V. (VdM) (Beitragserhöhung) sowie Teilnahmegebühren für "Jugend musiziert" (erstmalig)**	4.500	3.600	3.070,99	3330		1301	keine
679300 *	Innere Verrechnungen - Bewirtschaftung (Gr. 54) **Ansatzreduzierung in Anlehnung an das Vorjahr**	15.000	25.000	16.767,66	3330		1301	keine
	Ausgaben	**1.078.700**	**1.042.800**	**902.538,42**				
	Abschluss UA 333000							
	Einnahmen	**400.700**	**373.000**	**410.206,31**				
	Ausgaben	**1.078.700**	**1.042.800**	**902.538,42**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-678.000**	**-669.800**	**-492.332,11**				

3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege, Naturschutz
33 Theater, Konzerte, Musikpflege
333000 Musikschule

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss Abschnitt 33							
	Einnahmen	**400.700**	**373.000**	**410.206,31**				
	Ausgaben	**1.078.700**	**1.042.800**	**902.538,42**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-678.000**	**-669.800**	**-492.332,11**				

3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege, Naturschutz
35 Volksbildung
350000 Volkshochschule Unstrut-Hainich-Kreis

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
111000 *	Benutzungsgebühren **für geplante Kurse in Anlehnung an die Vorjahreserfüllungen**	95.000	95.000	106.464,19	3500			keine
111100 *	Benutzungsgebühren (BAMF) **zu erwartende Einnahmen vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge für geplante Integrationskurse; ab 2026 wird die HHSt. aufgeteilt in die HHSt. 350000.111101 sowie 350000.111102; Ansatzreduzierung (in Bezug auf die neuen HHSt.) durch rückläufige Kursanzahl**	0	500.000	6.734,26	3500			keine
111101	Benutzungsgebühren (BAMF) Integrationskurse	350.000	0	556.246,19	3500			keine
111102	Benutzungsgebühren (BAMF) Berufsbezogenes Deutsch	35.000	0	110.419,00	3500			keine
130000 *	Einnahmen aus Verkauf **u. a. von Materialien an Kursteilnehmer (bspw. Ton im Töpferkurs)**	3.000	3.000	3.803,70	3500			keine
140000	Mieten und Pachten	200	1.000	765,00	350			keine
150000	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	5.000	3.000	6.231,40	3500			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	600	598,21	350			keine
171500 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land (Grundförderung) **Grundförderung durch das Land in Bezug auf die erteilten förderfähigen Unterrichtsstunden**	270.000	220.000	221.077,62	3500			keine

3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege, Naturschutz
35 Volksbildung
350000 Volkshochschule Unstrut-Hainich-Kreis

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
178100 *	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Projekte VHS)	0	250.000	0,00	3500			keine
	Zuschüsse für Projekte/Kurse nach Maßgabe des Landes; ab 2026 wird die HHSt. aufgeteilt in die HHSt. 350000.178101 - 05; Ansatzreduzierung (in Bezug auf die neuen HHSt.) durch rückläufige Projektförderung; anteilige Ausgaben sind in den HHSt. 350000.598100 - 05 enthalten							
178101	Zuschüsse für lfd. Zwecke (Projekte) Start Deutsch	180.000	0	256.790,67	3500			keine
178103	Zuschüsse für lfd. Zwecke (Projekte) Alphabetisierung	5.000	0	5.665,23	3500			keine
178104	Zuschüsse für lfd. Zwecke (Projekte) Sonstiges	0	0	79.300,00	3500			keine
178105	Zuschüsse für lfd. Zwecke (Projekte) EOK (Erstorientierungskurse)	0	0	26.007,59	3500			keine
	Einnahmen	**943.200**	**1.072.600**	**1.380.103,06**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	424.100	423.000	393.813,91	220		1074	keine
416000 *	Beschäftigungsentgelte	80.000	500.000	78.177,86	3500			keine
	geplante Honorarkosten in Bezug auf den Umfang des Kursangebotes; Ansatzreduzierung in Bezug auf die Unterteilung in die weiteren HHSt. 416001 - 05							
416001	Beschäftigungsentgelte Start Deutsch	150.000	0	200.517,40	3500			keine
416002	Beschäftigungsentgelte IK/BSK	200.000	0	306.895,29	3500			keine
416003	Beschäftigungsentgelte Alphabetisierung	4.000	0	4.832,00	3500			keine
416004	Beschäftigungsentgelte Sonstiges	0	0	6.033,14	3500			keine
416005	Beschäftigungsentgelte EOK (Erstorientierungskurse)	0	0	17.180,00	3500			keine

3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege, Naturschutz
35 Volksbildung
350000 Volkshochschule Unstrut-Hainich-Kreis

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	15.800	16.000	14.479,01	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	87.900	88.000	79.801,92	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **Ausgaben für Wartung (15,0 T€) und allgemeine Reparaturen (10,0 T€) sowie Prüfund der ortsfesten elektrischen Anlage (1,5 T€)**	26.500	33.500	6.566,94	350	Ü		keine
520000 *	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände **Ausgaben für allgemeine Kursbedarfe sowie Wartungen und Kleinreparaturen**	10.000	10.000	8.645,60	3500		1302	keine
540000	Steuern und Versicherungen	3.500	3.500	3.249,88	350			keine
541000	Hausgebühren	2.200	1.300	1.196,38	350			keine
542000	Heizung	24.000	24.000	23.160,00	350			keine
543000	Reinigung	2.000	3.000	1.075,92	350			keine
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	6.000	6.000	5.970,09	350			keine
562000 *	Aus- und Fortbildung **notwendiger Nachweis im Rahmen der Grundförderung von Volkshochschulen**	7.500	5.000	5.305,31	3500		1302	keine
582000 *	Leistungen durch Dritte **Prüfgebühren an Dritte für die Abnahme von Abschlussprüfungen bei Sprachkursen**	10.000	10.000	9.351,73	3500		1302	keine
590000 *	Lehr- und Unterrichtsmittel **Kosten für Kursbedarfe (Bücher, Unterrichtsmittel etc.)**	15.000	15.000	14.858,76	3500		1302	keine

3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege, Naturschutz
35 Volksbildung
350000 Volkshochschule Unstrut-Hainich-Kreis

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
598100	Ausgaben für Projekte VHS	50.000	65.000	0,00	3500		1302	keine
598101	Ausgaben für Projekte VHS Start Deutsch	10.000	0	25.487,11	3500		1302	keine
598102	Ausgaben für Projekte VHS IK/BSK	0	0	3.500,00	3500			keine
598103	Ausgaben für Projekte VHS Alphabetisierung	500	0	329,79	3500		1302	keine
598104	Ausgaben für Projekte VHS Sonstiges	10.000	0	29.375,43	3500		1302	keine
598105	Ausgaben für Projekte VHS EOK (Erstorientierungskurse)	0	0	17,85	3500			keine
599000	Sonstige Sachausgaben	500	500	452,68	3500		1302	keine
601000 *	Herstellung, Ankauf von Informationsmaterial und Öffentlichkeitsarbeit **für die Erstellung der Programmbroschüren und von Flyern, des Weiteren Standgebühren u. ä.**	5.000	4.000	9.419,27	3500		1302	keine
650000	Bürobedarf	1.500	1.200	1.308,05	3500		1302	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	100	5,94	3500		1302	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	2.800	2.800	4.951,53	350			keine
652100 *	Telefonie **Ab dem Jahr 2025 werden die Ausgaben für Telefonie aufgrund der sachlichen Zuordnung zum Fachdienst IT separat nachgewiesen.**	2.500	2.200	0,00	630			keine
654000	Dienstreisen	1.000	600	668,59	3500		1302	keine
658000	Sonstige Geschäftsausgaben	10.000	0	0,00	350			keine

3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege, Naturschutz
35 Volksbildung
350000 Volkshochschule Unstrut-Hainich-Kreis

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
661000 *	Mitgliedsbeiträge	12.000	9.500	9.203,04	3500		1302	keine
	an den Thüringer Volkshochschulverband e.V. (anhand der Einwohnerzahl des Landkreises)							
710000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Bund (SodEG)	0	0	0,00	3500			keine
	Ausgaben	**1.174.400**	**1.224.200**	**1.265.830,42**				
	Abschluss UA 350000							
	Einnahmen	**943.200**	**1.072.600**	**1.380.103,06**				
	Ausgaben	**1.174.400**	**1.224.200**	**1.265.830,42**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-231.200**	**-151.600**	**114.272,64**				
	Abschluss Abschnitt 35							
	Einnahmen	**943.200**	**1.072.600**	**1.380.103,06**				
	Ausgaben	**1.174.400**	**1.224.200**	**1.265.830,42**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-231.200**	**-151.600**	**114.272,64**				

3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege, Naturschutz
36 Naturschutz, Klimaschutz, Denkmalschutz und- pflege
362000 Stabsstelle Klimaschutz

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
161000	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Land	0	0	0,00	350			keine
170000 *	Zuweisung u. Zuschüsse für lfd. Zwecke	50.500	0	0,00	350			keine
	Zuwendung aus Mitteln des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) für das Projekt "Umsetzung des Integrierten Klimaschutzkonzepts für den Unstrut-Hainich-Kreis durch das Klimaschutzmanagement in den internen Zuständigkeitsbereichen der Landkreisverwaltung" gemäß Zuwendungsbescheid vom 12.12.2024 für den Bewilligungszeitraum vom 01.10.2024 bis 30.09.2027.							
	Einnahmen	**50.500**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	64.300	0	0,00	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	2.900	0	0,00	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	13.700	0	0,00	220		1074	keine
599000 *	Sonstige Sachausgaben	10.500	0	0,00	350			keine
	Entsprechend dem Klimaschutzkonzept des Landkreises ist zur Umsetzung von Klimaschutzinitiativen jährlich ein Budget von mindestens 5.000 € bereitzustellen. Aus diesen Mitteln ist in 2026 die Erstellung eines Radwegekonzeptes für den Landkreis geplant. Diese Ausgaben fallen planmäßig nicht unter die Förderung. Weitere 5.500 € werden im Rahmen der Fördermittel für Sachausgaben veranschlagt.							
601000	Herstellung, Ankauf von Informationsmaterial und Öffentlichkeitsarbeit	1.400	0	0,00	350			keine
651000	Bücher, Zeitschriften	1.000	0	0,00	350			keine

3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege, Naturschutz
36 Naturschutz, Klimaschutz, Denkmalschutz und- pflege

362000 Stabsstelle Klimaschutz

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
654000	Dienstreisen	2.000	0	0,00	350			keine
655000 *	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	32.000	0	0,00	350			keine
	Beraterkosten im Zusammenhang mit der Umsetzung des Förderprojektes (z.B. begleitende Öffentlichkeitsarbeit, professionelle Prozessunterstützung, Konzeptfertigstellung, Bericht CO2-Bilanzierung)							
	Ausgaben	**127.800**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 362000							
	Einnahmen	**50.500**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**127.800**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-77.300**	**0**	**0,00**				

Erläuterungen 362000

1 362000

Aufgrund der Änderung der Verwaltungsvorschriften zur Haushaltssystematik zum 01.01.2026 erfolgt der Nachweis der Einnahmen und Ausgaben für die Stabsstelle Klimaschutz sachgerecht im neu angelegten Unterabschnitt 362000. (bisher 610000)

3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege, Naturschutz
36 Naturschutz, Klimaschutz, Denkmalschutz und- pflege
362100 Energiesparprojekte im Landkreis

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
170000 *	Zuweisung u. Zuschüsse für lfd. Zwecke	116.400	0	0,00	350			keine
	Zuwendung aus dem Klima- und Transformationsfonds des Bundes für das Vorhaben "Fortführung Energiesparmodelle für Schulen im Landkreis" auf der Grundlage des Jahresfinanzierungsplanes zum Zuwendungsbescheides vom 28.06.2024(Personal- und Sachausgaben).							
171200 *	Zuweisungen/Zuschüsse für lfd. Zwecke- Land - Klimaschutz- Förderung	320.200	0	0,00	350			keine
	Fördermittel im Rahmen des Klimapaktes nach § 8 Abs. 2 Thüringer Klimagesetz für Maßnahmen des Klimaschutzes und der Klimaanpassung. Die Planung basiert auf den Bescheid des Vorjahres. 264.000 € sind anteilig für Maßnahmen im Vermögenshaushaltes veranschlagt.							
	Einnahmen	**436.600**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	64.300	0	0,00	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	2.900	0	0,00	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	13.700	0	0,00	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	10.000	0	0,00	350	Ü		keine
	Zuordnung der Ausgaben für Wartung von technischen Anlagen an Gebäuden des Landkreises die im Zusammenhang mit Energiesparmaßnahmen stehen - nicht Bestandteil der Förderung.							
500200 *	Unterhalt der Grundstücke/ baulichen Anlagen - Maßnahmen Klimaschutzförderung	320.200	0	0,00	350	Ü		keine
	für Einzelraumregelungen sowie Beleuchtungs-, Heizungs- und Regelungssanierung im Bereich der Schulen.							

3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege, Naturschutz
36 Naturschutz, Klimaschutz, Denkmalschutz und- pflege

362100 Energiesparprojekte im Landkreis

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Amt	Kez.	Ring	Disponibilität /
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €	2024 €			Nr.	Beeinflußbarkeit
1	2	3	4	5	6	7	8	9
532000 *	Leasing	3.500	0	0,00	350			keine
	Nachweis der Leasingausgaben für 1 Dienst-PKW im Rahmen der geförderten Ausgaben für Inlandsreisen gemäß Finanzierungsplan zum Zuwendungsbescheid (siehe HH-Stelle 362100.170000)							
552000	Unterhalt und Instandsetzung von Fahrzeugen	700	0	0,00	350			keine
599000 *	Sonstige Sachausgaben	33.600	0	0,00	350			keine
	geförderte Ausgaben im Zusammenhang mit der Umsetzung des Projektes "Fortführung Energiesparmodelle für Schulen"							
601000	Herstellung, Ankauf von Informationsmaterial und Öffentlichkeitsarbeit	500	0	0,00	350			keine
655000 *	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	26.300	0	0,00	350	Ü		keine
	anteilige Ausgaben (1,3 T€) im Zusammenhang mit der Förderung des Projektes sowie weitere Ausgaben für Energiesparprojekte, z.B. Ausschreibung Versorgungsverträge.							
	Ausgaben	**475.700**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 362100							
	Einnahmen	**436.600**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**475.700**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-39.100**	**0**	**0,00**				

Erläuterungen 362100

1 362100

Aufgrund der Änderung der Verwaltungsvorschriften zur Haushaltssystematik zum 01.01.2026 erfolgt der Nachweis der Einnahmen und Ausgaben für die Energiesparprojekte des Landkreises sachgerecht im neu angelegten Unterabschnitt 362100. (bisher 610100).

3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege, Naturschutz
36 Naturschutz, Klimaschutz, Denkmalschutz und- pflege
366000 Untere Denkmalschutzbehörde

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
410000	Dienstbezüge Beamte	66.300	86.000	0,00	220		1074	keine
430000	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	24.200	27.900	0,00	220		1074	keine
450000	Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen	5.200	7.000	0,00	220		1074	keine
560000	Dienst- und Schutzbekleidung	100	0	0,00	6130			keine
651000	Bücher, Zeitschriften	200	200	0,00	6130			keine
654000	Dienstreisen	100	100	0,00	6130			keine
	Ausgaben	**96.100**	**121.200**	**0,00**				
	Abschluss UA 366000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**96.100**	**121.200**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-96.100**	**-121.200**	**0,00**				
	Abschluss Abschnitt 36							
	Einnahmen	**487.100**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**699.600**	**121.200**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-212.500**	**-121.200**	**0,00**				
	Abschluss Einzelplan 3							
	Einnahmen	**1.831.000**	**1.445.600**	**1.825.309,37**				
	Ausgaben	**3.377.700**	**2.813.200**	**2.628.368,84**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.546.700**	**-1.367.600**	**-803.059,47**				

4 Soziale Sicherung
40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
400000 FD Soziales

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
150500	Sonstige Verwaltungseinnahmen (Einbehalte Personalausgaben)	0	0	0,00	220			keine
260100 *	Zwangsgelder	500	500	103,45	4000			keine
	Festsetzung Zwangsgeld für nicht erfolgte Auskunftserteilung der Einkommensverhältnisse der Erziehungsberechtigten im Bereich BAföG							
	Einnahmen	**500**	**500**	**103,45**				
	Ausgaben							
410000	Dienstbezüge Beamte	51.500	201.000	193.539,82	220		1074	keine
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	697.900	1.825.000	1.681.523,85	220		1074	keine
430000	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	19.100	73.600	71.824,64	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	23.400	68.000	63.325,44	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	148.000	393.000	355.272,61	220		1074	keine
450000	Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen	2.000	13.000	9.629,16	220		1074	keine
650300 *	Vordrucke **Der Bereich BAföG ist seit 2025 digital und benötigt keine Antragsunterlagen mehr.**	0	300	0,00	4000			keine
651000 *	Bücher, Zeitschriften **insbesondere Ergänzungslieferungen zum Sozialhilferecht in Thüringen**	2.000	2.300	1.578,63	4000			keine
654000	Dienstreisen	400	400	96,98	4000			keine

4 Soziale Sicherung
40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
400000 FD Soziales

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
655000 *	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	11.000	15.000	9.888,15	4000			keine
	Ausgaben für Rechtsstreitigkeiten nach SGB IX, XII, Bildung und Teilhabe, BaföG							
655005	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnl. Kosten - Ukrainische Flüchtlinge	4.000	0	1.046,00	4000			keine
661000 *	Mitgliedsbeiträge	0	1.000	959,00	4000			keine
	haushaltsrechtlich sachgerechtere Zuordnung des Ansatzes für den Sozialhilfedatenabgleich in der neuen Haushaltsstelle 400000.674100							
674100 *	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Sozialhilfedatenabgleich	1.100	0	0,00	4000			keine
	Kosten für die Vermittlungsstelle für den Sozialhilfedatenabgleich gemäß § 10 Sozialhilfedatenabgleichsverordnung (SozhiDAV)							
	Ausgaben	**960.400**	**2.592.600**	**2.388.684,28**				
	<u>Abschluss UA 400000</u>							
	Einnahmen	**500**	**500**	**103,45**				
	Ausgaben	**960.400**	**2.592.600**	**2.388.684,28**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-959.900**	**-2.592.100**	**-2.388.580,83**				

4 Soziale Sicherung
40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
400100 FD Soziale Leistungen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
162000	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Gemeinden, GV und VG	0	0	-58.333,34				keine
	Einnahmen	**0**	**0**	**-58.333,34**				
	Abschluss UA 400100							
	Einnahmen	**0**	**0**	**-58.333,34**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**0**	**-58.333,34**				

Erläuterungen 400100

1 400100

Durch die Zusammenlegung der FD Soziale Hilfen (UA 4000) und Soziale Leistungen (UA 4001) zum FD Soziales wurden die Ansätze dieses Unterabschnittes in die Ansätze des Unterabschnittes 4000, welcher fortan als zentraler Unterabschnitt des FD Soziales fungiert, integriert.

4 Soziale Sicherung
40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
400200 Verwaltung der kommunalisierten Aufgaben (Versorgungsamt)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
109600 *	Sonstige Verwaltungs-und Genehmigungs- gebühren **Gebühren im Bereich Schwerbehindertenrecht; v. a. für erstellte Kopien im Rahmen von Akteneinsicht bei Widersprüchen**	500	500	207,00	4000			keine
130000 *	Einnahmen aus Verkauf - Wertmarken **Einnahmen aus der Ausgabe von Wertmarken für die unentgeltliche Beförderung schwerbehinderter Menschen gem. § 16 Abs. 2 Auftragskostenpauschalen-Verordnung**	39.000	39.000	38.952,00	4000			keine
	Einnahmen	**39.500**	**39.500**	**39.159,00**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	0	218.000	224.113,73	220			keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	0	8.000	8.090,09	220			keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	0	47.000	45.123,05	220			keine
650000 *	Bürobedarf **Der Bereich Schwerbehindertenrecht ist ab 2025 digital und benötigt keine Spezialhefter mehr.**	0	900	872,97	4000			keine
650300 *	Vordrucke **in Form von Beiblättern mit Wertmarken, Sepa-Überweisungszahlscheine sowie Beiblätter für die KfZ-Steuer**	900	700	642,60	4000			keine

4 Soziale Sicherung
40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
400200 Verwaltung der kommunalisierten Aufgaben (Versorgungsamt)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
655000 *	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten (Gutachterkosten)	350.000	320.000	299.299,03	4000			keine
	für Befundanforderungen von Fachärzten, Ausgaben bei Rechtsstreitigkeiten nach SGB IX sowie Gutachterkosten im Schwerbehindertenfeststellungsverfahren; Ansatzerhöhung durch Änderung des JVEG in 2025 und steigender Tendenz der Fälle							
671000 *	Erstattung von Ausgaben des VWH - Land Wertmarken	38.400	38.400	38.360,00	4000			keine
	Abführung der Einnahmen aus dem Wertmarkenverkauf (UGr. .130000) an das Land gem. § 16 Abs. 2 Auftragskostenpauschalen-Verordnung							
678000 *	Erstattung von Ausgaben des VWH - Bürger Wertmarken	600	600	592,00	4000			keine
	Rückerstattungen aus dem Wertmarkenverkauf (UGr. .130000) an die Bürger bei Entfall der Voraussetzungen							
	Ausgaben	**389.900**	**633.600**	**617.093,47**				
	Abschluss UA 400200							
	Einnahmen	**39.500**	**39.500**	**39.159,00**				
	Ausgaben	**389.900**	**633.600**	**617.093,47**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-350.400**	**-594.100**	**-577.934,47**				

4 Soziale Sicherung
40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
400300 Allgemeine Sozialverwaltung - Bildung und Teilhabe

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	0	133.000	132.566,68	220			keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	0	5.000	4.859,46	220			keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	0	28.000	27.189,01	220			keine
	Ausgaben	**0**	**166.000**	**164.615,15**				
	Abschluss UA 400300							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**166.000**	**164.615,15**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**-166.000**	**-164.615,15**				

Erläuterungen 400300

1 400300

Der Nachweis der Personalkosten zur Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepaketes (BuT) nach SGB II, SGB XII und BKGG erfolgt aufgrund Änderungen der Haushaltssystematik ab 2026 im Unterabschnitt 404000.

4 Soziale Sicherung
40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
400400 Allgemeine Sozialverwaltung- Asylbewerberleistungsgesetz

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
130000	Einnahmen aus Verkauf	0	100	184,35	1104			keine
	Einnahmen	**0**	**100**	**184,35**				
	Ausgaben							
410000	Dienstbezüge Beamte	0	57.000	53.295,74	220			keine
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	477.600	459.000	432.708,07	220		1074	keine
430000	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	0	16.300	31.240,71	220			keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	17.500	17.000	15.733,78	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	100.800	98.000	88.970,67	220		1074	keine
450000	Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen	0	3.000	2.484,65	220			keine
582000 *	Leistungen durch Dritte **Ab 2026 nutzt der Landkreis kostenfrei die Landesbezahlkarte für Asylbewerber. Der Vertrag mit der PayCenter GmbH über die Abwicklung der Bezahlkarte des Landkreises ist zum 31.12.2025 ausgelaufen.**	0	6.000	6.205,50	1104			keine
651000	Bücher, Zeitschriften	0	0	-12,84	1104			keine
654000	Dienstreisen	100	100	0,00	1104			keine
655000	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	300	400	316,00	1104			keine
	Ausgaben	**596.300**	**656.800**	**630.942,28**				

4 Soziale Sicherung
40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
400400 Allgemeine Sozialverwaltung- Asylbewerberleistungsgesetz

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss UA 400400							
	Einnahmen	**0**	**100**	**184,35**				
	Ausgaben	**596.300**	**656.800**	**630.942,28**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-596.300**	**-656.700**	**-630.757,93**				

4 Soziale Sicherung
40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
400700 Landesprogramm "Solidarisches Zusammenleben der Generationen" (LSZ)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
171000 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	855.900	805.300	869.751,80	4071			keine
	Fördermittel des Landes für das LSZ-Programm lt. Bescheid in Höhe von 865.900 € abzgl. des Anteils für die Seniorenmitwirkung in Höhe von 10.000 €, welcher sich im Unterabschnitt - 027600 wiederfindet							
172000 *	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Gemeinden und Gemeindeverbände	25.000	25.000	1.561,66	4071			keine
	Rückerstattung nicht zweckentsprechend verwendeter Fördergelder von kreisangehörigen Kommunen							
178200 *	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Übrige Bereiche	60.000	60.000	6.101,60	4071			keine
	Rückerstattung nicht zweckentsprechend verwendeter Fördergelder von kreisangehörigen Vereinen etc.							
	Einnahmen	**940.900**	**890.300**	**877.415,06**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	61.100	196.000	0,00	220		1074	keine
416000	Beschäftigungsentgelte	5.000	4.000	0,00	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	2.300	7.000	0,00	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	13.000	42.000	0,00	220		1074	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	2.500	1.000	0,00	4071			keine

4 Soziale Sicherung
40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
400700 Landesprogramm "Solidarisches Zusammenleben der Generationen" (LSZ)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
530000 *	Mieten und Pachten **(ehem. Knotenpunkt Schlotheim)**	0	3.500	0,00	4071			keine
546000 *	Bewirtschaftungskosten für gemietete u. gepachtete Grundst. u. Gebäude **(ehem. Knotenpunkt Schlotheim)**	0	7.500	0,00	4071			keine
599000	Sonstige Sachausgaben	1.000	300	0,00	4071			keine
601000	Herstellung, Ankauf von Informations- material u. Öffentlichkeitsarbeit	1.000	200	0,00	4071			keine
650000	Bürobedarf	500	500	0,00	4071			keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	0	600	275,07	4071			keine
654000	Dienstreisen	1.000	500	0,00	4071			keine
711000 *	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land **Rückerstattungen an die GFAW auf der Basis erfolgter Rückzahlungen von Letztempfängern aus Förderungen von Vorjahren**	85.000	85.000	16.911,95	4071			keine
712000 *	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Gemeinden und Gemeindever- bände **Bezuschussung von Projekten bei kreisangehörigen Kommunen**	100.000	100.000	76.321,42	4071			keine
718000 *	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Übrige Bereiche **Bezuschussung von Projekten bei kreisangehörigen Vereinen etc.**	668.500	556.200	569.864,90	4071			keine
	Ausgaben	**940.900**	**1.004.300**	**663.373,34**				

4 Soziale Sicherung
40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
400700 Landesprogramm "Solidarisches Zusammenleben der Generationen" (LSZ)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss UA 400700							
	Einnahmen	**940.900**	**890.300**	**877.415,06**				
	Ausgaben	**940.900**	**1.004.300**	**663.373,34**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**-114.000**	**214.041,72**				

Erläuterungen 400700

1 400700

Aufgrund der organisatorischen Neuzuordnung zum Fachdienst Jugend und Bildung im April 2024 war eine Herauslösung aus der bisherigen Verortung im UA 4008 erforderlich. Die Ausgestaltung des Unterabschnittes spiegelt den Kreistagsbeschluss vom Dezember 2025 sowie den Fördermittelbescheid vom Dezember 2025 wieder. Die Sachkosten der UGr. .520000 bis .654000 sind ausschließliche Sachkosten für den LSZ-Planer im Landratsamt. Der kreisliche Eigenanteil in Höhe von 448.850 € bzw. 30,66 % (laut Fördermittelbescheid) wird über die Zuschüsse der Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen (HHSt. 465100.718000 - Planansatz 462.300 €) erfüllt.

4 Soziale Sicherung
40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
400800 Sozialplanung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
170000 *	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Bund **Zuweisung für das Vorhaben "Beratung und Begleitung zur Wohnraumsicherung" aus dem ESF Plus-Programm EhAP Plus (Eingliederung hilft gegen Ausgrenzung der am stärksten benachteiligten Personen) des Bundes**	236.300	236.300	0,00	203			keine
171000 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land **Landeszuweisungen nach der Richtlinie AGATHE**	245.000	245.000	0,00	203			keine
171004	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land / Projektplanung	0	0	2.336,09	203			keine
171005	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land / Projekt AGATHE	0	0	212.982,45	203			keine
172003	Zuweisungen, Zuschüsse an Gemeinden und Gemeindeverbände - Sozialplanung LSZ	0	0	2.175,14	203			keine
178200 *	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Übrige Bereiche **Rückerstattung nicht zweckentsprechend verwendeter Fördergelder von Letztempfängern nach der Richtlinie AGATHE**	1.000	1.000	0,00	203			keine
178203	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Übrige Bereiche - Sozialpl. LSZ	0	0	8.729,17	203			keine
178205	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Übr. Bereiche - Projekt AGATHE	0	0	2.116,60	203			keine
	Einnahmen	**482.300**	**482.300**	**228.339,45**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	18.400	79.000	260.504,50	220		1074	keine

4 Soziale Sicherung
40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
400800 Sozialplanung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
416000 *	Beschäftigungsentgelte **Referentenkosten im Bereich Sozialplanung**	1.500	2.300	0,00	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	800	3.000	9.449,67	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	3.800	16.000	52.635,21	220		1074	keine
598100	Ausgaben für Projekte(Landesprogramm Familie/LSZ)	0	0	50,00	203			keine
598103	Ausgaben für Projekte (LP. Familie/LSZ) Sozialplanung LSZ	0	0	175,00	203			keine
599000 *	Sonstige Sachausgaben **für EhAP Plus-Vorhaben**	400	400	0,00	203			keine
599003	Sonstige Sachausgaben	0	0	52,00	203			keine
620000 *	Veranstaltungen **Veranstaltung Fachtagung Wohnungslosigkeit (EhAP Plus-Vorhaben)**	1.000	1.000	0,00	203			keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	0	0	6,99	203			keine
652003	Post- und Fernmeldegebühren Sozialplanung LSZ	0	0	196,43	203			keine
654000 *	Dienstreisen **für EhAP Plus-Vorhaben**	200	400	41,80	203			keine
711000 *	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land **Rückerstattungen an das TLVwA auf der Basis erfolgter Rückzahlungen aus dem AGATHE-Projekt**	1.000	1.000	0,00	203			keine

4 Soziale Sicherung
40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
400800 Sozialplanung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
711003	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land / Sozialplanung LSZ	0	0	4.435,98	203			keine
711005	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Projekt AGATHE	0	0	2.116,61	203			keine
718000 *	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Übrige Bereiche	464.200	464.200	0,00	203			keine
	Weiterleitung der Fördermittel aus dem Landesprogramm AGATHE und dem ESF Plus-Programm des Bundes EhAP Plus (Eingliederung hilft gegen Ausgrenzung der am stärksten benachteiligten Personen) an die jeweiligen Umsetzungsträger							
718005	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Projekt AGATHE	0	0	212.982,45	203			keine
	Ausgaben	**491.300**	**567.300**	**542.646,64**				
	Abschluss UA 400800							
	Einnahmen	**482.300**	**482.300**	**228.339,45**				
	Ausgaben	**491.300**	**567.300**	**542.646,64**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-9.000**	**-85.000**	**-314.307,19**				

4 Soziale Sicherung
40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
402000 Allgemeine Sozialverwaltung übertragener Aufgaben

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	959.000	0	0,00	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	35.900	0	0,00	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	205.500	0	0,00	220		1074	keine
	Ausgaben	**1.200.400**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 402000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**1.200.400**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.200.400**	**0**	**0,00**				

Erläuterungen 402000

1 402000

Aufgrund von Änderungen der Haushaltssystematik erfolgt ab 2026 der Nachweis der Personalkosten für die Bereiche Schwerbehindertenrecht (vormals UA 400200), Wohngeld (vormals UA 400000), Sinnesbehindertengesetz (vormals UA 400000), BAFöG (vormals UA 407100), Bundeselterngeld (vormals UA 407100) sowie den erzieherischen Kinder- und Jugendschutz (vormals UA 407100) in diesem Unterabschnitt.

4 Soziale Sicherung
40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
404000 Verwaltung der Grundsicher. im Alter u. bei Erwerbsminderung n. SGB XII

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
150500	Sonstige Verwaltungseinnahmen (Einbehalte Personalausgaben)	0	0	0,00	220			keine
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben							
410000	Dienstbezüge Beamte	147.800	0	0,00	220		1074	keine
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	656.600	0	0,00	220		1074	keine
430000	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	57.900	0	0,00	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	24.100	0	0,00	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	139.300	0	0,00	220		1074	keine
450000	Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen	10.900	0	0,00	220		1074	keine
	Ausgaben	**1.036.600**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 404000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**1.036.600**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.036.600**	**0**	**0,00**				

Erläuterungen 404000

1 404000

Aufgrund von Änderungen der Haushaltssystematik erfolgt ab 2026 der Nachweis der Personalkosten für die BuT- (vormals UA 400300) sowie die Grundsicherungsbearbeitung (vormals UA 400000) in diesem Unterabschnitt.

4 Soziale Sicherung
40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
405000 Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II (Jobcenter UHK)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
164000 *	Erstattungen von Ausgaben des VWH - von der gesetzlichen Sozialversicherung	3.816.500	3.784.000	3.825.995,56	220			keine
	Erstattung von Personalkosten (ohne Altersteilzeitstellen) einschließlich Reisekosten durch das Jobcenter UHK für das vom Landkreis zur Verfügung gestellte Personal.							
164200 *	Erstattungen von Ausgaben - von der gesetzl. Sozialversicherg.(Gemeinkosten)	59.900	60.000	60.721,04	220			keine
	Erstattung von Gemeinkosten durch das Jobcenter UHK entsprechend vertraglicher Vereinbarung							
	Einnahmen	**3.876.400**	**3.844.000**	**3.886.716,60**				
	Ausgaben							
410000	Dienstbezüge Beamte	127.900	188.000	178.987,54	220		1074	keine
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	3.049.800	3.019.000	2.846.924,43	220		1074	keine
430000	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	41.500	41.600	66.108,17	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	112.200	114.000	102.945,59	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	640.000	638.000	590.073,43	220		1074	keine
450000	Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen	5.700	8.000	12.489,84	220		1074	keine
654000	Dienstreisen	6.000	5.600	3.903,92	220			keine
674000 *	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Verwaltungskostenpauschale	1.738.000	1.816.400	1.642.120,92	4000			keine
	Ausgaben für den gesamten kommunalen Finanzierungsanteil in Höhe von 15,2% der Gesamtverwaltungskosten des Jobcenters gemäß Vereinbarung							

4 Soziale Sicherung
40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
405000 Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II (Jobcenter UHK)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Amt	Kez.	Ring	Disponibilität /
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €	2024 €			Nr.	Beeinflußbarkeit
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben	**5.721.100**	**5.830.600**	**5.443.553,84**				
	Abschluss UA 405000							
	Einnahmen	**3.876.400**	**3.844.000**	**3.886.716,60**				
	Ausgaben	**5.721.100**	**5.830.600**	**5.443.553,84**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.844.700**	**-1.986.600**	**-1.556.837,24**				

4 Soziale Sicherung
40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
407100 Familie und Jugend

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
109000	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungsgebühren	0	100	36,50	4071			keine
	Einnahmen	**0**	**100**	**36,50**				
	Ausgaben							
410000	Dienstbezüge Beamte	0	53.000	81.538,75	220			keine
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	3.559.300	2.059.000	1.878.921,88	220		1074	keine
430000	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	0	18.900	43.382,93	220			keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	125.700	78.000	69.884,03	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	745.400	434.000	377.015,51	220		1074	keine
450000	Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen	0	6.000	5.487,58	220			keine
562000	Aus- und Fortbildung	0	0	240,50	4071			keine
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	0	100	55,36	4071			keine
651000 *	Bücher, Zeitschriften **Ansatzerhöhung bedingt sich durch die Zusammenlegung der Einzelansätze der vormals drei separaten Fachdienste FuL, JuB sowie ABU**	1.200	700	661,84	4071			keine
654000 *	Dienstreisen **Ansatzerhöhung bedingt sich durch die Zusammenlegung der Einzelansätze der vormals drei separaten Fachdienste FuL, JuB sowie ABU; Kostenschwerpunkt bilden die erforderlichen Auslandsmündel-Kontakte**	4.800	2.000	1.407,08	4071			keine

4 Soziale Sicherung
40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
407100 Familie und Jugend

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
655000 *	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	15.500	2.000	225,95	4071			keine
	Ansatzerhöhung bedingt sich durch die Zusammenlegung der Einzelansätze der vormals drei separaten Fachdienste FuL, JuB sowie ABU; Kostenschwerpunkt bilden die Gerichtsvollzieher- und Verfahrenskosten für den Bereich Unterhaltsvorschuss							
661000 *	Mitgliedsbeiträge	2.500	2.500	2.482,00	4071			keine
	Mitgliedschaft im Deutschen Institut für Jugendhilfe und Familienrecht e. V. (DIJuF) - zur fachlichen Beratung bei Problemfällen, problematischen Zuständigkeitswechseln und anderen rechtlichen Problemen							
	Ausgaben	**4.454.400**	**2.656.200**	**2.461.303,41**				
	Abschluss UA 407100							
	Einnahmen	**0**	**100**	**36,50**				
	Ausgaben	**4.454.400**	**2.656.200**	**2.461.303,41**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-4.454.400**	**-2.656.100**	**-2.461.266,91**				

Erläuterungen 407100

1 407100

Der Unterabschnitt 407100 bildet nach der Zusammenlegung der bis 2025 separaten Fachdienste Familie und Leistung (FuL), Jugend und Bildung (JuB) und Amtsvormundschaft, Beistandschaft, Unterhaltsvorschuss (ABU) ab dem Jahr 2026 den zentralen "Verwaltungsabschnitt" des neuen Fachdienstes Familie und Jugend (FJ).

4 Soziale Sicherung
40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
407200 Jugend und Bildung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	0	663.200	480.274,69	220			keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	0	28.000	17.796,35	220			keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	0	135.000	98.051,24	220			keine
450000	Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen	0	0	2.652,48	220			keine
654000	Dienstreisen	0	300	221,97	4072			keine
	Ausgaben	**0**	**826.500**	**598.996,73**				
	Abschluss UA 407200							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**826.500**	**598.996,73**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**-826.500**	**-598.996,73**				

Erläuterungen 407200

1 407200

Aufgrund der Zusammenlegung der früheren Fachdienste FuL, JuB und ABU ist dieser Unterabschnitt als "Verwaltungsabschnitt" des FD JuB nicht mehr relevant. Die Ansätze wurden den entsprechenden Ansätzen des Unterabschnittes 407100 zugeschlagen.

4 Soziale Sicherung
40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
407300 Amtsvormundschaft, Beistandschaft, Unterhaltsvorschuss

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	0	1.075.000	986.529,25	220			keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	0	37.000	34.547,62	220			keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	0	230.000	200.779,71	220			keine
651000	Bücher, Zeitschriften	0	500	130,20	4073			keine
654000 *	Dienstreisen	0	3.000	400,84	4073			keine
	Ansatzhöhe bedingt sich aufgrund erforderlicher Auslandsmündel-Kontakte							
655000 *	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	10.000	6.176,04	4073			keine
	Gerichtsvollzieherkosten, Verfahrenskosten; Ansatzerhöhung							
	Ausgaben	**0**	**1.355.500**	**1.228.563,66**				
	Abschluss UA 407300							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**1.355.500**	**1.228.563,66**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**-1.355.500**	**-1.228.563,66**				
	Abschluss Abschnitt 40							
	Einnahmen	**5.339.600**	**5.256.800**	**4.973.621,07**				
	Ausgaben	**15.791.300**	**16.289.400**	**14.739.772,80**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-10.451.700**	**-11.032.600**	**-9.766.151,73**				

Erläuterungen 407300

1 407300

Aufgrund der Zusammenlegung der früheren Fachdienste FuL, JuB und ABU ist dieser Unterabschnitt als "Verwaltungsabschnitt" des FD ABU nicht mehr relevant. Die Ansätze wurden den entsprechenden Ansätzen des Unterabschnittes 407100 zugeschlagen.

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII
410100 Laufende Leistungen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
241000 *	Kostenbeiträge **Erstattungen zuviel gezahlter Leistungen von Hilfen zum Lebensunterhalt nach SGB XII - vorrangige Leistungen können in vielen Fällen erst später geklärt werden**	18.000	18.000	11.408,88	4000			keine
241005 *	Kostenbeiträge Ukrainische Flüchtlinge **Erstattungen zuviel gezahlter Leistungen von Hilfen zum Lebensunterhalt nach SGB XII (ukrainische Flüchtlinge) - vorrangige Leistungen können in vielen Fällen erst später geklärt werden**	10.000	0	3.645,45	4000			keine
241009	Kostenbeiträge (Einzahlungen auf NF)	0	0	4.160,43	4000			keine
241100 *	Kostenersätze **Kostenersatz für erbrachte Hilfen zum Lebensunterhalt nach SGB XII - vorrangige Leistungen können oft erst später geklärt werden**	8.500	21.200	8.919,55	4000			keine
241105 *	Kostenersätze - Ukrainische Flüchtlinge **Kostenersatz für erbrachte Hilfen zum Lebensunterhalt nach SGB XII (ukrainische Flüchtlinge) - vorrangige Leistungen können oft erst später geklärt werden**	1.500	0	300,00	4000			keine
241109	Kostenersätze (Einzahlungen auf NF)	0	0	807,70	4000			keine
243000 *	Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerl. rechtl. Unterhaltsverpflichtete **Unterhaltseinnahmen für den Bereich Hilfe zum Lebensunterhalt aus bereits niedergeschlagenen Vorgängen unter Beachtung von Ratenzahlungen**	1.500	2.500	2.690,15	4000			keine

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII
410100 Laufende Leistungen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
245000 *	Leistungen von Sozialleistungsträgern **Erstattungen von Sozialleistungen (Kindergeld, Renten, Krankenversicherungsbeiträge) im Rahmen erbrachter Hilfen zum Lebensunterhalt - Durchsetzung vorrangiger Ansprüche ist oft erst später möglich**	174.400	116.700	105.573,02	4000			keine
245005 *	Leistungen von Sozialleistungsträgern Ukrainische Flüchtlinge **Erstattungen von Sozialleistungen ukrainischer Flüchtlinge (Kindergeld, Renten, Krankenversicherungsbeiträge) im Rahmen erbrachter Hilfen zum Lebensunterhalt - Durchsetzung vorrangiger Ansprüche ist oft erst später möglich**	5.700	0	4.870,97	4000			keine
247000 *	Sonstige Ersatzleistungen **Rückzahlung von Betriebskostenguthaben aus dem Vorjahr**	3.500	200	7.612,66	4000			keine
249000 *	Rückzahlung gewährter Hilfen **Rückzahlungen gewährter Darlehen bei Hilfen zum Lebensunterhalt unter Beachtung von Ratenzahlungen**	15.300	18.400	13.806,41	4000			keine
249005 *	Rückzahlung gewährter Hilfen Ukrainische Flüchtlinge **Rückzahlungen gewährter Darlehen bei Hilfen zum Lebensunterhalt (ukrainische Flüchtlinge) unter Beachtung von Ratenzahlungen**	3.100	0	4.104,88	4000			keine
249009	Rückzahlung gewährter Hilfen (Darlehen) (Einzahlungen auf NF)	0	0	335,19	4000			keine
251000 *	Kostenbeiträge **Rückerstattungen von Bürgern in Einzelfällen im Bereich Hilfe zur Pflege in Einrichtungen**	4.000	2.500	7.617,71	4000			keine

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII
410100 Laufende Leistungen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
251100 *	Kostenbeiträge, Aufwendungsersatz i. E. **Rückerstattungen von Bürgern in Einzelfällen im Bereich Hilfe zur Pflege in Einrichtungen**	1.000	0	0,00	4000			keine
255000 *	Leistungen von Sozialleistungsträgern **Erstattungen von Sozialleistungen im Bereich der vollstationären Hilfe zur Pflege für Leistungsempfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt - nach Klärung der Durchsetzung vorrangiger Ansprüche**	5.000	5.000	11.076,46	4000			keine
	Einnahmen	**251.500**	**184.500**	**186.929,46**				
	Ausgaben							
730000 *	Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen **Zahlungen für Hilfen zum Lebensunterhalt §§ 27-30, 35 SGB XII (Regelsatz, Mehrbedarf, Unterkunft/Heizung, Krankenversicherungsbeiträge); Ansatzsteigerung bedingt durch Fallzahlanstieg und höheren Bedarfen der einzelnen Leistungsempfängern; Ansatzerhöhung um 5 % gegenüber Planansatz 2025 in Verbindung mit der Aufsplittung in die nachfolgendenen HHSt. .730002 und .730005**	1.899.000	2.380.000	2.218.188,89	4000		1401	keine
730002 *	Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen - Jobcenter-Zahlungen **ab 2026 separate Ausweisung des Bedarfes für die Erstattungen an das Jobcenter bei beschiedenen befristeten vollen Erwerbsminderungen (aus HHSt. .730000)**	300.000	0	0,00	4000		1401	keine
730005 *	Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen - Ukrainische Flüchtlinge **Zahlungen für Hilfen zum Lebensunterhalt §§ 27-30, 35 SGB XII - ukrainische Flüchtlinge (Regelsatz, Mehrbedarf, Unterkunft/Heizung, Krankenversicherungsbeiträge); im Vergleich zu 2024 Fallzahlrückgang; ab 2026 separate Ausweisung des Bedarfes (aus HHSt. .730000)**	300.000	0	409.929,64	4000		1401	keine

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII
410100 Laufende Leistungen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
730900 *	Rückzahlbare Hilfen (Darlehen)	22.000	25.700	14.115,58	4000		1401	keine
	Zahlung von Darlehen für Leistungsempfänger der Hilfen zum Lebensunterhalt nach § 37 SGB XII (meist für Stromrückstände, Mietkautionen, Überbrückung bis zur ersten Rentenzahlung)							
730905 *	Rückzahlbare Hilfen (Darlehen) Ukrainische Flüchtlinge	3.700	0	3.856,39	4000		1401	keine
	Zahlung von Darlehen für Leistungsempfänger (ukrainische Flüchtlinge) der Hilfen zum Lebensunterhalt nach § 37 SGB XII (meist für Stromrückstände, Mietkautionen, Überbrückung bis zur ersten Rentenzahlung)							
	Ausgaben	**2.524.700**	**2.405.700**	**2.646.090,50**				
	Abschluss UA 410100							
	Einnahmen	**251.500**	**184.500**	**186.929,46**				
	Ausgaben	**2.524.700**	**2.405.700**	**2.646.090,50**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-2.273.200**	**-2.221.200**	**-2.459.161,04**				

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII
410108 Laufende Leistungen - in Einrichtungen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
251300 *	Kostenbeiträge (HLU i.E. / Hi. z. Überwind. bes. soz. Schwierigk.)	3.000	0	804,00	4000			keine
	Erstattung Hilfe zum Lebensunterhalt bei Hilfe zur Überwindung besonderer soz. Schwierigkeiten; 1 Fall von Bürgergelderstattung							
	Einnahmen	**3.000**	**0**	**804,00**				
	Ausgaben							
740100 *	Hilfe zum Lebensunterhalt in Einricht. (Pflegegrad I bis V)	390.400	371.800	395.994,61	4000		1401	keine
	Zahlungen für Hilfen zum Lebensunterhalt in Einrichtungen § 27 b GB XII in Anlehnung an das Vojahr							
740105 *	Hilfe zum Lebensunterhalt in Einricht. (Pflegegrad I bis V) - Ukrain. Flüchtl.	0	0	311,64	4000			keine
	Zahlungen für Hilfen zum Lebensunterhalt in Einrichtungen § 27 b GB XII (ukrainische Flüchtlinge); derzeit kein Fall							
740300 *	Hilfe z. Lebensunterh. in teil- u. voll- stat. Einr.(Hi.z.Überw.bes.soz.Schwi er.)	1.000	900	508,62	4000		1401	keine
	Zahlung für Hilfen zum Lebensunterhalt in Einrichtungen welche Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach § 67 SGB XII erhalten; Ansatzerhöhung um 5 % gegenüber Planansatz 2025							
	Ausgaben	**391.400**	**372.700**	**396.814,87**				
	Abschluss UA 410108							
	Einnahmen	**3.000**	**0**	**804,00**				
	Ausgaben	**391.400**	**372.700**	**396.814,87**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-388.400**	**-372.700**	**-396.010,87**				

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII

410300 Einmalige Leistungen an Empfänger laufender Leistungen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
730000 *	Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen	2.300	9.500	9.001,40	4000		1401	keine
	Zahlungen von einmaligen Beihilfen § 31 SGB XII an Leistungsempfänger, die Hilfen zum Lebensunterhalt beziehen in Anlehnung an das Vorjahr							
730005 *	Hilfe zum Lebensunterhalt a. v. E. Ukrainische Flüchtlinge	2.500	0	8.021,67	4000		1401	keine
	Zahlungen von einmaligen Beihilfen § 31 SGB XII an ukrainische Flüchtlinge, welche als Leistungsempfänger, die Hilfen zum Lebensunterhalt beziehen - in Anlehnung an das Vorjahr; ab 2026 separate Ausweisung (aus UGr. .730000)							
	Ausgaben	**4.800**	**9.500**	**17.023,07**				
	Abschluss UA 410300							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**4.800**	**9.500**	**17.023,07**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-4.800**	**-9.500**	**-17.023,07**				

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII

410400 Einmalige Leistungen an sonstige Leistungsberechtigte

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
249000 *	Rückzahlung gewährter Hilfen	0	100	0,00	4000			keine
	Rückzahlung gewährter Hilfen in Form von einmaligen Beihilfen für Leistungsempfänger, die keine laufende Leistung erhalten;							
	momentan kein Fall							
	Einnahmen	**0**	**100**	**0,00**				
	Abschluss UA 410400							
	Einnahmen	**0**	**100**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**100**	**0,00**				

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII
410500 Einmalige Leistungen an Empfänger lfd. Leistungen - Bildung und Teilhabe

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
247000 *	Sonstige Ersatzleistungen a.v.E.	0	100	0,00	4000			keine
	Erstattung zu viel gezahlter Leistungen für Bedarfe der Bildung und Teilhabe							
	Einnahmen	**0**	**100**	**0,00**				
	Ausgaben							
730600 *	Leistungen der Sozialhilfe a.v.E.	0	15.800	18.963,40	4000			keine
	Bedarfe für Bildung und Teilhabe nach § 34 SGB XII für Leistungsempfänger, die Hilfen zum Lebensunterhalt beziehen (Ausflüge, Klassenfahrten, Schülerbeförderung, Schulbedarf, Lernförderung, Mittagessen, kulturelle Teilhabe); grundsätzliche Ansatzerhöhung um 5 % gegenüber Planansatz 2025 in Verbindung mit der Aufsplittung in die nachfolgenden Untergruppen (.730611 - .730617 sowie .730651 - .730657)							
730605	Leistungen der Sozialhilfe a.v.E. Ukrainische Flüchtlinge	0	0	1.611,85	4000			keine
730611 *	Leistungen der Sozialhilfe a.v.E. - Ausflüge	200	0	0,00	4000		1411	keine
	Bedarfe für Bildung und Teilhabe § 34 SGB XII in Anlehnung an das Vorjahr							
730612 *	Leistungen der Sozialhilfe a.v.E. - Klassenfahrten	2.600	0	0,00	4000		1411	keine
	Bedarfe für Bildung und Teilhabe § 34 SGB XII in Anlehnung an das Vorjahr							
730613	Leistungen der Sozialhilfe a.v.E. - Schülerbeförderung	0	0	0,00	4000			keine
730614 *	Leistungen der Sozialhilfe a.v.E. - Schulbedarf	5.000	0	0,00	4000		1411	keine
	Bedarfe für Bildung und Teilhabe § 34 SGB XII in Anlehnung an das Vorjahr							

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII
410500 Einmalige Leistungen an Empfänger lfd. Leistungen - Bildung und Teilhabe

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
730615	Leistungen der Sozialhilfe a.v.E. - Lernförderung	0	0	0,00	4000			keine
730616 *	Leistungen der Sozialhilfe a.v.E. - Mittagessen **Bedarfe für Bildung und Teilhabe § 34 SGB XII in Anlehnung an das Vorjahr**	7.100	0	0,00	4000		1411	keine
730617 *	Leistungen der Sozialhilfe a.v.E. - kulturelle Teilhabe **Bedarfe für Bildung und Teilhabe § 34 SGB XII in Anlehnung an das Vorjahr**	400	0	0,00	4000		1411	keine
730651	Leistungen der Sozialhilfe a.v.E. - Ausflüge - Ukrainische Flüchtlinge	0	0	0,00	4000			keine
730652	Leistungen der Sozialhilfe a.v.E. - Klassenfahrten - Ukrainische Flüchtlinge	0	0	0,00	4000			keine
730653	Leistungen der Sozialhilfe a.v.E. - Schülerbeförderung - Ukrainische Flüchtlinge	0	0	0,00	4000			keine
730654 *	Leistungen der Sozialhilfe a.v.E. - Schulbedarf - Ukrainische Flüchtlinge **Bedarfe für Bildung und Teilhabe § 34 SGB XII (ukrainische Flüchtlinge) in Anlehnung an das Vorjahr**	700	0	0,00	4000		1411	keine
730655	Leistungen der Sozialhilfe a.v.E. - Lernförderung - Ukrainische Flüchtlinge	0	0	0,00	4000			keine
730656 *	Leistungen der Sozialhilfe a.v.E. - Mittagessen - Ukrainische Flüchtlinge **Bedarfe für Bildung und Teilhabe § 34 SGB XII (ukrainische Flüchtlinge)**	600	0	0,00	4000		1411	keine
730657	Leistungen der Sozialhilfe a.v.E. - kulturelle Teilhabe - Ukrainische Flüchtlinge	0	0	0,00	4000			keine
	Ausgaben	**16.600**	**15.800**	**20.575,25**				
	Abschluss UA 410500							
	Einnahmen	**0**	**100**	**0,00**				
	Ausgaben	**16.600**	**15.800**	**20.575,25**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-16.600**	**-15.700**	**-20.575,25**				

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII
411100 Hilfe zur Pflege in Form von Pflegegeld bei erhebl. Pflegebedürftigkeit

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
241000 *	Kostenbeiträge	1.500	300	222,66	4000			keine
	Erstattung zu viel gezahlter Leistungen von Pflegegeld							
	Einnahmen	**1.500**	**300**	**222,66**				
	Ausgaben							
732100 *	Pflegegeld (Pflegegrad II)	11.200	12.500	7.968,00	4000		1401	keine
	Zahlung von Pflegegeld (Pflegegrad II) § 64a SGB XII (bei Übernahme der Pflege durch Angehörige oder andere Personen); Grundsätzliche Ansatzerhöhung um 5 % gegenüber Planansatz 2025 in Verbindung mit der Aufsplittung in die nachfolgende UGr. .732105							
732105 *	Pflegegeld (Pflegegrad II) - Ukrainische Flüchtlinge	2.000	0	2.212,00	4000		1401	keine
	ab 2026 separate Ausweisung des Bedarfes für ukrainische Flüchtlinge (aus UGr. .732100)							
	Ausgaben	**13.200**	**12.500**	**10.180,00**				
	Abschluss UA 411100							
	Einnahmen	**1.500**	**300**	**222,66**				
	Ausgaben	**13.200**	**12.500**	**10.180,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-11.700**	**-12.200**	**-9.957,34**				

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII
411200 Hilfe zur Pflege in Form von Pflegegeld bei schwerer Pflegebedürftigkeit

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
241000 *	Kostenbeiträge	1.500	0	0,00	4000			keine
	Erstattung zu viel gezahlter Leistungen von Pflegegeld							
245000 *	Leistungen von Sozialleistungsträgern	0	0	17.831,67	4000			keine
	Erstattungen von Sozialleistungsträgern aus Zahlungen von Pflegegeld							
	Einnahmen	**1.500**	**0**	**17.831,67**				
	Ausgaben							
732100 *	Pflegegeld (Pflegegrad III)	0	18.400	8.201,50	4000		1401	keine
	Zahlung von Pflegegeld (Pflegegrad III) § 64a SGB XII (bei Übernahme der Pflege durch Angehörige oder andere Personen); derzeit kein Fall							
732105 *	Pflegegeld (Pflegegrad III) Ukrainische Flüchtlinge	14.400	0	26.680,86	4000		1401	keine
	ab 2026 separate Ausweisung des Bedarfes für ukrainische Flüchtlinge (aus UGr. .732100); derzeit 2 Fälle							
	Ausgaben	**14.400**	**18.400**	**34.882,36**				
	Abschluss UA 411200							
	Einnahmen	**1.500**	**0**	**17.831,67**				
	Ausgaben	**14.400**	**18.400**	**34.882,36**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-12.900**	**-18.400**	**-17.050,69**				

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII
411300 Hilfe zur Pflege in Form von Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
732100 *	Pflegegeld (Pflegegrad IV)	9.600	9.600	0,00	4000		1401	keine
	Zahlung von Pflegegeld (Pflegegrad IV) § 64a SGB XII (bei Übernahme der Pflege durch Angehörige oder andere Personen); derzeit 1 Fall geplant							
732105	Pflegegeld (Pflegegrad IV) Ukrainische Flüchtlinge	0	0	8.379,73	4000		1401	keine
732200 *	Pflegegeld (Pflegegrad V)	0	1.600	0,00	4000		1401	keine
	Zahlung von Pflegegeld (Pflegegrad V) § 64a SGB XII (bei Übernahme der Pflege durch Angehörige oder andere Personen; derzeit kein Fall							
732205 *	Pflegegeld (Pflegegrad V) Ukrainische Flüchtlinge	1.700	0	8.238,90	4000		1401	keine
	ab 2026 separate Ausweisung des Bedarfes für ukrainische Flüchtlinge (aus UGr. .732200); derzeit 1 Fall; Ansatzerhöhung um 5 % gegenüber Planansatz 2025 bezogen auf UGr. .732200							
	Ausgaben	**11.300**	**11.200**	**16.618,63**				
	Abschluss UA 411300							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**11.300**	**11.200**	**16.618,63**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-11.300**	**-11.200**	**-16.618,63**				

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII
411400 Hilfe zur häuslichen Pflege in Form von anderen Leistungen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
241000 *	Kostenbeiträge	0	300	0,00	4000			keine
	Erstattungen zuviel gezahlter Leistungen n. §§ 64 b-i, 66 SGB XII momentan kein Fall							
245000	Leistungen von Sozialleistungsträgern	600	0	4.208,00	4000			keine
	Einnahmen	**600**	**300**	**4.208,00**				
	Ausgaben							
732100 *	Entlastungsbetrag Pflegegrad I-V	0	1.500	1.943,05	4000			keine
	Zahlung eines Entlastungsbetrages nach §§ 64 i und 66 SGB XII (für die Pflegegrade I - V) für die Erbringung der Grundpflege eines anerkannten Pflegedienstes; ab 2026 Aufsplittung in die nachfolgenden separaten Gruppierungen (.732101 bis .732105)							
732101	Entlastungsbetrag § 66 SGB XII bei Pflegegrad I	0	0	0,00	4000			keine
732102	Entlastungsbetrag § 64 i SGB XII bei Pflegegrad II	0	0	0,00	4000			keine
732103 *	Entlastungsbetrag § 64 i SGB XII bei Pflegegrad III	1.600	0	0,00	4000		1401	keine
	derzeit 1 Fall							
732104	Entlastungsbetrag § 64 i SGB XII bei Pflegegrad IV	0	0	0,00	4000			keine
732105	Entlastungsbetrag § 64 i SGB XII bei Pflegegrad V	0	0	0,00	4000			keine

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII
411400 Hilfe zur häuslichen Pflege in Form von anderen Leistungen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
732200 *	Sonstige Hilfe zur Pflege **Zahlungen von ambulanten Leistungen §§ 64 b-f SGB XII; derzeit nur für häusliche Pflegehilfe und Pflegehilfsmittel; grundsätzliche Ansatzerhöhung um 5 % gegenüber Planansatz 2025 in Verbindung mit der Aufsplittung in die nachfolgenden Untergruppen (.732202 - .732205, .732211 - .732216 sowie .732252)**	0	348.400	356.506,54	4000			keine
732202	häusliche Pflegehilfe § 64 b SGB XII Pflegegrad II	20.700	0	0,00	4000		1401	keine
732203	häusliche Pflegehilfe § 64 b SGB XII Pflegegrad III	98.800	0	0,00	4000		1401	keine
732204	häusliche Pflegehilfe § 64 b SGB XII Pflegegrad IV	116.200	0	0,00	4000		1401	keine
732205	häusliche Pflegehilfe § 64 b SGB XII Pflegegrad V	115.400	0	302,16	4000		1401	keine
732211	Verhinderungspflege § 64 c SGB XII	0	0	0,00	4000			keine
732212 *	Pflegehilfsmittel § 64 d SGB XII **für Mehrkosten über den Pauschalbeträgen der Pflegekasse (für Matratze, Einlagen, Bett, Rollator etc.)**	600	0	0,00	4000		1401	keine
732213 *	Maßnahmen zur Verbesserung des Wohnumfeldes § 64 e SGB XII **für Mehrkosten über den Pauschalbeträgen der Pflegekasse (für Umbau Bad, Treppenlift etc.)**	14.200	0	0,00	4000		1401	keine
732214	Aufwendungen für die Beiträge einer Pflegeperson / bes. Pflegekraft für eine angessene Alterssicherung § 64 f Abs. 1 SGB XII	0	0	0,00	4000			keine
732215	Beratungskosten für die Pflegeperson § 64 f Abs. 2 SGB XII	0	0	0,00	4000			keine
732216	Kostenübernahme für das sog. Arbeitgebermodell § 64 f Abs. 3 SGB XII	0	0	0,00	4000			keine
732252	Pflegehilfsmittel § 64 d SGB XII - Ukrainische Flüchtlinge	0	0	0,00	4000			keine
	Ausgaben	**367.500**	**349.900**	**358.751,75**				

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII
411400 Hilfe zur häuslichen Pflege in Form von anderen Leistungen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss UA 411400							
	Einnahmen	**600**	**300**	**4.208,00**				
	Ausgaben	**367.500**	**349.900**	**358.751,75**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-366.900**	**-349.600**	**-354.543,75**				

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII
411508 Hilfe zur Pflege - teilstationär - in Einrichtungen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
251100	Kostenbeiträge, Aufwendungsersatz i. E.	0	0	0,00	4000			keine
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben							
742200 *	Teilstationäre Pflege	2.900	2.700	2.881,84	4000		1401	keine
	Zahlungen von Tages- und Nachtpflege nach § 64 g SGB XII; Ansatzerhöhung um 5 % gegenüber Planansatz 2025							
	Ausgaben	**2.900**	**2.700**	**2.881,84**				
	Abschluss UA 411508							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**2.900**	**2.700**	**2.881,84**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-2.900**	**-2.700**	**-2.881,84**				

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII
411608 Hilfe zur Pflege - vollstationär - in Einrichtungen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
251100 *	Kostenbeiträge, Aufwendungsersatz i. E.	180.000	39.000	39.829,63	4000			keine
	Erstattungen der vollstationären Hilfe zur Pflege § 65 SGB XII für zuviel gezahlte Leistungen aus dem Vorjahr							
251200 *	Kostenersätze	40.000	15.000	20.769,73	4000			keine
	Einnahmen in Form von Kostenersatz durch Erben in den Fällen nach § 65 SGB XII							
253000 *	Unterhaltsansprüche	0	0	0,00	4000			keine
	Unterhaltseinnahmen für die Leistungen nach § 65 SGB XII - aufgrund des Angehörigen-Entlastungsgesetzes keine Einnahmen mehr zu erwarten							
255100 *	Wohngeld	65.300	101.400	58.348,62	4000			keine
	Einnahmen in Form von Erstattungen Wohngeld für Fälle, die vollstationäre Hilfe zur Pflege nach § 65 SGB XII beziehen							
255400 *	Leistungen von Sozialleistungsträgern	31.800	28.200	34.202,80	4000			keine
	Bereich stationäre Hilfe zur Pflege; Überleitung der Rente bei Neufällen, sofern in Vorleistung gegangen wird sowie 1 Fall Erstattung der Halbwaisenrente							
	Einnahmen	**317.100**	**183.600**	**153.150,78**				
	Ausgaben							

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII
411608 Hilfe zur Pflege - vollstationär - in Einrichtungen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
742100 *	Vollstationäre Pflege (Pflegegrade II - V) **Zahlungen für vollstationäre Hilfen zur Pflege § 65 SGB XII für die Pflegegrade II - V (Zuschlag zum pflegebedingten Eigenanteil im Pflegeheim); stetiges Anwachsen durch kontinuierlich steigende Vergütungssätze der Heimeinrichtungen sowie vermehrt Neufälle mit niedrigen oder keinem Einkommen; grundsätzliche Ansatzerhöhung um 5 % gegenüber Planansatz 2025 in Verbindung mit der Aufsplittung in die nachfolgenden Untergruppen (.742102 - .742105 sowie .742152 - .742155)**	0	4.385.600	0,00	4000		1401	keine
742102 *	Vollstationäre Pflege (Pflegegrade II-V) (Pflegegrad II) **ab 2026 separate Ausweisung für den Pflegegrad II aus UGr. .742100**	650.000	0	681.002,82	4000		1401	keine
742103 *	Vollstationäre Pflege (Pflegegrade II-V) (Pflegegrad III) **ab 2026 separate Ausweisung für den Pflegegrad III aus UGr. .742100**	2.254.900	0	2.067.442,64	4000		1401	keine
742104 *	Vollstationäre Pflege (Pflegegrade II-V) (Pflegegrad IV) **ab 2026 separate Ausweisung für den Pflegegrad IV aus UGr. .742100**	1.200.000	0	1.151.044,23	4000		1401	keine
742105 *	Vollstationäre Pflege (Pflegegrade II-V) (Pflegegrad V) **ab 2026 separate Ausweisung für den Pflegegrad V aus UGr. .742100**	500.000	0	542.962,10	4000		1401	keine
742153	Vollstationäre Pflege (Pflegegrade II-V) (Pflegegrad III) - Ukrainische Flüchtl.	0	0	32.001,10	4000			keine
	Ausgaben	**4.604.900**	**4.385.600**	**4.474.452,89**				
	Abschluss UA 411608							
	Einnahmen	**317.100**	**183.600**	**153.150,78**				
	Ausgaben	**4.604.900**	**4.385.600**	**4.474.452,89**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-4.287.800**	**-4.202.000**	**-4.321.302,11**				

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII
411708 Kurzzeitpflege

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
742200 *	Kurzzeitpflege i.E.	3.600	3.400	2.041,89	4000		1401	keine
	Leistungen der Kurzzeitpflege in Einrichtungen nach § 64h SGB XII in Einzelfällen; Ansatzerhöhung um 5 % gegenüber Planansatz 2025							
	Ausgaben	**3.600**	**3.400**	**2.041,89**				
	Abschluss UA 411708							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**3.600**	**3.400**	**2.041,89**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-3.600**	**-3.400**	**-2.041,89**				

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII
413000 Hilfen zur Gesundheit

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
245000 *	Leistungen v. Sozialleistungsträgern	1.000	1.500	0,00	4000			keine
	Erstattungen von Krankenkassen in Einzelfällen nach § 264 SGB V							
245005 *	Leistungen v. Sozialleistungsträgern Ukrainische Flüchtlinge	3.500	0	0,00	4000			keine
	ab 2026 separate Ausweisung für diese Fallgruppe (aus UGr. .245000)							
	Einnahmen	**4.500**	**1.500**	**0,00**				
	Ausgaben							
674000 *	Erstattungen an Krankenkassen	470.000	1.126.000	0,00	4000			keine
	Abrechnungen der Krankenkassen für Betreute nach § 264 SGB V (kein Einfluss auf die entstandenen Kosten aufgrund bereits vorgenommener Vorprüfung der Krankenkassen), abhängig von Fällen mit chronisch Erkrankten und langen Krankenhausaufenthalten							
674005 *	Erstattungen an Krankenkassen Ukrainische Flüchtlinge	610.000	0	0,00	4000			keine
	ab 2026 separate Ausweisung des Bedarfes (aus UGr. .674000)							
	Ausgaben	**1.080.000**	**1.126.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 413000							
	Einnahmen	**4.500**	**1.500**	**0,00**				
	Ausgaben	**1.080.000**	**1.126.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.075.500**	**-1.124.500**	**0,00**				

Erläuterungen 413000

1 413000

Aufgrund der nicht mehr erforderlichen Unterscheidung der Erstattungen an Krankenkassen (UGr. .6740xx) für Betreute außerhalb von Einrichtungen (Unterabschnitt 413001) und in Einrichtungen (Unterabschnitt 413008) erfolgte in 2025 aus Gründen der Vereinfachung und besseren Übersichtlichkeit die Zusammenlegung im Unterabschnitt 413000.

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII
413001 Hilfen zur Gesundheit a.v.E.

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
245000 *	Leistungen v. Sozialleistungsträgern	0	0	4.274,87	4000			keine
	Erstattungen von Krankenkassen in Einzelfällen bei Hilfen zur Gesundheit außerhalb von Einrichtungen							
	Einnahmen	**0**	**0**	**4.274,87**				
	Ausgaben							
674000	Erstattungen an Krankenkassen	0	0	304.544,73	4000			keine
674005	Erstattungen an Krankenkassen Ukrainische Flüchtlinge	0	0	1.147.710,68	4000			keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**1.452.255,41**				
	Abschluss UA 413001							
	Einnahmen	**0**	**0**	**4.274,87**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**1.452.255,41**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**0**	**-1.447.980,54**				

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII
413008 Hilfen zur Gesundheit i.E.

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
674000	Erstattungen an Krankenkassen	0	0	51.852,43	4000			keine
674005	Erstattungen an Krankenkassen Ukrainische Flüchtlinge	0	0	6.166,68	4000			keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**58.019,11**				
	Abschluss UA 413008							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**58.019,11**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**0**	**-58.019,11**				

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII
413700 Krankenhilfe an sonstige Hilfeempfänger

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
241000	Kostenbeiträge	0	0	-7.839,05				keine
	Einnahmen	**0**	**0**	**-7.839,05**				
	Abschluss UA 413700							
	Einnahmen	**0**	**0**	**-7.839,05**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**0**	**-7.839,05**				

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII
414101 Hilfen zur Überwindung bes. soz. Schwierigkeiten a.v.E.

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
241000 *	Kostenbeiträge, Aufwendungsersatz	2.200	0	0,00	4000			keine
	Erstattungen in Einzelfällen							
245100 *	Wohngeld	4.000	4.000	4.329,27	4000			keine
	Wohngelderstattungen für Inhaftierte, die Leistungen als Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten beziehen							
249000 *	Rückzahlung gewährter Hilfen (Darlehen)	4.500	1.500	2.380,80	4000			keine
	Rückzahlung gewährter Darlehen für Kaution oder Wohnungsräumung (Ratenzahlungen)							
249009	Rückzahlung gewährter Hilfen (Darlehen) (Einzahlungen auf NF)	0	0	875,00	4000			keine
	Einnahmen	**10.700**	**5.500**	**7.585,07**				
	Ausgaben							
730900 *	Rückzahlbare Hilfen (Darlehen)	0	0	10.050,39	4000			keine
	Zahlung für Darlehen nach §§ 67-69 SGB XII; aktuell kein Fall mehr							
732400 *	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten auß. v. Einr.	18.000	20.600	17.626,92	4000		1401	keine
	Zahlungen für Leistungen nach §§ 67-69 SGB XII als mtl. Mietzahlungen für Inhaftierte und für Entrümpelungen von Wohnungen							
	Ausgaben	**18.000**	**20.600**	**27.677,31**				

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII
414101 Hilfen zur Überwindung bes. soz. Schwierigkeiten a.v.E.

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss UA 414101							
	Einnahmen	**10.700**	**5.500**	**7.585,07**				
	Ausgaben	**18.000**	**20.600**	**27.677,31**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-7.300**	**-15.100**	**-20.092,24**				

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII
414108 Hilfen zur Überwindung bes. soz. Schwierigkeiten i.E.

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
251000 *	Kostenbeiträge	800	800	1.433,11	4000			keine
	Rückzahlung bei stationären Einzelfällen							
255400	Leistungen von Sozialleistungsträgern	0	0	1.004,58	4000			keine
	Einnahmen	**800**	**800**	**2.437,69**				
	Ausgaben							
742000 *	Hilfe z. Überwindung bes. sozialer Schwierigkeiten i.E.	60.700	57.800	99.048,93	4000		1401	keine
	Zahlungen für Fälle nach §§ 67-69 SGB XII in Einrichtungen, die inhaftiert waren oder weitere Sonderfälle, die in einer Einrichtung unter bestimmten Auflagen resozialisiert werden sollen							
	Ausgaben	**60.700**	**57.800**	**99.048,93**				
	Abschluss UA 414108							
	Einnahmen	**800**	**800**	**2.437,69**				
	Ausgaben	**60.700**	**57.800**	**99.048,93**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-59.900**	**-57.000**	**-96.611,24**				

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII
414408 Blindenhilfe nach § 72 SGB XII

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
241000 *	Kostenbeiträge, Aufwendungsersatz	0	700	520,48	4000			keine
	Erstattung von zu viel gezahlter Blindenhilfe aus dem Vorjahr; derzeit kein Fall							
	Einnahmen	**0**	**700**	**520,48**				
	Ausgaben							
731900 *	Blindenhilfe a.v.E.	129.400	123.700	123.237,51	4000		1401	keine
	Zahlungen von Blindenhilfe außerhalb von Einrichtungen unter Beachtung aktueller Fallzahlen in Abhängigkeit der jährlichen Anpassungen der gesetzlichen Rentenversicherung							
741900 *	Blindenhilfe i.E.	18.200	21.800	20.313,51	4000		1401	keine
	Zahlungen von Blindenhilfe in Einrichtungen unter Beachtung aktueller Fallzahlen in Abhängigkeit der jährlichen Anpassungen der gesetzlichen Rentenversicherung							
	Ausgaben	**147.600**	**145.500**	**143.551,02**				
	Abschluss UA 414408							
	Einnahmen	**0**	**700**	**520,48**				
	Ausgaben	**147.600**	**145.500**	**143.551,02**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-147.600**	**-144.800**	**-143.030,54**				

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII
414501 Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes a.v.E.

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
732300 *	Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes	0	1.200	1.100,00	4000			keine
	§ 70 SGB XII in Einzelfällen, nur wenn die Kostenübernahme durch die Pflegekasse nicht möglich ist; derzeit kein Fall							
	Ausgaben	**0**	**1.200**	**1.100,00**				
	Abschluss UA 414501							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**1.200**	**1.100,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**-1.200**	**-1.100,00**				

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII

414600 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Amt	Kez.	Ring	Disponibilität /
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €	2024 €			Nr.	Beeinflußbarkeit
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
249000	Rückzahlung gewährter Hilfen (Darlehen)	0	0	-106,35				keine
	Einnahmen	**0**	**0**	**-106,35**				
	Abschluss UA 414600							
	Einnahmen	**0**	**0**	**-106,35**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**0**	**-106,35**				

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII
414700 Altenhilfe

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
732500 *	Altenhilfe	2.300	2.100	5.782,19	4000		1401	keine
	Zahlungen für die Altenhilfe n. § 71 SGB XII in Einzelfällen, nur wenn die Übernahme durch die Pflegekasse nicht möglich ist - dadurch kann oft die Heimunterbringung vorerst vermieden werden; Ansatzerhöhung um 5 % gegenüber Planansatz 2025							
	Ausgaben	**2.300**	**2.100**	**5.782,19**				
	Abschluss UA 414700							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**2.300**	**2.100**	**5.782,19**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-2.300**	**-2.100**	**-5.782,19**				

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII
414800 Bestattungskosten

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
241000 *	Kostenbeiträge	3.000	3.000	1.767,70	4000			keine
	Erstattungen von Bestattungskosten nach SGB XII von Angehörigen oder vom Thür. Landesamt für Finanzen, da in besonderen Fällen Vorleistungen nötig sind							
	Einnahmen	**3.000**	**3.000**	**1.767,70**				
	Ausgaben							
732900 *	Bestattungskosten	55.000	85.600	47.616,50	4000		1401	keine
	Zahlungen von Bestattungskosten nach § 74 SGB XII unter Berücksichtigung Fallkostenhöhe in Abhängigkeit von Friedhofsgebühren, Bestattungsart, Ausführung und Region							
732905	Bestattungskosten Ukrainische Flüchtlinge	0	0	8.249,85	4000		1401	keine
	Ausgaben	**55.000**	**85.600**	**55.866,35**				
	Abschluss UA 414800							
	Einnahmen	**3.000**	**3.000**	**1.767,70**				
	Ausgaben	**55.000**	**85.600**	**55.866,35**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-52.000**	**-82.600**	**-54.098,65**				

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII
414900 Hilfe in sonstigen Lebenslagen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
732900 *	Hilfe in sonstigen Lebenslagen	0	1.000	0,00	4000		1401	keine
	Übernahme der Hilfen in sonstigen Lebenslagen n. § 73 SGB XII bei Sonderfällen; derzeit kein Fall							
	Ausgaben	**0**	**1.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 414900							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**1.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**-1.000**	**0,00**				

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII

415000 Grundsicherung im Alter u. bei Erwerbsminderung (Leist. n. d. Viert. Kapitel SGB XII)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
161000 *	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Land Mehrbelastungsausgleiche **für den Vollzug des §§ 82a und 141 SGB XII aufgrund Landesverordnung in Anlehnung an das Vorjahr**	10.300	10.200	10.185,78	4000		1412	keine
171000 *	Zuweisungen Land i.R.d. Kostenerstattung d.Bundes f.Leist.d.Grundsicher.(SGB XII) **Erstattung des Landes durch den Bund mit jeweils einem Anteil von 100% für die entstandenen Nettoausgaben der Grundsicherungsleistungen gem. § 46a SGB XII sowie des Barbetrages nach § 136a SGB XII**	9.106.100	9.158.600	8.255.789,60	4000		1412	keine
241200 *	Kostenersatz a.v.E. (a.D.v.e. - in Wohng. u. sonst. Unterk.) **Erstattungen zuviel gezahlter Grundsicherungsleistungen nach SGB XII außerhalb von Einrichtungen von auf Dauer voll Erwerbsgeminderten in Wohnungen und sonstigen Unterkünften nach gegenwärtigem Stand unter Beachtung von Ratenzahlungen**	30.100	33.100	27.893,31	4000		1412	keine
241205 *	Kostenersatz a.v.E. (a.D.v.e.-i.W.u.s.U.) - Ukrain. Flüchtl. **Erstattungen zuviel gezahlter Grundsicherungsleistungen nach SGB XII außerhalb von Einrichtungen von auf Dauer voll Erwerbsgeminderten (ukrainische Flüchtlinge) in Wohnungen und sonstigen Unterkünften nach gegenwärtigem Stand unter Beachtung von Ratenzahlungen; ab 2026 separate Ausweisung (aus UGr. .241200)**	3.000	0	2.882,17	4000		1412	keine
241209	Kostenersatz a.v.E. (a.D.v.e.-i.W.u.s.U.) - Einzahlg. auf NF	0	0	319,65	4000		1412	keine
241300 *	Kostenersatz a.v.E. (a.D.v.e. - in besonderer Wohnform) **Erstattungen zuviel gezahlter Grundsicherungsleistungen nach SGB XII außerhalb von Einrichtungen von auf Dauer voll Erwerbsgeminderten in besonderen Wohnformen nach gegenwärtigem Stand unter Beachtung von Ratenzahlungen**	4.000	700	663,87	4000		1412	keine

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII
415000 Grundsicherung im Alter u. bei Erwerbsminderung (Leist. n. d. Viert. Kapitel SGB XII)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
241400 *	Kostenersatz a.v.E. (P.i.AB.e.WfbM.u.V.i.b.A. - i.W.u.s.Uk.) **Erstattungen zuviel gezahlter Grundsicherungsleistungen nach SGB XII außerhalb von Einrichtungen von Personen im Arbeitsbereich einer Werkstatt für behinderte Menschen und von Volljährigen in besonderen Ausbildungsstätten in Wohnungen und sonstigen Unterkünften nach gegenwärtigem Stand unter Beachtung von Ratenzahlungen**	10.000	18.000	17.998,35	4000		1412	keine
241500 *	Kostenersatz a.v.E. (P.i.AB.e.WfbM.u.V.i.b.A. - i.bes.Wf.) **Erstattungen zuviel gezahlter Grundsicherungsleistungen nach SGB XII außerhalb von Einrichtungen von Personen im Arbeitsbereich einer Werkstatt für behinderte Menschen und von Volljährigen in besonderen Ausbildungsstätten in besonderen Wohnungformen nach gegenwärtigem Stand unter Beachtung von Ratenzahlungen**	4.000	6.300	5.951,78	4000		1412	keine
241505 *	Kostenersatz a.v.E. (V.i.b.A.-i.b.Wf.) - Ukrain. Flüchtl. **Erstattungen zuviel gezahlter Grundsicherungsleistungen nach SGB XII Ukrainer außerhalb von Einrichtungen von Personen im Arbeitsbereich einer Werkstatt für behinderte Menschen und von Volljährigen in besonderen Ausbildungsstätten in besonderen Wohnungformen (Ukrainische Flüchtlinge) nach gegenwärtigem Stand unter Beachtung von Ratenzahlungen; ab 2026 separate Ausweisung (aus UGr. .241500)**	500	0	299,55	4000		1412	keine
241600 *	Kostenersatz a.v.E. (A.e.u.ä. - in Wohng. u. sonst. Unterk.) **Erstattungen zuviel gezahlter Grundsicherungsleistungen nach SGB XII außerhalb von Einrichtungen bei erreichter Altersgrenze und älter in Wohnungen und sonstigen Unterkünften Planung nach gegenwärtigem Stand unter Beachtung von Ratenzahlungen**	10.000	23.400	13.112,53	4000		1412	keine

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII
415000 Grundsicherung im Alter u. bei Erwerbsminderung (Leist. n. d. Viert. Kapitel SGB XII)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
241605 *	Kostenersatz a.v.E. (A.e.u.ä.-i.W.u.s.U.) - Ukrain. Flüchtl. **Erstattungen zuviel gezahlter Grundsicherungsleistungen nach SGB XII außerhalb von Einrichtungen bei erreichter Altersgrenze und älter in Wohnungen und sonstigen Unterkünften (ukrainische Flüchtlinge) nach gegenwärtigem Stand unter Beachtung von Ratenzahlungen; ab 2026 separate Ausweisung (aus UGr. .241600)**	8.000	0	10.240,46	4000		1412	keine
241700 *	Kostenersatz a.v.E. (A.e.u.ä. - in besonderer Wohnform) **Erstattungen zuviel gezahlter Grundsicherungsleistungen nach SGB XII außerhalb von Einrichtungen bei erreichter Altersgrenze und älter in besonderen Wohnformen; momentan kein Fall**	0	300	263,15	4000		1412	keine
245400 *	Leist. von Sozialleistungsträgern a.v.E. (a.D.v.e. - in Wohng. u. sonst. Unterk.) **Erstattungen von Sozialleistungen (Krankenversicherungsbeiträge, Wohngeld, Renten) für Grundsicherungsempfänger nach SGB XII außerhalb von Einrichtungen für auf Dauer voll Erwerbsgeminderte in Wohnungen und sonstigen Unterkünften**	118.300	57.400	57.378,65	4000		1412	keine
245500 *	Leist. von Sozialleistungsträgern a.v.E. (a.D.v.e. - in besonderer Wohnform) **Erstattungen von Sozialleistungen (Krankenversicherungsbeiträge, Wohngeld, Renten) für Grundsicherungsempfänger nach SGB XII außerhalb von Einrichtungen für auf Dauer voll Erwerbsgeminderte in besonderen Wohnformen**	4.500	1.000	660,93	4000		1412	keine
245600 *	Leist. von Sozialleistungsträgern a.v.E. (P.i.AB.e.WfbM.u.V.i.b.A. - i.W.u.s.Uk.) **Erstattungen von Sozialleistungen (Krankenversicherungsbeiträge, Wohngeld, Renten) für Grundsicherungsempfänger nach SGB XII außerhalb von Einrichtungen für Personen im Arbeitsbereich einer Werkstatt für behinderte Menschen und für Volljährige in besonderen Ausbildungsstätten in Wohnungen und sonstigen Unterkünften**	49.100	58.400	58.338,28	4000		1412	keine

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII
415000 Grundsicherung im Alter u. bei Erwerbsminderung (Leist. n. d. Viert. Kapitel SGB XII)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
245700 *	Leist. von Sozialleistungsträgern a.v.E. (P.i.AB.e.WfbM.u.V.i.b.A. - i.bes.Wf.) **Erstattungen von Sozialleistungen (Krankenversicherungsbeiträge, Wohngeld, Renten) für Grundsicherungsempfänger nach SGB XII außerhalb von Einrichtungen für Personen im Arbeitsbereich einer Werkstatt für behinderte Menschen und für Volljährige in besonderen Ausbildungsstätten in besonderen Wohnformen**	3.100	3.700	3.638,49	4000		1412	keine
245800 *	Leist. von Sozialleistungsträgern a.v.E. (A.e.u.ä. - in Wohng. u. sonst. Unterk.) **Erstattungen von Sozialleistungen (Krankenversicherungsbeiträge, Wohngeld, Renten) für Grundsicherungsempfänger nach SGB XII außerhalb von Einrichtungen bei erreichter Altersgrenze und älter in Wohnungen und sonstigen Unterkünften**	33.500	25.000	23.873,90	4000		1412	keine
245805 *	Leist. von Sozialleistungsträgern a.v.E. (A.e.u.ä.-i.W.u.s.U.) - Ukrain. Flüchtl. **Erstattungen von Sozialleistungen (Krankenversicherungsbeiträge, Wohngeld, Renten) für Grundsicherungsempfänger (ukrainische Flüchtlinge) nach SGB XII außerhalb von Einrichtungen bei erreichter Altersgrenze und älter in Wohnungen und sonstigen Unterkünften; ab 2026 separate Ausweisung (aus UGr. .245800)**	500	0	1.104,17	4000		1412	keine
245900 *	Leist. von Sozialleistungsträgern a.v.E. (A.e.u.ä. - in besonderer Wohnform) **Erstattungen von Sozialleistungen (Krankenversicherungsbeiträge, Wohngeld, Renten) für Grundsicherungsempfänger nach SGB XII außerhalb von Einrichtungen bei erreichter Altersgrenze und älter in besonderen Wohnformen; momentan kein Fall**	0	14.900	14.819,62	4000		1412	keine
247000 *	Sonstige Ersatzleistungen a.v.E. (a.D.v.e. - in Wohng. u. sonst. Unterk.) **Sonstige Ersatzleistungen für Grundsicherungsempfänger nach SGB XII außerhalb von Einrichtungen von auf Dauer voll Erwerbsgeminderten in Wohnungen und sonstigen Unterkünften in Anlehnung an das Vorjahr**	6.200	7.200	5.957,64	4000		1412	keine
247005	Sonstige Ersatzleistungen a.v.E. (a.D.v.e.-i.W.u.s.U.) - Ukrain. Flüchtl.	0	0	1.153,57	4000		1412	keine

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII

415000 Grundsicherung im Alter u. bei Erwerbsminderung (Leist. n. d. Viert. Kapitel SGB XII)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
247200 *	Sonstige Ersatzleistungen a.v.E. (A.e.u.ä. - in Wohng. u. sonst. Unterk.) **Sonstige Ersatzleistungen für Grundsicherungsempfänger nach SGB XII außerhalb von Einrichtungen bei erreichter Altersgrenze und älter in Wohnungen und sonstigen Unterkünften in Anlehnung an das Vorjahr**	2.000	3.700	3.489,70	4000		1412	keine
247205	Sonstige Ersatzleistungen a.v.E. (A.e.u.ä.-i.W.u.s.U.) - Ukrain. Flüchtl.	0	0	116,47	4000		1412	keine
247300 *	Sonstige Ersatzleistungen a.v.E. (P.i.AB.e.WfbM.u.V.i.b.A. - i.W.u.s.Uk.) **Sonstige Ersatzleistungen für Grundsicherungsempfänger nach SGB XII außerhalb von Einrichtungen für Personen im Arbeitsbereich einer Werkstatt für behinderte Menschen und für Volljährige in besonderen Ausbildungsstätten in Wohnungen und sonstigen Unterkünften in Anlehnung an das Vorjahr**	2.000	2.000	0,00	4000		1412	keine
249000 *	Rückzahlung gew. Hilfen/Darlehen a.v.E. (a.D.v.e. - in Wohng. u. sonst. Unterk.) **Rückzahlung gewährter Darlehen an Grundsicherungsempfänger nach SGB XII außerhalb von Einrichtungen (Miet- u. Stromrückstände, Mietkautionen, Überbrückung bis z. ersten Rentenz., Umzugskosten) von auf Dauer voll Erwerbgeminderten in Wohnungen und sonstigen Unterkünften unter Beachtung von Ratenzahlungen**	17.000	18.600	15.292,06	4000		1412	keine
249005 *	Rückzahlung gew. Hilfen/Darlehen a.v.E. (a.D.v.e.-i.W.u.s.U.) - Ukrain. Flüchtl. **Rückzahlung gewährter Darlehen an Grundsicherungsempfänger (ukrainische Flüchtlinge) nach SGB XII außerhalb von Einrichtungen (Mietkautionen, Heizkostennachzahlungen) von auf Dauer voll Erwerbgeminderten in Wohnungen und sonstigen Unterkünften unter Beachtung von Ratenzahlungen; ab 2026 separate Ausweisung (aus UGr. .249000)**	4.500	0	2.417,17	4000		1412	keine

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII
415000 Grundsicherung im Alter u. bei Erwerbsminderung (Leist. n. d. Viert. Kapitel SGB XII)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
249200 *	Rückzahlung gew. Hilfen/Darlehen a.v.E. (P.i.AB.e.WfbM.u.V.i.b.A. - i.W.u.s.Uk.) **Rückzahlung gewährter Darlehen an Grundsicherungsempfänger nach SGB XII außerhalb von Einrichtungen (Bertiebskostennachzahlungen, Mietkautionen) von Personen im Arbeitsbereich einer Werkstatt für behinderte Menschen und von Volljährigen in besonderen Ausbildungsstätten in Wohnungen und sonstigen Unterkünften nach gegenwärtigem Stand unter Beachtung von Ratenzahlungen**	7.500	6.400	6.673,37	4000		1412	keine
249400 *	Rückzahlung gew. Hilfen/Darlehen a.v.E. (A.e.u.ä. - in Wohng. u. sonst. Unterk.) **Rückzahlung gewährter Darlehen an Grundsicherungsempfänger nach SGB XII außerhalb von Einrichtungen (Kautionen, Stromschulden, Überbrückung bis zur ersten Rentenzahlung, Beseitigung von Wasserschäden) bei erreichter Altersgrenze und älter in Wohnungen und sonstigen Unterkünften nach gegenwärtigem Stand unter Beachtung von Ratenzahlungen**	6.000	17.100	5.973,13	4000		1412	keine
249405 *	Rückzahlung gew. Hilfen/Darlehen a.v.E. (A.e.u.ä.-i.W.u.s.U.) - Ukrain. Flüchtl. **Rückzahlung gewährter Darlehen an Grundsicherungsempfänger (ukrainische Flüchtlinge) nach SGB XII außerhalb von Einrichtungen (Kautionen) bei erreichter Altersgrenze und älter in Wohnungen und sonstigen Unterkünften nach gegenwärtigem Stand unter Beachtung von Ratenzahlungen**	4.000	0	11.044,32	4000		1412	keine
249500 *	Rückzahlung gew. Hilfen/Darlehen a.v.E. (A.e.u.ä. - in besonderer Wohnform) **Rückzahlung gewährter Darlehen an Grundsicherungsempfänger nach SGB XII außerhalb von Einrichtungen (Miet- u. Stromrückstände, Überbrückung bis zur ersten Rentenzahlung) bei erreichter Altersgrenze und älter in besonderen Wohnformen nach gegenwärtigem Stand unter Beachtung von Ratenzahlungen**	500	1.500	287,62	4000		1412	keine
249505 *	Rückzahlung gew. Hilfen/Darlehen a.v.E. (A.e.u.ä.-i.b.Wf.) - Ukrain. Flüchtl. **Rückzahlung gewährter Darlehen an Grundsicherungsempfänger (ukrainische Flüchtlinge) nach SGB XII außerhalb von Einrichtungen (Mietkautionen) bei erreichter Altersgrenze und älter in besonderen Wohnformen nach gegenwärtigem Stand unter Beachtung von Ratenzahlungen; ab 2026 separate Ausweisung (aus UGr. .249500)**	1.000	0	1.100,00	4000		1412	keine

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII
415000 Grundsicherung im Alter u. bei Erwerbsminderung (Leist. n. d. Viert. Kapitel SGB XII)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
251200 *	Kostenersatz i.E. (a.D.v.e.)	3.000	8.100	8.025,04	4000		1412	keine
	Erstattungen zuviel gezahlter Grundsicherungsleistungen nach SGB XII in Einrichtungen von auf Dauer voll Erwerbsgeminderten in Einzelfällen nach gegenwärtigem Stand							
251400 *	Kostenersatz i.E. (A.e.u.ä.)	2.000	3.200	2.877,26	4000		1412	keine
	Erstattungen zuviel gezahlter Grundsicherungsleistungen nach SGB XII in Einrichtungen bei erreichter Altersgrenze und älter nach gegenwärtigem Stand							
251500	Kostenersätze i.E. (Altersgrenze erreicht u. älter)	0	0	265,49	4000		1412	keine
255300 *	Leist. von Sozialleistungsträgern i.E. (a.D.v.e.)	0	2.700	2.641,35	4000		1412	keine
	Erstattungen von Sozialleistungen (Krankenversicherungsbeiträge, Wohngeld, Renten) für Grundsicherungsempfänger nach SGB XII in Einrichtungen von auf Dauer voll Erwerbsgeminderten; momentan kein Fall							
255500 *	Leist. von Sozialleistungsträgern i.E. (A.e.u.ä.)	2.000	2.800	2.785,26	4000		1412	keine
	Erstattungen von Sozialleistungen (Krankenversicherungsbeiträge, Wohngeld, Renten) für Grundsicherungsempfänger nach SGB XII in Einrichtungen bei erreichter Altersgrenze und älter nach gegenwärtigem Stand							
	Einnahmen	**9.452.700**	**9.484.300**	**8.575.513,69**				
	<u>Ausgaben</u>							
731505	Leist. der GruSi n. SGB XII a.v.E. Ag.e.u.ä. - Ukrainische Flüchtlinge	0	0	-0,04	4000			keine

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII
415000 Grundsicherung im Alter u. bei Erwerbsminderung (Leist. n. d. Viert. Kapitel SGB XII)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
735000 *	Rückzahlbare Hilfen / Darlehen a.v.E. (a.D.v.e. - in Wohng. u. sonst. Unterk.) **Zahlungen von Darlehen für Grundsicherungsempfänger nach § 41 SGB XII außerhalb von Einrichtungen für auf Dauer voll Erwerbsgeminderte in Wohnungen und sonstigen Unterkünften (Miet- u. Stromrückstände, Kautionen, Überbrückung bis zur ersten Rentenzahlung, Stromschulden, Umzugskosten) in Anlehnung an das Vorjahr**	20.100	19.200	16.633,24	4000		1412	keine
735005 *	Rückzahlbare Hilfen / Darlehen a.v.E. (a.D.v.e.-i.W.u.s.U.) - Ukrain. Flüchtl. **Zahlungen von Darlehen für Grundsicherungsempfänger (ukrainische Flüchtlinge) nach § 41 SGB XII außerhalb von Einrichtungen für auf Dauer voll Erwerbsgeminderte in Wohnungen und sonstigen Unterkünften; momentan kein Fall; ab 2026 separate Ausweisung (aus UGr. .735000)**	0	0	1.126,00	4000			keine
735100 *	Rückzahlbare Hilfen / Darlehen a.v.E. (a.D.v.e. - in besonderer Wohnform) **Zahlungen von Darlehen für Grundsicherungsempfänger nach § 41 SGB XII außerhalb von Einrichtungen für auf Dauer voll Erwerbsgeminderte in besonderen Wohnformen (Kautionen, Betreibskostennachzahlungen); momentan kein Fall**	0	600	504,00	4000			keine
735200 *	Rückzahlbare Hilfen / Darlehen a.v.E. (P.i.AB.e.WfbM.u.V.i.b.A. - i.W.u.s.Uk.) **Zahlungen von Darlehen für Grundsicherungsempfänger nach § 41 SGB XII außerhalb von Einrichtungen für Personen im Arbeitsbereich einer Werkstatt für behinderte Menschen und für Volljährige in besonderen Ausbildungsstätten in Wohnungen und sonstigen Unterkünften (Miet- u. Stromrückstände, Kautionen) nach gegenwärtigem Stand**	5.000	4.600	4.240,94	4000		1412	keine
735300 *	Rückzahlbare Hilfen / Darlehen a.v.E. (P.i.AB.e.WfbM.u.V.i.b.A. - i.bes.Wf.) **Zahlungen von Darlehen für Grundsicherungsempfänger nach § 41 SGB XII außerhalb von Einrichtungen für Personen im Arbeitsbereich einer Werkstatt für behinderte Menschen und für Volljährige in besonderen Ausbildungsstätten in besonderen Wohnformen (Miet- u. Stromrückstände, Kautionen) nach gegenwärtigem Stand**	1.000	900	784,00	4000		1412	keine

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII

415000 Grundsicherung im Alter u. bei Erwerbsminderung (Leist. n. d. Viert. Kapitel SGB XII)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
735400 *	Rückzahlbare Hilfen / Darlehen a.v.E. (A.e.u.ä. - in Wohng. u. sonst. Unterk.) **Zahlungen von Darlehen für Grundsicherungsempfänger nach § 41 SGB XII außerhalb von Einrichtungen bei erreichter Altersgrenze und älter in Wohnungen und sonstigen Unterkünften (für Überbrückung bis zur ersten Rentenzahlung und Mietkautionen) nach gegenwärtigem Stand**	36.400	27.300	17.891,08	4000		1412	keine
735405 *	Rückzahlbare Hilfen / Darlehen a.v.E. (A.e.u.ä.-i.W.u.s.U.) - Ukrain. Flüchtl. **Zahlungen von Darlehen für Grundsicherungsempfänger (ukrainische Flüchtlinge) nach § 41 SGB XII außerhalb von Einrichtungen bei erreichter Altersgrenze und älter in Wohnungen und sonstigen Unterkünften (für Überbrückung bis** **zur ersten Rentenzahlung und Mietkautionen); ab 2026 separate Ausweisung (aus UGr. .735400)**	5.200	0	7.355,73	4000		1412	keine
735600 *	Leistungen der Grundsicherung a.v.E. (a.D.v.e. - in Wohng. u. sonst. Unterk.) **Zahlungen an Grundsicherungsempfänger nach § 41 SGB XII außerhalb von Einrichtungen für auf Dauer voll Erwerbsgeminderte in Wohnungen und sonstigen Unterkünften; Ansatzanpassung aufgrund des Wechsels des Personenkreises der Auszubildenen einer Werkstatt für behinderte Menschen (lt. Vorgabe des TLVwA)**	2.610.000	2.987.400	2.730.700,54	4000		1412	keine
735602 *	Leistungen der Grundsicherung a.v.E. (a.D.v.e. - in Wohng. u. sonst. Unterk.) - Jobcenter-Zahlungen **Zahlungen an Grundsicherungsempfänger nach § 41 SGB XII außerhalb von Einrichtungen für auf Dauer voll Erwerbsgeminderte in Wohnungen und sonstigen Unterkünften; ab 2026 separate Ausweisung (aus UGr. .735600) der Erstattungen an das Jobcenter**	45.000	0	0,00	4000		1412	keine

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII
415000 Grundsicherung im Alter u. bei Erwerbsminderung (Leist. n. d. Viert. Kapitel SGB XII)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
735605 *	Leistungen der Grundsicherung a.v.E. (a.D.v.e. - in Wohng. u. sonst. Unterk.) - Ukrainische Flüchtlinge **Zahlungen an Grundsicherungsempfänger (ukrainische Flüchtlinge) nach § 41 SGB XII außerhalb von Einrichtungen für auf Dauer voll Erwerbsgeminderte in Wohnungen und sonstigen Unterkünften; ab 2026 separate Ausweisung (aus UGr. .735600)**	48.100	0	35.354,42	4000		1412	keine
735700 *	Leistungen der Grundsicherung a.v.E. (a.D.v.e. - in besonderer Wohnform) **Zahlungen an Grundsicherungsempfänger nach § 41 SGB XII außerhalb von Einrichtungen für auf Dauer voll Erwerbsgeminderte in besonderen Wohnformen; Ansatzanpassung aufgrund des Wechsels des Personenkreises der Auszubildenen einer Werkstatt für behinderte Menschen (lt. Vorgabe des TIvwa)**	712.500	762.500	705.949,88	4000		1412	keine
735705 *	Leistungen der Grundsicherung a.v.E. (a.D.v.e. - in besonderer Wohnform) - Ukrainische Flüchtlinge **Zahlungen an Grundsicherungsempfänger (ukrainische Flüchtlinge) nach § 41 SGB XII außerhalb von Einrichtungen für auf Dauer voll Erwerbsgeminderte in besonderen Wohnformen; ab 2026 separate Ausweisung (aus UGr. .735700)**	14.800	0	0,00	4000		1412	keine
735800 *	Leistungen der Grundsicherung a.v.E. (P.i.AB.e.WfbM.u.V.i.b.A. - i.W.u.s.Uk.) **Zahlungen an Grundsicherungsempfänger nach § 41 SGB XII außerhalb von Einrichtungen für Personen im Arbeitsbereich einer Werkstatt für behinderte Menschen und für Volljährige in besonderen Ausbildungsstätten in Wohnungen und sonstigen Unterkünften; Ansatzanpassung aufgrund des Wechsels des Personenkreises der Auszubildenen einer Werkstatt für behinderte Menschen (lt. Vorgabe des TLVwA)**	1.837.700	1.728.800	1.589.598,81	4000		1412	keine

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII

415000 Grundsicherung im Alter u. bei Erwerbsminderung (Leist. n. d. Viert. Kapitel SGB XII)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
735805 *	Leistungen der Grundsicherung a.v.E. (V.i.b.A.-i.W.u.s.U.) - Ukrain. Flüchtl **Zahlungen an Grundsicherungsempfänger (ukrainische Flüchtlinge) nach § 41 SGB XII außerhalb von Einrichtungen für Personen im Arbeitsbereich einer Werkstatt für behinderte Menschen und für Volljährige in besonderen Ausbildungsstätten in Wohnungen und sonstigen Unterkünften; ab 2026 separate Ausweisung (aus UGr. .735800)**	15.000	0	11.134,06	4000		1412	keine
735900 *	Leistungen der Grundsicherung a.v.E. (P.i.AB.e.WfbM.u.V.i.b.A. - i.bes.Wf.) **Zahlungen an Grundsicherungsempfänger nach § 41 SGB XII außerhalb von Einrichtungen für Personen im Arbeitsbereich einer Werkstatt für behinderte Menschen und für Volljährige in besonderen Ausbildungsstätten in besonderen Wohnformen;** **Ansatzanpassung aufgrund des Wechsels des Personenkreises der Auszubildenen einer Werkstatt für behinderte Menschen (lt. Vorgabe des TLVwA)**	546.000	502.300	465.039,44	4000		1412	keine
736000 *	Leistungen der Grundsicherung a.v.E. (A.e.u.ä. - in Wohng. u. sonst. Unterk.) **Zahlungen an Grundsicherungsempfänger nach § 41 SGB XII außerhalb von Einrichtungen bei erreichter Altersgrenze und älter in Wohnungen und sonstigen Unterkünften**	1.980.700	2.836.600	1.756.474,42	4000		1412	keine
736005 *	Leistungen der Grundsicherung a.v.E. (A.e.u.ä.-i.W.u.s.U.) - Ukrain. Flüchtl. **Zahlungen an Grundsicherungsempfänger (ukrainische Flüchtlinge) nach § 41 SGB XII außerhalb von Einrichtungen bei erreichter Altersgrenze und älter in Wohnungen und sonstigen Unterkünften; ab 2026 separate Ausweisung aus UGr. 736000**	975.000	0	869.980,06	4000		1412	keine
736100 *	Leistungen der Grundsicherung a.v.E. (A.e.u.ä. - in besonderer Wohnform) **Zahlungen an Grundsicherungsempfänger nach § 41 SGB XII außerhalb von Einrichtungen bei erreichter Altersgrenze und älter in besonderen Wohnformen nach gegenwärtigem Stand**	65.900	55.500	51.385,10	4000		1412	keine

4 Soziale Sicherung
41 Sozialhilfe nach SGB XII

415000 Grundsicherung im Alter u. bei Erwerbsminderung (Leist. n. d. Viert. Kapitel SGB XII)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
745000 *	Leistungen der Grundsicherung i.E. (a.D.v.e.)	181.500	191.200	177.005,51	4000		1412	keine
	Zahlungen an Grundsicherungsempfänger nach § 41 SGB XII in Einrichtungen für auf Dauer voll Erwerbsgeminderte nach gegenwärtigem Stand							
745200 *	Leistungen der Grundsicherung i.E. (A.e.u.ä.)	308.000	328.500	295.633,95	4000		1412	keine
	Zahlungen an Grundsicherungsempfänger nach § 41 SGB XII in Einrichtungen bei erreichter Altersgrenze und älter nach gegenwärtigem Stand							
745205 *	Leistungen der Grundsicherung i.E. (A.e.u.ä.) - Ukrainische Flüchtlinge	7.800	0	8.441,16	4000		1412	keine
	Zahlungen an Grundsicherungsempfänger (ukrainische Flüchtlinge) nach § 41 SGB XII in Einrichtungen bei erreichter Altersgrenze und älter nach gegenwärtigem Stand							
	Ausgaben	**9.415.700**	**9.445.400**	**8.745.232,30**				
	Abschluss UA 415000							
	Einnahmen	**9.452.700**	**9.484.300**	**8.575.513,69**				
	Ausgaben	**9.415.700**	**9.445.400**	**8.745.232,30**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**37.000**	**38.900**	**-169.718,61**				
	Abschluss Abschnitt 41							
	Einnahmen	**10.046.900**	**9.864.700**	**8.947.300,67**				
	Ausgaben	**18.734.600**	**18.472.600**	**18.568.845,67**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-8.687.700**	**-8.607.900**	**-9.621.545,00**				

Erläuterungen 415000

1 415000

Durch das Bürgergeld-Gesetz (BGBl I Nr. 51 vom 20.12.2022, S. 2328) wurde § 46a SGB XII (gem. Art. 5 Nr. 12) zum 1. April 2024 (Art. 13 Abs. 4) geändert. Dies bedingte eine grundsätzliche Umstrukturierung der Grundsicherung im Unterabschnitt 4150 (jetzt UA 415000) hinsichtlich der Differenzierung der Einnahmen sowie der Bruttoausgaben. Die neue Nachweissystematik war entsprechend BMAS-Schreiben bereits für das 1. Quartal 2024 umzusetzen. Im Zusammenspiel mit den Vorschriften der Haushaltssystematik blieb letztlich kein Spielraum zum gewählten, nachfolgenden Aufbau des UA.

4 Soziale Sicherung
42 Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes
420100 Leistungen in besonderen Fällen (§ 2 AsylbLG)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
791000 *	Leistungen nach § 2 AsylbLG - a.v.E. - Grundleistungen **für Asylbewerber in Einrichtungen, deren Verfahren länger als 36 Monate dauern**	350.000	350.000	319.516,46	1104		1402	keine
791500	Leistungen nach § 2 AsylbLG a.v.E - BuT	8.000	8.000	5.514,30	1104		1402	keine
791600	Leistungen nach § 2 AsylbLG a.v.E. - Erstausstattung Schwangerschaft	500	1.000	0,00	1104		1402	keine
791700 *	Leistungen nach § 2 AsylbLG a.v.E. - Sonstiges **Ausgaben für Frühförderung und Pflege von Asylbewerbern**	10.000	13.000	13.698,54	1104		1402	keine
791800 *	Leistungen nach § 2 AsylbLG a.v.E. - Hilfe zur Arbeit **Zuordnung der Ausgaben zur HH-Stelle 423000.791800.**	0	3.000	1.147,20	1104		1402	keine
791900	Leistungen nach § 2 AsylbLG a.v.E. - Einmalige Beihilfen	300	300	0,00	1104		1402	keine
792000 *	Leistungen nach § 2 AsylbLG i.E. - Grundleistungen **für Asylbewerber in Einrichtungen, deren Verfahren länger als 36 Monate dauern; weiniger Fälle aufgrund Änderung gesetzlicher Grundlage (bisher: Verfahren länger als 18 Monate)**	5.000	20.000	10.033,33	1104		1402	keine
792500	Leistungen nach § 2 AsylbLG i.E. - BuT	200	300	70,00	1104		1402	keine
792600	Leistungen nach § 2 AsylbLG i. E. - Erstausstattung Schwangerschaft	500	500	0,00	1104		1402	keine
792700	Leistungen nach § 2 AsylbLG i. E. - Sonstiges	500	500	0,00	1104		1402	keine

4 Soziale Sicherung
42 Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes
420100 Leistungen in besonderen Fällen (§ 2 AsylbLG)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
792800 *	Leistungen nach § 2 AsylbLG i.E. - Hilfe zur Arbeit	0	500	0,00	1104		1402	keine
	neu unter 423000.792800							
792900	Leistungen nach § 2 AsulbLG i. E.- Einmalige Beihilfe	300	300	0,00	1104		1402	keine
	Ausgaben	**375.300**	**397.400**	**349.979,83**				
	Abschluss UA 420100							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**375.300**	**397.400**	**349.979,83**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-375.300**	**-397.400**	**-349.979,83**				

Erläuterungen 420100

1 420100

U.-Abschnitte 420100. bis 424200:

Gemäß § 1 Thüringer Flüchtlingsaufnahmegesetz sind die Landkreise verpflichtet, Flüchtlinge aufzunehmen und unterzubringen. Der Nachweis der sachgerechten Einnahmen und Ausgaben zur Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes erfolgt unter Beachtung aktueller Fallzahlen der Asylbewerber im Landkreis sowie gesetzlicher Änderungen. Die Thüringer Flüchtlingskostenerstattungsverordnung (ThürFlüKEVO) regelt eine Unterbringungspauschale von 294,00 € je vorgehaltenem Unterbringungsplatz und eine Betreuungspauschale von 60,00 € je Flüchtling/Monat.

4 Soziale Sicherung
42 Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes
421400 Grundl. i. F. v. Geldleist. f. d. Lebensunt. (§ 3 Abs. 1 Satz 1 le. Halbs. AsylbLG)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
152000	Vermischte Einnahmen	0	0	5.200,71	1104			keine
161000 *	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Land **Unterbringungspauschale des Landes in Höhe von 294 € pro Monat für vorgehaltene Plätze (300) in der Einzelunterbringung**	1.058.400	1.058.400	1.768.375,76	1104			keine
161005 *	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Land Ukrainische Flüchtlinge **(ehemaliges Unterkonto 05 aus Übernahme vom CiP-Programm - ist entbehrlich)**	0	0	-24.108,00	1104			keine
161300 *	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Land Leistung **Erstattung des Landes für Asylbewerberleistungen in Einzelunterbringung.**	953.000	905.000	741.516,04	1104			keine
161305 *	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Land Leistung/Ukrainische Flüchtlinge **(ehemaliges Unterkonto 05 aus Übernahme vom CiP-Programm - ist entbehrlich)**	0	0	75.624,43	1104			keine
161900 *	Erstattung von Ausgaben des VWH - Land Leistung - GU Obermehler **Erstattung des Landes für Asylbewerberleistungen in Einrichtungen.**	1.823.100	2.105.000	1.900.372,42	1104			keine
241000 *	Kostenbeiträge **Kostenanteil von erwerbstätigen Asylbewerbern. Aufteilung der Planansätze auf neu erzeugte HH-Stellen aus den ehemalige Unterkonten des CIP-Programms - hier 421400.241001 bis 421400.241005.** **(im Zusammenhang mit der Einführung des neuen Haushaltsprogramms H&H)**	15.000	200.000	6.402,69	1104			keine
241001	Kostenbeiträge/ Leistungen	1.000	0	2.836,80	1104			keine

4 Soziale Sicherung
42 Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes
421400 Grundl. i. F. v. Geldleist. f. d. Lebensunt. (§ 3 Abs. 1 Satz 1 le. Halbs. AsylbLG)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
241002	Kostenbeiträge/KdU	80.000	0	95.654,75	1104			keine
241005	Kostenbeiträge/ Ukrainische Flüchtlinge	25.000	0	52.288,66	1104			keine
245000 *	Leistungen v. Sozialleistungsträgern	0	550.000	848,92	1104			keine
	Erstattung vom Jobcenter für Kosten der Unterkunft anerkannter Flüchtlinge. Aufteilung der Planansätze auf neu erzeugte HH-Stellen aus den ehemalige Unterkonten des CIP-Programms - hier 421400.245001 bis 421400.245005. **(im Zusammenhang mit der Einführung des neuen Haushaltsprogramms H&H)**							
245001	Leistungen v. Sozialleistungsträgern/ Leistungen	100	0	3.188,00	1104			keine
245002	Leistungen v. Sozialleistungsträgern/ KdU	210.000	0	185.625,56	1104			keine
245005	Leistungen v. Sozialleistungsträgern/ Ukrainische Flüchtlinge	180.000	0	440.768,39	1104			keine
251000 *	Kostenbeiträge i. E.	10.000	5.000	10.301,90	1104			keine
	Rückforderung Asylbwerberleistung i.E.							
	Einnahmen	**4.355.600**	**4.823.400**	**5.264.897,03**				
	<u>Ausgaben</u>							
791100 *	Leistungen nach § 3 AsylbLG a.v.E.- Unterbringung	0	1.600.000	100,00	1104		1402	keine
	Ausgaben für Einzelunterbringung von Asylbewerbern. Aufteilung der Planansätze auf neu erzeugte HH-Stellen aus den ehemalige Unterkonten des CIP-Programms - hier 421400.791101 bis 421400.791106. **(im Zusammenhang mit der Einführung des neuen Haushaltsprogramms H&H)**							
791101	Leistungen nach § 3 AsylbLG a.v.E.- Miete	489.000	0	415.586,67	1104		1402	keine

4 Soziale Sicherung
42 Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes
421400 Grundl. i. F. v. Geldleist. f. d. Lebensunt. (§ 3 Abs. 1 Satz 1 le. Halbs. AsylbLG)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
791102	Leistungen nach § 3 AsylbLG a.v.E.- Bewirtschaftung	430.000	0	233.168,88	1104		1402	keine
791105	Leistungen nach § 3 AsylbLG a.v.E.- Miete Ukrainische Flüchtlinge	340.000	0	687.397,27	1104		1402	keine
791106	Leistungen nach § 3 AsylbLG a.v.E. - Bewirtschaftung Ukrainische Flüchtlinge	190.000	0	192.628,18	1104		1402	keine
791200	Leistungen nach § 3 AsylbLG a.v.E.- Taschengeld	250.000	150.000	153.763,46	1104		1402	keine
791205	Leistungen nach § 3 AsylbLG a.v.E. - TG Ukrainische Flüchtlinge	0	0	572,00	1104		1402	keine
791300	Leistungen nach § 3 AsylbLG a.v.E. - Verpflegung und Bekleidung	300.000	300.000	192.188,75	1104		1402	keine
791305	Leistungen nach § 3 AsylbLG a.v.E. - VuB Ukrainische Flüchtlinge	0	0	47.840,40	1104		1402	keine
791500	Leistungen nach § 3 AsylbLG a.v.E. - BuT	17.000	6.000	6.210,74	1104		1402	keine
791900	Leistungen nach § 3 AsylbLG a.v.E. - Einmalige Beihilfen	300	300	0,00	1104		1402	keine
792200	Leistungen nach § 3 AsylbLG i. E. - Taschengeld	800.000	850.000	825.154,05	1104		1402	keine
792300	Leistungen nach § 3 AsylbLG i. E. - Verpflegung/Bekleidung	1.000.000	1.200.000	1.047.725,35	1104		1402	keine
792400 *	Leistungen nach § 3 AsylbLG i. E. - Fahrtkosten **neu unter 424200.792400**	0	500	59,48	1104		1402	keine
792500	Leistungen nach § 3 AsylbLG i. E. - BuT	6.000	6.000	4.414,00	1104		1402	keine
792600 *	Leistungen nach § 3 AsylbLG i.E. - Erstausstattung Schwangerschaft **neu unter 424200.792600**	0	2.500	1.680,00	1104		1402	keine
792700 *	Leistungen nach § 3 AsylbLG i. E. - Sonstiges **neu unter 424200.792700**	0	1.000	0,00	1104		1402	keine

4 Soziale Sicherung
42 Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes
421400 Grundl. i. F. v. Geldleist. f. d. Lebensunt. (§ 3 Abs. 1 Satz 1 le. Halbs. AsylbLG)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
792800 *	Leistungen nach § 3 AsylbLG i.E. - Hilfe zur Arbeit	0	3.000	1.193,20	1104		1402	keine
	neu unter 423000.792800							
792900	Leistungen nach § 3 AsylbLG i.E.- Einmalige Beihilfe	1.000	1.500	0,00	1104		1402	keine
795100	Leistungen nach § 3 AsylbLG a.v.E. - Bewirtschaftung	0	0	-92,19			1402	keine
	Ausgaben	**3.823.300**	**4.120.800**	**3.809.590,24**				
	Abschluss UA 421400							
	Einnahmen	**4.355.600**	**4.823.400**	**5.264.897,03**				
	Ausgaben	**3.823.300**	**4.120.800**	**3.809.590,24**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**532.300**	**702.600**	**1.455.306,79**				

4 Soziale Sicherung
42 Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes
423000 Arbeitsgelegenheiten (§ 5 Abs. 2 AsylbLG)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
791800	Hilfe zur Arbeit a.v.E.	5.000	3.000	156,40	1104		1402	keine
792800	Hilfe zur Arbeit i.E.	7.000	0	0,00	1104		1402	keine
	Ausgaben	**12.000**	**3.000**	**156,40**				
	Abschluss UA 423000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**12.000**	**3.000**	**156,40**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-12.000**	**-3.000**	**-156,40**				

4 Soziale Sicherung
42 Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes
424200 Sonstige Leistungen i. F. v.Geldleistungen (§ 6 Satz 2 AsylbLG)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
791400	Leistungen nach § 6 AsylbLG - a.v.E. - Fahrtkosten	100	100	19,30	1104		1402	keine
791600	Leistungen nach § 6 AsylbLG - a.v.E. - Erstausstattung Schwangerschaft	1.000	1.000	135,00	1104		1402	keine
791700 *	Leistungen nach § 6/§ 6a AsylbLG- a.v.E. Sonstiges	10.000	50.000	3.358,25	1104		1402	keine
	Ausgaben für Integrationshelfer im Zusammenhang mit der Anzahl von Asylbewerbern mit Behinderung, Kosten für Rettungsdienstfahrten und Krankenhausaufenthalten.							
792400	Leistungen nach § 6 - i.E. - Fahrtkosten	300	0	0,00	1104		1402	keine
792600	Leistungen nach § 6 AsylbLG - i.E. - Erstausstattung Schwangerschaft	2.000	0	0,00	1104		1402	keine
792700	Leistungen nach § 6 AsylbLG - i.E. - Sonstiges	300	0	0,00	1104		1402	keine
	Ausgaben	**13.700**	**51.100**	**3.512,55**				
	Abschluss UA 424200							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**13.700**	**51.100**	**3.512,55**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-13.700**	**-51.100**	**-3.512,55**				
	Abschluss Abschnitt 42							
	Einnahmen	**4.355.600**	**4.823.400**	**5.264.897,03**				
	Ausgaben	**4.224.300**	**4.572.300**	**4.163.239,02**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**131.300**	**251.100**	**1.101.658,01**				

4 Soziale Sicherung
43 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
436000 Soziale Einrichtungen für Aussiedler (Einzelunterbringung)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
119300	Nutzungsgebühren	0	200	262,60	1104			keine
161000	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Land	60.000	50.000	55.219,50	1104			keine
245000	Leistungen v. Sozialleistungsträgern	0	100	0,00	1104			keine
	Einnahmen	**60.000**	**50.300**	**55.482,10**				
	Ausgaben							
530000	Mieten und Pachten	40.000	35.000	35.209,32	1104			keine
546000	Bewirtschaftungskosten für gemietete u. gepachtete Grundst. u. Gebäude	20.000	15.000	15.487,38	1104			keine
	Ausgaben	**60.000**	**50.000**	**50.696,70**				
	Abschluss UA 436000							
	Einnahmen	**60.000**	**50.300**	**55.482,10**				
	Ausgaben	**60.000**	**50.000**	**50.696,70**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**300**	**4.785,40**				

4 Soziale Sicherung
43 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
436200 Gemeinschaftsunterkunft Obermehler

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
130000	Einnahmen aus Verkauf	500	500	520,70	4362			keine
140000 *	Mieten und Pachten - von Asylbewerbern in Arbeit **Geplanter Mietanteil von Bewohnern der Gemeinschaftsunterkunft aufgrund einer Erwerbstätigkeit.** **Aufteilung der Planansätze auf neu erzeugte HH-Stellen aus den ehemalige Unterkonten des CIP-Programms - hier 436200.140002.** **(im Zusammenhang mit der Einführung des neuen Haushaltsprogramms H&H)**	80.000	148.600	0,00	4362			keine
140002 *	Mieten und Pachten - von anerkannten Flüchtlingen **siehe HH-Stelle 436200.140000**	65.000	0	135.126,95	4362			keine
140005	Mieten und Pachten - von ukrainischen Flüchtlingen	0	0	200,00	4362			keine
150100	Zahlungen für Schadensfälle	5.000	0	2.551,23	4362			keine
161000 *	Erstattungen von Ausgaben des VWH Land - Betreibung/Unterbringung **Unterbringungspauschale des Landes in Höhe von 294 € pro Monat für vor-gehaltene Plätze**	1.270.000	1.270.000	2.370.334,24	1104			keine
161100 *	Erstattungen von Ausgaben des VWH Land - Bewachung **Personalkostenerstattung der Ausgaben für Bewachung der GU**	1.350.000	1.350.000	1.165.783,42	4362			keine
161200 *	Erstattungen von Ausgaben des VWH Land - soziale Betreuung **Erstattungen für soziale Betreuung in Höhe von 60 € je Flüchtling/pro Monat.**	223.200	223.200	342.960,00	1104			keine

4 Soziale Sicherung
43 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
436200 Gemeinschaftsunterkunft Obermehler

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
164000 *	Erstattung von Ausgaben des VWH - von der gesetzlichen Sozialversicherung **Erstattung vom Jobcenter für Kosten der Unterkunft für anerkannte Flüchtlinge. Aufteilung der Planansätze auf neu erzeugte HH-Stellen aus den ehemalige Unterkonten des CIP-Programms - hier 436200.164002 und 436200.164005.** **(im Zusammenhang mit der Einführung des neuen Haushaltsprogramms H&H)**	0	443.800	0,00	4362			keine
164002	Erstattung von Ausgaben des VWH - von der gesetzlichen Sozialversicherung - KdU für anerkannte Flüchtlinge	300.000	0	508.542,77	4362			keine
164005	Erstattung von Ausgaben des VWH - von der gesetzlichen Sozialversicherung - KdU für ukrainische Flüchtlinge	135.000	0	249.012,63	4362			keine
167100	Erstattung von Ausgaben des VWH - Private Unternehmen (für Leistungen Dritter)	0	0	0,00	4362			keine
167200	Erstattung von Ausgaben des VWH - Private Unternehmen (für Leistungen der GU)	0	0	0,00	4362			keine
251002	Kostenbeiträge i.E. - KdU	0	0	-727,24	4362			keine
255000	Leistungen v. Sozialleistungsträgern i.E	0	0	2.392,71	4362			keine
255002	Leistungen von Sozialleistungsträgern i.E. - KdU	0	0	-1.264,77	4362			keine
255005	Leistungen von Sozialleistungsträgern i.E. - Ukrainische Flüchtlinge	0	0	-1.789,28	4362			keine
	Einnahmen	**3.428.700**	**3.436.100**	**4.773.643,36**				
	<u>Ausgaben</u>							
410000	Dienstbezüge Beamte	151.100	259.000	217.236,83	220		1074	keine
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	1.917.800	2.022.000	1.804.281,55	220		1074	keine
430000	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	56.000	91.300	74.009,98	220		1074	keine

4 Soziale Sicherung
43 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
436200 Gemeinschaftsunterkunft Obermehler

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	67.600	72.000	63.114,01	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	393.000	411.000	346.898,02	220		1074	keine
450000	Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen	10.800	19.000	12.396,96	220		1074	keine
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **Ausgaben für die Unterhaltung des Sozialzentrums. (Wartung und Instandhaltung)**	10.000	10.000	19.910,02	4362	Ü		keine
520000 *	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände **Notwendige Anschaffungen von Erstausstattung sowie Ausstattungsgegenständen (Betten, Waschmaschinen, Kühlschränke, Herd etc.) zur Betreibung der Gemeinschaftsunterkunft nach Vorgaben der ThürGuSVO.** **Sicherung der vorgehaltenen Aufnahmeplätze unter Beachtung der erhöhten Abnutzungserscheinungen.**	100.000	140.000	138.048,94	4362			keine
530000 *	Mieten und Pachten **rückläufige Tendenz bei der Anmietungen von Wohnungen der Gemeinschaftsunterkunft zur Unterbringung von Flüchtlingen.**	480.000	600.000	554.915,57	4362			keine
541000	Hausgebühren	73.000	73.000	54.405,76	4362		1403	keine
542000	Heizung	9.000	9.000	10.654,60	4362		1403	keine
543000	Reinigung	1.000	5.000	2.069,19	4362		1403	keine
544000 *	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung) **Zu erwartende Ausgaben für das Gebäude Sozialzentrum sowie Stromkosten für angemietete Wohnungen.**	160.000	260.000	118.920,92	4362		1403	keine

4 Soziale Sicherung
43 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
436200 Gemeinschaftsunterkunft Obermehler

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
546000 *	Bewirtschaftungskosten für gemietete u. gepachtete Grundst. u. Gebäude **Zu erwartenden Bewirtschaftungskosten (Nebenkostenvorauszahlung + Abrechnung) entsprechend abgeschlossenen Mietvertrag.**	450.000	450.000	332.742,96	4362		1403	keine
560000 *	Dienst- und Schutzbekleidung **Ausstattung Bewacher gem. Vorgaben Fachkraft für Arbeitssicherheit**	10.000	20.000	22.477,81	4362			keine
562000	Aus- und Fortbildung	3.500	10.000	2.000,00	4362			keine
573000	Medizinischer Fachbedarf	4.500	4.500	4.432,03	4362			keine
575000	Reinigungsbedarf	5.000	10.000	7.232,32	4362			keine
582000 *	Leistungen durch Dritte **Verringerung der Ausgaben begründet sich durch die Zuordnung der Kosten für die Busbegleitung in eine separate HH-Stelle (436200.582100). Der verbleibende Planansatz beinhaltet vorwiegend Kosten für Handwerkerleistungen.**	38.000	110.000	79.461,53	4362		1404	keine
582100 *	Leistungen durch Dritte (Busbegleiter) **Separater Nachweis der Ausgaben für den Einsatz eines Sicherheitsdienstes auf öffentlichen Buslinien von/zur GU Obermehler aufgrund vermehrter Vorkommnisse.**	72.000	0	0,00	4362		1404	keine
599300	soziale Betreuung	3.000	8.000	1.049,06	4362			keine
650000	Bürobedarf	1.500	2.000	1.961,66	4362			keine
651000	Bücher, Zeitschriften	0	100	0,00	4362			keine

4 Soziale Sicherung
43 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
436200 Gemeinschaftsunterkunft Obermehler

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
652000 *	Post- und Fernmeldegebühren	100	100	16.666,02	4362			keine
	Ausgaben für Rundfunkbeitrag							
654000	Dienstreisen	200	200	46,08	4362			keine
655000	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	4.950,10	4362			keine
718000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Übrige Bereiche	0	0	2.116,14	4362			keine
	Ausgaben	**4.017.100**	**4.586.200**	**3.891.998,06**				
	Abschluss UA 436200							
	Einnahmen	**3.428.700**	**3.436.100**	**4.773.643,36**				
	Ausgaben	**4.017.100**	**4.586.200**	**3.891.998,06**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-588.400**	**-1.150.100**	**881.645,30**				

4 Soziale Sicherung
43 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
436600 Soziale Einrichtungen für Asylbewerber (Einzelunterbringung)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
161200 *	Erstattung von Ausgaben des VWH Land - soziale Betreuung **Pauschale Erstattung der Betreuungskosten auf der Basis von monatlich 60,00 € für durchschnittlich 175 Asylbewerber.**	126.000	126.000	129.060,00	1104			keine
161205	Erstattung von Ausgaben des VWH Land - soziale Betreuung -ukrainische Flüchtl.	0	0	600,00	1104			keine
168000	Erstattungen von Ausgaben d. VWH - Übrige Bereiche	1.500	0	0,00	1104			keine
	Einnahmen	**127.500**	**126.000**	**129.660,00**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	133.900	127.000	166.064,51	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	4.900	5.000	6.076,25	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	28.300	27.000	34.060,00	220		1074	keine
520000 *	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände **Notwendige Ausstattung von Wohnungen für Asylbewerber. Ausgliederung von Ausgaben zur separaten HH-Stelle 436600.520005.**	12.000	25.000	12.873,35	1104			keine
520005	Unterhalt und Anschaffung Ausstattungsg. Ukrainische Flüchtlinge	12.000	0	9.317,40	1104			keine
541005	Hausgebühren Ukrainische Flüchtlinge	0	0	-1.105,00	1104			keine
543000	Reinigung	100	100	0,00	1104			keine
560000 *	Dienst- und Schutzbekleidung **für Hausarbeiter und Bewacher**	2.000	2.000	2.009,92	1104			keine

4 Soziale Sicherung
43 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
436600 Soziale Einrichtungen für Asylbewerber (Einzelunterbringung)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
582000 *	Leistungen durch Dritte	5.000	5.000	2.555,85	1104			keine
	Handwerkerleistungen in Wohnungen							
582005	Leistungen durch Dritte Ukrainische Flüchtlinge	0	0	1.895,82	1104			keine
	Ausgaben	**198.200**	**191.100**	**233.748,10**				
	Abschluss UA 436600							
	Einnahmen	**127.500**	**126.000**	**129.660,00**				
	Ausgaben	**198.200**	**191.100**	**233.748,10**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-70.700**	**-65.100**	**-104.088,10**				

Erläuterungen 436600

1 436600

Nachweis der Personal- und Sachausgaben für die Bewirtschaftung der angemieteten Wohnungen für Asylbewerber in Einzelunterbringung.

4 Soziale Sicherung
43 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
439000 Clearingstelle für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
161000 *	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Land (Erstatt. Verwaltungskosten) **Erstattung der Verwaltungskostenumlage (15,35 € pro Fall und Monat) in Anlehnung an die Fallzahlen des Vorjahres**	195.000	204.000	202.912,65	4071			keine
161400 *	Erstattungen von Ausgaben des VWH- Land (Kostenerstattung UMA) **Kostenerstattung durch das Land in Anlehnung an die Fallzahlen des Vorjahres**	1.638.600	1.900.000	1.739.522,50	4071			keine
251000 *	Kostenbeiträge **Ansatzentfall, da derzeit kein Fall**	0	2.000	992,83	4071			keine
251009	Kostenbeiträge Einzahlungen auf Niederschlagung	0	0	103,25	4071			keine
255000	Leistungen von Sozialleistungsträgern	0	0	2.775,00	4071			keine
	Einnahmen	**1.833.600**	**2.106.000**	**1.946.306,23**				
	Ausgaben							
760000	Unterbringung von Minderjährigen im Rahmen der Hilfe zur Erziehung	6.000	6.000	0,00	4071		1405	keine
770000	Inobhutnahme für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge nach § 42 SGB VIII	100.000	200.000	265.684,70	4071		1405	keine
770100	Inobhutnahme für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge nach § 42a SGB VIII	2.000	2.000	133,47	4071		1405	keine
770200	Unterbringung von minderjährigen Flüchtlingen nach § 34 SGB VIII	500.000	1.300.000	1.114.616,52	4071		1405	keine
770400 *	Unterbringung von jungen volljährigen Flüchtlingen nach § 41 SGB VIII **Ansatzerhöhung durch Verschiebung von Fallzahlen aus UGr. .770200**	1.030.000	594.000	399.596,70	4071		1405	keine

4 Soziale Sicherung
43 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
439000 Clearingstelle für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
770600	Unterbringung v.minderjähr. Flüchtlingen n. §33 SGB VIII (Vollzeitpfl./Pflegefam)	0	100	0,00	4071			keine
772100	Leistg.d.sonst. Hilfen z. Erziehung f. Flüchtlinge in Mutter-Vater-Kind-Einr.	0	100	0,00	4071			keine
	Ausgaben	**1.638.000**	**2.102.200**	**1.780.031,39**				
	Abschluss UA 439000							
	Einnahmen	**1.833.600**	**2.106.000**	**1.946.306,23**				
	Ausgaben	**1.638.000**	**2.102.200**	**1.780.031,39**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**195.600**	**3.800**	**166.274,84**				
	Abschluss Abschnitt 43							
	Einnahmen	**5.449.800**	**5.718.400**	**6.905.091,69**				
	Ausgaben	**5.913.300**	**6.929.500**	**5.956.474,25**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-463.500**	**-1.211.100**	**948.617,44**				

Erläuterungen 439000

1 439000

Der Unterabschnitt enthält den Nachweis der Einnahmen und Ausgaben für den Bereich unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge. Die Anzahl ist nicht planbar und abhängig von Zuweisungen des Landes. Sollten Zuweisungen erfolgen, sind überplanmäßige Ausgaben die Folge und die Deckung würde durch überplanmäßige Einnahmen abgedeckt. Es wird von sinkenden Fallzahlen ausgegangen. Alle Verwaltungsausgaben einschließlich der Personalausgaben sind dem Unterabschnitt 407100 zugeordnet.

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
451100 Außerschulische Jugendbildung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
170000 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Bund **aus dem Bundesprogramm "Demokratie leben!"**	140.000	140.000	119.954,01	4071			keine
171000 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land **aus der Richtlinie "Förderung von Maßnahmen zur Umsetzung des Thüringer Landesprogramms für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit"**	50.000	50.000	33.322,27	4071			keine
178200 *	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Übrige Bereiche **Rückzahlungen ausgereichter, nicht verbrauchter Projektmittel aus Vorjahr (Rückgabe an Fördermittelgeber in UGr. .710000 und .711000)**	10.000	10.000	1.394,29	4071			keine
	Einnahmen	**200.000**	**200.000**	**154.670,57**				
	Ausgaben							
710000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Bund	7.800	7.800	1.160,78	4071			keine
711000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	2.000	2.200	331,44	4071			keine
718000 *	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Übrige Bereiche **Projektausgaben entsprechend den Zielstellungen des Bundes- sowie des Landesprogramms aus Gründen politischer und gesellschaftlicher Entwicklungen (100 % Projektförderung); ein kreislicher Anteil besteht in Form von anteiligen Personalkosten einer/s Beschäftigten des FD Familie und Jugend**	190.000	190.000	153.276,28	4071			keine
848000	Sonstige Zinsen	100	0	93,28	4071			keine
	Ausgaben	**199.900**	**200.000**	**154.861,78**				

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
451100 Außerschulische Jugendbildung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Amt	Kez.	Ring	Disponibilität /
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €	2024 €			Nr.	Beeinflußbarkeit
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss UA 451100							
	Einnahmen	**200.000**	**200.000**	**154.670,57**				
	Ausgaben	**199.900**	**200.000**	**154.861,78**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**100**	**0**	**-191,21**				

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
451500 Sonstige Jugendarbeit

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
171000 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land **aus der Richtlinie "Örtliche Jugendförderung"**	740.300	740.000	628.353,04	4071			keine
171100 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land (schulbezogene Jugendarbeit) **aus der Richtlinie "Schulbezogene Jugendsozialarbeit"**	10.000	10.000	10.000,00	4071			keine
178300 *	Zuschüsse an Verbände u. Vereine **Rückzahlungen ausgereichter, nicht verbrauchter Zuschüsse aus Vorjahr**	10.000	10.000	3.548,23	4071			keine
178400 *	Zuschüsse an Verbände und Vereine (schulbezogene Jugendarbeit) **Rückzahlungen ausgereichter, nicht verbrauchter Zuschüsse aus Vorjahr**	2.000	2.000	4.635,63	4071			keine
	Einnahmen	**762.300**	**762.000**	**646.536,90**				
	Ausgaben							
718300 *	Zuschüsse an Verbände u. Vereine **entsprechend der Richtlinie "Örtliche Jugendförderung" für die Personalkosten der Jugendpauschalstellen, Sachkosten etc.**	885.300	847.000	752.152,84	4071			keine
718400 *	Zuschüsse an Verbände und Vereine (schulbezogene Jugendarbeit) **entsprechend der Richtlinie "Schulbezogene Jugendsozialarbeit"**	40.000	40.000	33.508,91	4071			keine
	Ausgaben	**925.300**	**887.000**	**785.661,75**				

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
451500 Sonstige Jugendarbeit

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss UA 451500							
	Einnahmen	**762.300**	**762.000**	**646.536,90**				
	Ausgaben	**925.300**	**887.000**	**785.661,75**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-163.000**	**-125.000**	**-139.124,85**				

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
451600 Bundesprogramm "Zukunftspaket"

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
172002	Zuweisungen u. Zuschüsse lfd. Zwecke Gemeinden, GV - Bad Langensalza	0	0	17,21				keine
178301	Zuweisungen u. Zuschüsse lfd. Zwecke Verbände, Vereine - Mühlhausen	0	0	701,50				keine
178302	Zuweisungen u. Zuschüsse lfd. Zwecke Verbände, Vereine - Bad Langensalza	0	0	1.829,98				keine
178303	Zuweisungen u. Zuschüsse lfd. Zwecke Verbände, Vereine - Schlotheim	0	0	113,08				keine
	Einnahmen	**0**	**0**	**2.661,77**				
	Ausgaben							
710001	Zuweisungen u. Zuschüsse lfd. Zwecke Bund - Mühlhausen	0	0	3.519,23				keine
710002	Zuweisungen u. Zuschüsse lfd. Zwecke Bund - Bad Langensalza	0	0	2.629,94				keine
710003	Zuweisungen u. Zuschüsse lfd. Zwecke Bund - Schlotheim	0	0	627,26				keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**6.776,43**				
	Abschluss UA 451600							
	Einnahmen	**0**	**0**	**2.661,77**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**6.776,43**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**0**	**-4.114,66**				

Erläuterungen 451600

1 451600

Der Unterabschnitt enthielt die Einnahmen und die Sachausgaben für das Bundesprojekt "Das Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit" für die Sozialräume Mühlhausen, Bad Langensalza und Schlotheim für die Projektlaufzeit vom 01.03.-31.12.2023.

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
452100 Schulsozialarbeit

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
150100	Zahlungen für Schadensfälle	0	0	0,00	4071			keine
171100	Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke- Land (Schulbezogene Jugendsozialarbeit)	1.447.300	1.435.200	1.134.271,19	4071			keine
178300 *	Zuschüsse an Verbände u. Vereine	100.000	15.000	31.151,16	4071			keine
	Rückzahlungen ausgereichter, nicht verbrauchter Zuschüsse aus Vorjahr (Rückgabe an Fördermittelgeber in UGr. .711000)							
	Einnahmen	**1.547.300**	**1.450.200**	**1.165.422,35**				
	Ausgaben							
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	1.100	1.100	430,36	4071			keine
562000	Aus- und Fortbildung	800	1.000	0,00	4071			keine
582000	Leistungen durch Dritte	100	200	0,00	4071			keine
599000	Sonstige Sachausgaben	300	600	288,79	4071			keine
601000	Herstellung, Ankauf von Informations- material u. Öffentlichkeitsarbeit	1.000	1.300	95,00	4071			keine
620000	Veranstaltungen	1.300	1.000	569,93	4071			keine
640000	Umlage an den Gemeindeunfall- versicherungsverband	50	200	0,00	4071			keine
650000	Bürobedarf	2.000	2.000	1.890,82	4071			keine
651000	Bücher, Zeitschriften	1.000	700	424,85	4071			keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	50	100	0,00	4071			keine

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
452100 Schulsozialarbeit

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
654000	Dienstreisen	250	500	0,00	4071			keine
658000	Sonstige Geschäftsausgaben	350	0	0,00	4071			keine
711000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	100.000	15.000	24.257,98	4071			keine
718300 *	Zuschüsse an Verbände u. Vereine	1.520.700	1.348.600	1.095.753,86	4071			keine
	Ausgaben für schulbezogene Jugendsozialarbeit in Form der Weitergabe an Träger des Unstrut-Hainich-Kreises							
848000	Sonstige Zinsen	2.500	0	0,00	4071			keine
	Ausgaben	**1.631.500**	**1.372.300**	**1.123.711,59**				
	Abschluss UA 452100							
	Einnahmen	**1.547.300**	**1.450.200**	**1.165.422,35**				
	Ausgaben	**1.631.500**	**1.372.300**	**1.123.711,59**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-84.200**	**77.900**	**41.710,76**				

Erläuterungen 452100

1 452100

Der Unterabschnitt enthält die Einnahmen und die Sachausgaben für das Projekt "Schulsozialarbeit". Seit 09/2021 wird das Projekt maßgeblich von Trägern durchgeführt, welche im Rahmen eines Interessenbekundungsverfahrens ausgewählt wurden. Im Landratsamt verbleibt lediglich die Koordination. Dafür benötigte Sachausgaben enthält dieser UA in den UGr. .520000 bis .658000; die Personalausgaben hingegen sind im UA 407100 - Familie und Jugend geplant. Entsprechend der Neufassung der Richtlinie Schulsozialarbeit ist ab dem Jahr 2026 ein kommunaler Eigenanteil in Höhe von 10 % Voraussetzung für die Landesförderung. Der Eigenanteil findet sich in der Haushaltsstelle 452100.718300 in Höhe von 160.800 € wieder.

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
452200 Jugendsozialarbeit

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
251000 *	Kostenbeiträge	100	100	0,00	4071			keine
	Kostenbeiträge für Hilfen nach § 13 Abs. 3 i.V.m. § 27 SGB VIII (in UGr. .760000)							
255000 *	Leistungen von Sozialleistungsträgern	100	100	0,00	4071			keine
	Erstattungen von Sozialleistungsträgern für Hilfen nach § 13 Abs. 3 i.V.m. § 27 SGB VIII (in UGr. .760000)							
	Einnahmen	**200**	**200**	**0,00**				
	Ausgaben							
718300 *	Zuschüsse an Verbände und Vereine	0	76.000	0,00	4071			keine
	Ansatzentfall, da die im Vorjahr ausgewiesene kreisliche Zusatzleistung der Schulsozialarbeit an der TGS Aschara mit 2026 in das Landesprojekt "Schulsozialarbeit" aufgenommen wird (sich somit im Unterabschnitt 452100 wiederspiegelt) und aus dem erstmalig ab 2026 zu erbringendem kreislichen Eigenanteil finanziert wird							
760000 *	Unterbringung von Minderjährigen im Rahmen der Hilfe zur Erziehung	8.600	8.100	0,00	4071		1406	keine
	Leistungen der Jugendsozialarbeit nach § 13 Abs. 3 i.V.m. § 27 SGB VIII in einem Fall (bis September 2026); Ansatzerhöhung um 5 % gegenüber Planansatz 2025							
	Ausgaben	**8.600**	**84.100**	**0,00**				
	Abschluss UA 452200							
	Einnahmen	**200**	**200**	**0,00**				
	Ausgaben	**8.600**	**84.100**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-8.400**	**-83.900**	**0,00**				

Erläuterungen 452200

1 452200

Dieser Unterabschnitt wurde ab 2025 in Abgrenzung der allgemeinen Jugendsozialarbeit und der projektgeförderten Schulsozialarbeit im Unterabschnitt 452100 (als speziellem Teil der Jugendsozialarbeit) eingerichtet. Die Haushaltsstellen waren bislang im Unterabschnitt 452100 enthalten.

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
452500 Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
171000 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land **anteilige Förderung des Landes für den Bereich Kinder- und Jugendschutz aus Mitteln der Richtlinie "Örtliche Jugendförderung"**	2.000	2.000	2.000,00	4071			keine
171100 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke-Land (Frühe Hilfen) **Ansatzentfall, da ab 2025 das Bundes-/Landesprogramm "Frühe Hilfen" im UA 452700 geplant wird**	0	0	65.609,00	4071			keine
178300	Zuschüsse an Verbände u. Vereine	0	0	2.593,90	4071			keine
	Einnahmen	**2.000**	**2.000**	**70.202,90**				
	Ausgaben							
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	3.000	3.000	0,00	4071			keine
562000	Aus- und Fortbildung	6.000	6.000	405,66	4071			keine
599000	Sonstige Sachausgaben	3.000	3.000	1.316,40	4071			keine
601000	Herstellung, Ankauf von Informations- material u. Öffentlichkeitsarbeit	3.000	3.000	4.534,87	4071			keine
711000 *	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land (Frühe Hilfen) **Ansatzentfall, da ab 2025 das Bundes-/Landesprogramm "Frühe Hilfen" im UA 452700 geplant wird**	0	0	890,21	4071			keine
718400 *	Zuschüsse an Verbände und Vereine (Frühe Hilfen) **Ansatzentfall, da ab 2025 das Bundes-/Landesprogramm "Frühe Hilfen" im UA 452700 geplant wird**	0	0	65.141,06	4071			keine

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
452500 Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben	**15.000**	**15.000**	**72.288,20**				
	Abschluss UA 452500							
	Einnahmen	**2.000**	**2.000**	**70.202,90**				
	Ausgaben	**15.000**	**15.000**	**72.288,20**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-13.000**	**-13.000**	**-2.085,30**				

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
452600 Kinderschutz

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
171000 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land (Kinderschutzdienst) **anteilige Förderung der Landes aus Mitteln der Richtlinie "Örtliche Jugend-förderung" (für Kinderschutzdienst)**	80.000	60.000	60.000,00	4071			keine
171100 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land (LP Kinderschutz) **aus dem Landesprogramm Kinderschutz - Netzwerkkoordinierung**	46.400	46.400	46.435,00	4071			keine
178800 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke (Kinderschutzdienst) **Rückzahlung nicht verwandter Fördermittel (für Kinderschutzdienst) des mit der Wahrnehmung beauftragten Trägers (Ausgabe in UGr. .718800)**	2.000	2.000	2.242,31	4071			keine
	Einnahmen	**128.400**	**108.400**	**108.677,31**				
	Ausgaben							
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	0	500	655,98	4071			keine
562000	Aus- und Fortbildung	300	2.000	50,00	4071			keine
582000	Leistungen durch Dritte	1.000	500	35,00	4071			keine
599000	Sonstige Sachausgaben	500	500	94,73	4071			keine
601000	Herstellung, Ankauf von Informations- material u. Öffentlichkeitsarbeit	800	500	1.711,32	4071			keine
620000	Veranstaltungen	2.500	2.000	3.827,95	4071			keine
651000	Bücher, Zeitschriften	100	400	44,00	4071			keine

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
452600 Kinderschutz

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
718800 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke (Kinderschutzdienst)	147.000	145.000	131.502,50	4071			keine
	Weiterleitung der Mittel aus UGr. .171000 sowie des kreislichen Anteils laut Jugendförderplan an beauftragten Träger							
	Ausgaben	**152.200**	**151.400**	**137.921,48**				
	Abschluss UA 452600							
	Einnahmen	**128.400**	**108.400**	**108.677,31**				
	Ausgaben	**152.200**	**151.400**	**137.921,48**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-23.800**	**-43.000**	**-29.244,17**				

Erläuterungen 452600

1 452600

Ab dem Haushaltsjahr 2024 wird die Aufgabenwahrnehmung aus dem Landesprogramm Kinderschutz - Netzwerkkoordinierung - durch die Verwaltung selbst durchgeführt. Daraus resultierend erfolgt die Darstellung der Einnahmen und der Sachkosten im UA 452600 (bis 2023 im UA 452500). Die Personalkosten für die Netzwerkkordinierung enthält der UA 407100 Familie und Jugend. Der Umfang des kreislichen Eigenanteils als Kofinanzierung der Landesmittel beträgt 30 % (entsprechend 19.900 € bei Gesamtkosten von 66.300 € und landesseitiger Förderung mit 70 % entsprechend 46.400 € in der UGr. .171100).

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
452700 Bundes-/Landesprogramm "Frühe Hilfen"

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
171100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	60.000	59.500	0,00	4071			keine
178400 *	Zuschüsse an Verbände und Vereine	1.000	1.000	0,00	4071			keine
	Rückzahlung nicht verbrauchter Fördermittel des Trägers							
	Einnahmen	**61.000**	**60.500**	**0,00**				
	Ausgaben							
711000 *	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	1.000	1.000	0,00	4071			keine
	Rückzahlung nicht verbrauchter Fördermittel an das Land							
718400 *	Zuschüsse an Verbände und Vereine	60.000	59.500	0,00	4071			keine
	Weiterleitung der Fördermittel im Sinne der Vermeidung von Kindeswohlgefährdungen bzw. frühzeitiger Erkennung und wirksamer Entgegenwirkung an beauftragten Träger							
	Ausgaben	**61.000**	**60.500**	**0,00**				
	Abschluss UA 452700							
	Einnahmen	**61.000**	**60.500**	**0,00**				
	Ausgaben	**61.000**	**60.500**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**0**	**0,00**				

Erläuterungen 452700

1 452700

Die Verwaltung der Fördermittel aus dem Bundes-/Landesprogramm "Frühe Hilfen" erfolgt ab 2025 in diesem neuen Unterabschnitt 452700. Zur besseren Übersichtlichkeit wurden die Einnahme- und Ausgabegruppierungen beibehalten; lediglich die Gliederung wurde durch den neuen Unterabschnitt (bislang der UA 452500) verändert. Neben der Weiterleitung an den beauftragten Träger wären anteilige Sachkosten für die Koordinierung sowie für Aufgaben in Ergänzung der Trägerleistungen beim Landratsamt förderfähig. Seitens des Landratsamtes wurde allerdings darauf verzichtet und der Betrag vollumfänglich an den Träger (für Personalkosten) weitergeleitet.

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
453300 Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
761100 *	Hilfen für Mutter und Kind vor und nach der Geburt	37.500	39.700	31.801,50	4071		1406	keine
	Durch diese frühe Hilfe einer Familienhebamme soll die Beziehung und Versorgung des Säuglings von Beginn an unterstützt werden, um Defizite auszuschließen. Der landesseitig vorgegebene Entgeltsatz ab 2023 beträgt 55,50 €/Stunde; es wird mit einem zeitlichen Umfang von 675 Stunden geplant. Zur Zeit steht nur eine Familienhebamme mit wöchentlich 15 Stunden zur Verfügung.							
762900 *	Sonstige Leistungen der Jugendhilfe (begleiteter Umgang)	26.000	24.700	25.533,07	4071		1406	keine
	Hilfe nach § 18 SGB VIII in Verbindung mit § 1684 BGB unter Berücksichtigung der aktuellen Fallzahlen; Ansatzerhöhung um 5 % gegenüber Planansatz 2025							
	Ausgaben	**63.500**	**64.400**	**57.334,57**				
	Abschluss UA 453300							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**63.500**	**64.400**	**57.334,57**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-63.500**	**-64.400**	**-57.334,57**				

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
453400 Gemeinsame Wohnformen für Mütter/Väter und Kinder

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
251000 *	Kostenbeiträge	25.000	15.000	12.317,57	4071			keine
	Planansatz auf Grundlage der Fallzahlen und der geänderten Gesetzeslage zur Heranziehung von Kostenbeiträgen (Wegfall § 94 Abs. 6 SGB VIII). In bestimmten Fällen erfolgt die Zahlung des Mindestkostenbeitrages des Kindergeldes durch die Kindesmütter selber.							
255000 *	Leistungen von Sozialleistungsträgern	18.000	27.000	19.750,00	4071			keine
	Leistungen von Sozialleistungsträgern (insbes. Kindergeld) auf der Grundlage aktueller Fallzahlen							
	Einnahmen	**43.000**	**42.000**	**32.067,57**				
	Ausgaben							
772100 *	Leist. d. sonst. Hilfen z. Erziehung in Einricht. / Mutter-Vater-Kind-Einricht.	809.100	770.500	747.327,56	4071		1406	keine
	Gemeinsame Wohnformen von Müttern/Vätern und Kindern zur Unterstützung bei der Pflege und Erziehung der Kinder unter Berücksichtigung der aktuellen Fallzahl (derzeit 10 Fälle) auf der Basis des durchschnittlichen Entgeltes sowie unter Berücksichtigung der Tatsache, dass nach der Novellierung nun Eltern auch gemeinsam untergebracht werden können. Ansatzerhöhung um 5 % gegenüber Planansatz 2025							
	Ausgaben	**809.100**	**770.500**	**747.327,56**				
	Abschluss UA 453400							
	Einnahmen	**43.000**	**42.000**	**32.067,57**				
	Ausgaben	**809.100**	**770.500**	**747.327,56**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-766.100**	**-728.500**	**-715.259,99**				

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
453500 Betreuung u. Versorgung des Kindes in Notsituationen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
761000 *	Leistungen der sonstigen Hilfen zur Erziehung	0	100	0,00	4071		1406	keine
	Hilfe nach § 20 SGB VIII							
771500	Leist. d. sonst. Hilfen z. Erziehung in Einrichtungen / Heimpflegekosten	0	100	0,00	4071		1406	keine
	Ausgaben	**0**	**200**	**0,00**				
	Abschluss UA 453500							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**200**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**-200**	**0,00**				

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
454100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen § 22a SGB VIII

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
171000 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	280.800	241.000	241.143,96	4071			keine
	Landespauschalen gem. § 26 Thüringer Kindergartengesetz (ThürKigaG) für Kinder mit besonderem Förderbedarf nach § 8 ThürKigaG (110.000 €) sowie für die Fachberatung nach § 11 ThürKigaG (170.800 €); anteilige Personalkosten für die Fachberatung werden im Unterabschnitt 407100 (FD Familie und Jugend) nachgewiesen und der Fachberatung zugehörige Sachausgaben enthält dieser Unterabschnitt in der UGr. .416000 und den HGr. 5 und 6							
241000 *	Kostenbeiträge	5.000	5.000	87,30	4071			keine
	in Verbindung zu den Ausgaben der UGr. .770000							
241009	Kostenbeiträge (Einzahlungen auf NF)	0	0	3.065,24	4071			keine
	Einnahmen	**285.800**	**246.000**	**244.296,50**				
	Ausgaben							
416000 *	Beschäftigungsentgelte	22.000	17.000	0,00	220		1074	keine
	Ausweisung der Sachkosten (Referenten) im Rahmen der Kita-Fachberatung							
562000	Aus- und Fortbildung	500	500	0,00	4071			keine
599000	Sonstige Sachausgaben	300	100	0,00	4071			keine
620000	Veranstaltungen	1.500	700	0,00	4071			keine
651000	Bücher, Zeitschriften	400	400	0,00	4071			keine

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
454100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen § 22a SGB VIII

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
718000 *	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Übrige Bereiche	124.000	101.500	0,00	4071			keine
	Zuschüsse an (größere) Kita-Träger mit eigener Fachberatung							
770000 *	Unterbringung von Minderjährigen im Rahmen der Erziehungshilfen	804.900	766.500	762.470,51	4071		1406	keine
	Übernahme der Kinderbetreuungskosten in Tageseinrichtungen gemäß § 90 Abs. 3 SGB VIII; korrespondierende Einnahme in UGr. .241000; Ansatzerhöhung um 5 % gegenüber Planansatz 2025. Ein 3. beitragsfreie Kita Jahr wurde für 2026 noch nicht vom Land beschlossen.							
771400 *	Hilfen in Kindertagesstätten	50.800	57.000	174.199,28	4071		1406	keine
	Ausgaben für die Förderung von Kindern mit besonderem Förderbedarf in den Tageseinrichtungen in Anlehnung an das Vorjahr							
	Ausgaben	**1.004.400**	**943.700**	**936.669,79**				
	<u>Abschluss UA 454100</u>							
	Einnahmen	**285.800**	**246.000**	**244.296,50**				
	Ausgaben	**1.004.400**	**943.700**	**936.669,79**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-718.600**	**-697.700**	**-692.373,29**				

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
454200 Förderung von Kindern in Tagespflege § 23 SGB VIII

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
171000 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	76.700	76.700	58.680,00	4071			keine
	Landeszuschuss gem. § 25 ThürKitaG (590,- € pro Monat und Kind bei 130 Betreuungsmonaten)							
241000 *	Kostenbeiträge	24.000	20.100	14.721,55	4071			keine
	Kostenbeitrag von Eltern in Höhe des Kindergartenbeitrages in Höhe von durchschnittlich 185,- € pro Kind und Monat (bei 130 Betreuungsmonaten)							
	Einnahmen	**100.700**	**96.800**	**73.401,55**				
	Ausgaben							
760000 *	Unterbringung von Minderjährigen im Rahmen der Hilfe zur Erziehung	144.000	144.000	128.536,68	4071		1406	keine
	Kosten für Hilfe nach § 23 SGB VIII für Tagesmütter aufgrund Landesregelung und Beschluss des Jugendhilfeausschusses (pro Monat und Kind ca. 1.000 € bei 130 Betreuungsmonaten) sowie für Versicherungen der Tagesmütter							
762400 *	Fortbildung auf dem Gebiet der Jugendhilfe	1.000	1.000	600,00	4071		1406	keine
	Weiterbildungskosten für Tagesmütter							
	Ausgaben	**145.000**	**145.000**	**129.136,68**				
	Abschluss UA 454200							
	Einnahmen	**100.700**	**96.800**	**73.401,55**				
	Ausgaben	**145.000**	**145.000**	**129.136,68**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-44.300**	**-48.200**	**-55.735,13**				

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
455000 Andere Hilfen zur Erziehung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
162000 *	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Gemeinden, GV und VG	0	0	89.570,02	4071			keine
	geplante Kostenerstattungen anderer Landkreise; kein Ansatz, da kein aktueller Fall bekannt							
255000	Leistungen von Sozialleistungsträgern	0	0	0,00	4071			keine
	Einnahmen	**0**	**0**	**89.570,02**				
	Ausgaben							
761000 *	Leistungen der sonstigen Hilfen zur Erziehung a.v.E.	888.700	846.300	1.063.432,75	4071		1406	keine
	Ambulante Hilfen zur intensiven Betreuung und Begleitung der Familien bei der Bewältigung von Alltagsproblemen in Form von familienentlastenden Diensten unter Berücksichtigung des Vorjahresstundenvolumens und dem gestiegenen Entgeltsatz; Ansatzerhöhung um 5 % gegenüber Planansatz 2025							
771000 *	Leistungen der sonstigen Hilfen zur Erziehung in Einrichtungen	42.600	40.500	47.085,04	4071		1406	keine
	Übernahme von Krankenversicherungen von Kindern und Jugendlichen in stationären Einrichtungen oder bei Pflegeeltern sowie verschiedene Zuzahlungen bei Medikamenten, Kieferorthopädischen Behandlungen gemäß § 40 SGB VIII anhand aktueller Fallzahlen; Ansatzerhöhung um 5 % gegenüber Planansatz 2025							
	Ausgaben	**931.300**	**886.800**	**1.110.517,79**				
	Abschluss UA 455000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**89.570,02**				
	Ausgaben	**931.300**	**886.800**	**1.110.517,79**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-931.300**	**-886.800**	**-1.020.947,77**				

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
455200 Soziale Gruppenarbeit

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
760000 *	Unterbringung von Minderjährigen im Rahmen der Hilfe zur Erziehung	36.600	35.900	37.261,29	4071		1406	keine
	Ausgabe für ambulante Hilfen (§ 29 SGB VIII soziale Gruppenarbeit) mit dem Ziel ältere Kinder und Jugendliche bei der Überwindung von Entwicklungs-schwierigkeiten und sozialen Problemen pädagogischzu unterstützen.							
	Ausgaben	**36.600**	**35.900**	**37.261,29**				
	Abschluss UA 455200							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**36.600**	**35.900**	**37.261,29**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-36.600**	**-35.900**	**-37.261,29**				

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
455300 Erziehungsbeistand / Betreuungshelfer

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
760000 *	Unterbringung von Minderjährigen im Rahmen der Hilfe zur Erziehung	198.500	189.000	241.768,23	4071		1406	keine
	Ausgaben für Erziehungsbeistand und Betreuungshelfer, um Kinder und Jugendlichen im sozialen Umfeld der Familie zu unterstützen und damit Heimeinweisungen zu vermeiden (aktuelle Fallzahl 25 Fälle); Ansatzerhöhung um 5 % gegenüber Planansatz 2025.							
	Ausgaben	**198.500**	**189.000**	**241.768,23**				
	Abschluss UA 455300							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**198.500**	**189.000**	**241.768,23**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-198.500**	**-189.000**	**-241.768,23**				

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
455400 Sozialpädagogische Familienhilfe

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
760000 *	Unterbringung von Minderjährigen im Rahmen der Hilfe zur Erziehung	514.000	604.800	548.201,23	4071		1406	keine
	Sozialpädagogische Familienhilfe (§ 31 SGB VIII) zur intensiven Begleitung und Betreuung der Familien in Erziehungsfragen; Der Haushaltsansatz orientiert sich an der aktuellen Fallentwicklung.							
	Ausgaben	**514.000**	**604.800**	**548.201,23**				
	Abschluss UA 455400							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**514.000**	**604.800**	**548.201,23**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-514.000**	**-604.800**	**-548.201,23**				

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
455500 Erziehung in einer Tagesgruppe

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
251000	Kostenbeiträge	1.000	1.000	0,00	4071			keine
251009	Kostenbeiträge (Einzahlungen auf NF)	0	0	82,85	4071			keine
	Einnahmen	**1.000**	**1.000**	**82,85**				
	Ausgaben							
770000 *	Unterbringung von Minderjährigen im Rahmen der Erziehungshilfen	849.000	808.500	758.774,67	4071		1406	keine
	Ausgaben für die teilstationäre Hilfe (§ 32 SGB VIII) in einer Tagesgruppe auf Grundlage der aktuellen Fallzahlen und gestiegener Entgeltsätze. Die Kapazität der 3 Tagesgruppen beträgt 33 Plätze, welche sich zur Zeit wie folgt verteilen: 28 Plätze § 32 SGB VIII und 5 Plätze § 32 iVm. § 35a SGB VIII. Die Gesamtkosten der Tagesgruppe verteilen sich auf die Haushaltsstellen 455500.770000 und 456000.770100. Ansatzerhöhung um 5 % gegenüber Planansatz 2025							
	Ausgaben	**849.000**	**808.500**	**758.774,67**				
	Abschluss UA 455500							
	Einnahmen	**1.000**	**1.000**	**82,85**				
	Ausgaben	**849.000**	**808.500**	**758.774,67**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-848.000**	**-807.500**	**-758.691,82**				

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
455600 Vollzeitpflege

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
162000 *	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Gemeinden, GV und VG **Die Fälle für Kostenerstattungen von anderen Landkreisen sind in den letzten Jahren gestiegen.**	460.000	380.000	516.422,47	4071			keine
241000 *	Kostenbeiträge **Hier sind die reinen Kostenbeiträge von Eltern zu berücksichtigen. In den Vorjahren wurden auch BaföG-Erstattungen in dieser Haushaltsstelle vereinnahmt. Ab 2026 wird die sachliche Zuordnung dieser Erstattungen entsprechend der Haushaltssystematik in die UGr. .245000 korrigiert.**	15.000	40.000	35.770,00	4071			keine
241009	Kostenbeiträge (Einzahlung auf NF)	0	0	704,00	4071			keine
243000	Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerl. rechtl. Unterhaltsverpflichtete	0	0	0,00	4071			keine
245000 *	Leistungen v. Sozialleistungsträgern **Ansatzerhöhung aufgrund der sachlichen Zuordnung von BaföG-Erstattungen aus der UGr. .241000.**	85.000	50.000	63.649,44	4071			keine
	Einnahmen	**560.000**	**470.000**	**616.545,91**				
	Ausgaben							
760000 *	Unterbringung von Minderjährigen im Rahmen der Hilfe zur Erziehung **Leistungen der Vollzeitpflege (§ 33 SGB VIII) für zeitlich befristete oder auf Dauer angelegten Erziehungshilfen in Pflegefamilien unter Beachtung der aktuellen Fallzahlen. Jährliche Steigerungen bedingen sich durch die vom Land Thüringen festgelegten Pflegegeldsätze. Scheinbare Ansatzreduzierung aufgrund der Aufsplittung des Gesamtbedarfes in nachfolgende UGr. .760001.**	2.288.300	2.887.500	2.240.050,22	4071		1406	keine

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
455600 Vollzeitpflege

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
760001 *	Unterbringung von Minderjährigen im Rahmen der HzE / Kostenerstattungen	700.000	0	959.708,66	4071		1406	keine
	Leistungen der Vollzeitpflege (§ 33 SGB VIII) für zeitlich befristete oder auf Dauer angelegte Erziehungshilfen in Pflegefamilien unter Beachtung der aktuellen Fallzahlen als Kostenerstattung an andere Landkreise bei Zuständigkeitswechsel. Ab 2026 separate Ausweisung des Bedarfes (aus UGr. .760000)							
	Ausgaben	**2.988.300**	**2.887.500**	**3.199.758,88**				
	Abschluss UA 455600							
	Einnahmen	**560.000**	**470.000**	**616.545,91**				
	Ausgaben	**2.988.300**	**2.887.500**	**3.199.758,88**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-2.428.300**	**-2.417.500**	**-2.583.212,97**				

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
455700 Heimerziehung, Sonstige betreute Wohnform

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
162000 *	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Gemeinden, GV und VG **Kostenerstattungen anderer Landkreise in Anlehnung an die Vorjahre**	180.000	180.000	168.097,98	4071			keine
251000 *	Kostenbeiträge **Einnahmen kostenbeitragspflichtiger Personen entsprechend § 92 SGB VIII; Ansatzreduzierung aufgrund Änderungen der Kostenbeitragsverordnung (KostenbeitragsV)**	70.000	80.000	73.442,26	4071			keine
251009	Kostenbeiträge (Einzahlungen auf NF)	0	0	1.571,66	4071			keine
255000 *	Leistungen von Sozialleistungsträgern **Kindergelderstattungen auf der Grundlage der aktuellen Fallzahlen sowie Erstattungen anderer Sozialleistungsträger, BaföG, Pflegegeld etc.**	329.400	250.000	242.306,74	4071			keine
	Einnahmen	**579.400**	**510.000**	**485.418,64**				
	Ausgaben							
770000 *	Unterbringung von Minderjährigen im Rahmen der Hilfe zur Erziehung **Hilfe zur Erziehung in einer Einrichtung über Tag und Nacht (Heimerziehung) soll Kindern und Jugendlichen durch eine Verbindung von Alltagserleben mit pädagogischen und therapeutischen Angeboten in ihrer Entwicklung fördern. Ansatz unter Beachtung der aktuellen Fallzahlen und der jährlichen Entgeltsteigerungen. Grundsätzliche Ansatzerhöhung für diese Leistung um 5 % gegenüber Planansatz 2025 in Verbindung mit der Aufsplittung in die nachfolgende UGr. .770001.**	5.618.900	5.827.500	6.041.648,71	4071		1406	keine

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
455700 Heimerziehung, Sonstige betreute Wohnform

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
770001 *	Unterbringung von Minderjährigen im Rahmen der HzE / Kostenerstattungen	500.000	0	701.513,85	4071		1406	keine
	Hilfe zur Erziehung in einer Einrichtung über Tag und Nacht (Heimerziehung) unter Beachtung der aktuellen Fallzahlen und der jährlichen Entgeltsteigerungen als Kostenerstattung an andere Landkreise bei Zuständigkeitswechsel. Ab 2026 separate Ausweisung des Bedarfes (aus UGr. .770000).							
	Ausgaben	**6.118.900**	**5.827.500**	**6.743.162,56**				
	Abschluss UA 455700							
	Einnahmen	**579.400**	**510.000**	**485.418,64**				
	Ausgaben	**6.118.900**	**5.827.500**	**6.743.162,56**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-5.539.500**	**-5.317.500**	**-6.257.743,92**				

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
455800 Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
770000 *	Unterbringung von Minderjährigen im Rahmen der Hilfe zur Erziehung	100	100	0,00	4071		1406	keine
	Fälle nach § 35 SGB VIII, zurzeit kein Fall bekannt.							
	Ausgaben	**100**	**100**	**0,00**				
	Abschluss UA 455800							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**100**	**100**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-100**	**-100**	**0,00**				

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
455900 Eingliederungshilfe f. seelisch behinderte Kinder u. Jugendl. §35a SGBVIII

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Amt	Kez.	Ring	Disponibilität /
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €	2024 €			Nr.	Beeinflußbarkeit
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
251000	Kostenbeiträge	0	0	0,00	4071			keine
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 455900							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**0**	**0,00**				

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
456000 Eingliederungshilfe f. seelisch behind. Kinder u. Jugendl. § 35a SGB VIII

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
251000 *	Kostenbeiträge **Einnahmen kostenbeitragspflichtiger Personen entsprechend des § 92 SGB VIII.**	45.000	45.000	27.094,59	4071			keine
251009	Kostenbeiträge (Einzahlungen auf NF)	0	0	16,81	4071			keine
255000 *	Leistungen von Sozialleistungsträgern **Erstattungen von Sozialleistungsträgern bzgl. Kindergeld, BaföG, Halbwaisenrente**	66.500	65.000	77.224,66	4071			keine
	Einnahmen	**111.500**	**110.000**	**104.336,06**				
	Ausgaben							
760000 *	Unterbringung von Minderjährigen im Rahmen der Hilfe zur Erziehung **Ausgaben für die ambulante Eingliederungshilfe unter Berücksichtigung der aktuellen Fallzahlen; seit Mitte 2023 stark steigend, v. a. Lese- und Rechtschreibstörung, Integrationshelfer, temporäre Lerngruppen und Autismustherapie; Ansatzerhöhung um 5 % gegenüber Planansatz 2025**	634.600	604.300	779.534,77	4071		1406	keine
770000 *	Unterbringung von Minderjährigen im Rahmen der Hilfe zur Erziehung **Ausgaben für die stationäre Eingliederungshilfen für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche auf Grundlage einer durchschnittlichen Fallzahl; Ansatzreduzierung aufgrund derzeit rückläufiger Fallzahl**	3.060.000	3.305.400	2.533.602,85	4071		1406	keine
770001 *	Unterbringung von Minderjährigen im Rahmen der HzE / Kostenerstattungen **Ausgaben für die stationäre Eingliederungshilfen für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche als Kostenerstattung an andere Landkreise bei Zuständigkeitswechsel; derzeit kein Fall bekannt**	0	0	6.609,84	4071		1406	keine

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
456000 Eingliederungshilfe f. seelisch behind. Kinder u. Jugendl. § 35a SGB VIII

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
770100 *	Teilstationäre Unterbringung von Minderjährigen i. R. der Erziehungshilfen	109.800	104.500	174.950,89	4071		1406	keine
	Ausgaben für die teilstationäre Hilfen in einer Tagesgruppe auf Grundlage aktueller Fallzahlen und Entgeltsteigerungen. Die Kapazität der 3 Tagesgruppen beträgt 33 Plätze, welche sich zur Zeit wie folgt verteilen: 28 Plätze § 32 und 5 Plätze § 32 in Verb. mit § 35a. Insgesamtkosten der Tagesgruppe verteilen sich auf die HHSt. 455500.770000 und 456000.770100; Ansatzerhöhung von 5 % gegenüber Planansatz 2025							
	Ausgaben	**3.804.400**	**4.014.200**	**3.494.698,35**				
	Abschluss UA 456000							
	Einnahmen	**111.500**	**110.000**	**104.336,06**				
	Ausgaben	**3.804.400**	**4.014.200**	**3.494.698,35**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-3.692.900**	**-3.904.200**	**-3.390.362,29**				

Erläuterungen 456000

1 456000

Leistungen zur Unterstützung von seelisch behinderten oder von Behinderung bedrohten Kinder und Jugendliche in ihrer Teilhabe am Leben in der Gesellschaft (Schule, Familie, Freizeit). Sie sollen durch Hilfeleistungen befähigt werden, sich in den verschiedenen Lebensbereichen (besser) integrieren zu können.

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
456100 Hilfe für junge Volljährige

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
162000 *	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Gemeinden, GV und VG **Kostenerstattung von anderen Landkreisen, zur Zeit kein Fall bekannt**	0	0	53.635,27	4071			keine
251000 *	Kostenbeiträge **Ansatzreduzierung aufgrund der Änderung der Kostenbeitragsverordnung. Junge Volljährige dürfen nicht mehr zum Kostenbeitrag herangezogen werden.**	5.000	25.000	22.759,50	4071			keine
251009	Kostenbeiträge Einzahlung auf Niederschlagung	0	0	222,50	4071			keine
255000 *	Leistungen von Sozialleistungsträgern **Kindergelderstattungen anhand der aktuellen Fallzahlen sowie weitere Erstattungen von Halbwaisenrenten, BaföG etc.**	61.000	48.000	74.132,74	4071			keine
	Einnahmen	**66.000**	**73.000**	**150.750,01**				
	Ausgaben							
760000 *	Unterbringung von jungen Volljährigen im Rahmen der Hilfe zur Erziehung **Beratungs- und Unterstützungsleistungen nach Beendigung der Hilfen zur Verselbständigung aufgrund § 41a SGB VIII (Nachbetreuung)**	20.000	20.000	7.084,21	4071		1406	keine
760100 *	nach § 33 SBG VIII **Hilfe für junge Volljährige in Vollzeitpflege (4 Fälle), welche sich in einer Pflegefamilie befinden. Ansatzreduzierung bedingt in derzeit sinkenden Fallzahlen**	50.200	53.600	51.713,72	4071		1406	keine

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
456100 Hilfe für junge Volljährige

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
770000 *	Unterbringung von jungen Volljährigen im Rahmen der Hilfe zur Erziehung	780.000	840.000	985.500,73	4071		1406	keine
	Stationäre Hilfen mit dem Ziel, zu einer eigenverantwortlichen Lebensführung zu verhelfen und Beratung und Unterstützung bei der Verselbständigung zu geben (§ 41 SGB VIII)							
	Ausgaben	**850.200**	**913.600**	**1.044.298,66**				
	Abschluss UA 456100							
	Einnahmen	**66.000**	**73.000**	**150.750,01**				
	Ausgaben	**850.200**	**913.600**	**1.044.298,66**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-784.200**	**-840.600**	**-893.548,65**				

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
456500 Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
760100 *	Vollzeitpflege	20.000	25.000	16.474,28	4071		1406	keine
	Inobhutnahmen in einer Pflegefamilie unter Beachtung der Fallzahlen und der Verweildauer (tw. familiengerichtliche Festlegungen)							
770000 *	Unterbringung von Minderjährigen im Rahmen der Erziehungshilfen	450.000	441.500	473.570,83	4071		1406	keine
	Inobhutnahmen in Einrichtungen unter Beachtung der Fallzahlen und der Verweildauer (tw. familiengerichtliche Festlegungen); Ansatzerhöhung aufgrund von Kostensteigerungen durch längere Verweildauern							
	Ausgaben	**470.000**	**466.500**	**490.045,11**				
	Abschluss UA 456500							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**470.000**	**466.500**	**490.045,11**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-470.000**	**-466.500**	**-490.045,11**				

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
457200 Adoptionsvermittlung (Pflegeelternberatung)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
582000 *	Leistungen durch Dritte	60.000	43.000	40.690,86	4071			keine
	Auslagerungskosten für Schulung und Gewinnung von Pflegeeltern aufgrund vertraglicher Vereinbarungen							
762200 *	Adoptivwesen, Pflegekinderwesen	4.200	4.000	980,00	4071		1406	keine
	Honorarkosten für Adoptivbewerberseminar; Ansatzerhöhung um 5 % gegenüber Planansatz 2025							
	Ausgaben	**64.200**	**47.000**	**41.670,86**				
	Abschluss UA 457200							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**64.200**	**47.000**	**41.670,86**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-64.200**	**-47.000**	**-41.670,86**				

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
457300 Mitwirkung in Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
171000 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	70.000	50.000	50.000,00	4071			keine
	anteilige Förderung des Landes aus Mitteln der Richtlinie "Örtliche Jugend-förderung"							
178500 *	Zuschüsse an Verbände und Vereine	1.000	1.000	1.327,02	4071			keine
	Rückzahlungen ausgereichter, nicht verbrauchter Zuschüsse aus Vorjahr							
	Einnahmen	**71.000**	**51.000**	**51.327,02**				
	Ausgaben							
718500 *	Zuschüsse an Verbände und Vereine	131.000	131.000	117.906,78	4071			keine
	Erhöhung des kreislichen Zuschusses entsprechend der Festlegungen im Jugendhilfeplan							
	Ausgaben	**131.000**	**131.000**	**117.906,78**				
	Abschluss UA 457300							
	Einnahmen	**71.000**	**51.000**	**51.327,02**				
	Ausgaben	**131.000**	**131.000**	**117.906,78**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-60.000**	**-80.000**	**-66.579,76**				

4 Soziale Sicherung
45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
458300 Ausgaben für sonstige Maßnahmen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
761700 *	Vormundschaftswesen	1.700	1.700	1.656,00	4071		1406	keine
	Kosten für Supervision der Amtsvormünder							
769000 *	Sonstige Leistungen der Jugendarbeit	1.500	1.500	594,26	4071		1406	keine
	Leistungen der Amtsvormünder an ihre Mündel							
	Ausgaben	**3.200**	**3.200**	**2.250,26**				
	Abschluss UA 458300							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**3.200**	**3.200**	**2.250,26**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-3.200**	**-3.200**	**-2.250,26**				
	Abschluss Abschnitt 45							
	Einnahmen	**4.519.600**	**4.183.100**	**3.995.967,93**				
	Ausgaben	**21.975.200**	**21.509.700**	**21.982.004,50**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-17.455.600**	**-17.326.600**	**-17.986.036,57**				

4 Soziale Sicherung
46 Einrichtungen der Jugendhilfe
465100 Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
178200 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Übrige Bereiche	3.000	3.000	8.269,61	4071			keine
	Rückzahlung nicht verbrauchter Mittel bei den Erziehungsberatungsstellen							
	Einnahmen	**3.000**	**3.000**	**8.269,61**				
	Ausgaben							
718000 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Übrige Bereiche	462.300	448.600	427.310,12	4071			keine
	Zuschuss an die Erziehungsberatungsstellen des ASB und des Diakonischen Werkes; Ansatzerhöhung bedingt durch Tarifsteigerungen							
	Ausgaben	**462.300**	**448.600**	**427.310,12**				
	Abschluss UA 465100							
	Einnahmen	**3.000**	**3.000**	**8.269,61**				
	Ausgaben	**462.300**	**448.600**	**427.310,12**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-459.300**	**-445.600**	**-419.040,51**				

4 Soziale Sicherung
46 Einrichtungen der Jugendhilfe
466000 Kinder- und Jugendheim Seebach

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
130000 *	Einnahmen aus Verkauf **von Mittagessen an Beschäftigte sowie im Rahmen von Heimfesten und Basaren**	2.500	2.500	3.074,88	4660			keine
150200	Rückzahlungen aus Vorjahren	0	0	30.781,22	350			keine
162000 *	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Gemeinden, GV und VG **Entgeltsatz für Regelleistungen der Jugendhilfe (pro Platz/Betreuungstag) als Erstattung von den zuständigen Trägern der Jugendhilfe entsprechend vertraglicher Vereinbarung; Ansatzerhöhung aufgrund neu kalkuliertem Entgeltsatz**	2.338.700	2.318.600	1.635.045,68	4660			keine
170000 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Bund - **Ansatzentfall, da ab 2026 eine gemeinsame Veranschlagung der Einnahmen und Ausgaben für die Bundesfreiwilligendienstleistenden im Landratsamt und der kreislichen Einrichtungen im Unterabschnitt 082000 erfolgt. Die Taschengeldzuschüsse des Bundes werden sachgerecht in der Untergruppe .170000 geplant.**	0	3.600	1.200,00	220			keine
178000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Spenden	0	0	35,93	4660			keine
	Einnahmen	**2.341.200**	**2.324.700**	**1.670.137,71**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	1.840.200	1.431.000	1.322.618,98	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	65.100	51.000	48.887,43	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	391.600	297.000	263.538,66	220		1074	keine

4 Soziale Sicherung
46 Einrichtungen der Jugendhilfe
466000 Kinder- und Jugendheim Seebach

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
500000 *	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen **für Wartungsverträge (5,5 T€) sowie den laufenden Unterhalt (31,0 T€) (u. a. Erneuerung des letzten Abschnittes der Einzäunung 20,0 T€)**	36.500	36.500	113.902,04	350	Ü		keine
520000 *	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände **Kauf bzw. Ersatzbeschaffung von Einrichtungsgegenständen (Geschirr, Bettwäsche, Handtücher, Gardinen, Möbel, Waschmaschinen/Trockner, Kühlschränke etc.) sowie Wartung und Reparaturen**	20.000	18.000	13.732,66	4660		1407	keine
530000 *	Mieten und Pachten **für die Außenwohnung in Seebach (benötigt im Rahmen von Verselbständigungsmaßnahmen)**	7.200	7.000	6.900,00	350			keine
532000 *	Leasing **Ausgaben für zwei Dienst-PKW entsprechend vertraglicher Verpflichtung**	14.500	8.000	7.468,56	350			keine
540000	Steuern und Versicherungen	12.500	9.500	11.561,93	350			keine
541000	Hausgebühren	3.200	3.200	1.363,91	350			keine
542000	Heizung	45.800	38.000	37.373,63	350			keine
543000	Reinigung	5.300	5.000	3.956,33	350			keine
544000	Strom-, Gas- und Wasserversorgung (soweit nicht Heizung)	17.000	25.000	23.906,08	350			keine
551000	Betriebsstoffe für Fahrzeuge	9.500	9.000	7.624,16	350		1005	keine
552000	Unterhalt und Instandsetzung von Fahrzeugen	15.000	5.000	5.169,85	350		1005	keine
553000	Steuern, Versicherungen für Fahrzeuge	4.100	3.800	2.729,81	350		1005	keine

4 Soziale Sicherung
46 Einrichtungen der Jugendhilfe
466000 Kinder- und Jugendheim Seebach

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
562000 *	Aus- und Fortbildung **v. a. für Supervisionen für die gesamte Einrichtung**	6.400	6.400	6.359,30	4660		1407	keine
571000	Lebensmittel	91.600	91.600	61.733,32	4660		1407	keine
572000	Arzneimittel, Verbandstoffe	2.500	2.500	1.147,09	4660		1407	keine
574000	Hygienebedarf	5.400	5.500	4.359,75	4660		1407	keine
575000	Reinigungsbedarf	1.000	1.000	564,08	4660		1407	keine
593000	Schulbedarf	6.100	6.100	4.494,47	4660		1407	keine
598000	Verwendung Spenden (aus Ugr. 178000)	0	0	35,93	4660			keine
599000	Sonstige Sachausgaben	2.500	2.000	2.647,63	4660		1407	keine
623000	Schul- und Freizeitveranstaltungen	10.000	10.000	7.407,69	4660		1407	keine
635000	Kindergarten- und Schulgeld	3.500	3.500	2.045,00	4660		1407	keine
636000	Fahrgeld	2.500	2.500	1.123,30	4660		1407	keine
641000	Personenunfallversicherung	1.000	1.000	972,63	350			keine
650000	Bürobedarf	900	900	1.189,12	4660		1407	keine
651000	Bücher, Zeitschriften	200	200	0,00	4660		1407	keine
652000	Post- und Fernmeldegebühren	700	700	1.990,40	350			keine

4 Soziale Sicherung
46 Einrichtungen der Jugendhilfe
466000 Kinder- und Jugendheim Seebach

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
652100 *	Telefonie	1.900	1.800	0,00	630			keine
	Ab dem Jahr 2025 werden die Ausgaben für Telefonie aufgrund der sachlichen Zuordnung zum Fachdienst IT separat nachgewiesen.							
654000	Dienstreisen	400	400	17,88	4660		1407	keine
661000 *	Mitgliedsbeiträge	800	800	504,00	4660		1407	keine
	Vereinsbeiträge für Sportvereine etc.							
717000 *	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke - Priv.Unternehmen - Energiespar-contracting - Vergütung	13.400	0	0,00	350			keine
	Zahlung der vertraglichen Vergütung im Rahmen des Projektes zum Energie-sparcontracting für die Maßnahme im KJH an Contractor und Banken							
	Ausgaben	**2.638.300**	**2.083.900**	**1.967.325,62**				
	Abschluss UA 466000							
	Einnahmen	**2.341.200**	**2.324.700**	**1.670.137,71**				
	Ausgaben	**2.638.300**	**2.083.900**	**1.967.325,62**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-297.100**	**240.800**	**-297.187,91**				
	Abschluss Abschnitt 46							
	Einnahmen	**2.344.200**	**2.327.700**	**1.678.407,32**				
	Ausgaben	**3.100.600**	**2.532.500**	**2.394.635,74**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-756.400**	**-204.800**	**-716.228,42**				

4 Soziale Sicherung
47 Förderung anderer Träger der Wohlfahrtspflege sowie sonstiger Dritter
470000 Förderung der Wohlfahrtspflege

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
178100	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Diakon. Werk/Schuldnerberatung	0	0	890,13	4000			keine
178200	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Frauenhäuser/-schutzwohnungen	0	0	6.329,79	4000			keine
178400	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Lebensbrücke e.V.	0	0	2.539,10	5010			keine
178600	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - SIT gGmbH	0	0	54.858,98	5010			keine
	Einnahmen	**0**	**0**	**64.618,00**				
	Ausgaben							
718000 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Übrige Bereiche	113.000	97.500	95.000,00	5010			keine
	Förderung der Personalkosten für die psychosoziale Beratung im "Psychosozialen Zentrum Mühlhausen" der Lebensbrücke e.V. gemäß der Vereinbarung vom 01.01.2005; Ansatzerhöhung aufgrund von Personalkostensteigerungen							
718100 *	Zuschuss an das Diakonische Werk / Schuldnerberatung	132.500	127.000	120.632,83	4000			keine
	Zuschuss an das Diakonische Werk / Schuldnerberatung gemäß vertraglicher Grundlage; Ansatzerhöhung aufgrund von Personal- und Sachkostensteigerungen							
718200 *	Zuschuss zur Förderung von Frauenhäusern und Frauenschutzwohnungen	0	0	71.920,00	4000			keine
	Entfall des Ansatzes aufgrund des geschlossenen Aufhebungsvertrages zur Finanzierung des Frauenhauses/der Frauenschutzwohnung zum 31.12.2024 (gem. § 4 des Thüringer Chancengleichheitsfördergesetzes erfolgt ab 01.01.2025 die Finanzierung durch den Freistaat)							

4 Soziale Sicherung
47 Förderung anderer Träger der Wohlfahrtspflege sowie sonstiger Dritter
470000 Förderung der Wohlfahrtspflege

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
718300 *	Zuschüsse an Verbände u. Vereine	10.700	10.700	0,00	4000			keine
	Zuschuss an das Diakonische Werk zur Finanzierung der Wärmestube entsprechend Beschluss des Kreisausschusses (KA/B/787-103/2024) bis 2027							
718600 *	Zuschüsse an die SIT gGmbH	300.000	300.000	286.000,00	5010			keine
	Förderung der Personal- und Sachkosten für die psychosoziale Beratungsstelle der SiT (Suchthilfe in Thüringen) gemäß Vereinbarung vom 01.01.2005							
	Ausgaben	**556.200**	**535.200**	**573.552,83**				
	Abschluss UA 470000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**64.618,00**				
	Ausgaben	**556.200**	**535.200**	**573.552,83**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-556.200**	**-535.200**	**-508.934,83**				
	Abschluss Abschnitt 47							
	Einnahmen	**0**	**0**	**64.618,00**				
	Ausgaben	**556.200**	**535.200**	**573.552,83**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-556.200**	**-535.200**	**-508.934,83**				

4 Soziale Sicherung
48 Weitere soziale Bereiche
481000 Vollzug des Unterhaltsvorschussgesetzes

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
161000 *	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Land **Kostenbeteiligung von Bund und Land in Höhe von 70 % an den Ausgaben (UGr. .788000)**	3.850.000	4.002.600	3.154.005,64	4071			keine
241000 *	Kostenbeiträge und Kostenersatz **Rückforderungen aus Überzahlungen gem. § 5 UVG in Anlehnung an das Vorjahr**	65.000	70.000	198.529,05	4071			keine
241009	Kostenbeiträge Einzahlung auf Niederschlagungen	0	0	5.457,72	4071			keine
243000 *	Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerl. rechtl. Unterhaltsverpflichtete **Rückforderungen von Unterhaltsvorschuss vom unterhaltsverpflichteten Elternteil gem. § 7 UVG; Ansatz in Anlehnung an die tatsächliche Realisierung des Vorjahres sowie unter Berücksichtigung des BGH-Beschlusses vom 31.05.2023**	95.000	105.000	1.493.609,71	4071			keine
243008	Übergeleitete Unterhaltsansprüche (...) Absummierung Personenkonten	0	0	-57.119,00	4071			keine
243009	Übergeleitete Unterhaltsansprüche (...) Einzahlung auf Niederschlagungen	0	0	4.782,46	4071			keine
243100	Übergeleit. Unterhaltsanspr. g. bürgerl. rechtl. Unterhaltsverpfl. (Altfälle)	3.000	3.000	0,00	4071			keine
249000 *	Rückzahlung gewährter Hilfen (Zinsen) **Zinseinnahmen aus Rückforderungen in Anlehnung an das Vorjahr**	40.000	50.000	84.379,35	4071			keine
260000 *	Bußgelder **Ab 2024 erfolgt die Beitreibung und somit auch die Veranschlagung der Buß- und Verwarnungsgelder wieder zentral im Fachdienst Sicherheit, Ordnung und Migration (UA 110000).**	0	0	-592,00	1104			keine

4 Soziale Sicherung
48 Weitere soziale Bereiche
481000 Vollzug des Unterhaltsvorschussgesetzes

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen	**4.053.000**	**4.230.600**	**4.883.052,93**				
	Ausgaben							
671000 *	Erstattung von Ausgaben des VWH - Land	400.000	360.000	536.828,97	4071		1408	keine
	anteilige Abführung der realisierten Einnahmen aus den übergeleiteten Unterhaltsansprüchen an das Land; Ansatzerhöhung in Anlehnung an das Vorjahr							
787000	Sonstige soziale Angelegenheiten	0	0	8.363,24				keine
788000 *	Sonstige soziale Angelegenheiten - UVG-Zahlungen	5.500.000	5.718.000	4.658.653,57	4071		1408	keine
	UVG-Ausgaben anhand durchschnittlicher Fallzahlen in den einzelnen Altersstufen und des entsprechenden Unterhaltsvorschussbetrages sowie unter Berücksichtigung des Anstieges der Altersstufenbeträge							
	Ausgaben	**5.900.000**	**6.078.000**	**5.203.845,78**				
	Abschluss UA 481000							
	Einnahmen	**4.053.000**	**4.230.600**	**4.883.052,93**				
	Ausgaben	**5.900.000**	**6.078.000**	**5.203.845,78**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.847.000**	**-1.847.400**	**-320.792,85**				

4 Soziale Sicherung
48 Weitere soziale Bereiche
482000 Grundsicherung für Arbeitsuchende (nach SGB II)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
191000 *	Leistungsbeteiligung b. Leistungen für Unterkunft u. Heizung an Arbeitsuchende	11.214.900	12.128.100	11.146.801,86	4000			keine
	Bundesbeteiligung (§ 46 SGB II) an den Kosten der Unterkunft im Rahmen der Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende gemäß § 22 Abs.1 SGB II - Bundesbeteiligungs-Feststellungsverordnung. Die Gesamtbundesbeteiligungsquote für Thüringen beträgt in 2025 und vorläufig für 2026 73,3 % der o.g. Ausgaben (UGr. .691000).							
	Einnahmen	**11.214.900**	**12.128.100**	**11.146.801,86**				
	Ausgaben							
655000 *	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	6.000	12.100	14.660,80	4000		1409	keine
	laufende Fortschreibung des Mietpreiskonzeptes aus 2024 (im Rahmen der Kosten der Unterkunft)							
691000 *	Leist.beteiligung b. Leist. f.Unterkunft u. Heiz. an Arbeitsuchende (§22 SGB II)	15.300.000	17.010.000	15.599.954,58	4000		1409	keine
	Leistungen nach § 22 SGB II - Kosten der Unterkunft - in Abhängigkeit von der Entwicklung der Bedarfsgemeinschaften und der KdU-Richtlinie basierend auf der Einschätzung des Jobcenters UHK (gem. Prognose vom Bund Reduzierung der Bedarfsgemeinschaften um 3,2% in 2026)							
693000 *	Leist.beteiligung b. einmal. Leist. an Arbeitsuchende (§ 24 Abs.3 SGB II)	285.600	416.000	332.812,82	4000		1409	keine
	Leistungen nach § 24 Abs. 3 SGB II - individuelle Leistungen für einmalige Hilfen - (basierend auf der Einschätzung des Jobcenters UHK)							
	Ausgaben	**15.591.600**	**17.438.100**	**15.947.428,20**				

4 Soziale Sicherung
48 Weitere soziale Bereiche

482000 Grundsicherung für Arbeitsuchende (nach SGB II)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss UA 482000							
	Einnahmen	**11.214.900**	**12.128.100**	**11.146.801,86**				
	Ausgaben	**15.591.600**	**17.438.100**	**15.947.428,20**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-4.376.700**	**-5.310.000**	**-4.800.626,34**				

4 Soziale Sicherung
48 Weitere soziale Bereiche
482300 Grundsicherung für Arbeitsuchende (nach SGB II) - Bildung und Teilhabe

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
247000 *	Sonstige Ersatzleistungen a.v.E.	0	200	100,00	4000			keine
	Erstattungen zuviel gezahlter Leistungen für Bildung und Teilhabe n. SGB XII							
	Einnahmen	**0**	**200**	**100,00**				
	Ausgaben							
696000 *	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach §28 SGB II i.R.einer Arbeitsgemeinschaft	0	1.050.000	279.712,13	4000			keine
	Ausgaben für die BuT-Leistungen auf der Grundlage § 28 SGB II (Schulbedarf, Klassenfahrten/Ausflüge, Mittagessen, Lernförderung, kulturelle Teilhabe, Schülerbeförderung); aufgrund des Beschlusses der Trägerversammlung des Jobcenters die BuT-Sachbearbeitung in Gänze selbst durchzuführen, erfolgte 2025 die Zusammenlegung mit dem bisherigen Ausgabeansatz der UGr. .782300; in 2026 erfolgt die Aufsplittung der verschiedenen Leistungen in die nachfolgenden separaten Gruppierungen							
696002 *	Leistungen für BuT nach § 28 SGB II Klassenfahrten	90.000	0	0,00	4000		1411	keine
	Ansatzhöhe wurde entsprechend der Jobcenter-Planung übernommen (allgemeine Kostensteigerungen für Transport, Unterkunft und Verpflegung)							
696003 *	Leistungen für BuT nach § 28 SGB II Ausflüge	2.500	0	0,00	4000		1411	keine
	Ansatzhöhe wurde entsprechend der Jobcenter-Planung übernommen							
696004 *	Leistungen für BuT nach § 28 SGB II Lernförderung	35.000	0	0,00	4000		1411	keine
	Ansatzhöhe wurde entsprechend der Jobcenter-Planung übernommen							
696005 *	Leistungen für BuT nach § 28 SGB II Kulturelle Teilhabe	12.500	0	0,00	4000		1411	keine
	Ansatzhöhe wurde entsprechend der Jobcenter-Planung übernommen							

4 Soziale Sicherung
48 Weitere soziale Bereiche
482300 Grundsicherung für Arbeitsuchende (nach SGB II) - Bildung und Teilhabe

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
696006 *	Leistungen für BuT nach § 28 SGB II Mittagessen	655.000	0	0,00	4000		1411	keine
	Ansatzhöhe wurde entsprechend der Jobcenter-Planung übernommen (steigende Kosten beim Mittagessen)							
696007 *	Leistungen für BuT nach § 28 SGB II Schulbedarf	255.000	0	0,00	4000		1411	keine
	Ansatzhöhe wurde entsprechend der Jobcenter-Planung übernommen							
782302	originäre Leistg. f. BuT n. §28 SGB II Klassenfahrt	0	0	55.702,19	4000			keine
782303	originäre Leistg. f. BuT n. §28 SGB II Ausflüge	0	0	2.912,60	4000			keine
782304	originäre Leistg. f. BuT n. §28 SGB II Lernförderung	0	0	30.418,50	4000			keine
782305	originäre Leistg. f. BuT n. §28 SGB II Kulturelle Teilhabe	0	0	12.859,39	4000			keine
782306	originäre Leistg. f. BuT n. §28 SGB II Mittagessen	0	0	700.611,63	4000			keine
	Ausgaben	**1.050.000**	**1.050.000**	**1.082.216,44**				
	Abschluss UA 482300							
	Einnahmen	**0**	**200**	**100,00**				
	Ausgaben	**1.050.000**	**1.050.000**	**1.082.216,44**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.050.000**	**-1.049.800**	**-1.082.116,44**				

4 Soziale Sicherung
48 Weitere soziale Bereiche
488000 Leistungen zur medizinischen Rehabilitation

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
789000 *	Leistungen zur medizin. Rehabilitation	10.000	0	13.836,40	4000		1410	keine
	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation nach § 42 SGB IX							
	Ausgaben	**10.000**	**0**	**13.836,40**				
	Abschluss UA 488000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**10.000**	**0**	**13.836,40**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-10.000**	**0**	**-13.836,40**				

4 Soziale Sicherung
48 Weitere soziale Bereiche
488100 Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
241100 *	Kostenbeiträge, Aufwendungsersatz (WfB)	4.500	4.500	5.772,36	4000			keine
	Erstattungen zuviel gezahlter Leistungen nach SGB IX zur Beschäftigung im Arbeitsbereich anerkannter Werkstätten							
241109	Kostenbeiträge, Aufwendungsersatz (WfB) (Einzahlung auf Niederschlagung)	0	0	197,40	4000			keine
	Einnahmen	**4.500**	**4.500**	**5.969,76**				
	Ausgaben							
789100 *	Leist.z.Beschäftigung im Arbeitsbereich anerkannt.Werkstätten f. behind.Menschen	8.564.800	8.166.400	7.647.090,36	4000		1410	keine
	Leistungen nach §§ 58, 59 SGB IX in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen; Anstieg aufgrund von Vergütungssteigerungen verschiedener Einrichtungen; Ansatzerhöhung um 5 % gegenüber Plansatz 2025 (abzgl. 10,0 T€ zugunsten des Ansatzes der Haushaltsstelle 488000.789000)							
789300 *	Leistungen z. Beschäftigung bei privaten u. öffentlichen Arbeitgebern	77.200	73.500	78.333,63	4000		1410	keine
	Zahlung als Budget für Arbeit nach § 61 SGB IX; Ansatzerhöhung um 5 % gegenüber Planansatz 2025							
	Ausgaben	**8.642.000**	**8.239.900**	**7.725.423,99**				
	Abschluss UA 488100							
	Einnahmen	**4.500**	**4.500**	**5.969,76**				
	Ausgaben	**8.642.000**	**8.239.900**	**7.725.423,99**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-8.637.500**	**-8.235.400**	**-7.719.454,23**				

4 Soziale Sicherung
48 Weitere soziale Bereiche
488200 Leistungen zur Teilhabe an Bildung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
241000 *	Kostenbeiträge, Aufwendungsersatz	0	500	28,50	4000			keine
	Erstattungen für zuviel gezahlte Leistungen aus dem Vorjahr zur Teilhabe an Bildung n. SGB IX							
	Einnahmen	**0**	**500**	**28,50**				
	Ausgaben							
789000 *	Leistungen zur Teilhabe an Bildung	1.937.500	1.897.600	1.970.282,61	4000		1410	keine
	Leistungen nach § 112 SGB IX - als Hilfen zu einer Schulbildung zählen Unterstützung schulischer Ganztagsangebote, heilpädagogische und sonstige Maßnahmen, um Schulbesuch zu ermöglichen oder zu erleichtern ebenso Hilfen zu Aus- und Weiterbildungen; Anstieg aufgrund von Vergütungssatzsteigerungen; Grundsätzliche Ansatzerhöhung um 5 % gegenüber Planansatz 2025 in Verbindung mit der Aufsplittung in die nachfolgende UGr. .789005							
789005 *	Leistungen zur Teilhabe an Bildung Ukrainische Flüchtlinge	55.000	0	46.529,70	4000		1410	keine
	ab 2026 separate Ausweisung für Ukrainische Flüchtlinge (aus UGr. .789000)							
	Ausgaben	**1.992.500**	**1.897.600**	**2.016.812,31**				
	Abschluss UA 488200							
	Einnahmen	**0**	**500**	**28,50**				
	Ausgaben	**1.992.500**	**1.897.600**	**2.016.812,31**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.992.500**	**-1.897.100**	**-2.016.783,81**				

4 Soziale Sicherung
48 Weitere soziale Bereiche
488300 Leistungen zur sozialen Teilhabe-Leistungen für Wohnraum

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
241200 *	Kostenbeiträge, Aufwendungsersatz (besondere Wohnform)	0	0	13,40	4000			keine
	Planung für Erstattungen für zuviel gezahlte Leistungen für Wohnraum in einer besond. Wohnform - derzeit kein Fall							
	Einnahmen	**0**	**0**	**13,40**				
	Ausgaben							
789200 *	Leistungen für Wohnraum (besondere Wohnform)	3.400	3.200	11.701,89	4000		1410	keine
	Leistungen nach § 77 SGB IX - Mehrbedarf für Wohnraum in einer besonderen Wohnform; Ansatzerhöhung um 5 % gegenüber Planansatz 2025							
	Ausgaben	**3.400**	**3.200**	**11.701,89**				
	Abschluss UA 488300							
	Einnahmen	**0**	**0**	**13,40**				
	Ausgaben	**3.400**	**3.200**	**11.701,89**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-3.400**	**-3.200**	**-11.688,49**				

4 Soziale Sicherung
48 Weitere soziale Bereiche
488400 Leistungen zur sozialen Teilhabe - Assistenzleistung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
241100 *	Kostenbeiträge, Aufwendungsersatz (§78 Abs.2 Nr.1 SGB IX)	95.000	109.000	311.862,72	4000			keine
	Erstattungen viel gezahlter Leistungen aus dem Vorjahr für Leistungen nach § 78 SGB IX sowie Einnahmen von Kindergeld für Minderjährige in Einrichtungen nach SGB XII							
241109	Kostenbeiträge, Aufwendungsersatz (Einzahlungen auf Niederschlagung)	0	0	120,50	4000			keine
241200 *	Kostenbeiträge, Aufwendungsersatz (§78 Abs.2 Nr.2 SGB IX)	500	0	378,90	4000			keine
	Erstattungen zuviel gezahlter Leistungen nach § 78 SGB IX aus dem Vorjahr							
245100 *	Leistungen von Sozialleistungsträgern (§78 Abs.2 Nr.1 SGB IX)	850.000	776.800	780.937,92	4000			keine
	Erstattungen von Sozialleistungen (Pflegekassenanteile, Renten, Wohngeld) für Leistungsempfänger nach § 78 SGB IX in Anlehnung an das Vorjahr							
	Einnahmen	**945.500**	**885.800**	**1.093.300,04**				
	Ausgaben							
789100 *	Assistenzleistung nach § 113 Abs. 2 Nr. 2 i.V.m. § 78 Abs. 2 Nr. 1 SGB IX	12.865.800	12.296.000	12.239.198,24	4000		1410	keine
	Leistungen nach § 78 Abs. 2 Nr. 1 SGB IX - Assistenzleistungen zur selbstbestimmten Alltagsbewältigung (Übernahme von Handlungen und Begleitungen im Alltag); Anstieg aufgrund von Vergütungssatzsteigerungen verschiedener Einrichtungen; Grundsätzliche Ansatzerhöhung um 5 % gegenüber Planansatz 2025 in Verbindung mit der Aufsplittung in die nachfolgende UGr. .789105							

4 Soziale Sicherung
48 Weitere soziale Bereiche
488400 Leistungen zur sozialen Teilhabe - Assistenzleistung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
789105 *	Assistenzleistung nach § 113 Abs. 2 Nr. 2 i.V.m. § 78 Abs. 2 Nr. 1 SGB IX - Ukrainische Flüchtlinge	45.000	0	0,00	4000		1410	keine
	ab 2026 separate Ausweisung für Ukrainische Flüchtlinge (aus UGr. .789100)							
789200 *	Assistenzleistung nach § 113 Abs. 2 Nr. 2 i.V.m. § 78 Abs. 2 Nr. 2 SGB IX	1.877.200	1.882.300	2.009.681,65	4000		1410	keine
	Leistungen nach § 78 Abs. 2 Nr. 2 SGB IX - Assistenzleistungen zur Befähigung zu einer eigenständigen Alltagsbewältigung;							
	Ansatzabsenkung aufgrund von Fallzahlrückgang (aber Vergütungssatzsteigerungen verschiedener Einrichtungen)							
	Ausgaben	**14.788.000**	**14.178.300**	**14.248.879,89**				
	Abschluss UA 488400							
	Einnahmen	**945.500**	**885.800**	**1.093.300,04**				
	Ausgaben	**14.788.000**	**14.178.300**	**14.248.879,89**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-13.842.500**	**-13.292.500**	**-13.155.579,85**				

4 Soziale Sicherung
48 Weitere soziale Bereiche
488500 Leistungen zur sozialen Teilhabe - Heilpädagogische Leistung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
241000 *	Kostenbeiträge, Aufwendungsersatz	0	0	1.280,66	4000			keine
	Erstattung für zuviel gezahlte heipädagogische Leistungen							
	Einnahmen	**0**	**0**	**1.280,66**				
	Ausgaben							
789000 *	Heilpädagogische Leistung	3.057.600	3.307.500	2.606.975,48	4000		1410	keine
	Leistungen nach § 79 SGB IX an noch nicht eingeschulte Kinder (einschließlich sonderpädagogische, psychosoziale Leistungen); jährlich schwankende Fallzahlen durch Zu- und Abgänge sowie unterschiedlich hohe Förderbedarfe der Kinder je nach Behinderung; Ansatzverringerung aufgrund von Fallzahlrückgang							
789005 *	Heilpädagogische Leistung - Ukrainische Flüchtlinge	50.700	0	36.946,11	4000		1410	keine
	ab 2026 separate Ausweisung für Ukrainische Flüchtlinge (aus UGr. .789000)							
	Ausgaben	**3.108.300**	**3.307.500**	**2.643.921,59**				
	Abschluss UA 488500							
	Einnahmen	**0**	**0**	**1.280,66**				
	Ausgaben	**3.108.300**	**3.307.500**	**2.643.921,59**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-3.108.300**	**-3.307.500**	**-2.642.640,93**				

4 Soziale Sicherung
48 Weitere soziale Bereiche
488600 Leistungen zur sozialen Teilhabe - Tagesstruktur

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
241000 *	Kostenbeiträge, Aufwendungsersatz	2.000	1.700	51.086,54	4000			keine
	Erstattungen zuviel gezahlter Leistungen für die Tagesstrukturierung							
	Einnahmen	**2.000**	**1.700**	**51.086,54**				
	Ausgaben							
789000 *	Leistungen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	3.871.300	3.710.700	3.794.545,31	4000		1410	keine
	Leistungen nach § 81 SGB IX zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten (tagesstrukturierende Maßnahmen für die Ermöglichung der Teilnahme an Arbeits-, Beschäftigungs- und Freizeitangeboten); Anstieg aufgrund von Vergütungssatzsteigerungen verschiedener Einrichtungen; Grundsätzliche Ansatzerhöhung um 5 % gegenüber Planansatz 2025 in Verbindung mit der Aufsplittung in die nachfolgende UGr. .789005							
789005 *	Leistungen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten - Ukrainische Flüchtlinge	25.000	0	0,00	4000		1410	keine
	ab 2026 separate Ausweisung für Ukrainische Flüchtlinge (aus UGr. .789000)							
	Ausgaben	**3.896.300**	**3.710.700**	**3.794.545,31**				
	Abschluss UA 488600							
	Einnahmen	**2.000**	**1.700**	**51.086,54**				
	Ausgaben	**3.896.300**	**3.710.700**	**3.794.545,31**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-3.894.300**	**-3.709.000**	**-3.743.458,77**				

4 Soziale Sicherung
48 Weitere soziale Bereiche
488700 Leistungen zur sozialen Teilhabe - Förderung der Verständigung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
789000 *	Leistungen zur Förderung der Verständigung	1.100	1.000	474,90	4000		1410	keine
	Planung für Zahlungen n. § 82 SGB IX für Einsätze von Assistenzen für Taub-Blinde und Gebärdensprachdolmetscher; Ansatzerhöhung um 5 % gegenüber Planansatz 2025							
	Ausgaben	**1.100**	**1.000**	**474,90**				
	Abschluss UA 488700							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**1.100**	**1.000**	**474,90**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.100**	**-1.000**	**-474,90**				

4 Soziale Sicherung
48 Weitere soziale Bereiche
488800 Leistungen zur sozialen Teilhabe - Leistungen für ein Kraftfahrzeug

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
789000 *	Leistungen für ein Kraftfahrzeug	78.000	146.000	0,00	4000		1410	keine
	Leistungen zur Mobilität nach § 83 SGB IX für behindertengerechte Umbauten oder Instandhaltungen am Kraftfahrzeug;							
	in 2026 Planung von 2 Neuanträge für behindertengerechte Fahrzeuge (56.000 € und 22.000 €)							
	Ausgaben	**78.000**	**146.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 488800							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**78.000**	**146.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-78.000**	**-146.000**	**0,00**				

4 Soziale Sicherung
48 Weitere soziale Bereiche
488900 Leistungen zur sozialen Teilhabe - diverse Hilfen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
241000 *	Kostenbeiträge, Aufwendungsersatz (Beförderung)	2.800	2.800	1.136,96	4000			keine
	Erstattungen für Leistungen zur Beförderung aus dem Vorjahr							
241400 *	Kostenbeiträge, Aufwendungsersatz (sonstige Leistungen)	26.000	10.000	61.840,76	4000			keine
	Erstattungen für zuviel gezahlter Leistungen aus dem Vorjahr, insbesondere Betreuung in einer Pflegefamilie, behindertengerechte Umbauten (ohne KFZ), Nichtausschöpfung persönliches Budget							
245000 *	Leistungen v. Sozialleistungsträgern	4.000	2.000	3.048,68	4000			keine
	Erstattungen von Sozialleistungsträgern							
	Einnahmen	**32.800**	**14.800**	**66.026,40**				
	Ausgaben							
789100 *	Leistungen zur Beförderung (insbes. durch Beförderungsdienst)	0	1.886.300	1.661.230,96	4000			keine
	Zahlungen für Leistungen zur Beförderung nach § 83 SGB IX; Grundsätzliche Ansatzerhöhung um 5 % gegenüber Planansatz 2025 in Verbindung mit der Aufsplittung der verschiedenen Leistungen in die nachfolgenden separaten Gruppierungen (.789101 bis .789117) ab 2026							
789101	Leistungen zur Beförderung (insbes. Beförderungsdienst) - Werkstatt für behinderte Menschen	1.264.600	0	0,00	4000		1410	keine
789102	Leistungen zur Beförderung (insbes. Beförderungsdienst) - Förderbereich	406.400	0	0,00	4000		1410	keine
789103	Leistungen zur Beförderung (insbes. Beförderungsdienst) - Tagesstätte für seelisch behinderte Menschen	42.800	0	0,00	4000		1410	keine
789104	Leistungen zur Beförderung (insbes. Beförderungsdienst) - Tagesstätte (Sonstige)	0	0	0,00	4000			keine

4 Soziale Sicherung
48 Weitere soziale Bereiche
488900 Leistungen zur sozialen Teilhabe - diverse Hilfen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
789105	Leistungen zur Beförderung (insbes. Beförderungsdienst) - Tagesstätte für ältere Menschen	0	0	0,00	4000			keine
789106	Leistungen zur Beförderung (insbes. Beförderungsdienst) - tagesstrukturierende Maßnahmen	34.700	0	0,00	4000		1410	keine
789107	Leistungen zur Beförderung (insbes. Beförderungsdienst) - tagesstrukturierende Maßnahmen für ältere Menschen	11.900	0	0,00	4000		1410	keine
789108	Leistungen zur Beförderung (insbes. Beförderungsdienst) - Pflegekinder	51.400	0	0,00	4000		1410	keine
789109	Leistungen zur Beförderung (insbes. Beförderungsdienst) - Teilhabe am gemeinschaftlichen Leben	21.800	0	0,00	4000		1410	keine
789110	Leistungen zur Beförderung (insbes. Beförderungsdienst) - Autismus	500	0	0,00	4000		1410	keine
789111	Leistungen zur Beförderung (insbes. Beförderungsdienst) - Ferienfahrdienst	3.000	0	0,00	4000		1410	keine
789112	Leistungen zur Beförderung (insbes. Beförderungsdienst) - Frühförderung	0	0	0,00	4000			keine
789113	Leistungen zur Beförderung (insbes. Beförderungsdienst) - Hilfe zur angemessenen Schulbildung	0	0	0,00	4000			keine
789114	Leistungen zur Beförderung (insbes. Beförderungsdienst) - integrative Kita	142.600	0	0,00	4000		1410	keine
789115	Leistungen zur Beförderung (insbes. Beförderungsdienst) - Regel-Kita	0	0	0,00	4000			keine
789116	Leistungen zur Beförderung (insbes. Beförderungsdienst) - Internat	0	0	0,00	4000			keine
789117	Leistungen zur Beförderung (insbes. Beförderungsdienst) - integrative Kita - Ukrainische Flüchtlinge	1.000	0	0,00	4000		1410	keine
789200 *	Hilfsmittel im Rahmen der sozialen Teilhabe **Hilfsmittel nach § 84 SGB IX (bspw. barrierefreie Computer) in Anlehnung an das Vorjahr**	9.400	25.400	18.304,64	4000		1410	keine

4 Soziale Sicherung
48 Weitere soziale Bereiche
488900 Leistungen zur sozialen Teilhabe - diverse Hilfen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
789300 *	Besuchsbeihilfen **Leistungen für Besuchsbeihilfen nach § 115 SGB IX in Anlehnung an das Vorjahr**	10.300	10.500	13.063,09	4000		1410	keine
789400 *	Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe **für Fälle mit persönlichem Budget § 29 SGB IX, behindertengerechte Umbauten / Instandhaltungen (ohne KFZ), Betreuungen in Pflegefamilien § 80 SGB IX, Autismusförderung; Grundsätzliche Ansatzerhöhung um 5 % gegenüber Planansatz 2025 in Verbindung mit der Aufsplittung der verschiedenen Leistungen in die nachfolgenden separaten Gruppierungen (.789401 bis .789405) ab 2026**	0	1.215.000	1.137.228,30	4000			keine
789401 *	Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe - persönliches Budget **in Anlehnung an das Vorjahr sowie Zuordnung eines Falles aus der ambulanten Pflege und eines weiteren Neufalles (gerichtliche Entscheidung mit Nachzahlungen für 2025)**	956.800	0	0,00	4000		1410	keine
789402	Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe - behindertengerechte Umbauten	0	0	0,00	4000			keine
789403 *	Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe - Pflegekinder **in Anlehnung an das Vorjahr**	285.000	0	0,00	4000		1410	keine
789404 *	Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe - Autismus bei Erwachsenen **in Anlehnung an das Vorjahr**	22.000	0	0,00	4000		1410	keine
789405 *	Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe - andere Leistungen **in Anlehnung an das Vorjahr**	12.000	0	0,00	4000		1410	keine
	Ausgaben	**3.276.200**	**3.137.200**	**2.829.826,99**				

4 Soziale Sicherung
48 Weitere soziale Bereiche
488900 Leistungen zur sozialen Teilhabe - diverse Hilfen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss UA 488900							
	Einnahmen	**32.800**	**14.800**	**66.026,40**				
	Ausgaben	**3.276.200**	**3.137.200**	**2.829.826,99**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-3.243.400**	**-3.122.400**	**-2.763.800,59**				
	Abschluss Abschnitt 48							
	Einnahmen	**16.252.700**	**17.266.200**	**17.247.660,09**				
	Ausgaben	**58.337.400**	**59.187.500**	**55.518.913,69**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-42.084.700**	**-41.921.300**	**-38.271.253,60**				

4 Soziale Sicherung
49 Sonstige soziale Angelegenheiten
495000 Sonstige soziale Angelegenheiten

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
161000 *	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Land	35.000	20.400	20.160,00	4000			keine
	für Leistungen nach dem Beruflichen Rehabilitierungsgesetz (BerRehaG) zu 100 %; Ansatzerhöhung aufgrund der Anhebung der monatlichen Ausgleichs-leistungen (siehe UGr. .788000)							
171000 *	Zuweisungen vom Land - Kriegsflüchtlinge (allg. Kostenerstattg. ukrain. Flüchtl.)	2.564.300	2.888.200	1.349.594,77	4000			keine
	erwartete Abschlagszahlung des Landes zur Erstattung von Mehrkosten nach SGB II, IX und XII für das Jahr 2026 auf Grund des Rechtskreiswechsels von aus der Ukraine Geflüchteten in Anlehnung an den Vorjahresabschlag (1.350.900 €) sowie errechneter Differenznachzahlbetrag aus dem ThürR-kErstG2025 für 2025 (1.213.400 €)							
171100 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für lfd. Zwecke - Land - Sonderzuweisung Soziales 2025	0	2.114.000	0,00	4000			keine
	Entfall der Veranschlagung der Sonderzuweisung Soziales an dieser Stelle im Haushaltsplan; die Sonderzuweisung Soziales für die Jahre 2026 und 2027 ist entsprechend der Vorgaben des Landes zur Veranschlagung in der Haus-haltsstelle 900000.061600 geplant							
	Einnahmen	**2.599.300**	**5.022.600**	**1.369.754,77**				
	Ausgaben							
711000	Zuweisungen vom Land - Kriegsflüchtlinge (allg. Kostenerstattg. ukrain. Flüchtl.)	0	0	171.371,74	300			keine
788000 *	Sonstige soziale Angelegenheiten	35.000	20.400	20.340,00	4000			keine
	Zahlungen nach Beruflichem Rehabilitierungsgesetz (BerRehaG) für Personen, die infolge rechtsstaatwidriger Verfolgung berufliche Nachteile erlitten haben; Ansatzerhöhung aufgrund der Anhebung der Ausgleichsleistungen seit Juli 2025 auf einheitlich 291 €/Monat bei aktuell 10 Fällen							
	Ausgaben	**35.000**	**20.400**	**191.711,74**				

4 Soziale Sicherung
49 Sonstige soziale Angelegenheiten
495000 Sonstige soziale Angelegenheiten

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss UA 495000							
	Einnahmen	**2.599.300**	**5.022.600**	**1.369.754,77**				
	Ausgaben	**35.000**	**20.400**	**191.711,74**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**2.564.300**	**5.002.200**	**1.178.043,03**				

4 Soziale Sicherung
49 Sonstige soziale Angelegenheiten
495100 Sonstige soziale Angelegenheiten (Blindengeld)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
161000 *	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Land	682.000	682.000	681.141,27	4000			keine
	Erstattungen des Landes (zu 100%) für die Zahlung des Sinnesbehinderten-geldes							
241000 *	Kostenbeiträge	8.000	18.000	13.453,15	4000			keine
	Erstattungen für zuviel gezahlte Leistungen für Sinnesbehindertengeld in An-lehnung an das Vorjahr							
	Einnahmen	**690.000**	**700.000**	**694.594,42**				
	Ausgaben							
788000 *	Sinnesbehindertengeld	690.000	700.000	671.402,89	4000			keine
	Zahlung des Sinnesbehindertengeldes unter Berücksichtigung der Fallzah-lenentwicklung (Sterbefälle/Neufälle)							
	Ausgaben	**690.000**	**700.000**	**671.402,89**				
	Abschluss UA 495100							
	Einnahmen	**690.000**	**700.000**	**694.594,42**				
	Ausgaben	**690.000**	**700.000**	**671.402,89**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**0**	**23.191,53**				

4 Soziale Sicherung
49 Sonstige soziale Angelegenheiten
495300 Bildung und Teilhabe nach § 6 Bundeskindergeldgesetz

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
247000 *	Sonstige Ersatzleistungen a.v.E.	2.000	3.000	3.088,65	4000			keine
	Erstattungen zuviel gezahlter Leistungen für Bildung und Teilhabe nach BKGG							
	Einnahmen	**2.000**	**3.000**	**3.088,65**				
	Ausgaben							
781300 *	Bildung und Teilhabe nach § 6 BKGG	0	448.700	0,00	4000			keine
	Ausgaben für BuT-Leistungen (Schülerbeförderung, Klassenfahrten, Ausflüge, Lernförderung, kulturelle Teilhabe, Mittagessen, Schulbedarf) auf Grundlage § 6b BKGG entsprechend aktueller Fallzahlen; Grundsätzliche Ansatzerhöhung um 5 % gegenüber Planansatz 2025 in Verbindung mit der Aufsplittung der verschiedenen Leistungen in die nachfolgenden separaten Gruppierungen (.781301 bis .781307) ab 2026							
781302	Bildung und Teilhabe nach § 6 BKGG Klassenfahrt	49.000	0	41.129,19	4000		1411	keine
781303	Bildung und Teilhabe nach § 6 BKGG Ausflüge	1.500	0	1.806,30	4000		1411	keine
781304	Bildung und Teilhabe nach § 6 BKGG Lernförderung	48.000	0	42.039,20	4000		1411	keine
781305	Bildung und Teilhabe nach § 6 BKGG Kulturelle Teilhabe	13.300	0	25.163,59	4000		1411	keine
781306	Bildung und Teilhabe nach § 6 BKGG Mittagessen	279.400	0	292.029,12	4000		1411	keine
781307	Bildung und Teilhabe nach § 6 BKGG Schulbedarf	80.000	0	78.581,00	4000		1411	keine
	Ausgaben	**471.200**	**448.700**	**480.748,40**				

4 Soziale Sicherung
49 Sonstige soziale Angelegenheiten
495300 Bildung und Teilhabe nach § 6 Bundeskindergeldgesetz

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss UA 495300							
	Einnahmen	**2.000**	**3.000**	**3.088,65**				
	Ausgaben	**471.200**	**448.700**	**480.748,40**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-469.200**	**-445.700**	**-477.659,75**				
	Abschluss Abschnitt 49							
	Einnahmen	**3.291.300**	**5.725.600**	**2.067.437,84**				
	Ausgaben	**1.196.200**	**1.169.100**	**1.343.863,03**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**2.095.100**	**4.556.500**	**723.574,81**				
	Abschluss Einzelplan 4							
	Einnahmen	**51.599.700**	**55.165.900**	**51.145.001,64**				
	Ausgaben	**129.829.100**	**131.197.800**	**125.241.301,53**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-78.229.400**	**-76.031.900**	**-74.096.299,89**				

5 Gesundheit, Sport, Erholung
50 Gesundheitsverwaltung
501000 Gesundheit

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
109000 *	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungsgebühren	70.000	65.000	67.100,96	5010			keine
	Gebühreneinnahmen u. a. für Impfausweise, Gutachten, Wasseruntersuchungen nach § 39 Infektionsschutzgesetz, Drogen- und Alkoholscreenings, Überwachung von Hausinstallationen und Untersuchungen auf Eignung zur Personenbeförderung oder für den LKW-Führerschein							
109009	Sonst.Verwaltungs-u.Genehmigun gsgebühren (Einzahlungen auf NF)	0	0	21,06	5010			keine
161100	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Land (FD Ges)	0	0	887,22	5010			keine
171000 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	1.400	1.400	1.637,00	5010			keine
	anteilige Förderung der Personalausgaben für die Beratungsfachkraft der Selbsthilfekontaktstelle							
171100 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für lfd. Zwecke - Land - FörderRL-ÖGD	773.000	718.900	619.580,00	220			keine
	Förderung des Landes für Personalausgaben im Rahmen des ÖGD-Pakts (öffentlicher Gesundheitsdienst). Planung basiert auf der Grundlage des Verteilerbudgets des Landes.							
174000 *	Zuweisungen und Zuschüsse - von der gesetzlichen Sozialversicherung	3.900	2.500	2.274,97	5010			keine
	Förderung der Sachkosten der Selbsthilfekontaktstelle durch die Krankenkassen							
	Einnahmen	**848.300**	**787.800**	**691.501,21**				
	Ausgaben							
410000	Dienstbezüge Beamte	0	0	4.471,85	220			keine
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	2.526.800	2.397.000	1.600.089,34	220		1074	keine

5 Gesundheit, Sport, Erholung
50 Gesundheitsverwaltung
501000 Gesundheit

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
416000 *	Beschäftigungsentgelte **Bindung von zusätzlichen Honorarkräften (Virologie, Pulmonologie, Psychiatrie, Referenten)**	7.200	8.200	13.873,30	220		1074	keine
430000	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	0	0	30.793,07	220			keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	95.200	91.000	59.195,36	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	538.200	490.000	313.459,77	220		1074	keine
450000	Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen	0	0	548,42	220			keine
520000 *	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände **Ausgaben für Anschaffungen, Wartung, Prüfung und Reparatur medizinischer Geräte und Technik (bspw. Ersatzbeschaffungen, Mundspiegel, Mundspiegelgriffe, Sterilisationsbehälter, WHO-Sonden, Steriindikatorenstreifen, Kosten für elektronische Arztausweise); Ansatzerhöhung v. a. aufgrund von Kostensteigerungen bei Wartung/Prüfung/Reparatur sowie Mehrbedarfen durch gestiegene gesetzliche Anforderungen im Bereich der Trinkwasserbeprobungen**	15.000	10.000	13.871,56	5010			keine
520003	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenst. - ÖGD-Pakt Teil C	0	0	0,00	5010			keine
530000 *	Mieten und Pachten **SPDI LSZ + Gesundheitskioske**	4.100	4.100	4.008,00	350			keine
543000	Reinigung	500	600	370,20	5010			keine
560000 *	Dienst- und Schutzbekleidung **Bedarf an Schutz- und Arbeitsbekleidung (Ein- und Mehrwegausstattungen)**	1.500	1.500	948,64	5010			keine
562000	Aus- und Fortbildung (Selbsthilfekontaktstelle)	1.000	800	90,40	5010		1501	keine

5 Gesundheit, Sport, Erholung
50 Gesundheitsverwaltung
501000 Gesundheit

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
572000 *	Arzneimittel, Verbandstoffe **Bedarf an Medikamenten für Notfallkoffer, Impfstoffe, Meningitisprophylaxe, medikamentöse Scabiesbehandlung, Tuberkulin Hauttests; Ansatzreduzierung in Anpassung an die Vorjahre**	3.000	4.000	1.019,09	5010		1502	keine
573000 *	Medizinischer Fachbedarf **Labormaterialien, Spritzen und Kanülen, Spatel, Teststreifen, Papierrollen für Untersuchungsliegen, Desinfektionstücher, dest. Wasser etc.**	3.000	2.500	2.079,87	5010		1502	keine
582000 *	Leistungen durch Dritte **Ausgaben für Thoraxaufnahmen (Tbc-Umgebung), Hepatitis- und Rötelnserologie, Blutentnahmen durch Kinderärzte, Drogenscreening, Haaranalysen; Gutachtenerstellung im Rahmen der Unterbringung nach ThürPsychKG, Gutachten nach BtG; Kosten für Befundanforderungen bei Haus- und Fachärzten im Rahmen der Gutachtenerstellung im Amtsärztlichen Dienst; Steigerung der Ausgaben bei Entnahme von Trink- und Badewasserproben (Hausinstallationen) und deren Analyse. Dies ist eine Pflichtaufgabe des Gesundheitsamtes nach § 54 und 55 TrinkwVO. Diese Aufgabe konnte in den vergangenen Jahren aufgrund von Personalmangel nicht vollumfänglich erfüllt werden.**	25.000	17.500	13.439,63	5010			keine
601000	Herstellung, Ankauf von Informationsmaterial und Öffentlichkeitsarbeit	100	100	0,00	5010			keine
601100	Informationsmaterial,Öffentlic hkeitsarb. (Selbsthilfekontaktstelle)	2.000	800	894,88	5010		1501	keine
620000	Veranstaltungen (Selbsthilfekontaktstelle)	500	700	178,50	5010		1501	keine
650000	Bürobedarf (Selbsthilfekontaktstelle)	400	200	1.111,19	5010		1501	keine
650300 *	Vordrucke **Nachweishefte, Impfausweise, Leichenpass, Formblatt ärztliche Stellungnahme/Unterbringung nach ThürPsychKG, Siegeletiketten**	1.500	1.100	2.139,99	5010			keine

5 Gesundheit, Sport, Erholung
50 Gesundheitsverwaltung
501000 Gesundheit

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
651000	Bücher, Zeitschriften	1.100	1.100	839,36	5010			keine
654000	Dienstreisen	1.500	1.700	380,36	5010			keine
655000 *	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	100	100	80,00	5010			keine
	Ausgaben insbesondere für Widerspruchsverfahren, Gutachter, Sektionen							
658000	Sonstige Geschäftsausgaben	100	100	0,00	5010			keine
	Ausgaben	**3.227.800**	**3.033.100**	**2.063.882,78**				
	Abschluss UA 501000							
	Einnahmen	**848.300**	**787.800**	**691.501,21**				
	Ausgaben	**3.227.800**	**3.033.100**	**2.063.882,78**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-2.379.500**	**-2.245.300**	**-1.372.381,57**				

5 Gesundheit, Sport, Erholung
50 Gesundheitsverwaltung
502000 Veterinär- u. Lebensmittelüberwachung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
109000 *	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungs- gebühren **Gebührenbescheide für Verwaltungsdienstleistungen im Innen- und Außen-dienst (z.B. Kontrollen, Attestierungen)**	28.000	25.000	24.356,82	5020			keine
109009	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungs- gebühren (Einzahlungen auf NF)	0	0	56,90	5020			keine
150300 *	Auslagenerstattung Ersatzvornahmen **Rückforderung von Tierhaltern für Tierheimkosten und Kosten für notwendige medizinische Versorgung aufgrund von Ingewahrsamnahme von Tieren. (Ausgaben unter 502000.581000). Die Planung basiert auf einer tatsächlichen Rückholquote der Ausgaben in Höhe von 10%.**	6.500	6.500	-5.723,37	5020			keine
171000 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land - ThürLMÜMbAVO **"Mehrbelastungsausgleich" gemäß der Thüringer Mehrbelastungsausgleichs-verordnung Lebensmittelüberwachung (ThürLMÜMbAVO) in Anlehnung an den Bescheid des Vorjahres.**	11.700	0	0,00	5020			keine
260100 *	Zwangsgelder **Verstöße im Tierschutzbereich.**	3.000	500	-8.580,05	5020			keine
260109	Zwangsgelder (Einzahlungen auf Niederschlagungen)	0	0	350,00	5020			keine
260200	Verwarnungsgelder	500	500	855,00	5020			keine
	Einnahmen	**49.700**	**32.500**	**11.315,30**				
	Ausgaben							
410000	Dienstbezüge Beamte	213.200	214.000	212.129,10	220		1074	keine

5 Gesundheit, Sport, Erholung
50 Gesundheitsverwaltung
502000 Veterinär- u. Lebensmittelüberwachung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	548.000	648.000	469.541,52	220		1074	keine
430000	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	65.700	50.100	79.663,82	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	20.300	25.000	20.018,33	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	112.600	134.000	76.105,21	220		1074	keine
450000	Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen	8.500	9.000	12.724,80	220		1074	keine
520000 *	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände **Anschaffung von notwendigen Ausstattungsgegenständen für ambulante Tätigkeiten im Lebensmittel- und Veterinärbereich.**	4.000	5.000	3.175,60	5020			keine
560000	Dienst- und Schutzbekleidung	2.000	2.000	1.373,20	5020			keine
581000 *	Ersatzvornahmen **Tierschutzfälle mit Ingewahrsamnahme von Tieren - Tierheimkosten, Unterbringung, Versorgung**	65.000	65.000	25.850,48	5020			keine
582000 *	Leistungen durch Dritte **Notwendige Ausgaben für die Erstversorgung von verletzten herrenlosen Tieren.**	1.000	2.000	250,44	5020			keine
599000	Sonstige Sachausgaben	1.000	1.000	758,57	5020			keine
650300	Vordrucke	600	1.100	880,92	5020			keine
651000 *	Bücher, Zeitschriften **Ergänzung von Fachliteratur, Anschaffung von speziellen Fachbüchern.**	900	1.300	1.371,89	5020			keine

5 Gesundheit, Sport, Erholung
50 Gesundheitsverwaltung
502000 Veterinär- u. Lebensmittelüberwachung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
652000	Post- und Fernmeldegebühren	0	0	186,56	5020			keine
654000	Dienstreisen	200	1.200	683,34	5020			keine
655000 *	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	1.000	1.000	450,00	5020			keine
	Abklärung von widersprüchlichen Aussagen, Zurateziehung von Sachverständigen im Streitfall Tierschutz.							
	Ausgaben	**1.044.000**	**1.159.700**	**905.163,78**				
	Abschluss UA 502000							
	Einnahmen	**49.700**	**32.500**	**11.315,30**				
	Ausgaben	**1.044.000**	**1.159.700**	**905.163,78**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-994.300**	**-1.127.200**	**-893.848,48**				

5 Gesundheit, Sport, Erholung
50 Gesundheitsverwaltung
502100 Veter. - u. Lebensmittelüberwachung - Fleischhygiene

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
115000 *	Gebühren aus der Schlachttier- und Fleischuntersuchung	300.000	300.000	319.748,54	5020			keine
	Zu erwartende Gebühren aus der Schlachttier- und Fleischuntersuchung (Hausschlachtung und gewerblich) einschließlich Gebühren für Rückstands-untersuchung.							
	Einnahmen	**300.000**	**300.000**	**319.748,54**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	251.200	251.000	275.592,96	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	0	6.000	7.098,84	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	52.300	51.000	53.248,21	220		1074	keine
520000	Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände	200	200	0,00	5020			keine
560000	Dienst- und Schutzbekleidung	1.000	1.000	0,00	5020			keine
650300	Vordrucke	400	400	0,00	5020			keine
654000	Dienstreisen	0	0	0,00	5020			keine
671000 *	Erstattung von Ausgaben des VWH - Land	8.500	9.000	9.732,05	5020			keine
	Abführung der Rückstandsuntersuchungsgebühren an das Thüringer Lan-desamt für Verbraucherschutz.							
	Ausgaben	**313.600**	**318.600**	**345.672,06**				

5 Gesundheit, Sport, Erholung
50 Gesundheitsverwaltung
502100 Veter. - u. Lebensmittelüberwachung - Fleischhygiene

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss UA 502100							
	Einnahmen	**300.000**	**300.000**	**319.748,54**				
	Ausgaben	**313.600**	**318.600**	**345.672,06**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-13.600**	**-18.600**	**-25.923,52**				

5 Gesundheit, Sport, Erholung
50 Gesundheitsverwaltung
503000 Präventive Maßnahmen z. Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
416000	Beschäftigungsentgelte	500	1.000	0,00	220		1074	keine
	Ausgaben	**500**	**1.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 503000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**500**	**1.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-500**	**-1.000**	**0,00**				

5 Gesundheit, Sport, Erholung
50 Gesundheitsverwaltung
509000 Sonstige Gesundheitsverwaltung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
161000 *	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Land - ThürAGProstSchG	4.100	4.100	4.160,00	5010			keine
	"Mehrbelastungsausgleich" gemäß des Thüringer Gesetz zur Ausführung des Prostituiertenschutzgesetzes (ThürAGProstSchG)							
	Einnahmen	**4.100**	**4.100**	**4.160,00**				
	Ausgaben							
718000 *	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Medizinstipendien	3.600	0	0,00	5010			keine
	neuer Ansatz zur Förderung von 2 Medizinstudenten zum Beginn des Wintersemesters 2026/2027 mit monatlich 600 €							
	Ausgaben	**3.600**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 509000							
	Einnahmen	**4.100**	**4.100**	**4.160,00**				
	Ausgaben	**3.600**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**500**	**4.100**	**4.160,00**				
	Abschluss Abschnitt 50							
	Einnahmen	**1.202.100**	**1.124.400**	**1.026.725,05**				
	Ausgaben	**4.589.500**	**4.512.400**	**3.314.718,62**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-3.387.400**	**-3.388.000**	**-2.287.993,57**				

5 Gesundheit, Sport, Erholung
51 Krankenhäuser
510000 Krankenhäuser

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
711000 *	Krankenhausumlage Land	967.900	973.200	992.289,54	300			keine
	Kreisanteil zur Finanzierung der Krankenhäuser gemäß § 8 Abs. 2 u. 4 ThürKHG (10,23 € pro EW).							
	Ausgaben	**967.900**	**973.200**	**992.289,54**				
	Abschluss UA 510000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**967.900**	**973.200**	**992.289,54**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-967.900**	**-973.200**	**-992.289,54**				
	Abschluss Abschnitt 51							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**967.900**	**973.200**	**992.289,54**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-967.900**	**-973.200**	**-992.289,54**				

5 Gesundheit, Sport, Erholung
54 Sonstige Einrichtungen u. Maßnahmen der Gesundheitspflege
542000 Sozialpsychiatrischer Beratungsdienst

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	0	0	558.078,38	220			keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	0	0	20.496,71	220			keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	0	0	110.983,74	220			keine
651000	Bücher, Zeitschriften	0	0	254,00	5010			keine
654000	Dienstreisen	0	0	440,41	5010			keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**690.253,24**				
	Abschluss UA 542000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**690.253,24**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**0**	**-690.253,24**				
	Abschluss Abschnitt 54							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**690.253,24**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**0**	**-690.253,24**				

Erläuterungen 542000

1 542000

Der Unterabschnitt 542000 "Sozialpsychiatrischer Beratungsdienst" wurde mit dem Haushalt 2025 dem bestehenden Unterabschnitt 501000 "Gesundheit" zugeordnet. Die bisherigen Veranschlagungen sind in den Haushaltsansätzen des UA 501000 entsprechend aufgenommen und fortgeführt.

5 Gesundheit, Sport, Erholung
55 Förderung des Sports
550000 Förderung des Sports im Pflichtbereich

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
171000 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	30.000	15.000	0,00	350			keine
	für die Erstellung eines Sportstättenentwicklungsplanes							
	Einnahmen	**30.000**	**15.000**	**0,00**				
	Ausgaben							
655000 *	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	103.200	55.000	0,00	350			keine
	für die Erstellung eines Sportstättenentwicklungsplanes; Fördermittel des Landes in HHSt. 550000.171000							
718000 *	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Übrige Bereiche	0	0	38.909,00	350			keine
	Die Sportförderung im freiwilligen Bereich findet sich seit 2025 im Unterabschnitt 551000 wieder.							
	Ausgaben	**103.200**	**55.000**	**38.909,00**				
	Abschluss UA 550000							
	Einnahmen	**30.000**	**15.000**	**0,00**				
	Ausgaben	**103.200**	**55.000**	**38.909,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-73.200**	**-40.000**	**-38.909,00**				

5 Gesundheit, Sport, Erholung
55 Förderung des Sports
551000 Förderung des Sports im freiwilligen Bereich

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
178100	Zuweisung u. Zuschüsse für lfd. Zwecke - Übrige Bereiche	0	0	0,00	40			keine
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben							
718000 *	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Übrige Bereiche	20.000	20.000	0,00	40			keine
	an Sportvereine als Mittelausreichung entsprechend der Sportförderrichtlinie des Unstrut-Hainich-Kreises							
	Ausgaben	**20.000**	**20.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 551000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**20.000**	**20.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-20.000**	**-20.000**	**0,00**				
	Abschluss Abschnitt 55							
	Einnahmen	**30.000**	**15.000**	**0,00**				
	Ausgaben	**123.200**	**75.000**	**38.909,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-93.200**	**-60.000**	**-38.909,00**				

5 Gesundheit, Sport, Erholung
56 Sportstätten
560000 Sportstättenförderung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
171000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	0	230.000	0,00	350			keine
	Einnahmen	**0**	**230.000**	**0,00**				
	Ausgaben							
712000	Zuweisungen, Zuschüsse an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	161.000	0,00	350			keine
	Ausgaben	**0**	**161.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 560000							
	Einnahmen	**0**	**230.000**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**161.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**69.000**	**0,00**				
	Abschluss Abschnitt 56							
	Einnahmen	**0**	**230.000**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**161.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**69.000**	**0,00**				
	Abschluss Einzelplan 5							
	Einnahmen	**1.232.100**	**1.369.400**	**1.026.725,05**				
	Ausgaben	**5.680.600**	**5.721.600**	**5.036.170,40**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-4.448.500**	**-4.352.200**	**-4.009.445,35**				

Erläuterungen 560000

1 560000

Dieser Unterabschnitt wurde ab 2025 aufgrund entsprechender Vorgaben des Thüringer Landesamtes für Statistik für den Nachweis der Förderung nach dem Thüringer Sportfördergesetz (ThürSportFG) eröffnet. Die haushaltäre Zuordnung erfolgte bis 2024 im Unterabschnitt 2001 - Schulverwaltungsmanagement/GLM. Da das ThürSportFG im Jahre 2025 ausgelaufen ist, entfallen ab 2026 die nachfolgenden Ansätze.

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
60 Bauverwaltung
602000 Straßenverkehrsbehörde

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
109000 *	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungs- gebühren **Einnahmen aus Gebühren für Maßnahmen im Straßenverkehr (z.B. verkehrs-rechtliche Anordnungen Baustellen/-zufahrten, Genehmigung von Veranstal-tungen), Güterkraftverkehr und Personenbeförderung.**	110.000	110.000	122.176,02	6020			keine
109009	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungs- gebühren (Einzahlungen auf NF)	0	0	82,19	6020			keine
	Einnahmen	**110.000**	**110.000**	**122.258,21**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	327.100	349.000	302.858,28	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	12.400	13.000	11.137,42	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	66.100	70.000	60.122,79	220		1074	keine
650300	Vordrucke	200	200	116,56	6020			keine
651000	Bücher, Zeitschriften	400	400	228,04	6020			keine
654000	Dienstreisen	300	300	302,50	6020			keine
655000	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	200	200	0,00	6020			keine
	Ausgaben	**406.700**	**433.100**	**374.765,59**				
	Abschluss UA 602000							
	Einnahmen	**110.000**	**110.000**	**122.258,21**				
	Ausgaben	**406.700**	**433.100**	**374.765,59**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-296.700**	**-323.100**	**-252.507,38**				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
60 Bauverwaltung
602000 Straßenverkehrsbehörde

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss Abschnitt 60							
	Einnahmen	**110.000**	**110.000**	**122.258,21**				
	Ausgaben	**406.700**	**433.100**	**374.765,59**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-296.700**	**-323.100**	**-252.507,38**				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
61 Städtebaul. Planung, Städtebauförderung, Vermessung, Bauordnung

610000 Orts- und Regionalplanung/ Stabsstelle Klimaschutz

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
161000	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Land	0	0	9.692,20	6130			keine
170000	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Bund	0	48.700	81.061,20	350			keine
	Einnahmen	**0**	**48.700**	**90.753,40**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	0	60.000	63.888,97	220			keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	0	2.000	2.329,71	220			keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	0	13.000	12.845,74	220			keine
599000	Sonstige Sachausgaben	0	5.000	3.610,19	350			keine
601000	Herstellung, Ankauf von Informations- material u. Öffentlichkeitsarbeit	0	700	13.501,92	350			keine
651000	Bücher, Zeitschriften	0	500	218,24	350			keine
654000	Dienstreisen	0	200	83,68	350			keine
655000	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	13.500	6.482,45	350			keine
	Ausgaben	**0**	**94.900**	**102.960,90**				
	Abschluss UA 610000							
	Einnahmen	**0**	**48.700**	**90.753,40**				
	Ausgaben	**0**	**94.900**	**102.960,90**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**-46.200**	**-12.207,50**				

Erläuterungen 610000

1 610000

Aufgrund der Änderung der Verwaltungsvorschriften zur Haushaltssystematik zum 01.01.2026 erfolgt der Nachweis der Einnahmen und Ausgaben für die Stabsstelle Klimaschutz sachgerecht im neu angelegten Unterabschnitt 362000.

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
61 Städtebaul. Planung, Städtebauförderung, Vermessung, Bauordnung
610100 Energiesparprojekte im Landkreis

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
170000	Zuweisungen und Zuschüsse für fld. Zwece Zwecke- Bund	0	115.600	0,00	350			keine
171200	Zuweisungen/Zuschüsse für lfd.Zwecke- Land- Klimaschutz-Förderung	0	155.000	0,00	350			keine
	Einnahmen	**0**	**270.600**	**0,00**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	0	64.000	0,00	220			keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	0	2.000	0,00	220			keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	0	14.000	0,00	220			keine
500000	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen	0	1.500	0,00	350	Ü		keine
500200	Unterhalt d. Grundstücke/ baul.Anlagen Maßnahmen Klimaschutzförderung	0	95.000	0,00	350			keine
532000	Leasing	0	6.000	0,00	350			keine
552000	Unterhalt und Instandsetzung von Fahrzeugen	0	300	0,00	350			keine
599000	Sonstige Sachausgaben	0	33.600	0,00	350			keine
601000	Herstellung, Ankauf von Informations- material u. Öffentlichkeitsarbeit	0	500	0,00	350			keine
655000	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	8.600	0,00	350			keine
655200	Sachverständigenkosten Maßnahmen Klimaschutz-Förderung	0	60.000	0,00	350			keine
	Ausgaben	**0**	**285.500**	**0,00**				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
61 Städtebaul. Planung, Städtebauförderung, Vermessung, Bauordnung

610100 Energiesparprojekte im Landkreis

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss UA 610100							
	Einnahmen	**0**	**270.600**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**285.500**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**	**-14.900**	**0,00**				

Erläuterungen 610100

1 610100

Aufgrund der Änderung der Verwaltungsvorschriften zur Haushaltssystematik zum 01.01.2026 erfolgt der Nachweis der Einnahmen und Ausgaben für die Energiesparprojekte des Landkreises sachgerecht im neu angelegten Unterabschnitt 362100.

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
61 Städtebaul. Planung, Städtebauförderung, Vermessung, Bauordnung
613000 Untere Bauaufsichts behörde

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
105000 *	Gebühren für Baugenehmigungen, Bauauf- sicht u. dergl. **Zu erwartende Gebühren für Baugenehmigungen etc. entsprechend der Thüringer Bauordnung.**	350.000	400.000	371.648,94	6130			keine
105009	Gebühren f. Baugenehmigungen, Bauauf- sicht u. dgl.(Einzahlungen auf NF)	0	0	194,73	6130			keine
150300 *	Auslagenerstattung Ersatzvornahmen **Einnahmen aus verauslagten Kosten der Ersatzvornahme zur Gewährleistung von Ordnung u. Sicherheit gemäß § 58 i. V. m. § 3 ThürBO. Die Planung basiert auf einer tatsächlichen Rückholquote der Ausgaben bei der HH-Stelle 613000.581000 in Höhe von 10 %.**	35.000	35.000	10.420,45	6130			keine
150309	Auslagenerstattung Ersatzvornahmen (Einzahlungen auf NF)	0	0	8.420,00	6130			keine
260100	Zwangsgelder	3.000	3.000	7.983,00	6130			keine
	Einnahmen	**388.000**	**438.000**	**398.667,12**				
	Ausgaben							
410000	Dienstbezüge Beamte	53.800	39.000	143.711,68	220		1074	keine
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	757.500	616.000	645.889,16	220		1074	keine
430000	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	14.900	8.700	46.184,69	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	26.500	23.000	23.740,42	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	154.500	127.000	131.743,07	220		1074	keine
450000	Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen	1.700	2.000	9.910,24	220		1074	keine

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
61 Städtebaul. Planung, Städtebauförderung, Vermessung, Bauordnung
613000 Untere Bauaufsichts behörde

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
560000	Dienst- und Schutzbekleidung	300	300	0,00	6130			keine
581000 *	Ersatzvornahmen	350.000	350.000	191.265,47	6130			keine
	Kosten der Ersatzvornahme zur Gewährleistung von Ordnung und Sicherheit gem. § 58 i. V. m. § 3 ThürBO.							
599000	Sonstige Sachausgaben	700	700	33,11	6130			keine
650300 *	Vordrucke	0	500	0,00	6130			keine
	Anpassung der Ausgaben an Bedarf.							
651000	Bücher, Zeitschriften	2.000	3.200	2.942,92	6130			keine
654000	Dienstreisen	300	300	87,85	6130			keine
655000 *	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	90.000	90.000	87.248,01	6130			keine
	Ausgaben für externe Prüfungen von Standsicherheits- und Brandschutz-nachweisen im Rahmen der Prüfung von eingereichten Bauanträgen (Altfälle aus Vorjahren). Für Anträge ab 2023 erfolgt die Abrechnung der Prüfer direkt über den Bauherrn. Die Planung beinhaltet außerdem Erstbegutachtungen im Rahmen von Ersatzvornahmen.							
	Ausgaben	**1.452.200**	**1.260.700**	**1.282.756,62**				
	Abschluss UA 613000							
	Einnahmen	**388.000**	**438.000**	**398.667,12**				
	Ausgaben	**1.452.200**	**1.260.700**	**1.282.756,62**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.064.200**	**-822.700**	**-884.089,50**				
	Abschluss Abschnitt 61							
	Einnahmen	**388.000**	**757.300**	**489.420,52**				
	Ausgaben	**1.452.200**	**1.641.100**	**1.385.717,52**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.064.200**	**-883.800**	**-896.297,00**				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
62 Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge
620000 Wohnungsbauförderung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
109000 *	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungsgebühren **für die Erstellung von Wohnberechtigungsscheinen und Freistellungen von Belegungsbindungen nach dem Gesetz über die soziale Wohnraumförderung (WoFG); Ansatzplanung in Anlehnung an das Vorjahr**	3.500	3.500	6.622,77	4000			keine
109005 *	Sonstige Verwaltungs- und Genehmigungsgebühren - Ukrainische Flüchtlinge **für die Erstellung von Wohnberechtigungsscheinen und Freistellungen von Belegungsbindungen nach dem Gesetz über die soziale Wohnraumförderung (WoFG) - Ukrainische Flüchtlinge**	200	0	140,00	4000			keine
109009	Sonstige Verwaltungs- u. Genehmigungsgebühren (Einzahlung auf NF)	0	0	20,00	4000			keine
	Einnahmen	**3.700**	**3.500**	**6.782,77**				
	Ausgaben							
651000	Bücher, Zeitschriften	100	100	0,00	4000			keine
	Ausgaben	**100**	**100**	**0,00**				
	Abschluss UA 620000							
	Einnahmen	**3.700**	**3.500**	**6.782,77**				
	Ausgaben	**100**	**100**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**3.600**	**3.400**	**6.782,77**				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
62 Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge
621000 Wohnraumüberwachung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	32.700	0	0,00	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	1.200	0	0,00	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	6.900	0	0,00	220		1074	keine
	Ausgaben	**40.800**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 621000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**40.800**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-40.800**	**0**	**0,00**				
	Abschluss Abschnitt 62							
	Einnahmen	**3.700**	**3.500**	**6.782,77**				
	Ausgaben	**40.900**	**100**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-37.200**	**3.400**	**6.782,77**				

Erläuterungen 621000

1 621000

Aufgrund der Änderung der Verwaltungsvorschriften zur Haushaltssystematik zum 01.01.2026 sind Stellenanteile für Aufgaben

nach dem Wohnraumfördergesetz separat im neu gebildeten Unterabschnitt 621000. nachzuweisen. (bisher Bestandteil im UA 620000.)

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
65 Kreisstraßen
650000 Kreisstraßen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	122.400	141.000	135.645,31	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	5.400	5.000	4.984,30	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	29.200	28.000	27.217,61	220		1074	keine
510000 *	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	830.000	800.000	462.397,81	6020	Ü		keine
	Dringend notwendige Ausgaben für laufende Er- und Unterhaltungsmaßnahmen an Kreisstraßen, u.a. Kosten für Winterdienst (250,0 T€), Markierungsarbeiten (80,0 T€), Bankett- / Flickungsarbeiten und Fugensanierung (300,0 T€), Oberflächensanierung (90,0 T€), Straßenentwässerungsgebühren (20,0 T€), Baumschnitt/Pflegearbeiten (30,0 T€), Grasmahd (50,0 T€)							
520000 *	Unterhalt und Anschaffung der Geräte u.Ausstattungsgegenst./Verkehr seinricht.	50.000	30.000	32.366,09	6020			keine
	Notwendige Ausgaben für die Beschaffung und Reparatur von Verkehrsleiteinrichtungen (Verkehrszeichen, Schutzeinrichtungen, Schneezaun, Leitpfosten, Reparaturen) sowie für die Unterhaltung und Aktualisierung der Straßen- und Brückendatenbank und des Leitsystems. Erhöhter Bedarf aufgrund der Verkehrsfreigabe der neuen Abschnitte der B 247 und der damit verbundenen notwendigen Beschilderungen/Wegweisern im Zuständigkeitsbereich des Landkreises.							
654000	Dienstreisen	400	400	326,89	6020			keine
655000 *	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	25.000	25.000	19.945,22	6020			keine
	Sachverständigenkosten für Baum- und Brückengutachten im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht sowie notwendige Baugrunduntersuchungen im Rahmen von Baumaßnahmen und Bankettarbeiten.							
848000	Sonstige Zinsen	0	0	1.032,09	6020			keine
	Ausgaben	**1.062.400**	**1.029.400**	**683.915,32**				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
65 Kreisstraßen
650000 Kreisstraßen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss UA 650000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**1.062.400**	**1.029.400**	**683.915,32**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.062.400**	**-1.029.400**	**-683.915,32**				
	Abschluss Abschnitt 65							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**1.062.400**	**1.029.400**	**683.915,32**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.062.400**	**-1.029.400**	**-683.915,32**				
	Abschluss Einzelplan 6							
	Einnahmen	**501.700**	**870.800**	**618.461,50**				
	Ausgaben	**2.962.200**	**3.103.700**	**2.444.398,43**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-2.460.500**	**-2.232.900**	**-1.825.936,93**				

7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
72 Abfallwirtschaft
720100 Tierkörperbeseitigung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
713000 *	Zuweisungen, Zuschüsse und Umlagen an Zweckverbände	200.000	200.000	182.922,88	5020			keine
	Zu erwartende Entsorgungsgebühren für die Tierkörperbeseitigung aufgrund der Gebührensatzung des Zweckverbandes Tierkörperbeseitigung Thüringen einschließlich der jährlichen Verbandsumlage an den Zweckverband.							
	Ausgaben	**200.000**	**200.000**	**182.922,88**				
	Abschluss UA 720100							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**200.000**	**200.000**	**182.922,88**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-200.000**	**-200.000**	**-182.922,88**				
	Abschluss Abschnitt 72							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**200.000**	**200.000**	**182.922,88**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-200.000**	**-200.000**	**-182.922,88**				

7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
79 Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft u. Verkehr
791000 Kreisentwicklung/ Wirtschaftsförderung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
140000	Mieten und Pachten	200	0	0,00	7910			keine
162000	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Gemeinden, GV und VG	300	0	0,00	7910			keine
	Einnahmen	**500**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	0	50.000	0,00	220			keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	0	2.000	0,00	220			keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	0	10.000	0,00	220			keine
601000	Herstellung, Ankauf von Informations- material u. Öffentlichkeitsarbeit	0	4.000	2.261,00	7910			keine
620000	Veranstaltungen	2.500	3.000	1.031,93	7910			keine
654000	Dienstreisen	300	0	0,00	7910			keine
661000 *	Mitgliedsbeiträge **Beiträge für Mitgliedschaften des Landkreises im Welterberegion Wartburg Hainich e.V.(45,0 T€), in der Regionalen Planungsgemeinschaft Nordthüringen (3,0 T€) sowie im Unstrut-Radweg e.V. (2,0 T€).**	50.000	50.800	50.000,00	7910			keine
712000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende wecke - Gemeinden u. Gemeindeverbände	200	300	0,00	7910			keine
718000 *	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Übrige Bereiche **Zuweisung des Landkreises an den Verein "Welterberegion Wartburg Hainich e.V." zur Durchführung der Aufgaben eines hauptamtlichen Kreiswegewartes gemäß Vertrag vom 01.01.2024.**	4.500	4.500	4.500,00	7910			keine

7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
79 Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft u. Verkehr

791000 Kreisentwicklung/ Wirtschaftsförderung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
718100 *	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Übrige Bereiche (RAG)	20.000	20.000	0,00	7910			keine
	Zuweisung des Landkreises an die "Regionale Aktionsgruppe Unstrut-Hainich e. V." zur Umsetzung des Regionalbudgets LEADER des Thüringer Landesamtes für Landwirtschaft und Ländlichen Raum (TLLLR)							
	Ausgaben	**77.500**	**144.600**	**57.792,93**				
	Abschluss UA 791000							
	Einnahmen	**500**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**77.500**	**144.600**	**57.792,93**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-77.000**	**-144.600**	**-57.792,93**				

7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
79 Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft u. Verkehr
791100 Regionalmanagement

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
162000 *	Erstattungen von Ausgaben des VWH - Gemeinden, GV und VG	126.800	81.000	75.379,72	220			keine
	Erstattung vom Landkreis Kyffhäuserkreis für Personalausgaben im Zusammenhang mit der Projektrealisierung "Regionalmanagement für die Region Nordthüringen"							
	Einnahmen	**126.800**	**81.000**	**75.379,72**				
	Ausgaben							
414000	Dienstbezüge Beschäftigte	184.400	65.000	60.458,59	220		1074	keine
434000	Beiträge zu Versorgungsk.Beschäftigte	6.900	2.000	2.220,71	220		1074	keine
444000	Beiträge zur gesetzl. SV Beschäftigte	38.800	14.000	12.723,67	220		1074	keine
654000	Dienstreisen	300	300	272,60	7910			keine
712000 *	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Gemeinden u. Gemeindeverbände	53.600	60.000	51.726,14	7910			keine
	Eigenanteil des Landkreises im Rahmen der Projektrealisierung "Regionalmanagement für die Region Nordthüringen". Den Zuschuss erhält der Landkreis Kyffhäuserkreis als Projektträger. Der Eigenanteil des Unstrut-Hainich-Kreises beläuft sich in der 3. Förderperiode bis zum Auslauf des Projektes im November 2026 auf 45 %. Ab Dezember 2026 ist geplant ein neues Regionalmanagementprojekt "Perspektive Nordthüringen"mit Beteiligung der Landkreise Nordhausen, Kyffhäuserkreis, Eichsfeldkreis und Unstrut-Hainich-Kreis zu starten. Der Eigenanteil beläuft sich in der 1. Förderperiode auf 25 %.							
	Ausgaben	**284.000**	**141.300**	**127.401,71**				

7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
79 Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft u. Verkehr

791100 Regionalmanagement

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss UA 791100							
	Einnahmen	**126.800**	**81.000**	**75.379,72**				
	Ausgaben	**284.000**	**141.300**	**127.401,71**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-157.200**	**-60.300**	**-52.021,99**				

7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
79 Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft u. Verkehr
792000 Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
171000 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Land **Finanzhilfen des Landes gemäß § 8 ThürÖPNVG zur Förderung einer bedarfsgerechten Verkehrsbedienung im Straßenpersonennahverkehr, die durch den Landkreis in gleicher Größenordnung an die Verkehrsunternehmen weiterzuleiten sind. (siehe HH-Stellen 792000.716100 und 717100).**	1.050.000	1.200.000	1.389.765,50	6020		1702	keine
171300 *	Zuweisungen für lfd.Zwecke - Land (Deutschlandticket) **Zu erwartender Nachteilsausgleich für das Auferlegen des Tarifes Deutschlandticket an die Verkehrsunternehmen die mit dem UHK unter Vertrag stehen. (Weiterreichnung der Landesmittel siehe HH-Stellen 792000.716300 und 792000.717300)**	1.300.000	1.320.000	1.378.947,96	6020		1703	keine
176300 *	Zuweisungen-Sonst.öffentl. Sonderrechn. (Rückzahlung Deutschlandticket) **Rückzahlungen durch die kommunlaen Verkehrsunternehmen für zuviel erhaltene Abschlagszahlung (im Zusammenhang mit dem Tarif Deutschlandticket, siehe auch HH-Stelle 79200000.71130000)**	130.000	136.400	0,00	6020			keine
176400	Zuweisungen- Sonst.öffentl. Sonderrechn. (Rückzahlung 9-€-Ticket/Rettungsschirm)	0	0	82.752,71	6020			keine
176500	Zuweisungen- Sonst.öffentl. Sonderrechn. (Rückzahlgn. Sonderfinanzhilfe Energie)	0	0	42.650,15	6020			keine
177400	Zuweisungen- Private Unternehmen (Rückzahlung 9-€-Ticket/Rettungsschirm)	0	0	25.694,75	6020			keine
	Einnahmen	**2.480.000**	**2.656.400**	**2.919.811,07**				
	Ausgaben							

7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
79 Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft u. Verkehr
792000 Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
655000 *	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten **Notwendige Ausgaben für die Fortschreibung des Nahverkehrsplanes ÖPNV für den UHK: letzte Fortschreibung ist aus 2021 mit KT-Beschluss, anstehende Neuvergabe der Personendienstleistungen ÖPNV im Jahr 2029 erfordert die Fortschreibung genauso wie die Einarbeitung der aktuellen Vorschriften im ÖPNV und aller bisher eingetretenen Neuerungen.**	30.000	15.500	8.555,39	6020			keine
711000	Zuweisungen, Zuschüsse - Land (Rückzahlgn. 9-€-Ticket/Rettungsschirm)	0	0	6.632,40	6020			keine
711100	Zuweisungen, Zuschüsse - Land (Rückzahlgn. Sonderfinanzhilfe Energie)	0	0	42.650,14	6020			keine
711300 *	Zuweisungen, Zuschüsse - Land (Rückzahlung Deutschlandticket) **Rückzahlung an die Thüringer Aufbaubank für zuviel gezahlte Abschlagszahlungen im Zusammenhang mit dem Tarif Deutschlandticket (siehe auch HH-Stelle 792000.171300).**	130.000	111.900	0,00	6020			keine
713000 *	Zuweisungen, Zuschüsse und Umlagen an Zweckverbände **Umlage an den Zweckverband "Nahverkehr Nordthüringen".**	800	800	562,40	6020			keine
716000 *	Zuweisungen u.Zuschüsse für lfd. Zwecke - Sonstige öffentl.Sonderrechng. **Der Planansatz beinhaltet die im ÖDA (Verkehrsleistungs- und Finanzierungsvertrag, Laufzeit 10 Jahre) ab 01.12.2019 vertraglich vereinbarten Ausgleichsbeträge an die kommunalen Verkehrsunternehmen.** **Die ÖDAs wurden mit KT-Beschluss KT/B/135-09/2025 und KT/B/140-09/2025 infolge der geprüften Revisionsanträge und der Wertsicherungsklausel angepasst. Da die Finanzhilfen des Landes Bestandteil der Verträge sind, müssen event. Rückgänge zusätzlich durch den Landkreis ausgeglichen werden.**	5.850.000	6.897.500	3.936.933,95	6020		1701	keine
716100 *	Zuweisungen lfd.Zwecke-Sonstige öffentl. Sonderrechnungen/Landesmittel **Weiterreichnung der Landesmittel an Regionalbus-Gesellschaft und Stadtbus-Gesellschaft einschließlich der Mittel für die Landesbedeutsame Linie (aus HH-Selle 792000.171000).**	740.000	800.000	942.468,38	6020		1702	keine

7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
79 Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft u. Verkehr
792000 Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
716300 *	Zuweisungen-Sonst.öffentl.Sond err. (Landesm.Azubi-Ticket,Deutschl andticket) **Weiterreichung des anteiligen Nachteilsausgleichs für Auferlegung des Tarifs Deutschlandticket an die kommunalen Verkehrsunternehmen. (aus HHSt 792000.171300)**	1.070.000	1.114.200	1.165.468,10	6020		1703	keine
716400	Zuweisungen lfd.Zwecke-Sonstige öffentl. Sonderrechgn.(9-€-Ticket/Rettu ngs-schirm)	0	0	75.807,58	6020			keine
717000 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Private Unternehmen **Der Planansatz beinhaltet die im ÖDA (Verkehrsleistungs- und Finanzierungs-vertrag, Laufzeit 10 Jahre) ab 01.12.2019 vertraglich vereinbarten Aus-gleichsbeträge an die privaten Verkehrsunternehmen.** **Diese müssen auf Grund der vorliegenden Anträge auf Preisanpassung ange-passt werden. Da die Finanzhilfen des Landes Bestandteil der Verträge sind, müssen Rückgänge zusätzlich durch den Landkreis ausgeglichen werden.**	1.480.000	1.335.000	1.201.484,66	6020		1701	keine
717100 *	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke - Priv.Untern./Landesmittel **Weiterreichung der Landesmittel an die privaten Verkehrsunternehmen ein-schließlich der Mittel für die Landesbedeutsame Linie (aus HH-Selle 792000.171000).**	310.000	400.000	447.297,12	6020		1702	keine
717300 *	Zuweisungen - Private Unternehemen (Landesm.Azubi-Ticket,Deutschl andticket) **Weiterreichung des anteiligen Nachteilsausgleichs für Auferlegung des Tarifs Deutschlandticket an die privaten Verkehrsunternehmen. (aus HHSt 792000.171300)**	230.000	230.300	213.479,86	6020		1703	keine
717400	Zuweisungen lfd.Zwecke- Private Untern. (9-€-Ticket/Rettungsschirm)	0	0	26.007,47	6020			keine
	Ausgaben	**9.840.800**	**10.905.200**	**8.067.347,45**				

7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
79 Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft u. Verkehr

792000 Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss UA 792000							
	Einnahmen	**2.480.000**	**2.656.400**	**2.919.811,07**				
	Ausgaben	**9.840.800**	**10.905.200**	**8.067.347,45**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-7.360.800**	**-8.248.800**	**-5.147.536,38**				
	Abschluss Abschnitt 79							
	Einnahmen	**2.607.300**	**2.737.400**	**2.995.190,79**				
	Ausgaben	**10.202.300**	**11.191.100**	**8.252.542,09**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-7.595.000**	**-8.453.700**	**-5.257.351,30**				
	Abschluss Einzelplan 7							
	Einnahmen	**2.607.300**	**2.737.400**	**2.995.190,79**				
	Ausgaben	**10.402.300**	**11.391.100**	**8.435.464,97**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-7.795.000**	**-8.653.700**	**-5.440.274,18**				

8 Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- und Sondervermögen
87 Sonstige wirtschaftliche Unternehmen
870000 Sonstige wirtschaftliche Unternehmen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
210000 *	Gewinnanteile v. wirtschaftl.Unternehmen u. aus Beteiligungen	210.400	210.400	210.437,50	300			keine
	Zuwendung aus der jährlichen Gewinnausschüttung der Sparkasse Unstrut-Hainich.							
	Einnahmen	**210.400**	**210.400**	**210.437,50**				
	Abschluss UA 870000							
	Einnahmen	**210.400**	**210.400**	**210.437,50**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**210.400**	**210.400**	**210.437,50**				
	Abschluss Abschnitt 87							
	Einnahmen	**210.400**	**210.400**	**210.437,50**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**210.400**	**210.400**	**210.437,50**				
	Abschluss Einzelplan 8							
	Einnahmen	**210.400**	**210.400**	**210.437,50**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**210.400**	**210.400**	**210.437,50**				

9 Allgemeine Finanzwirtschaft
90 Steuern, allgemeine Zuweisungen u. allgemeine Umlagen
900000 Allgemeine Zuweisungen, Umlagen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
041000 *	Schlüsselzuweisungen - Land -	59.711.100	55.203.100	51.038.911,56	300			keine
	Gemäß dem Thüringer Finanzausgleichsgesetz (ThürFAG) § 6 erhält der Landkreis zur Stärkung seiner eigenen Finanzkraft Zuweisungen des Landes in Form von Schlüsselzuweisungen. Die Höhe wird von dem für den kommunalen Finanzausgleich zuständigen Ministerium durch Bescheid festgesetzt. Die Planung basiert auf dem Festsetzungsbescheid des Thüringer Finanzministeriums vom 14. Januar 2026 und erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um 4.508,0 T€.							
051000	Bedarfszuweisung Land	0	0	7.380.653,00	300			keine
061000 *	Mehrbelastungsausgleich gemäß § 23 ThürFAG	14.730.300	15.315.200	14.937.673,89	300			keine
	Zuweisung des Landes gemäß § 23 ThürFAG für die Wahrnehmung übertragener staatlicher Aufgaben durch den Landkreis. Die Planung basiert auf den Bescheid des Thüringer Finanzministeriums vom 14. Januar 2026 und beinhaltet einen pro EW-Betrag i.H.v. 159,00 € (bisher 161,00 €) auf der Basis Einwohnerstand 31.12.2024 unter Berücksichtigung eines Minderungsbetrages nach § 23 Abs.1 Satz 6 und Abs. 1a Satz 1 Nr. 1 und 2 ThürFAG.							
061400 *	Kompensationszahlung Land (Gebietsstandsänderung)	0	0	2.894.273,81	300			keine
	Der Landkreis erhielt in 2024 aufgrund der Gebietsstandsänderung zum 01.01.2024 als Ausgleich für verringerte Einnahmen im Kommunalen Finanzausgleich für die Jahre 2024 bis 2029 einmalig eine Kompensationszahlung vom Land. Der Anteil für 2025 ist aus der allgemeinen Rücklage dem Verwaltungshaushalt als Deckungsmittel entsprechend zuzuführen.(siehe auch HH-Stelle 915000.280200)							
061600 *	Sonderzuweisungen Soziales 2026 und 2027	7.245.600	0	0,00	300			keine
	Sonderzuweisungen Soziales in den Jahren 2026 und 2027 nach § 5 Thüringer Gesetz zur Förderung von Investitionen und zum Ausgleich von besonderen Belastungen in den Kommunen i.d.F. gem. Artikel 4 des Thüringer Gesetzes zur Änderung des kommunalen Finanzausgleichs							

9 Allgemeine Finanzwirtschaft
90 Steuern, allgemeine Zuweisungen u. allgemeine Umlagen
900000 Allgemeine Zuweisungen, Umlagen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
071000 *	Finanzausgleichsumlage Land	53.300	9.400	922,92	300			keine
	Die Planung basiert auf dem vorläufigen Festsetzungsbescheid des Thüringer Finanzministeriums vom 21. Januar 2026 zur Finanzausgleichsumlage 2025.							
072000 *	Kreisumlage	51.361.500	51.006.200	45.932.407,93	300			keine
	Die Kreisumlage wird auf der Grundlage des § 25 ThürFAG geplant und sichert den durch sonstige Einnahmen bei sparsamer und wirtschaftlicher Haushaltsführung nicht gedeckten Finanzbedarf. Unter Berücksichtigung der gestiegenen Umlagegrundlagen für 2026 (124.019.693,21 €) und der Festsetzung des Umlagesatzes von 42,840 v.H. auf 41,414 v.H. erhöht sich das Umlagesoll der Kreisumlage gegenüber 2025 um moderate 355,3 T€.							
072100 *	Schulumlage	8.508.300	6.674.500	8.372.111,15	300			keine
	Aufgrund der Wahrnehmung der Schulträgerschaft durch die Gemeinde Herbsleben ist der Landkreis in der Pflicht, gemäß § 28 ThürFAG eine Schulumlage zu erheben. Die Berechnung der Schulumlage für 2026 ergibt insgesamt ein Umlagesoll in Höhe von 8.508.300 €, der Umlagesatz beträgt unter Beachtung der veränderten Umlagegrundlagen 7,124 v.H.							
	Einnahmen	**141.610.100**	**128.208.400**	**130.556.954,26**				
	Abschluss UA 900000							
	Einnahmen	**141.610.100**	**128.208.400**	**130.556.954,26**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**141.610.100**	**128.208.400**	**130.556.954,26**				
	Abschluss Abschnitt 90							
	Einnahmen	**141.610.100**	**128.208.400**	**130.556.954,26**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**141.610.100**	**128.208.400**	**130.556.954,26**				

9 Allgemeine Finanzwirtschaft
91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
912000 Schuldendienst

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Ausgaben							
807000 *	Zinsausgaben - Kreditinstitute	130.800	113.500	159.798,24	300			keine
	Zinsausgaben für laufende Kommunaldarlehen entsprechend vorliegender Zins- und Tilgungspläne. Im Jahr 2025 erfolgten für zwei Darlehen aufgrund des Auslaufens der Zinsbindungsfristen Umschuldungen zu anderen Kreditinstituten. Die Erhöhung der Ausgaben begründet sich durch den Anstieg der Zinssätze gegenüber den bisherigen Konditionen.							
807100	Zinsausgaben für Kassenkredite - Kreditinstitute	0	500	0,00	300			keine
	Ausgaben	**130.800**	**114.000**	**159.798,24**				
	Abschluss UA 912000							
	Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**130.800**	**114.000**	**159.798,24**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-130.800**	**-114.000**	**-159.798,24**				

9 Allgemeine Finanzwirtschaft
91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
915000 Zuführung zwischen VWH und VMH

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €	€				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
280100 *	Zuführung vom VMH- Anteil Rücklage aus Kompensationszahlung 2023	468.000	936.000	1.404.021,35	300			keine
	Gemäß Zuwendungsbescheid des Landes vom 06.März 2023 zur Gewährung einer Kompensationszahlung für Verluste der Landkreise infolge landkreis-übergreifender Gemeindeneugliederungen in 2023 ist die sich daraus ergebene festgesetzte anteilge Höhe für das Jahr 2026 aus der allgemeinen Rücklage in den Verwaltungshaushalt zurückzuführen.							
280200 *	Zuführung vom VMH- Anteil Rücklage aus Kompensationszahlung 2024	593.700	667.900	0,00	300			keine
	Gemäß Zuwendungsbescheid des Landes vom 28.02.2024 zur Gewährung einer Kompensationszahlung in 2024 für Verluste der Landkreise infolge landes-übergreifender Gemeindeneugliederung gemäß § 25 ThürGNGG, ist die sich daraus ergebene festgesetzte anteilige Höhe für das Jahr 2026 aus der Rück-lage in den Verwaltungshaushalt zurückzuführen.							
	Einnahmen	**1.061.700**	**1.603.900**	**1.404.021,35**				
	Ausgaben							
860000 *	Zuführungen zum Vermögenshaushalt	6.660.400	389.900	11.800.892,30	300			keine
	Zuführung zur anteiligen Deckung der ordentlichen Tilgungsausgaben gemäß § 22 Abs. 1 ThürGemHV i.H.v. 1.254.000 € sowie zur anteiligen Finanzierung des Vermögenshaushaltes i.H.v. 5.406.400 €.							
860200 *	Zuführung zum VMH zur Rücklagen- bildung aus Kompensationszahlung 2024	0	0	2.152.152,32	300			keine
	einmalig in 2024							
	Ausgaben	**6.660.400**	**389.900**	**13.953.044,62**				

9 Allgemeine Finanzwirtschaft
91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
915000 Zuführung zwischen VWH und VMH

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Abschluss UA 915000							
	Einnahmen	**1.061.700**	**1.603.900**	**1.404.021,35**				
	Ausgaben	**6.660.400**	**389.900**	**13.953.044,62**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-5.598.700**	**1.214.000**	**-12.549.023,27**				

9 Allgemeine Finanzwirtschaft
91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

916000 Zinsen aus Geldanlagen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2024 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2026 €	2025 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
207000 *	Zinseinnahmen - Kreditinstitute	200.000	300.000	633.035,16	300			keine
	Zinseinnahmen resultieren hauptsächlich aus der Anlage des Geldes aus den bereits in 2023 und 2024 gezahlten Kompensationszahlungen für die Jahre 2025 bis 2029 und der sich daraus ergebenen Zuführung an Rücklagen.							
	Einnahmen	**200.000**	**300.000**	**633.035,16**				
	Abschluss UA 916000							
	Einnahmen	**200.000**	**300.000**	**633.035,16**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**200.000**	**300.000**	**633.035,16**				
	Abschluss Abschnitt 91							
	Einnahmen	**1.261.700**	**1.903.900**	**2.037.056,51**				
	Ausgaben	**6.791.200**	**503.900**	**14.112.842,86**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-5.529.500**	**1.400.000**	**-12.075.786,35**				
	Abschluss Einzelplan 9							
	Einnahmen	**142.871.800**	**130.112.300**	**132.594.010,77**				
	Ausgaben	**6.791.200**	**503.900**	**14.112.842,86**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**136.080.600**	**129.608.400**	**118.481.167,91**				

Haushaltsvermerke Verwaltungshaushalt

1. Budget-Haushalte (Fonds)

Ab 2026 werden die Ausgabebudgets von Selbstbewirtschaftungsfonds I, Selbstbewirtschaftungsfonds II sowie Zentraler Fonds in entsprechende Deckungskreise im analogen Aufbau der Fonds umgewandelt. Die Handhabung ändert sich dadurch nicht; sie entspricht in der aktuellen Ausgestaltung und Handhabung ohnehin vielmehr der eines Deckungskreises. Eine Übersicht findet sich auf den nachfolgenden Seiten.

2. Deckungsvermerke

Ab 2026 werden die Deckungsvermerke gemäß § 18 ThürGemHV in entsprechenden Deckungskreisen abgebildet. Diese entsprechen im Wesentlichen der bisherigen Ausgestaltung; eine Aktualisierung wurde durchgeführt. Eine Übersicht findet sich auf den nachfolgenden Seiten.

Gemäß § 17 ThürGemHV werden folgende Festlegungen getroffen:

- Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke einschließlich eingehender Spenden (Ugr. .170 bis .178) sowie aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen (Gr. .19) wachsen den Ausgabeansätzen der geförderten Aufgaben und Maßnahmen bzw. dem betreffenden Aufgabenbereich zu.

- Erstattungen (Ugr. .161) für den Vollzug des § 82a SGB XII (UA 415000.), für die sozialen Einrichtungen für Aussiedler, Ausländer und für unbegleitete minderjährige ausländische Flüchtlinge (AB 43), für den Vollzug des Unterhaltsvorschussgesetzes (UA 481000.), für Maßnahmen nach dem Berufl. Rehabilitierungsgesetz (UA 495000.), für das Sinnesbehindertengeld (UA 495100.) sowie auf dem Gebiet des öffentlichen Gesundheitsschutzes (UA 501000.) wachsen den Ausgabeansätzen der entsprechenden Aufgaben und Maßnahmen bzw. dem betreffenden Aufgabenbereich zu.

- Im Einzelplan 2 - Schulen dienen die Mehreinnahmen der Ugr. .112000 – Hortbenutzung lt. Satzung – zur Deckung der Mehrausgaben der Ugr. .711000 – Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke – Land.

3. Übertragungsvermerke

Gemäß § 19 Abs. 2 ThürGemHV werden folgende nicht verbrauchte Ausgabeansätze für übertragbar erklärt:

- Untergruppe .500000
- Untergruppe .655000 des EPL 2
- Haushaltsstelle 022000.414200
- Haushaltsstelle 060000.655000
- Haushaltsstelle 362100.655000
- Haushaltsstelle 650000.510000

Durch die Übertragung zweckgebundener Einnahmen in das Folgehaushaltsjahr ist eine entsprechende haushaltsrechtliche Ermächtigung zur Leistung der mit ihnen verbundenen Ausgaben erteilt. Die Zweckbindung kann auch im Rahmen der Erteilung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben durch entsprechenden Gremienbeschluss gegeben sein.

Deckungskreis: 1001
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Geschäftsausgaben (Gr. 65) UA 022000.-Personal

1.022000.651000	3.000
1.022000.653000	2.000
1.022000.654000	500
1.022000.655000	5.000
Summe Ausgaben	**10.500**

Deckungskreis: 1002
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Geschäftsausgaben (Gr. 65) der UA 030000. und 033000. Kämmerei und Kreiskasse

1.030000.651000	100
1.030000.654000	100
1.030000.655000	20.000
1.033000.650300	1.000
1.033000.651000	1.000
1.033000.654000	100
1.033000.658000	50.000
Summe Ausgaben	**72.300**

Deckungskreis: 1003
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Geschäftsausgaben (Gr. 65) der UA 035000. und 060000. GLM/allgemeine Dienste

1.035000.654000	400
1.035000.655000	23.300
1.060000.650000	39.000
1.060000.651000	6.500
1.060000.652000	3.000
1.060000.654000	1.000
1.060000.655000	0
1.060000.658000	3.100
Summe Ausgaben	**76.300**

Deckungskreis: 1004
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Bewirtschaftungskosten (Gr. 54) der UA 035000.- GLM, 060000.-allgemeine Dienste und UA 067000.-Reinigung Verwaltungsgebäude

1.035000.540000	159.900
1.035000.541000	100
1.035000.546000	268.800
1.060000.541000	13.400
1.060000.542000	300.000
1.060000.544000	195.000
1.067000.543000	25.000
1.067000.543200	8.000
Summe Ausgaben	**970.200**

Deckungskreis: 1005
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Ausgaben für Haltung von Fahrzeugen (Gr.55), Dienstfahrzeuge Fuhrpark und Kinder- und Jugendheim Seebach

1.062000.551000	40.000
1.062000.551100	30.000
1.062000.552000	50.000
1.062000.553000	67.200
1.466000.551000	9.500
1.466000.552000	15.000
1.466000.553000	4.100
Summe Ausgaben	**215.800**

Deckungskreis: 1074
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Personalausgaben (Gr. 4) Epl. 0 -7

1.001000.410000	150.500
1.001000.414000	63.600
1.001000.430000	49.600
1.001000.434000	2.400
1.001000.444000	19.500
1.001000.450000	100
1.004000.414000	166.700
1.004000.416000	5.000
1.004000.434000	6.200
1.004000.444000	35.300
1.010000.410000	173.900
1.010000.414000	172.900
1.010000.430000	58.800
1.010000.434000	6.400
1.010000.444000	36.900
1.010000.450000	8.200
1.020000.414000	142.000
1.020000.434000	5.500
1.020000.444000	27.900
1.020100.414000	120.600
1.020100.434000	4.300
1.020100.444000	24.600
1.020300.414000	366.400
1.020300.434000	13.800
1.020300.444000	75.300
1.020400.414000	254.500
1.020400.434000	7.600
1.020400.444000	52.000
1.020500.414000	255.400
1.020500.434000	9.100
1.020500.444000	53.900
1.021000.414000	226.700
1.021000.434000	8.500
1.021000.444000	48.800
1.022000.410000	43.100
1.022000.414000	590.600
1.022000.414200	57.900
1.022000.430000	12.100
1.022000.430100	796.300
1.022000.434000	21.900
1.022000.444000	122.100
1.022000.448000	5.300
1.022000.450000	6.800
1.022000.450100	428.400
1.022000.460000	500
1.022000.460200	50.000
1.023000.414000	150.000
1.023000.434000	5.800
1.023000.444000	30.400
1.027000.410000	57.700
1.027000.430000	21.900
1.027000.450000	2.800
1.027400.414000	21.000

1.027400.434000	800	1.066000.444000	89.900	1.130000.434000	5.500
1.027400.444000	4.500	1.067000.414000	307.400	1.130000.444000	31.400
1.027600.414000	103.600	1.067000.434000	11.200	1.130000.450000	6.800
1.027600.434000	3.900	1.067000.444000	64.500	1.140000.414000	119.700
1.027600.444000	20.500	1.068000.414000	157.700	1.140000.434000	4.500
1.028000.410000	191.200	1.068000.434000	5.800	1.140000.444000	25.200
1.028000.430000	69.800	1.068000.444000	33.200	1.160000.410000	402.800
1.028000.450000	15.400	1.080000.414000	192.200	1.160000.414000	862.900
1.030000.410000	51.700	1.080000.434000	7.400	1.160000.430000	119.200
1.030000.414000	469.200	1.080000.444000	38.800	1.160000.434000	32.200
1.030000.430000	18.600	1.081000.414000	154.400	1.160000.444000	183.000
1.030000.434000	17.900	1.081000.434000	5.700	1.160000.450000	13.800
1.030000.444000	95.400	1.081000.444000	32.500	1.200100.410000	71.100
1.030000.450000	5.300	1.081000.450000	40.000	1.200100.414000	954.100
1.033000.410000	103.000	1.082000.414000	296.500	1.200100.430000	26.100
1.033000.414000	540.500	1.082000.416000	9.600	1.200100.434000	35.100
1.033000.430000	34.800	1.082000.434000	9.000	1.200100.444000	200.400
1.033000.434000	19.700	1.082000.444000	58.800	1.200100.450000	3.800
1.033000.444000	114.100	1.110000.401000	1.500	1.201000.414000	364.000
1.033000.450000	7.600	1.110000.410000	54.300	1.201000.434000	13.300
1.035000.410000	64.200	1.110000.414000	621.400	1.201000.444000	76.600
1.035000.414000	446.900	1.110000.430000	19.800	1.204000.414000	63.600
1.035000.430000	24.200	1.110000.434000	23.700	1.204000.434000	2.400
1.035000.434000	16.700	1.110000.444000	133.300	1.204000.444000	13.600
1.035000.444000	91.900	1.110000.450000	5.300	1.211002.414000	136.400
1.035000.450000	5.200	1.110100.414000	478.300	1.211002.434000	5.000
1.060000.414000	451.300	1.110100.434000	17.500	1.211002.444000	28.500
1.060000.434000	14.800	1.110100.444000	100.900	1.211007.414000	135.400
1.060000.444000	95.800	1.110400.410000	96.900	1.211007.434000	5.100
1.062000.414000	99.500	1.110400.414000	955.000	1.211007.444000	28.200
1.062000.434000	3.700	1.110400.430000	39.700	1.211011.414000	97.700
1.062000.444000	20.900	1.110400.434000	35.100	1.211011.434000	1.900
1.063000.414000	1.038.700	1.110400.444000	200.200	1.211011.444000	21.000
1.063000.434000	34.400	1.110400.450000	4.600	1.211013.414000	138.500
1.063000.444000	219.000	1.110500.414000	306.000	1.211013.434000	5.000
1.063100.410000	124.200	1.110500.434000	11.200	1.211013.444000	29.100
1.063100.414000	302.800	1.110500.444000	64.800	1.211015.414000	98.500
1.063100.430000	47.200	1.120000.410000	86.200	1.211015.434000	3.600
1.063100.434000	8.700	1.120000.414000	1.094.600	1.211015.444000	20.700
1.063100.444000	62.500	1.120000.430000	31.500	1.211018.414000	90.300
1.063100.450000	12.800	1.120000.434000	41.500	1.211018.434000	3.300
1.064000.414000	137.700	1.120000.444000	229.700	1.211018.444000	18.900
1.064000.434000	5.100	1.120000.450000	10.300	1.211020.414000	69.200
1.064000.444000	29.100	1.130000.410000	237.300	1.211020.434000	2.600
1.066000.414000	429.800	1.130000.414000	149.000	1.211020.444000	14.400
1.066000.434000	14.000	1.130000.430000	78.400	1.211021.414000	197.300

1.211021.434000	6.200	1.225020.444000	26.900	1.295300.416000	400
1.211021.444000	41.500	1.225021.414000	159.600	1.333000.414000	794.500
1.211022.414000	136.200	1.225021.434000	5.800	1.333000.434000	27.500
1.211022.434000	5.000	1.225021.444000	33.400	1.333000.444000	164.700
1.211022.444000	28.500	1.230100.414000	120.800	1.350000.414000	424.100
1.211023.414000	131.300	1.230100.434000	4.400	1.350000.434000	15.800
1.211023.434000	4.800	1.230100.444000	25.400	1.350000.444000	87.900
1.211023.444000	27.700	1.230200.414000	319.100	1.362000.414000	64.300
1.211026.414000	115.200	1.230200.434000	11.600	1.362000.434000	2.900
1.211026.434000	4.200	1.230200.444000	67.000	1.362000.444000	13.700
1.211026.444000	24.200	1.230500.414000	140.000	1.362100.414000	64.300
1.211027.414000	40.300	1.230500.434000	5.100	1.362100.434000	2.900
1.211027.434000	1.500	1.230500.444000	29.300	1.362100.444000	13.700
1.211027.444000	8.200	1.230700.414000	289.700	1.366000.410000	66.300
1.211028.414000	104.400	1.230700.434000	10.500	1.366000.430000	24.200
1.211028.434000	3.800	1.230700.444000	61.200	1.366000.450000	5.200
1.211028.444000	22.100	1.230900.414000	134.800	1.400000.410000	51.500
1.211031.414000	95.300	1.230900.434000	4.900	1.400000.414000	697.900
1.211031.434000	3.500	1.230900.444000	28.200	1.400000.430000	19.100
1.211031.444000	20.000	1.231000.414000	91.900	1.400000.434000	23.400
1.211032.414000	110.900	1.231000.434000	3.400	1.400000.444000	148.000
1.211032.434000	4.000	1.231000.444000	19.500	1.400000.450000	2.000
1.211032.444000	23.300	1.231100.414000	92.600	1.400400.414000	477.600
1.211035.414000	96.000	1.231100.434000	3.400	1.400400.434000	17.500
1.211035.434000	3.500	1.231100.444000	19.200	1.400400.444000	100.800
1.211035.444000	20.200	1.240000.414000	713.200	1.400700.414000	61.100
1.225001.414000	132.100	1.240000.434000	25.200	1.400700.416000	5.000
1.225001.434000	4.800	1.240000.444000	148.900	1.400700.434000	2.300
1.225001.444000	27.800	1.260200.414000	234.300	1.400700.444000	13.000
1.225008.414000	121.300	1.260200.434000	8.500	1.400800.414000	18.400
1.225008.434000	4.400	1.260200.444000	49.100	1.400800.416000	1.500
1.225008.444000	25.500	1.260400.414000	140.500	1.400800.434000	800
1.225009.414000	113.100	1.260400.434000	5.100	1.400800.444000	3.800
1.225009.434000	4.100	1.260400.444000	29.500	1.402000.414000	959.000
1.225009.444000	23.900	1.261200.414000	190.600	1.402000.434000	35.900
1.225013.414000	147.900	1.261200.434000	7.000	1.402000.444000	205.500
1.225013.434000	5.400	1.261200.444000	40.300	1.404000.410000	147.800
1.225013.444000	31.000	1.261400.414000	127.600	1.404000.414000	656.600
1.225017.414000	125.400	1.261400.434000	4.700	1.404000.430000	57.900
1.225017.434000	4.600	1.261400.444000	26.700	1.404000.434000	24.100
1.225017.444000	26.400	1.270200.414000	92.700	1.404000.444000	139.300
1.225018.414000	120.400	1.270200.434000	3.400	1.404000.450000	10.900
1.225018.434000	4.400	1.270200.444000	19.500	1.405000.410000	127.900
1.225018.444000	25.100	1.270400.414000	240.800	1.405000.414000	3.049.800
1.225020.414000	128.400	1.270400.434000	8.700	1.405000.430000	41.500
1.225020.434000	4.700	1.270400.444000	50.600	1.405000.434000	112.200

1.405000.444000	640.000
1.405000.450000	5.700
1.407100.414000	3.559.300
1.407100.434000	125.700
1.407100.444000	745.400
1.436200.410000	151.100
1.436200.414000	1.917.800
1.436200.430000	56.000
1.436200.434000	67.600
1.436200.444000	393.000
1.436200.450000	10.800
1.436600.414000	133.900
1.436600.434000	4.900
1.436600.444000	28.300
1.454100.416000	22.000
1.466000.414000	1.840.200
1.466000.434000	65.100
1.466000.444000	391.600
1.501000.414000	2.526.800
1.501000.416000	7.200
1.501000.434000	95.200
1.501000.444000	538.200
1.502000.410000	213.200
1.502000.414000	548.000
1.502000.430000	65.700
1.502000.434000	20.300
1.502000.444000	112.600
1.502000.450000	8.500
1.502100.414000	251.200
1.502100.444000	52.300
1.503000.416000	500
1.602000.414000	327.100
1.602000.434000	12.400
1.602000.444000	66.100
1.613000.410000	53.800
1.613000.414000	757.500
1.613000.430000	14.900
1.613000.434000	26.500
1.613000.444000	154.500
1.613000.450000	1.700
1.621000.414000	32.700
1.621000.434000	1.200
1.621000.444000	6.900
1.650000.414000	122.400
1.650000.434000	5.400
1.650000.444000	29.200
1.791100.414000	184.400
1.791100.434000	6.900
1.791100.444000	38.800
Summe Ausgaben	**53.652.500**

Deckungskreis: 1101
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Ausgaben für Unterhalt und Anschaffung von Geräten und Ausstattungsgegenständen (Gr.52), der Unterabschnitte Brandschutz, Katastrophenschutz und Rettungsdienst

1.130000.520000	54.200
1.140000.520000	9.500
1.160000.520000	203.000
Summe Ausgaben	**266.700**

Deckungskreis: 1102
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Ausgaben für Haltung von Fahrzeugen (Gr. 55) der Unterabschnitte Brandschutz und Katastrophenschutz

1.130000.551000	9.000
1.130000.552000	30.000
1.130000.553000	37.100
1.140000.551000	2.000
1.140000.552000	30.000
Summe Ausgaben	**108.100**

Deckungskreis: 1201
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Bewirtschaftungskosten der Gr. 541000, 542000, 543000, 544000 in den GS, RS, TGS

1.211002.541000	1.800
1.211002.542000	25.000
1.211002.543000	2.200
1.211002.544000	13.000
1.211007.541000	1.000
1.211007.542000	26.000
1.211007.543000	1.800
1.211007.544000	12.000
1.211011.541000	800
1.211011.542000	20.000
1.211011.543000	1.300
1.211011.544000	10.000
1.211013.541000	2.500
1.211013.542000	130.000
1.211013.543000	2.400
1.211013.544000	21.000
1.211015.541000	1.000
1.211015.543000	1.200
1.211015.544000	3.500
1.211018.541000	500
1.211018.543000	800
1.211021.541000	2.200
1.211021.542000	78.000
1.211021.543000	2.300
1.211021.544000	28.000
1.211022.541000	7.000
1.211022.542000	34.000
1.211022.543000	2.000
1.211022.544000	11.000
1.211023.541000	2.800
1.211023.542000	59.000
1.211023.543000	2.200
1.211023.544000	30.000
1.211026.541000	1.100
1.211026.542000	40.000
1.211026.543000	2.200
1.211026.544000	19.000
1.211028.541000	1.000
1.211028.542000	44.300
1.211028.543000	1.500
1.211028.544000	13.600
1.211031.541000	600
1.211031.542000	40.000
1.211031.543000	1.500
1.211031.544000	14.000
1.211032.541000	800
1.211032.542000	15.000
1.211032.543000	1.500
1.211032.544000	14.000
1.211035.541000	700
1.211035.542000	31.000
1.211035.543000	1.600
1.211035.544000	17.000

1.225001.541000	2.700
1.225001.542000	68.000
1.225001.543000	2.000
1.225001.544000	46.000
1.225008.541000	1.000
1.225008.542000	33.500
1.225008.543000	1.200
1.225008.544000	15.500
1.225009.541000	1.500
1.225009.542000	32.000
1.225009.543000	1.300
1.225009.544000	20.000
1.225013.541000	3.500
1.225013.542000	83.000
1.225013.543000	3.500
1.225013.544000	19.000
1.225017.541000	1.900
1.225017.542000	32.000
1.225017.543000	1.500
1.225017.544000	9.000
1.225018.541000	1.800
1.225018.542000	55.000
1.225018.543000	3.000
1.225018.544000	15.500
1.225020.541000	800
1.225020.542000	21.000
1.225020.543000	1.800
1.225020.544000	40.000
1.225021.541000	1.500
1.225021.542000	68.000
1.225021.543000	2.500
1.225021.544000	32.000
1.260200.541000	2.500
1.260200.542000	65.000
1.260200.543000	2.500
1.260200.544000	32.000
1.260400.541000	1.600
1.260400.542000	70.000
1.260400.543000	1.300
1.260400.544000	30.500
1.261200.541000	2.400
1.261200.542000	33.000
1.261200.543000	1.800
1.261200.544000	15.000
1.261400.541000	1.800
1.261400.542000	27.500
1.261400.543000	1.200
1.261400.544000	10.000
Summe Ausgaben	**1.715.800**

Deckungskreis: 1202

Typ: *echte gegenseitige Deckung*

Bewirtschaftungskosten der Gr. 541000, 542000, 543000, 544000 in den GY, BSC, FÖS

1.230100.541000	1.700
1.230100.542000	57.000
1.230100.543000	2.000
1.230100.544000	20.000
1.230200.541000	4.500
1.230200.542000	271.000
1.230200.543000	5.500
1.230200.544000	58.000
1.230500.541000	3.500
1.230500.542000	25.000
1.230500.543000	2.000
1.230500.544000	25.000
1.230700.541000	5.000
1.230700.542000	177.000
1.230700.543000	4.500
1.230700.544000	20.000
1.230900.541000	1.500
1.230900.542000	57.000
1.230900.543000	2.000
1.230900.544000	25.500
1.231000.541000	2.500
1.231000.543000	80.000
1.231000.544000	39.000
1.231100.541000	100
1.231100.542000	22.000
1.231100.543000	1.000
1.231100.544000	53.000
1.231200.542000	110.000
1.231200.543000	15.500
1.231200.544000	11.000
1.240000.541000	15.000
1.240000.542000	360.000
1.240000.543000	96.500
1.240000.544000	102.000
1.270200.541000	1.200
1.270200.542000	121.000
1.270200.543000	1.200
1.270200.544000	36.000
1.270400.541000	3.000
1.270400.542000	44.000
1.270400.543000	2.500
1.270400.544000	30.000
Summe Ausgaben	**1.914.200**

Deckungskreis: 1203

Typ: *echte gegenseitige Deckung*

anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung der Grundschule Ammern

1.211002.500100	500
1.211002.520000	800
1.211002.572000	100
1.211002.590000	1.500
1.211002.592000	100
1.211002.593000	250
1.211002.621000	250
1.211002.650000	250
1.211002.651000	100
1.211002.652000	200
Summe Ausgaben	**4.050**

Deckungskreis: 1204

Typ: *echte gegenseitige Deckung*

anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung der Grundschule Großengottern

1.211007.500100	300
1.211007.520000	1.150
1.211007.572000	100
1.211007.590000	1.800
1.211007.592000	50
1.211007.593000	250
1.211007.621000	200
1.211007.650000	200
1.211007.651000	100
1.211007.652000	200
Summe Ausgaben	**4.350**

Deckungskreis: 1205
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung der Grundschule Körner

1.211011.500100	300
1.211011.520000	800
1.211011.572000	50
1.211011.590000	600
1.211011.592000	50
1.211011.593000	150
1.211011.621000	150
1.211011.650000	150
1.211011.651000	100
1.211011.652000	200
Summe Ausgaben	**2.550**

Deckungskreis: 1206
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung der Grundschule Sonnenhof, LSZ

1.211013.500100	500
1.211013.520000	1.550
1.211013.572000	100
1.211013.590000	1.800
1.211013.592000	50
1.211013.593000	250
1.211013.621000	250
1.211013.650000	250
1.211013.651000	100
1.211013.652000	200
Summe Ausgaben	**5.050**

Deckungskreis: 1207
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung der Grundschule Hufeland, LSZ

1.211015.500100	300
1.211015.520000	800
1.211015.572000	100
1.211015.590000	1.500
1.211015.592000	50
1.211015.593000	200
1.211015.621000	150
1.211015.650000	150
1.211015.651000	100
1.211015.652000	100
Summe Ausgaben	**3.450**

Deckungskreis: 1208
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung der Grundschule Lengenfeld/Stein

1.211018.500100	300
1.211018.520000	950
1.211018.572000	50
1.211018.590000	850
1.211018.592000	50
1.211018.593000	150
1.211018.621000	150
1.211018.650000	150
1.211018.651000	100
1.211018.652000	200
Summe Ausgaben	**2.950**

Deckungskreis: 1209
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung der Grundschule Forstberg, MHL

1.211020.500100	300
1.211020.520000	1.150
1.211020.572000	100
1.211020.590000	1.800
1.211020.592000	50
1.211020.593000	250
1.211020.621000	250
1.211020.650000	250
1.211020.651000	100
1.211020.652000	100
Summe Ausgaben	**4.350**

Deckungskreis: 1210
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung der Grundschule Margareten, MHL

1.211021.500100	500
1.211021.520000	1.900
1.211021.572000	150
1.211021.590000	2.250
1.211021.592000	100
1.211021.593000	400
1.211021.621000	350
1.211021.650000	400
1.211021.651000	100
1.211021.652000	200
Summe Ausgaben	**6.350**

Deckungskreis: 1211
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung der Grundschule Martini, MHL

1.211022.500100	500
1.211022.520000	1.700
1.211022.572000	150
1.211022.590000	2.950
1.211022.592000	100
1.211022.593000	400
1.211022.621000	300
1.211022.650000	350
1.211022.651000	100
1.211022.652000	200
Summe Ausgaben	**6.750**

Deckungskreis: 1212
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung der Grundschule Nikolai, MHL

1.211023.500100	500
1.211023.520000	1.650
1.211023.572000	150
1.211023.590000	2.350
1.211023.592000	100
1.211023.593000	400
1.211023.621000	350
1.211023.650000	400
1.211023.651000	100
1.211023.652000	200
Summe Ausgaben	**6.200**

Deckungskreis: 1213

Typ: *echte gegenseitige Deckung*

anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung der Grundschule Vogtei, Oberdorla

1.211026.500100	500
1.211026.520000	1.100
1.211026.572000	150
1.211026.590000	2.350
1.211026.592000	100
1.211026.593000	350
1.211026.621000	300
1.211026.650000	300
1.211026.651000	100
1.211026.652000	200
Summe Ausgaben	**5.450**

Deckungskreis: 1214

Typ: *echte gegenseitige Deckung*

anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung der Grundschule Schlotheim

1.211027.500100	300
1.211027.520000	850
1.211027.572000	100
1.211027.590000	1.500
1.211027.592000	50
1.211027.593000	250
1.211027.621000	200
1.211027.650000	200
1.211027.651000	100
1.211027.652000	100
Summe Ausgaben	**3.650**

Deckungskreis: 1215

Typ: *echte gegenseitige Deckung*

anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung der Grundschule Schönstedt

1.211028.500100	500
1.211028.520000	800
1.211028.572000	50
1.211028.590000	850
1.211028.592000	50
1.211028.593000	150
1.211028.621000	150
1.211028.650000	150
1.211028.651000	100
1.211028.652000	200
Summe Ausgaben	**3.000**

Deckungskreis: 1216

Typ: *echte gegenseitige Deckung*

anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung der Grundschule Bad Tennstedt

1.211031.500100	500
1.211031.520000	1.050
1.211031.572000	100
1.211031.590000	2.300
1.211031.592000	50
1.211031.593000	250
1.211031.621000	200
1.211031.650000	250
1.211031.651000	100
1.211031.652000	200
Summe Ausgaben	**5.000**

Deckungskreis: 1217

Typ: *echte gegenseitige Deckung*

anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung der Grundschule Thamsbrück

1.211032.500100	500
1.211032.520000	850
1.211032.572000	100
1.211032.590000	1.100
1.211032.592000	50
1.211032.593000	200
1.211032.621000	150
1.211032.650000	150
1.211032.651000	100
1.211032.652000	200
Summe Ausgaben	**3.400**

Deckungskreis: 1218

Typ: *echte gegenseitige Deckung*

anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung der Grundschule Katharinenberg

1.211035.500100	300
1.211035.520000	550
1.211035.572000	50
1.211035.590000	600
1.211035.592000	50
1.211035.593000	150
1.211035.621000	150
1.211035.650000	150
1.211035.651000	100
1.211035.652000	200
Summe Ausgaben	**2.300**

Deckungskreis: 1219

Typ: *echte gegenseitige Deckung*

anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung der Regelschule Ammern

1.225001.500100	500
1.225001.520000	1.350
1.225001.572000	100

1.225001.590000	4.300
1.225001.592000	100
1.225001.593000	400
1.225001.621000	400
1.225001.650000	400
1.225001.651000	100
1.225001.652000	200
Summe Ausgaben	**7.850**

Deckungskreis: 1220

Typ: *echte gegenseitige Deckung*

anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung der Regelschule Langula

1.225008.500100	500
1.225008.520000	1.300
1.225008.572000	50
1.225008.590000	2.700
1.225008.592000	50
1.225008.593000	300
1.225008.621000	200
1.225008.650000	250
1.225008.651000	100
1.225008.652000	200
Summe Ausgaben	**5.650**

Deckungskreis: 1221

Typ: *echte gegenseitige Deckung*

anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung der Regelschule Wiebeck, LSZ

1.225009.500100	500
1.225009.520000	1.900
1.225009.572000	100
1.225009.590000	3.800
1.225009.592000	100
1.225009.593000	400
1.225009.621000	350
1.225009.650000	350
1.225009.651000	100
1.225009.652000	200
Summe Ausgaben	**7.800**

Deckungskreis: 1222

Typ: *echte gegenseitige Deckung*

anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung der Regelschule Forstberg, MHL

1.225013.500100	500
1.225013.520000	1.300
1.225013.572000	100
1.225013.590000	4.300
1.225013.592000	100
1.225013.593000	350
1.225013.621000	350
1.225013.650000	350
1.225013.651000	100
1.225013.652000	200
Summe Ausgaben	**7.650**

Deckungskreis: 1223

Typ: *echte gegenseitige Deckung*

anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung der Regelschule Thomas-Müntzer, MHL

1.225017.500100	500
1.225017.520000	1.900
1.225017.572000	100
1.225017.590000	3.500
1.225017.592000	100
1.225017.593000	400
1.225017.621000	350
1.225017.650000	400
1.225017.651000	100
1.225017.652000	200
Summe Ausgaben	**7.550**

Deckungskreis: 1224

Typ: *echte gegenseitige Deckung*

anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung der Regelschule Schlotheim

1.225018.500100	500
1.225018.520000	1.550
1.225018.572000	100
1.225018.590000	3.200
1.225018.592000	100
1.225018.593000	400
1.225018.621000	350
1.225018.650000	400
1.225018.651000	100
1.225018.652000	200
Summe Ausgaben	**6.900**

Deckungskreis: 1225

Typ: *echte gegenseitige Deckung*

anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung der Regelschule Bad Tennstedt

1.225020.500100	500
1.225020.520000	1.900
1.225020.572000	100
1.225020.590000	3.800
1.225020.592000	100
1.225020.593000	400
1.225020.621000	300
1.225020.650000	350
1.225020.651000	100
1.225020.652000	200
Summe Ausgaben	**7.750**

Deckungskreis: 1226

Typ: *echte gegenseitige Deckung*

anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung der Regelschule Weberstedt

1.225021.500100	500
1.225021.520000	1.800
1.225021.572000	100
1.225021.590000	3.600
1.225021.592000	100
1.225021.593000	400
1.225021.621000	350
1.225021.650000	400
1.225021.651000	100

1.225021.652000	200
Summe Ausgaben	**7.550**

Deckungskreis: 1227
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung des Gymnasiums Großengottern

1.230100.500100	700
1.230100.520000	2.250
1.230100.572000	150
1.230100.590000	3.800
1.230100.592000	150
1.230100.593000	550
1.230100.621000	550
1.230100.650000	550
1.230100.651000	100
1.230100.652000	300
Summe Ausgaben	**9.100**

Deckungskreis: 1228
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung des Gymnasiums Bad Langensalza

1.230200.500100	1.000
1.230200.520000	4.200
1.230200.572000	250
1.230200.590000	6.600
1.230200.592000	250
1.230200.593000	1.000
1.230200.621000	950
1.230200.650000	1.050
1.230200.651000	100
1.230200.652000	500
Summe Ausgaben	**15.900**

Deckungskreis: 1229
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung des Gymnasiums Lengenfeld/Stein

1.230500.500100	700
1.230500.520000	3.000
1.230500.572000	150
1.230500.590000	3.800
1.230500.592000	150
1.230500.593000	600
1.230500.621000	550
1.230500.650000	600
1.230500.651000	100
1.230500.652000	300
Summe Ausgaben	**9.950**

Deckungskreis: 1230
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung des Gymnasiums Mühlhausen

1.230700.500100	1.000
1.230700.520000	5.200
1.230700.572000	200
1.230700.590000	5.200
1.230700.592000	200
1.230700.593000	800
1.230700.621000	800
1.230700.650000	850
1.230700.651000	100
1.230700.652000	500
Summe Ausgaben	**14.850**

Deckungskreis: 1231
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung des Gymnasiums Schlotheim

1.230900.500100	500
1.230900.520000	2.500
1.230900.572000	100
1.230900.590000	2.800
1.230900.592000	100
1.230900.593000	450
1.230900.621000	300
1.230900.650000	350
1.230900.651000	100
1.230900.652000	300
Summe Ausgaben	**7.500**

Deckungskreis: 1232
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung der Großsporthalle Bad Langensalza

1.231000.500100	1.000
1.231000.520000	2.000
1.231000.572000	100
1.231000.652000	1.100
Summe Ausgaben	**4.200**

Deckungskreis: 1233
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung der Seilerhalle Schlotheim

1.231100.500100	300
1.231100.520000	1.000
1.231100.572000	100
1.231100.652000	800
Summe Ausgaben	**2.200**

Deckungskreis: 1234
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung des Seilerbades Schlotheim

1.231200.500100	300
1.231200.520000	1.000
1.231200.572000	100

Summe Ausgaben	**1.400**

Deckungskreis: 1235
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung des Berufsschulcampus

1.240000.500100	1.500
1.240000.520000	15.800
1.240000.572000	700
1.240000.590000	34.350
1.240000.592000	1.150
1.240000.593000	5.100
1.240000.621000	2.850
1.240000.650000	3.050
1.240000.651000	600
1.240000.652000	5.000
1.240000.661000	2.000
Summe Ausgaben	**72.100**

Deckungskreis: 1236
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung der Gemeinschaftsschule Aschara

1.260200.500100	500
1.260200.520000	2.500
1.260200.572000	150
1.260200.590000	6.200
1.260200.592000	150
1.260200.593000	650
1.260200.621000	500
1.260200.650000	550
1.260200.651000	100
1.260200.652000	200
Summe Ausgaben	**11.500**

Deckungskreis: 1237
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung der Gemeinschaftsschule Südeichsfeld

1.260400.500100	500
1.260400.520000	1.800
1.260400.572000	100
1.260400.590000	3.200
1.260400.592000	100
1.260400.593000	350
1.260400.621000	300
1.260400.650000	350
1.260400.651000	100
1.260400.652000	300
Summe Ausgaben	**7.100**

Deckungskreis: 1238
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung der Gemeinschaftsschule Menteroda

1.261200.500100	500
1.261200.520000	2.300
1.261200.572000	100
1.261200.590000	3.400
1.261200.592000	100
1.261200.593000	450
1.261200.621000	350
1.261200.650000	350
1.261200.651000	100
1.261200.652000	200
Summe Ausgaben	**7.850**

Deckungskreis: 1239
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung der Gemeinschaftsschule Petri, MHL

1.261400.500100	500
1.261400.520000	2.000
1.261400.572000	100
1.261400.590000	3.800
1.261400.592000	100
1.261400.593000	450
1.261400.621000	400
1.261400.650000	450
1.261400.651000	100
1.261400.652000	200
Summe Ausgaben	**8.100**

Deckungskreis: 1240
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung des Förderzentrums Bad Langensalza

1.270200.500100	500
1.270200.520000	1.800
1.270200.572000	50
1.270200.590000	1.200
1.270200.592000	50
1.270200.593000	250
1.270200.621000	100
1.270200.650000	100
1.270200.651000	100
1.270200.652000	200
Summe Ausgaben	**4.350**

Deckungskreis: 1241
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung des Mobilen Sonderpädagogischen Dienstes

1.270300.520000	2.000
1.270300.590000	5.000
1.270300.593000	100
1.270300.650000	1.000
1.270300.651000	100
Summe Ausgaben	**8.200**

Deckungskreis: 1242
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
anteiliger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung des Förderzentrums Mühlhausen

1.270400.500100	700
1.270400.520000	4.200
1.270400.572000	50
1.270400.590000	2.400
1.270400.592000	50
1.270400.593000	500
1.270400.621000	200
1.270400.650000	250
1.270400.651000	100
1.270400.652000	300
Summe Ausgaben	**8.750**

Deckungskreis: 1243
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Unterhalt und Anschaffung der Geräte und Ausstattungsgegenstände der Gruppierung .524000 aller Schulen

1.211040.524000	70.000
1.225040.524000	45.000
1.234000.524000	25.000
1.240000.524000	27.000
1.264000.524000	25.000
1.270900.524000	42.000
Summe Ausgaben	**234.000**

Deckungskreis: 1244
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Unterhalt der Geräte und Ausstattungsgegenstände (Wartung) der Gruppierung .525000 aller Schulen

1.211002.525000	300
1.211007.525000	600
1.211011.525000	700
1.211013.525000	800
1.211015.525000	200
1.211021.525000	1.200
1.211022.525000	400
1.211023.525000	700
1.211026.525000	400
1.211027.525000	400
1.211028.525000	800
1.211031.525000	600
1.211032.525000	900
1.211035.525000	400
1.225001.525000	1.300
1.225008.525000	400
1.225013.525000	400
1.225017.525000	400
1.225018.525000	600
1.225020.525000	700
1.225021.525000	1.300
1.230100.525000	1.700
1.230200.525000	900
1.230500.525000	400
1.230700.525000	400
1.231000.525000	1.900
1.231100.525000	900
1.231200.525000	300
1.240000.525000	2.400
1.260200.525000	2.000
1.260400.525000	500
1.261200.525000	1.800
1.261400.525000	400
1.270200.525000	800
1.270400.525000	1.600
Summe Ausgaben	**29.500**

Deckungskreis: 1245
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Mieten und Pachten der Gruppierung .530000 aller Schulen

1.211002.530000	13.400
1.211027.530000	30.000
1.225008.530000	12.200
1.225017.530000	15.200
1.230100.530000	75.000
1.230700.530000	38.000
1.240000.530000	29.800
1.295400.530000	500
Summe Ausgaben	**214.100**

Deckungskreis: 1246
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Mieten Multifunktionsgeräte der Gruppierung .530100 aller Schulen

1.200100.530100	1.000
1.211002.530100	1.500
1.211007.530100	1.500
1.211011.530100	1.400
1.211013.530100	1.600
1.211015.530100	1.600
1.211018.530100	1.600
1.211020.530100	2.100
1.211021.530100	2.400
1.211022.530100	2.200
1.211023.530100	1.600
1.211026.530100	1.600
1.211027.530100	400
1.211028.530100	800
1.211031.530100	1.000
1.211032.530100	1.500
1.211035.530100	1.500
1.225001.530100	1.800
1.225008.530100	1.400
1.225009.530100	1.600
1.225013.530100	1.600
1.225017.530100	1.600
1.225018.530100	1.600
1.225020.530100	1.600
1.225021.530100	1.600
1.230100.530100	2.400
1.230200.530100	3.500
1.230500.530100	2.500
1.230700.530100	3.700
1.230900.530100	2.000
1.240000.530100	19.500
1.260200.530100	2.600
1.260400.530100	3.200
1.261200.530100	3.000
1.261400.530100	2.500
1.270200.530100	2.300
1.270300.530100	1.500
1.270400.530100	4.000
Summe Ausgaben	**90.800**

Deckungskreis: 1247
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Bewirtschaftungskosten für gemietete und gepachtete Grundstücke und Gebäude der Gruppierung .546000 aller Schulen

1.211032.546000	14.400
1.225009.546000	79.000
1.225017.546000	4.000
1.225020.546000	91.900
1.230100.546000	45.000
1.230700.546000	140.000
1.240000.546000	93.700
Summe Ausgaben	**468.000**

Deckungskreis: 1248
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Dienst- und Arbeitsschutzbekleidung der Gruppierung .560000 aller Schulen

1.200100.560000	200
1.201000.560000	16.000
1.211040.560000	3.500
1.225040.560000	3.000
1.234000.560000	1.500
1.240000.560000	800
1.264000.560000	600
1.270900.560000	500
Summe Ausgaben	**26.100**

Deckungskreis: 1249
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Lebensmittel der Gruppierung .571000 aller Schulen

1.211002.571000	1.200
1.211007.571000	950
1.211011.571000	650
1.211013.571000	1.100
1.211015.571000	600
1.211018.571000	600
1.211020.571000	1.050
1.211021.571000	1.600
1.211022.571000	1.200
1.211023.571000	1.850
1.211026.571000	1.450
1.211027.571000	800
1.211028.571000	700
1.211031.571000	800
1.211032.571000	700
1.211035.571000	650
1.260200.571000	900
1.260400.571000	500
1.261200.571000	750
Summe Ausgaben	**18.050**

Deckungskreis: 1250
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Spiel- und Beschäftigungsmaterial (Hort) der Gruppierung .591000 aller Schulen

1.211002.591000	3.350
1.211007.591000	2.700
1.211011.591000	1.800
1.211013.591000	3.100
1.211015.591000	1.700
1.211018.591000	1.700
1.211020.591000	3.000
1.211021.591000	4.500
1.211022.591000	3.400
1.211023.591000	5.300
1.211026.591000	4.050
1.211027.591000	2.200
1.211028.591000	1.950
1.211031.591000	2.200
1.211032.591000	1.950
1.211035.591000	1.800
1.260200.591000	2.500
1.260400.591000	1.400
1.261200.591000	2.100
1.270200.591000	700
1.270400.591000	1.300
Summe Ausgaben	**52.700**

Deckungskreis: 1251
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Sonstige Sachausgaben der Gruppierung .599000 aller Schulen

1.200100.599000	100
1.211002.599000	900
1.211007.599000	2.000
1.211011.599000	100
1.211013.599000	3.200
1.211015.599000	3.200
1.211018.599000	100
1.211020.599000	4.200
1.211021.599000	900
1.211022.599000	5.100
1.211023.599000	2.100
1.211026.599000	2.500
1.211027.599000	800
1.211028.599000	1.400
1.211031.599000	4.100
1.211032.599000	100
1.211035.599000	100
1.211040.599000	90.000
1.225001.599000	1.700
1.225008.599000	100
1.225009.599000	100
1.225013.599000	6.100
1.225017.599000	1.500
1.225018.599000	100
1.225020.599000	2.000
1.225021.599000	200
1.230100.599000	200
1.230200.599000	1.000
1.230500.599000	800
1.230700.599000	100
1.230900.599000	800
1.231000.599000	200
1.231100.599000	100
1.231200.599000	10.000
1.240000.599000	1.000
1.260200.599000	4.800
1.260400.599000	1.700
1.261200.599000	200
1.261400.599000	200
1.270200.599000	100
1.270400.599000	31.500
1.270900.599000	4.000
Summe Ausgaben	**189.400**

Deckungskreis: 1252
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Schulkonferenz der Gruppierung .622000 aller Schulen

1.211040.622000	200
1.225040.622000	200
1.234000.622000	300
1.240000.622000	200
1.264000.622000	100
1.270900.622000	100
Summe Ausgaben	**1.100**

Deckungskreis: 1253
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Dienstreisen der Gruppierung .654000 aller Schulen

1.200100.654000	300
1.211002.654000	200
1.211007.654000	300
1.211011.654000	200
1.211013.654000	200
1.211015.654000	100
1.211018.654000	200
1.211020.654000	100
1.211021.654000	100
1.211022.654000	100
1.211023.654000	100
1.211026.654000	100
1.211027.654000	200
1.211028.654000	300
1.211031.654000	100
1.211032.654000	200
1.211035.654000	400
1.225001.654000	200
1.225008.654000	100
1.225009.654000	100
1.225013.654000	100
1.225017.654000	100
1.225018.654000	200
1.225020.654000	100
1.225021.654000	200
1.230100.654000	100
1.230200.654000	300
1.230500.654000	200
1.230700.654000	100
1.230900.654000	100
1.231000.654000	100
1.231100.654000	100
1.240000.654000	200
1.260200.654000	200
1.260400.654000	300
1.261200.654000	200
1.261400.654000	100
1.270200.654000	100
1.270400.654000	200
Summe Ausgaben	**6.600**

Deckungskreis: 1254
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes - Gemeinden, GV und VG - der Gruppierung .672000 aller Schulen

1.234000.672000	20.000
1.240000.672000	25.000
1.264000.672000	68.000
1.270900.672000	10.000
Summe Ausgaben	**123.000**

Deckungskreis: 1255
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land - der Gruppierung .711000 aller Schulen

1.211002.711000	74.000
1.211007.711000	40.000
1.211011.711000	32.000
1.211013.711000	65.000
1.211015.711000	13.000
1.211018.711000	27.000
1.211020.711000	50.000
1.211021.711000	35.000
1.211022.711000	33.000
1.211023.711000	95.000
1.211026.711000	90.000
1.211027.711000	32.000
1.211028.711000	35.000
1.211031.711000	42.000
1.211032.711000	40.000
1.211035.711000	40.000
1.260200.711000	45.000
1.260400.711000	25.000
1.261200.711000	40.000
Summe Ausgaben	**853.000**

Deckungskreis: 1256
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Ausgaben für Unterhalt und Anschaffung von Geräten und Ausstattungsgegenständen (Gr.52), UA 202000.

1.202000.520000	125.700
1.202000.521100	13.300
1.202000.521200	12.000
1.202000.521300	15.400
1.202000.521400	66.100
1.202000.521500	6.200
1.202000.521600	2.800
Summe Ausgaben	**241.500**

Deckungskreis: 1301
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung der Kreismusikschule (UA 333000)

1.333000.520000	12.000
1.333000.560000	500
1.333000.562000	1.000
1.333000.590000	2.000
1.333000.599000	1.000
1.333000.601000	500
1.333000.650000	200
1.333000.654000	3.500
1.333000.661000	4.500
1.333000.679300	15.000
Summe Ausgaben	**40.200**

Deckungskreis: 1302
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung der Kreisvolkshochschule (UA 350000)

1.350000.520000	10.000
1.350000.562000	7.500
1.350000.582000	10.000
1.350000.590000	15.000
1.350000.598100	50.000
1.350000.598101	10.000
1.350000.598103	500
1.350000.598104	10.000
1.350000.599000	500
1.350000.601000	5.000
1.350000.650000	1.500
1.350000.651000	100
1.350000.654000	1.000
1.350000.661000	12.000
Summe Ausgaben	**133.100**

Deckungskreis: 1401
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Leistungen der Sozialhilfe nach SGB XII (Abschnitt 41 ohne Unterabschnitte 410500 und 415000) an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen (Gruppierung 73) sowie in Einrichtungen (Gruppierung 74)

1.410100.730000	1.899.000
1.410100.730002	300.000
1.410100.730005	300.000
1.410100.730900	22.000
1.410100.730905	3.700
1.410108.740100	390.400
1.410108.740300	1.000
1.410300.730000	2.300
1.410300.730005	2.500
1.411100.732100	11.200
1.411100.732105	2.000
1.411200.732105	14.400
1.411300.732100	9.600
1.411300.732205	1.700
1.411400.732103	1.600
1.411400.732202	20.700
1.411400.732203	98.800
1.411400.732204	116.200
1.411400.732205	115.400
1.411400.732212	600
1.411400.732213	14.200
1.411508.742200	2.900
1.411608.742102	650.000
1.411608.742103	2.254.900
1.411608.742104	1.200.000
1.411608.742105	500.000
1.411708.742200	3.600
1.414101.732400	18.000
1.414108.742000	60.700
1.414408.731900	129.400
1.414408.741900	18.200
1.414700.732500	2.300
1.414800.732900	55.000
Summe Ausgaben	**8.222.300**

Deckungskreis: 1402
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (Gr. 79-AB 42)

1.420100.791000	350.000
1.420100.791500	8.000
1.420100.791600	500
1.420100.791700	10.000
1.420100.791900	300
1.420100.792000	5.000
1.420100.792500	200
1.420100.792600	500
1.420100.792700	500
1.420100.792900	300
1.421400.791101	489.000
1.421400.791102	430.000
1.421400.791105	340.000
1.421400.791106	190.000
1.421400.791200	250.000
1.421400.791300	300.000
1.421400.791500	17.000
1.421400.791900	300
1.421400.792200	800.000
1.421400.792300	1.000.000
1.421400.792500	6.000
1.421400.792900	1.000
1.423000.791800	5.000
1.423000.792800	7.000
1.424200.791400	100
1.424200.791600	1.000
1.424200.791700	10.000
1.424200.792400	300
1.424200.792600	2.000
1.424200.792700	300
Summe Ausgaben	**4.224.300**

Deckungskreis: 1403
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Bewirtschaftungskosten (Gr.54), GU Obermehler

1.436200.541000	73.000
1.436200.542000	9.000
1.436200.543000	1.000
1.436200.544000	160.000
1.436200.546000	450.000
Summe Ausgaben	**693.000**

Deckungskreis: 1404
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Leistungen durch Dritte (Gr.582), GU Obermehler

1.436200.582000	38.000
1.436200.582100	72.000
Summe Ausgaben	**110.000**

Deckungskreis: 1405
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Ausgaben für Leistungen an unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (UmA) des Unterabschnittes 439000

1.439000.760000	6.000
1.439000.770000	100.000
1.439000.770100	2.000
1.439000.770200	500.000
1.439000.770400	1.030.000
Summe Ausgaben	**1.638.000**

Deckungskreis: 1406
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Leistungen der Jugendhilfe nach SGB VIII (Abschnitt 45) an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen (Gruppierung 76) sowie in Einrichtungen (Gruppierung 77)

1.452200.760000	8.600
1.453300.761100	37.500
1.453300.762900	26.000
1.453400.772100	809.100
1.454100.770000	804.900
1.454100.771400	50.800
1.454200.760000	144.000
1.454200.762400	1.000
1.455000.761000	888.700
1.455000.771000	42.600
1.455200.760000	36.600
1.455300.760000	198.500
1.455400.760000	514.000
1.455500.770000	849.000
1.455600.760000	2.288.300
1.455600.760001	700.000
1.455700.770000	5.618.900
1.455700.770001	500.000
1.455800.770000	100
1.456000.760000	634.600
1.456000.770000	3.060.000
1.456000.770100	109.800
1.456100.760000	20.000
1.456100.760100	50.200
1.456100.770000	780.000
1.456500.760100	20.000
1.456500.770000	450.000
1.457200.762200	4.200
1.458300.761700	1.700
1.458300.769000	1.500
Summe Ausgaben	**18.650.600**

Deckungskreis: 1407
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand in Bewirtschaftung des Kinder- und Jugendheimes Seebach (UA 466000)

1.466000.520000	20.000
1.466000.562000	6.400
1.466000.571000	91.600
1.466000.572000	2.500
1.466000.574000	5.400
1.466000.575000	1.000
1.466000.593000	6.100
1.466000.599000	2.500
1.466000.623000	10.000
1.466000.635000	3.500
1.466000.636000	2.500
1.466000.650000	900
1.466000.651000	200
1.466000.654000	400
1.466000.661000	800
Summe Ausgaben	**153.800**

Deckungskreis: 1408
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Ausgaben im Vollzug des Unterhaltsvorschussgesetzes

1.481000.671000	400.000
1.481000.788000	5.500.000
Summe Ausgaben	**5.900.000**

Deckungskreis: 1409
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Ausgaben im Vollzug der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II für Kosten der Unterkunft (Jobcenter)

1.482000.655000	6.000
1.482000.691000	15.300.000
1.482000.693000	285.600
Summe Ausgaben	**15.591.600**

Deckungskreis: 1410
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Ausgaben der Eingliederungshilfen nach SGB XII des Oberabschnittes 488

1.488000.789000	10.000
1.488100.789100	8.564.800
1.488100.789300	77.200
1.488200.789000	1.937.500
1.488200.789005	55.000
1.488300.789200	3.400
1.488400.789100	12.865.800
1.488400.789105	45.000
1.488400.789200	1.877.200
1.488500.789000	3.057.600
1.488500.789005	50.700
1.488600.789000	3.871.300
1.488600.789005	25.000
1.488700.789000	1.100
1.488800.789000	78.000
1.488900.789101	1.264.600
1.488900.789102	406.400
1.488900.789103	42.800
1.488900.789106	34.700
1.488900.789107	11.900
1.488900.789108	51.400
1.488900.789109	21.800
1.488900.789110	500
1.488900.789111	3.000
1.488900.789114	142.600
1.488900.789117	1.000
1.488900.789200	9.400
1.488900.789300	10.300
1.488900.789401	956.800
1.488900.789403	285.000
1.488900.789404	22.000
1.488900.789405	12.000
Summe Ausgaben	**35.795.800**

Deckungskreis: 1411
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Ausgaben für Leistungen der Bildung und Teilhabe (BuT) nach den unterschiedlichen Anspruchsvoraussetzungen

1.410500.730611	200
1.410500.730612	2.600
1.410500.730614	5.000
1.410500.730616	7.100
1.410500.730617	400
1.410500.730654	700
1.410500.730656	600
1.482300.696002	90.000
1.482300.696003	2.500
1.482300.696004	35.000
1.482300.696005	12.500
1.482300.696006	655.000
1.482300.696007	255.000
1.495300.781302	49.000
1.495300.781303	1.500
1.495300.781304	48.000
1.495300.781305	13.300
1.495300.781306	279.400
1.495300.781307	80.000
Summe Ausgaben	**1.537.800**

Deckungskreis: 1412
Typ: *echte und unechte Deckung Soll*
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach 4. Kapitel SGB XII (Unterabschnitt 415000)

1.415000.161000	10.300
1.415000.171000	9.106.100
1.415000.241200	30.100
1.415000.241205	3.000
1.415000.241300	4.000
1.415000.241400	10.000
1.415000.241500	4.000
1.415000.241505	500
1.415000.241600	10.000
1.415000.241605	8.000
1.415000.245400	118.300
1.415000.245500	4.500
1.415000.245600	49.100
1.415000.245700	3.100
1.415000.245800	33.500
1.415000.245805	500
1.415000.247000	6.200
1.415000.247200	2.000
1.415000.247300	2.000
1.415000.249000	17.000
1.415000.249005	4.500
1.415000.249200	7.500
1.415000.249400	6.000
1.415000.249405	4.000
1.415000.249500	500
1.415000.249505	1.000
1.415000.251200	3.000
1.415000.251400	2.000
1.415000.255500	2.000
1.415000.735000	20.100
1.415000.735200	5.000
1.415000.735300	1.000
1.415000.735400	36.400
1.415000.735405	5.200
1.415000.735600	2.610.000
1.415000.735602	45.000
1.415000.735605	48.100
1.415000.735700	712.500
1.415000.735705	14.800
1.415000.735800	1.837.700
1.415000.735805	15.000
1.415000.735900	546.000
1.415000.736000	1.980.700
1.415000.736005	975.000
1.415000.736100	65.900
1.415000.745000	181.500
1.415000.745200	308.000
1.415000.745205	7.800
Summe Einnahmen	**9.452.700**
Summe Ausgaben	**9.415.700**

Deckungskreis: 1501
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Sachkostenpauschale der Selbsthilfekontaktstelle (FD Gesundheit)

1.501000.562000	1.000
1.501000.601100	2.000
1.501000.620000	500
1.501000.650000	400
Summe Ausgaben	**3.900**

Deckungskreis: 1502
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
medizinische Verbrauchsmittel der Gruppierung .57

1.501000.572000	3.000
1.501000.573000	3.000
Summe Ausgaben	**6.000**

Deckungskreis: 1701
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Zuweisungen ÖPNV an Verkehrsunternehmen HH-Stelle 79200.716000 und 792000.717000

1.792000.716000	5.850.000
1.792000.717000	1.480.000
Summe Ausgaben	**7.330.000**

Deckungskreis: 1702
Typ: *unechte Deckung Soll*
Höhere Zuwendung Land ÖPNV HH-Stelle 792000.171000 berechtigen zu Mehrausgaben Zuwendungen an Verkehrsunternehmen UA 792000. Gr. 716100 und 717100

1.792000.171000	1.050.000
1.792000.716100	740.000
1.792000.717100	310.000
Summe Einnahmen	**1.050.000**
Summe Ausgaben	**1.050.000**

Deckungskreis: 1703
Typ: *unechte Deckung Soll*
Höhere Zuweisung Land ÖPNV Deutschlandticket HH-Stelle 792000.171300 berechtigen zu Mehrausgaben Zuwendungen an Verkehrsunternehmen UA 792000 Gr.716300. und 717300.

1.792000.171300	1.300.000
1.792000.716300	1.070.000
1.792000.717300	230.000
Summe Einnahmen	**1.300.000**
Summe Ausgaben	**1.300.000**

Teil IV

Vermögenshaushalt

Erläuterungen Vermögenshaushalt

Erläuterungen - Vermögenshaushalt (Angaben in €)

HH-Stelle	F = Fortführungs-maßnahmen N = Neue Maß-nahmen	Fachdienst (FD) Schule Einrichtung	Plan 2026 Einnahmen	Plan 2026 Ausgaben	Erläuterungen
035000.340000		Gebäude- und Liegenschafts-management (GLM)	54.000		Einnahmen aus Verkauf Hortgebäude Menteroda
035000.932000	N	Gebäude- und Liegenschafts-management (GLM)		22.000	Erwerb Grundstück für Grundschule in Ammern einschließlich Nebenkosten (Grunderwerbsteuer und Notarkosten)
060000.935000	N	Gebäude- und Liegenschafts-management (GLM)		61.000	Ausstattung der Cateringküche im Barbaraheim (11,0 T€), Anschaffung Digitale Anzeigetafel /Wegweiser, Lindenhof (35,0 T€) sowie 4 Fahnenmasten vor Gebäude H001, Lindenhof (15,0 T€)
060000.940000	N	Gebäude- und Liegenschafts-management (GLM)		149.000	Überdachung Notstromaggregat Leitstelle Gebäude H 005 (12,0 T€), Maßnahmen Barbaraheim: Einbau Cateringküche (63,5 T€), Begrünung Innenhöfe (65,0 T€) Planungsleistungen (8,5 T€)
060000.941000	N			1.755.000	Umfassende Sanierung Gebäude Lindenbühl 28/29 inkl. Planungskosten und Dachausbau (1.705,0 T€), * - darin u. a. enthalten: Fortführung Umbau Gebäude Linden-bühl 28/29 für Nutzung Volkshochschule und Musikschule *(350,0 T€),* Elektroarbeiten inkl. Planung *(100,0 T€)*, Anbindung Fernwärme *(40,0 T€),* sowie Beginn Dachsanierung Barbaraheim (50,0T€) *

HH-Stelle	F = Fortführungs-maßnahmen N = Neue Maß-nahmen	Fachdienst (FD) Schule Einrichtung	Plan 2026 Einnahmen	Plan 2026 Ausgaben	Erläuterungen
					Verpflichtungsermächtigung 2027: 600.000 € Fortführung Dachsanierung Barbaraheim * * für diese Maßnahmen ist die Finanzierung aus Kreditmitteln gemäß dem Thüringer Kommunalen Investitionsprogrammgesetz 2026-2029 geplant, siehe HH-Stelle 911000.377100
063000.934000	N	Informationstechnik		196.300	Neuanschaffung von Programmen sowie Erwerb von Lizenzen für die gesamte Verwaltung: **unter anderem**: Ersatzbeschaffung allgemein (12,5 T€), verschiedene Schnittstellen Anbindungen zu Haushaltsproramm H&H (54,3 T€), KIXDesk Ticket System (11,3 T€), Anbindung an Telematik Infrastruktur im Zusammenhang mit Digitalisierung ÖGD (5,0 T€), Anschaffung KI-Chatbot (8,4 T€) LÄMMKOM Modul Digitalisierung (29,8 T€), Beginn Einführung neues Fachverfahren FD Straßenverkehr/KfZ/FS (20,0 T€), Formatierung der Datensätze im Zusammenhang mit Programmumstellung von Archikart zu VertiGIS (15,0 T€), **Verpflichtungsermächtigung 2027: 180.000 €** Fortführung Einführung neues Fachverfahren für Bereiche KFZ-Zulassung und Führerschein-stelle

HH-Stelle	F = Fortführungs-maßnahmen N = Neue Maß-nahmen	Fachdienst (FD) Schule Einrichtung	Plan 2026 Einnahmen	Plan 2026 Ausgaben	Erläuterungen
063000.935000	N	Informationstechnik		81.900	Anschaffung von Hardware für die gesamte Verwaltung **unter anderem:** Beschaffungen allgemein (30,0 T€), weitere infrastrukturelle Ertüchtigung kreiseigener Liegenschaften (15,0 T€), Tablets für Kreistagsmitglieder (7,3 T€), 5 Mini-PC für Leitstelle (Disponentenarbeitsplätze) (10,0 T€), Tablets für Schulhausmeister (3,0 T€) Drucker und Scanner KFZ-Zulasssung (6,2 T€)
063100.361000		Informationstechnik/ E-Akte/DMS	106.000		Anteilige Fördermittel des Landes für die Beschaffung von Lizenzen einschließlich Schnittstellen zu Fachverfahren im Zusammen-hang mit der Einführung der E-Akte/ Dokumentenmanagementsystem (DMS) und eines Informationsmanagementsystems (ISMS)
063100.934000	N	Informationstechnik/ E-Akte/DMS		190.000	Beschaffung von Software einschließlich Schnittstellen im Zusammenhang mit der Einführung der E-Akte/ Dokumenten-managementsystem und eines Informationsmanagementsystems (ISMS) (anteilige Landesförderung)
063100.935000	N	Informationstechnik/ E-Akte/DMS		9.000	Anschaffung eines Scanners für 1 neuen Arbeitsplatz
130000.345000		Brand-, Kat.schutz, Rettungsdienst	5.000		Verkaufserlös ausgesonderter Fahrzeuge

HH-Stelle	F = Fortführungs-maßnahmen N = Neue Maß-nahmen	Fachdienst (FD) Schule Einrichtung	Plan 2026 Einnahmen	Plan 2026 Ausgaben	Erläuterungen
130000.361000		Brand-, Kat.schutz, Rettungsdienst	567.000		Anteilige Fördermittel des Landes für die Neubeschaffung eines Hilfeleistungs-löschfahrzeuges10 Stützpunktfeuerwehr (StpFw) Ost (Standort Bad Tennstedt) (160,0 T€) sowie für die Neubeschaffungen eines Tanklöschfahrzeugs TLF 4000 für StpFw Mühlhausen und je eines TLF 3000 für StpFw Bad Langensalza und VG Bad Tennstedt im Jahr 2025 (407,0T€)
130000.362000		Brand-, Kat.schutz, Rettungsdienst	360.000		Anteilige Zuweisung der Stadt Bad Langensalza für die Ersatzbeschaffung Drehleiterfahrzeug DLA(K) 23-12
130000.935000	N	Brand-, Kat.schutz, Rettungsdienst		1.598.000	Ersatzbeschaffung Drehleiterfahrzeug DLA(K) 23-12 für Stützpunktfeuerwehr Bad Langensalza – Los Fahrgestell und Aufbau (966,0 T€), Beschaffung Hilfeleistungslöschfahrzeug 10 Stützpunktfeuerwehr (StpFw) Ost (Standort Bad Tennstedt) (577,0 T€), Ersatzbeschaffung eines gebrauchten Löschgruppenfahrzeuges als Ausbildungsfahrzeug (13,0 T€), Ersatzbeschaffung Atemschutztechnik Kreisreserve Feuerwehrtechnisches Zentrum (32,0 T€), Beschaffung Feuerwehrausstattungen (10,0 T€) **Verpflichtungsermächtigung 2027: 290.000 €** Beschaffung LogistikfahrzeugGW-L1 (110,0 T€), Beschaffung von zwei Mannschaftstransport-wagen (MTW) Stützpunktfeuerwehren Süd und Nord (180,0 T€)

HH-Stelle	F = Fortführungs-maßnahmen N = Neue Maß-nahmen	Fachdienst (FD) Schule Einrichtung	Plan 2026 Einnahmen	Plan 2026 Ausgaben	Erläuterungen
					Verpflichtungsermächtigung 2028: 570.000 € Ersatzbeschaffung Tanklöschfahrzeug TLF 3000 für Stützpunktfeuerwehr Nottertal-Heilinger Höhen
130000.982000	N	Brand-, Kat.schutz, Rettungsdienst		120.000	Zuschüsse für: Beschaffung Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF 20) Teil Stützpunktfeuerwehr Nord Standort Schlotheim (50,0 T€), Beschaffung Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF 20) StpFw Mühlhausen (50,0 T€), Errichtung Brandmeldeanlage Gerätehaus FFw Bad Langensalza (15,0 T€), Beschaffung von Feuerwehrausstattung im überörtlichen Brandschutz (5,0 T€) **Verpflichtungsermächtigung 2027: 160.000 €** Zuschuss für Anbau Gerätehaus Großengottern
140000.935000	N	Brand-, Kat.schutz, Rettungsdienst		15.000	Ergänzung Ausstattung Katastrophenschutz **Verpflichtungsermächtigung 2027: 750.000 €** Beschaffung GW-G für KatS-Einheit Gefahrgutzug **Verpflichtungsermächtigung 2028: 550.000 €** Beschaffung GW-A/S für KatS-Einheit Gefahr-gutzug
160000.935000	N	Brand-, Kat.schutz, Rettungsdienst		10.000	Technische Anpassung an notwendige Standards, Digitalisierung

HH-Stelle	F = Fortführungs-maßnahmen N = Neue Maß-nahmen	Fachdienst (FD) Schule Einrichtung	Plan 2026 Einnahmen	Plan 2026 Ausgaben	Erläuterungen
200100.361000		Schulverwaltungs-management / GLM	0		Bis 2025 war in dieser Haushaltsstelle die Schul-investitionspauschale des Landes (Sonderlasten-ausgleich für Schulbauten nach § 22 ThürFAG) geplant. Ab 2026 wird die Schulinvestitionspau-schale nicht mehr gesondert ausgewiesen. Mit Inkrafttreten des Thüringer Gesetzes zur Änderung des kommunalen Finanzausgleichs wird sie der Kommunalen Investitionspauschale nach § 22 e ThürFAG zugeschlagen (siehe unter Haushaltsstelle 900000.361100).
200100.935000	N	Schulverwaltungs-management / GLM		7.000	Kommunaltechnik für die Zentralwerkstatt Schulen
201000.935000	N	Reinigung Schulgebäude/GLM		5.000	Ersatzbeschaffungen von Reinigungsmaschinen für die Durchführung der Unterhaltsreinigung
202000.934300	N	Informationstechnik Schulen		72.000	Erwerb von Lizenzen für den Bereich Schulen: **u.a.** Splashtop Enterprice Lizenzen für alle Schulen (20,3 T€), Indiware für 8 Grundschulen (11,5 T€), für 2 Regelschulen (3,9 T€) u. ein Gymnasium (2,5 T€), Office 2024 (13,0 T€), Microsoft Server 2025 (10,0 T€)
202000.934400	N	Informationstechnik Schulen		36.000	Neuanschaffung von Programmen sowie Erwerb von Lizenzen – Berufsschulcampus **u.a.** Window Server (9,5 T€),

HH-Stelle	F = Fortführungs-maßnahmen N = Neue Maß-nahmen	Fachdienst (FD) Schule Einrichtung	Plan 2026 Einnahmen	Plan 2026 Ausgaben	Erläuterungen
					Device Cals Server (intern) (5,5 T€), Device Cals Server (extern) (6,6 T€), Lizenz PRTG 2500 (7,3 T€)
202000.935300	N	Informationstechnik Schulen		175.000	Anschaffungen von Hardware für den Bereich Schulen: **u.a.** Ersatzbeschaffung allgemein (25,0 T€), 6 Prowise-Tafeln (27,0 €), Synology NAS 36x, Ablösung alter Server (104,4 T€) Brandschutzmonitore Flurbereiche für verschiedene Schulen (15,0 T€)
202000.935400	N	Informationstechnik Schulen		282.000	Anschaffungen von Hardware für Berufsschulcampus: **u.a.** Ersatzbeschaffung allgemein: (25,0 T€), 7 digitale Tafeln (31,5 T€), Firewall, EndpointProtection, Antiviren, Geräte/ User (200,0T€) **Verpflichtungsermächtigung 2027: 61.300 €** 4 x Austausch Core-Switche
203100.361001		Informationstechnik/ Digitalpakt II Schulen	105.000		Anteilige Fördermittel des Landes im Rahmen des Förderprogramms Digitalpakt II für infra-strukturellen Ausbau der GS Großengottern

HH-Stelle	F = Fortführungs-maßnahmen N = Neue Maß-nahmen	Fachdienst (FD) Schule Einrichtung	Plan 2026 Einnahmen	Plan 2026 Ausgaben	Erläuterungen
203100.361002		Informationstechnik/ Digitalpakt II Schulen	72.000		Anteilige Fördermittel des Landes im Rahmen des Förderprogramms Digitalpakt II für infra-strukturellen Ausbau der GS Lengenfeld u. Stein
203100.361003		Informationstechnik/ Digitalpakt II Schulen	105.000		Anteilige Fördermittel des Landes im Rahmen des Förderprogramms Digitalpakt II für infra-strukturellen Ausbau der TGS Petrischule, MHL
203100.940001		Informationstechnik/ Digitalpakt II Schulen		140.000	Infrastruktureller Ausbau einschließlich Planungs-kosten der GS Großengottern, Eigenanteil des Landkreises (35,0 T€) **Verpflichtungsermächtigung 2027: 240.000 €** Fortführung infrastruktureller Ausbau GS Großen-gottern
203100.940002		Informationstechnik/ Digitalpakt II Schulen		95.000	Infrastruktureller Ausbau einschließlich Planungs-kosten der GS Lengenfeld u. Stein, Eigenanteil des Landkreises (23,0 T€) T€) **Verpflichtungsermächtigung 2027: 140.000 €** Fortführung infrastruktureller Ausbau GS Lengenfeld u. Stein
203100.940003		Informationstechnik/ Digitalpakt II Schulen		140.000	Infrastruktureller Ausbau einschließlich Planungs-kosten der TGS Petrischule, MHL, Eigenanteil des Landkreises (35,0 T€) **Verpflichtungsermächtigung 2027: 240.000 €**

HH-Stelle	F = Fortführungs-maßnahmen N = Neue Maß-nahmen	Fachdienst (FD) Schule Einrichtung	Plan 2026 Einnahmen	Plan 2026 Ausgaben	Erläuterungen
					Fortführung infrastruktureller Ausbau TGS Petrischule, MHL
211007.940000	F N	GS Großengottern		115.000	Brandschutzmaßnahme: Elektromaßnahmen, Brandschutztüren und Ertüchtigungen von Wänden (Planung abgeschlossen, Umsetzung parallel zur GTI-II-Maßnahme) (100,0 T€) **Verpflichtungsermächtigung 2027: 300.000 €** Brandschutzmaßnahme: Elektromaßnahmen, Brandschutztüren und Ertüchtigungen von Wänden sowie Digitale Schließanlage (15,0 T€)
211007.361500 211007.935500 211007.940500	 F	GS Großengottern	180.000	 0 200.000	Förderung nach GanztagInvest-Richtlinie II (90 % - Antrag ist gestellt) **Verpflichtungsermächtigung 2027: 0 €** **Verpflichtungsermächtigung 2028: 70.000 €** GTI-II-Maßnahme: Ausstattung Horträume Dach-geschoss (Altbau) GTI-II-Maßnahme: Ausbau Dachgeschoss (Altbau) **Verpflichtungsermächtigung 2027: 400.000 €** **Verpflichtungsermächtigung 2028: 203.500 €** GTI-II-Maßnahme: Ausbau Dachgeschoss (Altbau)

HH-Stelle	F = Fortführungs-maßnahmen N = Neue Maß-nahmen	Fachdienst (FD) Schule Einrichtung	Plan 2026 Einnahmen	Plan 2026 Ausgaben	Erläuterungen
211013.361500		GS Sonnenhof, LSZ	106.200		Förderung nach GanztagInvest-Richtlinie II (90 % - Bescheid liegt vor)
211013.935500	N			58.100	GTI-II-Maßnahme: Ausstattung Horträume Kellergeschoss
211013.940500	F			60.000	GTI-II-Maßnahme: Herrichtung Kellergeschoss zur Umnutzung als Horträume
211015.940000	N	GS Hufeland, LSZ		50.000	Neubau der Heizungsversorgung (Abtrennung vom FÖZ LSZ) für Grundschule und Schulsporthalle **Verpflichtungsermächtigung 2027: 250.000 €** Neubau der Heizungsversorgung (Abtrennung vom FÖZ LSZ) für Grundschule und Schulsporthalle
211018.935000	N	GS Lengenfeld/Stein		70.000	Ausstattung FUR Werken
211018.940000	N			30.000	Bau FUR Werken
211020.361500		GS Forstberg, MHL	139.400		Förderung nach GanztagInvest-Richtlinie II (90 % - Bescheid liegt vor)
211020.940500	F			154.900	GTI-II-Maßnahme: Erweiterung Spielfläche am Hortgebäude **Verpflichtungsermächtigung 2027: 120.000 €** GTI-II-Maßnahme: Erweiterung Spielfläche am Hortgebäude

HH-Stelle	F = Fortführungs-maßnahmen N = Neue Maß-nahmen	Fachdienst (FD) Schule Einrichtung	Plan 2026 Einnahmen	Plan 2026 Ausgaben	Erläuterungen
211021.940000	N	GS Margareten, MHL		50.000	neue Zufahrt zum Schulgelände (alte Zufahrt führt über fremdes Grundstück und kann nicht mehr genutzt werden)
211022.361000		GS Martini, MHL	706.500		Generalsanierung nach SchulbauFR (66,67 % Förderung – Bescheid liegt vor)
211022.940200	F			2.650.000	Generalsanierung nach SchulbauFR **Verpflichtungsermächtigung 2027: 5.100.000 €** **Verpflichtungsermächtigung 2028: 875.000 €** Generalsanierung nach SchulbauFR
211023.935000	N	GS Nikolai, MHL		5.000	Ausstattungen Küche (nach Erneuerung des Küchenbereiches)
211023.361500		GS Nikolai, MHL	270.000		Förderung nach GanztagInvest-Richtlinie II (90 % - Antrag ist gestellt)
211023.940500	F			300.000	GTI-II-Maßnahme: Generalsanierung Schulhof 2. und 3. Bauabschnitt (inkl. Spielgeräte) **Verpflichtungsermächtigung 2027: 724.700 €** **Verpflichtungsermächtigung 2028: 300.000 €** GTI-II-Maßnahme: Generalsanierung Schulhof 2. und 3. Bauabschnitt (inkl. Spielgeräte)
211026.940000	F	GS Oberdorla		120.000	Fortsetzung der Heizkesselerneuerung

HH-Stelle	F = Fortführungs-maßnahmen N = Neue Maß-nahmen	Fachdienst (FD) Schule Einrichtung	Plan 2026 Einnahmen	Plan 2026 Ausgaben	Erläuterungen
211026.361500		GS Oberdorla	66.100		Förderung nach GanztagInvest-Richtlinie II (90 % - Bescheid liegt vor)
211026.935500	N			8.600	GTI-II-Maßnahme: Ausstattung Kinderküche und Theaterraum **Verpflichtungsermächtigung 2027: 24.200 €** GTI-II-Maßnahme: Ausstattung Kinderküche und Theaterraum
211026.940500	F			65.000	GTI-II-Maßnahme: Bau Kinderküche mit Vergrößerung Speiseraum / Theaterraum
211027.935000	N	GS Schlotheim		100.000	Ausstattung FUR Werken (2 Räume)
211027.940000	N			95.000	Bau FUR Werken einschl. Erneuerung Grundleitung (2 Räume)
211028.940000	N F	GS Schönstedt		75.000	Erweiterung der bestehenden Schließanlage (30,0 T€) sowie Brandschutzmaßnahme: Fertigstellung des 2. Rettungsweges (45,0 T€)
211028.361500		GS Schönstedt	180.000		Förderung nach GanztagInvest-Richtlinie II (90 % - Antrag ist gestellt)
211028.940500	F			200.000	GTI-II-Maßnahme: zusätzliche Spielfläche Hort (inkl. Spielgeräte) **Verpflichtungsermächtigung 2027: 131.000 €** GTI-II-Maßnahme: zusätzliche Spielfläche Hort (inkl. Spielgeräte)

HH-Stelle	F = Fortführungs-maßnahmen N = Neue Maß-nahmen	Fachdienst (FD) Schule Einrichtung	Plan 2026 Einnahmen	Plan 2026 Ausgaben	Erläuterungen
211031.940000	F	GS Bad Tennstedt		100.000	Fortsetzung der Generalsanierung des Schulhofes (aus Nachtragshaushalt 2024 - Fortführungsmehr-kosten)
211032.361000 211032.940200	N	GS Thamsbrück	166.600	 250.000	Generalsanierung des Plattenbaugebäudes nach SchulbauFR (66,67 % Förderung - Antrag ist gestellt) Generalsanierung nach SchulbauFR **Verpflichtungsermächtigung 2027: 1.500.000 €** **Verpflichtungsermächtigung 2028: 2.437.000 €** Generalsanierung nach SchulbauFR
211035.935100 211035.940000 211035.941000	N N N	GS Katharinenberg		70.000 15.000 30.000	Ausstattung FUR Werken* Brandschutzmaßnahme: Einbau Rauch-/ Wärmeabzugsanlage in Treppenhaus Bau FUR Werken* *für diese Maßnahme ist die Finanzierung aus Kreditmitteln gemäß dem Thüringer Kommunalen Investitionsprogrammgesetz 2026-2029 geplant, siehe HH-Stelle 911000.377100
211035.361500 211035.940500	 F	GS Katharinenberg	290.500	 322.800	Förderung nach GanztagInvest-Richtlinie II (90 % - Bescheid liegt vor) GTI-II-Maßnahme: zusätzliche Spielfläche Hort + Neugestaltung Schulhof (inkl. Spielgeräte)

HH-Stelle	F = Fortführungs-maßnahmen N = Neue Maß-nahmen	Fachdienst (FD) Schule Einrichtung	Plan 2026 Einnahmen	Plan 2026 Ausgaben	Erläuterungen
					Verpflichtungsermächtigung 2027: 490.000 € GTI-II-Maßnahme: zusätzliche Spielfläche Hort + Neugestaltung Schulhof (inkl. Spielgeräte)
211040.935000	N	GS allgemein		80.000	Ausstattung Klassenräume, (Ersatz-)Anschaf-fungen von Sportgeräten sowie Leitern (nach erfolgter techn. Überprüfung erforderlich)
225001.941000	N	RS Ammern		360.000	Generalsanierung* **Verpflichtungsermächtigung 2027: 500.000 €** Generalsanierung* *für diese Maßnahme ist die Finanzierung aus Kreditmitteln gemäß dem Thüringer Kommunalen Investitionsprogrammgesetz 2026-2029 geplant, siehe HH-Stelle 911000.377100
225008.940000	F	RS Langula		173.100	Generalsanierung Elektroanlage (100,0 T€) sowie Umsetzung Brandschutzmaßnahmen (73,1 T€)
225009.935000	N	RS Wiebeck, LSZ		25.000	Brandschutzmaßnahme: 2. Fluchtweg für FUR Werken im Nebengebäude (Auflage der UKT)
225017.941000	N	RS Thomas-Müntzer, MHL		240.000	Generalsanierung* **Verpflichtungsermächtigung 2027: 1.000.000 €** Generalsanierung*

HH-Stelle	F = Fortführungs-maßnahmen N = Neue Maß-nahmen	Fachdienst (FD) Schule Einrichtung	Plan 2026 Einnahmen	Plan 2026 Ausgaben	Erläuterungen
					*für diese Maßnahme ist die Finanzierung aus Kreditmitteln gemäß dem Thüringer Kommunalen Investitionsprogrammgesetz 2026-2029 geplant, siehe HH-Stelle 911000.377100
225018.940000	N	RS Schlotheim		160.000	Akkustik-/Schallschutzdecke Schulsporthalle (30,0 T€), Außenjalousien Südseite (44,0 T€) in Verbindung mit Fassadensanierung Südseite (86,0 T€) **Verpflichtungsermächtigung 2027: 50.000 €** Fassadensanierung Südseite
225021.940000	F	RS Weberstedt		258.500	Fortsetzung der Generalsanierung der Schulsport-halle, v. a. Dach, (aus Nachtragshaushalt 2024 - Fortführungsmehrkosten) sowie Wechselsprech-anlage Schulgebäude (8,5 T€)
225040.935000	N	RS allgemein		80.000	Ausstattung Klassenräume, (Ersatz-)Anschaf-fungen von Sportgeräten sowie Leitern (nach erfolgter techn. Überprüfung erforderlich)
230100.940000		GY Großengottern		0	**Verpflichtungsermächtigung 2027: 60.000 €** Sanierung ehemaliger Kohlebunker (Sicherung und Umnutzung als Lagerraum)
230200.941000	N	GY Bad Langensalza		570.000	Dachsanierung Schulteil Schulplatz* *für diese Maßnahme ist die Finanzierung aus Kreditmitteln gemäß dem Thüringer Kommunalen

HH-Stelle	F = Fortführungs-maßnahmen N = Neue Maß-nahmen	Fachdienst (FD) Schule Einrichtung	Plan 2026 Einnahmen	Plan 2026 Ausgaben	Erläuterungen
					Investitionsprogrammgesetz 2026-2029 geplant, siehe HH-Stelle 911000.377100
230500.941000	N	GY Lengenfeld/Stein		50.000	Sanierung Schulhof und Einfahrten* **Verpflichtungsermächtigung 2027: 450.000 €** Sanierung Schulhof und Einfahrten* *für diese Maßnahme ist die Finanzierung aus Kreditmitteln gemäß dem Thüringer Kommunalen Investitionsprogrammgesetz 2026-2029 geplant, siehe HH-Stelle 911000.377100
230700.361000		GY Mühlhausen	330.000		Generalsanierung Schulsporthalle Schulteil Georgi nach Förderrichtlinie Sportstättenbau (60 % Förderung – Antrag ist gestellt)
230700.940000	N			330.000	Dachsanierung der Schulsporthalle (inkl. Anbau) Schulteil An der Burg (unter Beachtung denkmal-schutzrechtlicher Aspekte)
230700.940700	N			330.000	Generalsanierung Schulsporthalle Schulteil Georgi nach Förderrichtlinie Sportstättenbau (Gesamtausgabe in 2025: 550.000 € - Differenz von 220,0 T€ ist Eigenanteil und wird über den bestehenden Haushaltsausgaberest aus Vorjahren finanziert) **Verpflichtungsermächtigung 2027: 805.100 €** Generalsanierung Schulsporthalle Schulteil Georgi (VE entspricht in der angegebenen Höhe der Höhe der anteiligen Fördermittel für 2026 -

HH-Stelle	F = Fortführungs-maßnahmen N = Neue Maß-nahmen	Fachdienst (FD) Schule Einrichtung	Plan 2026 Einnahmen	Plan 2026 Ausgaben	Erläuterungen
					Gesamtausgabe in 2026: 1.341.900 € - Differenz von 536,8 T€ ist Eigenanteil und wird über den bestehenden Haushaltsausgaberest aus Vorjahren finanziert)
230900.940000	N	GY Schlotheim		30.000	Brandschutzmaßnahmen (Altbau) **Verpflichtungsermächtigung 2027: 300.000 €** Brandschutzmaßnahmen (Altbau)
234000.935000	N	GY allgemein		120.000	Ausstattung Klassenräume, (Ersatz-)Anschaf-fungen von Sportgeräten sowie Leitern (nach erfolgter techn. Überprüfung erforderlich) (60,0 T€) sowie Beschaffung von Unterrichtsmitteln entsprechend der Vorgaben des Instituts zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB) (60,0 T€) - ab 2027 soll eine bessere bundes-länderübergreifende Vergleichbarkeit der Abiturnoten (hier insbesondere in den Fächern Biologie, Chemie, Physik) durch 50 % gleicher Abituraufgaben geschaffen werden. Dafür ist auch ein Bestand von gleichen, spezifischen Geräten und Materialien erforderlich.
240000.935000	N	Berufsschulcampus		70.000	Ausstattung Klassenräume, (Ersatz-)Anschaf-fungen von Sportgeräten sowie Leitern (nach erfolgter techn. Überprüfung erforderlich)
260200.935100 260200.940000	N N	TGS Aschara		15.000 590.000	Ausstattung FUR Musik* Außenjalousien (240,0 T€) sowie Außensport-anlage (350,0 T€)

HH-Stelle	F = Fortführungs-maßnahmen N = Neue Maß-nahmen	Fachdienst (FD) Schule Einrichtung	Plan 2026 Einnahmen	Plan 2026 Ausgaben	Erläuterungen
260200.941000	N			15.000	**Verpflichtungsermächtigung 2027: 300.000 €** Außensportanlage Bau FUR Musik* *für diese Maßnahme ist die Finanzierung aus Kreditmitteln gemäß dem Thüringer Kommunalen Investitionsprogrammgesetz 2026-2029 geplant, siehe HH-Stelle 911000.377100
260400.940000	N	TGS Südeichsfeld		40.000	Brandschutzmaßnahmen: Türen und Wände im GS-Gebäude **Verpflichtungsermächtigung 2027: 250.000 €** Brandschutzmaßnahmen: Türen und Wände im GS-Gebäude
261200.940000	N	TGS Menteroda		330.000	Brandschutzmaßnahmen: Türen und Wände im RS-Gebäude (130,0 T€) sowie Teilsanierung Schulsporthalle (u. a. Dach, Sanitärtrakt, Fenster) (200,0 T€) **Verpflichtungsermächtigung 2027: 700.000 €** Teilsanierung Schulsporthalle (u. a. Dach, Sanitärtrakt, Fenster)
261400.940000	N	TGS Petri, MHL		90.000	Generalsanierung der Elektroanlage inkl. Digitalisierung und Brandschutzmaßnahmen (u. a. 2. Fluchtweg, Brandschutztüren/-wände)

HH-Stelle	F = Fortführungs-maßnahmen N = Neue Maß-nahmen	Fachdienst (FD) Schule Einrichtung	Plan 2026 Einnahmen	Plan 2026 Ausgaben	Erläuterungen
					Verpflichtungsermächtigung 2027: 595.000 € **Verpflichtungsermächtigung 2028: 800.000 €** Generalsanierung der Elektroanlage inkl. Digitalisierung und Brandschutzmaßnahmen (u. a. 2. Fluchtweg, Brandschutztüren/-wände)
264000.935000	N	TGS allgemein		55.000	Ausstattung Klassenräume, (Ersatz-) Anschaf-fungen von Sportgeräten sowie Leitern (nach erfolgter techn. Überprüfung erforderlich)
270400.940000	N	FÖZ Mühlhausen		695.000	Feststellanlagen Flurtüren (50,0 T€), Umsetzung 2. Teil Brandschutzkonzept – insbesondere Schaffung erforderlicher Brandwände (200,0 T€) sowie Sanierung des gesamten Heizungs-, Trink- und Abwassernetzes einschl. Waschtischen in Unterrichtsräumen und Toiletten (445,0 T€) **Verpflichtungsermächtigung 2027: 450.000 €** Sanierung des gesamten Heizungs-, Trink- und Abwassernetzes einschl. Waschtischen in Unterrichtsräumen und Toiletten
270400.361500 270400.940500	 F	FÖZ Mühlhausen	180.000	 200.000	Förderung nach GanztagInvest-Richtlinie II (90 % - Antrag ist gestellt) GTI-II-Maßnahme: zusätzliche Spielfläche Hort (inkl. Spielgeräte) **Verpflichtungsermächtigung 2027: 473.500 €** GTI-II-Maßnahme: zusätzliche Spielfläche Hort (inkl. Spielgeräte)

HH-Stelle	F = Fortführungs-maßnahmen N = Neue Maß-nahmen	Fachdienst (FD) Schule Einrichtung	Plan 2026 Einnahmen	Plan 2026 Ausgaben	Erläuterungen
270900.935000	N	FÖS allgemein		40.000	Ausstattung Klassenräume, (Ersatz-)Anschaf-fungen von Sportgeräten sowie Leitern (nach erfolgter techn. Überprüfung erforderlich)
333000.935000	N	Musikschule		5.000	Anschaffung / Ersatzbeschaffung von Musikinstrumenten
362100.361200		Energiesparprojekte im Landkreis - Gebäude- und Liegenschafts-Management	264.000		Fördermittel aus dem Klimapakt 2026
362100.941200		Ab 2026 neuer U.Abschnitt entsprechend der Änderung der HH-Systematik (bisher U.Abschnitt 610100.)		264.000	geplante Verwendung der Fördermittel für Maßnahmen Sonnenschutz/Verschattung an Schulen
362100.940000				100.000	Kreisliche Maßnahmen im Rahmen des Klimaschutzes: Errichtung Photovoltaikanlagen an 2 Schulen
466000.935000	N	Kinder- und Jugend-heim Seebach		20.000	Ersatzbeschaffungen Mobiliar der Zimmer und des Speiseraumes
466000.940000	N			80.000	Neubau Lüftung der Küche (mit Wärmerück-gewinnung) inkl. Einbindung des Trinkwasser-brunnens mit Sanierung aller Leitungen
466000.941000	N			350.000	Sanierung Schwimmbad *

HH-Stelle	F = Fortführungs-maßnahmen N = Neue Maß-nahmen	Fachdienst (FD) Schule Einrichtung	Plan 2026 Einnahmen	Plan 2026 Ausgaben	Erläuterungen
					*für diese Maßnahme ist die Finanzierung aus Kreditmitteln gemäß dem Thüringer Kommunalen Investitionsprogrammgesetz 2026-2029 geplant, siehe HH-Stelle 911000.377100
501000.935000	N	Gesundheit		3.000	Ersatzbeschaffungen medizinischer Geräte und Technik
		Straßenverkehr			Nachweis der Ausgaben für die Baumaßnahme an der K 204 Langula - Kammerforst
650400.932100	N			20.000	Ausgaben für Vermessung und Grunderwerb* **Verpflichtungsermächtigung 2027: 10.000 €**
650400.951000	N			20.000	Ausgaben für Vermessung Beginn Planung für Baumaßnahme* Erneuerung/Ausbau/Verbreiterung km 0,225-2,900 **Verpflichtungsermächtigung 2027: 10.000 €** *für diese Maßnahmen ist die Finanzierung aus Kreditmitteln gemäß dem Thüringer Kommunalen Investitionsprogrammgesetz 2026-2029 geplant, siehe HH-Stelle 911000.377100
		Straßenverkehr			Nachweis der Ausgaben für die Baumaßnahme an der K 206 MHL (B 249) über Weidensee bis Abzweig L2104:
650600.932000	N			60.000	Ausgaben für Vermessung und Grunderwerb (in Vorbereitung der Abstufung zur Gemeindestraße

HH-Stelle	F = Fortführungs-maßnahmen N = Neue Maß-nahmen	Fachdienst (FD) Schule Einrichtung	Plan 2026 Einnahmen	Plan 2026 Ausgaben	Erläuterungen
					in Zuständigkeit der Stadt Mühlhausen zum 01.01.2026)
650900.951000	N	Straßenverkehr		145.000	Nachweis der Ausgaben für die Baumaßnahmen an der K 511 L 1031 Issersheilingen – Tottleben Ausgaben für bauliche Umsetzung der Maßnahme Erneuerung des Durchlasses km 2+497 + Gehweg in der OD Neunheilingen * *für diese Maßnahme ist die Finanzierung aus Kreditmitteln gemäß dem Thüringer Kommunalen Investitionsprogrammgesetz 2026-2029 geplant, siehe HH-Stelle 911000.377100
651000.951000	N	Straßenverkehr		15.000	Nachweis der Ausgaben für die Baumaßnahmen an der K 510 B 176 – K 511 (Kirchheilingen): Ausgaben für Vorplanung Ersatzneubau der Brücke über die Unstrut bei Nägelstedt (5,0 T€);* Beginn Ausbau OD Nägelstedt als Gemeinschafts-maßnahme mit dem AZV „Mittlere Unstrut (10,0 T€) * *für diese Maßnahmen ist die Finanzierung aus Kreditmitteln gemäß dem Thüringer Kommunalen Investitionsprogrammgesetz 2026-2029 geplant, siehe HH-Stelle 911000.377100 **Verpflichtungsermächtigung 2027: 210.000 €** Ersatzneubau der Brücke über die Unstrut bei Nägelstedt (190,0 T€);

HH-Stelle	F = Fortführungs-maßnahmen N = Neue Maß-nahmen	Fachdienst (FD) Schule Einrichtung	Plan 2026 Einnahmen	Plan 2026 Ausgaben	Erläuterungen
					Planungskosten für den Ausbau der Ortsdurch-fahrt Nägelstedt und Kanalbeitrag als Gemeinschaftsmaßnahme mit dem AZV „Mittlere Unstrut“ (20,0 T€)
		Straßenverkehr			Nachweis der Ausgaben für Baumaßnahmen an neuen Kreisstraßen – abgestufte Landesstraßen
651100.932100	N			30.000	Ausgaben für Vermessung und Grunderwerb*
651100.951000	N			20.000	Ausgaben für Planung für die grundhafte Erneuerung von umgestuften Landesstraßen zu Kreisstraßen nach dem Umstufungskonzept des Thüringer Landesamtes für Bau und Verkehr * * für diese Maßnahmen ist die Finanzierung aus Kreditmitteln gemäß dem Thüringer Kommunalen Investitionsprogrammgesetz 2026-2029 geplant, siehe HH-Stelle 911000.377100
		Straßenverkehr			Nachweis der Ausgaben für die Baumaßnahmen an der K515 L 1042 – Kreisgrenze WAK (Craula)
651500.951000	N			10.000	Ausgaben für Planung der Maßnahme Deckenerneuerung km 0+00 bis 2+000 * **Verpflichtungsermächtigung 2027: 890.000 €** Beginn Ersatzneubau der Brücke (390,0 T€), Deckenerneuerung mit teilweisem grundhaften Ausbau von km 0+00 bis 4+070 sowie Baugrunduntersuchungen in Vorbereitung der Maßnahme Deckenerneuerung mit grundhaften

HH-Stelle	F = Fortführungs-maßnahmen N = Neue Maß-nahmen	Fachdienst (FD) Schule Einrichtung	Plan 2026 Einnahmen	Plan 2026 Ausgaben	Erläuterungen
					Ausbau im Erdfallgebiet (500,0 T€) * für diese Maßnahme ist die Finanzierung aus Kreditmitteln gemäß dem Thüringer Kommunalen Investitionsprogrammgesetz 2026-2029 geplant, siehe HH-Stelle 911000.377100
		Straßenverkehr			Nachweis der Einnahmen und Ausgaben für die Baumaßnahmen an der K 517 L 2100 – B 247 (Höngeda):
651700.361000	N		131.200		Fördermittel vom Land gemäß Richtlinie zur Förderung des Kommunalen Straßenbaus
651700.932100	N			10.000	Ausgaben für Vermessung und Grunderwerb zwischen L 2100n und Seebach * **Verpflichtungsermächtigung 2027: 20.000 €** Ausgaben für Vermessung und Grunderwerb zwischen Heroldishausen und L2100n (15,0 T€), weitere Ausgaben für Vermessung und Grunderwerb zwischen L 2100n und Seebach (5,0 T€)
651700.951000	N			165.000	Erneuerung/Ausbau/ Verbreiterung der K 517 von Stat.-km 1.320 bis 1.780 zwischen Heroldishausen und L2100n und Herstellung der Straßenent-wässerung (135,0 T€), Förderung Land -Eigen-anteil Landkreis in 2026 = 3,8 T€ *, Ausgaben für Planung und Baugrundunter-suchungen zur Vorbereitung der Maßnahme

HH-Stelle	F = Fortführungs-maßnahmen N = Neue Maß-nahmen	Fachdienst (FD) Schule Einrichtung	Plan 2026 Einnahmen	Plan 2026 Ausgaben	Erläuterungen
					grundhafter Ausbau zwischen L2100n und Seebach (30,0 T€) * **Verpflichtungsermächtigung 2027: 345.000 €** Fortführung der Maßnahme Erneuerung/Ausbau/ Verbreiterung der K 517 von Stat.-km 1.320 bis 1.780 zwischen Heroldishausen und L2100n und Herstellung der Straßenentwässerung (325.0 T€) Weitere Ausgaben zur Vorbereitung der Maßnahme grundhafter Ausbau zwischen L2100n und Seebach (20,0 T€) * für diese Maßnahmen an der K517 ist die Finanzierung aus Kreditmitteln gemäß dem Thüringer Kommunalen Investitionsprogramm-gesetz 2026-2029 geplant, siehe HH-Stelle 911000.377100
652000.932000	N	Straßenverkehr		70.000	Nachweis der Ausgaben für Maßnahmen an der K 202 Hüpstedt – Kreisgrenze Eichsfeld (Reifenstein) Rückständiger Grunderwerb und Vermessung (ehemalige Kreisstraße 202) **Verpflichtungsermächtigung 2027: 70.000 €** Weitere Ausgaben für rückständigen Grunderwerb und Vermessung (ehemalige Kreisstraße 202)

HH-Stelle	F = Fortführungs-maßnahmen N = Neue Maß-nahmen	Fachdienst (FD) Schule Einrichtung	Plan 2026 Einnahmen	Plan 2026 Ausgaben	Erläuterungen
652100.932100	N	Straßenverkehr		50.000	Nachweis der Ausgaben für Maßnahmen an der K 102 Aschara-Kreisgrenze Gotha (Burgtonna) Grunderwerb und Vermessung * * für diese Maßnahme ist die Finanzierung aus Kreditmitteln gemäß dem Thüringer Kommunalen Investitionsprogrammgesetz 2026-2029 geplant, siehe HH-Stelle 911000.377100
652200.932100	N	Straßenverkehr		40.000	Nachweis der Ausgaben für Maßnahmen an der K103 L2125 (Henningsleben) – Grumbach Grunderwerb und Vermessung * *für diese Maßnahme ist die Finanzierung aus Kreditmitteln gemäß dem Thüringer Kommunalen Investitionsprogrammgesetz 2026-2029 geplant, siehe HH-Stelle 911000.377100
652400.932100 652400.951000		Straßenverkehr		10.000 20.000	Nachweis der Ausgaben für Maßnahmen an der K 501 B249-Faulungen-Lengenfeld/Stein Ausgaben für Vermessung * Ausgaben zur Vorbereitung der Maßnahme* grundhafter Ausbau zwischen B249 und Faulungen auf 2 km mit Hangsicherung im Bereich Stat.-km 1.100 bis 1.300 **Verpflichtungsermächtigung 2027: 20.000 €** Weitere Planungsausgaben für o.g. Maßnahme grundhafter Ausbau

HH-Stelle	F = Fortführungs-maßnahmen N = Neue Maß-nahmen	Fachdienst (FD) Schule Einrichtung	Plan 2026 Einnahmen	Plan 2026 Ausgaben	Erläuterungen
					* für diese Maßnahme ist die Finanzierung aus Kreditmitteln gemäß dem Thüringer Kommunalen Investitionsprogrammgesetz 2026-2029 geplant, siehe HH-Stelle 911000.377100
791200.982000	N	Regionalbudget		66.700	Zuschuss an den Kyffhäuserkreis als Projektträger für den Eigenanteil des Unstrut-Hainich-Kreises (40 % für 3. Förderperiode bis 31.12.2027) im Rahmen der Projektrealisierung „Regionalbudget für die Region Nordthüringen“
900000.361100		Finanzen	3.224.200		Kommunale Investitionspauschale gemäß § 22 e ThürFAG. Mit Inkrafttreten des Thüringer Gesetzes zur Änderung des kommunalen Finanzausgleichs wird ab 2026 die frühere Schulinvestitionspauschale (Sonderlastenausgleich für Schulbauten § 22 ThürFAG) der Haushaltsstelle 200100.361000 der Kommunalen Investitionspauschale nach § 22 e ThürFAG zugeordnet. (Planung in Anlehnung an die Vorjahresbescheide)
910000.310100		Finanzen/ Rücklagen	468.000		Entnahme aus der allgemeinen Rücklage für den Anteil 2026 aus der Kompensationszahlung des Jahres 2023 zur Zuführung an den Verwaltungshaushalt
910000.310200		Finanzen/ Rücklagen	593.700		Entnahme aus der allgemeinen Rücklage für den Anteil 2026 aus der Kompensationszahlung des Jahres 2024 zur Zuführung an den Verwaltungshaushalt

HH-Stelle	F = Fortführungs-maßnahmen N = Neue Maß-nahmen	Fachdienst (FD) Schule Einrichtung	Plan 2026 Einnahmen	Plan 2026 Ausgaben	Erläuterungen
910000.910000		Finanzen/ Rücklagen		20.000	Zuführung an die allgemeine Rücklage
911000.377100		Finanzen/ Kredite	3.878.800		Entsprechend dem neuen Thüringer Kommunalen Investitionsprogrammgesetz für die Jahre 2026 bis 2029 beträgt das Gesamtkreditkontingent für den Unstrut-Hainich-Kreis insgesamt 21.378.592 €. Die Kommunen schließen entsprechende Kredit-verträge mit der Thüringer Aufbaubank ab. Das Land Thüringen übernimmt die Ausgaben für Zins- und Tilgungsleistungen. Die Zinszahlungen beginnen frühestens zum 1. Januar 2027; die Tilgung zum 1. Januar 2030. Für 2026 beabsichtigt der Landkreis 3.878,8 T€ als Kredite zur Finanzierung verschiedener Maßnahmen im VMH aufzunehmen. Diese sind in den Erläuterungen bei den betreffenden Haus-haltsstellen mit * gekennzeichnet. Eine rechtsaufsichtliche Genehmigung durch das Land für diese Kreditaufnahmen ist nicht not-wendig. Eine Kreditaufnahme ist auch im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung möglich.
912000.361400		Finanzen/ Schuldendienst	1.249.500		Nachweis der Schuldendiensthilfe des Landes für die Übernahme der Tilgungsausgaben aus den zwei Kreditaufnahmen in den Jahren 2019 / 2020 zur Finanzierung der Salza-Halle
912000.977800		Finanzen/ Schuldendienst		2.503.500	Tilgungsausgaben für laufende Darlehen gemäß vorliegender Tilgungspläne einschließlich der Tilgungsleistungen aus den Kreditaufnahmen in 2019 / 2020 zur Finanzierung der Salza-Halle (1.249,5 T€) (siehe auch HH-Stelle 9120.3614)

HH-Stelle	F = Fortführungs-maßnahmen N = Neue Maß-nahmen	Fachdienst (FD) Schule Einrichtung	Plan 2026 Einnahmen	Plan 2026 Ausgaben	Erläuterungen
915000.300000		Finanzen/ Zuführung vom VWH	6.660.400		Zuführung vom Verwaltungshaushalt zur anteiligen Deckung der ordentlichen Tilgung (1.254,0 T€) sowie zum Ausgleich des Vermögenshaushaltes (5.406.4 T€)
915000.900100		Finanzen/ Zuführung zum VWH		468.000	Zuführung an den Verwaltungshaushalt für den Anteil 2026 aus der Kompensationszahlung 2023 (siehe auch HH-Stelle 9100.3101)
915000.900200		Finanzen/ Zuführung zum VWH		593.700	Zuführung an den Verwaltungshaushalt für den Anteil 2026 aus der Kompensationszahlung 2024 (siehe auch HH-Stelle 9100.3102)
Summe Vermögenshaushalt			**20.459.100**	**20.459.100**	

Einzelpläne für das Haushaltsjahr 2026

Vermögenshaushalt

0 Allgemeine Verwaltung
03 Finanzverwaltung
035000 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement (GLM)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
340000	Einnahmen aus der Veräußerung von Grundstücken	54.000		125.000	401.500,00	0	0,00	350			keine
361000	Zuweisungen, Zuschüsse für Investitionen - Land - Maßnahmen Klimaschutz-Förderung	0		0	53.674,47	0	0,00	350			keine
	Einnahmen	**54.000**		**125.000**	**455.174,47**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
932000	Erwerb von Grundstücken	22.000	0	30.300	821,00	22.000	0,00	350			keine
934200	Erwerb von immateriellen Vermögens- gegenständen (Klimaschutzförderung)	0	0	0	2.566,59	0	0,00	350			keine
940000	Baumaßnahmen Maßnahmen Klimaschutz-Förderung	0	0	0	51.107,88	0	0,00	350			keine
	Ausgaben	**22.000**	**0**	**30.300**	**54.495,47**	**22.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 035000										
	Einnahmen	**54.000**		**125.000**	**455.174,47**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**22.000**	**0**	**30.300**	**54.495,47**	**22.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**32.000**		**94.700**	**400.679,00**	**-22.000**	**0,00**				
	Abschluss Abschnitt 03										
	Einnahmen	**54.000**		**125.000**	**455.174,47**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**22.000**	**0**	**30.300**	**54.495,47**	**22.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**32.000**		**94.700**	**400.679,00**	**-22.000**	**0,00**				

0 Allgemeine Verwaltung
06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
060000 Allgemeine Dienste / GLM

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
935000	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	61.000	0	11.000	3.736,53	61.000	0,00	350			keine
940000	Baumaßnahmen	149.000	0	148.500	840.000,00	140.500	0,00	350			keine
941000	Baumaßnahmen - Investitionsprogrammgesetz	1.755.000	600.000	0	0,00	2.300.000	0,00	350		2002	keine
	Ausgaben	**1.965.000**	**600.000**	**159.500**	**843.736,53**	**2.501.500**	**0,00**				
	Abschluss UA 060000										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**1.965.000**	**600.000**	**159.500**	**843.736,53**	**2.501.500**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.965.000**		**-159.500**	**-843.736,53**	**-2.501.500**	**0,00**				

0 Allgemeine Verwaltung
06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
062000 Dienstfahrzeuge/Fuhrpark / GLM

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
361000	Zuweisungen, Zuschüsse für Investitionen - Land	0		0	29.250,00	0	0,00	350			keine
	Einnahmen	**0**		**0**	**29.250,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
935000	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	48.195,00	0	0,00	350			keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**48.195,00**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 062000										
	Einnahmen	**0**		**0**	**29.250,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**48.195,00**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**		**0**	**-18.945,00**	**0**	**0,00**				

0 Allgemeine Verwaltung
06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
063000 Informationstechnik (IT)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrech-nung 2024	Investitionen und Investitions-fördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
361000	Zuweisungen, Zuschüsse für Investitionen - Land	0		75.000	0,00	0	0,00	630			keine
	Einnahmen	**0**		**75.000**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
934000	Erwerb von immateriellen Vermögens- gegenständen des Anlagev. - Landratsamt	196.300	180.000	844.200	316.227,95	376.300	0,00	630		2001	keine
935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens - Landratsamt	81.900	0	215.400	-15.989,36	81.900	0,00	630		2001	keine
	Ausgaben	**278.200**	**180.000**	**1.059.600**	**300.238,59**	**458.200**	**0,00**				
	Abschluss UA 063000										
	Einnahmen	**0**		**75.000**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**278.200**	**180.000**	**1.059.600**	**300.238,59**	**458.200**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-278.200**		**-984.600**	**-300.238,59**	**-458.200**	**0,00**				

0 Allgemeine Verwaltung
06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
063100 E-Akte / Dokumentenmanagementsystem (DMS)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrech-nung 2024	Investitionen und Investitions-fördermaßnahmen					
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €	Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
361000	Zuweisungen, Zuschüsse für Investitionen - Land	106.000		78.000	10.622,02	0	0,00	630			keine
	Einnahmen	**106.000**		**78.000**	**10.622,02**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
934000	Erwerb von immateriellen Vermögensgegen- ständen des Anlagevermögens	190.000	0	171.000	14.392,76	190.000	0,00	630		2001	keine
935000	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	9.000	0	15.000	11.517,81	9.000	0,00	630		2001	keine
	Ausgaben	**199.000**	**0**	**186.000**	**25.910,57**	**199.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 063100										
	Einnahmen	**106.000**		**78.000**	**10.622,02**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**199.000**	**0**	**186.000**	**25.910,57**	**199.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-93.000**		**-108.000**	**-15.288,55**	**-199.000**	**0,00**				
	Abschluss Abschnitt 06										
	Einnahmen	**106.000**		**153.000**	**39.872,02**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**2.442.200**	**780.000**	**1.405.100**	**1.218.080,69**	**3.158.700**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-2.336.200**		**-1.252.100**	**-1.178.208,67**	**-3.158.700**	**0,00**				
	Abschluss Einzelplan 0										
	Einnahmen	**160.000**		**278.000**	**495.046,49**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**2.464.200**	**780.000**	**1.435.400**	**1.272.576,16**	**3.180.700**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-2.304.200**		**-1.157.400**	**-777.529,67**	**-3.180.700**	**0,00**				

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
13 Brandschutz
130000 Brandschutz

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
345000	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	5.000		0	0,00	0	0,00	1300			keine
361000	Zuweisungen, Zuschüsse für Investitionen - Land	567.000		0	230.500,00	0	0,00	1300			keine
362000	Zuweisungen, Zuschüsse für Investitionen - Gemeinden, GV	360.000		0	0,00	0	0,00	1300			keine
	Einnahmen	**932.000**		**0**	**230.500,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
935000	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	1.598.000	860.000	1.383.000	2.190,05	2.458.000	0,00	1300		2101	keine
940000	Baumaßnahmen	0	0	0	20.603,08	0	0,00	1300			keine
982000	Zuweisungen, Zuschüsse für Investitionen an Gemeinden u. GV	120.000	160.000	100.000	63.650,00	280.000	0,00	1300			keine
	Ausgaben	**1.718.000**	**1.020.000**	**1.483.000**	**86.443,13**	**2.738.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 130000										
	Einnahmen	**932.000**		**0**	**230.500,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**1.718.000**	**1.020.000**	**1.483.000**	**86.443,13**	**2.738.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-786.000**		**-1.483.000**	**144.056,87**	**-2.738.000**	**0,00**				
	Abschluss Abschnitt 13										
	Einnahmen	**932.000**		**0**	**230.500,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**1.718.000**	**1.020.000**	**1.483.000**	**86.443,13**	**2.738.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-786.000**		**-1.483.000**	**144.056,87**	**-2.738.000**	**0,00**				

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
14 Katastrophenschutz, Zivilschutz
140000 Katastrophenschutz

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
347000	Einnahmen aus der Abwicklung von invest. Maßnahmen	0		0	5.801,01	0	0,00	1300			keine
361000	Zuweisungen, Zuschüsse für Investitionen - Land	0		500.000	163.350,00	0	0,00	1300			keine
	Einnahmen	**0**		**500.000**	**169.151,01**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
935000	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	15.000	1.300.000	5.000	43.821,49	1.315.000	0,00	1300		2101	keine
988000	Zuweisungen,Zuschüsse für Investitionen an Übrige Bereiche	0	0	500.000	312.000,00	0	0,00	1300			keine
	Ausgaben	**15.000**	**1.300.000**	**505.000**	**355.821,49**	**1.315.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 140000										
	Einnahmen	**0**		**500.000**	**169.151,01**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**15.000**	**1.300.000**	**505.000**	**355.821,49**	**1.315.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-15.000**		**-5.000**	**-186.670,48**	**-1.315.000**	**0,00**				
	Abschluss Abschnitt 14										
	Einnahmen	**0**		**500.000**	**169.151,01**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**15.000**	**1.300.000**	**505.000**	**355.821,49**	**1.315.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-15.000**		**-5.000**	**-186.670,48**	**-1.315.000**	**0,00**				

1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
16 Rettungsdienst
160000 Rettungsdienst

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
361000	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen -Land-	0		0	13.113,11	0	0,00	1300			keine
	Einnahmen	**0**		**0**	**13.113,11**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
935000	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	10.000	0	15.000	204.042,29	10.000	0,00	1300		2101	keine
	Ausgaben	**10.000**	**0**	**15.000**	**204.042,29**	**10.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 160000										
	Einnahmen	**0**		**0**	**13.113,11**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**10.000**	**0**	**15.000**	**204.042,29**	**10.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-10.000**		**-15.000**	**-190.929,18**	**-10.000**	**0,00**				
	Abschluss Abschnitt 16										
	Einnahmen	**0**		**0**	**13.113,11**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**10.000**	**0**	**15.000**	**204.042,29**	**10.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-10.000**		**-15.000**	**-190.929,18**	**-10.000**	**0,00**				
	Abschluss Einzelplan 1										
	Einnahmen	**932.000**		**500.000**	**412.764,12**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**1.743.000**	**2.320.000**	**2.003.000**	**646.306,91**	**4.063.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-811.000**		**-1.503.000**	**-233.542,79**	**-4.063.000**	**0,00**				

2 Schulen
20 Schulverwaltung
200100 Schulverwaltungsmanagement / GLM

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
361000	Zuweisungen, Zuschüsse für Investitionen - Land	0		1.420.000	1.423.457,71	0	0,00	350			keine
*	**Einnahmen**	**0**		**1.420.000**	**1.423.457,71**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
935000	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	7.000	0	15.000	2.733,89	7.000	0,00	350		2201	keine
*	**Ausgaben**	**7.000**	**0**	**15.000**	**2.733,89**	**7.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 200100										
	Einnahmen	**0**		**1.420.000**	**1.423.457,71**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**7.000**	**0**	**15.000**	**2.733,89**	**7.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-7.000**		**1.405.000**	**1.420.723,82**	**-7.000**	**0,00**				

2 Schulen
20 Schulverwaltung
201000 Reinigung Schulgebäude / GLM

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
935000 *	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	5.000	0	20.000	23.698,92	5.000	0,00	350		2201	keine
	Ausgaben	**5.000**	**0**	**20.000**	**23.698,92**	**5.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 201000										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**5.000**	**0**	**20.000**	**23.698,92**	**5.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-5.000**		**-20.000**	**-23.698,92**	**-5.000**	**0,00**				

2 Schulen
20 Schulverwaltung
202000 Informationstechnik Schulen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
934300	Erwerb von immateriellen Vermögens- gegenständen - Schulen gesamt	72.000	0	69.000	60.249,41	72.000	0,00	630		2001	keine
934400	Erwerb von immateriellen Vermögens- gegenständen - Berufliche Schulen	36.000	0	98.000	27.533,65	36.000	0,00	630		2001	keine
935300	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens - Schulen gesamt	175.000	0	115.000	818,97	175.000	0,00	630		2001	keine
935400	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens - Berufliche Schulen	282.000	61.300	100.400	137.391,90	343.300	0,00	630		2001	keine
940000	Baumaßnahmen	0	0	0	100.000,00	0	0,00	630			keine
	Ausgaben	**565.000**	**61.300**	**382.400**	**325.993,93**	**626.300**	**0,00**				
	Abschluss UA 202000										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**565.000**	**61.300**	**382.400**	**325.993,93**	**626.300**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-565.000**		**-382.400**	**-325.993,93**	**-626.300**	**0,00**				

2 Schulen
20 Schulverwaltung
203000 Digitalpakt Schulen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
361000	Zuweisungen, Zuschüsse für Investitionen - Land	0		0	987.313,74	0	0,00	630			keine
361001	Zuweisungen, Zuschüsse für Invest. digit. Infrastruktur - TGS Menteroda	0		0	192.030,02	0	0,00	630			keine
361006	Zuweisungen, Zuschüsse für Invest. digit. Infrastruktur - GS/RS Schlotheim	0		0	42.170,18	0	0,00	630			keine
361007	Zuweisungen, Zuschüsse für Invest. digit. Infrastruktur - GS Katharinenberg	0		0	9.571,79	0	0,00	630			keine
361008	Zuweisungen, Zuschüsse für Invest. digit. Infrastruktur - FÖZ Pestalozzi	0		0	5.264,42	0	0,00	630			keine
361009	Zuweisungen, Zuschüsse für Invest. digit. Infrastruktur - GS Bad Tennstedt	0		0	4.278,00	0	0,00	630			keine
361011	Zuweisungen, Zuschüsse für Invest. digit. Infrastruktur- BSZ 15/1	0		0	162.229,13	0	0,00	630			keine
361014	Zuweisungen, Zuschüsse für Invest. digit. Infrastruktur-RS Bad Tennstedt	0		0	60.272,04	0	0,00	630			keine
361019	Zuweisungen, Zuschüsse für Invest. digit. Infrastruktur- Tilesius-Gymn. 156	0		0	72.574,34	0	0,00	630			keine
	Einnahmen	**0**		**0**	**1.535.703,66**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
935000	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	1.160.506,34	0	0,00	630			keine

2 Schulen
20 Schulverwaltung
203000 Digitalpakt Schulen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
940001	Baumaßnahmen - digit. Infrastruktur- TGS Menteroda	0	0	0	195.350,76	0	0,00	630			keine
940006	Baumaßnahmen - digit. Infrastruktur - GS/RS Schlotheim	0	0	0	20.762,32	0	0,00	630			keine
940007	Baumaßnahmen - digit. Infrastruktur - GS Katharienenbeg	0	0	0	9.867,83	0	0,00	630			keine
940008	Baumaßnahmen - digit. Infrastruktur - FÖZ Pestalozzi	0	0	0	5.455,36	0	0,00	630			keine
940009	Baumaßnahmen - digit. Infrastruktur - GS Bad Tennstedt	0	0	0	4.365,31	0	0,00	630			keine
940014	Baumaßnahmen - digit. Infrastruktur - RS Bad Tennstedt	0	0	0	56.562,78	0	0,00	630			keine
940019	Baumaßnahmen - digit. Infrastruktur -Tilesius-Gymn.15/6	0	0	0	75.598,28	0	0,00	630			keine
981000	Zuweisungen, Zuschüsse für Investitionen - Land	0	0	0	8.789,96	0	0,00	630			keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**1.537.258,94**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 203000										
	Einnahmen	**0**		**0**	**1.535.703,66**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**1.537.258,94**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**		**0**	**-1.555,28**	**0**	**0,00**				

2 Schulen
20 Schulverwaltung
203100 Digitalpakt II - Schulen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrech-nung 2024	Investitionen und Investitions-fördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
361001	Zuweisung vom Land - GS Großengottern	105.000		0	0,00	0	0,00	630			keine
361002	Zuweisung vom Land - GS Lengenfeld u. Stein	72.000		0	0,00	0	0,00	630			keine
361003	Zuweisung vom Land - TGS Petri, Mühlhausen	105.000		0	0,00	0	0,00	630			keine
	Einnahmen	**282.000**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
940001	Baumaßnahmen - GS Großengottern	140.000	240.000	0	0,00	380.000	0,00	630			keine
940002	Baumaßnahmen - GS Lengenfeld/ Stein	95.000	140.000	0	0,00	235.000	0,00	630			keine
940003	Baumaßnahmen - TGS Petri, Mühlhausen	140.000	240.000	0	0,00	380.000	0,00	630			keine
	Ausgaben	**375.000**	**620.000**	**0**	**0,00**	**995.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 203100										
	Einnahmen	**282.000**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**375.000**	**620.000**	**0**	**0,00**	**995.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-93.000**		**0**	**0,00**	**-995.000**	**0,00**				
	Abschluss Abschnitt 20										
	Einnahmen	**282.000**		**1.420.000**	**2.959.161,37**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**952.000**	**681.300**	**417.400**	**1.889.685,68**	**1.633.300**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-670.000**		**1.002.600**	**1.069.475,69**	**-1.633.300**	**0,00**				

2 Schulen
21 Grundschulen
211002 Grundschule Ammern

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
940000	Baumaßnahmen	0	0	0	24.307,88	0	0,00	350			keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**24.307,88**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 211002										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**24.307,88**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**		**0**	**-24.307,88**	**0**	**0,00**				

2 Schulen
21 Grundschulen
211007 Grundschule Großengottern

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
361500	Zuweisungen für Investitionen Land - GanztagInvest-Richtlinie II	180.000		27.000	0,00	0	0,00	350			keine
	Einnahmen	**180.000**		**27.000**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
935500	Erwerb von beweglichen Sachen des AV - GanztagInvest-Richtlinie II	0	70.000	0	0,00	70.000	0,00	350			keine
940000	Baumaßnahmen	115.000	300.000	90.000	381.600,00	505.000	90.000,00	350		2202	keine
940500	Baumaßnahmen - GanztagInvest-Richtlinie II	200.000	603.500	30.000	0,00	833.500	30.000,00	350		2202	keine
	Ausgaben	**315.000**	**973.500**	**120.000**	**381.600,00**	**1.408.500**	**120.000,00**				
	Abschluss UA 211007										
	Einnahmen	**180.000**		**27.000**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**315.000**	**973.500**	**120.000**	**381.600,00**	**1.408.500**	**120.000,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-135.000**		**-93.000**	**-381.600,00**	**-1.408.500**	**-120.000,00**				

2 Schulen
21 Grundschulen
211011 Grundschule Körner

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
935000	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	0,00	0	0,00	350			keine
940000	Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	0,00	350			keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 211011										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				

2 Schulen
21 Grundschulen
211013 Grundschule Sonnenhof, LSZ

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
361500	Zuweisungen für Investitionen Land - GanztagInvest-Richtlinie II	106.200		5.400	0,00	0	0,00	350			keine
	Einnahmen	**106.200**		**5.400**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
935500	Erwerb von beweglichen Sachen des AV - GanztagInvest-Richtlinie II	58.100	0	0	0,00	58.100	0,00	350		2201	keine
940000	Baumaßnahmen	0	0	0	-72.362,22	0	0,00	350			keine
940500	Baumaßnahmen - GanztagInvest-Richtlinie II	60.000	0	2.000	0,00	62.000	2.000,00	350		2202	keine
	Ausgaben	**118.100**	**0**	**2.000**	**-72.362,22**	**120.100**	**2.000,00**				
	Abschluss UA 211013										
	Einnahmen	**106.200**		**5.400**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**118.100**	**0**	**2.000**	**-72.362,22**	**120.100**	**2.000,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-11.900**		**3.400**	**72.362,22**	**-120.100**	**-2.000,00**				

2 Schulen
21 Grundschulen
211015 Grundschule Hufeland, LSZ

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
940000	Baumaßnahmen	50.000	250.000	0	0,00	300.000	0,00	350		2202	keine
	Ausgaben	**50.000**	**250.000**	**0**	**0,00**	**300.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 211015										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**50.000**	**250.000**	**0**	**0,00**	**300.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-50.000**		**0**	**0,00**	**-300.000**	**0,00**				

2 Schulen
21 Grundschulen
211018 Grundschule Lengenfeld/Stein

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
935000	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	70.000	0	0	0,00	70.000	0,00	350		2201	keine
940000	Baumaßnahmen	30.000	0	20.000	0,00	30.000	0,00	350		2202	keine
	Ausgaben	**100.000**	**0**	**20.000**	**0,00**	**100.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 211018										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**100.000**	**0**	**20.000**	**0,00**	**100.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-100.000**		**-20.000**	**0,00**	**-100.000**	**0,00**				

2 Schulen
21 Grundschulen
211020 Grundschule Forstberg, MHL

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
361500	Zuweisungen für Investitionen Land - GanztagInvest-Richtlinie II	139.400		27.000	0,00	0	0,00	350			keine
	Einnahmen	**139.400**		**27.000**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
940500	Baumaßnahmen - GanztagInvest-Richtlinie II	154.900	120.000	23.600	6.400,00	304.900	30.000,00	350		2202	keine
	Ausgaben	**154.900**	**120.000**	**23.600**	**6.400,00**	**304.900**	**30.000,00**				
	Abschluss UA 211020										
	Einnahmen	**139.400**		**27.000**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**154.900**	**120.000**	**23.600**	**6.400,00**	**304.900**	**30.000,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-15.500**		**3.400**	**-6.400,00**	**-304.900**	**-30.000,00**				

2 Schulen
21 Grundschulen
211021 Grundschule Margareten, MHL

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
935000	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	0	0	7.000	0,00	0	0,00	350			keine
940000	Baumaßnahmen	50.000	0	0	106.000,00	50.000	0,00	350		2202	keine
	Ausgaben	**50.000**	**0**	**7.000**	**106.000,00**	**50.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 211021										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**50.000**	**0**	**7.000**	**106.000,00**	**50.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-50.000**		**-7.000**	**-106.000,00**	**-50.000**	**0,00**				

2 Schulen
21 Grundschulen
211022 Grundschule Martini, MHL

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
361000	Zuweisungen, Zuschüsse für Investitionen - Land	706.500		300.000	0,00	0	0,00	350			keine
	Einnahmen	**706.500**		**300.000**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
935000	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	0,00	0	0,00	350			keine
940000 *	Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	0,00	350			keine
940200	Baumaßnahmen nach Schulbauförderrichtlinie	2.650.000	5.975.000	375.000	0,00	9.000.000	375.000,00	350		2202	keine
	Ausgaben	**2.650.000**	**5.975.000**	**375.000**	**0,00**	**9.000.000**	**375.000,00**				
	Abschluss UA 211022										
	Einnahmen	**706.500**		**300.000**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**2.650.000**	**5.975.000**	**375.000**	**0,00**	**9.000.000**	**375.000,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.943.500**		**-75.000**	**0,00**	**-9.000.000**	**-375.000,00**				

2 Schulen
21 Grundschulen
211023 Grundschule Nikolai, MHL

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrech-nung 2024	Investitionen und Investitions-fördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
361500	Zuweisungen für Investitionen Land - GanztagInvest-Richtlinie II	270.000		54.900	0,00	0	0,00	350			keine
	Einnahmen	**270.000**		**54.900**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
935000	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	5.000	0	0	1.075,52	5.000	0,00	350		2201	keine
940000	Baumaßnahmen	0	0	0	-23.433,77	0	0,00	350			keine
940500	Baumaßnahmen - GanztagInvest-Richtlinie II	300.000	1.024.700	61.000	0,00	1.385.700	61.000,00	350		2202	keine
	Ausgaben	**305.000**	**1.024.700**	**61.000**	**-22.358,25**	**1.390.700**	**61.000,00**				
	Abschluss UA 211023										
	Einnahmen	**270.000**		**54.900**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**305.000**	**1.024.700**	**61.000**	**-22.358,25**	**1.390.700**	**61.000,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-35.000**		**-6.100**	**22.358,25**	**-1.390.700**	**-61.000,00**				

2 Schulen
21 Grundschulen
211026 Grundschule Vogtei, Oberdorla

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
360000	Zuweisungen, Zuschüsse für Investitionen - Bund	0		0	0,00	0	0,00	350			keine
361500	Zuweisungen für Investitionen Land - GanztagInvest-Richtlinie II	66.100		4.500	0,00	0	0,00	350			keine
	Einnahmen	**66.100**		**4.500**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
935000	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	0	0	15.000	70.700,00	0	0,00	350			keine
935500	Erwerb von beweglichen Sachen des AV - GanztagInvest-Richtlinie II	8.600	24.200	0	0,00	32.800	0,00	350		2201	keine
940000	Baumaßnahmen	120.000	0	40.000	35.000,00	160.000	40.000,00	350			keine
940500	Baumaßnahmen - GanztagInvest-Richtlinie II	65.000	0	5.000	0,00	70.000	5.000,00	350		2202	keine
982000	Zuweisungen, Zuschüsse für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0	124.657,50	0	0,00	350			keine
	Ausgaben	**193.600**	**24.200**	**60.000**	**230.357,50**	**262.800**	**45.000,00**				
	Abschluss UA 211026										
	Einnahmen	**66.100**		**4.500**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**193.600**	**24.200**	**60.000**	**230.357,50**	**262.800**	**45.000,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-127.500**		**-55.500**	**-230.357,50**	**-262.800**	**-45.000,00**				

2 Schulen
21 Grundschulen
211027 Grundschule Schlotheim

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrech-nung 2024	Investitionen und Investitions-fördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
935000	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	100.000	0	0	0,00	100.000	0,00	350		2201	keine
940000	Baumaßnahmen	95.000	0	0	0,00	95.000	0,00	350		2202	keine
	Ausgaben	**195.000**	**0**	**0**	**0,00**	**195.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 211027										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**195.000**	**0**	**0**	**0,00**	**195.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-195.000**		**0**	**0,00**	**-195.000**	**0,00**				

2 Schulen
21 Grundschulen
211028 Grundschule Schönstedt

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrech-nung 2024	Investitionen und Investitions-fördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
361500	Zuweisungen für Investitionen Land - GanztagInvest-Richtlinie II	180.000		18.000	0,00	0	0,00	350			keine
	Einnahmen	**180.000**		**18.000**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
935000	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	0	0	7.000	93.500,00	0	0,00	350			keine
940000	Baumaßnahmen	75.000	0	0	35.000,00	75.000	0,00	350		2202	keine
940500	Baumaßnahmen - GanztagInvest-Richtlinie II	200.000	131.000	10.000	10.000,00	351.000	20.000,00	350		2202	keine
	Ausgaben	**275.000**	**131.000**	**17.000**	**138.500,00**	**426.000**	**20.000,00**				
	Abschluss UA 211028										
	Einnahmen	**180.000**		**18.000**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**275.000**	**131.000**	**17.000**	**138.500,00**	**426.000**	**20.000,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-95.000**		**1.000**	**-138.500,00**	**-426.000**	**-20.000,00**				

2 Schulen
21 Grundschulen
211031 Grundschule Bad Tennstedt

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
361500	Zuweisungen für Investitionen Land - GanztagInvest-Richtlinie II	0		28.800	0,00	0	0,00	350			keine
	Einnahmen	**0**		**28.800**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
940000	Baumaßnahmen	100.000	0	0	625.800,00	725.800	625.800,00	350		2202	keine
940500	Baumaßnahmen - GanztagInvest-Richtlinie II	0	0	20.000	12.000,00	0	0,00	350			keine
	Ausgaben	**100.000**	**0**	**20.000**	**637.800,00**	**725.800**	**625.800,00**				
	Abschluss UA 211031										
	Einnahmen	**0**		**28.800**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**100.000**	**0**	**20.000**	**637.800,00**	**725.800**	**625.800,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-100.000**		**8.800**	**-637.800,00**	**-725.800**	**-625.800,00**				

2 Schulen
21 Grundschulen
211032 Grundschule Thamsbrück

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
361000	Zuweisungen, Zuschüsse für Investitionen - Land	166.600		0	0,00	0	0,00	350			keine
	Einnahmen	**166.600**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
940000	Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	0,00	350			keine
940200	Baumaßnahmen nach Schulbauförderrichtlinie	250.000	3.937.000	0	0,00	4.187.000	0,00	350		2202	keine
	Ausgaben	**250.000**	**3.937.000**	**0**	**0,00**	**4.187.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 211032										
	Einnahmen	**166.600**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**250.000**	**3.937.000**	**0**	**0,00**	**4.187.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-83.400**		**0**	**0,00**	**-4.187.000**	**0,00**				

2 Schulen
21 Grundschulen
211035 Grundschule Katharinenberg

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
361500	Zuweisungen für Investitionen Land - GanztagInvest-Richtlinie II	290.500		27.100	0,00	0	0,00	350			keine
	Einnahmen	**290.500**		**27.100**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
935000	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	0	0	7.000	0,00	70.000	0,00	350			keine
935100	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens - Investitionsprogrammgesetz	70.000	0	0	0,00	0	0,00	350		2002	keine
940000	Baumaßnahmen	15.000	0	15.000	0,00	45.000	0,00	350		2202	keine
940500	Baumaßnahmen - GanztagInvest-Richtlinie II	322.800	490.000	10.000	0,00	822.800	10.000,00	350		2202	keine
941000	Baumaßnahmen - Investitionsprogrammgesetz	30.000	0	0	0,00	0	0,00	350		2002	keine
	Ausgaben	**437.800**	**490.000**	**32.000**	**0,00**	**937.800**	**10.000,00**				
	Abschluss UA 211035										
	Einnahmen	**290.500**		**27.100**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**437.800**	**490.000**	**32.000**	**0,00**	**937.800**	**10.000,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-147.300**		**-4.900**	**0,00**	**-937.800**	**-10.000,00**				

2 Schulen
21 Grundschulen
211040 Grundschulen allgemein

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
935000	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	80.000	0	34.000	111.210,81	80.000	0,00	350		2201	keine
	Ausgaben	**80.000**	**0**	**34.000**	**111.210,81**	**80.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 211040										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**80.000**	**0**	**34.000**	**111.210,81**	**80.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-80.000**		**-34.000**	**-111.210,81**	**-80.000**	**0,00**				
	Abschluss Abschnitt 21										
	Einnahmen	**2.105.300**		**492.700**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**5.274.400**	**12.925.400**	**771.600**	**1.541.455,72**	**19.488.600**	**1.288.800,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-3.169.100**		**-278.900**	**-1.541.455,72**	**-19.488.600**	**-1.288.800,00**				

2 Schulen
22 Regelschulen, Schulverbund Grund - / Regelschulen
225001 Regelschule Ammern

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
940000	Baumaßnahmen	0	0	0	20.000,00	0	0,00	350			keine
941000	Baumaßnahmen - Investitionsprogrammgesetz	360.000	500.000	0	0,00	3.500.000	0,00	350		2002	keine
	Ausgaben	**360.000**	**500.000**	**0**	**20.000,00**	**3.500.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 225001										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**360.000**	**500.000**	**0**	**20.000,00**	**3.500.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-360.000**		**0**	**-20.000,00**	**-3.500.000**	**0,00**				

2 Schulen
22 Regelschulen, Schulverbund Grund - / Regelschulen

225008 Regelschule Langula

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
940000	Baumaßnahmen	173.100	0	390.000	620.000,00	1.663.100	1.490.000,00	350		2202	keine
	Ausgaben	**173.100**	**0**	**390.000**	**620.000,00**	**1.663.100**	**1.490.000,00**				
	Abschluss UA 225008										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**173.100**	**0**	**390.000**	**620.000,00**	**1.663.100**	**1.490.000,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-173.100**		**-390.000**	**-620.000,00**	**-1.663.100**	**-1.490.000,00**				

2 Schulen
22 Regelschulen, Schulverbund Grund - / Regelschulen
225009 Regelschule Wiebeck, LSZ

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen					
						Gesamtbedarf	Bisher bereitgestellt				
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	€	€	Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
935000	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	0	0	7.000	0,00	0	0,00	350			keine
940000	Baumaßnahmen	25.000	0	0	0,00	25.000	0,00	350		2202	keine
	Ausgaben	**25.000**	**0**	**7.000**	**0,00**	**25.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 225009										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**25.000**	**0**	**7.000**	**0,00**	**25.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-25.000**		**-7.000**	**0,00**	**-25.000**	**0,00**				

2 Schulen
22 Regelschulen, Schulverbund Grund - / Regelschulen

225013 Regelschule Forstberg, MHL

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
935000	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	0	0	7.000	25.000,00	0	0,00	350			keine
940000	Baumaßnahmen	0	0	0	270.000,00	0	0,00	350			keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**7.000**	**295.000,00**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 225013										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**7.000**	**295.000,00**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**		**-7.000**	**-295.000,00**	**0**	**0,00**				

2 Schulen
22 Regelschulen, Schulverbund Grund - / Regelschulen
225014 Regelschule Petri, MHL

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
935000	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	100.500,00	0	0,00	350			keine
940000	Baumaßnahmen	0	0	0	50.000,00	0	0,00	350			keine
940700	Baumaßnahmen nach Thür. Investitions- offensivegesetz 2021-2024	0	0	0	-3.098,22	0	0,00				keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**147.401,78**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 225014										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**147.401,78**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**		**0**	**-147.401,78**	**0**	**0,00**				

2 Schulen
22 Regelschulen, Schulverbund Grund - / Regelschulen
225017 Regelschule Thomas-Müntzer, MHL

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
935000	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	0,00	0	0,00	350			keine
941000	Baumaßnahmen - Investitionsprogrammgesetz	240.000	1.000.000	0	0,00	3.000.000	0,00	350		2002	keine
	Ausgaben	**240.000**	**1.000.000**	**0**	**0,00**	**3.000.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 225017										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**240.000**	**1.000.000**	**0**	**0,00**	**3.000.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-240.000**		**0**	**0,00**	**-3.000.000**	**0,00**				

2 Schulen
22 Regelschulen, Schulverbund Grund - / Regelschulen
225018 Regelschule Schlotheim

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
935000	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	0	0	7.000	0,00	0	0,00	350			keine
940000	Baumaßnahmen	160.000	50.000	0	12.857,79	210.000	0,00	350		2202	keine
	Ausgaben	**160.000**	**50.000**	**7.000**	**12.857,79**	**210.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 225018										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**160.000**	**50.000**	**7.000**	**12.857,79**	**210.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-160.000**		**-7.000**	**-12.857,79**	**-210.000**	**0,00**				

2 Schulen
22 Regelschulen, Schulverbund Grund - / Regelschulen
225020 Regelschule Bad Tennstedt

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
361000	Zuweisungen, Zuschüsse für Inv. - Land (nach Schulbauförderrichtlinie)	0		0	750.200,00	0	0,00	350			keine
	Einnahmen	**0**		**0**	**750.200,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
935000	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	0	0	30.000	71.000,00	0	0,00	350			keine
940000	Baumaßnahmen	0	0	665.000	100.000,00	0	0,00	350			keine
940200	Baumaßnahmen nach Schulbauförderrichtlinie	0	0	0	2.916.679,48	0	0,00	350			keine
940201	Baumaßnahmen nach Schulbau- förderrichtlinie - Bauabzugssteuer	0	0	0	13.320,52	0	0,00	350			keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**695.000**	**3.101.000,00**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 225020										
	Einnahmen	**0**		**0**	**750.200,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**695.000**	**3.101.000,00**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**		**-695.000**	**-2.350.800,00**	**0**	**0,00**				

2 Schulen
22 Regelschulen, Schulverbund Grund - / Regelschulen
225021 Regelschule Weberstedt

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
935000	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	25.000,00	0	0,00	350			keine
940000	Baumaßnahmen	258.500	0	30.000	770.000,00	975.000	725.000,00	350		2202	keine
	Ausgaben	**258.500**	**0**	**30.000**	**795.000,00**	**975.000**	**725.000,00**				
	Abschluss UA 225021										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**258.500**	**0**	**30.000**	**795.000,00**	**975.000**	**725.000,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-258.500**		**-30.000**	**-795.000,00**	**-975.000**	**-725.000,00**				

2 Schulen
22 Regelschulen, Schulverbund Grund - / Regelschulen

225040 Regelschulen allgemein

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
935000	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	80.000	0	55.000	72.056,18	80.000	0,00	350		2201	keine
	Ausgaben	**80.000**	**0**	**55.000**	**72.056,18**	**80.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 225040										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**80.000**	**0**	**55.000**	**72.056,18**	**80.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-80.000**		**-55.000**	**-72.056,18**	**-80.000**	**0,00**				
	Abschluss Abschnitt 22										
	Einnahmen	**0**		**0**	**750.200,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**1.296.600**	**1.550.000**	**1.191.000**	**5.063.315,75**	**9.453.100**	**2.215.000,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.296.600**		**-1.191.000**	**-4.313.115,75**	**-9.453.100**	**-2.215.000,00**				

2 Schulen
23 Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)
230100 Gymnasium Großengottern

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	7.000	0,00	0	0,00	350			keine
940000	Baumaßnahmen	0	60.000	0	0,00	0	0,00	350			keine
	Ausgaben	**0**	**60.000**	**7.000**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 230100										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**60.000**	**7.000**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**		**-7.000**	**0,00**	**0**	**0,00**				

2 Schulen
23 Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)

230200 Gymnasium Bad Langensalza

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen					
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €	Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
940000	Baumaßnahmen	0	0	0	40.000,00	0	0,00	350			keine
941000	Baumaßnahmen - Investitionsprogrammgesetz	570.000	0	0	0,00	570.000	0,00	350		2002	keine
	Ausgaben	**570.000**	**0**	**0**	**40.000,00**	**570.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 230200										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**570.000**	**0**	**0**	**40.000,00**	**570.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-570.000**		**0**	**-40.000,00**	**-570.000**	**0,00**				

2 Schulen
23 Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)
230500 Gymnasium Lengenfeld/Stein

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
361000	Zuweisungen, Zuschüsse für Investitionen - Land	0		0	0,00	0	0,00	350			keine
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	38.924,75	0	0,00	350			keine
940000	Baumaßnahmen	0	0	15.000	155.000,00	0	0,00	350			keine
941000	Baumaßnahmen - Investitionsprogrammgesetz	50.000	450.000	0	0,00	950.000	0,00	350		2002	keine
	Ausgaben	**50.000**	**450.000**	**15.000**	**193.924,75**	**950.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 230500										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**50.000**	**450.000**	**15.000**	**193.924,75**	**950.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-50.000**		**-15.000**	**-193.924,75**	**-950.000**	**0,00**				

2 Schulen
23 Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)

230700 Gymnasium Mühlhausen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
361000	Zuweisungen, Zuschüsse für Investitionen - Land	330.000		330.000	0,00	0	0,00	350			keine
	Einnahmen	**330.000**		**330.000**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	7.000	0,00	0	0,00	350			keine
940000	Baumaßnahmen	330.000	0	20.000	46.352,51	330.000	0,00	350		2202	keine
940700	Baumaßnahme nach Förderrichtlinie Sportstättenbau	330.000	805.100	330.000	0,00	330.000	0,00	350		2202	keine
	Ausgaben	**660.000**	**805.100**	**357.000**	**46.352,51**	**660.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 230700										
	Einnahmen	**330.000**		**330.000**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**660.000**	**805.100**	**357.000**	**46.352,51**	**660.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-330.000**		**-27.000**	**-46.352,51**	**-660.000**	**0,00**				

2 Schulen
23 Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)
230900 Gymnasium Schlotheim

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen					
						Gesamtbedarf	Bisher bereitgestellt				
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	€	€	Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	7.000	0,00	0	0,00	350			keine
940000	Baumaßnahmen	30.000	300.000	0	0,00	30.000	0,00	350		2202	keine
	Ausgaben	**30.000**	**300.000**	**7.000**	**0,00**	**30.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 230900										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**30.000**	**300.000**	**7.000**	**0,00**	**30.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-30.000**		**-7.000**	**0,00**	**-30.000**	**0,00**				

2 Schulen
23 Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)

231000 Großsporthalle Bad Langensalza

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
935000	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	0	0	54.000	0,00	0	0,00	350			keine
940300	Baumaßnahmen nach Förderrichtlinie Sportstättenbau	0	0	0	2.547,96	0	0,00	350			keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**54.000**	**2.547,96**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 231000										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**54.000**	**2.547,96**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**		**-54.000**	**-2.547,96**	**0**	**0,00**				

2 Schulen
23 Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)

231100 Seilerhalle Schlotheim

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
940000	Baumaßnahmen	0	0	0	1.560.000,00	0	0,00	350			keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**1.560.000,00**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 231100										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**1.560.000,00**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**		**0**	**-1.560.000,00**	**0**	**0,00**				

2 Schulen
23 Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)

231200 Seilerbad Schlotheim

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
940000	Baumaßnahmen	0	0	0	460.000,00	0	0,00	350			keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**460.000,00**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 231200										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**460.000,00**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**		**0**	**-460.000,00**	**0**	**0,00**				

2 Schulen
23 Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)
234000 Gymnasien - allgemein

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
935000	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	120.000	0	150.000	75.000,00	120.000	0,00	350		2201	keine
	Ausgaben	**120.000**	**0**	**150.000**	**75.000,00**	**120.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 234000										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**120.000**	**0**	**150.000**	**75.000,00**	**120.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-120.000**		**-150.000**	**-75.000,00**	**-120.000**	**0,00**				
	Abschluss Abschnitt 23										
	Einnahmen	**330.000**		**330.000**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**1.430.000**	**1.615.100**	**590.000**	**2.377.825,22**	**2.330.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.100.000**		**-260.000**	**-2.377.825,22**	**-2.330.000**	**0,00**				

2 Schulen
24 Berufliche Schulen
240000 Berufsschulcampus

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrech-nung 2024	Investitionen und Investitions-fördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	70.000	0	65.000	0,00	70.000	0,00	350		2201	keine
940000	Baumaßnahmen	0	0	195.000	-34.226,50	0	0,00	350			keine
	Ausgaben	**70.000**	**0**	**260.000**	**-34.226,50**	**70.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 240000										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**70.000**	**0**	**260.000**	**-34.226,50**	**70.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-70.000**		**-260.000**	**34.226,50**	**-70.000**	**0,00**				
	Abschluss Abschnitt 24										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**70.000**	**0**	**260.000**	**-34.226,50**	**70.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-70.000**		**-260.000**	**34.226,50**	**-70.000**	**0,00**				

2 Schulen
26 Gemeinschaftsschulen
260200 Gemeinschaftsschule Aschara

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
361500	Zuweisungen für Investitionen Land - GanztagInvest-Richtlinie II	0		4.500	0,00	0	0,00	350			keine
	Einnahmen	**0**		**4.500**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	5.000	75.647,49	15.000	0,00	350			keine
935100	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens - Investitionsprogrammgesetz	15.000	0	0	0,00	0	0,00	350		2002	keine
935500	Erwerb von beweglichen Sachen des AV - GanztagInvest-Richtlinie II	0	0	0	0,00	650.000	0,00	350			keine
940000	Baumaßnahmen	590.000	300.000	0	1.680.000,00	0	0,00	350		2202	keine
940500	Baumaßnahmen - GanztagInvest-Richtlinie II	0	0	5.000	0,00	0	0,00	350			keine
941000	Baumaßnahmen - Investitionsprogrammgesetz	15.000	0	0	0,00	0	0,00	350		2002	keine
	Ausgaben	**620.000**	**300.000**	**10.000**	**1.755.647,49**	**665.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 260200										
	Einnahmen	**0**		**4.500**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**620.000**	**300.000**	**10.000**	**1.755.647,49**	**665.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-620.000**		**-5.500**	**-1.755.647,49**	**-665.000**	**0,00**				

2 Schulen
26 Gemeinschaftsschulen
260400 Gemeinschaftsschule Südeichsfeld

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
361500	Zuweisungen für Investitionen Land - GanztagInvest-Richtlinie II	0		9.900	0,00	0	0,00	350			keine
	Einnahmen	**0**		**9.900**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
935000	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	10.352,80	0	0,00	350			keine
940000	Baumaßnahmen	40.000	250.000	0	0,00	40.000	0,00	350		2202	keine
940500	Baumaßnahmen - GanztagInvest-Richtlinie II	0	0	5.000	0,00	0	0,00	350			keine
	Ausgaben	**40.000**	**250.000**	**5.000**	**10.352,80**	**40.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 260400										
	Einnahmen	**0**		**9.900**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**40.000**	**250.000**	**5.000**	**10.352,80**	**40.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-40.000**		**4.900**	**-10.352,80**	**-40.000**	**0,00**				

2 Schulen
26 Gemeinschaftsschulen
261200 Gemeinschaftsschule Menteroda

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
935000	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	8.931,82	0	0,00	350			keine
940000	Baumaßnahmen	330.000	700.000	0	0,00	900.000	0,00	350		2202	keine
	Ausgaben	**330.000**	**700.000**	**0**	**8.931,82**	**900.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 261200										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**330.000**	**700.000**	**0**	**8.931,82**	**900.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-330.000**		**0**	**-8.931,82**	**-900.000**	**0,00**				

2 Schulen
26 Gemeinschaftsschulen
261400 Gemeinschaftsschule Petri, MHL

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
935000	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	0,00	0	0,00	350			keine
940000	Baumaßnahmen	90.000	1.395.000	0	0,00	1.485.000	0,00	350		2202	keine
	Ausgaben	**90.000**	**1.395.000**	**0**	**0,00**	**1.485.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 261400										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**90.000**	**1.395.000**	**0**	**0,00**	**1.485.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-90.000**		**0**	**0,00**	**-1.485.000**	**0,00**				

2 Schulen
26 Gemeinschaftsschulen
264000 Gemeinschaftsschulen allgemein

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
935000	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	55.000	0	25.000	4.339,34	55.000	0,00	350		2201	keine
	Ausgaben	**55.000**	**0**	**25.000**	**4.339,34**	**55.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 264000										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**55.000**	**0**	**25.000**	**4.339,34**	**55.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-55.000**		**-25.000**	**-4.339,34**	**-55.000**	**0,00**				
	Abschluss Abschnitt 26										
	Einnahmen	**0**		**14.400**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**1.135.000**	**2.645.000**	**40.000**	**1.779.271,45**	**3.145.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.135.000**		**-25.600**	**-1.779.271,45**	**-3.145.000**	**0,00**				

2 Schulen
27 Förderschulen
270200 Förderzentrum - An der Salza Bad Langensalza

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
941000	Baumaßnahmen - Investitionsprogrammgesetz	0	0	0	0,00	0	0,00	350		2002	keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 270200										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				

2 Schulen
27 Förderschulen
270400 Förderzentrum - Pestalozzi Mühlhausen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
361500	Zuweisungen für Investitionen Land - GanztagInvest-Richtlinie II	180.000		108.000	0,00	0	0,00	350			keine
	Einnahmen	**180.000**		**108.000**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	27.000	0,00	0	0,00	350			keine
940000	Baumaßnahmen	695.000	450.000	530.000	110.000,00	895.000	0,00	350		2202	keine
940500	Baumaßnahmen - GanztagInvest-Richtlinie II	200.000	473.500	10.000	0,00	683.500	10.000,00	350		2202	keine
	Ausgaben	**895.000**	**923.500**	**567.000**	**110.000,00**	**1.578.500**	**10.000,00**				
	Abschluss UA 270400										
	Einnahmen	**180.000**		**108.000**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**895.000**	**923.500**	**567.000**	**110.000,00**	**1.578.500**	**10.000,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-715.000**		**-459.000**	**-110.000,00**	**-1.578.500**	**-10.000,00**				

2 Schulen
27 Förderschulen
270900 Förderschulen - allgemein

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
935000	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	40.000	0	25.000	17.298,07	40.000	0,00	350		2201	keine
	Ausgaben	**40.000**	**0**	**25.000**	**17.298,07**	**40.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 270900										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**40.000**	**0**	**25.000**	**17.298,07**	**40.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-40.000**		**-25.000**	**-17.298,07**	**-40.000**	**0,00**				
	Abschluss Abschnitt 27										
	Einnahmen	**180.000**		**108.000**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**935.000**	**923.500**	**592.000**	**127.298,07**	**1.618.500**	**10.000,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-755.000**		**-484.000**	**-127.298,07**	**-1.618.500**	**-10.000,00**				
	Abschluss Einzelplan 2										
	Einnahmen	**2.897.300**		**2.365.100**	**3.709.361,37**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**11.093.000**	**20.340.300**	**3.862.000**	**12.744.625,39**	**37.738.500**	**3.513.800,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-8.195.700**		**-1.496.900**	**-9.035.264,02**	**-37.738.500**	**-3.513.800,00**				

3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege, Naturschutz
33 Theater, Konzerte, Musikpflege
333000 Musikschule

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
935000	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	5.000	0	5.000	7.563,00	5.000	0,00	3330			keine
	Ausgaben	**5.000**	**0**	**5.000**	**7.563,00**	**5.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 333000										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**5.000**	**0**	**5.000**	**7.563,00**	**5.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-5.000**		**-5.000**	**-7.563,00**	**-5.000**	**0,00**				
	Abschluss Abschnitt 33										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**5.000**	**0**	**5.000**	**7.563,00**	**5.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-5.000**		**-5.000**	**-7.563,00**	**-5.000**	**0,00**				

3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege, Naturschutz
36 Naturschutz, Klimaschutz, Denkmalschutz und- pflege

362100 Energiesparprojekte im Landkreis

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrech-nung 2024	Investitionen und Investitions-fördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
361200	Zuweisung u. Zuschüsse für Investitionen- Land - Klima-schutzförderung	264.000		0	0,00	0	0,00	350			keine
	Einnahmen	**264.000**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
940000	Baumaßnahmen	100.000	0	0	0,00	100.000	0,00	350			keine
941200	Baumaßnahmen - Klimaschutzförderung	264.000	0	0	0,00	264.000	0,00	350			keine
	Ausgaben	**364.000**	**0**	**0**	**0,00**	**364.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 362100										
	Einnahmen	**264.000**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**364.000**	**0**	**0**	**0,00**	**364.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-100.000**		**0**	**0,00**	**-364.000**	**0,00**				
	Abschluss Abschnitt 36										
	Einnahmen	**264.000**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**364.000**	**0**	**0**	**0,00**	**364.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-100.000**		**0**	**0,00**	**-364.000**	**0,00**				
	Abschluss Einzelplan 3										
	Einnahmen	**264.000**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**369.000**	**0**	**5.000**	**7.563,00**	**369.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-105.000**		**-5.000**	**-7.563,00**	**-369.000**	**0,00**				

4 Soziale Sicherung
43 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)

436200 Gemeinschaftsunterkunft Obermehler

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
361000	Zuweisungen, Zuschüsse für Investitionen - Land	0		0	24.745,43	0	0,00	4362			keine
	Einnahmen	**0**		**0**	**24.745,43**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
935000	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	20.961,03	0	0,00	4362			keine
940000	Baumaßnahmen	0	0	0	3.784,40	0	0,00	350			keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**24.745,43**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 436200										
	Einnahmen	**0**		**0**	**24.745,43**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**24.745,43**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Abschluss Abschnitt 43										
	Einnahmen	**0**		**0**	**24.745,43**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**24.745,43**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				

4 Soziale Sicherung
46 Einrichtungen der Jugendhilfe
466000 Kinder- und Jugendheim Seebach

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrech-nung 2024	Investitionen und Investitions-fördermaßnahmen					
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €	Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
935000	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	20.000	0	10.000	1.011,12	20.000	0,00	4660			keine
940000	Baumaßnahmen	80.000	0	0	0,00	80.000	0,00	350			keine
941000	Baumaßnahmen - Investitionsprogrammgesetz	350.000	0	0	0,00	350.000	0,00	350		2002	keine
	Ausgaben	**450.000**	**0**	**10.000**	**1.011,12**	**450.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 466000										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**450.000**	**0**	**10.000**	**1.011,12**	**450.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-450.000**		**-10.000**	**-1.011,12**	**-450.000**	**0,00**				
	Abschluss Abschnitt 46										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**450.000**	**0**	**10.000**	**1.011,12**	**450.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-450.000**		**-10.000**	**-1.011,12**	**-450.000**	**0,00**				
	Abschluss Einzelplan 4										
	Einnahmen	**0**		**0**	**24.745,43**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**450.000**	**0**	**10.000**	**25.756,55**	**450.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-450.000**		**-10.000**	**-1.011,12**	**-450.000**	**0,00**				

5 Gesundheit, Sport, Erholung
50 Gesundheitsverwaltung
501000 Gesundheit

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrech-nung 2024	Investitionen und Investitions-fördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
361300	Zuweisungen, Zuschüsse für Investitionen - Land - ÖGD-Pakt Teil C	0		0	0,00	0	0,00	5010			keine
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
935000	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	3.000	0	0	0,00	3.000	0,00	5010			keine
935003	Erwerb von bewegl. Sachen des AV - ÖGD-Pakt Teil C	0	0	0	0,00	0	0,00	5010			keine
	Ausgaben	**3.000**	**0**	**0**	**0,00**	**3.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 501000										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**3.000**	**0**	**0**	**0,00**	**3.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-3.000**		**0**	**0,00**	**-3.000**	**0,00**				
	Abschluss Abschnitt 50										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**3.000**	**0**	**0**	**0,00**	**3.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-3.000**		**0**	**0,00**	**-3.000**	**0,00**				
	Abschluss Einzelplan 5										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**3.000**	**0**	**0**	**0,00**	**3.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-3.000**		**0**	**0,00**	**-3.000**	**0,00**				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
61 Städtebaul. Planung, Städtebauförderung, Vermessung, Bauordnung

610100 Energiesparprojekte im Landkreis

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
361200	Zuweisungen, Zuschüsse f. Investitionen -Land- Klimaschutzförderung	0		494.000	0,00	0	0,00	350			keine
	Einnahmen	**0**		**494.000**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
940000	Baumaßnahmen	0	0	70.000	0,00	0	0,00	350			keine
941200	Baumaßnahmen - Klimaschutzförderung	0	0	494.000	0,00	0	0,00	350			keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**564.000**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 610100										
	Einnahmen	**0**		**494.000**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**564.000**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**		**-70.000**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Abschluss Abschnitt 61										
	Einnahmen	**0**		**494.000**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**564.000**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**		**-70.000**	**0,00**	**0**	**0,00**				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
65 Kreisstraßen
650400 K 204 Langula (ab Trift 1042) - Kammerforst (Ortseingang)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
361000	Zuweisungen, Zuschüsse für Investitionen - Land	0		0	0,00	0	0,00	6020			keine
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
932100	Erwerb von Grundstücken - Investitionsprogrammgesetz	20.000	10.000	0	0,00	30.000	0,00	6020		2602	keine
951000	Baumaßnahmen Kreisstraßen - Investitionsprogrammgesetz	20.000	10.000	0	0,00	30.000	0,00	6020		2602	keine
	Ausgaben	**40.000**	**20.000**	**0**	**0,00**	**60.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 650400										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**40.000**	**20.000**	**0**	**0,00**	**60.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-40.000**		**0**	**0,00**	**-60.000**	**0,00**				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
65 Kreisstraßen
650500 K 502 Lengenfeld/Stein - Hildebrandshausen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
950000	Baumaßnahmen Kreisstraßen	0	0	0	-20.000,00	0	0,00	6020			keine
982000	Zuweisungen, Zuschüsse für Investitionen an Gemeinden	0	0	0	0,00	0	0,00	6020			keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**-20.000,00**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 650500										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**-20.000,00**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**		**0**	**20.000,00**	**0**	**0,00**				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
65 Kreisstraßen
650600 K 206 Mühlhausen (ab B 249) über Weidensee - Abzweig L 2104

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
932000	Erwerb von Grundstücken	60.000	0	60.000	0,00	0	0,00	6020			keine
932100	Erwerb von Grundstücken - Investitionsprogrammgesetz	0	0	0	0,00	60.000	0,00	6020			keine
	Ausgaben	**60.000**	**0**	**60.000**	**0,00**	**60.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 650600										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**60.000**	**0**	**60.000**	**0,00**	**60.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-60.000**		**-60.000**	**0,00**	**-60.000**	**0,00**				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
65 Kreisstraßen
650800 K 208 L 2096 (Menteroda) - L 2096 (Obermehler)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
932100	Erwerb von Grundstücken - Investitionsprogrammgesetz	0	0	0	0,00	0	0,00	6020			keine
951000	Baumaßnahmen Kreisstraßen - Investitionsprogrammgesetz	0	0	0	0,00	0	0,00	6020			keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 650800										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
65 Kreisstraßen
650900 K 511 L 1031 (Issersheilingen) - Tottleben

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
361000	Zuweisungen, Zuschüsse für Investitionen - Land	0		0	0,00	0	0,00	6020			keine
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
950000	Baumaßnahmen Kreisstraßen	0	0	0	20.000,00	0	0,00	6020			keine
951000	Baumaßnahmen Kreisstraßen - Investitionsprogrammgesetz	145.000	0	0	0,00	145.000	0,00	6020		2602	keine
	Ausgaben	**145.000**	**0**	**0**	**20.000,00**	**145.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 650900										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**145.000**	**0**	**0**	**20.000,00**	**145.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-145.000**		**0**	**-20.000,00**	**-145.000**	**0,00**				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
65 Kreisstraßen
651000 K 510 B 176 - K 511 (Kirchheilingen)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
361000	Zuweisungen, Zuschüsse für Investitionen - Land	0		0	0,00	0	0,00	6020			keine
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
950000	Baumaßnahmen Kreisstraßen	0	0	36.000	0,00	0	0,00	6020			keine
951000	Baumaßnahmen Kreisstraßen - Investitionsprogrammgesetz	15.000	210.000	0	0,00	225.000	0,00	6020		2602	keine
	Ausgaben	**15.000**	**210.000**	**36.000**	**0,00**	**225.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 651000										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**15.000**	**210.000**	**36.000**	**0,00**	**225.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-15.000**		**-36.000**	**0,00**	**-225.000**	**0,00**				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
65 Kreisstraßen
651100 Neue Kreisstraße - umgestufte Landesstraße

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrech-nung 2024	Investitionen und Investitions-fördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
932100	Erwerb von Grundstücken - Investitionsprogrammgesetz	30.000	0	0	0,00	30.000	0,00	6020		2602	keine
951000	Baumaßnahmen Kreisstraßen - Investitionsprogrammgesetz	20.000	0	0	0,00	20.000	0,00	6020		2602	keine
	Ausgaben	**50.000**	**0**	**0**	**0,00**	**50.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 651100										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**50.000**	**0**	**0**	**0,00**	**50.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-50.000**		**0**	**0,00**	**-50.000**	**0,00**				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
65 Kreisstraßen
651200 K 512 L3176 - Urleben

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
951000	Baumaßnahmen Kreisstraßen - Investitionsprogrammgesetz	0	0	0	0,00	0	0,00	6020			keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 651200										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
65 Kreisstraßen
651500 K 515 L 1042 - Kreisgrenze WAK (Craula)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
361000	Zuweisungen, Zuschüsse für Investitionen - Land	0		0	0,00	0	0,00	6020			keine
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
950000	Baumaßnahmen Kreisstraßen	0	0	100.000	0,00	0	0,00	6020			keine
951000	Baumaßnahmen Kreisstraßen - Investitionsprogrammgesetz	10.000	890.000	0	0,00	900.000	0,00	6020		2602	keine
	Ausgaben	**10.000**	**890.000**	**100.000**	**0,00**	**900.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 651500										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**10.000**	**890.000**	**100.000**	**0,00**	**900.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-10.000**		**-100.000**	**0,00**	**-900.000**	**0,00**				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
65 Kreisstraßen
651700 K 517 L 2100 - B 247 (Höngeda)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
361000	Zuweisungen, Zuschüsse für Investitionen - Land	131.200		0	0,00	0	0,00	6020			keine
	Einnahmen	**131.200**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
932000	Erwerb von Grundstücken	0	0	10.000	0,00	0	0,00	6020			keine
932100	Erwerb von Grundstücken - Investitionsprogrammgesetz	10.000	20.000	0	0,00	30.000	0,00	6020		2602	keine
950000	Baumaßnahmen Kreisstraßen	0	0	15.000	0,00	0	0,00	6020			keine
951000	Baumaßnahmen Kreisstraßen - Investitionsprogrammgesetz	165.000	345.000	0	0,00	510.000	0,00	6020		2602	keine
	Ausgaben	**175.000**	**365.000**	**25.000**	**0,00**	**540.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 651700										
	Einnahmen	**131.200**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**175.000**	**365.000**	**25.000**	**0,00**	**540.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-43.800**		**-25.000**	**0,00**	**-540.000**	**0,00**				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
65 Kreisstraßen
651900 K 519 Altengottern - L 2100 Großengottern

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
361000	Zuweisungen, Zuschüsse für Investitionen - Land	0		0	0,00	0	0,00	6020			keine
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
951000	Baumaßnahmen Kreisstraßen - Investitionsprogrammgesetz	0	0	0	0,00	0	0,00	6020			keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 651900										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
65 Kreisstraßen

652000 K 202 Hüpstedt - Kreisgrenze Eichsfeld (Reifenstein) (alt)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
932000	Erwerb von Grundstücken	70.000	70.000	0	0,00	140.000	0,00	6020			keine
932100	Erwerb von Grundstücken - Investitionsprogrammgesetz	0	0	0	0,00	0	0,00	6020			keine
	Ausgaben	**70.000**	**70.000**	**0**	**0,00**	**140.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 652000										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**70.000**	**70.000**	**0**	**0,00**	**140.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-70.000**		**0**	**0,00**	**-140.000**	**0,00**				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
65 Kreisstraßen
652100 K 102 Aschara - Burgtonna (Kreisgrenze)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
932100	Erwerb von Grundstücken - Investitionsprogrammgesetz	50.000	0	0	0,00	50.000	0,00	6020		2602	keine
	Ausgaben	**50.000**	**0**	**0**	**0,00**	**50.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 652100										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**50.000**	**0**	**0**	**0,00**	**50.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-50.000**		**0**	**0,00**	**-50.000**	**0,00**				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
65 Kreisstraßen

652200 K 103 L 2125 Henningsleben - Grumbach

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
361000	Zuweisungen, Zuschüsse für Investitionen - Land	0		0	0,00	0	0,00	6020			keine
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
932100	Erwerb von Grundstücken - Investitionsprogrammgesetz	40.000	0	0	0,00	40.000	0,00	6020		2602	keine
951000	Baumaßnahmen Kreisstraßen - Investitionsprogrammgesetz	0	0	0	0,00	0	0,00	6020			keine
	Ausgaben	**40.000**	**0**	**0**	**0,00**	**40.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 652200										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**40.000**	**0**	**0**	**0,00**	**40.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-40.000**		**0**	**0,00**	**-40.000**	**0,00**				

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
65 Kreisstraßen
652400 K 501 B249 Faulungen - Lengenfeld/Stein

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
361000	Zuweisungen, Zuschüsse für Investitionen - Land	0		0	0,00	0	0,00	6020			keine
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
932100	Erwerb von Grundstücken - Investitionsprogrammgesetz	10.000	0	0	0,00	10.000	0,00	6020		2602	keine
951000	Baumaßnahmen Kreisstraßen - Investitionsprogrammgesetz	20.000	20.000	0	0,00	40.000	0,00	6020		2602	keine
	Ausgaben	**30.000**	**20.000**	**0**	**0,00**	**50.000**	**0,00**				
	Abschluss UA 652400										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**30.000**	**20.000**	**0**	**0,00**	**50.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-30.000**		**0**	**0,00**	**-50.000**	**0,00**				
	Abschluss Abschnitt 65										
	Einnahmen	**131.200**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**685.000**	**1.575.000**	**221.000**	**0,00**	**2.260.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-553.800**		**-221.000**	**0,00**	**-2.260.000**	**0,00**				
	Abschluss Einzelplan 6										
	Einnahmen	**131.200**		**494.000**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**685.000**	**1.575.000**	**785.000**	**0,00**	**2.260.000**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-553.800**		**-291.000**	**0,00**	**-2.260.000**	**0,00**				

7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
79 Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft u. Verkehr

791200 Regionalbudget

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Ausgaben										
982000	Zuweisungen, Zuschüsse für Investitionen an Gemeinden	66.700	0	70.000	29.013,84	66.700	0,00	7910			keine
	Ausgaben	**66.700**	**0**	**70.000**	**29.013,84**	**66.700**	**0,00**				
	Abschluss UA 791200										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**66.700**	**0**	**70.000**	**29.013,84**	**66.700**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-66.700**		**-70.000**	**-29.013,84**	**-66.700**	**0,00**				
	Abschluss Abschnitt 79										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**66.700**	**0**	**70.000**	**29.013,84**	**66.700**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-66.700**		**-70.000**	**-29.013,84**	**-66.700**	**0,00**				
	Abschluss Einzelplan 7										
	Einnahmen	**0**		**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**66.700**	**0**	**70.000**	**29.013,84**	**66.700**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-66.700**		**-70.000**	**-29.013,84**	**-66.700**	**0,00**				

8 Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- und Sondervermögen
81 Versorgungsunternehmen
818000 Versorgung mit techn. Informations- u. Telekommunikationinfrastruktur

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
360000	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen - Bund	0		0	1.145.763,84	0	0,00	350			keine
361000	Zuweisungen, Zuschüsse für Investitionen - Land	0		0	732.715,98	0	0,00	350			keine
	Einnahmen	**0**		**0**	**1.878.479,82**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
940000	Baumaßnahmen	0	0	0	2.700.000,00	0	0,00	350			keine
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**2.700.000,00**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 818000										
	Einnahmen	**0**		**0**	**1.878.479,82**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**2.700.000,00**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**		**0**	**-821.520,18**	**0**	**0,00**				
	Abschluss Abschnitt 81										
	Einnahmen	**0**		**0**	**1.878.479,82**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**2.700.000,00**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**		**0**	**-821.520,18**	**0**	**0,00**				
	Abschluss Einzelplan 8										
	Einnahmen	**0**		**0**	**1.878.479,82**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**2.700.000,00**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**0**		**0**	**-821.520,18**	**0**	**0,00**				

9 Allgemeine Finanzwirtschaft
90 Steuern, allgemeine Zuweisungen u. allgemeine Umlagen
900000 Allgemeine Zuweisungen, Umlagen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
361100	Zuweisungen, Zuschüsse für Invest.- Land (Investitionspauschale)	3.224.200		1.799.200	1.824.257,75	0	0,00	300			keine
	Einnahmen	**3.224.200**		**1.799.200**	**1.824.257,75**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 900000										
	Einnahmen	**3.224.200**		**1.799.200**	**1.824.257,75**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**3.224.200**		**1.799.200**	**1.824.257,75**	**0**	**0,00**				
	Abschluss Abschnitt 90										
	Einnahmen	**3.224.200**		**1.799.200**	**1.824.257,75**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**3.224.200**		**1.799.200**	**1.824.257,75**	**0**	**0,00**				

9 Allgemeine Finanzwirtschaft
91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
910000 Rücklagen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
310000	Entnahmen aus Rücklagen	0		4.143.900	5.368.813,26	0	0,00	300			keine
310100	Entnahme aus Rücklage Anteil aus Kompensationszahlung 2023	468.000		936.000	1.404.021,35	0	0,00	300			keine
310200	Entnahme aus Rücklage Anteil aus Kompensationszahlung 2024	593.700		667.900	0,00	0	0,00	300			keine
	Einnahmen	**1.061.700**		**5.747.800**	**6.772.834,61**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
910000	Zuführung an die allgem. Rücklage	20.000	0	0	4.143.987,05	0	0,00	300			keine
910200	Zuführung an die allg. Rücklage aus Kompensationszahlung 2024	0	0	0	2.152.152,32	0	0,00	300			keine
	Ausgaben	**20.000**	**0**	**0**	**6.296.139,37**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 910000										
	Einnahmen	**1.061.700**		**5.747.800**	**6.772.834,61**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**20.000**	**0**	**0**	**6.296.139,37**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**1.041.700**		**5.747.800**	**476.695,24**	**0**	**0,00**				

9 Allgemeine Finanzwirtschaft
91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

911000 Kredite und Kreditbeschaffungskosten

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
377000	Einnahmen aus Krediten von Kreditinstituten (ohne Umschuldung)	0		0	0,00	0	0,00	300			keine
377100	Einnahmen aus Krediten von Kreditinstituten - Investitionsprogrammgesetz	3.878.800		0	0,00	0	0,00	300			keine
377900	Einnahmen aus Krediten von Kreditinstituten für Umschuldung	0		3.645.600	236.074,88	0	0,00	300			keine
	Einnahmen	**3.878.800**		**3.645.600**	**236.074,88**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 911000										
	Einnahmen	**3.878.800**		**3.645.600**	**236.074,88**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**3.878.800**		**3.645.600**	**236.074,88**	**0**	**0,00**				

9 Allgemeine Finanzwirtschaft
91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
912000 Schuldendienst

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
361400	Zuweisungen, Zuschüsse Land (Darlehen Salza-Halle)	1.249.500		1.249.500	1.249.420,00	0	0,00	300			keine
	Einnahmen	**1.249.500**		**1.249.500**	**1.249.420,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
977800	Ordentliche Tilgung von Krediten - Kreditinstitute	2.503.500	0	3.049.200	3.251.501,81	0	0,00	300			keine
977900	Außerordentliche Tilgung und Umschuldung - Kreditinstitute	0	0	3.645.600	2.178.524,71	0	0,00	300			keine
	Ausgaben	**2.503.500**	**0**	**6.694.800**	**5.430.026,52**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 912000										
	Einnahmen	**1.249.500**		**1.249.500**	**1.249.420,00**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**2.503.500**	**0**	**6.694.800**	**5.430.026,52**	**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**-1.254.000**		**-5.445.300**	**-4.180.606,52**	**0**	**0,00**				

9 Allgemeine Finanzwirtschaft
91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
915000 Zuführung zwischen VWH und VMH

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
						Gesamtbedarf	Bisher bereitgestellt				
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	€	€				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Einnahmen										
300000	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	6.660.400		389.900	11.800.892,30	0	0,00	300			keine
300200	Zuführung vom VWH zur Rücklagenbildung aus Kompensationszahlung 2024	0		0	2.152.152,32	0	0,00	300			keine
	Einnahmen	**6.660.400**		**389.900**	**13.953.044,62**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben										
900100	Zuführung zum VWH - Anteil Rücklage Kompensationszahlung 2023	468.000	0	936.000	1.404.021,35	0	0,00	300			keine
900200	Zuführung zum VWH- Anteil Rücklage Kompensationszahlung 2024	593.700	0	667.900	0,00	0	0,00	300			keine
	Ausgaben	**1.061.700**	**0**	**1.603.900**	**1.404.021,35**	**0**	**0,00**				
	Abschluss UA 915000										
	Einnahmen	**6.660.400**		**389.900**	**13.953.044,62**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**1.061.700**	**0**	**1.603.900**		**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**5.598.700**		**-1.214.000**	**1.404.021,35**	**0**	**0,00**				
					12.549.023,27						
	Abschluss Abschnitt 91										
	Einnahmen	**12.850.400**		**11.032.800**	**22.211.374,11**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**3.585.200**	**0**	**8.298.700**		**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**9.265.200**		**2.734.100**	**13.130.187,24**	**0**	**0,00**				
					9.081.186,87						

9 Allgemeine Finanzwirtschaft
91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
915000 Zuführung zwischen VWH und VMH

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2024	Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		Amt	KeZ.	RingNr.	Disponibilität / Beeinflußbarkeit
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2026 €	VE €	2025 €	€	Gesamtbedarf €	Bisher bereitgestellt €				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Abschluss Einzelplan 9										
	Einnahmen	**16.074.600**		**12.832.000**	**24.035.631,86**	**0**	**0,00**				
	Ausgaben	**3.585.200**	**0**	**8.298.700**		**0**	**0,00**				
	Überschuss / Zuschussbedarf	**12.489.400**		**4.533.300**	**13.130.187,24**	**0**	**0,00**				
					10.905.444,62						

Haushaltsvermerke Vermögenshaushalt

1. Deckungsvermerke

Ab 2026 werden die Deckungsvermerke gemäß § 18 ThürGemHV in entsprechenden Deckungskreisen abgebildet. Diese entsprechen im Wesentlichen der bisherigen Ausgestaltung; eine Aktualisierung wurde durchgeführt. Eine Übersicht findet sich auf den nachfolgenden Seiten.

Gemäß § 17 ThürGemHV wachsen Zuweisungen der Gruppe 36 den betreffenden Ausgabeansätzen der geförderten Maßnahme zu.

2. Übertragungsvermerke

Durch die Übertragung zweckgebundener Einnahmen in das Folgehaushaltsjahr ist eine entsprechende haushaltsrechtliche Ermächtigung zur Leistung der mit ihnen verbundenen Ausgaben erteilt. Die Zweckbindung kann auch im Rahmen der Erteilung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben durch entsprechenden Gremienbeschluss gegeben sein.

Deckungskreis: 2001
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Erwerb immaterieller (Ugr.934) und beweglicher (Ugr. 935) Sachen der Unterabschnitte 063000., 063100. sowie 202000.

2.063000.934000	196.300
2.063000.935000	81.900
2.063100.934000	190.000
2.063100.935000	9.000
2.202000.934300	72.000
2.202000.934400	36.000
2.202000.935300	175.000
2.202000.935400	282.000
Summe Ausgaben	**1.042.200**

Deckungskreis: 2002
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Ausstattung und Baumaßnahmen nach Investitionsprogrammgesetz (Gr. .9351 und .941)

2.060000.941000	1.755.000
2.211035.935100	70.000
2.211035.941000	30.000
2.225001.941000	360.000
2.225017.941000	240.000
2.230200.941000	570.000
2.230500.941000	50.000
2.260200.935100	15.000
2.260200.941000	15.000
2.270200.941000	0
2.466000.941000	350.000
Summe Ausgaben	**3.455.000**

Deckungskreis: 2101
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Erwerb beweglicher Sachen (Ugr.935) des Epl. 1

2.130000.935000	1.598.000
2.140000.935000	15.000
2.160000.935000	10.000
Summe Ausgaben	**1.623.000**

Deckungskreis: 2201
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Erwerb beweglicher Sachen (UGr. .935) des Einzelplan 2 ausgenommen der Unterabschnitte 202000 und 203000

2.200100.935000	7.000
2.201000.935000	5.000
2.211013.935500	58.100
2.211018.935000	70.000
2.211023.935000	5.000
2.211026.935500	8.600
2.211027.935000	100.000
2.211040.935000	80.000
2.225040.935000	80.000
2.234000.935000	120.000
2.240000.935000	70.000
2.264000.935000	55.000
2.270900.935000	40.000
Summe Ausgaben	**698.700**

Deckungskreis: 2202
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Baumaßnahmen (Gr. .94) des Einzelplan 2 ausgenommen der Unterabschnitte 202000, 203000 und 203100

2.211007.940000	115.000
2.211007.940500	200.000
2.211013.940500	60.000
2.211015.940000	50.000
2.211018.940000	30.000
2.211020.940500	154.900
2.211021.940000	50.000
2.211022.940200	2.650.000
2.211023.940500	300.000
2.211026.940500	65.000
2.211027.940000	95.000
2.211028.940000	75.000
2.211028.940500	200.000
2.211031.940000	100.000
2.211032.940200	250.000
2.211035.940000	15.000
2.211035.940500	322.800
2.225008.940000	173.100
2.225009.940000	25.000
2.225018.940000	160.000
2.225021.940000	258.500
2.230700.940000	330.000
2.230700.940700	330.000
2.230900.940000	30.000
2.260200.940000	590.000
2.260400.940000	40.000
2.261200.940000	330.000
2.261400.940000	90.000
2.270400.940000	695.000
2.270400.940500	200.000
Summe Ausgaben	**7.984.300**

Deckungskreis: 2602
Typ: *echte gegenseitige Deckung*
Erwerb Grundstücke (Ugr.9321) und Baumaßnahmen nach Investitionsprogrammgesetz (Ugr.951) AB 65-Kreisstraßen

2.650400.932100	20.000
2.650400.951000	20.000
2.650900.951000	145.000
2.651000.951000	15.000
2.651100.932100	30.000
2.651100.951000	20.000
2.651500.951000	10.000
2.651700.932100	10.000
2.651700.951000	165.000
2.652100.932100	50.000
2.652200.932100	40.000
2.652400.932100	10.000
2.652400.951000	20.000
Summe Ausgaben	**555.000**

Teil V

Stellenplan 2026

Stellenplan 2026

- **Stellenplan des Landratsamtes Unstrut-Hainich-Kreis**

  Teil A: Beamte

  Teil B: Tariflich Beschäftigte
  Tariflich Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst

  Teil D: Zusammenstellung

  Übersicht über Nachwuchskräfte und Informatorisch Beschäftigte

- **Stellenplan des Abfallwirtschaftsbetriebes Unstrut-Hainich-Kreises**

Vermerk:
Bei organisatorischen Änderungen können im notwendigen Umfang Planstellen umgesetzt werden (§ 6 ThürGemHV).

Erläuterungen zum Stellenplan 2026

Der Stellenplan 2026 ist nach den Grundsätzen der ThürGemHV und gemäß den VV-ThürGemHV aufgestellt und weist die im Landratsamt Unstrut-Hainich-Kreis für das Haushaltsjahr 2026 voraussichtlich benötigte Anzahl an Stellen, zugeordnet zu den Besoldungs- und Entgeltgruppen und zu den einzelnen Unterabschnitten in den Teilen A, B und D des Stellenplans, aus.

Der Stellenplan 2026 (Stichtag 01.01.2026) weist **insgesamt 753,506 VbE** aus.

Diese untergliedern sich in **Beamte: 47,000 VbE**
sowie **tariflich Beschäftigte: 706,506 VbE**.

Das sind insgesamt 10,549 VbE weniger als im Stellenplan 2025.

Wesentliche Änderungen werden im Folgenden dargestellt:

1.)	UA 0010	Kreistag	**-**	1,000 VbE	- 1,000 VbE B 3 „Hauptamtliche*r Beigeordnete*r“
2.)	UA 0100	Rechnungsprüfungsamt			· Umwandlung v. 1,000 VbE A 11 „techn. Prüfer*in“ in „Rechnungsprüfer*in“ E 9c (Umsetzung ku-Vermerk)
3.)	UA 0200	Fachbereich 1 Innere Verwaltung			· Umwandlung v. 1,000 VbE E 6 „Sekretariat/Haushalt“ in „Assistenz Fachbereichsleitung 1“ E 9a (Stellenneubewertung)
4.)	UA 0203	Fachbereich 3 FJ/Soz/Ges	**+**	1,000 VbE	+ 1,000 VbE E 10 „SB Fach- und Sozialcontrolling“
5.)	UA 0204	Fachbereich 4 IT u. Digitalisierung	**+**	4,000 VbE	· organisatorische Veränderung (Neuaufnahme UA): Verschiebung von 3,000 VbE E 9b „SB Fachverfahrenbetreuung“ aus UA 0630 + 1,000 VbE E 13 „Fachbereichsleiter*in“
	UA 0630	Informationstechnik	**-**	3,000 VbE	· Verschiebung von 3,000 VbE E 9b „SB Fachverfahrensbetreuung“ in UA 0204
6.)	UA 0210	ZSU	**+**	1,000 VbE	+ 1,000 VbE E 10 „SB Fördermittel“

7.)	UA 0220	Personal	-	1,076 VbE	- 1,000 VbE E 9a „SB Personal/Haushalt“ · Verringerung Soll „SB Aus- und Fortbildung“ E 9c um 0,179 VbE · Anhebung Soll „SB Personal/Recht“ E 10 um 0,103 VbE
8.)	UA 0274	Datenschutz			· Umwandlung v. 1,000 VbE E 9b „Datenschutzbeauftragter“ in „Datenschutz-/Informationssicherheitsbeauftragte/r“ E 11
9.)	UA 0300	Finanzen	+	0,231 VbE	· Anhebung Soll „SB Finanzwirtschaft“ E 10 um 0,231 VbE
10.)	UA 0330	Kreiskasse			· Umwandlung v. 2,000 VbE E 8 „SB Vollstreckung“ in „SB Vollstreckung/Außendienst“ E 9a (Stellenneubewertung)
11.)	UA 0350	Schulverwaltung/Gebäude- und Liegenschaftsmanagement (SV/GLM)	-	1,000 VbE	· Umwandlung v. 1,000 VbE „FDL SV/GLM“ von A 13 zu E 12 (Umsetzung ku-Vermerk) - 1,000 VbE E 8 „Projektassistenz Kom.EMS“ (Umsetzung kw-Vermerk)
12.)	UA 0631	E-Akte/ Dokumentenmanagementsystem	+	2,205 VbE	· Verschiebung v. 0,205 VbE E 6 „Mitarbeiter*in Digitalisierung“ aus UA 3500 + 1,000 VbE A 16 „Projektleiter*in Digitalisierung/Altaktenscan“ + 1,000 VbE E 5 „Unterstützer*in Digitalisierung“
	UA 3500	Kreisvolkshochschule	-	0,205 VbE	· Verschiebung v. 0,205 VbE E 6 „Mitarbeiter*in Digitalisierung“ in UA 0631
13.)	UA 0640	Poststelle	-	0,820 VbE	- 0,897 VbE E 3 „Telefonist*in“ · Anhebung Soll „SB Poststelle“ E 5 um 0,077 VbE
14.)	UA 0660	Beschaffung	-	0,897 VbE	- 0,897 VbE E 9b „SB Vergabestelle“
15.)	UA 1100	Sicherheit und Ordnung	-	1,000 VbE	- 1,000 VbE E 9a „SB Gewerberecht“ (ATZ-Ersatzstelle – vorzeitige Umsetzung kw-Vermerk)
16.)	UA 1104	Ausländerangelegenheiten	+	0,103 VbE	· Aufhebung kw-Vermerk bei 1,000 VbE E 6 „Bearbeiter*in Ausländerbehörde“ + 1,000 VbE E 9a „SB Allgemeines Ausländerrecht“ - 0,897 VbE E 8 „SB Passbeschaffung/Aufenthaltsbeendigung“
17.)	UA 1200	Umweltschutz	-	0,487 VbE	· Umwandlung v. 1,000 VbE E 9a „SB Untere Naturschutzbehörde“ in E 11 (Stellenneubewertung)

					· Verringerung Soll „SB Untere Wasserbehörde“ E 11 um 0,487 VbE
18.)	UA 1300	Brandschutz	+	0,103 VbE	· Anhebung Soll „Sekretariat/Haushalt“ E 5 um 0,103 VbE
19.)	UA 1600	Rettungsdienst	-	1,000 VbE	- 1,000 VbE E 9a „SB Leitstelle“
20.)	UA 2001	Schulverwaltungsmanagement	-	1,846 VbE	· organisatorische Veränderung: Aufhebung kw-Vermerk bei 1,000 VbE E 9b „SB Schulnetzplanung“ sowie Umwandlung in „TL Schulverwaltung“ E 9c + 1,000 VbE E 10 SB Hochbau + 1,000 VbE E 5 Schulhausmeister*in/Springer - 1,000 VbE E 10 „SB Hochbau/Elektro“ (Umsetzung kw-Vermerk) - 0,897 VbE E 6 SB Hortgebühren - 0,949 VbE E 3 SB Materialbeschaffung - 1,000 VbE E 2Ü Schulhausarbeiter*in (§ 16i SGB II)
21.)	UA 2110.021	GS MHL Margaretenschule	+	0,474 VbE	· Verschiebung v. 0,474 VbE E 5 „Hausmeister*in“ aus UA 2250.021 in UA 2110.021
	UA 2250.021	RS Weberstedt	-	0,474 VbE	
22.)	UA 2602	Gemeinschaftsschule Aschara	+	0,500 VbE	+ 0,500 VbE E 5 „Hausmeister*in“
23.)	UA 3330	Kreismusikschule	+	3,000 VbE	+ 3,000 VbE E 9b „Musiklehrer*in“
24.)	UA 3620	Stabsstelle Klimaschutz	+	1,000 VbE	· Änderung in Haushaltssystematik: Verschiebung Soll des UA 6100 (Wegfall) in UA 3620 (Neuaufnahme)
	UA 6100	Orts- und Regionalplanung/ Stabsstelle Klimaschutz	-	1,000 VbE	
25.)	UA 3621	Energiesparprojekte im Landkreis	+	1,000 VbE	· Änderung in Haushaltssystematik: Verschiebung Soll des UA 6101 (Wegfall) in UA 3621 (Neuaufnahme)
	UA 6101	Förderung Klima-/Energiesparprojekte im Landkreis	-	1,000 VbE	
26.)	UA 3660	Untere Denkmalschutzbehörde	-	1,000 VbE	- 1,000 VbE A 11 „SB Denkmalschutz“ (Umsetzung kw-Vermerk)
27.)	UA 4000	Soziales	-	22,412 VbE	· Änderung in Haushaltssystematik:

					Verschiebung v. 7,436 VbE (Aufgabenbereich Wohngeld) und 1,756 VbE (Aufgabenbereich BAföG) in UA 4020 (siehe 31.) - 1,000 VbE E 9a „SB Wohngeld“ (Umsetzung kw-Verm.) · Verringerung Soll „SB Wohngeld“ E 9a um 0,155 VbE · Verringerung Soll „SB BAföG“ E 9a um 0,244 VbE Verschiebung v. 12,744 VbE (ges. Soll SB SGB XII Kap. 5-9 und SB Existenzsicherung/Fachleistung) in UA 4040 (siehe 32.) + 1,000 VbE E 9a „Pflegelotse/-lotsin“ · Umwandlung v. 1,000 VbE E 10 „SB Unterhalt/Widersprüche/Klage“ E 10 in E 9c sowie Verringerung Soll um 0,179 VbE · Umwandlung v. 1,000 VbE „Fallmanager*in“ E 9c in S 11b · Anhebung Soll „Fachverfahrensbetreuer*in“ E 9a um 0,051 VbE
28.)	UA 4004	Allg. Sozialverwaltung/ AsylbewerberleistungsG	-	1,000 VbE	· Umwandlung v. 1,000 VbE E 8 „SB Unterbringung“ in „Bearbeiterin Unterbringung“ E 6 - 1,000 VbE A 7 „SB Unterbringung“
29.)	UA 4007	Landesprogramm "Solidarisches Zusammenleben der Generationen" (LSZ)	-	2,179 VbE	- 0,641 VbE E 6 „Projektmitarbeiter*in LSZ“ - 1,538 VbE E 10 „Sozialraumkoordinator*in“
30.)	UA 4008	Sozialplanung	-	0,744 VbE	· Splitting von 0,256 VbE E 10 „TL Jugend und Bildung (Projekte)“ aus UA 4071 (siehe 34.) - 1,000 VbE E 11 „SB Sozialplanung/Demografie“
31.)	UA 4020	Allgemeine Sozialverwaltung übertragener Aufgaben	+	17,039 VbE	· Änderung in Haushaltssystematik (Neuaufnahme UA): Verschiebung v. 2,949 VbE E 8 „SB BEEG“ aus UA 4071; Verschiebung v. 0,897 VbE S 11b „Netzwerkkoordinator*in Frühe Hilfen/Kinder- und Jugendschutzkraft“ aus UA 4072; Verschiebung v. 0,821 VbE E 6 „Bearbeiter*in Wohngeld“, 5,615 VbE E 9a „SB Wohngeld“, 1,000 VbE E 9c „TL Wohngeld/BAföG/Bildung und Teilhabe“ (durch organisatorische Veränderung Umwandung aus „ltd. SB Wohngeld“ E 9b sowie Anhebung Soll um 0,051 VbE) und 1,756 VbE „SB BAföG“ aus UA 4000;

					Verschiebung Soll aus UA 4002
	UA 4002	Verwaltung der kommunalen Aufgaben (Versorgungsamt)	-	4,000 VbE	· Änderung in Haushaltssystematik: Verschiebung Soll des UA 4002 in UA 4020 (Wegfall UA)
32.)	UA 4040	Verwaltung der Grundsicherung nach SGB XII	+	14,641 VbE	· Änderung in Haushaltssystematik (Neuaufnahme UA): Verschiebung v. 1,897 VbE E 6 „SB Bildung und Teilhabe“ aus UA 4003 sowie Verschiebung v. 3,000 VbE A 9 und 9,744 VbE E 9a „SB SGB XII Kap. 5-9“/“SB Existenzsicherung/Fachleistung aus UA 4000
	UA 4003	Allgemeine Sozialverwaltung - Bildung und Teilhabe	-	2,897 VbE	· Änderung in Haushaltssystematik: Verschiebung v. 1,897 VbE „SB Bildung und Teilhabe“ in UA 4040 - 1,000 VbE E 6 „SB Bildung und Teilhabe“ (Umsetzung kw-Vermerk) (Wegfall UA)
33.)	UA 4050	Jobcenter UHK	-	0,743 VbE	· Umwandlung v. 1,000 VbE „TL Markt und Integration“ A 12 in E 11 (Umsetzung ku-Vermerk) · Umwandlung v. 0,769 VbE „Bürosachbearbeiter*in Leistung“ E 8 in A 8 sowie Anhebung Soll um 0,231 VbE - 1,000 VbE A 10 Arbeitsvermittler*in · Anhebung Soll „Teamleiter*in“ E 11 um 0,026 VbE
34.)	UA 4071	Familie und Jugend	+	20,256 VbE	· Änderung in Haushaltssystematik: Verschiebung v. 2,949 VbE E 8 „SB BEEG“ in UA 4020 (siehe 31.) · organisatorische Veränderung: Verschiebung Soll aus UA 4072 und UA 4073 · Umwandlung v. 1,000 VbE „Fachdienstleiter*in“ S 18 in E 13 · Umwandlung v. 1,000 VbE S 12 „SB Amtsvormundschaft/ Koordination“ in „TL Amtsvormundschaft/ Beistandschaft“ S 15 · Umwandlung v. 1,000 VbE E 9b „ltd. SB Unterhaltsvorschuss“ in „TL Unterhaltsvorschuss“ E 10 · Umwandlung v. 1,000 VbE E 10 „TL Projekte und Bildung“ in „TL Jugend und Bildung“ sowie Splitting v. 0,256 VbE (Teilbereich Projekte) in UA 4008

					· Umwandlung v. 1,000 VbE A 9 „SB Wirtschaftliche Jugendhilfe“ in „SB Haushalt“ E 9a sowie Verringerung Soll um 0,103 VbE - 1,000 VbE S 8b „SB Familienentlastender Dienst“ · Anhebung Soll „SB Unterhaltsvorschuss/Rückgriff“ E 9b um 0,103 VbE
	UA 4072	Jugend und Bildung	-	8,910 VbE	· Änderung in Haushaltssystematik: Verschiebung v. 0,897 VbE S 11b „Netzwerkkoordinator*in Frühe Hilfen/Kinder- und Jugendschutzkraft“ in UA 4020 (siehe 31.) · organisatorische Veränderung: Verschiebung Soll des UA 4072 in UA 4071 - 1.000 VbE E 12 „Fachdienstleiter*in“ - 0,500 VbE E 9c Jugendsportkoordinator*in (Wegfall UA)
	UA 4073	Amtsvormundschaft, Beistandschaft, UVG	-	18,897 VbE	· organisatorische Veränderung: Verschiebung Soll des UA 4073 in UA 4071 - 1,000 VbE E 11 „Fachdienstleiter*in“ (Wegfall UA)
35.)	UA 4362	Gemeinschaftsunterkunft Obermehler	-	4,000 VbE	· Umwandlung v. 1,000 VbE „Leiter*in GU Obermehler“ A 16 in E 14 - 3,000 VbE E 2Ü „Sicherheitsmitarbeiter*in“ - 1,000 VbE S 11b „Sozialarbeiter*in“
36.)	UA 4660	Kinder- und Jugendheim Seebach	+	11,664 VbE	· Verschiebung von 2,000 VbE E 5 „Hausmeister*in“ aus UA 0600 · Verschiebung von 2,307 VbE E 2 „Reinigungskraft“ aus UA 0670 · Anpassung Leistungsbeschreibung: + 4,000 VbE S 11b „Sozialpädagoge/Sozialpädagogin“ + 3,357 VbE S 8b „Erzieher*in“
	UA 0600	Allgemeine Dienste	-	2,000 VbE	· Verschiebung v. 2,000 VbE E 5 „Hausmeister*in“ in UA 4660
	UA 0670	Reinigung	-	2,307 VbE	· Verschiebung v. 2,307 VbE E 2 „Reinigungskraft“ in UA 4660
37.)	UA 5010	Gesundheit	-	0,641 VbE	· Umwandlung v. 7,794 VbE „SB Gesundheitsaufsicht“ E 9b in E 9a (Stellenneubewertung)

					· Umwandlung v. 1,000 VbE „SB Verwaltung Gesundheit“ E 9a in E 5 (Stellenneubewertung) - 0,641 VbE E 9a „SB allg. Verwaltungsangelegenheiten“
38.)	UA 5020	Veterinär- u. Lebensmittelüber-wachung	-	3,000 VbE	- 3,000 VbE E 9a „Lebensmittelkontrolleur*in“ (Umsetzung kw-Vermerk bei 2,000 VbE)
39.)	UA 6210	Wohnraumüberwachung	+	0,769 VbE	· Änderung in Haushaltssystematik (Neuaufnahme UA) + 0,769 VbE E 9a „SB Wohnungsbauförderung“
40.)	UA 7910	Wirtschaftsförderung	-	1,000 VbE	- 1,000 VbE E 10 „SB Wirtschaftsförderung“ (Wegfall UA)
41.)	UA 7911	Regionalmanagement	+	1,000 VbE	+ 1,000 VbE E 11 „Projektleiter*in LEADER-Regional-management“

Der Abbau von insgesamt 10,549 VbE im Vergleich zum Stellenplan 2025 verfolgt den langfristigen Zweck, die finanzielle Stabilität und Effizienz der Verwaltung weiter zu gewährleisten. Personalkosten sind ein bedeutender Posten des Kreishaushaltes. Durch den gezielten Abbau von Stellen, insbesondere mittels der Nutzung natürlicher Fluktuation, wird die notwendige finanzielle Flexibilität für andere wichtige Investitionen und Projekte geschaffen. Diese Maßnahmen sind nicht nur kurzfristige Einsparungen, sondern strategisch notwendig, um dauerhaft handlungsfähig zu bleiben. In diesem Rahmen ist es ebenso Ziel, die Effizienz der Verwaltungsprozesse stetig zu erhöhen. Durch eine sorgfältige Analyse und Neustrukturierung von Aufgaben sowie den damit z. T. einhergehenden organisatorischen Umstrukturierungen soll sichergestellt werden, auch mit weniger Personal effektive Leistungen erbringen zu können. Auch die fortschreitende Digitalisierung bietet die Chance, viele administrative Prozesse zu automatisieren und damit schneller und kostengünstiger abzuwickeln. Der Personalabbau kann so durch die Implementierung von Software und Automatisierungslösungen kompensiert werden. Insgesamt soll zudem eine stärkere Fokussierung auf Kernaufgaben erfolgen, um vorhandene Ressourcen gezielt und wirkungsvoll einzusetzen.

Die nachhaltige Entwicklung der Verwaltung hängt maßgeblich davon ab, dass eine kontinuierliche Generation neuer Fachkräfte zur Verfügung steht. Diese sichern die langfristige Handlungsfähigkeit und Stabilität der Verwaltung. Geplant ist daher ab dem Ausbildungsjahr 2026/2027 die Ausbildung von zusätzlich acht Verwaltungsfachangestellten sowie die Einstellung von zwei weiteren dual Studierenden im Studiengang Public Management. Sämtliche vorgehaltene Stellen für Auszubildende und Studierende werden im Teil „Nachwuchskräfte“ ausgewiesen.

Des Weiteren ist im Teil "Informatorisch Beschäftigte" die Anzahl der Stellen der ambulanten Fleischbeschau und des Bundesfreiwilligendienstes abgebildet. Stellenanteile für Fleischbeschau werden im Stellenplan nicht ausgewiesen, da diese Beschäftigtengruppe nach Stunden und Stückzahlen vergütet werden. Bundesfreiwilligendienstleistende werden ebenfalls im Stellenplan nicht ausgewiesen, da diese nur eine Individuelle Vergütung nach bundesgesetzlichen Vorschriften erhalten. Die Personalkosten hierfür sind zu 100% refinanziert.

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2026
Teil A: Beamte

Unstrut-Hainich-Kreis

Abschnitt/ UA	Gliederungsplan	Besoldungsgruppen																			Beamte zusammen 2026 SOLL	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2025	Zahl der am 30.06.2025 besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
		höherer Dienst							gehobener Dienst					mittlerer Dienst						e.D.				
		B6	B 5	B 3	A16	A15	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A9	A 9Z	A9	A8	A7	A6	A5	A5-A1				
0010	Kreistag		1,000																		1,000	2,000	1,000	
0100	Rechnungsprüfungsamt								1,000		2,000										3,000	4,000	3,475	
0220	Personal														1,000						1,000	1,000	0,700	
0270	Gleichstellungsbeauftragte											1,000									1,000	1,000	1,000	
0280	Kommunalaufsicht									1,000		1,000		1,000							3,000	3,000	3,000	**ku** - Vermerk bei 1,000 VbE A 12 "SB Wasser/Abwasser"
0300	Finanzen											1,000									1,000	1,000	0,850	
0330	Kreiskasse											1,000						1,000			2,000	2,000	1,750	
0350	Gebäude und Liegenschaftsmanagement										1,000										1,000	2,000	1,000	**ku** - Vermerk bei 1,000 VbE A 11 "Ltd. SB Liegenschaften" (künftig Tarifbeschäftigtenstelle)
0631	E-Akte/ Dokumentenmanagementsystem				1,000																1,000	0,000	0,000	**ku** - Vermerk bei 1,000 VbE A 16 "Projektleiter Digitalisierung/ Altaktenscan"
1100	Sicherheit und Ordnung														2,000	1,000					3,000	3,000	3,000	**ku** - Vermerk bei 1,000 VbE A 9 "SB Waffenrecht" (künftig Tarifbeschäftigtenstelle)
1104	Ausländerangelegenheiten												1,000		1,000						2,000	2,000	2,000	
1200	Umweltschutz										2,000										2,000	2,000	1,300	
1300	Brandschutz								1,000		3,000										4,000	4,000	4,000	
1600	Rettungsdienst													1,000	6,000						7,000	7,000	6,000	
2001	Schulverwaltungsmanagement											2,000									2,000	2,000	1,925	**ku** - Vermerk bei 1,000 VbE A 10 "Ltd. SB Finanzen und Schulen" (künftig Tarifbeschäftigtenstelle)
3660	Untere Denkmalschutzbehörde										1,000										1,000	2,000	2,000	
4000	Soziales								1,000												1,000	4,000	3,800	
4004	Allg. Sozialverwaltung/ AsylbewerberLeistG																				0,000	1,000	1,000	
4040	Verwaltung der Grundsicherung nach SGB XII														3,000						3,000	0,000	0,000	Neuaufnahme UA
4050	Jobcenter Unstrut-Hainich-Kreis										1,000					1,000					2,000	3,000	1,875	*sämtliche Stellen refinanziert*
4071	Familie und Jugend																				0,000	1,000	1,000	
4362	Gemeinschaftsunterkunft Obermehler											1,000			1,000	1,000					3,000	4,000	3,800	*sämtliche Stellen teilweise refinanziert*
5020	Veterinär- u. Lebensmittelüberwachung					1,000	1,000														2,000	2,000	2,000	
6130	Untere Bauaufsichtsbehörde										1,000										1,000	1,000	0,750	
Stellenplan 2026		0,000	1,000	0,000	1,000	1,000	1,000	0,000	3,000	1,000	11,000	7,000	1,000	2,000	14,000	3,000	0,000	1,000	0,000	0,000	**47,000**			
Stellenplan 2025		0,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	3,000	2,000	13,000	8,000	2,000	2,000	14,000	2,000	1,000	1,000	0,000	0,000		**54,000**		
Zahl der am 30.06.2025 besetzten Stellen		0,000	1,000	0,000	1,000	1,000	1,000	0,000	2,875	1,875	11,525	6,575	2,000	2,000	12,625	2,000	1,000	0,750	0,000	0,000			**47,225**	

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2026
Teil B: Tariflich Beschäftigte

Unstrut-Hainich-Kreis

Abschnitt/ UA	Gliederungsplan	Entgeltgruppen																			Tariflich Beschäftigte zusammen 2026 SOLL	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2025	Zahl der am 30.06.2025 besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
		15Ü	15	14	13	12	11	10	9 c	9 b	9 a	8	7	6	5	4	3	2Ü	2	1				
0010	Kreistag										1,000										1,000	1,000	1,000	
0040	Büro des Landrates								1,000		1,000	1,000									3,000	3,000	3,000	
0100	Rechnungsprüfungsamt								3,000												3,000	2,000	1,769	
0200	Fachbereich 1 Innere Verwaltung			1,000							1,000										2,000	2,000	2,000	
0201	Fachbereich 2 Öffentliche Ordnung			1,000											1,000						2,000	2,000	1,000	
0203	Fachbereich 3 F/J, Soz, Ges			1,000	1,000			2,897							1,000						5,897	4,897	4,667	**ku** - Vermerk bei 1,000 VbE E 13 "SB Vertragswesen"
0204	Fachbereich 4 IT u. Digitalisierung				1,000					3,000											4,000	0,000	0,000	Neuaufnahme UA
0205	Digitalisierung							4,000													4,000	4,000	3,821	
0210	ZSU							5,000													5,000	4,000	3,000	
0220	Personal					1,000		1,000	2,463		4,000				1,000						9,463	10,539	10,232	
0230	Rechtsreferat				0,897		1,000														1,897	1,897	1,897	
0274	Datenschutz						1,000														1,000	1,000	1,000	
0276	Komm. Behindertenbauftr.								1,000										0,769		1,769	1,769	1,769	*60 % refinanziert bei 1,000 VbE E 9c "komm. Behindertenbeauftragte*r"; 80 % refinanziert bei 0,769 VbE E 2 (Stufe 1) "Arbeitsassistenz"*
0300	Finanzen					1,000	1,000	2,897				1,000		1,000							6,897	6,666	6,666	
0330	Kreiskasse										2,000	4,691		3,897							10,588	10,588	9,076	
0350	Schulverwaltung/Gebäude- und Liegenschaftsmanagement					1,000	1,949			0,974		1,000	1,000		0,949						6,872	6,872	6,821	
0600	Allgemeine Dienste/GLM								1,000					1,000	6,949						8,949	10,949	8,949	
0620	Dienstfahrzeuge/Fuhrpark/GLM													1,000		1,000					2,000	2,000	2,000	
0630	Informationstechnik					1,000		1,000		14,949	1,000										17,949	20,949	17,000	
0631	E-Akte/ Dokumentenmanagementsystem							2,000						2,000	1,000	0,769					5,769	4,564	2,692	
0640	Poststelle/GLM														2,949						2,949	3,769	3,769	
0660	Beschaffung						1,000			5,000	1,000										7,000	7,897	6,794	
0670	Reinigung/GLM																		8,064		8,064	10,371	7,602	
0680	Kreisarchiv										1,000		1,000		1,000						3,000	3,000	3,000	
0800	Personalrat							1,000							0,769						1,769	1,769	1,769	**kw**- Vermerk bei 0,769 VbE E 5 "Sekretär*in"
0810	Arbeitssicherheit									1,000					1,000		0,949				2,949	2,949	2,949	
1100	Sicherheit und Ordnung							1,000		0,949	2,949	4,000		1,000	1,000						10,898	11,898	11,192	
1101	Kfz-Zulassungsstelle									1,000				7,923							8,923	8,923	8,026	
1104	Ausländerangelgenheiten					1,000		1,000	1,590		7,000	1,000		1,769	0,897			2,000			16,256	16,153	13,487	
1105	Fahrerlaubniswesen										2,000		3,846								5,846	5,846	5,743	
1200	Umweltschutz						13,359	2,000	0,974	1,000											17,333	17,820	15,359	
1300	Brandschutz											2,000			0,872						2,872	2,769	2,769	**ku** - Vermerk bei 1,000 VbE E 8 "SB Atemschutz" (Neubewertung)
1400	Katastrophenschutz							1,000						1,000							2,000	2,000	2,000	

Abschnitt/ UA	Gliederungsplan	Entgeltgruppen																			Tariflich Beschäftigte zusammen 2026 SOLL	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2025	Zahl der am 30.06.2025 besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
		15Ü	15	14	13	12	11	10	9 c	9 b	9 a	8	7	6	5	4	3	2Ü	2	1				
1600	Rettungsdienst		0,500					1,000			12,000										13,500	14,500	13,500	*100 % refinanziert bei 0,500 VbE E 15 "ärztliche"r Leiter"in Rettungsdienst"*
2001	Schulverwaltungsmanagement/ GLM							5,897	1,000	0,769	1,000			5,846	1,000			1,000			16,512	18,358	16,422	**ku** - Vermerk bei 1,000 VbE E 9a "SB Beschaffung/Haushalt"; *100 % refinanziert bis 30.04.2026, anschließend 90 % refinanziert bei 1,000 VbE E 2Ü "Schulhausarbeiter (§ 16i SGB II)"*
2010	Reinigung Schulgebäude										1,000	1,000				2,000	4,000				8,000	8,000	8,000	
2040	Verwaltung Schülerbeförderung										1,000										1,000	1,000	1,000	
2110.002	GS Ammern														1,923				1,102		3,025	3,025	3,025	
2110.007	GS Großengottern														2,000				1,282		3,282	3,282	3,282	
2110.011	GS Körner														1,315				0,974		2,289	2,289	2,282	
2110.013	GS Sonnenhof														1,410				1,833		3,243	3,243	3,243	
2110.015	GS Hufeland														1,333				0,808		2,141	2,141	2,141	
2110.018	GS Lengenfeld unterm Stein														1,333				0,641		1,974	1,974	1,974	
2110.020	GS MHL Forstbergschule														1,411				0,615		2,026	2,026	1,949	
2110.021	GS MHL Margaretenschule														2,590				1,858		4,448	3,973	3,973	
2110.022	GS MHL Martinischule														1,769				1,308		3,077	3,077	3,077	
2110.023	GS MHL Nikolaischule														1,769				1,884		3,653	3,653	3,602	
2110.026	GS Oberdorla, Vogteischule														1,641				0,948		2,589	2,589	2,589	
2110.027	GS Schlotheim														0,846						0,846	0,846	0,846	
2110.028	GS Schönstedt														1,385				1,051		2,436	2,436	2,436	
2110.031	GS Bad Tennstedt														1,513				0,615		2,128	2,128	2,128	
2110.032	GS Thamsbrück														1,333				1,269		2,602	2,602	2,602	
2110.035	GS Katharinenberg														1,359				1,026		2,385	2,385	2,231	
2250.001	RS Ammern														1,769				1,282		3,051	3,051	2,923	
2250.008	RS Langula														1,615				1,154		2,769	2,769	2,744	
2250.009	RS Wiebeck LSZ														1,564				1,026		2,590	2,590	2,590	
2250.013	RS Am Forstberg, MHL														1,487				1,384		2,871	2,871	2,871	
2250.017	RS Th.-Müntzer MHL														1,821				1,102		2,923	2,923	2,923	
2250.018	RS Schlotheim														1,064				1,718		2,782	2,782	2,769	
2250.020	RS Bad Tennstedt														1,500				1,488		2,988	2,988	2,975	
2250.021	RS Weberstedt														1,769				1,923		3,692	4,166	4,166	
2301	Gymnasium Großengottern														1,897				0,705		2,602	2,602	2,602	
2302	Gymnasium Bad Langensalza														4,234				2,526		6,760	6,760	6,760	
2305	Gymnasium Lengenfeld u. Stein														1,897				1,576		3,473	3,473	3,128	
2307	Tilesius-Gymnasium MHL														3,590				3,001		6,591	6,591	6,539	
2309	Gymnasium Schlotheim														1,697				1,539		3,236	3,236	3,038	
2310	Großsporthalle LSZ														1,949						1,949	1,949	1,949	

Abschnitt/ UA	Gliederungsplan	Entgeltgruppen																			Tariflich Beschäftigte zusammen 2026 SOLL	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2025	Zahl der am 30.06.2025 besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
		15Ü	15	14	13	12	11	10	9 c	9 b	9 a	8	7	6	5	4	3	2Ü	2	1				
2311	Seilerhalle Schlotheim														2,000				0,462		2,462	2,462	1,051	
2400	Berufsschulzentrum														8,205				7,950		16,155	16,155	15,092	
2602	Gemeinschaftsschule Aschara														2,397				1,923		4,320	3,820	3,820	
2604	Gemeinschaftsschule Heyerode														1,769				1,474		3,243	3,243	3,243	
2612	Gemeinschaftsschule Menteroda														3,000				1,231		4,231	4,231	4,231	
2614	Gemeinschaftsschule Petrischule, Mühlhausen														1,769				1,102		2,871	2,871	2,102	
2702	Förderzentrum Bad Langensalza														1,126				1,334		2,460	2,460	1,793	
2704	Förderzentrum Pestalozzischule Mühlhausen														2,743				2,218		4,961	4,961	4,961	
3330	Kreismusikschule						1,000			13,561				0,949							15,510	12,510	11,241	
3500	Kreisvolkshochschule				1,000					4,102					1,897						6,999	7,204	5,768	*100 % refinanziert bei 1,333 VbE E 9b "DaZ Lehrkraft"*
3620	Orts -und Regionalplanung/ Stabsstelle Klimaschutz						1,000														1,000	0,000	0,000	Neuaufnahme UA; *60 % refinanziert bis 30.09.2027 bei 1,000 VbE E 11 "SB Klimaschutz"*
3621	Förderung Klima-/Energiespar-projekte im Landkreis						1,000														1,000	0,000	0,000	Neuaufnahme UA; *100 % refinanziert bis 31.12.2029 bei 1,000 VbE E 11 "SB Projektassistenz Kom.EMS für Schulen"*
4000	Soziales								3,487		2,769	1,000			0,897						8,153	28,565	27,652	**ku** - Vermerk bei 1,000 VbE E 8 "Sekretär*in/SB SGB XII Kap. 5-9"; Sperrvermerk bei 1,000 VbE E 9a "Pflegelotse/-lotsin"
4002	Verwaltung der kommunalen Aufg. (Versorgungsamt)																				0,000	4,000	4,000	Wegfall UA
4003	Allgemeine Sozialverwaltung - Bildung und Teilhabe																				0,000	2,897	2,691	Wegfall UA
4004	Allg. Sozialverwaltung - AsylbewerberleitungsG							1,000	1,000			4,000		1,949							7,949	7,949	7,667	*100 % refinanziert bei 1,000 VbE E 10 "Ltd. Sozialarbeiter*in"*
4007	Landesprogramm "Solidarisches Zusammenleben der Generationen"							1,000													1,000	3,179	2,538	*100 % refinanziert bei 0,769 VbE E 10 "Sozialplaner*in LSZ"*
4008	Sozialplanung							0,256													0,256	1,000	0,000	*95 % refinanziert bei 0,256 VbE E 10 "TL Jugend und Bildung (Projekte)"*
4020	Allgemeine Sozialverwaltung übertragener Aufgaben							1,000	1,000		7,372	2,949	3,000	0,821							16,142	0,000	0,000	Neuaufnahme UA; ***kw*** *- Vermerk bei 1,000 VbE E 8 "SB BEEG" (ATZ Ersatzstelle bis 31.03.2027), 1,000 VbE E 8 "SB BEEG" in ATZ besetzt*
4040	Verwaltung der Grundsicherung nach SGB XII										9,744			1,897							11,641	0,000	0,000	Neuaufnahme UA
4050	Jobcenter Unstrut-Hainich-Kreis				1,000		3,000	8,949	23,742			11,435			1,769						49,895	49,638	46,842	*sämtliche Stellen refinanziert*
4071	Familie und Jugend				1,000			2,693		5,897	7,897	3,949	1,846	1,000	0,846						25,128	11,487	10,794	
4072	Jugend und Bildung																				0,000	4,449	2,872	Wegfall UA
4073	Amtsvormundschaft/ Beistandschaft/UVG																				0,000	12,897	9,974	Wegfall UA
4362	Gemeinschaftsunterkunft Obermehler			1,000								0,923		2,000		3,000	2,000	23,000	5,000		36,923	38,923	32,923	***kw*** *- Vermerk bei 1,000 VbE E 2 "Reinigungskraft""; 100 % refinanziert bei 23,000 VbE E 2Ü "Sicherheitsmitarbeiter*in"; sonstige Stellen teilweise refinanziert*
4366	Soziale Einrichtungen für Asylbewerber														3,000						3,000	3,000	3,000	
4660	Kinder- und Jugendheim Seebach									0,897				0,641	2,000	1,769		0,846	2,307		8,460	4,153	3,025	

Abschnitt/ UA	Gliederungsplan	Entgeltgruppen																			Tariflich Beschäftigte zusammen 2026 SOLL	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2025	Zahl der am 30.06.2025 besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
		15Ü	15	14	13	12	11	10	9 c	9 b	9 a	8	7	6	5	4	3	2Ü	2	1				
5010	Gesundheit		5,897	1,692			1,000		1,000	1,001	10,794	6,846		5,795	1,897						35,922	36,563	25,520	**ku** - Vermerk bei 1,000 VbE E 9b "SB Ges. aufsicht" (Neubewertung 2025); **ku** - Vermerk bei 1,000 VbE E 8 "Med. Fachkraft Amtsärztlicher Dienst" (Neubewertung 2025); **ku** - Vermerk bei 2,000 VbE E 8 "Med. Fachkraft für den Kinder- und Jugendärztlichen Dienst" (Neubewertung 2025); *über "Pakt ÖGD" teilweise refinanziert bei 1,897 VbE E 15 „Kinder- und Jugendarzt/ärztin",* *2,000 VbE E 15 "Arzt/Ärztin",* *1,000 VbE E 15 "Arzt/Ärztin/TL Gesundheitsschutz und -förderung",* *1,000 VbE E 14 "Zahnarzt/-ärztin",* *1,000 VbE E 11 "Fachdienstleiter*in/Verwaltungs-leitung Gesundheit",* *1,000 VbE E 9c "SB Projektumsetzung "Dig. Gesundheitsamt 2025"/ Qualitätsmanagement",* *1,000 VbE E 9b „Fachverfahrensadministrator*in Gesundheit",* *5,000 VbE E 9a "SB Ges.-aufsicht",* *1,000 VbE E 9a "SB Ges.-förderung und Berichtswesen",* *1,000 VbE E 8 "Med. Fachkraft für den Kinder- und Jugendärztlichen Dienst",* *1,000 VbE E 8 "Med. Fachkraft Amtsärztlicher Dienst",* *1,000 VbE E 5 „SB Verwaltung Gesundheit",* *1,000 VbE E 6 "Fachschw. für Zahn- und Mundhygiene"*
5020	Veterinär- und Lebensmittel-überwachung			2,000							6,974	1,000									9,974	12,974	10,282	
6020	Untere Verkehrsbehörde					1,000		2,949						0,897							4,846	4,846	4,846	
6100	Orts -und Regionalplanung/ Stabsstelle Klimaschutz																				0,000	1,000	1,000	Wegfall UA
6101	Förderung Klima-/Energiespar-projekte im Landkreis																				0,000	1,000	0,000	Wegfall UA
6130	Untere Bauaufsichtsbehörde			1,000			1,000	4,000	1,000		1,000			0,949	2,000						10,949	10,949	8,872	**ku** - Vermerk bei 1,000 VbE E 14 "Fachdienstleiter*in"
6210	Wohnraumüberwachung										0,769										0,769	0,000	0,000	Neuaufnahme UA

6500	Kreisstraßen							1,974													1,974	1,974	1,948	
7910	Wirtschaftsförderung																				0,000	1,000	0,000	Wegfall UA
7911	Regionalmanagement						1,000	1,000													2,000	1,000	1,000	*100 % refinanziert bis 30.11.2026 bei 1,000 VbE E 10 "SB Regionalmanagement"*
Stellenplan 2026		0,000	6,397	8,692	5,897	6,000	28,308	56,512	43,256	54,099	86,268	47,793	10,692	43,333	111,483	8,538	6,949	26,846	71,472	0,000	**622,535**			
Stellenplan 2025		0,000	6,397	7,692	3,897	6,000	26,769	56,716	41,114	63,636	81,796	53,459	10,692	45,666	107,802	8,538	9,000	30,846	71,472	0,000		**631,492**		
Zahl der am 30.06.2025 besetzten Stellen		0,000	4,794	5,641	3,641	5,000	19,334	50,678	38,947	51,596	74,383	49,048	10,538	40,406	101,867	6,769	7,795	23,846	67,562	0,000			**561,845**	

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2026 Unstrut-Hainich-Kreis

Teil B: Tariflich Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst

Abschnitt/ UA	Gliederungsplan	Entgeltgruppen																Tariflich Beschäftigte zusammen 2026 SOLL	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2025	Zahl der am 30.06.2025 besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
		S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11b	S11a	S9	S8b	S8a	S7	S4	S3	S2				
0800	Personalrat							1,000										1,000	1,000	1,000	
4000	Soziales								3,949									3,949	2,949	2,949	
4004	Allg. Sozialverwaltung - AslybewerberleitungsG														0,897			0,897	0,897	0,897	*teilweise refinanziert bei 0,897 VbE S 4 "Unterstützer*in Sozialarbeit"*
4020	Allgemeine Sozialverwaltung Bildung und Teilhabe								0,897									0,897	0,000	0,000	*75 % teilweise refinanziert bei 0,897 VbE S 11b "Netzwerkko-ordinierung Frühe Hilfen/Kinder- und Jugendschutzkraft"*
4071	Familie und Jugend		1,000		1,000	18,974		6,000	5,487									32,461	24,846	21,204	**ku** - Vermerk bei 1,000 VbE S 12 "Fachverfahrensbetreuer*in" 25 % refinanziert bei 0,769 VbE S 11b "SB Kita Fachberatung" 80 % refinanziert bei 0,897 VbE S 11b "SB Kita Fachberatung"
4072	Jugend und Bildung																	0,000	4,461	4,333	Wegfall UA
4073	Amtsvormundschaft, Beisatndschaft, UVG																	0,000	6,000	6,000	Wegfall UA
4362	Gemeinschaftsunterkunft Obermehler	1,000							1,923			0,769			1,923			5,615	6,615	6,358	*sämtliche Stellen teilweise refinanziert*
4660	Kinder- u. Jugendheim Seebach			1,000					5,000		1,513	21,045						28,558	21,201	20,098	
5010	Gesundheit					8,825			1,769									10,594	10,594	9,410	**kw** - Vermerk bei 1,000 VbE S 11b "Sozialarbeiter*in"
Stellenplan 2026		1,000	1,000	1,000	1,000	27,799	0,000	7,000	19,025	0,000	1,513	21,814	0,000	0,000	2,820	0,000	0,000	**83,971**			
Stellenplan 2025		2,000	1,000	1,000	0,000	27,799	0,000	8,000	15,025	0,000	1,513	19,406	0,000	0,000	2,820	0,000	0,000		**78,563**		
Zahl der am 30.06.2025 besetzten Stellen		0,897	1,000	1,000	0,000	26,281	0,000	7,769	13,615	0,000	0,513	18,354	0,000	0,000	2,820	0,000	0,000			**72,249**	

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2026
Teil D: Zusammenstellung

Unstrut-Hainich-Kreis

Abschnitt/ UA	Gliederungsplan	Zahl der Stellen 2026			Zahl der Stellen 2025			Zahl der besetzten Stellen am 30.06.2025			Erläuterungen
		Beamtenstellen	tariflich Beschäftigte-stellen	zusammen SOLL	Beamtenstellen	tariflich Beschäftigte-stellen	zusammen SOLL	Beamtenstellen	tariflich Beschäftigte-stellen	zusammen	
0010	Kreistag	1,000	1,000	2,000	2,000	1,000	3,000	1,000	1,000	2,000	1.)
0040	Büro des Landrates		3,000	3,000		3,000	3,000		3,000	3,000	
0100	Rechnungsprüfungsamt	3,000	3,000	6,000	4,000	2,000	6,000	3,475	1,769	5,244	2.)
0200	Fachbereich 1 Innere Verwaltung		2,000	2,000		2,000	2,000		2,000	2,000	3.)
0201	Fachbereich 2 Öffentliche Ordnung		2,000	2,000		2,000	2,000		1,000	1,000	
0203	Fachbereich 3 F/J, Soz, Ges		5,897	5,897		4,897	4,897		4,667	4,667	4.)
0204	Fachbereich 4 IT u. Digitalisierung		4,000	4,000			0,000			0,000	5.)
0205	Digitalisierung		4,000	4,000		4,000	4,000		3,821	3,821	
0210	ZSU		5,000	5,000		4,000	4,000		3,000	3,000	6.)
0220	Personal	1,000	9,463	10,463	1,000	10,539	11,539	0,700	10,232	10,932	7.)
0230	Rechtsreferat		1,897	1,897		1,897	1,897		1,897	1,897	
0270	Gleichstellungsstelle	1,000		1,000	1,000		1,000	1,000		1,000	
0274	Datenschutz		1,000	1,000		1,000	1,000		1,000	1,000	8.)
0276	Behindertenbeauftragte/r		1,769	1,769		1,769	1,769		1,769	1,769	
0280	Kommunalaufsicht	3,000		3,000	3,000		3,000	3,000		3,000	
0300	Finanzen	1,000	6,897	7,897	1,000	6,666	7,666	0,850	6,666	7,516	9.)
0330	Kreiskasse	2,000	10,588	12,588	2,000	10,588	12,588	1,750	9,076	10,826	10.)
0350	Schulverwaltung/Gebäude- und Liegenschaftsmanagement (SV/GLM)	1,000	6,872	7,872	2,000	6,872	8,872	1,000	6,821	7,821	11.)
0600	Allgemeine Dienste/GLM		8,949	8,949		10,949	10,949		8,949	8,949	36.)
0620	Dienstfahrzeuge/Fuhrpark/GLM		2,000	2,000		2,000	2,000		2,000	2,000	
0630	Informationstechnik		17,949	17,949		20,949	20,949		17,000	17,000	5.)
0631	E-Akte/ Dokumentenmanagementsystem	1,000	5,769	6,769		4,564	4,564		2,692	2,692	12.)

Abschnitt/ UA	Gliederungsplan	Zahl der Stellen 2026			Zahl der Stellen 2025			Zahl der besetzten Stellen am 30.06.2025			Erläuterungen
		Beamtenstellen	tariflich Beschäftigte-stellen	zusammen SOLL	Beamtenstellen	tariflich Beschäftigte-stellen	zusammen SOLL	Beamtenstellen	tariflich Beschäftigte-stellen	zusammen	
0640	Poststelle/GLM		2,949	2,949		3,769	3,769		3,769	3,769	13.)
0660	Beschaffung		7,000	7,000		7,897	7,897		6,794	6,794	14.)
0670	Reinigung/GLM		8,064	8,064		10,371	10,371		7,602	7,602	36.)
0680	Kreisarchiv		3,000	3,000		3,000	3,000		3,000	3,000	
0800	Personalrat		2,769	2,769		2,769	2,769		2,769	2,769	
0810	Arbeitssicherheit		2,949	2,949		2,949	2,949		2,949	2,949	
1100	Sicherheit und Ordnung	3,000	10,898	13,898	3,000	11,898	14,898	3,000	11,192	14,192	15.)
1101	Kfz-Zulassungsstelle		8,923	8,923		8,923	8,923		8,026	8,026	
1104	Ausländerangelegenheiten	2,000	16,256	18,256	2,000	16,153	18,153	2,000	13,487	15,487	16.)
1105	Fahrerlaubniswesen		5,846	5,846		5,846	5,846		5,743	5,743	
1200	Umweltschutz	2,000	17,333	19,333	2,000	17,820	19,820	1,300	15,359	16,659	17.)
1300	Brandschutz	4,000	2,872	6,872	4,000	2,769	6,769	4,000	2,769	6,769	18.)
1400	Katastrophenschutz		2,000	2,000		2,000	2,000		2,000	2,000	
1600	Rettungsdienst	7,000	13,500	20,500	7,000	14,500	21,500	6,000	13,500	19,500	19.)
2001	Schulverwaltungmanagement	2,000	16,512	18,512	2,000	18,358	20,358	1,925	16,422	18,347	20.)
2010	Reinigung Schulgebäude		8,000	8,000		8,000	8,000		8,000	8,000	
2040	Verwaltung Schülerbeförderung		1,000	1,000		1,000	1,000		1,000	1,000	
2110.002	GS Ammern		3,025	3,025		3,025	3,025		3,025	3,025	
2110.007	GS Großengottern		3,282	3,282		3,282	3,282		3,282	3,282	
2110.011	GS Körner		2,289	2,289		2,289	2,289		2,282	2,282	
2110.013	GS Sonnenhof		3,243	3,243		3,243	3,243		3,243	3,243	
2110.015	GS Hufeland		2,141	2,141		2,141	2,141		2,141	2,141	
2110.018	GS Lengenfeld u. Stein		1,974	1,974		1,974	1,974		1,974	1,974	
2110.020	GS MHL Forstbergschule		2,026	2,026		2,026	2,026		1,949	1,949	

Abschnitt/ UA	Gliederungsplan	Zahl der Stellen 2026			Zahl der Stellen 2025			Zahl der besetzten Stellen am 30.06.2025			Erläuterungen
		Beamtenstellen	tariflich Beschäftigte-stellen	zusammen SOLL	Beamtenstellen	tariflich Beschäftigte-stellen	zusammen SOLL	Beamtenstellen	tariflich Beschäftigte-stellen	zusammen	
2110.021	GS MHL Margaretenschule		4,448	4,448		3,973	3,973		3,973	3,973	21.)
2110.022	GS MHL Martinischule		3,077	3,077		3,077	3,077		3,077	3,077	
2110.023	GS MHL Nikolaischule		3,653	3,653		3,653	3,653		3,602	3,602	
2110.026	GS Oberdorla, Vogteischule		2,589	2,589		2,589	2,589		2,589	2,589	
2110.027	GS Schlotheim		0,846	0,846		0,846	0,846		0,846	0,846	
2110.028	GS Schönstedt		2,436	2,436		2,436	2,436		2,436	2,436	
2110.031	GS Bad Tennstedt		2,128	2,128		2,128	2,128		2,128	2,128	
2110.032	GS Thamsbrück		2,602	2,602		2,602	2,602		2,602	2,602	
2110.035	GS Katharinenberg		2,385	2,385		2,385	2,385		2,231	2,231	
2250.001	RS Ammern		3,051	3,051		3,051	3,051		2,923	2,923	
2250.008	RS Langula		2,769	2,769		2,769	2,769		2,744	2,744	
2250.009	RS Wiebeckschule, Bad Langensalza		2,590	2,590		2,590	2,590		2,590	2,590	
2250.013	RS Am Forstberg, Mühlhausen		2,871	2,871		2,871	2,871		2,871	2,871	
2250.017	RS Thomas-Müntzer-Schule, MHL		2,923	2,923		2,923	2,923		2,923	2,923	
2250.018	RS Schlotheim		2,782	2,782		2,782	2,782		2,769	2,769	
2250.020	RS Bad Tennstedt		2,988	2,988		2,988	2,988		2,975	2,975	
2250.021	RS Weberstedt		3,692	3,692		4,166	4,166		4,166	4,166	21.)
2301	Gymnasium Großengottern		2,602	2,602		2,602	2,602		2,602	2,602	
2302	Gymnasium Bad Langensalza		6,760	6,760		6,760	6,760		6,760	6,760	
2305	Gymnasium Lengenfeld u. Stein		3,473	3,473		3,473	3,473		3,128	3,128	
2307	Gymnasium MHL, Tilesius-Gymnasium		6,591	6,591		6,591	6,591		6,539	6,539	
2309	Gymnasium Schlotheim		3,236	3,236		3,236	3,236		3,038	3,038	
2310	Großsporthalle Bad Langensalza		1,949	1,949		1,949	1,949		1,949	1,949	

Abschnitt/ UA	Gliederungsplan	Zahl der Stellen 2026			Zahl der Stellen 2025			Zahl der besetzten Stellen am 30.06.2025			Erläuterungen
		Beamtenstellen	tariflich Beschäftigte-stellen	zusammen SOLL	Beamtenstellen	tariflich Beschäftigte-stellen	zusammen SOLL	Beamtenstellen	tariflich Beschäftigte-stellen	zusammen	
2311	Seilerhalle Schlotheim		2,462	2,462		2,462	2,462		1,051	1,051	
2400	Berufsschulzentrum		16,155	16,155		16,155	16,155		15,092	15,092	
2602	Gemeinschaftsschule Aschara		4,320	4,320		3,820	3,820		3,820	3,820	22.)
2604	Gemeinschaftsschule Heyerode		3,243	3,243		3,243	3,243		3,243	3,243	
2612	Gemeinschaftsschule Menteroda		4,231	4,231		4,231	4,231		4,231	4,231	
2614	Gemeinschaftsschule Petrischule, Mühlhausen		2,871	2,871		2,871	2,871		2,102	2,102	
2702	Förderzentrum Bad Langensalza		2,460	2,460		2,460	2,460		1,793	1,793	
2704	Förderzentrum - Pestalozzischule MHL		4,961	4,961		4,961	4,961		4,961	4,961	
3330	Kreismusikschule		15,510	15,510		12,510	12,510		11,241	11,241	23.)
3500	Kreisvolkshochschule		6,999	6,999		7,204	7,204		5,768	5,768	12.)
3620	Orts- und Regionalplanung/ Stabsstelle Klimaschutz		1,000	1,000			0,000			0,000	24.)
3621	Förderung Klima-/Energiespar-projekte im Landkreis		1,000	1,000			0,000			0,000	25.)
3660	Untere Denkmalschutzbehörde	1,000		1,000	2,000		2,000	2,000		2,000	26.)
4000	Soziales	1,000	12,102	13,102	4,000	31,514	35,514	3,800	30,601	34,401	27.)
4002	Verwaltung der kommunalen Aufgaben (Versorgungsamt)			0,000		4,000	4,000		4,000	4,000	31.)
4003	Allgemeine Sozialverwaltung - Bildung und Teilhabe			0,000		2,897	2,897		2,691	2,691	32.)
4004	Allg. Sozialverwaltung - AsylbewerberleistungsG		8,846	8,846	1,000	8,846	9,846	1,000	8,564	9,564	28.)
4007	Landesprogramm "Solidarisches Zusammenleben der Generationen" (LSZ)		1,000	1,000		3,179	3,179		2,538	2,538	29.)
4008	Sozialplanung		0,256	0,256		1,000	1,000		0,000	0,000	30.)
4020	Allgemeine Sozialverwaltung übertragener Aufgaben		17,039	17,039			0,000			0,000	31.)

Abschnitt/ UA	Gliederungsplan	Zahl der Stellen 2026			Zahl der Stellen 2025			Zahl der besetzten Stellen am 30.06.2025			Erläuterungen
		Beamtenstellen	tariflich Beschäftigte-stellen	zusammen SOLL	Beamtenstellen	tariflich Beschäftigte-stellen	zusammen SOLL	Beamtenstellen	tariflich Beschäftigte-stellen	zusammen	
4040	Verwaltung der Grundsicherung nach SGB XII	3,000	11,641	14,641			0,000			0,000	32.)
4050	Jobcenter UHK	2,000	49,895	51,895	3,000	49,638	52,638	1,875	46,842	48,717	33.)
4071	Familie und Jugend		57,589	57,589	1,000	36,333	37,333	1,000	31,998	32,998	34.)
4072	Jugend und Bildung			0,000		8,910	8,910		7,205	7,205	34.)
4073	Amtsvormundschaft, Beistandschaft, UVG			0,000		18,897	18,897		15,974	15,974	34.)
4362	Gemeinschaftsunterkunft Obermehler	3,000	42,538	45,538	4,000	45,538	49,538	3,800	39,281	43,081	35.)
4366	Soziale Einrichtungen für Asylbewerber		3,000	3,000		3,000	3,000		3,000	3,000	
4660	Kinder- und Jugendheim Seebach		37,018	37,018		25,354	25,354		23,123	23,123	36.)
5010	Gesundheit		46,516	46,516		47,157	47,157		34,930	34,930	37.)
5020	Veterinär- u. Lebensmittelüberwachung	2,000	9,974	11,974	2,000	12,974	14,974	2,000	10,282	12,282	38.)
6020	Untere Verkehrsbehörde		4,846	4,846		4,846	4,846		4,846	4,846	
6100	Orts- und Regionalplanung/ Stabsstelle Klimaschutz			0,000		1,000	1,000		1,000	1,000	24.)
6101	Förderung Klima-/Energiespar-projekte im Landkreis			0,000		1,000	1,000			0,000	25.)
6130	Untere Bauaufsichtsbehörde	1,000	10,949	11,949	1,000	10,949	11,949	0,750	8,872	9,622	
6210	Wohnraumüberwachung		0,769	0,769			0,000			0,000	39.)
6500	Kreisstraßen		1,974	1,974		1,974	1,974		1,948	1,948	
7910	Wirtschaftsförderung			0,000		1,000	1,000			0,000	40.)
7911	Regionalmanagement		2,000	2,000		1,000	1,000		1,000	1,000	41.)
insgesamt:		**47,000**	**706,506**	**753,506**	**54,000**	**710,055**	**764,055**	**42,225**	**629,454**	**681,319**	

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2026
Übersicht über Nachwuchskräfte und Informatorisch Beschäftigte

Nachwuchskräfte

Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen für 2026	beschäftigt am 30.06.2025	Vermerke/ Erläuterungen
Auszubildende	Ausbildungsvergütung	16,000	0,000	Ausbildungsberuf "Verwaltungsfachangestellte*r"
Studierende (Duales Studium)	Studienentgelt	4,000	0,000	Studiengang "Public Management" (Bachelor of Arts)
insgesamt		**20,000**	**0,000**	

Informatorisch Beschäftigte

Bezeichnung	Art der Vergütung	Anzahl	Vermerke/ Erläuterungen
Ambulante Fleischbeschauer/in	TV Ambulante Fleischbeschau	28,000	Kosten zu 100% refinanziert
Bundesfreiwilligendienst	nach Vereinbarung	3,000	Kosten zu 100% refinanziert
insgesamt		**31,000**	

Stellenplan

Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis

Stellenplan 2026

für Beschäftigte

		Entgeltgruppen											gesamt	Erläuterungen	
	Gliederungsplan	**15**	**12**	**10**	**9b**	**9a**	**8**	**7**	**6**	**5**	**4**	**3**			
Stellenplan **2026**	Leitung	1											1		
	Verwaltung			2,897		2	1,821	1,897	5,641				14,256		je eine Stelle 10, 9a und 8 k.u.
	operatives Geschäft								1	26,795	1,821	1,513	31,128		
Stellenplan **2025**	Leitung	1											1		
	Verwaltung			2,897		2	1,821	1,897	5,641				14,256		Stelle 9b neu beschrieben und bewertet in EG 10
	operatives Geschäft								1	25,790	1,820		28,640		
	operatives Geschäft											2[e)]	2	[e)]	§ 16 i SGB II
Zahl der am 30.06.**2025**	Leitung	1											1		
besetzten Stellen	Verwaltung			2,897	0	2	1,821	1,872	5,641				14,231		
	operatives Geschäft								1	25,795	1,821	1,513	30,128		

Stellenplan 2026

Zusammenstellung

	Zahl der Stellen **2025**			Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2025			Zahl der Stellen **2026**			Zahl der tatsächlich besetzten Stellen **2026**		
Gliederungsplan	Beamten-stellen	Beschäftigten-stellen	gesamt	Beamten-stellen	Beschäftigten-stellen	gesamt	Beamten-stellen	Beschäftigten-stellen	gesamt	Beamten-stellen	Beschäftigten-stellen	gesamt
Leitung		1	1		1	1		1	1		1	1
Verwaltung		15	15		14,231	14,231		15	15		14,256	14,256
operatives Geschäft		29	29		28,615	28,615		32	32		31,128	31,128
operatives Geschäft		2	2		1,513	1,513						
gesamt		47	47		45,359	45,359		48	48		46,384	46,384

Teil VI

Übersichten

Übersicht

über den Stand der Rücklagen in T€

	Stand zu Beginn des Vorjahres 2025	Zuführungen	Entnahmen	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2026
1. Allgemeine Rücklage gesamt	7.700	0	5.748	1.952
Bildung aus Kompensationszahlung des Landes in 2023 aufgrund Gebietsstandsänderung – Vorgabe Land, jährliche Entnahme für VWH	1.404	0	936	468
Bildung aus Kompensationszahlung des Landes in 2024 aufgrund Gebietsstandsänderung – Vorgabe Land, jährliche Entnahme für VWH	2.152	0	668	1.484
Bildung allgemeine Rücklage	4.144	0	4.144	0
2. Sonderrücklagen	-	-	-	-

Nachrichtlich:

Ausgaben des Verwaltungshaushaltes der letzten 3 Jahre

2022	Rechnungsergebnis:	191.759
2023	Rechnungsergebnis:	205.412
2024	Haushaltsplan:	204.499

Durchschnitt der letzten 3 Jahre: 200.557

hiervon zwei von Hundert: 4.011

Übersicht

über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Verpflichtungs-ermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres:		Voraussichtlich fällige Ausgaben - in EUR -				
		2027	2028	2029	2030	2031
1		2	3	4	5	6
2022	0	0	0	0	0	0
2023	0	0	0	0	0	0
2024	0	0	0	0	0	0
2025	0	0	0	0	0	0
2026	25.015.300	19.209.800	5.805.500	0	0	0
Summe	**25.015.300**	**19.209.800**	**5.805.500**	**0**	**0**	**0**
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen		**6.557.900**	**11.462.000**	**7.715.500**	**0**	**0**

Übersicht

über den voraussichtlichen Stand der Schulden in 1.000 €

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2026	Zugang	Voraussichtlicher Abgang	Stand nach Ablauf des Haushaltsjahres 2026
1. Schulden aus Krediten von/ vom					
1.1. Bund,LAF,ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	-
1.2. Land	-	-	-	-	-
1.3. Gemeinden und Gemeindeverbände	-	-	-	-	-
1.4. Zweckverbände und dgl.	-	-	-	-	-
1.5. Sonstigen öffentlichen Bereich	-	-	-	-	-
1.6. Kreditmarkt	14.095	11.048	-	2.503	8.545
1.7. Kreditaufnahmen mit Kapitaldienstfinanzierung nach dem ThürKIpG	-	-	3.824	-	3.824
Summe 1	14.095	11.048	3.824	2.503	12.369
2. Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen					
2.1. Leasing	57	302	1.511	433	1.380
2.2. Restkaufpreise	-	-	-	-	-
2.3. Sonstige (Erbbau)	897	858	-	39	819
Summe 2	954	1.160	1.511	472	2.199
Nachrichtlich					
3.1. Innere Darlehen aus Sonderrücklagen	-	-	-	-	-
3.2. Innere Darlehen von Sondervermögen ohne Sonderrechnung	-	-	-	-	-
3.3. Äußere Kassenkredite	0	0			

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2026	Zugang	Voraussichtlicher Abgang	Stand nach Ablauf des Haushaltsjahres 2026
4. Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung					
4.1. Aus Krediten	-	-	-	-	-
4.2. Aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	-	-	-	-	-
5. Bürgschaften	-	-	-	-	-
	Zahlungen im Vorjahr (2024)	Voraussichtl. Zahlungen im Haushaltsjahr			
6. Belastungen aus Rechtsgeschäften, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	153	472			

Nachrichtlich: Der Landkreis Unstrut-Hainich-Kreis hat im Jahr 2024 einen Erfolgsgarantie-Vertrag unter Einbeziehung von Wärmeschutzmaßnahmen (Contracting-Vertrag) abgeschlossen. Mit Bescheid des ThürLVwA vom 11.12.2024 wurde dieser Vertrag als kreditähnliches rentierliches Rechtsgeschäft genehmigt. Eine Darstellung in der Schuldenübersicht ist aufgrund der Vertragsgestaltung nicht umsetzbar. Eine finanzielle Belastung des Kreishaushaltes ergibt sich aufgrund von Einsparungen beim Energieverbrauch nicht.

Teil VII

Finanzplan 2025 – 2029

Investitionsprogramm 2025 – 2029

Erläuterungen
zum Finanzplan 2025 – 2029

Nach § 114 ThürKO in Verbindung mit § 62 hat der Landkreis seiner Haushaltswirtschaft eine fünfjährige Finanzplanung zu Grunde zu legen. Im Finanzplan sind Umfang und Zusammensetzung der voraussichtlichen Ausgaben und deren Deckungsmöglichkeiten darzustellen. Er ist jährlich der Entwicklung anzupassen und fortzuführen. Die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushaltes für den Zeitraum 2027 – 2029 wurden aufbauend auf den Haushaltsansätzen 2026 sowie unter Beachtung bestehender Verträge errechnet bzw. geschätzt.
Beachtet wurde eine Senkung des Kreisumlagesatzes um jährlich 0,25 v.H. Die Basis für das geplante Kreisumlagesoll der Jahre 2027 bis 2029 bildet der Durchschnitt der Steigerung der Umlagegrundlagen der letzten 5 Jahre.

Im Vermögenshaushalt wurde die Entwicklung der Ausgaben für Investitionen analog dem Investitionsprogramm sowie die Ausgaben für Tilgungsleistungen entsprechend den vorliegenden Zins- und Tilgungsplänen und den Auswirkungen aus den künftigen Kreditaufnahmen (ohne Kredite nach dem ThürKIpG) dargestellt.

Im Finanzplanzeitraum steigen die Ausgaben für Investitionsmaßnahmen allein im Jahr 2027 gegenüber dem Planjahr 2026 um rd. 9,0 Mio. EUR. Zur Finanzierung der notwendigen Maßnahmen beabsichtigt der Landkreis ab 2027- 2029 Kredite in Höhe von jährlich 2,75 Mio. EUR, 4,75 Mio. EUR und 2,35 Mio. EUR aufzunehmen. Zusätzlich sind Kreditaufnahmen nach dem Thüringer Kommunalen Investitionsprogrammgesetz (ThürKIpG) 2026 - 2029 geplant. In 2026 3,9 Mio. EUR, in 2027 3,8 Mio. EUR, in 2028 6,7 Mio. EUR und in 2029 5,4 Mio. EUR. Diese Mittel sind vorrangig zur Finanzierung von investiven Maßnahmen im Bereich der Schulen und Kreisstraßen vorgesehen. Daneben sind noch Maßnahmen an Dienstgebäuden bzw. im Kinder- und Jugendheim Seebach geplant. Für diese Kreditaufnahmen übernimmt das Land Thüringen die Ausgaben für den Schuldendienst. Des Weiteren werden dem Vermögenshaushalt jährlich Mittel aus dem Verwaltungshaushalt einschließlich der Ausgaben für die ordentliche Tilgung zugeführt.

Um den Beginn von neuen umfangreichen Maßnahmen zeitlich einzuordnen und zu realisieren sowie Maßnahmen fortzuführen, sind im Haushaltsplan 2026 bereits Verpflichtungsermächtigungen (VE) i. H. v. rund 25,0 Mio. EUR für die Finanzplanjahre 2027 - 2028 in den Bereichen Verwaltung, Informationstechnik, Brand-, Katastrophenschutz und Rettungsdienst, Schulen und Straßen eingestellt. Davon entfallen allein für die Umsetzung von schulischen Investitionsmaßnahmen nach der GanztagInvest-Richtlinie II (grds. 90 % Fördersatz) auf das Jahr 2027 rund 2,3 Mio. EUR und auf das Jahr 2028 rund 0,6 Mio. EUR. Weitere „schulische“ VE’s in Bezug auf Förderungen nach Schulbau-Förderrichtlinie bzw. Förderrichtlinie Sportstättenbau belaufen sich in 2027 auf rd. 7,4 Mio. EUR und in 2028 auf rd. 3,3 Mio. EUR. In

Verbindung mit Investitionen nach dem ThürKIpG sollen verteilt auf die Einzelpläne 0, 2 und 6 Verpflichtungsermächtigungen von insgesamt 4,1 Mio. EUR für die kommenden Jahre eingegangen werden.

Der Sollvorschrift nach § 24 Abs. 4 ThürGemHV, den Finanzplan in Einnahmen und Ausgaben auszugleichen, kann ab 2025 entsprochen werden. Der Ausgleich ab 2026 wird v. a. durch erhöhte allgemeine Finanzzuweisungen des Landes sowie durch Einsparungen von Ausgaben, vorwiegend bei dem sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwand, den Personalausgaben sowie den sozialen Leistungen (einschließlich der Leistungen nach AsylbLG) erreicht.

Durch die Neuaufnahme von Krediten und der vertraglich gebundenen Tilgung erhöht sich der Schuldenstand von 11.048 TEUR am 01.01.2026 um voraussichtlich 12.571 TEUR auf voraussichtlich 33.319 TEUR am 31.12.2029.
Die Tilgung der Kredite aus dem Kommunalen Investitionsprogrammgesetz beginnt erst im Jahr 2030 durch das Land.

Finanzplan
1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten
Unstrut-Hainich-Kreis

lfd. Nr.	Gruppierungs-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	2025	2026	2027	2028	2029
		- in 1000 € -	**1**	**2**	**3**	**4**	**5**
		Einnahmen des Verwaltungshaushalts					
		Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen					
1	000, 001	Grundsteuer A und B	0	0	0	0	0
2	003	Gewerbesteuer	0	0	0	0	0
3	01	Gemeindeanteil an Gemeinschaftssteuern insgesamt	0	0	0	0	0
		- davon Gemeindeaneil an der Einkommensteuer					
		- Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer					
4	02, 03	Andere Steuern und steuerähnliche Einnahmen	0	0	0	0	0
5	**00 - 03**	**Steuern zusammen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
6	04, 05, 06, 09	Allgemeine Zuweisungen	70.518	81.687	82.229	82.229	82.229
		- davon Ausgleichsleistungen					
7	07	Allgemeine Umlagen	57.690	59.923	61.366	61.045	60.724
8	**0**	**Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen zusammen** (Hauptgruppe 0)	**128.208**	**141.610**	**143.595**	**143.274**	**142.953**
		Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
9	10,11,12	Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben	5.058	4.964	4.978	4.988	4.998
10	13,14,15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten, Pachten, sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	1.507	1.761	1.754	1.753	1.733
	16,17	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes, Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke					
11	160, 170	- vom Bund	551	550	600	520	207
12	161, 171	- vom Land	42.167	39.375	36.397	34.798	34.490
13	162, 163, 172, 173	- von Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und dgl.	4.085	4.400	4.250	4.304	4.335
14	164 - 168, 169, 174 - 178	- von übrigen Bereichen	5.159	5.051	5.160	5.160	4.905
15	19	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach SGB II	12.128	11.215	11.215	11.215	11.215
16	**1**	**Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb zusammen** (Hauptgruppe 1)	**70.655**	**67.316**	**64.354**	**62.738**	**61.883**
		Sonstige Finanzeinnahmen					
17	20	Zinseinnahmen	300	200	200	200	200
18	23	Schuldendiensthilfen	0	0	0	0	0
19	21, 22, 24 - 28	Übrige Finanzeinnahmen	5.336	4.920	4.293	4.144	4.000

lfd. Nr.	Gruppierungs-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	2025	2026	2027	2028	2029
		- in 1000 € -	1	2	3	4	5
20	**2**	**Sonstige Finanzeinnahmen zusammen** (Hauptgruppe 2)	**5.636**	**5.120**	**4.493**	**4.344**	**4.200**
21	**0 - 2**	**Einnahmen des Verwaltungshaushalts zusammen** (Hauptgruppen 0 - 2)	**204.499**	**214.046**	**212.442**	**210.356**	**209.036**
		Einnahmen des Vermögenshaushalts					
22	30	Zuführungen vom Verwaltungshaushalt	390	6.660	8.874	5.792	5.370
23	31	Entnahmen aus Rücklagen	5.748	1.062	445	297	148
24	32, 33, 34	Rückflüsse von Darlehen und von Kapitaleinlagen, Einnahmen aus Veräußerung von Beteiligungen und von Sachen des Anlagevermögens	125	59	10	0	0
25	35	Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0
	36	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen					
26	360	- vom Bund, LAF, ERP- Sondervermögen	0	0	225	661	0
27	361	- vom Land	6.560	8.439	12.502	11.431	8.652
28	362, 363	- von Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und dgl.	0	360	0	0	0
29	364 - 368	- von sonstigen Bereichen	0	0	0	0	0
	37	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen					
30	370	- vom Bund	0	0	0	0	0
31	371	- vom Land	0	0	0	0	0
32	372, 373	- von Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und dgl.	0	0	0	0	0
33	374 - 378	- von sonstigen Bereichen	3.646	3.879	6.558	11.462	7.715
34	379	- innere Darlehen	0	0	0	0	0
35	**3**	**Einnahmen des Vermögenshaushalts zusammen** (Hauptgruppe 3)	**16.469**	**20.459**	**28.614**	**29.643**	**21.885**
36	**0 - 3**	**Summe der Einnahmen** (Hauptgruppen 0 - 3)	**220.968**	**234.505**	**241.056**	**239.999**	**230.921**
		Ausgaben des Verwaltungshaushalts					
37	**40 - 47**	**Personalausgaben** (Hauptgruppe 4)	**53.707**	**54.461**	**54.425**	**53.659**	**53.495**
		Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand					
38	50 - 66	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand (ohne Gruppen 67,68 und 69)	25.076	28.059	25.488	27.074	27.322
39	670 - 678	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes	3.637	3.563	3.552	3.552	3.552
40	679	Innere Verrechnungen	25	15	15	15	15
41	68	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Gruppierungs-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	2025	2026	2027	2028	2029
		- in 1000 € -	1	2	3	4	5
42	69	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach SGB II	18.476	16.636	16.636	16.636	16.636
43	**5 und 6**	**Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand zusammen** (Hauptgruppen 5 und 6)	**47.214**	**48.273**	**45.691**	**47.277**	**47.525**
		Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)					
	71, 72	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke, Schuldendiensthilfen					
44	710, 720	- an Bund	8	8	8	8	8
45	711, 721	- an Land	1.966	2.140	2.013	2.013	2.009
46	712, 713, 722, 723	- an Gemeinden und Gemeindeverbände, Zweckverbände und dgl.	1.075	1.416	1.086	1.038	983
47	714 - 718, 724 - 728	- an sonstige Bereiche	16.042	16.295	15.693	15.926	14.987
48	**71,72**	**Zuweisungen und Zuschüsse insgesamt**	**19.091**	**19.859**	**18.800**	**18.985**	**17.987**
49	73 - 78	Soziale Leistungen	79.411	80.435	80.319	80.219	80.119
50	79	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	4.572	4.224	4.224	4.224	4.224
51	**7**	**Ausgaben Hauptgruppe 7 insgesamt**	**103.074**	**104.518**	**103.343**	**103.428**	**102.330**
		Sonstige Finanzausgaben					
52	80	Zinsausgaben	114	131	106	197	313
53	81	Gewerbesteuerumlage	0	0	0	0	0
54	82, 83	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen	0	0	0	0	0
55	84, 85	Weitere Finanzausgaben, Deckungsreserve	0	3	3	3	3
56	86	Zuführungen zum Vermögenshaushalt	390	6.660	8.874	5.792	5.370
57	**8**	**Sonstige Finanzausgaben zusammen** (Hauptgruppe 8)	**504**	**6.794**	**8.983**	**5.992**	**5.686**
58	**4 - 8**	**Ausgaben des Verwaltungshaushalts zusammen** (Hauptgruppen 4 - 8)	**204.499**	**214.046**	**212.442**	**210.356**	**209.036**
		Ausgaben des Vermögenshaushalts					
	92, 98	Gewährung von Darlehen, Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen					
59	920, 980	- an Bund	0	0	0	0	0
60	921, 981	- an Land	0	0	0	0	0
61	922, 982, 923, 983	- an Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und dgl.	170	187	277	339	344
62	924 - 928, 984 - 988	- an sonstige Bereiche	500	0	8	0	0
	93	Ausgaben für den Erwerb von Sachen des Anlagevermögens (ohne Baumaßnahmen)					
63	931	- Wertpapiere ohne Anteilsrechte	0	0	0	0	0
64	932	- Erwerb von Grundstücken	100	312	200	10	25

lfd. Nr.	Gruppierungs-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	2025	2026	2027	2028	2029
		- in 1000 € -	1	2	3	4	5
65	934	- Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	1.182	494	421	436	452
66	935	- Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	2.458	3.044	2.405	3.078	2.386
67	936	- Anteilsrechte	0	0	0	0	0
68	937	- Investmentzertifikate	0	0	0	0	0
69	938	- Kauf von Finanzderivaten	0	0	0	0	0
70	939	- sonstige Ausgabe	0	0	0	0	0
71	94, 95, 96	- Baumaßnahmen	3.760	12.837	22.608	24.281	17.197
72	**92, 93, 94, 95, 96, 98**	**Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen zusammen**	**8.170**	**16.874**	**25.919**	**28.144**	**20.404**
73	90	Zuführungen zum Verwaltungshaushalt	1.604	1.062	445	297	148
74	91	Zuführungen an Rücklagen	0	20	0	0	0
	97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen					
75	970	- an Bund	0	0	0	0	0
76	971	- an Land	0	0	0	0	0
77	972, 973	- an Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und dgl.	0	0	0	0	0
78	974 - 978	- an sonstige öffentliche Bereiche	6.695	2.503	2.250	1.202	1.333
79	979	Rückzahlung von inneren Darlehen	0	0	0	0	0
80	992	Deckung von Fehlbeträgen (Soll-Fehlbeträge)	0	0	0	0	0
81	996	Rückzahlung von Beiträgen im Vollzug des § 21a ThürKAG	0	0	0	0	0
82	990, 991	Übrige Ausgaben des Verwaltungshaushalts	0	0	0	0	0
83	**90, 91, 97, 99**	**Sonstige Ausgaben des Vermögenshaushalts zusammen**	**8.299**	**3.585**	**2.695**	**1.499**	**1.481**
84	**9**	**Ausgaben des Vermögenshaushalts zusammen** (Hauptgruppe 9)	**16.469**	**20.459**	**28.614**	**29.643**	**21.885**
85	**4 - 9**	**Summe der Ausgaben** (Hauptgruppe 4 - 9)	**220.968**	**234.505**	**241.056**	**239.999**	**230.921**

Einnahmen Verwaltungshaushalt	**204.499**	**214.046**	**212.442**	**210.356**	**209.036**
Ausgaben Verwaltungshaushalt	**204.499**	**214.046**	**212.442**	**210.356**	**209.036**
Saldo	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Einnahmen Vermögenshaushalt	**16.469**	**20.459**	**28.614**	**29.643**	**21.885**
Ausgaben Vermögenshaushalt	**16.469**	**20.459**	**28.614**	**29.643**	**21.885**
Saldo	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Gesamtsaldo VWH/VMH	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

2. Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach Aufgabenbereichen
- Aufteilung der lfd. Nr.72 des Teils 1 -
in 1.000 €

Lfd. Nr.	Gliederungs-nummer	Aufgabenbereiche	2025	2026	2027	2028	2029
01	00-08	Allgemeine Verwaltung	1.434	2.464	1.977	673	878
02	11-16	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	2.003	1.743	1.309	1.780	1.683
		Schulen					
03	21	Grundschulen	772	5.274	10.620	9.480	2.984
04	22	Regelschulen und Schulverbund Grund-/Regelschulen	1.191	1.297	1.660	4.260	2.705
05	23	Gymnasien, Kollegs (ohne berufl. Gymnasien)	590	1.430	3.105	4.025	3.885
06	24	Berufliche Schulen	260	70	150	175	250
07	26	Gemeinschaftsschulen	40	1.135	1.900	990	385
08	27	Förderschulen	592	935	1.913	2.330	2.380
09	28	Gesamtschulen und dgl.	-	-	-	-	-
10	20,29	Schulverwaltung, übrige schulische Aufgaben	418	952	941	334	354
11	2	Epl. 2 zusammen	3.863	11.093	20.289	21.594	12.943
		Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege, Naturschutz					
12	31,35	Wissenschaft, Forschung, Volksbildung	-	-	-	-	-
13	36	Naturschutz, Denkmalschutz und -pflege	-	364	364	100	100
14	30,32-34,37	Übriges	5	5	5	5	5
15	3	Epl. 3 zusammen	5	369	369	105	105
		Soziale Sicherung					
16	43,46	Soziale Einrichtungen, Kriegsopferfürsorge und Jugendhilfe	10	450	20	35	20
17	40,42,47	Übriges	-	-	-	-	-
18	4	Epl. 4 zusammen	10	450	20	35	20

Lfd. Nr.	Gliederungs-nummer	Aufgabenbereiche	2025	2026	2027	2028	2029
		Gesundheit, Sport, Erholung					
19	51	Krankenhäuser	-	-	-	-	-
20	50,54	Sonstige Einrichtungen des Gesundheitswesens	-	3	3	3	3
21	55,56,57	Sport, Badeanstalten	-	-	-	-	-
22	58,59	Übriges	-	-	-	-	-
23	5	Epl. 5 zusammen	-	3	3	3	3
		Bau- und Wohnungswesen, Verkehr					
24	63-66	Straßen	221	685	1.885	3.935	4.753
25	60,61,62,67-69	Übriges	564	-	-	-	-
26	6	Epl. 6 zusammen	785	685	1.885	3.935	4.753
		Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung					
27	70	Abwasserbeseitigung	-	-	-	-	-
28	72	Abfallwirtschaft	-	-	-	-	-
29	73-79	Übriges	70	67	67	19	19
30	7	Epl. 7 zusammen	70	67	67	19	19
		Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen					
31	80-87	Wirtschaftliche Unternehmen	-	-	-	-	-
32	88,89	Allgemeines Grund- und Sondervermögen	-	-	-	-	-
33	8	Epl. 8 zusammen	-	-	-	-	-
34	0-8	Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen insgesamt (siehe lfd. Nr. 72 des Teils 1)	8.170	16.874	25.919	28.144	20.404

I n v e s t i t i o n s p r o g r a m m

des

Unstrut-Hainich-Kreises

für die Haushaltsjahre 2025 - 2029

Nach § 24 der ThürGemHV ist dem Finanzplan das Investitionsprogramm zugrunde zu legen. Es enthält die im Planungszeitraum vorgesehenen Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach Jahresabschnitten, unterschieden nach fortzuführenden (F) und neuen (N) Maßnahmen mit den auf das betreffende Jahr entfallenden Teilbeträgen.

Bei den Fortführungsmaßnahmen handelt es sich um in den Vorjahren begonnene, also um feststehende Maßnahmen, die über mehrere Haushaltsjahre fortgeführt oder abgerechnet wurden. Unter den neuen Maßnahmen sind die geplanten bzw. beabsichtigten Investitionen zu verstehen.

Das Investitionsprogramm für den Planungszeitraum 2025 - 2029 sieht für neue Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen 85.008 TEUR sowie für Fortführungsmaßnahmen 14.503 TEUR vor.

Von den Gesamtinvestitionen entfallen auf die Aufgabenbereiche

	Planungszeitraum 2025 - 2029			Nachrichtlich	
	Gesamt T€	davon : Fortführungs-maßnahmen T€	neue Maßnahmen T€	bis 2024 für Fortführungs-maßnahmen T€	2030 ff. für neue und Fort-führungsmaßn. T€
Allgemeine Verwaltung	7.426	-	7.426	-	700
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	8.518	-	8.518	-	508
Schulen	69.782	14.503	55.279	-	15.166
Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege, Naturschutz	953	-	953	-	5
Soziale Sicherung	535	-	535	-	20
Gesundheit, Sport, Erholung	12	-	12	-	3
Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	12.043	-	12.043	-	5.412
Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	242	-	242	-	-
Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen	-	-	-	-	-
Insgesamt	99.511	14.503	85.008	-	21.814

Einzel-plan Unterab-schnitt	Bezeichnung F = Fortführungsmaßn. N = Neue Maßnahme (§ 24/2 ThürGemHV)		Gesamtkosten (Sp. 4 bis 10) T€	Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen davon entfallen auf die Haushaltsjahre bis 2024 finanziert T€	Plan 2025 T€	Plan 2026 T€	2027 T€	2028 T€	2029 T€	2030 und später T€
1	2		3	4	5	6	7	8	9	10
0	Allgemeine Verwaltung									
03500	Liegenschaftsverwaltung									
932000	Erwerb von Grundstücken	N	52	-	30	22	-	-	-	-
940000	Baumaßnahmen	N	-	-	-	-	-	-	-	-
06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung									
060000	Zentrale Dienste									
935000	Erwerb von beweglichen Sachen	N	72	-	11	61	-	-	-	-
940000	Baumaßnahmen	N	1.207	-	148	149	700	-	210	-
941000	Baumaßnahmen nach ThürKIpG	N	2.355			1.755	600			
063000	Informationstechnik									
934000	Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	N	2.420	-	844	196	300	300	300	480
935000	Erwerb von beweglichen Sachen	N	1.417	-	215	82	300	300	300	220
631000	E-Akte/Dokumentenmanagement									
934000	Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	N	554	-	171	190	62	68	63	-
935000	Erwerb von beweglichen Sachen	N	49	-	15	9	15	5	5	-
		F	-	-	-	-	-	-	-	-
	Insgesamt Einzelplan 0	N	8.126	-	1.434	2.464	1.977	673	878	700

Einzel-plan Unterab-schnitt	Bezeichnung F = Fortführungsmaßn. N = Neue Maßnahme (§ 24/2 ThürGemHV)		Gesamtkosten (Sp. 4 bis 10) T€	Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen davon entfallen auf die Haushaltsjahre bis 2024 finanziert T€	Plan 2025 T€	Plan 2026 T€	2027 T€	2028 T€	2029 T€	2030 und später T€
1	2		3	4	5	6	7	8	9	10
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung									
13	Brandschutz									
130000	Brandschutz									
935000	Erwerb von beweglichen Sachen	N	5.105	-	1.383	1.598	306	830	973	15
940000	Baumaßnahmen	N	-	-	-	-	-	-	-	-
982000	Zuweisung, Zuschüsse für Investitionen an Gemeinden und GV	N	1.345	-	100	120	160	320	325	320
14	Katastrophenschutz, Zivilschutz									
140000	Katastrophenschutz									
935000	Erwerb von beweglichen Sachen	N	1.340	-	5	15	750	550	20	-
940000	Baumaßnahmen	N	-	-	-	-	-	-	-	-
988000	Zuweisung, Zuschüsse für Investitionen an Übrige Bereiche	N	516	-	500	-	8	-	-	8

Einzel-plan Unterab-schnitt	Bezeichnung F = Fortführungsmaßn. N = Neue Maßnahme (§ 24/2 ThürGemHV)		Gesamtkosten (Sp. 4 bis 10) T€	Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen davon entfallen auf die Haushaltsjahre bis 2024 finanziert T€	Plan 2025 T€	Plan 2026 T€	2027 T€	2028 T€	2029 T€	2030 und später T€
1	2		3	4	5	6	7	8	9	10
16	Rettungsdienst									
160000	Rettungsdienst									
935000	Erwerb von beweglichen Sachen	N	720	-	15	10	85	80	365	165
161000	Notarzteinsatz									
935000	Erwerb von beweglichen Sachen	N	-	-	-	-	-	-	-	-
		F	-	-	-	-	-	-	-	-
	Insgesamt Einzelplan 1	N	9.026	-	2.003	1.743	1.309	1.780	1.683	508

Einzel-plan Unterab-schnitt	Bezeichnung F = Fortführungsmaßn. N = Neue Maßnahme (§ 24/2 ThürGemHV)		Gesamtkosten (Sp. 4 bis 10) T€	Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen davon entfallen auf die Haushaltsjahre bis 2024 finanziert T€	Plan 2025 T€	Plan 2026 T€	2027 T€	2028 T€	2029 T€	2030 und später T€
1	2		3	4	5	6	7	8	9	10
2	Schulen									
200100	Schulverwaltungsmanagement / GLM									
935000	Erwerb von beweglichen Sachen	N	59	-	15	7	7	10	10	10
201000	Reinigung Schulgebäude / GLM									
935000	Erwerb von beweglichen Sachen	N	45	-	20	5	5	5	5	5
202000	Informationstechnik Schulen									
934300	Erwerb immaterieller Vermögens-gegenständen - Schulen	N	278	-	69	72	39	39	59	-
934400	Erwerb immater. Vermögensgg. - BSC	N	214	-	98	36	20	30	30	-
935300	Erwerb beweglicher Sachen - Schulen	N	740	-	115	175	150	150	150	-
935400	Erwerb beweglicher Sachen - BSC	N	683	-	101	282	100	100	100	-
203100	Digitalpakt II - Schulen									
940001	Baumaßnahmen - GS Großengottern	N	380	-	-	140	240	-	-	-
940002	Baumaßnahmen - GS Lengenf. u. Stein	N	235			95	140	-	-	-
940003	Baumaßnahmen - TGS Petrischule	N	380		-	140	240	-	-	-
211	Grundschulen									
935000	Erwerb von beweglichen Sachen	N	1.065	-	70	255	150	330	90	170
935100	Erwerb v. bewegl. Sachen n. ThürKIpG	N	70	-	-	70	-	-	-	-
935500	Erwerb von beweglichen Sachen - GTI II	N	161	-	-	67	24	70	-	-
940000	Baumaßnahmen	N	17.355	-	165	285	1.680	5.265	2.894	7.066
		F	665	-	-	365	300	-	-	-
941000	Baumaßnahmen nach ThürKIpG	N	30	-		30	-	-	-	-
940200	Baumaßn. n. Schulbauförderrichtlinie	N	4.562	-	375	250	1.500	2.437	-	-
		F	8.625	-	-	2.650	5.100	875	-	-
940500	Baumaßnahmen - GTI II	N	162	-	162	-	-	-	-	-
		F	3.672	-	-	1.303	1.866	503	-	-

Einzel-plan Unterab-schnitt	Bezeichnung F = Fortführungsmaßn. N = Neue Maßnahme (§ 24/2 ThürGemHV)		Gesamtkosten (Sp. 4 bis 10) T€	Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen davon entfallen auf die Haushaltsjahre bis 2024 finanziert T€	Plan 2025 T€	Plan 2026 T€	2027 T€	2028 T€	2029 T€	2030 und später T€
1	2		3	4	5	6	7	8	9	10
225	Regelschulen									
935000	Erwerb von beweglichen Sachen	N	741	-	106	80	110	220	90	135
940000	Baumaßnahmen	N	5.533	-	665	193	50	960	1.295	2.370
		F	843	-	420	423	-	-	-	-
941000	Baumaßnahmen nach ThürKIpG	N	6.500	-	-	600	1.500	3.080	1.320	-
23	Gymnasien									
935000	Erwerb von beweglichen Sachen	N	845	-	225	120	180	110	120	90
940000	Baumaßnahmen	N	12.990	-	20	360	1.670	3.465	3.765	3.710
		F	15	-	15	-	-	-	-	-
940700	Baumaßnahmen nach FöRL	N	1.465	-	330	330	805	-	-	-
	Sportstättenbau	F	-	-	-	-	-	-	-	-
941000	Baumaßnahmen nach ThürKIpG	N	1.520	-	-	620	450	450	-	-
24	Berufliche Schulen									
935000	Erwerb von beweglichen Sachen	N	335	-	65	70	50	50	50	50
940000	Baumaßnahmen	N	620	-	195	-	100	125	200	-
26	Gemeinschaftsschulen									
935000	Erwerb von beweglichen Sachen	N	370	-	30	55	55	110	60	60
935100	Erwerb v. bewegl. Sachen n. ThürKIpG	N	15			15				
940000	Baumaßnahmen	N	5.250	-	-	1.050	1.845	880	325	1.150
		F	-	-	-	-	-	-	-	-
941000	Baumaßnahmen nach ThürKIpG	N	15	-	-	15	-	-	-	-
940500	Baumaßnahmen - GTI II	N	10	-	10	-	-	-	-	-

Einzel-plan Unterab-schnitt	Bezeichnung F = Fortführungsmaßn. N = Neue Maßnahme (§ 24/2 ThürGemHV)		Gesamtkosten (Sp. 4 bis 10)	Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen davon entfallen auf die Haushaltsjahre bis 2024 finanziert	Plan 2025	Plan 2026	2027	2028	2029	2030 und später
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
1	2		3	4	5	6	7	8	9	10
27	Förderschulen									
935000	Erwerb von beweglichen Sachen	N	382	-	52	40	90	130	20	50
940000	Baumaßnahmen	N	2.475	-	530	695	750	200	-	300
		F	-	-	-	-	-	-	-	-
940500	Baumaßnahmen - GTI II	F	683	-	10	200	473	-	-	-
941000	Baumaßnahmen nach ThürKIpG	N	4.960	-	-	-	600	2.000	2.360	-
		F	14.503	-	445	4.941	7.739	1.378	-	-
	Insgesamt Einzelplan 2	N	70.445	-	3.418	6.152	12.550	20.216	12.943	15.166

Einzel-plan Unterab-schnitt	Bezeichnung F = Fortführungsmaßn. N = Neue Maßnahme (§ 24/2 ThürGemHV)		Gesamtkosten (Sp. 4 bis 10) T€	Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen davon entfallen auf die Haushaltsjahre bis 2024 finanziert T€	Plan 2025 T€	Plan 2026 T€	2027 T€	2028 T€	2029 T€	2030 und später T€
1	2		3	4	5	6	7	8	9	10
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege									
333000	Musikschule									
935000	Erwerb von beweglichen Sachen	N	30	-	5	5	5	5	5	5
940000	Baumaßnahmen	N	-	-	-	-	-	-	-	-
350000	Volkshochschule									
940000	Baumaßnahmen	N	-	-	-	-	-	-	-	-
362100	Energiesparprojekte im Landkreis									
940000	Baumaßnahmen	N	400	-	-	100	100	100	100	-
941200	Baumaßnahmen -Klimaschutzförd.	N	528	-	-	264	264	-	-	-
		F	-	-	-	-	-	-	-	-
	Insgesamt Einzelplan 3	N	958	-	5	369	369	105	105	5
4	Soziale Sicherung									
436200	Gemeinschaftsunterkunft Obermehler									
934000	Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	N	-	-	-	-	-	-	-	-
935000	Erwerb von beweglichen Sachen	N	-	-	-	-	-	-	-	-
940000	Baumaßnahmen	N	-	-	-	-	-	-	-	-
466000	Kinder- und Jugendheim Seebach									
935000	Erwerb von beweglichen Sachen	N	110	-	10	20	20	20	20	20
940000	Baumaßnahmen	N	95	-	-	80	-	15	-	-
941000	Baumaßnahmen nach ThürKIpG	N	350	-	-	350	-	-	-	-
		F	-	-	-	-	-	-	-	-
	Insgesamt Einzelplan 4	N	555	-	10	450	20	35	20	20

Einzel-plan Unterab-schnitt	Bezeichnung F = Fortführungsmaßn. N = Neue Maßnahme (§ 24/2 ThürGemHV)		Gesamtkosten (Sp. 4 bis 10) T€	Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen davon entfallen auf die Haushaltsjahre bis 2024 finanziert T€	Plan 2025 T€	Plan 2026 T€	2027 T€	2028 T€	2029 T€	2030 und später T€
1	2		3	4	5	6	7	8	9	10
5	Gesundheit, Sport, Erholung									
50	Gesundheitsverwaltung									
501000	Gesundheit									
935000	Erwerb von beweglichen Sachen	N	15	-	-	3	3	3	3	3
502000	Veterinär- u. Lebensmittelüberwachung									
935000	Erwerb von beweglichen Sachen	N	-	-	-	-	-	-	-	-
		F	-	-	-	-	-	-	-	-
	Insgesamt Einzelplan 5	N	15	-	-	3	3	3	3	3
6	Bau, Wohnungswesen, Verkehr									
610100	Energiesparprojekte im Landkreis									
940000	Baumaßnahmen	N	70	-	70	-	-	-	-	-
941200	Baumaßnahmen - Klimaschutzförd.	N	494	-	494	-	-	-	-	-
65	Kreisstraßen									
650200	K 504 L2038 (Horsmar)-Kreisgrenze Zella									
932000	Grunderwerb	N	-	-	-	-	-	-	-	-
950000	Baumaßnahmen	N	-	-	-	-	-	-	-	-
650300	K 203 L2096 - Mehrstedt									
932000	Grunderwerb	N	-	-	-	-	-	-	-	-
950000	Baumaßnahmen	N	-	-	-	-	-	-	-	-
650400	K 204 L1016 (Langula)-Kammerforst									
932100	Grunderwerb nach ThürKIpG	N	60	-	-	20	10	10	20	-
951000	Baumaßnahmen nach ThürKIpG	N	1.180	-	-	20	10	560	590	-

Einzel-plan Unterab-schnitt	Bezeichnung F = Fortführungsmaßn. N = Neue Maßnahme (§ 24/2 ThürGemHV)		Gesamtkosten (Sp. 4 bis 10) T€	Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen davon entfallen auf die Haushaltsjahre bis 2024 finanziert T€	Plan 2025 T€	Plan 2026 T€	2027 T€	2028 T€	2029 T€	2030 und später T€
1	2		3	4	5	6	7	8	9	10
650500	K 502 L 1003(Lengenfeld/Stein)-Hildebrandshausen									
932000	Grunderwerb	N	-	-	-	-	-	-	-	-
982000	Zuweisung, Zuschüsse an Gemeiden	N	50	-	-	-	50	-	-	-
650600	K 206 B 249 (Mühlhausen) - L 2104									
932000	Grunderwerb	N	120	-	60	60	-	-	-	-
950000	Baumaßnahmen	N	-	-	-	-	-	-	-	-
650800	K 208 L 2096 (Menteroda) - L 2096 (Obermehler)									
932100	Grunderwerb nach ThürKIpG	N	70	-	-	-	70	-	-	-
951000	Baumaßnahmen nach ThürKIpG	N	420	-	-	-	-	20	400	-
650900	K 511 L 1031 Issersheilingen-Tottleben									
951000	Baumaßnahmen nach ThürKIpG	N	2.835	-	-	145	30	30	830	1.800
651000	K 510 B 176-K 511 (Kirchheilingen)									
951000	Baumaßnahmen nach ThürKIpG	N	4.511	-	36	15	265	2.115	618	1.462
651100	Neue Kreistraße - umgestufte Landesstraße									
932100	Grunderwerb nach ThürKIpG	N	60			30	30	-	-	-
951000	Baumaßnahmen nach ThürKIpG	N	545			20	25	200	300	-
651200	K 512 L3176 - Urleben									
932000	Grunderwerb	N	-	-	-	-	-	-	-	-
951000	Baumaßnahmen nach ThürKIpG	N	215	-	-	-	15	200	-	-
651500	K 515 L 1042-Kreisgrenze (Craula)									
951000	Baumaßnahmen nach ThürKIpG	N	2.250	-	100	10	890	450	400	400

Einzel-plan Unterab-schnitt	Bezeichnung F = Fortführungsmaßn. N = Neue Maßnahme (§ 24/2 ThürGemHV)		Gesamtkosten (Sp. 4 bis 10) T€	Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen davon entfallen auf die Haushaltsjahre bis 2024 finanziert T€	Plan 2025 T€	Plan 2026 T€	2027 T€	2028 T€	2029 T€	2030 und später T€
1	2		3	4	5	6	7	8	9	10
651700	K 517 L 2100-B 247 (Höngeda)									
932100	Grunderwerb nach ThürKIpG	N	45	-	10	10	20	-	5	-
951000	Baumaßnahmen nach ThürKIpG	N	1.230	-	15	165	350	195	505	-
651900	K 519 Altengottern - Großengottern									
932000	Grunderwerb	N	-	-	-	-	-	-	-	-
951000	Baumaßnahmen nach ThürKIpG	N	800	-	-	-	30	120	-	650
652000	K 202 Hüpstedt - Reifenstein (alt)									
932000	Grunderwerb	N	140	-	-	70	70	-	-	-
652100	K 102 L 2125(Aschara)-Burgtonna									
932100	Grunderwerb nach ThürKIpG	N	50	-	-	50	-	-	-	-
652200	K 103 L 2125 (Henningsleben)-Grumbach									
932100	Grunderwerb nach ThürKIpG	N	40	-	-	40	-	-	-	-
951000	Baumaßnahmen nach ThürKIpG	N	500	-	-	-	-	15	485	-
652400	K 501 B 249 Faulungen - Lengenf./Stein									
932100	Grunderwerb nach ThürKIpG	N	10	-	-	10	-	-	-	-
951000	Baumaßnahmen nach ThürKIpG	N	1.760	-	-	20	20	20	600	1.100
652500	K 505 B 247/Ammern-Reiser									
950000	Baumaßnahmen	N	-	-	-	-	-	-	-	-
		F	-	-	-	-	-	-	-	-
	Insgesamt Einzelplan 6	N	17.455	-	785	685	1.885	3.935	4.753	5.412

Einzel-plan Unterab-schnitt	Bezeichnung F = Fortführungsmaßn. N = Neue Maßnahme (§ 24/2 ThürGemHV)		Gesamtkosten (Sp. 4 bis 10)	Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen davon entfallen auf die Haushaltsjahre bis 2024 finanziert	Plan 2025	Plan 2026	2027	2028	2029	2030 und später
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
1	2		3	4	5	6	7	8	9	10
7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung									
79	Fremdenverkehr, sonstige Förderungen von Wirtschaft und Verkehr									
791000	Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung									
940000	Baumaßnahmen	N	-	-	-	-	-	-	-	-
791200	Regionalbudget									
982000	Zuweisung f. Invest. an Gemeinden	N	242	-	70	67	67	19	19	-
		F	-	-	-	-	-	-	-	-
	Insgesamt Einzelplan 7	N	242	-	70	67	67	19	19	-
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen									
81	Versorgungsunternehmen									
818000	Versorgung mit techn.Informationsinfrastruktur									
940000	Baumaßnahmen	F	-	-	-	-	-	-	-	-
		F	-	-	-	-	-	-	-	-
	Insgesamt Einzelplan 8	N	-	-	-	-	-	-	-	-

Einzel-plan Unterab-schnitt	Bezeichnung F = Fortführungsmaßn. N = Neue Maßnahme (§ 24/2 ThürGemHV)		Gesamtkosten (Sp. 4 bis 10) T€	Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen davon entfallen auf die Haushaltsjahre bis 2024 finanziert T€	Plan 2025 T€	Plan 2026 T€	2027 T€	2028 T€	2029 T€	2030 und später T€
1	2		3	4	5	6	7	8	9	10
	Zusammenstellung									
	Einzelplan 0	F	-	-	-	-	-	-	-	-
		N	8.126	-	1.434	2.464	1.977	673	878	700
	Einzelplan 1	F	-	-	-	-	-	-	-	-
		N	9.026	-	2.003	1.743	1.309	1.780	1.683	508
	Einzelplan 2	F	14.503	-	445	4.941	7.739	1.378	-	-
		N	70.445	-	3.418	6.152	12.550	20.216	12.943	15.166
	Einzelplan 3	F	-	-	-	-	-	-	-	-
		N	958	-	5	369	369	105	105	5
	Einzelplan 4	F	-	-	-	-	-	-	-	-
		N	555	-	10	450	20	35	20	20
	Einzelplan 5	F	-	-	-	-	-	-	-	-
		N	15	-	-	3	3	3	3	3
	Einzelplan 6	F	-	-	-	-	-	-	-	-
		N	17.455	-	785	685	1.885	3.935	4.753	5.412
	Einzelplan 7	F	-	-	-	-	-	-	-	-
		N	242	-	70	67	67	19	19	-
	Einzelplan 8	F	-	-	-	-	-	-	-	-
		N	-	-	-	-	-	-	-	-
	Gesamtsumme Fortführungsmaßnahmen	F	14.503	-	445	4.941	7.739	1.378	-	-
	Gesamtsumme Neue Maßnahmen	N	106.822	-	7.725	11.933	18.180	26.766	20.404	21.814
	Gesamtsumme Investitionsprogramm		121.325	-	8.170	16.874	25.919	28.144	20.404	21.814

Teil VIII

Wirtschaftsplan und Finanzplan 2026

Jahresabschluss 2024

des Eigenbetriebes Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis

Wirtschaftsplan 2026 für den Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis

Für den Gebührenkalkulationszeitraum 2025/2026 erstellte die PricewaterhouseCoopers GmbH (PWC) die Gebührenkalkulation. Diese führte zu einer Erhöhung der Abfallgebühren, die in die durch den Kreistag am 04.11.2024 beschlossene 4. Änderungssatzung der Abfallgebührensatzung des Unstrut-Hainich-Kreises aufgenommen wurden.

Die durch PWC ermittelten Gebühren wurden in die Wirtschaftspläne 2025/2026 eingearbeitet. In der Kostenstelle Abfallentsorgung wurde auf Grundlage der geplanten Erlöse und Kosten im Jahr 2026 zunächst von einem positiven Ergebnis in Höhe von 111 T€ in der Kostenstelle Abfallentsorgung ausgegangen. Nach der aktuellen Planung der Erträge und Aufwendungen ergibt sich jedoch im Wirtschaftsjahr 2026 in der Kostenstelle Abfallentsorgung voraussichtlich ein Fehlbetrag in Höhe von 146 T€. Dieser resultiert insbesondere daraus, dass die Erlöse im Rahmen der Abfallgebühren nach aktuellen Hochrechnungen nicht in geplanter Höhe zu erzielen sein werden, da die geplante Leerungshäufigkeit im Verlaufe des Jahres 2025 bisher nicht unerheblich hinter den geplanten Leerungen zurückbleibt. Zudem musste hinsichtlich der Alttextilien der Vertrag mit der Toruntex Textiliverwertungs GmbH aufgrund des anhängigen Insolvenzverfahrens angepasst und die zu erzielenden Erlöse von 462 T€ auf 305 T€ korrigiert werden.

Aus der Nachkalkulation der Gebühren für das Jahr 2024 ergibt sich trotz der Gebührenüberdeckung aus Vorjahren letztlich eine Unterdeckung in Höhe von 394 T€. Sie wird im Gebührenkalkulationszeitraum 2025/2026 auszugleichen sein. Es zeichnet sich bereits jetzt ab, dass dieser Zeitraum erneut mit einer Gebührenunterdeckung enden wird.

Für das Jahr 2026 werden die Gebühren trotz der zu erwartenden Unterdeckung nicht erhöht. Der sich am Ende des Kalkulationszeitraums 2025/2026 ergebende Fehlbetrag wird in die Gebührenkalkulation 2027/2028 einfließen und in diesem Zeitraum ausgeglichen.

Die Gebühr für die Benutzung der Umladestation des Kreises, die mit der am 01.01.2011 in Kraft getretenen Gebührensatzung der Umladestation von den Selbstanlieferern erhoben wird, wurde auf Grundlage der von PWC erstellten Gebührenkalkulation ebenfalls erhöht. Unter Einbeziehung der erhöhten Gebühren wird in der Kostenstelle Gebühreneinzug Umladestation ein positives Ergebnis in Höhe von 11 T€ im Jahr 2026 erwartet.

Die Deponierückstellung wird für ihren gebildeten Zweck in Höhe von 241 T€ für die geplanten Aufwendungen der Kostenstelle Deponiewirtschaft, die durch die Erlöse nicht gedeckt werden können, in Anspruch genommen, wodurch ein ausgeglichenes Ergebnis in der Kostenstelle Deponiewirtschaft entsteht.

Für den Betrieb gewerblicher Art duale Systeme (BgA dS), der die Einsammlung der Verkaufsverpackungen aus Papier, Pappe und Kartonagen (PPK) für die im Freistaat Thüringen zugelassenen dualen Systeme, die Öffentlichkeitsarbeit für die dualen Systeme sowie die Reinigung und Instandhaltung der Glascontainerstellplätze zum Gegenstand hat, ist im Jahr 2026 ein negatives Jahresergebnis in Höhe von 138 T€ zu erwarten. Der Fehlbetrag soll durch die Rücklage Betrieb gewerblicher Art duale Systeme gedeckt werden.

Aus den Erträgen und Aufwendungen der Kostenstelle Betrieb der Umladestation im Auftrag des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Nordthüringen (ZAN) ergibt sich hingegen ein geplanter Gewinn in Höhe von 98 T€. Dieser soll, um zukünftige Instandhaltungen und Ersatzbeschaffungen finanzieren zu können, der entsprechenden Rücklage zugeführt werden.

Als Gesamtergebnis für 2026 ist ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 174 T€ geplant.

Mühlhausen, den 30.10.2025

Mülverstedt
Werkleiterin

Erfolgsplan 2026 - Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis

			Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024
			EUR	EUR	EUR
1.	**Umsatzerlöse**		**8.345.440**	**8.591.880**	**7.550.120**
a)	davon aus Gebühren		6.666.580	6.877.880	5.460.317
	8101	Erlöse Müllgebühren	6.423.600	6.648.400	5.245.240
	8104	Erlöse Verkauf von Müllsäcken	3.300	3.300	2.242
	8108	Erlöse Sonderabfallkl.mengensammlg.	1.500	1.500	2.890
	8110	Erlöse Umladestation	97.280	97.280	89.514
	8117	Erl.Behälteranlief.,-tausch,-rückh.	25.000	25.000	24.090
	8118	Erlöse Verkauf Schließsysteme/Biodeckel	2.000	2.000	3.477
	8119	Erlöse Ersatz Behälter	5.400	5.400	5.457
	8122	Erlöse Bioabfallgebühren	108.500	95.000	86.819
	8128	Erlöse illegale Abfälle	0	0	588
b)	davon sonstige		1.678.860	1.714.000	2.089.803
	2547	Erträge Müllgebühren Vorjahr-3	0	0	2.784
	2548	Erträge Müllgebühren Vorjahr-2	0	0	3.213
	2549	Erträge Müllgebühren Vorjahr-1	0	0	5.360
	2550	Erträge Müllgebühren Vorjahr	0	0	88.965
	8002	Erlöse BgA dS E+T PPK-Anteil f. dS	364.000	379.000	391.898
	8004	Erlöse BgA dS Abstimmungsvereinb.	132.960	136.400	138.589
	8106	Erlöse Vermarktung Elektroaltgeräte	20.000	20.000	23.953
	8107	Erlöse aus Verpachtung	1.600	1.600	1.686
	8109	Erlöse Umladestation aus ZAN-Vertrag	328.500	325.000	307.632
	8120	Erlöse PPK-Verwertung	454.400	473.500	581.236
	8121	Erlöse Umschlag PPK dualer Systeme	27.000	28.000	27.775
	8123	Erlöse Annahme Grüngut	38.000	38.000	44.538
	8124	Erlöse Alttextililienverwertung	304.900	305.000	459.969
	8125	Erlöse Altmetallverwertung	7.500	7.500	12.206
2.	**Veränderg. Bestand fertige u. unfertige Erzeugn.**		**0**	**0**	**0**
3.	**andere aktivierte Eigenleistungen**		**0**	**0**	**0**
4.	**sonstige betriebliche Erträge**		**288.714**	**277.500**	**344.977**
	2523	sonstige Erträge Vorjahre	0	0	0
	2526	befr. Niederschlagung (VJ)	6.000	6.000	4.388
	2532	Ertr. nicht rückzahlbarer Gebühren	0	0	220
	2537	Erträge Mahngeb.+Säumniszuschl (VJ)	0	0	2.875
	2701	Erträge aus sonstigen Zuschüssen	0	7.000	24.448
	2720	Erträge aus Abgang AV	0	0	330
	2730	Ertr.aus Auflösung Pauschalwertber.	0	0	0
	2732	Ertr.aus Auflösung Einzelwertber.	12.000	12.000	21.281
	2735	Ertr.aus Auflösung Rückstellung	0	0	884
	2736	Ertr.aus Aufösung Deponierückstellung	0	0	155.297
	2742	Ertr. aus Versicherungsentschädigung	0	0	0
	7900	Inanspruchnahme Depopnierückstellung	240.614	222.400	93.633
	7925	Inanspruchnahme GAR	0	0	0
	8008	Ust.-pflichtige Erlöse sonstige	0	0	0
	8009	Erlöse Zwangsgelder	0	0	0
	8102	USt.-freie Erlöse sonstige	100	100	9.381
	8103	Erl. Verkauf Covid Schnelltests	0	0	0
	8105	Erlöse Mahngebühren	28.000	28.000	28.915
	8112	Erlöse Säumniszuschläge	2.000	2.000	3.324

			Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024
			EUR	EUR	EUR
5.	**Materialaufwand**		**4.070.480**	**3.954.000**	**3.769.415**
a)	Aufwendungen für Roh- Hilfs- und Betriebsstoffe		60.000	60.000	37.910
	3200	Abfallbehälter	45.000	45.000	32.099
	3201	MGB-Zubehör	15.000	15.000	5.811
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen		4.010.480	3.894.000	3.731.505
	3101	Sonderabfallentsorgung	119.000	119.000	99.468
	3114	Umschlag, Verwertung PPK dS	42.400	44.100	45.553
	3116	ZAN-Entsorgung	3.114.580	2.993.000	2.809.717
	3120	Umschlag, Verwertung PPK kommunal	93.100	97.000	100.136
	3122	Biogutverwertung	100.000	100.000	98.948
	3123	Grüngutverwertung	25.000	24.500	22.350
	3124	Alttextilienverwertung	260.400	260.400	268.867
	3125	Kosten für Zeitarbeit	165.000	165.000	216.809
	3126	Elektroaltgeräteverwertung	3.000	3.000	2.498
	3128	Entsorgung illegaler Abfälle	88.000	88.000	67.159
6.	**Personalaufwand**		**2.950.300**	**2.850.940**	**2.436.569**
a)	Löhne und Gehälter		2.368.100	2.288.340	1.966.222
	4120	Entgelte	2.366.710	2.286.960	1.964.692
	4170	Vermögenswirksame Leistungen	1.390	1.380	1.529
b)	soziale Abgaben u. Aufwendungen f. Altersversorgung		582.200	562.600	470.348
	4130	Gesetzliche soziale Aufwend.Entgelt	508.840	491.710	402.890
	4139	Ausgleichsabg. Schwerbehinderte	0	0	0
	4165	Altersversorgung ZVK	73.360	70.890	67.458
7.	**Abschreibungen**		**431.360**	**476.220**	**452.635**
a)	auf immat.Vermögensgegenst.u.Sachanlagen		431.360	476.220	452.635
	4830	Abschr. Immaterielle WG	16.550	26.730	30.274
	4831	Abschreibung Grundstücke und Bauten	15.370	26.050	29.768
	4832	Abschreibung techn. Anlagen u. Maschinen	1.300	26.840	7.767
	4833	Abschreibung BGA	398.140	394.550	381.373
	4860	AfA Sammelposten GWG bis 1000,00	0	2.050	3.453
b)	auf Vermögensgegenst. des Umlaufvermögens		0	0	0
8.	**sonstige betriebliche Aufwendungen**		**1.427.570**	**1.488.250**	**1.429.131**
a)	Betriebsaufwand		1.169.410	1.261.430	935.449
	2028	Sonst. Kosten Vorjahre	0	0	99
	2035	Sonst. Kosten Vorjahre Ust.-pflich.	0	0	7
	4212	Miete Büroräume	42.550	32.550	32.552
	4213	Pacht Grundstücke	1.540	1.540	1.536
	4230	Heizung Bürogebäude	3.000	3.000	2.933
	4235	Gas	4.000	4.000	3.818
	4240	Strom	16.000	16.000	21.126
	4241	Wasser	2.000	2.000	2.063
	4250	Reinigung	16.750	16.750	14.617
	4260	Instandhaltung betriebl. Räume	0	0	7.152
	4280	Raumkosten sonst./Hausgebühren	3.400	3.400	2.279
	4404	Arbeitsschutz	25.000	25.000	22.148
	4520	Kfz-Versicherungen	23.400	23.400	21.518
	4530	Kfz-Betriebsstoffe	310.000	310.000	256.673
	4540	Kfz-Reparaturen	200.000	200.000	171.284
	4541	KfZ-Reifen	15.000	15.000	10.807
	4542	KfZ-Reinigung	1.500	1.500	988
	4550	Miete Ersatzfahrzeug	0	63.300	204
	4551	Kfz-Sachverständigenkosten	6.170	6.170	4.418
	4560	Mautgebühren	37.440	31.200	25.733

			Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024
			EUR	EUR	EUR
	4580	Kfz-Kosten sonstige	2.000	2.000	1.997
	4780	Fremdarbeiten	74.940	65.660	63.135
	4783	Grüngut Transport und Container	24.800	24.800	25.114
	4790	Erlösbeteiligg. dS an Verwertg. PPK	50.300	52.500	57.559
	4800	Instandh. techn. Anl. u. Maschinen	18.400	25.400	17.456
	4801	Instandhaltung Gebäude und Bauten	133.200	133.200	13.194
	4805	Instandh. andere Anlagen. u. BGA	5.400	4.950	2.135
	4807	Instandh. Glascontainerstellplätze	6.000	6.000	0
	4808	Instandh. Kleidercontainerstandplätze	6.000	6.000	162
	4809	Instandh. u. Reparaturen sonstige	210	210	100
	4900	sonstige Kosten	2.800	2.800	1.184
	4902	GWG bis netto 150,00 €	1.000	1.000	646
	4904	Sondernutzungsgebühr u. Miete sonst.	44.010	34.500	52.500
	4911	Herstellg. u. Verteilg. Infomaterial	17.000	16.100	14.872
	4950	Gerichts- und Rechtsberatungskosten	20.000	60.000	24.174
	4951	Sachverständigenkosten	54.350	70.250	54.160
	4980	Betriebsbedarf	1.250	1.250	5.109
b)	Verwaltungsaufwand		224.160	192.820	161.437
	4360	Versicherungen und Steuern	9.560	8.420	8.247
	4361	Beiträge Unfallkasse Thüringen	8.900	8.700	6.247
	4380	Beiträge	8.000	8.000	8.919
	4660	Reisekosten Arbeitnehmer	500	500	16
	4781	Fremdleistungen LRA	24.500	24.500	19.508
	4806	Instandhaltung/Wartung EDV	34.600	34.600	33.232
	4901	Öffentliche Bekanntmachungen	500	500	691
	4908	Aufwendg.Betriebsauschussmitglieder	1.600	1.600	1.673
	4910	Porto	28.000	28.000	27.322
	4920	Telefongebühren	16.000	16.000	14.780
	4930	Bürobedarf	5.800	5.800	3.214
	4931	Kopierkosten	1.700	1.700	1.698
	4940	Fachliteratur	2.200	2.200	1.247
	4945	Aus- und Fortbildung	10.000	10.000	4.623
	4957	Jahresabschlusskosten	15.000	15.000	14.522
	4959	Kosten EDV	50.000	20.000	10.650
	4970	Nebenkosten Geldverkehr	7.300	7.300	4.847
c)	Sonstige		34.000	34.000	332.245
	2005	A.o. Aufwand Refinanzg. ZAN-Umlage	0	0	0
	2320	Abgang von AV	0	0	1
	2450	Zuführg. Zur PWB Forderungen	0	0	2.600
	2516	SÄ Zwangsgelder Vorjahre	0	0	0
	2517	Solländerung Müllgebühren VJ-3	0	0	386
	2518	Solländerung Müllgebühren VJ-2	0	0	871
	2519	Solländerung Müllgebühren VJ-1	0	0	2.237
	2520	Solländerung Müllgebühren VJ	10.000	10.000	7.220
	2527	Unbefr.Niederschlagung (VJ)	4.000	4.000	4.298
	2533	Stundungszinsen Solländerung (VJ)	0	0	0
	2534	Säumniszuschläge (VJ) SÄ + NS	0	0	383
	2536	Mahngebühren (VJ) SÄ + NS	0	0	341
	4880	Zuführg. zur EWB auf Forderungen	20.000	20.000	126.232
	4955	Zuf. Gebührenausgleichsrückstellung	0	0	0
	4958	Zuführung Deponierückstellung	0	0	187.675
	8113	Erlösminderung befr.NS	0	0	0
	8114	Erlösminderung unbefr.NS	0	0	0

			Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024
			EUR	EUR	EUR
9.	**Erträge aus Beteiligungen**		**0**	**0**	**0**
10.	**Erträge aus Wertpapieren u. Ausleihungen**		**0**	**0**	**0**
	des Finanzanlagevermögens				
11.	**sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**		**125.000**	**163.000**	**247.954**
	2650	Zinsen u. ähnl. Erträge	125.000	163.000	247.954
	8111	Erlöse Stundungszinsen	0	0	0
12.	**Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf**		**0**	**0**	**0**
	Wertpapiere des Umlaufvermögens				
13.	**Zinsen und ähnliche Aufwendungen**		**44.800**	**44.800**	**155.297**
	2110	Zinsaufwand aus Aufzinsg.Dep.rückst	44.800	44.800	155.297
14.	**Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit**		**-165.357**	**218.170**	**-99.997**
15.	**Erträge aus Gewinngemeinschaften,Gewinn- u,**		0	0	0
	Teilgewinnabführungsverträge				
16.	**Aufwendungen aus Verlustübernahme**		0	0	0
17.	**außerordentliche Erträge**		0	0	0
18.	**außerordentliche Aufwendungen**		0	0	0
19.	**außerordentliches Ergebnis**		0	0	0
20.	**Steuern vom Einkommen und vom Ertrag**		0	0	46.707
	2200	Körperschaftssteuer (Vorauszahlung)	0	0	106.052
	2201	Körperschaftssteuer	0	0	-61.780
	2208	Solidaritätszuschlag(Vorauszahlung)	0	0	5.833
	2209	Solidaritätszuschlag	0	0	-3.398
	2220	Gewerbesteuer (Vorauszahlung)	0	0	60.540
	2221	Gewerbesteuer	0	0	-60.540
21.	**sonstige Steuern**		**8.930**	**8.930**	**8.924**
	4510	Kfz-Steuern	8.930	8.930	8.924
22.	**Jahresgewinn**		**-174.287**	**209.240**	**-155.628**

nachrichtlich: Verwendung des Jahresergebnisses

Zuführg. Jahresgewinn zur Rücklage Betrieb Umladestation	170.400
Zuführg. Jahresgewinn zur Rücklage BgA dS	-62.687
Ausschüttung Jahresgewinn BGA duale Systeme an Kreis	

Vermögensplan 2026 für den Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis

Einnahmen			
Lfd. Nr.	Bezeichnung	2026	Erläuterungen
1	Zuführung zum Stammkapital	0 €	
2	Zuführungen zu Rücklagen	0 €	
3	Jahresgewinn	0 €	
4	Abschreibungen	431.360 €	
5	Anlagenabgänge	0 €	
6	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen	0 €	
7	Saldo aus sonst. zahlungsunwirksamen Aufwendungen (+) / Erträgen (-)	60.800 €	
8	Empfangene Ertragszuschüsse	0 €	
9	Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0 €	
10	Kredite		
	- von der Trägerkörperschaft	0 €	
	- von Dritten	0 €	
11	Investitionszuschüsse	0 €	
12	Abbau des Finanzmittelbestandes	749.091 €	
13	Einnahmen insgesamt	1.241.251 €	

Ausgaben 2026		Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)		
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Finanzierungs-bedarf	Verpflichtungs-ermächtigung	Gesamt-ausgabedarf	bisher bereitgestellt	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6	7
1	Investitionen in Sachanlagen und immatrielle Anlagewerte					
	Immaterielle Vermögensgegenstände					
	- Software	0 €	0 €	0 €	0 €	
	Sachanlagen					
	- Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	0 €	0 €	0 €	0 €	
	- Technische Anlagen und Maschinen	0 €	0 €	0 €	0 €	
	- Betriebs- und Geschäftsausstattung	826.350 €	0 €	826.350 €	0 €	
2	Rückzahlung von Stammkapital	0 €	0 €	0 €	0 €	
3	Entnahme aus Rücklagen	0 €	0 €	0 €	0 €	
4	Jahresverlust	174.287 €	0 €	174.287 €	0 €	
5	Inanspruchnahme langfristiger Rückstellungen					
	- Inanspruchnahme Deponierückstellung	240.614 €	0 €	240.614 €	0 €	lfd. Kosten Deponien abzgl. Erlöse
	- Inanspruchn. Gebührenausgleichsrückstellg. KST Abfallentsorgg.	0 €	0 €	0 €	0 €	lfd. Kosten Abfallentsorgung abzgl. Erlöse
	- Inanspruchnahme GAR KST Gebühreneinzug Umladestation	0 €	0 €	0 €	0 €	lfd. Kosten Gebühreneinzug abzgl. Erlöse
6	Auflösung Sonderposten	0 €	0 €	0 €	0 €	
7	Auflösung passiver Ertragszuschüsse	0 €	0 €	0 €	0 €	
8	Darlehensgewährung	0 €	0 €	0 €	0 €	
9	Tilgung von Krediten					
	- an die Trägerkörperschaft	0 €	0 €	0 €	0 €	
	- an Dritte	0 €	0 €	0 €	0 €	
10	Finanzanlagen	0 €	0 €	0 €	0 €	
11	Zunahme des Finanzmittelbestandes	0 €	0 €	0 €	0 €	
12	Ausgaben insgesamt	1.241.251 €	0 €	1.241.251 €	0 €	

Anlage 1 zum Wirtschaftsplan

Übersicht

über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsplan des Jahres 2025	Gesamtbetrag der veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen - in 1.000 EURO -	voraussichtlich fällige Ausgaben - in 1.000 EURO -			
		2025	**2026**	**2027**	**2028**
0	0	0	0	0	0

Anlage 2 zum Wirtschaftsplan

Übersicht

über den voraussichtlichen Stand der Schulden 2026 in 1.000 EURO

Art		Stand zu Beginn des Vorjahres	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Zugang	voraussicht-licher Abgang	Stand nach Ablauf des Haushaltsjahres
1.	Schulden aus Krediten von/vom	0	0	0	0	0
1.1	Bund	0	0	0	0	0
1.2	Land	0	0	0	0	0
1.3	Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0	0	0
1.4	Zweckverbänden u. dgl.	0	0	0	0	0
1.5	sonstigen öffentlichen Bereichen	0	0	0	0	0
1.6	Kreditmarkt	0	0	0	0	0
Summe 1.		0	0	0	0	0
2.	Innere Darlehen aus Sonderrücklagen	0	0	0	0	0
3.	Äußere Kassenkredite	0	0	0	0	0
		Zahlungen im Vorjahr	voraussichtliche Zahlungen im Haushaltsjahr			
4.	Belastungen aus Rechtsgeschäften, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0			

Finanzplan 2026 für den Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis

Einnahmen in EUR							
Lfd. Nr.	Bezeichnung	gesamt	2025	2026	2027	2028	2029
1	Zuführung zum Stammkapital	0	0	0	0	0	0
2	Zuführungen zu Rücklagen	0	0	0	0	0	0
3	Jahresgewinn	284.240	209.240	0	25.000	25.000	25.000
4	Abschreibungen	2.257.580	476.220	431.360	450.000	450.000	450.000
5	Anlagenabgänge	0	0	0	0	0	0
6	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen						
	- Zuführung zur Deponierückstellung	0	0	0	0	0	0
	- Zuführung zur Gebührenausgleichsrückstellung	0	0	0	0	0	0
7	Empfangene Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0	0
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0	0	0	0	0	0
9	Kredite						
	- von der Trägerkörperschaft	0	0	0	0	0	0
	- von Dritten	0	0	0	0	0	0
10	Investitionszuschüsse	0	0	0	0	0	0
11	Abbau des Finanzmittelbestandes	1.060.381	311.290	749.091	0	0	0
12	Saldo sonstiger zahlungsunwirksamer Aufwendungen/Erträge	310.000	60.800	60.800	62.800	62.800	62.800
13	Einnahmen insgesamt	3.912.201	1.057.550	1.241.251	537.800	537.800	537.800

Ausgaben in EUR							
Lfd. Nr.	Bezeichnung	gesamt	2025	2026	2027	2028	2029
1	Investitionen in Sachanlagen und immatrielle Anlagewerte	1.697.500	835.150	826.350	12.000	12.000	12.000
2	Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0	0	0
3	Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0	0
4	Jahresverlust	174.287		174.287	0	0	0
5	Inanspruchnahme langfristiger Rückstellungen						
	- Inanspruchnahme Deponierückstellung	1.141.014	222.400	240.614	226.000	226.000	226.000
	- Inanspruchnahme Gebührenausgleichsrückstellung	0	0	0	0	0	0
6	Auflösung Sonderposten	0	0	0	0	0	0
7	Auflösung passiver Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0	0
8	Darlehensgewährung	0	0	0	0	0	0
9	Tilgung von Krediten						
	- an die Trägerkörperschaft	0	0	0	0	0	0
	- an Dritte	0	0	0	0	0	0
10	Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
11	Zunahme des Finanzmittelbestandes	899.400	0	0	299.800	299.800	299.800
12	Ausgaben insgesamt	3.912.201	1.057.550	1.241.251	537.800	537.800	537.800

Finanzlage / Finanzrechnung Plan 2025-2029

(+) Mittelzufluss
(-) Mittelabfluss

	Konto	2025 [€]	[€]	2026 [€]	[€]	2027 [€]	[€]	2028 [€]	[€]	2029 [€]	[€]
Jahresgewinn		209.240		-174.287		25.000		25.000		25.000	
Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) Anlagevermögen		476.220		431.360		450.000		450.000		450.000	
sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)		60.800		60.800		60.800		62.800		62.800	
Auflösung ARAP Refinanzierung ZAN-Umlage	2005		0		0		0		0		0
Zinsaufwand aus Aufzinsung Deponierückstellung	2110		44.800		44.800		44.800		44.800		44.800
Solländerung Müllgebühren (VJ)	2520		10.000		10.000		10.000		10.000		10.000
befristete Niederschlagung Müllgebühren	2526, 8113		-6.000		-6.000		-6.000		-4.000		-4.000
unbefristete Niederschlagung Müllgebühren	2527, 8114		4.000		4.000		4.000		4.000		4.000
Solländerungen Stundungszinsen, Säumnniszuschläge, Mahngebühren	2533, 2534, 2536		0		0		0		0		0
Zuführung zur Einzelwertberichtigung auf Forderungen	4880		20.000		20.000		20.000		20.000		20.000
Erträge aus Auflösung Einzelwertberichtigung auf Forderungen	2732		-12.000		-12.000		-12.000		-12.000		-12.000
Zunahme (+) / Abnahme (-) der übrigen Rückstellungen	4956		0		0		0		0		0
Erträge aus Auflösung der Deponierückstellung	2736		0		0		0		0		0
Gewinn (-) / Verlust (+) aus Abgang von AV	2320		0		0		0		0		0
Zuführung zur Deponierückstellung	4958	0		0		0		0		0	
Zuführung zur Gebührenausgleichsrückstellung	4955	0		0		0		0		0	
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Forderungen aus L+L sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind											
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus L+L sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind											
Mittelzufluss / -abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit		**746.260**		**317.873**		**535.800**		**537.800**		**537.800**	
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des AV (+)	2720										
Auszahlungen für Investitionen des AV (-)	Zugang AV	-835.150		-826.350		-483.150		0		0	
Mittelzufluss / -abfluss aus der Investitionstätigkeit		**-835.150**		**-826.350**		**-483.150**		**0**		**0**	
erhaltene FM	2700										
Auszahlg. f. Deponiewirtschaft (Inanspruchnahme Deponierückstellg.)	7900	-222.400		-240.614		-226.000		-226.000		-226.000	
Auszahlg. f. Abfallwirtschaft (Inanspruchnahme GAR)	7925	0		0		0		0		0	
Auszahlg. f. Gebühreneinzug Umladestation (Inanspruchnahme GAR)		0		0		0		0		0	
Ausschüttung an Kreis + FA aus BgA dS		0		0		0		0		0	
Mittelzufluss / -abfluss aus der Finanzierungstätigkeit		**-222.400**		**-240.614**		**-226.000**		**-226.000**		**-226.000**	
zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds		**-311.290**		**-749.091**		**-173.350**		**311.800**		**311.800**	

Investitionsprogramm als Grundlage für den Finanzplan 2026 für den Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis												
Maßnahmen												
lfd. Nr.				gesamt	2025		2026		2027		2028	2029
				€								
1	Investitionen in immatrielle Vermögensgegenstände			50.000	25.000		0		25.000		0	0
		-	Diamant DKMS			25.000		0		25.000		
2	Investitionen in Sachanlagen											
2.1			Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	0	0		0		0		0	0
2.2			Technische Anlagen und Maschinen	0	0		0		0		0	0
2.3			Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.094.650	810.150		826.350		458.150		0	0
2.3.1		-	Transporter mit Ladekran			0		41.400				
2.3.2		-	Abfallsammelfahrzeug			330.000		779.000				
2.3.3		-	Radlader			238.000		0		238.000		
2.3.4		-	LKW-Hakenlift			214.200		0		214.200		
2.3.5		-	Einbruchmeldeanlage			10.000		0				
2.3.6		-	Ausstattung Besprechungsraum (Möbel, Sonnenschutz)			12.000		0				
2.3.7		-	Sammelposten >150 € </= 1.000 €			5.950		5.950		5.950		
	Investitionen insgesamt			2.144.650	835.150		826.350		483.150		0	0

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2026 des Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis (AWB)

Hinweis des TLVwA vom 14.01.2021

Nach § 14 Abs. 2 S. 1 Thüringer Eigenbetriebsverordnung (ThürEBV) sind die im Erfolgsplan veranschlagten Erträge und Aufwendungen ausreichend zu begründen, insbesondere soweit sie von den Vorjahreszahlen erheblich abweichen.

Es folgt die Erläuterung zu folgenden Abweichungen:

I. Aufwendungen

1. Konto 3114 Umschlag, Verwertung PPK dS

Eingeplant werden unter diesem Konto die Kosten für den Umschlag, den Transport und das Handling hinsichtlich der Altpapiermengen, die mit dem kommunalen Altpapier gemeinsam verwertet werden sowie die Kosten für die Separierung und Umladung sowie das Handling des dualen Anteils am Altpapier, der an die dualen Systeme herauszugeben ist. Es wurde auf Grund des Rückgangs der jährlichen Gesamtmenge von 4.800 t PPK (Plan 2025 5.000 t) ausgegangen. Somit ergibt sich für das Jahr 2026 ein Aufwand in Höhe von 42.400 € (Vorjahr 44.100 €).

2. Konto 3116 ZAN Entsorgung

Die Kosten für die Entsorgung der Restabfälle werden im Jahr 2026 mit 3.114.580 € (Plan 2025 2.993.000 €; Ist 2024 2.809.717 €) eingeplant. Der erhebliche Anstieg um 121.580 € im Vergleich zum Jahr 2025 basiert auf einer Mengenannahme von 17.200 t und einem zu erwartenden Verwertungspreis in Höhe von 181,08 €/t (Vorjahr 174 €/t), welcher durch den ZAN für das Jahr 2026 kalkuliert wurde. Die erhebliche Erhöhung des Entsorgungspreises ergibt sich daraus, dass seit 01.01.2024 auch Abfallentsorgungsanlagen der Co2-Bepreisung unterliegen. Im Jahr 2022 belief sich der Entsorgungspreis auf 129,02 €/t, im Jahr 2023 auf 134,02 €/t. Im Jahr 2024 liegen der Berechnung bereits 165,17 €/t zu Grunde.

3. Konten 4830 bis 4860 Abschreibungen

Für die Kalkulationsperiode 2025/2026 wurden Investitionen in einen Radlader und einen Hakenlift für die Umladestation Aemilienhausen geplant. Die Fahrzeuge sollen nun erst 2027 angeschafft werden, um den Vorteil des Vorsteuerabzuges im Rahmen der Kostenstelle Umladung im Auftrag des ZAN nutzen zu können. Zwei Abfallsammelfahrzeuge werden im Jahr 2026 geliefert. Sie sind nach dem Ergebnis des Vergabeverfahrens insgesamt 49.000 € teurer als ursprünglich geplant. Der geplante Transporter wird ohne Ladekran im Jahr 2025 erworben und ist deshalb 41.600 € günstiger. Geliefert wird er im Jahr 2026. Die Veränderungen zu den ursprünglichen Planungen wurden in der AfA 2026 berücksichtigt.

4. Konto 4212 Miete Büroräume

Das Konto 4212 enthält die Kosten für die Miete der Büroräume in der Bonatstraße 50. Im Rahmen dieses Sachkontos wurden 10.000 € mehr als im Vorjahr eingeplant. Erstmals wurde im operativen Bereich des AWB eine Müllwerkerin eingestellt. Der AWB muss für sie eine von den Männern getrennte Dusche und Toilette vorhalten. Dies soll durch den Umbau der Toiletten im Bürogebäude sichergestellt werden. Die Kosten für den Umbau belaufen sich auf ca.

100.000 € und sollen nach aktuellem Stand durch die Vermieterin, die Regionalbus GmbH, getragen werden, die die Kosten dann über 10 Jahre auf den AWB umlegt.

5. Konto 4550 Miete Ersatzfahrzeug

Es war ursprünglich geplant worden, ein Abfallsammelfahrzeug zu leasen. Nach eingehender Beratung und Vergleich der einzelnen Beschaffungsvarianten entschied sich der AWB für den Kauf des Abfallsammelfahrzeuges. Die geplanten Kosten entfielen damit, schlagen sich aber im Rahmen der AfA nieder.

6. Konto 4780 Fremdleistungen

Für Fremdarbeiten wurden im Vergleich zum Vorjahr 9.280 € mehr Kosten eingeplant. Die Erhöhung der Kosten resultiert insbesondere aus der seit 2025 durchgeführten Beweidung der Deponieflächen.

7. Personalaufwand

Der Personalaufwand wird in den Sachkonten 4120 Entgelte, 4170 Vermögenswirksame Leistungen, 4130 Gesetzliche soziale Aufwendungen Entgelt, 4139 Ausgleichsabgabe Schwerbehinderte und 4165 Altersversorgung ZVK erfasst. Der Personalaufwand wurde für das Jahr 2026 mit 2.950.300 € (Vorjahr in Höhe von 2.850.940 €) geplant. Berücksichtigt wurden die tariflichen Lohnerhöhungen sowie eine neue Stelle Fahrer/Lader, da das Kofferfahrzeug für Elektro- und Elektronikaltgeräte mit 2 Beschäftigten besetzt werden muss, um der Gefährdungsbeurteilung Rückwärtsfahren zu genügen.

8. Konto 4904 Sondernutzungsgebühr und Miete

Im Rahmen dieses Sachkontos werden 9.510 € mehr eingeplant, als im Vorjahr. Hintergrund ist die geplante Installation eines Sicherheitssystems auf der Umladestation Aemilienhausen, das monatlich Kosten in Höhe von 810 € brutto verursachen wird. Inzwischen wird ausnahmslos jede Nacht auf der Umladestation eingebrochen. Der Zaun wird durchtrennt, die Elektroaltgeräte ausgeschlachtet und die unverwertbaren Materialien zurückgelassen. Es werden Gegenstände zerstört, Fäkalien hinterlassen und die Planen der Wechselbrücken zerschnitten. Mit Hilfe des zu installierenden Systems werden die Personen mittels 4 Kameras erfasst und über einen Lautsprecher direkt aufgefordert, das Gelände zu verlassen. Tun sie dies nicht, wird direkt die Polizei alarmiert.

9. Konto 4950 Gerichts- und Rechtsberatungskosten

Bis auf kleinere Verfahren vor dem Verwaltungsgericht Weimar und einem Arbeitsrechtsstreit vor dem LAG Erfurt werden bis zum Beginn des Jahres 2026 alle Verfahren abgeschlossen sein, sodass im Rahmen dieses Sachkontos geplante Kosten von 20.000 € (Vorjahr 60.000 €) ausreichend sind.

10. Konto 4959 Kosten EDV

Eingeplant wurden für die Kosten EDV 30.000 € mehr als im Vorjahr. Es ist geplant, für die Betreuung der IT-Landschaft, die Digitalisierung und Herstellung der Cybersicherheit eine Fachkraft IT des Landratsamtes einzubinden. Der/die Beschäftigte soll an 2 Arbeitstagen in der Woche für den AWB arbeiten. Die Abrechnung soll über einen entsprechenden Dienstleistungsvertrag abgerechnet werden.

II. Erträge

1. Konto 8001 Erlöse Abfallgebühren

Die Erlöse aus Abfallgebühren werden im Vergleich zum Vorjahr nur mit 6.423.600 € eingeplant. Das sind 224.800 € weniger Gebühreneinnahmen als noch für das Jahr 2025 eingeplant wurden. Für die Ermittlung der Grundgebühr wurde im Jahr 2025 noch von 100.021 angeschlossenen Einwohnern und 11.729 EGW ausgegangen. Aktuell sind jedoch nur 99.282 Einwohner und 11.475 EGW an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossen. Aufgrund der rückläufigen Einwohneranzahl wurde für das Jahr 2026 mit 99.000 Einwohnern und 11.300 EGW geplant. Im Rahmen der Leerungsgebühr wurden insgesamt 439.800 Leerungen für das Jahr 2025 zugrunde gelegt. Die Hochrechnung zum aktuellen Zeitpunkt ergibt jedoch lediglich 417.330 Leerungen pro Jahr.

2. Konto 8002 Erlöse BgA dS E+T PPK-Anteil f. dS

Für das Jahr 2025 erfolgt ein Planansatz in Höhe von 364.000 € (Vorjahr 379.000).

Grundlage bildet die ab 01.01.2023 geltende Abstimmungsvereinbarung mit den dualen Systemen, die ein angemessenes Entgelt für die Einsammlung und den Transport der PPK Fraktion in Höhe von 226,50 € pro t enthält. Da die ab 01.01.2026 geltende Abstimmungsvereinbarung noch nicht zum Abschluss gebracht werden konnte, wurde weiterhin mit 226,50 €/t geplant und eine Masse von 1.608 t (33,5 % von 4.800 t) zugrunde gelegt. Der Plan für das Jahr 2025 basiert noch auf einer Masse von 1.675 t (33,5% von 5.000 t). Aufgrund des allgemeinen Rückgangs der Tonnage wegen des immer höher werdenden Verpackungsanteils wurde der Planansatz um 67 t verringert.

3. Konto 8004 Erlöse BGA dS Abstimmungsvereinbarung

Geplant wurde aufgrund der aktuellen demographischen Entwicklung mit einer Einwohnerzahl zum 30.06.2025 von 94.300. Es ergeben sich auf dieser Grundlage geplante Nebenentgelte in Höhe von rund 132.960 €.

4. Konto 8109 Erlöse Umladestation aus ZAN - Vertrag

Basierend auf den Ergebnissen der vertraglich geregelten Preisanpassungen ergibt sich ab 01.01.2026 ein Planansatz in Höhe von 328.000 € (Plan 2025 325.000 €).

5. Konto 8120 Erlöse PPK Verwertung

Die Erlöse für die Verwertung des Papiergemisches sind sehr schwer planbar. Der Planung zugrunde gelegt wurde der kommunale Anteil von 3.192 t (66,5 % von 4.800 t (Vorjahr 5.000 t)) sowie der gemeinsam zu verwertende duale Anteil von 627,12 t (39% von 1.608 t) jeweils mit einem Verwertungserlös von 110 €/t. Für den dualen Anteil von 980,88 t (61% von 1.608 t), der herauszugeben ist, wurde gemäß der bestehenden Abstimmungsvereinbarung mit einem Wertersatz von 35,00 €/t geplant. Letztlich ergaben sich unter Berücksichtigung dieser Gegebenheiten Erlöse in Höhe von 454.400 € für das Jahr 2026 (Plan 2025 473.500 €).

6. Konto 8121 Erlöse Umschlag PPK dS

Neu geplant wurde das Konto 8121 Erlöse Umschlag PPK dS. Im Rahmen der Abstimmungsvereinbarung wird teilweise die Herausgabe des dualen Anteils gefordert. Für diesen Anteil werden dem örE 27,50 netto pro t für das Handling erstattet. Unter

Berücksichtigung des entsprechenden Gewichtes von 980,88 t, die an die dualen Systeme herauszugeben sind, ergibt sich ein Planansatz von 27.000 € (Plan 2025 28.000 €).

7. Konto 8122 Erlöse Bioabfallgebühren

Es wurde mit Erlösen in Höhe von 108.500 € (Vorjahr 95.000 €) geplant. Zugrunde liegt ein erwarteter Anstieg von 1.500 Nutzern und Nutzerinnen der Biotonne.

Mülverstedt
Werkleiterin

Jahresabschluss

Elektronische Kopie

Hinweis: Diese Datei ist lediglich eine elektronische Kopie. Maßgeblich ist ausschließlich der in Papierform ausgelieferte Prüfungsbericht. Der Prüfungsbericht richtet sich ausschließlich an die Organe des Unternehmens. Bei einer Weitergabe dieser elektronischen Kopie entstehen daher keine Rechtsbeziehungen zwischen dem Empfänger der Kopie und RSM Ebner Stolz.

Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis Mühlhausen

Prüfungsbericht
Jahresabschluss und Lagebericht
für das Wirtschaftsjahr 2024

Elektronische Kopie

Abkürzungsverzeichnis

Abkürzung	Bezeichnung
AWB oder Eigenbetrieb	Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis, Mühlhausen
AktG	Aktiengesetz
BgA	Betrieb gewerblicher Art
BgA dS	Betrieb gewerblicher Art „duale Systeme“
D&O-Versicherung	Directors & Officers Versicherung
EDV	Elektronische Datenverarbeitung
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
HGB	Handelsgesetzbuch
HGrG	Haushaltsgrundsätzegesetz
IDW	Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V., Düsseldorf
IDW PS	IDW Prüfungsstandard
ISA [DE]	International Standard on Auditing [DE]
KStG	Körperschaftsteuergesetz
PPK	Papier, Pappe, Kartonage
ThürEBV	Thüringer Eigenbetriebsverordnung vom 6. September 2014, in der aktuellen Fassung
ThürKAG	Thüringer Kommunalabgabengesetz
ThürKO	Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung
TLVwA	Thüringer Landesverwaltungsamt

Elektronische Kopie

Abkürzung	Bezeichnung
TVöD	Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst
ZAN	Zweckverband für Abfallwirtschaft Nordthüringen, Kleinfurra

Elektronische Kopie

Inhaltsverzeichnis

		Seite
1.	Prüfungsauftrag	1
2.	Wiedergabe des Bestätigungsvermerks	2
3.	Stellungnahme zur Lagebeurteilung der Werkleiterin	6
4.	Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage	9
	4.1. Ertragslage	9
	4.2. Vermögenslage	13
	4.3. Finanzlage	15
5.	Prüfungsdurchführung	17
	5.1. Gegenstand der Prüfung	17
	5.2. Art und Umfang der Prüfung	17
	5.3. Unabhängigkeit	19
6.	Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung	20
	6.1. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	20
	6.2. Gesamtaussage des Jahresabschlusses	21
7.	Feststellungen aus Erweiterungen des Prüfungsauftrags	22
8.	Schlussbemerkung	23

Wir weisen darauf hin, dass Rundungsdifferenzen zu den sich mathematisch exakt ergebenden Werten (Geldeinheiten, Prozentangaben usw.) auftreten können.

Elektronische Kopie

Anlagenverzeichnis

Jahresabschluss und Lagebericht

Bilanz zum 31. Dezember 2024	Anlage 1
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024	Anlage 2
Anhang für das Wirtschaftsjahr 2024	Anlage 3
Entwicklung des Anlagevermögens im Wirtschaftsjahr 2024	Anlage 4
Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2024	Anlage 5

Anlagen des Abschlussprüfers

Rechtliche und steuerliche Grundlagen	Anlage 6
Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 HGrG für das Wirtschaftsjahr 2024	Anlage 7
Aufgliederung und Erläuterungen der Posten des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2024	Anlage 8
Allgemeine Auftragsbedingungen	Anlage 9

Elektronische Kopie

1. Prüfungsauftrag

In der Sitzung des Kreistags des Unstrut-Hainich-Kreises vom 20. Dezember 2021 wurden wir zum Abschlussprüfer des

Abfallwirtschaftsbetriebs Unstrut-Hainich-Kreis, Mühlhausen,

für das Wirtschaftsjahr 2024 gewählt. Die Werkleiterin des AWB beauftragte uns daraufhin, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 gemäß § 25 ThürEBV in entsprechender Anwendung von den §§ 316 ff. HGB unter Einbeziehung der zu Grunde liegenden Buchführung und den Lagebericht zu prüfen. Dieser Abschlussprüfungsbericht (im Folgenden: Prüfungsbericht) ist ausschließlich an den Abfallwirtschaftsbetriebs Unstrut-Hainich-Kreis, Mühlhausen, gerichtet und wurde nicht für Zwecke Dritter erstellt, gegenüber denen demnach weder eine Verantwortlichkeit für den Inhalt noch sonstige Pflichten bestehen.

Auftragsgemäß haben wir zusätzlich einen Erläuterungsteil erstellt, der diesem Bericht beigefügt ist. Der Erläuterungsteil enthält gesetzlich nicht vorgeschriebene Aufgliederungen und Hinweise zu ausgewählten Posten des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024 unter Angabe der jeweiligen Vorjahreszahlen.

Darüber hinaus wurden wir von der Werkleiterin beauftragt, die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse gemäß § 53 HGrG, insbesondere unter Beachtung des IDW Prüfungsstandards IDW PS 720, zu prüfen und hierüber zu berichten. Wir verweisen auf unsere Berichterstattung in Abschnitt 7.

Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die als Anlage 9 beigefügten „Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften“ in der Fassung vom 1. Januar 2024 maßgebend. Die Höhe unserer Haftung bestimmt sich nach Nr. 9 der Allgemeinen Auftragsbedingungen. Im Verhältnis zu Dritten sind Nr. 1 Abs. 2 und Nr. 9 der Allgemeinen Auftragsbedingungen maßgebend. Zu den Voraussetzungen für eine Weitergabe an Dritte verweisen wir auf Nr. 6 der Allgemeinen Auftragsbedingungen.

Elektronische Kopie

2. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

Zu dem beigefügten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 (Anlagen 1 bis 4) und zum Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2024 (Anlage 5) haben wir folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt, der hier wiedergegeben wird:

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An den Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis, Mühlhausen

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss des **Abfallwirtschaftsbetriebs Unstrut-Hainich-Kreis, Mühlhausen,** – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht des Abfallwirtschaftsbetriebs Unstrut-Hainich-Kreis, Mühlhausen, für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Thüringer Eigenbetriebsverordnung (ThürEBV) i. V. m. den einschlägigen deutschen, für große Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften (in der zum 1. Januar 2015 geltenden Fassung) und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebes zum 31. Dezember 2024 sowie seiner Ertragslage für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften der ThürEBV i. V. m. den einschlägigen deutschen, für große Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften (in der zum 1. Januar 2015 geltenden Fassung) und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Elektronische Kopie

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und nach § 25 ThürEBV unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Eigenbetrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der Werkleiterin für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die Werkleiterin ist verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der ThürEBV i. V. m. den einschlägigen deutschen, für große Kapitalgesellschaften geltenden, handelsrechtlichen Vorschriften (in der zum 1. Januar 2015 geltenden Fassung) in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes vermittelt. Ferner ist die Werkleiterin verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt hat, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d. h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist die Werkleiterin dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Eigenbetriebes zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren hat sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus ist sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem ist die Werkleiterin verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften der ThürEBV i. V. m. den einschlägigen deutschen, für große Kapitalgesellschaften geltenden, handelsrechtlichen Vorschriften (in der zum 1. Januar 2015 geltenden Fassung) entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner ist die Werkleiterin verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet hat, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften der ThürEBV i. V. m. den einschlägigen deutschen, für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften (in der zum 1. Januar 2015 geltenden Fassung) zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Elektronische Kopie

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften der ThürEBV i. V. m. den einschlägigen deutschen, für große Kapitalgesellschaften geltenden, handelsrechtlichen Vorschriften (in der zum 1. Januar 2015 geltenden Fassung) entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und nach § 25 ThürEBV unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollen und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen des Eigenbetriebes bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von der Werkleiterin angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von der Werkleiterin dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

Elektronische Kopie

- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von der Werkleiterin angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Eigenbetriebes zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Eigenbetrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Eigenbetriebes.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von der Werkleiterin dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von der Werkleiterin zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Elektronische Kopie

3. Stellungnahme zur Lagebeurteilung der Werkleiterin

Nach unserer Beurteilung sind die Darstellung und die Beurteilung der Lage des Eigenbetriebs im Jahresabschluss und im Lagebericht durch die Werkleiterin zutreffend und stehen mit den von uns im Rahmen der Jahresabschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang. Die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung sind zutreffend dargestellt.

Aus unserer Sicht sind im **Lagebericht** der Werkleiterin folgende Kernaussagen zur wirtschaftlichen Lage und zur künftigen Entwicklung des Eigenbetriebs hervorzuheben:

1. Bei einer Werkleistung in Höhe von TEUR 7.686 und Aufwendungen in Höhe von TEUR 7.952 ergibt sich ein negatives Betriebsergebnis in Höhe von TEUR 267. Nach Berücksichtigung des Finanzergebnisses von TEUR 93 sowie des positiven Ergebnisses aus Sondereinflüssen in Höhe von TEUR 65 schließt der AWB das Jahr 2024 mit einem Jahresverlust in Höhe von TEUR 156 ab.
2. Die Betriebsleistung stieg im Jahr 2024 gegenüber dem Vorjahr um 6,7 %. Der Anstieg resultiert im Wesentlichen aus dem Anstieg der Erlöse aus der Altpapier- und Alttextilienverwertung. Zudem wurden im Berichtsjahr die Gebühren für die Benutzung der Umladestation erhöht und ein steigender Anschlussgrad an die Biotonne verzeichnet, womit ein Anstieg der Gebühren für diese Abfallfraktion einherging.
3. Im Rahmen des operativen Bereiches wurden durch die Müllwerker 14.459 t Restabfälle aus privaten Haushalten und anderen Herkunftsbereichen eingesammelt und transportiert. Zudem wurden aus privaten Haushalten 1.495 t Sperrabfälle kommunal eingesammelt und transportiert. An die Umladestation selbst angeliefert wurden 1.057 t Restabfälle und Sperrmüll aus privaten Haushalten und anderen Herkunftsbereichen. Insgesamt wurden 17.011 t Abfälle zur Entsorgung auf der Umladestation Aemilienhausen umgeladen und zur Abholung durch den Zweckverband Nordthüringen (ZAN) bereitgestellt.

Elektronische Kopie

4. Die Betriebsaufwendungen beliefen sich im Jahr 2024 auf TEUR 7.952 (i. V. TEUR 7.206). Die erhebliche Steigerung des betrieblichen Aufwandes ist im Wesentlichen auf den um TEUR 530 gestiegenen Aufwand für die Restabfallentsorgung und den um TEUR 84 gestiegenen Aufwand für den Einsatz von Zeitarbeitern zurückzuführen. Zudem erhöhten sich die AfA um TEUR 15 und der Personalaufwand um TEUR 44 im Vergleich zum Vorjahr. Die Aufwendungen für die im Jahr 2024 erstmalig durch den AWB durchgeführte Entsorgung illegaler Abfälle beliefen sich auf TEUR 67. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen stiegen um TEUR 106. Im Rahmen des Anstieges der sonstigen betrieblichen Aufwendungen ist insbesondere die Zuführung zur Einzelwertberichtigung in Höhe von TEUR 126 zu nennen. In den zum 31. Dezember 2024 bestehenden Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind Forderungen gegenüber der Torun-Tex Textilverwertungsgesellschaft mbH, Salzgitter, in Höhe von TEUR 126 enthalten. Mit Beschluss des Amtsgerichts Braunschweig vom November 2024 hat die Torun-Tex Textilverwertungsgesellschaft mbH, Salzgitter, die vorläufige Eigenverwaltung erlangt. Die Forderungen gegen die Torun-Tex Textilverwertungsgesellschaft mbH, Salzgitter, wurden aufgrund des vorläufigen Insolvenzverfahren in Eigenverwaltung einzelwertberichtigt. Das Amtsgericht Braunschweig hat mit Beschluss vom 1. Februar 2025 nach abgeschlossener Prüfung dem Antrag der Torun-Tex Textilverwertungsgesellschaft mbH, Salzgitter, das Insolvenzverfahren in Eigenverwaltung durchzuführen, stattgegeben.

5. Chancen ergeben sich insbesondere im Bereich der Restabfallsammlung. Die Abfallmengen können anhand der demographischen Entwicklung hinreichend zuverlässig geschätzt werden. Der bis zum Jahr 2030 bestehende Verwertungsvertrag zwischen dem ZAN und der Remondis GmbH & Co KG gibt die Preisentwicklung für die Entsorgung der Restabfälle vor.

6. Risiken ergeben sich insbesondere aus der Entsorgung von Alttextilien und Schuhen. Es zeichnet sich ab, dass die Verwertung von Alttextilien und Altschuhen mangels eines entsprechenden Marktes zukünftig äußerst schwierig werden wird. Gleichwohl wird nach dem Kreislaufwirtschaftsgesetz die getrennte Sammlung von Alttextilien und Schuhen ab 1. Januar 2025 zur Pflicht für alle öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger.

7. Einen deutlichen und unmittelbaren Einfluss auf das Betriebsergebnis hat der Altpapierpreis. Die Verwertungserlöse für Altpapier sind als sehr unsicher einzuschätzen. Da diese sehr hohen Marktschwankungen unterliegen, ist die Planung der Erlöse für die Papierverwertung als Beitrag zur Gebührenstabilität besonders schwierig. Außerdem wirken sich die zunehmenden gewerblichen und gemeinnützigen Sammlungen und der Papierdiebstahl aus Papierbehältern negativ auf die kommunal einzusammelnde Altpapiermenge aus. Problematisch ist ebenso die rapide sinkende jährliche Tonnage, die daraus resultiert, dass sich der Anteil der Verpackungen gegenüber dem Anteil des Altpapiers durch das sich verändernde Konsumverhalten der Bürger erheblich erhöht.

8. Die Werkleitung plant unter Berücksichtigung der Gebührenerhöhung für das Wirtschaftsjahr 2025 mit Umsatzerlösen in Höhe von TEUR 8.749. Weiterhin wird ein Jahresüberschuss in Höhe von TEUR 366 erwartet.

Gemäß § 321 Abs. 1 Satz 2 HGB nehmen wir als Abschlussprüfer in dieser vorangestellten Berichterstattung zu der Beurteilung der Lage durch die Werkleiterin im Jahresabschluss und im Lagebericht Stellung:

Elektronische Kopie

Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Zu wesentlichen Aspekten der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage verweisen wir ergänzend auf die im nachfolgenden Abschnitt 4. enthaltenen Darstellungen.

Zukünftige Entwicklung/Chancen und Risiken

Im Wirtschaftsplan 2025 wird mit einem Jahresergebnis von TEUR 366 gerechnet. Ursächlich für die Verbesserung ist die beschlossene Gebührenerhöhung für das Wirtschaftsjahr 2025. Die Einschätzung der Werkleiterin für das Jahr 2025, unter Berücksichtigung der bisherigen Entwicklung im Wirtschaftsjahr 2025, halten wir für erreichbar.

Generell ist zu berücksichtigen, dass im Zusammenhang mit der Ukraine-Krise auch bereits angepasste Planungen mit einer hohen Unsicherheit belegt sind. Die weitere dynamische Entwicklung der Ukraine-Krise sowie deren Auswirkungen auf den Eigenbetrieb (Ausmaß, Intensität, zeitliche Dauer) lassen sich derzeit nicht verlässlich abschätzen.

Die wesentlichsten Risiken der zukünftigen Entwicklung, insbesondere die Entwicklung der Verwertungspreise in den Bereichen Altpapier sowie Alttextilien und Schuhe sind zutreffend wiedergegeben.

Zukünftige Chancen bestehen vor allem im Hinblick auf die anhand der demographischen Entwicklung gut einschätzbare Restabfallmenge und die relative Preisstabilität im Bereich der Restabfallentsorgung durch den bis 2030 laufenden Verwertungsvertrag, aus der sich für die nächsten Jahre eine Planungssicherheit für diesen Bereich ergibt.

Die Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung des Eigenbetriebes im Lagebericht basiert auf Annahmen, bei denen Beurteilungsspielräume vorhanden sind. Wir halten diese Darstellung für plausibel.

Elektronische Kopie

4. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

4.1. Ertragslage

Zur Darstellung der Ertragslage haben wir das Jahresergebnis nach Erfolgsquellen untersucht und in seine Bestandteile Betriebsergebnis, Finanzergebnis, neutrales Ergebnis und Ertragsteuern aufgegliedert.

	2024		2023		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	7.550	98,2	7.047	97,8	503	7,1
Sonstige betriebliche Erträge	137	1,8	159	2,2	-22	-13,8
Gesamtleistung	7.687	100,0	7.206	100,0	481	6,7
Materialaufwand	3.769	49,0	3.085	42,8	684	22,2
Rohertrag	3.918	51,0	4.121	57,2	-203	-4,9
Personalaufwand	2.437	31,7	2.393	33,2	44	1,8
Abschreibungen	453	5,9	438	6,1	15	3,4
Übriger Betriebsaufwand	1.312	17,1	1.307	18,1	5	0,4
Betriebsergebnis (EBIT)	-284	-3,7	-17	-0,2	-267	–
Finanzergebnis	93	1,2	-39	-0,5	132	–
Neutrales Ergebnis	82	1,1	228	3,2	-146	
Ergebnis vor Ertragsteuern	-109	-1,4	172	2,4	-281	
Ertragsteuern	47	0,6	2	0,0	45	
Jahresergebnis	-156	-2,0	170	2,4	-326	

Elektronische Kopie

Die **Umsatzerlöse** gliedert sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt auf:

	2024	2023
	TEUR	TEUR
Erträge aus Abfallentsorgung	4.963	4.860
Altpapierverwertung	581	502
Erlöse aus Aufgabenübernahme für die dualen Systeme	558	577
Alttextilverwertung	460	309
Erlöse aus Umladestation	308	303
Selbstanlieferung durch fremde Dritte	90	71
Sonstige	96	81
	7.056	6.703
Umsatzerhöhende Auskehrung der Gebührenüberdeckung des Jahres 2023 (i. V. Auskehrung der letzten abgeschlossenen Kalkulationsperiode)	494	838
Umsatzminderende Passivierung der für das Jahr 2023 ermittelten Gebührenüberdeckung	0	-494
	494	344
	7.550	7.047

Die Gesamtleistung erhöhte sich im Berichtsjahr um TEUR 481 auf insgesamt TEUR 7.687 (i. V. TEUR 7.206). Unter Ausklammerung der Veränderung von ermittelten Gebührenüberdeckungen ergab sich eine Umsatzsteigerung von TEUR 353. Diese Zunahme ist im Wesentlichen auf höhere Erlöse aus der Verwertung von Altpapier (TEUR +79) und Alttextilien (TEUR +151) zurückzuführen. Der Anstieg der Erlöse aus der Altpapierverwertung resultiert dabei insbesondere aus gestiegenen Altpapierpreisen, während die höheren Erlöse aus Alttextilien mengenbedingt sind. Darüber hinaus wurde im Berichtsjahr eine Gebührenanpassung für die Benutzung der Umladestation vorgenommen. Zusätzlich führte ein steigender Anschlussgrad an die Biotonne zu einem erhöhten Gebührenaufkommen für diese Abfallkategorie.

Entsprechend den Empfehlungen des Arbeitskreises ÖFA des Instituts der Wirtschaftsprüfer werden die zu viel vereinnahmten Entgelte als Anzahlung an den Abfallwirtschaftsbetrieb angesehen. Durch eine interne Nachkalkulation für das Jahr 2023 wurde eine Gebührenüberdeckung in Höhe von insgesamt TEUR 494 festgestellt und unter den **sonstigen Rückstellungen** passiviert. Der Betrag in Höhe von TEUR 494 wurde aufgrund festgestellter Unterdeckungen (TEUR 774) im Jahr 2024 vollständig umsatzerhöhend ausgekehrt.

Elektronische Kopie

	Stand am 1.1.2024	Inanspruch-nahme	Aus-kehrung	Zu-führung	Stand am 31.12.2024
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
für das Wirtschaftsjahr 2023					
festgestellte Gebührenüberdeckung	494	0	494	0	0

Der **Materialaufwand** ist im Berichtsjahr um TEUR 684 gestiegen. Diese Erhöhung beinhaltet insbesondere einen Anstieg von TEUR 530 im Bereich der Restabfallentsorgung, die durch den Unstrut-Hainich-Kreis über den ZAN organisiert wird. Dieser Anstieg ist im Wesentlichen auf die Einführung der CO2-Steuer zurückzuführen, die seit dem Jahr 2024 auch für die thermische Entsorgung von Restabfällen erhoben wird. Der für das Jahr 2024 gültige Entsorgungspreis für Restabfälle beträgt 167 EUR/t, im Vergleich zu 134 EUR/t im Jahr 2023.

Das **Finanzergebnis** stellt sich wie folgt dar:

	2024	2023
	TEUR	TEUR
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	248	135
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-155	-174
	93	-39

Elektronische Kopie

Das **neutrale Ergebnis** enthält folgende Posten:

	2024	2023
	TEUR	TEUR
Erträge		
Auflösung von Rückstellungen	156	174
Lohnkostenzuschüsse	24	60
Auflösung von Wertberichtigungen	21	15
Erträge aus dem Aufleben befristet niedergeschlagener Forderungen	4	5
Übrige (periodenfremd)	3	2
	208	256
Aufwendungen		
Zuführung zu Einzelwertberichtigungen auf Forderungen	126	25
Übrige (periodenfremd)	0	3
	126	28
	82	228

Die Erträge aus der **Auflösung von Rückstellungen** bestehen im Wesentlichen aus der Auflösung der Rückstellung für Rekultivierung (TEUR 155; i. V. TEUR 174).

Elektronische Kopie

4.2. Vermögenslage

Zur Darstellung der Bilanzstruktur haben wir die Vermögens- und Schuldposten entsprechend ihrer Verwertbarkeit bzw. Fälligkeit gegliedert.

	31.12.2024		31.12.2023		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Aktiva						
Immaterielle Vermögens-gegenstände	36	0,3	65	0,6	-29	-44,6
Sachanlagen	2.150	19,7	2.453	20,9	-303	-12,4
Anlagevermögen	2.186	20,0	2.518	21,5	-332	-13,2
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	488	4,5	651	5,5	-163	-25,0
Übrige Aktiva	351	3,2	313	2,7	38	12,1
Flüssige Mittel	7.905	72,3	8.251	70,3	-346	-4,2
Umlaufvermögen	8.744	80,0	9.215	78,5	-471	-5,1
	10.930	100,0	11.733	100,0	-803	-6,8
Passiva						
Eigenkapital	4.991	45,7	5.147	43,9	-156	-3,0
Langfristige Rückstellungen	5.504	50,4	5.410	46,1	94	1,7
Langfristiges Fremdkapital	5.504	50,4	5.410	46,1	94	1,7
Rückstellungen	60	0,5	628	5,4	-568	-90,4
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	78	0,7	236	2,0	-158	-66,9
Verbindlichkeiten gegenüber dem Unstrut-Hainich-Kreis	62	0,6	66	0,6	-4	-6,1
Übrige Passiva	235	2,1	246	2,0	-11	-4,5
Kurzfristiges Fremdkapital	435	3,9	1.176	10,0	-741	-63,0
	10.930	100,0	11.733	100,0	-803	-6,8

Forderungen und Schulden, die - vom Bilanzstichtag an gerechnet - innerhalb eines Jahres fällig sind, werden als kurzfristig angesehen. Der Rechnungsabgrenzungsposten ist den übrigen Aktiva zugeordnet. Die Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge wird in vollem Umfang als langfristiges Fremdkapital behandelt.

Elektronische Kopie

Der Rückgang des Anlagevermögens um TEUR 332 im Berichtsjahr ergibt sich aus Anlagenzugängen in Höhe von TEUR 121, die durch planmäßige Abschreibungen in Höhe von TEUR 453 überkompensiert wurden. Der wesentlichste Zugang im Berichtsjahr war eine Waschkabine für Behälter mit Anschaffungskosten in Höhe von TEUR 102.

Bezüglich der Entwicklung der **flüssigen Mittel** verweisen wir auf die nachfolgend dargestellte Kapitalflussrechnung.

Die **langfristigen Rückstellungen** bestehen zum 31. Dezember 2024 vollständig aus den Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge in Höhe von TEUR 5.410. Für die detaillierte Entwicklung der **lang- und kurzfristigen Rückstellungen** verweisen wir auf die Anlage 8 dieses Berichts.

Elektronische Kopie

4.3. Finanzlage

Über die Liquiditätssituation und die finanzielle Entwicklung des Abfallwirtschaftsbetriebes gibt die folgende, nach allgemeinen betriebswirtschaftlichen Grundsätzen erstellte Kapitalflussrechnung Aufschluss:

	2024	2023
	TEUR	TEUR
Periodenergebnis	-156	170
+ Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Gegenstände des Sachanlagevermögens	453	438
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	-474	464
+/- Sonstige Zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	91	-39
-/+ Zunahme/Abnahme anderer Aktiva	-37	104
-/+ Zunahme/Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	163	-81
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	-172	-640
-/+ Zinserträge/Zinsaufwendungen	-93	39
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-225	455
- Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände	-1	-13
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-120	-327
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-121	-340
- Auszahlungen an den Gesellschafter	0	-291
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	0	-291
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-346	-176
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	8.251	8.427
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	7.905	8.251

Elektronische Kopie

	31.12.2024	31.12.2023
	TEUR	TEUR
Flüssige Mittel	7.905	8.251
davon beschränkt verfügbar	0	0
	7.905	8.251

Elektronische Kopie

5. Prüfungsdurchführung

5.1. Gegenstand der Prüfung

Gegenstand der Abschlussprüfung sind der nach den Vorschriften der ThürEBV und den deutschen für große Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften (entsprechend § 26 ThürEBV in der am 1. Januar 2015 geltenden Fassung) erstellte Jahresabschluss des Eigenbetriebes zum 31. Dezember 2024 unter Einbeziehung der zu Grunde liegenden Buchführung und der Lagebericht.

Im Rahmen des uns erteilten Auftrags haben wir beurteilt, ob die einschlägigen landes- und handelsrechtlichen Vorschriften (entsprechend § 26 ThürEBV in der zum 1. Januar 2015 geltenden Fassung), die sie ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung, sowie die deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung eingehalten worden sind.

Die Prüfung erstreckte sich ferner gemäß § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG auf die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und die Darstellung der wirtschaftlichen Verhältnisse. In diesem Rahmen haben wir geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d. h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen handelsrechtlichen Vorschriften und ergänzenden einschlägigen Bestimmungen der Betriebssatzung geführt worden sind. Wir verweisen auf unsere Berichterstattung in Abschnitt 7.

Die Beachtung anderer gesetzlicher Vorschriften sowie eine Stellungnahme zur Angemessenheit des Versicherungsschutzes waren nicht Gegenstand unseres Auftrags. Die Prüfung der Einhaltung anderer gesetzlicher Vorschriften gehört nur insoweit zu den Aufgaben der Abschlussprüfung, als sich aus diesen Vorschriften üblicherweise Rückwirkungen auf den Jahresabschluss oder Lagebericht ergeben. Die Aufdeckung und Aufklärung strafrechtlicher Tatbestände, wie z. B. Untreuehandlungen oder Unterschlagungen, sind nicht Gegenstand der Abschlussprüfung.

Die Prüfung erstreckt sich gemäß § 317 Abs. 4a HGB nicht darauf, ob über die bilanzielle Fortführungsannahme hinaus der Fortbestand des geprüften Eigenbetriebes oder ob die Wirksamkeit oder Wirtschaftlichkeit der Geschäftsführung zugesichert werden können.

5.2. Art und Umfang der Prüfung

Die Grundzüge unseres prüferischen Vorgehens sind im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ des Bestätigungsvermerks dargestellt. Ergänzend geben wir hierzu nachfolgend Informationen zur Prüfungsdurchführung und unserem Prüfungsansatz.

Die Prüfungsarbeiten haben wir mit Unterbrechungen in den Räumen des Eigenbetriebs in Mühlhausen sowie in unserem Büro in den Monaten April bis August 2025 durchgeführt.

Elektronische Kopie

Einzelheiten über die Prüfungsdurchführung nach Art, Umfang und Ergebnis haben wir in unserem Prüfungsprogramm und in den Arbeitspapieren festgehalten.

Prüfungsstrategie

Unsere Prüfung haben wir in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom IDW festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen.

Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit falsche Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d. h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern erkannt werden, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und des durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken.

Ausgangspunkt der Prüfung war der von uns geprüfte und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss des Eigenbetriebes für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023.

Der Prüfung liegt ein risiko- und prozessorientierter Prüfungsansatz zu Grunde, der insbesondere auf Kenntnissen der Geschäftstätigkeit, einer Einschätzung des wirtschaftlichen und rechtlichen Umfelds des Unternehmens sowie auf einer Analyse der Risikofelder basiert. Hierauf aufbauend haben wir eine an den Geschäftsrisiken ausgerichtete Prüfungsstrategie entwickelt.

Ausgehend von einer Beurteilung der innewohnenden Risiken, des Kontrollumfeldes, des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie der Geschäftsprozesse haben wir ein Risikoprofil für den Jahresabschluss erstellt. Dabei haben wir die Ausgestaltung und Angemessenheit ausgewählter rechnungslegungsbezogener Kontrollmaßnahmen beurteilt und ggf. Funktionsprüfungen durchgeführt, um deren Wirksamkeit zu beurteilen. In Abhängigkeit von dem Grad der Wirksamkeit der internen Kontrollmaßnahmen haben wir Art und Umfang analytischer (Plausibilitätsbeurteilungen) und sonstiger einzelfallbezogener Prüfungshandlungen festgelegt. Bei Einzelfallprüfungen haben wir Nachweise in bewusster Auswahl bzw. unter Heranziehung von Stichprobenverfahren eingeholt.

Dabei haben wir die Grundsätze der Wesentlichkeit und Wirtschaftlichkeit beachtet.

Zur Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Buchführung des Eigenbetriebes haben wir uns im Rahmen der Prüfung einen Überblick über die Organisation der Buchführung und ein Verständnis der prüfungsrelevanten Kontrollen verschafft sowie entsprechende Aufbau- und Funktionsprüfungen, insbesondere im Hinblick auf die implementierten wesentlichen Kontrollmaßnahmen, vorgenommen.

Elektronische Kopie

Unsere Prüfungsstrategie für das Berichtsjahr hat zu folgenden Prüfungsschwerpunkten geführt:

- Anlagevermögen, insbesondere die Anlagenzugänge/-abgänge
- Ansatz und Bewertung der Rückstellungen, insbesondere der Rückstellung für Gebührenüberdeckung und der Rückstellung für Rekultivierung und Nachsorge
- Verwendung der Verbindlichkeiten für Gebührenüberdeckung
- Vollständigkeit der ausgewiesenen Umsatzerlöse

Im Rahmen der Prüfung des Lageberichts haben wir die Vollständigkeit und Plausibilität der Angaben unter Berücksichtigung unserer Erkenntnisse, die wir während der Abschlussprüfung gewonnen haben, beurteilt. Dabei haben wir auch die zutreffende Darstellung von Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung sowie die Plausibilität prognostischer Angaben geprüft.

Nachweise und eingeholte Bestätigungen Dritter

Saldenbestätigungen zur Überprüfung der Forderungen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen wurden im Wege der Stichprobe und der bewussten Auswahl zum Bilanzstichtag eingeholt.

Bankbestätigungen wurden lückenlos eingeholt.

Rechtsanwaltsbestätigungen über schwebende Rechtsstreitigkeiten wurden eingeholt.

Auskünfte, Vollständigkeitserklärung

Auskünfte erteilten uns die Werkleiterin sowie die uns benannten Mitarbeiter. Die erbetenen Aufklärungen und Nachweise wurden uns bereitwillig gegeben.

Die Werkleiterin hat uns die Vollständigkeit der Buchführung, des Jahresabschlusses und des Lageberichts sowie die weiteren nach ISA [DE] 450 erforderlichen Informationen (nicht korrigierte falsche Darstellungen) in einer schriftlichen Erklärung bestätigt. Hierin erklärt die Werkleiterin auch, dass sie seiner Verantwortlichkeit für die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht in Übereinstimmung mit den handelsrechtlichen Vorschriften nachgekommen ist.

5.3. Unabhängigkeit

Wir bestätigen gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass wir bei unserer Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.

Elektronische Kopie

6. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

6.1. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse sind die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen ordnungsgemäß und entsprechen in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften.

Die aus weiteren geprüften Unterlagen (z. B. Planungsrechnungen, Verträgen, Protokollen) entnommenen Informationen haben in allen wesentlichen Belangen zu einer ordnungsgemäßen Abbildung in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht geführt.

Wir haben zu unserer Prüfung den in Abschnitt 2. wiedergegebenen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt, der das Prüfungsergebnis in Bezug auf die nachfolgenden Aspekte beinhaltet:

- Ordnungsmäßigkeit der Bestandteile des Jahresabschlusses in allen wesentlichen Belangen − ausgehend von den Zahlen der Vorjahresbilanz − und deren Ableitung aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen
- Beachtung von Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften in allen wesentlichen Belangen
- Beachtung aller für die Rechnungslegung geltenden Vorschriften einschließlich der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und aller rechtsformgebundenen oder wirtschaftszweigspezifischen Regelungen
- Beachtung von Bestimmungen der Betriebssatzung, soweit diese den Inhalt der Rechnungslegung betreffen
- Ordnungsmäßigkeit der Angaben im Anhang in allen wesentlichen Belangen
- Gesetzesentsprechung des Lageberichts in allen wesentlichen Belangen

Ergänzend zu den Ausführungen im Bestätigungsvermerk stellen wir fest:

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung wurden unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung zutreffend nach den geltenden Vorschriften der ThürEBV und den Regelungen des HGB für große Kapitalgesellschaften (in der am 1. Januar 2015 geltenden Fassung) aufgestellt. Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung wurden mindestens nach den Formblättern der ThürEBV gegliedert. Zur Verbesserung des Einblicks in die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wurde das gesetzliche Gliederungsschema um die Posten „Verbindlichkeiten gegenüber dem Unstrut-Hainich-Kreis“, „Rücklage Betrieb Umladestation“ und „Rücklage BgA duale Systeme“ erweitert.

Elektronische Kopie

Die Angaben nach § 285 Nr. 9a HGB sind in Anwendung des Wahlrechts nach § 286 Abs. 4 HGB hinsichtlich der Bezüge der Werkleiterin zu Recht unterblieben.

6.2. Gesamtaussage des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss vermittelt insgesamt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes.

Gemäß § 321 Abs. 2 Satz 4 HGB gehen wir nachfolgend in Ergänzung zur Darstellung im Anhang auf wesentliche Bewertungsgrundlagen und – sofern vorliegend – den Einfluss von Änderungen in den Bewertungsgrundlagen einschließlich der Ausübung von Bilanzierungs- und Bewertungswahlrechten, die Ausnutzung von Ermessensentscheidungen sowie auf sachverhaltsgestaltende Maßnahmen ein.

Wesentliche Bewertungsgrundlagen

Bilanzierung und Bewertung der Vermögensgegenstände und Schulden entsprechen den gesetzlichen Vorschriften und sind im Anhang dargestellt.

Für die Deponien Aemilienhausen und Kalkberg wurden **Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge** in Höhe der Erfüllungsbeträge, unter Einbeziehung zukünftiger Preis- und Kostensteigerungen von 7,20 % (i. V. 7,10 %), ermittelt. Zudem wurde die in Jahresscheiben unterteilte Rückstellung mit dem Zinssatz (2,82 %; i. V. 3,21 %) gemäß § 21 Abs. 1 Satz 3 ThürEBV, der sich bei einer sicheren und Ertrag bringenden Anlage ergibt, abgezinst.

Der Grundsatz der **Bilanzierungs- und Bewertungsstetigkeit** wurde eingehalten. Wir verweisen auf den Anhang.

Elektronische Kopie

7. Feststellungen aus Erweiterungen des Prüfungsauftrags

In Erweiterung unseres Prüfungsauftrags haben wir nach § 53 HGrG die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung geprüft und die wirtschaftlichen Verhältnisse des Eigenbetriebes untersucht und dargestellt. Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung erstreckt sich nach den hierfür entwickelten Grundsätzen darauf, ob die maßgebenden gesetzlichen und satzungsvertraglichen Bestimmungen beachtet wurden und eine ausreichende Sorgfalt bei der Ausübung der Geschäftstätigkeit vorgenommen wurde. Gegenstand der Prüfung sind die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungsorganisation, des Geschäftsführungsinstrumentariums und der Geschäftsführungstätigkeit.

Die Untersuchung und Darstellung der wirtschaftlichen Lage erstreckt sich auf Basis der entsprechenden Grundsätze neben allgemeinen Untersuchungen und Darstellungen vor allem darauf, ob ungewöhnliche Bilanzposten, nicht betriebsnotwendiges Vermögen oder wesentliche stille Reserven bestehen sowie auf die Gegebenheiten hinsichtlich der Kapital- und Finanzierungsstruktur einschließlich der Eigenkapitalausstattung. Weiter sind die Ertragslage und die Rentabilität Betrachtungsgegenstand, wobei ein besonderer Fokus auf ggf. vorliegende verlustbringende Geschäfte und den Ursachen eines ggf. vorliegenden Jahresfehlbetrags liegt. Der Prüfung liegt IDW PS 720 (Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG) zu Grunde. Auf die Setzung von Prüfungsschwerpunkten haben wir angesichts der Verhältnisse des Eigenbetriebes im Rahmen der Prüfung nach § 53 HGrG verzichtet.

Unsere Prüfung hat keine Anhaltspunkte ergeben, die nach unserer Auffassung Anlass zu Zweifeln an der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung begründen könnten. Ferner hat die Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse nach unserer Beurteilung keinen Anlass zu Beanstandungen ergeben.

Im Übrigen verweisen wir auf die Ausführungen und Darstellungen in Anlage 7.

Elektronische Kopie

8. Schlussbemerkung

Den vorstehenden Bericht über unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts des Abfallwirtschaftsbetriebs Unstrut-Hainich-Kreis, Mühlhausen, für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 sowie die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung gemäß § 53 HGrG erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften. Der Abfassung des Prüfungsberichts liegen die „Grundsätze ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten“ (IDW PS 450 n. F. (10.2021)) zu Grunde.

Leipzig, 27. August 2025

RSM Ebner Stolz GmbH & Co. KG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft

Gerhard Schroeder
Wirtschaftsprüfer

Hartmut Pfleiderer
Wirtschaftsprüfer

Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses und/oder des Lageberichts in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form (einschließlich der Übersetzung in andere Sprachen) bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird; auf § 328 HGB wird verwiesen.

Elektronische Kopie

Anlagen

Elektronische Kopie

Bilanz des Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis, Mühlhausen,

zum 31. Dezember 2024

Aktiva	Stand am 31.12.2024	Stand am 31.12.2023
	EUR	EUR
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	35.679,00	64.694,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	373.367,26	403.135,26
2. Maschinen und maschinelle Anlagen	98.122,04	4.228,04
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.678.926,51	2.045.227,02
	2.150.415,81	2.452.590,32
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	488.345,49	650.887,84
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 0,00 (i. V. EUR 0,00)		
2. Sonstige Vermögensgegenstände	347.021,59	310.460,48
	835.367,08	961.348,32
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	7.904.987,87	8.250.586,72
C. Rechnungsabgrenzungsposten	3.561,98	3.509,92
	10.930.011,74	11.732.729,28

Elektronische Kopie

Passiva	Stand am 31.12.2024	Stand am 31.12.2023
	EUR	EUR
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	25.000,00	25.000,00
II. Rücklagen		
1. Rücklage Betrieb Umladestation	1.625.515,69	1.495.088,64
2. Rücklage BgA duale Systeme	386.973,99	378.622,87
	2.012.489,68	1.873.711,51
III. Gewinn		
1. Gewinnvortrag des Vorjahres	3.248.317,53	3.450.432,03
2. Verwendungsvorschlag zur Einstellung in die Rücklage Betrieb gewerblicher Art Betreibung Umladestation	-130.427,05	-80.799,01
3. Verwendungsvorschlag zur Einstellung in die Rücklage Betrieb gewerblicher Art duale Systeme	-8.351,12	0,00
4. Abführung an den Haushalt des Landkreises	0,00	-291.146,06
5. Jahresverlust (i.V. Jahresgewinn)	-155.627,88	169.830,57
	2.953.911,48	3.248.317,53
	4.991.401,16	5.147.029,04
B. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	0,00	83.204,20
2. Rückstellung für Rekultivierung und Nachsorge	5.503.608,63	5.409.566,78
3. Sonstige Rückstellungen	60.239,67	545.520,30
	5.563.848,30	6.038.291,28
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	77.844,22	235.531,90
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 77.844,22 (i. V. EUR 235.531,90)		
2. Verbindlichkeiten gegenüber dem Unstrut-Hainich-Kreis	62.467,05	66.088,58
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 62.467,05 (i. V. EUR 66.088,58)		
3. Sonstige Verbindlichkeiten	234.451,01	245.788,48
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 234.451,01 (i. V. EUR 245.788,48)		
	374.762,28	547.408,96
	10.930.011,74	11.732.729,28

Elektronische Kopie

Gewinn- und Verlustrechnung
des Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis, Mühlhausen,
für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024

	2024	2023
	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	7.550.120,48	7.047.174,70
2. Sonstige betriebliche Erträge	344.976,51	415.089,58
	7.895.096,99	7.462.264,28
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	37.910,24	53.406,69
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.731.504,88	3.032.074,61
	3.769.415,12	3.085.481,30
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	1.966.221,54	1.954.592,13
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung: EUR 67.457,83 (i. V. EUR 67.078,20)	470.347,55	438.383,81
	2.436.569,09	2.392.975,94
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	452.634,92	437.654,00
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.429.131,42	1.323.541,59
	-192.653,56	222.611,45
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	247.953,61	134.984,81
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon aus Aufzinsung EUR 155.296,99 (i. V. EUR 173.570,57)	155.296,99	173.570,57
	92.656,62	-38.585,76
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-99.996,94	184.025,69
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	46.706,94	2.498,07
11. Sonstige Steuern	8.924,00	11.697,05
12. Jahresverlust (i. V. Jahresgewinn)	-155.627,88	169.830,57

Nachrichtlich:

	EUR
Verwendungsvorschlag für den Jahresgewinn bzw. Jahresverlust	
Einstellung in die Rücklage Betrieb Umladestation	170.400,76
Inanspruchnahme der Rücklage BgA duale Systeme	-62.687,23
Verrechnung mit Gewinnvorträgen aus Vorjahren	-263.341,41

Elektronische Kopie

Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis (AWB)

Anhang für das Wirtschaftsjahr 2024

I. ALLGEMEINE ANGABEN

Der Jahresabschluss für den Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis (AWB), Mühlhausen, wurde nach den Vorschriften der Thüringer Eigenbetriebsverordnung (ThürEBV) in der Fassung vom 06.09.2014 aufgestellt.

Sinngemäß finden Anwendung die allgemeinen Bestimmungen, die Bestimmungen über den Ansatz und die Bewertung, über die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und über den Anhang, die nach dem Dritten Buch des Handelsgesetzbuches in der Fassung vom 1.1.2015 (HGB) für den Jahresabschluss der Kapitalgesellschaften gelten, sofern die ThürEBV nichts anderes vorschreibt.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung wurden mindestens nach den Formblättern der ThürEBV gegliedert. Die Bilanz wurde um die Posten „Rückstellung für Rekultivierung und Nachsorge“, „Verbindlichkeiten gegenüber dem Unstrut-Hainich-Kreis“, „Rücklage Betrieb Umladestation“ und „Rücklage BgA duale Systeme“ ergänzt, um die Aussagekraft zu erhöhen.

II. BILANZIERUNGS– UND BEWERTUNGSMETHODEN

Die Zugänge bei den immateriellen Vermögensgegenständen und Sachanlagen sind im Hoheitsbereich zu Anschaffungskosten einschließlich Umsatzsteuer abzüglich Skonti und zuzüglich Anschaffungsnebenkosten bewertet worden (§ 255 HGB).

Die planmäßigen Abschreibungen von 3 bis zu 50 Jahren wurden entsprechend der voraussichtlichen Nutzungsdauer der einzelnen Gegenstände nach der linearen Methode bemessen.

Die Forderungen sind mit den Nennwerten angesetzt. Offene Forderungen bis einschließlich 2023 wurden mit 100 %, offene Forderungen aus 2024, die bis zum 31.03.2025 nicht beglichen wurden, zu 50 % einzelwertberichtigt. Auf den verbleibenden Forderungsbestand erfolgte eine Pauschalwertberichtigung in Höhe von 3 %.

Die flüssigen Mittel sind zum Nennbetrag angesetzt worden.

Die Rückstellungen berücksichtigen die erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten. Sie wurden nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung gebildet. Die langfristigen Rückstellungen wurden gemäß § 253 HGB i.V.m. § 21 Abs. 1 Satz 3 ThürEBV bewertet.

Elektronische Kopie

Die Bildung der Deponierückstellung erfolgt in Höhe der Erfüllungsbeträge, der für die Deponien Aemilienhausen und Kalkberg noch voraussichtlich anfallenden Kosten, unter Berücksichtigung zukünftiger Preis- und Kostensteigerungen. Die in Jahresscheiben unterteilte Rückstellung wurde gemäß § 21 Abs. 1 Satz 3 ThürEBV für das Jahr 2024 mit dem Zinssatz 2,82 % (Vorjahr 3,21 %), der sich bei einer sicheren und Ertrag bringenden Anlage ergibt, abgezinst.

Die Verbindlichkeiten sind zu Erfüllungsbeträgen angesetzt.

III. ANGABEN ZUR BILANZ

1. Anlagevermögen

Gliederung und Entwicklung des Anlagevermögens ergeben sich aus dem nach Formblatt 4 der ThürEBV erstellten Anlagennachweis.

2. Forderungen

In den zum 31.12.2024 bestehenden Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 488,35 T€ (Vorjahr 650,89 T€) sind Müllgebühren in Höhe von 300,93 T€ (Vorjahr 218,59 T€) enthalten. Diese sind mit einem Gesamtbetrag in Höhe von 32,60 T€ (Vorjahr 53,88 T€) einzel- und mit 15,50 T€ (Vorjahr 12,90 T€) pauschalwertberichtigt. In den zum 31.12.2024 bestehenden Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind zudem Forderungen gegenüber Torun-Tex Textilverwertungsgesellschaft mbH, Salzgitter, in Höhe von 126,23 T€ enthalten. Mit Beschluss des Amtsgerichts Braunschweig vom November 2024 hat die Torun-Tex Textilverwertungsgesellschaft mbH, Salzgitter, die vorläufige Eigenverwaltung erlangt. Die Forderungen gegen die Torun-Tex Textilverwertungsgesellschaft mbH, Salzgitter, wurden aufgrund des vorläufigen Insolvenzverfahren in Eigenverwaltung einzelwertberichtigt. Das Amtsgericht Braunschweig hat mit Beschluss vom 01.02.2025 nach abgeschlossener Prüfung dem Antrag der Torun-Tex Textilverwertungsgesellschaft mbH, Salzgitter, das Insolvenzverfahren in Eigenverwaltung durchzuführen, stattgegeben.

Elektronische Kopie

3. Eigenkapital

	Stand 01.01.2024	Ergebnis-verwendung	Zugang	Abgang	Stand 31.12.2024
	€	€	€	€	€
Stammkapital	25.000,00	0,00	0,00	0,00	25.000,00
Rücklage Betrieb Umladestation	1.495.088,64	130.427,05	0,00	0,00	1.625.515,69
Rücklage BgA duale Systeme	378.622,87	8.351,12	0,00	0,00	386.973,99
Jahresergebnis	169.830,57	-169.830,57	-155.627,88	0,00	-155.627,88
Gewinnvortrag	3.078.486,96	31.052,40	0,00	0,00	3.109.539,36
	5.147.029,04	0,00	-155.627,88	0,00	4.991.401,16

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 23.09.2024 beschlossen, dass der Jahresüberschuss 2023 aus der Kostenstelle Betrieb der Umladestation in Höhe von 130,43 T€ der Rücklage Betrieb Umladestation und der Jahresüberschuss 2023 aus der Kostenstelle Betrieb gewerblicher Art duale Systeme (BgA dS) in Höhe von 8,35 T€ der Rücklage BGA dS zuzuführen sind. Die Überschüsse der Kostenstelle Abfallentsorgung in Höhe von 23,45 T€ sowie der Kostenstelle Gebühreneinzug Umladestation in Höhe von 7,60 T€ sind als Jahresgewinn für das Jahr 2024 auf neue Rechnung vorzutragen.

4. Rückstellungen

a) Steuerrückstellung

Es wurden keine Steuerrückstellungen gebildet.

b) Deponierückstellung

Stand 01.01.2024	5.409.566,78 €
Inanspruchnahme für Aufwendungen der Kostenstelle Deponiewirtschaft	-93.633,23 €
Inanspruchnahme i. H. d. Differenz aus geplantem Erfüllungsbetrag u. Inanspruchnahme	-123.932,02 €
Zinsaufwand aus Aufzinsung Rückstellung für 2023 u. Zinssatzänderung	155.296,99 €
Zuführung	156.310,11 €
Stand 31.12.2024	**5.503.608,63 €**

Die Inanspruchnahme der Rückstellung erfolgte in Höhe der Aufwendungen der Kostenstelle Deponiewirtschaft (93,63 T€), die die laufenden Kosten für die Unterhaltung der Deponien Aemilienhausen und Kalkberg enthalten.

Der Differenzbetrag aus geplantem Erfüllungsbetrag in Höhe von 217,57 T€ und tatsächlichen Kosten beträgt 123,93 T€. In dieser Höhe wurde die Deponierückstellung aufgelöst und der Betrag als neutraler Ertrag gebucht.

Elektronische Kopie

Der Zinseffekt aus der Aufzinsung der Rückstellung Stand 01.01.2024 für das Folgejahr, d. h. der Ermittlung des Wertes der Rückstellung per 31.12.2024 zum Zeitpunkt 01.01.2024 führt zu einem rückstellungserhöhenden Zinsaufwand in Höhe von 155,30 T€.

Die Zuführung zur Deponierückstellung in Höhe von 156,31 T€ ergibt sich aus der Summe des neutralen Ertrages durch Auflösung der Rückstellung in Höhe von 123,93 T€ abzüglich des Zinsaufwandes aus Aufzinsung in Höhe von 155,30 T€ und zuzüglich des Ertrages aus der Geschäftstätigkeit in Höhe von 187,68 T€ (im Wesentlichen 1,69 T€ Erlöse aus Verpachtung und 185,97 T€ Zinserträge).

Für die ca. 30 Jahre umfassende Nachsorge der Deponien Aemilienhausen und Kalkberg ist die Rückstellung als heutiger Sicht als ausreichend zu betrachten.

c) Sonstige Rückstellungen

	Stand 01.01.2024	Inanspruchnahme	Auflösung	Zuführung	Stand 31.12.2024
Urlaubsrückstellung	18.014,62 €	14.850,20 €	0,00 €	21.822,11 €	24.986,53 €
Rückstellung Gebührenüberdeckung	493.582,32 €	0,00 €	493.582,32 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellung Rechtsstreit	8.962,22 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	8.962,22 €
Jahresabschlusskosten	24.961,14 €	21.077,48 €	883,66 €	23.290,92 €	26.290,92 €
	545.520,30 €	**35.927,68 €**	**494.465,98 €**	**45.113,03 €**	**60.239,67 €**

Die sonstigen Rückstellungen sind begründet und ausreichend bemessen. Sie wurden zweckentsprechend in Anspruch genommen.

Für nicht in Anspruch genommene Urlaubstage 2024 wurde eine Rückstellung in Höhe von 21,82 T€ (Vorjahr 18,01 T€) gebildet. Die Rückstellung ermittelt sich aus der Anzahl der am 31.12.2024 nicht in Anspruch genommenen Urlaubstage und dem durchschnittlichen Tagesverdienst je Beschäftigten. Insgesamt mussten aufgrund von Langzeiterkrankungen 110 Urlaubstage (Vorjahr 93 Tage) übertragen werden.

Gem. § 12 Abs. 6 ThürKAG können bei der Gebührenbemessung die Kosten in einem mehrjährigen Zeitraum berücksichtigt werden, der jedoch höchstens vier Jahre umfassen soll. Kostenüberdeckungen, die sich am Ende des Bemessungszeitraumes ergeben, sind bei ein- oder mehrjähriger Gebührenbemessung innerhalb des folgenden Bemessungszeitraumes auszugleichen; Kostenunterdeckungen sollen in diesem Zeitraum ausgeglichen werden. Die Nachkalkulation der Abfallgebühren für das Jahr 2023 ergab eine Überdeckung der Kosten in Höhe von 493,58 T€.

Elektronische Kopie

Der Kalkulationszeitraum für die Abfallgebühren beträgt zwei Jahre und umfasste die Jahre 2023 und 2024. Nach dem Ergebnis der vorgenommenen Nachkalkulation für das Jahr 2024 ergab sich eine Gebührenunterdeckung von 774 T€. Zum teilweisen Ausgleich der für 2024 festgestellten Unterdeckung wurde die im Jahr 2023 gebildete Rückstellung umsatzerhöhend in Anspruch genommen.

Die Rückstellung Rechtsstreit kann aufgrund der anhängigen Rechtsstreite nicht aufgelöst werden. Kosten in der zurückgestellten Höhe sind weiterhin zu erwarten.

Eine weitere Rückstellung in Höhe von 26,29 T€ (Vorjahr 24,96 T€) wurde für die externen und internen Jahresabschlusskosten den Jahresabschluss 2024 betreffend gebildet.

5. Verbindlichkeiten

Die Restlaufzeit sämtlicher Verbindlichkeiten liegt, wie im Vorjahr, unter einem Jahr.

Die Verbindlichkeiten gegenüber dem Unstrut-Hainich-Kreis in Höhe von 62,47 T€ resultieren im Wesentlichen aus Lieferungen und Leistungen des Landratsamtes an den AWB in Höhe von 21,09 T€, Guthaben aus der Müllgebührenjahresabrechnung 2024 in Höhe von 13,27 T€ und einer Umsatzsteuerzahllast des AWB in Höhe von 28,06 T€.

6. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Der AWB hat für seine Büroräume ein jährliches Nutzungsentgelt in Höhe von 32,55 T€ und für die bis zum 31.12.2026 zur Nutzung überlassenen Grundstücksflächen eine jährliche Pacht in Höhe von 1,54 T€ zu entrichten. Weitere finanzielle Verpflichtungen und Haftungsverhältnisse nach § 251 HGB bestehen nicht.

IV. ANGABEN ZUR GEWINN– UND VERLUSTRECHNUNG

1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse enthalten überwiegend Erlöse aus der kommunalen Abfallentsorgung (5.370,22 T€), aus Selbstanlieferungen durch Dritte (89,51 T€), aus der Aufgabenübernahme von den dualen Systemen (530,49 T€) und des ZAN (307,63 T€) sowie der Verwertung von Altpapier (581,24 T€) und Alttextilien (459,97 T€).

Elektronische Kopie

Die Erlöse aus der kommunalen Abfallentsorgung werden im Jahresabschluss in Höhe von 5.370,22 T€ ausgewiesen und sind damit im Vergleich zum Vorjahr (5.197,64 T€) um 3,32 % (172,58 T€) gestiegen. Die darin enthaltenen Erlöse aus Abfallgebühren beliefen sich im Jahr 2024 auf 4.751,66 T€ (Vorjahr 4.751,19 T€). Diesen Erlösen zugeführt wurde ein Betrag i. H. v. 493,58 T€, der aus der Nachkalkulation der Gebühren für das Jahr 2023 resultierte und in diesem Jahr umsatzmindernd der Rückstellung für Gebührenüberdeckung zugeführt wurde. Die Rückstellung für Gebührenüberdeckung wurde im Jahr 2024 vollständig in Anspruch genommen. Dies erhöhte die Erlöse aus Abfallgebühren auf 5.245,24 T€. In den Erlösen aus der kommunalen Abfallentsorgung sind auch die Bioabfallgebühren enthalten, welche durch die Zunahme an Nutzern der Biotonne um 47,87 % auf 86,82 T€ (Vorjahr: 58,71 T€) anstiegen.

Die Erlöse aus der Verwertung des kommunalen Altpapiers beliefen sich im Jahr 2024 auf 456,24 T€. Sie erhöhten sich damit gegenüber dem Vorjahr (387,52 T€) um 17,73 % (68,72 T€).

Für die Einsammlung und den Transport der Verpackungen aus Papier, Pappe und Karton erhielt der AWB ein angemessenes Entgelt in Höhe von 391,90 T€. Es verringerte sich gegenüber dem Vorjahr (403,46 T€) um 2,86 % (11,56 T€). Es findet seine Grundlage in der seit 01.01.2023 geltenden Abstimmungsvereinbarung mit den dualen Systemen. Auf Grundlage der mit den dualen Systemen seit diesem Zeitpunkt ebenfalls bestehenden Nebenentgeltvereinbarung entstanden Erlöse in Höhe von 138,59 €, was gegenüber dem Vorjahr (143,85 T€) eine Verringerung um 3,66 % (5,26 T€) bedeutet.

Die Erlöse aus der Verwertung der Alttextilien und Schuhe in Höhe von 459,97 T€ haben sich gegenüber dem Vorjahr (308,91 T€) um 48,90 % (151,06 T€) erhöht. Dies ist auf den seit 01.01.2024 geltenden Vertrag über die Verwertung der Alttextilien und Altschuhe zurückzuführen, aus welchem sich Erlöse i.H.v. 840,00 €/t ergeben. Seit 11.11.2024 belaufen sich die Erlöse auf 554,43 €/t.

2. Materialaufwand

Für die durch den ZAN durchgeführte Restabfallbeseitigung entstanden Aufwendungen in Höhe von 2.809,72 T€. Gegenüber dem Vorjahr (2.279,89 T€) haben sich die Aufwendungen um 23,24 % (529,83 T€) erhöht. Das für die ZAN-Entsorgung gezahlte Entgelt beträgt nach der Ist-Kostenabrechnung des ZAN für 2024 165,17 €/t, im Vorjahr betrug es 134,02 €/t.

Die zu entsorgende Abfallmenge aus privaten Haushalten und anderen Herkunftsbereichen von 17.011 t hat sich gegenüber dem Vorjahr (17.012 t) um 1 t reduziert. Die hierin enthaltene gebührenpflichtige Abfallmenge aus Selbstanlieferungen an der Umladestation Aemilienhausen, die dem ZAN angedient wird, ist mit 466 t im Vergleich zum Vorjahr (394 t) um 18,27 % (72 t) gestiegen.

Elektronische Kopie

Die Summe der betrieblichen Aufwendungen für die Einsammlung und den Transport von Haus- und Sperrabfällen, Altpapier, Elektro- und Elektronikaltgeräten, Altmetallen und Alttextilien sowie den Behälterservice in Höhe von 2.281,21 T€ hat sich gegenüber dem Vorjahr (2.293,75 T€) um 0,55 % (12,55 T€) verringert. Die Personalkosten für diesen Bereich in Höhe von 1.275,25 T€ haben sich gegenüber dem Vorjahr (1.313,17 T€) um 2,89 % (37,92 T€) verringert. Die nicht unter den Personalkosten ausgewiesenen Kosten für Zeitarbeit in Höhe von 216,81 T€ sind gegenüber dem Vorjahr (132,90 T€) um 63,14 % (83,91 T€) gestiegen. Der Aufwand für die KFZ-Kosten betrug im Jahr 2024 410,33 T€ und ist gegenüber dem Vorjahr (481,88 T€) um 14,85 % (71,55 T€) gesunken. Die Aufwendungen für Abschreibungen in Höhe von 316,89 T€ erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr (304,32 T€) um 4,13 % (12,57 T€).

Der Aufwand für den Umschlag und den Transport des Altpapiers zur Verwertungsanlage in Höhe von 145,69 T€ ist gegenüber dem Vorjahr (173,98 T€) um 16,26 % (28,29 T€) gesunken. Die im Jahr 2024 eingesammelte Papiermenge von 5.165 t hat sich gegenüber dem Vorjahr (5.317 t) um 2,86 % (152 t) verringert. Die dualen Systeme wurden mit 57,56 T€ (Vorjahr: 38,53 T€) am Erlös beteiligt.

Der Aufwand für die Sonderabfallkleinmengenentsorgung in Höhe von 99,47 T€ hat sich gegenüber dem Vorjahr (95,13 T€) um 4,56 % (4,34 T€) erhöht.

Der Aufwand für die Verwertung der Alttextilien und Schuhe, d. h. für die Bereitstellung der Transportcontainer, den Transport zur Verwertungsanlage, die Sortierung einschließlich der Entsorgung von Sortierresten beträgt im Jahr 2024 268,87 T€ und hat sich gegenüber dem Vorjahr (258,64 T€) um 3,96 % (10,23 T€) erhöht.

Der Aufwand für die Entsorgung von Grüngut beträgt 22,35 T€ für die Verwertung und 25,11 T€ für den Transport und die Containergestellung, insgesamt also 47,46 T€. Gegenüber dem Vorjahr (40,43 T€) hat sich der Aufwand um 7,03 T€ und damit um 17,39 % erhöht. Die Verwertung von biologisch abbaubaren Abfällen, die seit 01.01.2023 über die Biotonne bereitgestellt werden, zieht im Jahr 2024 einen Aufwand in Höhe von 98,95 T€ nach sich und hat sich damit um 42,49 % (69,44 T€) gegenüber dem Vorjahr erhöht.

Der Aufwand für Abfallbehälter in Höhe von 32,10 T€ und deren Zubehör in Höhe von 5,81 T€, kumulativ 37,91 T€, ist gegenüber dem Vorjahr (53,41 T€) um 29,02 % (15,50 T€) gesunken.

Elektronische Kopie

3. Personalaufwand

	2024	2023
Entgelte Beschäftigte	1.966.221 €	1.954.592 €
Soziale Abgaben und Aufwand für Altersversorgung	470.348 €	438.384 €
Personalaufwand gesamt	2.436.569 €	2.392.976 €

Im Wirtschaftsjahr 2024 waren 47 Stellen (16 in der Verwaltung und 31 im operativen Bereich) im Abfallwirtschaftsbetrieb zu besetzen. Tatsächlich beschäftigt waren 15 Arbeitnehmer*innen in der Verwaltung, davon (11 vollzeitbeschäftigte und 4 teilzeitbeschäftigte) und 30 Arbeitnehmer (29 vollzeitbeschäftigte und 1 teilzeitbeschäftigter) im operativen Geschäftsbereich. Hiervon waren zwei Müllwerker im Rahmen der Förderung gem. § 16 i SGB II im AWB beschäftigt. Die Löhne wurden im Jahr 2024 bis März zu 80 % und ab April zu 70 % durch das Jobcenter übernommen. In der Verwaltung und im operativen Bereich blieben je eine Stelle unbesetzt. Im operativen Bereich waren zudem zwei Arbeitnehmer ganzjährig erkrankt.

4. Angaben zum Jahresergebnis

Über die Behandlung des Jahresfehlbetrages in Höhe von 155.627,88 € hat der Kreistag noch abschließend zu entscheiden (§ 25 Abs. 3 ThürEBV).

Der Jahresfehlbetrag ergibt sich aus dem Überschuss der Kostenstelle Umladung im Auftrag des ZAN in Höhe von 170.400,76 € sowie dem Fehlbetrag aus der Kostenstelle Betrieb gewerblicher Art duale Systeme in Höhe von 62.687,23 €. Im Jahresfehlbetrag enthalten sind zudem der Fehlbetrag der Kostenstelle Abfallentsorgung in Höhe von 275.974,73 € sowie der Überschuss der Kostenstelle Gebühreneinzug Umladestation in Höhe von 12.633,33 €.

Die Werkleiterin beabsichtigt, dem Werkausschuss zur Empfehlung an den Kreistag vorzuschlagen, den Jahresüberschuss aus der Kostenstelle Umladung im Auftrag des ZAN in Höhe von 170.400,76 € der Rücklage Betreibung Umladestation zuzuführen und den Jahresfehlbetrag aus der Kostenstelle Betrieb gewerblicher Art duale Systeme in Höhe von 62.687,23 € durch Inanspruchnahme der Rücklage Betrieb gewerblicher Art duale Systeme auszugleichen.

Die Werkleiterin beabsichtigt, dem Werkausschuss die Empfehlung an den Kreistag vorzuschlagen, den Jahresfehlbetrag der Kostenstelle Abfallentsorgung in Höhe von 275.974,73 € sowie den Jahresüberschuss der Kostenstelle Gebühreneinzug Umladestation in Höhe von 12.633,33 € als Jahresverlust für das Jahr 2024 mit Gewinnvorträgen aus Vorjahren zu verrechnen.

Das Ergebnis der Kostenstelle Deponiewirtschaft wurde durch eine Inanspruchnahme der Deponierückstellung in Höhe von 93.633,23 € ausgeglichen.

Elektronische Kopie

V. ERGÄNZENDE ANGABEN

1. Werkleitung

Der Eigenbetrieb wird durch die Werkleitung vertreten. Für die Werkleitung, die nur aus der Werkleiterin Frau Annett Mülverstedt besteht, wird vom § 286 Abs. 4 HGB Gebrauch gemacht. Die Vergütung der Werkleiterin erfolgt ausschließlich nach dem TVöD für den Bereich der Verwaltung. Die Berufung zur Werkleiterin erfolgte am 09.03.2020 durch den Kreistag.

Werkausschuss

Der Werkausschuss ist ein beschließender Ausschuss des Kreistages und setzte sich in 2024 aus 11 Mitgliedern zusammen. Angaben zum Werkausschuss gemäß § 285 Nr.10 HGB:

Name/Funktion
Der Landrat 01.01.2024 bis 30.06.2024 Harald Zanker Ehrenamtliche Beigeordnete Klaus Zunke-Anhalt Jörg Klupak Der Landrat 01.07.2024 bis 31.12.2024 Thomas Ahke Ehrenamtliche Beigeordnete Jeremi Schmalz Maria Stecher
Mitglieder des Kreistages 01.01.2024 bis 31.12.2024 Reinhard Mascher - Vorsitzender
01.01.2024 bis 31.12.2024 Martin Wacker - stellvertretender Vorsitzender
01.01.2024 bis 31.12.2024

Elektronische Kopie

Andreas Lindner 01.01.2024 bis 30.06.2024 Jan Riemann Anja Rebenschütz 01.07.2024 bis 31.12.2024 Karl-Josef Montag Gabriele Mèresse
Sachkundige Bürger: 01.01.2024 bis 31.12.2024 Heiko Sagert 01.01.2024 bis 30.06.2024 Andreas Bartölke 01.07.2024 bis 31.12.2024 Jörg Klupak Steffen Westerheyde Vertreterin des Landratsamtes: 01.01.2024 bis 31.12.2024 Frau Antje Jünemann Vertreter des AWB: 01.01.2024 bis 31.12.2024 Jan Thorwirth

Die Vergütung und Aufwandsentschädigung der Werkausschussmitglieder erfolgt nach der Hauptsatzung des Unstrut-Hainich-Kreises. Im Wirtschaftsjahr 2024 wurden durch die Werkausschussmitglieder Vergütungen und Entschädigungen in Höhe von 1.7 T€ in Anspruch genommen.

2. Prüfungskosten

Für das Wirtschaftsjahr 2024 entstanden Kosten für Abschlussprüfungsleistungen in Höhe von 10 T€ (brutto).

3. Nachtragsbericht – Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Der Angriff der Russischen Föderation auf das Nachbarland Ukraine seit 24. Februar 2022 hat zu einer völligen Neueinschätzung der Beziehungen auf politischer, wirtschaftlicher und kultureller Ebene geführt.

Elektronische Kopie

Die Folgen des Krieges in der Ukraine sowie die mit der Einführung der CO2 Steuer einhergehenden Preiserhöhungen im Rahmen der thermischen Verwertung werden zu finanziellen Auswirkungen im Wirtschaftsjahr 2025 führen und die Betriebsabläufe beeinflussen. Wir verweisen hierzu auf die entsprechenden Ausführungen im Lagebericht im Abschnitt „7. Nachtragsbericht – Ereignisse nach dem Bilanzstichtag". Weitere Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Ende des Wirtschaftsjahres, über die an dieser Stelle zu berichten wäre, haben sich nicht ereignet.

Mühlhausen, den 27.08.2025

Mülverstedt
Werkleiterin

Elektronische Kopie

Entwicklung des Anlagevermögens
des Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis, Mühlhausen,
im Wirtschaftsjahr 2024

	Anschaffungs-/Herstellungskosten			
	Stand am 1.1.2024	**Zugänge**	**Abgänge**	**Stand am 31.12.2024**
	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte Lizenzen an solchen Rechten und Werten	200.383,83	1.259,09	0,00	201.642,92
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	1.246.019,44	0,00	0,00	1.246.019,44
2. Maschinen und maschinelle Anlagen	593.266,90	101.660,89	0,00	694.927,79
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.092.564,04	18.525,94	485,73	4.110.604,25
	5.931.850,38	120.186,83	485,73	6.051.551,48
	6.132.234,21	121.445,92	485,73	6.253.194,40

Elektronische Kopie

Kumulierte Abschreibungen				Restbuchwert am Ende des		Kennzahlen	
Stand am 1.1.2024	Zugänge	Abgänge	Stand am 31.12.2024	Wirtschafts-jahres Stand am 31.12.2024	vorangegan-genen Wirt-schaftsjahres Stand am 31.12.2023	Durch-schnitt-licher Ab-schrei-bungs-satz	Durch-schnitt-licher Rest-buchwert
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	v. H.	v. H.
135.689,83	30.274,09	0,00	165.963,92	35.679,00	64.694,00	15,01	17,69
842.884,18	29.768,00	0,00	872.652,18	373.367,26	403.135,26	2,39	29,96
589.038,86	7.766,89	0,00	596.805,75	98.122,04	4.228,04	1,12	14,12
2.047.337,02	384.825,94	485,22	2.431.677,74	1.678.926,51	2.045.227,02	9,36	40,84
3.479.260,06	422.360,83	485,22	3.901.135,67	2.150.415,81	2.452.590,32	6,98	35,53
3.614.949,89	452.634,92	485,22	4.067.099,59	2.186.094,81	2.517.284,32	7,24	34,96

Elektronische Kopie

Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis (AWB)

Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2024

1. Allgemeines

Seit dem 01.01.1996 wird die Abfallwirtschaft des Unstrut-Hainich-Kreises im Rahmen eines Eigenbetriebes organisiert. Dieser nimmt die dem Landkreis als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger zugewiesenen hoheitlichen Aufgaben wahr. Die Rechtsverhältnisse des Eigenbetriebes sind in der Thüringer Eigenbetriebsverordnung und der Betriebssatzung für den Abfallwirtschaftsbetrieb geregelt.
Neben der nicht der Steuerpflicht unterliegenden kommunalen Abfallentsorgung besteht der steuerpflichtige Betrieb gewerblicher Art „duale Systeme“ (BgA dS) aufgrund der Geschäftsbeziehungen des Abfallwirtschaftsbetriebes (AWB) zu den im Freistaat zugelassenen dualen Systemen.
Der Jahresabschluss 2023 wurde vom Kreistag in seiner Sitzung am 23.09.2024 (Beschlussnummer: KT/B/AWB/001-03/2024) festgestellt.

2. Geschäftsverlauf und Rahmenbedingungen

Der AWB führt seit dem Jahr 2011 das operative Geschäft der kommunalen Abfallentsorgung, d.h. der Einsammlung und des Transportes von Abfällen zur Beseitigung und Verwertung aus privaten Haushalten sowie von Abfällen zur Beseitigung aus anderen Herkunftsbereichen in Eigenregie durch.

Die rechtlichen Rahmenbedingungen für den Eigenbetrieb änderten sich im Jahr 2024 nicht. Allerdings verkleinerte sich das Gebiet des Unstrut-Hainich-Kreises durch den Weggang der Gemeinde Struth. Dadurch verringerte sich die Einwohnerzahl des Landkreises von 98.290 auf 95.048 (Stand 30.06.2024).

Die Arbeit des AWB basierte im Berichtsjahr auf folgenden Satzungen:

- Eigenbetriebssatzung des Unstrut-Hainich-Kreises für den „Abfallwirtschafts-betrieb Unstrut-Hainich-Kreis“ in der Fassung vom 27.02.2002
- Eigenbetriebssatzung des Unstrut-Hainich-Kreises für den „Abfallwirtschafts-betrieb Unstrut-Hainich-Kreis“ vom 04.01.2024
- Satzung des Unstrut-Hainich-Kreises zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Beseitigung von Abfällen vom 16.04.2010 in der Fassung der 6. Änderungssatzung vom 29.11.2022, gültig ab 02.01.2023

Elektronische Kopie

- Satzung des Unstrut-Hainich-Kreises zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Beseitigung von Abfällen vom 16.04.2010 in der Fassung der 7. Änderungssatzung vom 08.01.2024, gültig ab 01.02.2024
- Satzung des Unstrut-Hainich-Kreises über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der kommunalen Abfallentsorgungseinrichtung des Kreises vom 13.12.2010 in der Fassung der 2. Änderungssatzung vom 29.11.2022, gültig ab 01.01.2023
- Satzung des Unstrut-Hainich-Kreises über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der kommunalen Abfallentsorgungseinrichtung des Kreises vom 13.12.2010 in der Fassung der 3. Änderungssatzung vom 08.01.2024, gültig ab 01.02.2024
- Satzung des Unstrut-Hainich-Kreises über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Umladestation des Kreises vom 13.12.2010 in der Fassung der 3. Änderungssatzung vom 29.11.2022, gültig ab 01.01.2023
- Satzung des Unstrut-Hainich-Kreises über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Umladestation des Kreises vom 13.12.2010 in der Fassung der 4. Änderungssatzung vom 08.01.2024, gültig ab 01.02.2024
- Satzung des Unstrut-Hainich-Kreises über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Umladestation des Kreises vom 13.12.2010 in der Fassung der 5. Änderungssatzung vom 07.05.2024, gültig ab 01.06.2024.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis (AWB) ist gemäß der Eigenbetriebssatzung des Unstrut-Hainich-Kreises insbesondere für die Sammlung und den Transport sowie die Organisation der Behandlung, Verwertung, Beseitigung und Lagerung von Abfällen im Unstrut-Hainich-Kreis sowie die dazugehörige Abfallberatung zuständig. Hiervon erfasst sind seit 01.02.2024 auch diejenigen Abfälle, die auf solchen Grundstücken illegal abgelagert werden, deren Betreten jedermann ungehindert möglich ist - allgemein zugänglich - und bei denen der Grundstückseigentümer oder der Nutzungsberechtigte kraft besonderer gesetzlicher Vorschriften das Betreten des Grundstücks zu dulden hat.

Die Aufgabe der Entsorgung der durch den AWB eingesammelten und transportierten Restabfälle übernimmt der Zweckverband Nordthüringen, welchem außer dem Unstrut-Hainich-Kreis auch der Landkreis Eichsfeld, der Kyffhäuserkreis und der Landkreis Nordhausen angehören.

Elektronische Kopie

Um seinen Aufgaben gerecht zu werden, wurden im AWB 47 Stellen geschaffen, 16 davon in der Verwaltung und 31 im operativen Bereich. Einschränkungen in den Entsorgungsleistungen gab es im Geschäftsverlauf des Jahres 2024 nicht. Alle Aufgaben wurden uneingeschränkt erfüllt.

Neu hinzugekommen ist seit 01.02.2024 für den AWB die Aufgabe der Entsorgung illegaler Abfälle. Zur Ausführung der mit dieser Aufgabe zusammenhängenden Tätigkeiten wurde in der Verwaltung eine neue Stelle geschaffen. Die Leistungen Einsammeln, Transportieren, sowie Verwerten oder Beseitigen wurden an einen Dritten vergeben.

Im Rahmen des operativen Bereiches wurden durch die Müllwerker 14.459 t Restabfälle aus privaten Haushalten und anderen Herkunftsbereichen eingesammelt und transportiert. Zudem wurden aus privaten Haushalten 1.495 t Sperrabfälle kommunal eingesammelt und transportiert. An die Umladestation selbst angeliefert wurden 1.057 t Restabfälle und Sperrmüll aus privaten Haushalten und anderen Herkunftsbereichen. Insgesamt wurden 17.011 t Abfälle zur Entsorgung auf der Umladestation Aemilienhausen umgeladen und zur Abholung durch den Zweckverband Nordthüringen (ZAN) bereitgestellt.

Im Berichtsjahr wurden 5.165 t PPK eingesammelt, transportiert und verwertet. Im Jahr 2023 waren es noch 5.317 t dieser Abfallfraktion. Es ist damit wie schon in den Vorjahren ein weiterer erheblicher Rückgang der Gesamttonnage zu verzeichnen. Grund hierfür ist offensichtlich eine mengenmäßige Verschiebung der eingesammelten Papiersorten. In die Behälter wird mehr Pappe / Kartonagen eingefüllt als Zeitungen und Zeitschriften. Auch liegt ein erheblicher Teil der Verpackungen aus Papier, Pappe und Karton neben den blauen Behältern, sodass die Müllwerker nicht nur die Behälter anhängen, sondern auch die danebenliegenden Verpackungen händisch sammeln und in das Fahrzeug einwerfen müssen. Dies wiederum hat Auswirkungen auf die Länge der Touren, die entsprechend angepasst werden mussten.

Eingesammelt, transportiert und verwertet wurden 567 t Alttextilien und Altschuhe. Mit Beschluss des Amtsgerichts Braunschweig vom 11.11.2024 wurde über das Vermögen der Torun-Tex Textilverwertungsgesellschaft mbH, Salzgitter, gemäß § 270 b InsO die vorläufige Eigenverwaltung angeordnet. Das Unternehmen wird versuchen, sich im Wege eines Insolvenzverfahrens zu sanieren und den Geschäftsbetrieb fortzuführen.

Elektronische Kopie

Der AWB hat das Wirtschaftsjahr mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 155,63 T€ abgeschlossen. Der Überschuss aus dem Betrieb der Umladestation im Auftrag des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Nordthüringen (ZAN) beträgt 170,40 T€ und soll in gleicher Höhe der Rücklage Betrieb Umladestation zugeführt werden. Die dann verbleibende Rücklage in Höhe von 1.795,92 T€ soll für die weitere technische Fortentwicklung und Erneuerungen an der Umladestation verwandt werden. Der Fehlbetrag aus der Kostenstelle Betrieb gewerblicher Art duale Systeme in Höhe von 62,69 T€ soll in gleicher Höhe durch die Inanspruchnahme der Rücklage Betrieb gewerblicher Art duale Systeme ausgeglichen werden. Die Rücklage Betrieb gewerblicher Art duale Systeme beträgt sodann 324,29 T€.

Der Fehlbetrag der Kostenstelle Abfallentsorgung in Höhe von 275,97 T€ sowie der Überschuss der Kostenstelle Gebühreneinzug Umladestation in Höhe von 12,63 T€ soll als Jahresverlust für das Jahr 2024 mit Gewinnvorträgen aus Vorjahren verrechnet werden.

Das Ergebnis der Kostenstelle Deponiewirtschaft wurde durch eine Inanspruchnahme der Deponierückstellung in Höhe von 93,63 T€ ausgeglichen.

Für die weitere, insgesamt ca. 30 Jahre umfassende Nachsorge der Deponien Aemilienhausen und Kalkberg steht die Deponierückstellung zum Jahresende in einer Höhe von 5.503,61 T€ zur Verfügung und ist hierfür als ausreichend zu betrachten. Der Nachsorgezeitraum für die Deponien begann mit der Feststellung der endgültigen Stilllegung (Abschluss der Stilllegung) durch das TLVwA, für die Deponie Aemilienhausen mit Bescheid vom 24.11.2011, für die Deponie Kalkberg mit Bescheid vom 12.12.2015.

3. Ertragslage

Gegenüber 2023 stellt sich die Ertragslage wie folgt dar:

	2024		Vorjahr		Veränderung	
	T€	%	T€	%	T€	%
Betriebsleistung	7.686	100,0	7.205	100,0	481	6,7
Betriebsaufwendungen	7.952	103,5	7.206	100,0	746	10,4
Betriebsergebnis	-267	-3,5	-1	0,0	-266	43.632,0
Finanzergebnis	93	1,2	-39	-0,5	132	-340,1
Sondereinflüsse	65	0,8	212	2,9	-147	-69,3
Ergebnis vor Ertragsteuern	-109	-1,4	172	2,4	-281	-163,2
Steuern vom Einkommen u. Ertrag	47	0,6	2	0,0	45	0,0
Jahresgewinn	-156	-2,0	170	2,4	-326	-191,6

Elektronische Kopie

Bei einer Betriebsleistung in Höhe von 7.686 T€ und Aufwendungen in Höhe von 7.952 T€ ergibt sich ein negatives Betriebsergebnis in Höhe von 267 T€. Nach Berücksichtigung des Finanzergebnisses von 93 T€ sowie des positiven Ergebnisses aus Sondereinflüssen in Höhe von 65 T€ schließt der AWB das Jahr 2024 mit einem Jahresverlust in Höhe von 156 T€ ab.

Die Betriebsleistung stieg im Jahr 2024 gegenüber dem Vorjahr um 6,7 %. Der Anstieg resultiert im Wesentlichen aus dem Anstieg der Erlöse aus der Altpapier- und Alttextilienverwertung. Zudem wurden im Berichtsjahr die Gebühren für die Benutzung der Umladestation erhöht und ein steigender Anschlussgrad an die Biotonne verzeichnet, womit ein Anstieg der Gebühren für diese Abfallfraktion einherging.

Die Betriebsaufwendungen beliefen sich im Jahr 2024 auf 7.952 T€ (Vorjahr 7.206 T€). Die erhebliche Steigerung des betrieblichen Aufwandes ist im Wesentlichen auf den um 530 T€ gestiegenen Aufwand für die Restabfallentsorgung und den um 84 T€ gestiegenen Aufwand für den Einsatz von Zeitarbeitern zurückzuführen. Zudem erhöhten sich die AfA um 15 T€ und der Personalaufwand um 44 T€ im Vergleich zum Vorjahr. Die Aufwendungen für die im Jahr 2024 erstmalig durch den AWB durchgeführte Entsorgung illegaler Abfälle beliefen sich auf 67 T€. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen stiegen um 106 T€.

Der um 530 T€ gestiegene Aufwand für die Restabfallentsorgung, die der Unstrut-Hainich-Kreis über den ZAN organisiert, resultiert aus der Einführung der CO_2 Steuer, die seit dem Jahr 2023 auch im Bereich der thermischen Entsorgung der Restabfälle erhoben wird. Der für das Jahr 2024 geltende und von der Verbandsversammlung beschlossene Entsorgungspreis für Restabfälle belief sich pro Tonne auf 167 €. Im Jahr 2023 belief sich der Preis noch auf 134 €/t.

Erheblich gestiegen ist der Aufwand für den Einsatz von Zeitarbeitern. Der Einsatz war erforderlich weil eine Stelle Fahrer/Lader im gesamten Jahr 2024 unbesetzt blieb und zwei Fahrer/Lader krankheitsbedingt ganzjährig ausfielen. Ein Fahrer/Lader reduzierte seine Arbeitszeit auf 31 Stunden und steht dem AWB nur noch an 4 Tagen in der Woche zur Verfügung. Der Krankenstand der Fahrer/Lader (555 Tage) steigt zudem weiter an. Des Weiteren wurde in den Touren, in welchen PPK eingesammelt und transportiert wurde, ein dritter Man eingesetzt, um sicher zu stellen, dass die Touren in der regulären Arbeitszeit geschafft werden können. Erforderlich war dies zur Bewältigung des sehr erheblichen Arbeitsaufwandes, der sich daraus ergibt, dass ein großer Teil an Verpackungen aus PPK neben den blauen Behältern zur Abfuhr bereitgestellt wird. Auch in Urlaubszeiten kommt es zum Einsatz von Zeitarbeitern. Für den Einsatz von zwei

Elektronische Kopie

Bioabfallsammelfahrzeugen wurden im Jahr 2023 zudem vier Stellen Fahrer/Lader ohne Überhang geschaffen. Arbeitsausfälle wurden auch hier durch Zeitarbeiter kompensiert. Durch den Einsatz von Zeitarbeitern müssen keine zusätzlichen Arbeitsaufgaben auf das Team verteilt und so kann eine Überlastung der Beschäftigten verhindert werden.

Die Erhöhung der AfA resultiert insbesondere aus der Anschaffung einer Behälterwaschanlage, dem Ersatz von Büromöbeln sowie der Ausstattung für einen neuen Beratungsraum.

Der Anstieg der Personalkosten im Vergleich zum Vorjahr resultierte aus dem Abschluss des bis 31.12.2024 geltenden Tarifvertrages, der tarifliche Erhöhungen der Entgelte ab 01.03.2024 um 200 €, anschließend um 5,5%, mindestens insgesamt um 340 € monatlich vorsieht.

Seit 01.02.2024 übernimmt der AWB die Aufgabe der Entsorgung illegaler Abfälle. Die Aufwendungen fließen daher erstmalig in den Ertragshaushalt des AWB ein.

Im Rahmen des Anstieges der sonstigen betrieblichen Aufwendungen ist insbesondere die Zuführung zur Einzelwertberichtigung in Höhe von 126 T€ zu nennen. In den zum 31.12.2024 bestehenden Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind Forderungen gegenüber der Torun-Tex Textilverwertungsgesellschaft mbH, Salzgitter, in Höhe von 126 T€ enthalten. Mit Beschluss des Amtsgerichts Braunschweig vom November 2024 hat die Torun-Tex Textilverwertungsgesellschaft mbH, Salzgitter, die vorläufige Eigenverwaltung erlangt. Die Forderungen gegen die Torun-Tex Textilverwertungsgesellschaft mbH, Salzgitter, wurden aufgrund des vorläufigen Insolvenzverfahren in Eigenverwaltung einzelwertberichtigt. Das Amtsgericht Braunschweig hat mit Beschluss vom 01.02.2025 nach abgeschlossener Prüfung dem Antrag der Torun-Tex Textilverwertungsgesellschaft mbH, Salzgitter, das Insolvenzverfahren in Eigenverwaltung durchzuführen, stattgegeben.

Letztlich ergab sich ein negatives Jahresergebnis in Höhe von 156 T€. Insbesondere in der Kostenstelle Abfallentsorgung führte auch die umsatzerhöhende Auflösung der Rückstellung Nachkalkulation für das Jahr 2023 in Höhe von 494 T€ nicht zu einem ausgeglichenen Ergebnis. Der Fehlbetrag beläuft sich letztlich auf 276 T€. Mit einem positiven Jahresergebnis konnte die Kostenstelle Gebühreneinzug Umladestation abgeschlossen werden. Durch die Gebührenerhöhung im Jahr 2024 für die Benutzung der Umladestation konnten die auf diese Kostenstelle entfallenden Kosten vollständig gedeckt werden. Negativ fiel letztlich das Ergebnis im BgA duale Systeme aus. Hier kam es zu einem Fehlbetrag in Höhe von 63 T€. Die Gründe sind vielschichtig. Letztlich

Elektronische Kopie

reichen insbesondere die von den dualen Systemen gezahlten Nebenentgelte für die Reinigung der Glascontainerstandplätze nicht aus, die auch in diesem Bereich gestiegenen Kosten zu decken.

4. Finanzlage

Die Finanzlage des Eigenbetriebes ist stabil und stellt sich unverändert positiv dar. Der Finanzmittelfonds entwickelte sich zum 31.12.2024 wie folgt:

	2024 T€	Vorjahr T€
Mittelzufluss / -abfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-225	455
Mittelzufluss / -abfluss aus der Investitionstätigkeit	-121	-340
Mittelzufluss / -abfluss aus der Finanzierungstätigkeit	0	-291
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	7.905	8.251

Das Vermögen aus dem Finanzmittelfonds hat sich gegenüber dem Vorjahr (8.251 T€) um 346 T€ auf 7.905 T€ verringert.

5. Vermögenslage

Die Vermögenslage stellt sich gegenüber dem Vorjahr wie folgt dar:

	31.12.2024		Vorjahr		Veränderung	
	T€	%	T€	%	T€	%
VERMÖGEN						
Mittel- und langfristig gebundenes Vermögen	2.186	20,0	2.517	21,5	-331	-13,2
Kurzfristig gebundenes Vermögen	8.744	80,0	9.216	78,5	-471	-5,1
Vermögen insgesamt	10.930	100,0	11.733	100,0	-802	-6,8
KAPITAL						
Eigenkapital	4.991	45,7	5.147	43,9	-156	-3,0
Mittel- und langfristiges Fremdkapital	5.301	48,5	5.207	44,4	94	1,8
Kurzfristiges Fremdkapital	638	5,8	1.379	11,8	-741	-53,7
Kapital insgesamt	10.930	100,0	11.733	100,1	-803	-6,8

Elektronische Kopie

Im Anlagevermögen sind Zugänge in Höhe von 121 T€ verbucht. Die Höhe der Abschreibungen beläuft sich auf 453 T€. Im Wirtschaftsjahr wurden Investitionen in die EDV Software (Lizenzen virtueller Server, Arbeitsplatz illegale Ablagerung) in Höhe von insgesamt 1 T€ getätigt. Erworben wurde des Weiteren eine Behälterwaschanlage, deren Kosten sich auf 102 T€ beliefen. In die sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung wurden 3 T€ für einen Hochdruckreiniger, 2 T€ für die EDV des neuen Arbeitsplatzes illegale Ablagerungen und 14 T€ für Büro und sonstige Raumausstattung investiert.

Die Summe aus Verbindlichkeiten (375 T€) und Rückstellungen (5.564 T€) in Höhe von 5.939 T€ ist durch den Finanzmittelfonds (7.905 T€) vollständig gedeckt.
Der Posten Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (488 T€) ist gegenüber dem Vorjahr (651 T€) um 163 T€ gesunken.

Der AWB mahnt seine offenen Forderungen zeitnah und übergibt nicht von ihm einziehbare Gebührenforderungen zur weiteren Verfolgung an die Kreiskasse des Landratsamtes. Auf den weiteren Verlauf des Forderungseinzuges durch die Vollstreckungstätigkeit der Kreiskasse hat der AWB keinen Einfluss.

Die Forderungen gegenüber dem Unternehmen Torun-Tex Textilverwertungsgesellschaft mbH, Salzgitter, in Höhe von 126 T€ mussten aufgrund des mit Beschluss des Amtsgerichts Braunschweig vom 01.02.2025 eröffneten Insolvenzverfahrens zur Insolvenztabelle angemeldet werden. Im Jahresabschluss wurden sie aufgrund des zu erwartenden vollständigen Forderungsausfalls einzelwertberichtigt und gehen damit zu Lasten des Ergebnisses. Gleichzeitig verbesserten die Erträge aus der Auflösung der Einzelwertberichtigung auf Abfallgebührenforderungen der Vorjahre in Höhe von 21 T€ das Ergebnis um diesen Betrag.

Es bestehen keine Forderungen gegenüber dem Kreis, da diese saldiert mit den Verbindlichkeiten eine Verbindlichkeit gegenüber dem Kreis in Höhe von 62 T€ ergeben.

Die aktuelle Entwicklung der Erträge und Aufwendungen, der offenen Forderungen sowie des Finanzmittelfonds werden in den Quartalsberichten gegenüber dem Werkausschuss des Abfallwirtschaftsbetriebes ausgewertet.

Ergänzend wird auf die Ausführungen im Anhang verwiesen.

Elektronische Kopie

6. Prognose-, Chancen- und Risikobericht

Im Bereich der Restabfallsammlung ist zumindest bis zum Jahr 2030 nicht mit gravierenden Änderungen zu rechnen. Die zukünftige Mengenentwicklung bei den Abfällen aus den privaten Haushalten und den gewerblichen Siedlungsabfällen kann anhand der demografischen Entwicklung relativ zuverlässig eingeschätzt werden. Mit vier Restabfallsammelfahrzeugen können die im UHK notwendigen Touren für eine geordnete und vollständige Restabfallentsorgung abgedeckt werden. Der bis zum Jahr 2030 bestehende Verwertungsvertrag zwischen dem ZAN und der Remondis GmbH & Co KG gibt die Preisentwicklung für die Entsorgung der Restabfälle vor.

Da Gewerbeabfälle unter den bestehenden rechtlichen Rahmenbedingungen erfahrungsgemäß den Weg des geringsten Preises gehen und im Wesentlichen von der Preissituation (Abfallgebühren, Entsorgungspreis am Markt) abhängig sind, werden an der Umladestation Aemilienhausen kaum noch Gewerbeabfälle angeliefert. Die Abfallmenge zur Beseitigung (466 t), die 2024 gegen die Erhebung einer Gebühr an der Umladestation Aemilienhausen angeliefert wurde, resultiert im Wesentlichen aus Abfällen aus privaten Haushalten.

Einen deutlichen und unmittelbaren Einfluss auf das Betriebsergebnis hat der Altpapierpreis. Die Verwertungserlöse für Altpapier sind als sehr unsicher einzuschätzen. Da diese sehr hohen Marktschwankungen unterliegen, ist die Planung der Erlöse für die Papierverwertung als Beitrag zur Gebührenstabilität besonders schwierig. Außerdem wirken sich die zunehmenden gewerblichen und gemeinnützigen Sammlungen und der Papierdiebstahl aus Papierbehältern negativ auf die kommunal einzusammelnde Altpapiermenge aus. Problematisch ist ebenso die rapide sinkende jährliche Tonnage, die daraus resultiert, dass sich der Anteil der Verpackungen gegenüber dem Anteil des Altpapiers durch das sich verändernde Konsumverhalten der Bürger erheblich erhöht.

Aufgabe des öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers ist die getrennte Sammlung von biologisch abbaubaren Abfällen aus privaten Haushalten. Im Jahr 2024 unterhielt der UHK acht Sammelstellen, an welchen ab 01.03. bis 30.11.2024 Grüngut aus privaten Hauhalten angedient werden konnte. Zudem konnte das Grüngut ganzjährig auch an die Umladestation Aemilienhausen angeliefert werden. Seit 01.01.2023 wird zudem die Nutzung der Biotonne zur haushaltsnahen Entsorgung von Küchen- und Gartenabfällen angeboten. Die Sammlung und der Transport der biologisch abbaubaren Abfälle erfolgt durch den Einsatz von zwei Bioabfallsammelfahrzeugen. Zum 31.12.2024 belief sich die Anzahl der aufgestellten Bioabfallbehälter auf insgesamt 4.087 Behälter. Es wurden 1.597 t Biogut über die Biotonne entsorgt.

Elektronische Kopie

Mit einem positiven Deckungsbeitrag sollte die flächendeckend im gesamten Kreisgebiet in 2013 und 2014 sukzessiv aufgebaute kommunale Sammlung und Verwertung von Alttextilien und Schuhen helfen, die Abfallgebühren zu stabilisieren. Diese Möglichkeit verringert sich allerdings in zunehmendem Maß, da der anhaltende Preisverfall für Alttextilien und Schuhe einen positiven Deckungsbeitrag nicht mehr erwarten lässt. Die Branche zeigt seit längerem einen deutlichen Abwärtstrend, wobei der Verfall im Jahr 2024 bereits 30 % betrug. Dieser rapide Preisverfall hat zur Folge, dass die wirtschaftliche Tragfähigkeit vieler Sammelstrukturen gefährdet ist. Für zahlreiche Akteure ist eine Sammlung ohne Zuzahlung praktisch unmöglich geworden. Die Ertragslage hängt mittlerweile fast ausschließlich von der Wiederverwendung tragfähiger Ware ab, die allerdings nur einen geringen Anteil der gesammelten Textilien ausmacht. Eine wesentliche Ursache für die Marktkrise liegt in den geschlossenen Absatzmärkten, die einst eine wichtige Rolle im Export von Alttextilien spielten. Der Krieg in der Ukraine und weitere geopolitische Unsicherheiten blockieren den Zugang zu osteuropäischen Märkten, während die Absatzmärkte in Afrika und Russland ebenfalls verloren sind. Ein zusätzlicher Wettbewerbsdruck entsteht durch Importe von Dämmstoffen und anderen Materialien aus Fernost, die zu konkurrenzlos niedrigen Preisen angeboten werden. Gleichzeitig werden in Europa Produktionskapazitäten reduziert, was zur Folge hat, dass die Branche zunehmend auf die Verarbeitung und das Recycling von Alttextilien setzt, ohne jedoch die notwendige Wirtschaftlichkeit erreichen zu können. Der Fachkräftemangel und die steigenden Lohnkosten verschärfen das Ungleichgewicht zwischen Einnahmen und Ausgaben weiter und führen dazu, dass die Schere zwischen Kosten und Erlösen immer weiter auseinandergeht. Große Unternehmen geraten finanziell ins Wanken oder haben bereits das Insolvenzverfahren beantragt.

Mit Beschluss des Amtsgerichts Braunschweig vom 11.11.2024 wurde auch über das Vermögen der Vertragspartnerin des AWB, der Torun-Tex Textilverwertungsgesellschaft m.b.H., Salzgitter, gemäß § 270 b InsO die vorläufige Eigenverwaltung angeordnet. Das Unternehmen versucht sich trotz der mehr als angespannten Marktlage im Wege des Insolvenzplanverfahrens zu sanieren. Die noch im Vergabeverfahren beizuschlagten Erlöse von 840,00 €/t wurden zur Erhaltung des Vertrages einvernehmlich auf 554,43 €/t angepasst.

Es zeichnet sich ab, dass die Verwertung von Alttextilien und Altschuhen mangels eines entsprechenden Marktes zukünftig äußerst schwierig werden wird. Gleichwohl wird nach dem Kreislaufwirtschaftsgesetz die getrennte Sammlung von Alttextilien und Schuhen ab 01.01.2025 zur Pflicht für alle öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger.

Elektronische Kopie

Die gesetzeskonforme Annahme von batteriebetriebenen Elektro- und Elektronikgeräten wird zunehmend komplexer. Durch die hohen Anforderungen, die gesetzlich an die Lagerung und den Transport dieser Geräte gestellt werden, wird der Sammel- und Sortieraufwand an der Umladestation Aemilienhausen erheblich erhöht und damit auch der Personalaufwand.

Seit 01.01.2019 ist das Verpackungsgesetz (VerpackG) in Kraft. Es löst die von der Bundesregierung erlassene Verpackungsverordnung (VerpackV) vom 12.06.1991 ab, welche bereits die getrennte Sammlung und Verwertung von Verkaufsverpackungen vorschrieb. Hiernach sind alle Hersteller und Vertreiber von Verkaufsverpackungen verpflichtet, die gebrauchten Verkaufsverpackungen zurückzunehmen und einer Verwertung zuzuführen. Dieser Pflicht werden die Hersteller und Vertreiber gerecht, indem sie sich bei einem dualen System (Systembetreiber) registrieren lassen und für ihre Verpackungsprodukte ein Lizenzentgelt bezahlen.

Am 31.12.2024 waren folgende behördlich festgestellte duale Systeme am Markt:
Der Grüne Punkt - Duales System Deutschland GmbH, Köln
Landbell AG, Mainz
INTERSEROH+ GmbH, Köln
Noventiz Dual GmbH, Köln
Reclay Systems GmbH Duales System Redual, Köln
Eko-Punkt GmbH, Mönchengladbach
Zentek GmbH & Co. KG, Köln
BellandVision GmbH, Pegnitz
PreZero Dual GmbH, Neckarsulm
Recycling Dual GmbH, Mönchengladbach

Zwischen den benannten dualen Systemen und dem UHK bestand im Berichtszeitraum eine Abstimmungsvereinbarung gem. § 22 VerpackG. Gegenstand dieser Vereinbarung ist die Abstimmung zwischen den Systemen und dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger über die Ausgestaltung eines Erfassungssystems für restentleerte Verpackungen privater Endverbraucher im Unstrut-Hainich-Kreis (Gebietsnummer: TH116) und über die Mitbenutzung kommunaler Sammelstrukturen. In den Anlagen 1 bis 3 der Abstimmungsvereinbarung werden die Eckpunkte zu den Sammelsystemen für Leichtverpackungen, Glas und Papier festgelegt.

Elektronische Kopie

Der Abfallwirtschaftsbetrieb sammelt, transportiert und verwertet PPK kommunal in Eigenregie und betreibt damit ein Erfassungssystem für PPK entsprechend § 14 Abs. 1 VerpackG bei privaten Endverbrauchern. Er machte gegenüber den dualen Systemen einen Anspruch auf Mitbenutzung seiner Sammelstruktur für Altpapier nach Maßgabe des in Anlage 3 zur Abstimmungsvereinbarung festgelegten Sammelsystems gem. § 22 Abs. 4 S. 1 VerpackG geltend. Die Einzelheiten der entsprechenden Vereinbarung sind in der Anlage 4 zur Abstimmungsvereinbarung geregelt.

Die Abstimmungsvereinbarung wurde am 23.05./15.06.2023 bis zum 31.12.2025 verlängert. Neu vereinbart wurde in diesem Zusammenhang die Anlage 4. Festgeschrieben wurde nunmehr das ohnehin gesetzlich vorgesehene Wahlrecht der dualen Systeme zwischen der Herausgabe oder der gemeinsamen Verwertung der durch den AWB eingesammelten Verpackungen aus PPK. Neu verhandelt wurde insbesondere das durch die dualen Systeme an den AWB zu zahlende angemessene Entgelt und der Wertersatz. Die Verhandlungen dauerten über ein Jahr und wurden auch nach den Gesetzesänderungen noch stark durch die dualen Systeme dominiert.

Alle erkennbaren betriebsbedingten Risiken für die Beschäftigten, Gebäude, Gebäudeinhalt, Fahrzeuge oder durch Eigen- und Haftpflichtschäden sind durch einen Versicherungsschutz abgedeckt.

Das Jahr 2024 schloss erwartungsgemäß mit einem Verlust in Höhe von 156 T€ ab. In der Kostenstelle Abfallentsorgung beläuft sich der Jahresfehlbetrag auf 276 T€. Das Ergebnis berücksichtigt bereits die Erlöse aus der Auskehrung des Gebührenüberschusses des Jahres 2023, der sich auf 494 T€ belief.

Der Jahresverlust resultiert wie erwartet insbesondere aus der Erhöhung der Kosten für die Restabfallentsorgung, die mit der Einführung der CO_2 Steuer einhergeht. Hinzukommt, dass der AWB ab dem 01.02.2024 die Entsorgung der illegal im Landkreis abgelagerten Abfälle übernommen hat.

Die durch die immense Steigerung der Kosten erwartete Unterdeckung des Gebührenhaushaltes wurde in der Gebührenkalkulation für die Kalkulationsperiode 2025/2026 berücksichtigt. Die Änderung der Abfallgebührensatzung, die die Gebührenerhöhung für den Kalkulationszeitraum 2025/2026 enthält, wurde am 04.11.2024 durch den Kreistag des UHK beschlossen. Es handelt sich um die 4. Änderungssatzung der Satzung des Unstrut-Hainich-Kreises über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der kommunalen Abfallentsorgungseinrichtung des Kreises.

Elektronische Kopie

Die Werkleitung plant unter Berücksichtigung der Gebührenerhöhung für das Wirtschaftsjahr 2025 mit Umsatzerlösen in Höhe von 8.749 T€. Weiterhin wird ein Jahresüberschuss in Höhe von 366 T€ erwartet.

7. Nachtragsbericht – Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Auswirkungen des Krieges in der Ukraine auf die Finanz- und Ertragslage des AWB

Der seit Februar 2022 anhaltende Krieg zwischen Russland und der Ukraine setzte eine steigende Preisspirale in Gang. Dies ist auf allen Ebenen zu spüren und wird auch im Jahr 2025 Einfluss auf die Finanz- und Ertragslage des AWB haben. Hinzu kommt, dass weiterhin mit erheblichen Lieferengpässen im Ersatzteilbereich zu rechnen ist.

Auswirkungen der Einführung der CO_2 Steuer ab dem 01.01.2023

Das Brennstoffemissionshandelsgesetz (BEHG) ist die gesetzliche Grundlage für das nationale Emissionshandelssystem zur Bepreisung der CO2-Emissionen aus fossilen Brennstoffen in den Bereichen Verkehr und Wärme. Unternehmen, die mit Heizöl, Erdgas, Benzin und Diesel handeln, müssen seit dem 01.01.2021 dafür einen CO_2-Preis bezahlen. Sie werden verpflichtet, für den Treibhausgas-Ausstoß, den ihre Produkte verursachen, Emissionsrechte in Form von Zertifikaten zu erwerben. Das geschieht über den nationalen Emissionshandel. Die im November 2022 vom Kabinett beschlossene Änderung des BEHG nimmt auch Regelungen für die CO2-Bepreisung von Kohle- und Abfallbrennstoffen auf. Sie setzt damit den vollständigen Rechtsrahmen zur CO2-Bepreisung sämtlicher vom nationalen Emissionshandel erfassten Brennstoffe ab 2023.

Die Auswirkungen der Einführung der CO_2 Steuer werden besonders im Bereich der thermischen Entsorgung der Restabfälle und Kleinmengen gefährlicher Abfälle weiterhin erheblich sein. Insbesondere ist für das Jahr 2025 aktuell von einem Entsorgungspreis für Restabfälle pro Tonne von 174 € auszugehen. Im Jahr 2024 waren es 167 €/t.

Insgesamt ist jedoch nicht mit einer finanziellen Schieflage des AWB zu rechnen. Die zu erwartenden Erlöse und Aufwendungen sind in die Gebührenkalkulation für den Zeitraum 2025/2026 eingeflossen.

Elektronische Kopie

Über die wirtschaftliche Situation des Eigenbetriebes wird dem Werkausschuss in regelmäßigen Abständen berichtet.

Mühlhausen, den 27.08.2025

Mülverstedt
Werkleiterin

Elektronische Kopie

Rechtliche und steuerliche Grundlagen

1. Rechtliche Verhältnisse

Firma	Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis
Sitz	Mühlhausen
Rechtsform	Eigenbetrieb ohne eigene Rechtspersönlichkeit
Gründung/Entstehung	Der Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis wurde am 1. Januar 1996 gegründet. Er ist ein Eigenbetrieb des Unstrut-Hainich-Kreises ohne eigene Rechtspersönlichkeit und wird im Rahmen des Haushaltsplans des Unstrut-Hainich-Kreises nach kaufmännischen Grundsätzen als Sondervermögen verwaltet.
Betriebssatzung	Zum Prüfungszeitpunkt gilt die Betriebssatzung in der Fassung der Neubekanntmachung vom 4. Januar 2024.
Gegenstand des Eigenbetriebs	Zweck des Eigenbetriebs ist die Abfallentsorgung im Unstrut-Hainich-Kreis, d. h., die Erfüllung aller Aufgaben, die dem Landkreis aufgrund von Bundes- und Landesgesetzen obliegen, insbesondere Sammlung, Beförderung, Verwertung, Behandlung, Lagerung und Ablagerung der Abfälle sowie die Abfallberatung. Darüber hinaus nimmt der AWB alle organisatorischen, personellen und finanzwirtschaftlichen Aufgaben wahr.
Wirtschaftsjahr	Das Wirtschaftsjahr entspricht dem Kalenderjahr.

Elektronische Kopie

Mitglieder Werkausschuss	Der Werkausschuss bestand im Jahr 2024 aus elf Mitgliedern: Landrat oder sein Stellvertreter *(bis 30. Juni 2024)* ▪ Herr Harald Zanker (Landrat des Unstrut-Hainich-Kreises) ▪ Herr Klaus Zunke-Anhalt (1. Ehrenamtlicher Beigeordneter) ▪ Herr Jörg Klupak (2. Ehrenamtlicher Beigeordneter) *(ab 1. Juli 2024)* ▪ Herr Thomas Ahke (Landrat des Unstrut-Hainich-Kreises) ▪ Herr Jeremi Schmalz (1. Ehrenamtlicher Beigeordneter) ▪ Frau Maria Stecher (2. Ehrenamtliche Beigeordnete) Mitglieder des Kreistages ▪ Herr Reinhard Mascher - Vorsitzender (Bürgermeister) ▪ Herr Martin Wacker - stellvertretender Vorsitzender (Bürgermeister) ▪ Herr Andreas Lindner (Autor) *(bis 30. Juni 2024)* ▪ Herr Jan Riemann (Geschäftsführer) ▪ Frau Anja Rebenschütz (Betriebswirtin) *(ab 1. Juli 2024)* ▪ Herr Karl-Josef Montag ▪ Frau Gabriele Mèresse Sachkundige Bürger ▪ Herr Heiko Sagert (Geschäftsführer) *(bis 30. Juni 2024)* ▪ Herr Andreas Bartölke (Kletterer, Baumpfleger) *(ab 1. Juli 2024)* ▪ Jörg Klupak ▪ Steffen Westerheyde Vertreterin des Landratsamtes ▪ Frau Antje Jünemann (Fachdienstleiterin Finanzen) Vertreter des AWB ▪ Herr Jan Thorwirth (Jurist)
Stammkapital	Das Stammkapital beträgt gemäß § 1 Abs. 3 der Betriebssatzung EUR 25.000,00.

Elektronische Kopie

Organe des Eigenbetriebes	Gemäß § 3 der Betriebssatzung: ▪ Werkleitung (vorher: Betriebsleitung) ▪ Werkausschuss (vorher: Betriebsausschuss) ▪ Kreistag ▪ Landrat
Vorjahresabschluss	Der Jahresabschluss 2023 wurde in der Kreistagssitzung vom 23. September 2024 festgestellt und im Amtsblatt des Unstrut-Hainich-Kreises bekannt gemacht. Das Wirtschaftsjahr 2023 schloss mit einem Jahresgewinn von EUR 169.830,57 ab. Hierbei wurde der Jahresgewinn aus der Kostenstelle Betrieb der Umladestation in Höhe von EUR 130.427,05 der Rücklage Betrieb der Umladestation zugeführt und der anteilige Jahresgewinn des Betriebs gewerblicher Art (duale Systeme) in Höhe von EUR 8.351,12 der Rücklage des Betriebs gewerblicher Art (duale Systeme) zugeführt. Die Überschüsse der Kostenstelle Abfallentsorgung in Höhe von EUR 23.447,76 sowie der Kostenstelle Gebühreneinzug Umladestation in Höhe von EUR 7.604,65 wurden auf neue Rechnung vorgetragen.

2. Steuerliche Verhältnisse

Der Eigenbetrieb ist im Rahmen seiner hoheitlichen Aufgaben nicht körperschaftsteuer-, gewerbesteuer- und umsatzsteuerpflichtig.

Seit 1. Januar 2004 existiert ein Betrieb gewerblicher Art gemäß § 4 KStG. Der BgA umfasst zum einen die Nebenentgelte, die durch die dualen Systeme für die Reinigung der Standplätze gezahlt werden, zum anderen aber auch das auf Grundlage der mit den dualen Systemen bestehenden Abstimmungsvereinbarung an den AWB zu zahlende angemessene Entgelt für die Mitbenutzung des kommunalen Sammelsystems für Altpapier sowie die Ansprüche der dualen Systeme auf Herausgabe der Verpackungen aus PPK bzw. die Erlösbeteiligung bei gemeinsamer Verwertung.

Der BgA wird beim Finanzamt Mühlhausen unter der Steuernummer 157/144/08221 geführt. Umsatzsteuerlicher Unternehmer ist der Unstrut-Hainich-Kreis, welcher für all seine Regie- und Eigenbetriebe eine Umsatzsteuererklärung abgibt. Dort einbezogen wird auch der AWB.

Elektronische Kopie

Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz für das Wirtschaftsjahr 2024

1. Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungsorganisation

Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge

2. Ordnungsmäßigkeit des Geschäftsführungsinstrumentariums

2.1 Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen
2.2 Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling
2.3 Risikofrüherkennungssystem
2.4 Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate
2.5 Interne Revision

3. Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungstätigkeit

3.1 Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans
3.2 Durchführung von Investitionen
3.3 Vergaberegelungen
3.4 Berichterstattung an das Überwachungsorgan

4. Vermögens- und Finanzlage

4.1 Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven
4.2 Finanzierung
4.3 Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung

5. Ertragslage

5.1 Rentabilität/Wirtschaftlichkeit
5.2 Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen
5.3 Ursachen des Jahresfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage

Elektronische Kopie

1. Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungsorganisation

Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge

a) *Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäftsleitung sowie ggf. für die Konzernleitung? Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Geschäfts- sowie ggf. für die Konzernleitung (Geschäftsanweisung)? Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw. des Konzerns?*

Organe des Eigenbetriebs sind der Werkausschuss (vorher: Betriebsausschuss), die Werkleitung (vorher: Betriebsleitung), der Kreistag und der Landrat (§ 3 der Betriebssatzung).

Die Geschäftsverteilung zwischen den Organen sind in der Betriebssatzung (§§ 4 bis 9), in der Fassung der Neubekanntmachung vom 4. Januar 2024 geregelt. Es liegt eine Geschäftsordnung für den Kreistag vor. Eine gesonderte Geschäftsordnung für den Werkausschuss und die Werkleitung besteht nicht.

Vor wichtigen Entscheidungen wurden im Berichtjahr 2024 bei Bedarf Abstimmungsberatungen mit dem Werkausschuss und dem Kreistag durchgeführt.

Die Aufgabenverteilung entspricht den bei Eigenbetrieben üblichen Grundsätzen.

b) *Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?*

Im Berichtsjahr fanden drei Sitzungen des Kreistags in denen Themen des Eigenbetriebs behandelt wurden und fünf Sitzungen des Werkausschusses statt. Die Protokolle der Werkausschusssitzungen sowie den Eigenbetrieb betreffende Auszüge aus den Kreistagssitzungen lagen uns jeweils vor.

c) *In welchen Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i. S. d. § 125 Abs. 1 Satz 5 AktG sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?*

Die Werkleiterin war auskunftsgemäß in keinen anderen Aufsichtsräten und Kontrollgremien Mitglied.

Elektronische Kopie

d) *Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen? Falls nein, wie wird dies begründet?*

Die Vergütung der Organmitglieder wird im Anhang des Jahresabschlusses nicht individualisiert ausgewiesen. Die Gesamtbezüge im Sinne von § 285 Nr. 9a HGB sind für Werkausschussmitglieder im Anhang angegeben.

2. Ordnungsmäßigkeit des Geschäftsführungsinstrumentariums

2.1 Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen

a) *Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse ersichtlich sind? Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?*

Der Eigenbetrieb verfügte im Berichtsjahr 2024 über einen entsprechenden Organisationsplan. Aus dem Organisationsplan sind Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten sowie Weisungsbefugnisse erkennbar. Der Organisationsplan wird regelmäßig überarbeitet.

Das Organigramm wird regelmäßig an Änderungen der tatsächlichen Betriebsorganisation angepasst.

b) *Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?*

Derartige Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

c) *Hat die Geschäftsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?*

Zur Vermeidung von Korruptionsdelikten hat die Geschäftsleitung ein internes Kontrollsystem unter Berücksichtigung der Größe des Eigenbetriebs und der strukturellen Gegebenheiten eingerichtet (insbesondere das Vier-Augen-Prinzip, Unterschriftsregelungen), das zur Verringerung des Risikos für das Auftreten von Unrichtigkeiten und Verstößen beiträgt. Eine separate Dienstanweisung wurde bisher nicht erstellt. In den bestehenden Dienstanweisungen und Arbeitsrichtlinien sind Verhaltensregeln dokumentiert.

Wir empfehlen die Erstellung einer Dienstanweisung (Antikorruptionsrichtlinie) sowie der Unterweisung bei Neueinstellungen zur Korruptionsprävention. Darüber hinaus empfehlen wir regelmäßige Auffrischungsschulungen für Bestandsmitarbeiter.

Elektronische Kopie

d) *Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?*

Handlungsrichtlinien ergaben sich im Berichtsjahr 2024 aus den Satzungen und den entsprechenden Arbeits- und Dienstanweisungen. Die Werkleitung bzw. der Werkausschuss sind in alle wichtigen Entscheidungsprozesse eingebunden.

Eine spezielle Vergabeordnung gab es im Berichtsjahr nicht. Es kommen die landesspezifischen Vergaberegelungen Thüringens zur Anwendung.

Es haben sich im Rahmen unserer Prüfung für das Berichtsjahr 2024 keine Anhaltspunkte ergeben, dass die landesspezifischen Vergaberegelungen sowie die einschlägigen Regelungen aus Satzung und Arbeits-, bzw. Dienstanweisung nicht eingehalten wurden.

Wir empfehlen, dass der Eigenbetrieb entweder eine eigenständige Dienstvereinbarung für Vergaben erarbeitet und erlässt oder dass der Eigenbetrieb auf die Regelungen des Landkreises zurückgreift. Dies ist notwendig, damit spezifische Prozessschritte des Eigenbetriebs bei Vergaben und die bereits heute vorgenommenen Kontrollen verbindlich geregelt sind.

Laufende Personalentscheidungen innerhalb des Wirtschaftsplanes lagen im Berichtsjahr 2024 in der Verantwortung der Werkleitung.

e) *Besteht eine ordnungsmäßige Dokumentation von Verträgen (z. B. Grundstücksverwaltung, EDV)?*

Die abgeschlossenen Verträge und Vereinbarungen sind dokumentiert und haben uns vorgelegen. Die Dokumentation war im Berichtsjahr 2024 der Größe und den Bedürfnissen des Eigenbetriebs angemessen.

2.2 Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling

a) *Entspricht das Planungswesen - auch im Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten - den Bedürfnissen des Unternehmens?*

Der Eigenbetrieb hat sich bis zum 3. April 2024 in der vorläufigen Haushaltsführung befunden. Die Haushaltssatzung und der Wirtschaftsplan (einschließlich Stellenplan) für das Wirtschaftsjahr 2024 sowie der Finanzplan 2024 wurden im Rahmen der Kreistagssitzung am 18. März 2024 beschlossen.

Gemäß § 13 ThürEBV hat der Eigenbetrieb für jedes Wirtschaftsjahr einen Wirtschaftsplan zu erlassen. Der Wirtschaftsplan tritt frühestens mit Beginn des Wirtschaftsjahres in Kraft und gilt für das Wirtschaftsjahr.

Elektronische Kopie

Dem Wirtschaftsplan ist nach § 16 ThürEBV ein Auszug des Stellenplans, entsprechend § 6 ThürGemHV beziehungsweise § 5 ThürGemHV-Doppik beizufügen.

Die Vorlage des Wirtschaftsplans bei der Rechtsaufsichtsbehörde nach § 57 Absatz 2 ThürKO ist nicht erforderlich, da nach § 6 Abs. 1 Nr. 5 der Betriebssatzung der Kreistag über die Feststellung des Wirtschaftsplans entscheidet.

Der Wirtschaftsplan ist gemäß § 57 Absatz 3 ThürKO mit der öffentlichen Bekanntmachung des Wirtschaftsplans für die Dauer von mindestens zwei Wochen an einer bestimmten Verwaltungsstelle zur kostenlosen Einsicht durch jedermann während der Sprechzeiten niederzulegen. Die öffentliche Bekanntmachung ist mit Ablauf des Tages vollzogen, an dem die Öffentlichkeit davon Kenntnis nehmen konnte.

Der zeitliche Ablauf stellt sich folgendermaßen dar:

Datum	
18.3.2024	Beschluss des Wirtschafts- und Finanzplans 2024 durch den Kreistag Unstrut-Heinich-Kreis
3.4.2024	Veröffentlichung sowie Bekanntmachung des Wirtschaftsplans im Amtsblatt Nr. 14/2024 des Unstrut-Hainich-Kreises
4.4.2024 bis 18.4.2024	Öffentliche Auslegung der Haushaltssatzung 2024

Es ist festzustellen, dass sich der Eigenbetrieb bis zum 3. April 2024 in der vorläufigen Haushaltsführung befand. Für die vorläufige Haushaltsführung gelten die Regelungen gemäß § 61 ThürKO. Demnach darf der Eigenbetrieb in der vorläufigen Haushaltsführung nur Aufwendungen und Auszahlungen leisten, zu deren Leistung er rechtlich verpflichtet ist, oder die für die Weiterführung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar sind. Er darf insbesondere Bauten, Beschaffungen und sonstige Auszahlungen des Finanzhaushalts, für die im Wirtschaftsplan des Vorjahres Beträge vorgesehen waren, fortsetzen. Dies setzt voraus, dass mit den Investitionen im Jahr 2023 bereits begonnen worden war. Ferner konnten darüber hinaus die Investitionen realisiert werden, die unabweisbar waren.

Im Zeitraum vom 1. Januar bis 3. April 2024 wurden keine Investitionen vorgenommen, welche nicht bereits im Jahr 2023 begonnen wurden oder als unabweisbar anzusehen waren.

Elektronische Kopie

Bei einer vorläufigen Haushaltsführung müssen personalwirtschaftliche Maßnahmen auch die Vorgaben der vorläufigen Haushaltsführung erfüllen. Gemäß § 61 Abs. 3 ThürKO gilt der Stellenplan des Vorjahres weiter, bis eine rechtskräftige Haushaltssatzung für das neue Wirtschaftsjahr vorliegt. Da sich der Eigenbetrieb in der vorläufigen Haushaltsführung befand, galt im Zeitraum der vorläufigen Haushaltsführung der Stellenplan des Wirtschaftsjahres 2023 fort. Es dürfen über den aktuell gültigen Stellenplan hinaus keine neuen Stellen geschaffen werden, es sei denn es handelt sich um durch ein Gesetz geschaffene neue Aufgaben.

In der Zeit der vorläufigen Haushaltsführung erfolgten keine Neueinstellungen, welche nicht im Stellenplan des Jahres 2023 bereits geplant waren.

Zudem war für die Zeit der vorläufigen Haushaltsführung zu prüfen, ob neue Kredite aufgenommen oder Bürgschaften übernommen wurden, da an neue Risikoübernahmen besonders hohe Prüfungsanforderungen zu stellen sind. Beide Sachverhalte waren im betreffenden Zeitraum nicht gegeben.

b) *Werden Planabweichungen systematisch untersucht?*

Planabweichungen wurden im Berichtsjahr 2024 durch die Werkleiterin untersucht und daraus die erforderlichen Entscheidungen abgeleitet. Bei wesentlichen Planabweichungen, insbesondere bei Planüberschreitungen wurden diese ausgewertet und zur Vorbereitung von Sitzungen des Werkausschusses analysiert und in den Beschlussvorlagen erläutert. Der Werkausschuss wurde über wesentliche Abweichungen informiert.

Darüber hinaus wurden im Berichtsjahr 2024 dem Werkausschuss vierteljährlich eine Berichterstattung, insbesondere zur Mengenentwicklung der durchgeführten Abfallbehandlung durch die Werkleiterin vorgelegt (Quartalsberichte). Plan-Ist-Abweichungen sowie der allgemeine Geschäftsverlauf wurden in den Quartalsberichten analysiert. Die Quartalsberichte haben uns vorgelegen.

c) *Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?*

Das Rechnungswesen des Eigenbetriebs einschließlich der Kostenrechnung entsprach im Berichtsjahr 2024 der Größe und den Anforderungen des Eigenbetriebs in seiner gegenwärtigen Struktur.

Elektronische Kopie

d) *Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u. a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet?*

Die Werkleiterin führte die laufende Liquiditätskontrolle und verfolgte die Entwicklung aller Bankkonten.

Zum 31. Dezember 2024 bestanden keine Kreditverbindlichkeiten.

e) *Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management und haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?*

Ein zentrales Cash-Management ist in Anbetracht der Größe des Eigenbetriebs nicht vorhanden. Die Verwaltung der liquiden Mittel erfolgte im Berichtsjahr 2024 durch die Werkleiterin.

f) *Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden? Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?*

Die Abfallgebühren werden jeweils zu Beginn des Jahres im Voraus veranlagt und wurden in Abschlägen zum 1. März und zum 1. September eingefordert. Bei Überschreitung der Leerungen, die dem Mindestvorhaltevolumen entsprechen, erfolgt eine Jahresabrechnung. Die Gebühren „Umladestation“ werden bei Anlieferung durch Barzahlung beglichen.

Nach unseren Feststellungen war im Berichtsjahr 2024 sichergestellt, dass durch das bestehende Mahnwesen Gebühren und Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt und beigetrieben wurden.

g) *Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens/Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens-/Konzernbereiche?*

Ein Controlling als eigenständige Stabstelle besteht nicht. Entsprechende Aufgaben wie Plan-Ist-Vergleiche und Kostenstellenauswertungen wurden im Jahr 2024 zweckmäßig durch die Werkleitung wahrgenommen.

h) *Ermöglichen das Rechnungs- und das Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?*

Es bestehen keine Tochter- und Beteiligungsunternehmen.

Elektronische Kopie

2.3 Risikofrüherkennungssystem

a) *Hat die Geschäfts-/Konzernleitung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?*

Durch die quartalsweise Auswertung und Berichterstattung ist eine zeitnahe Überwachung gegeben. Durch kostendeckende Gebühren wird die wirtschaftliche Lage des Betriebs stabil gehalten. Die Werkleiterin hat - ausgehend von den wirtschaftlichen Zielen des AWB - Risikofelder definiert, Risiken zugeordnet und Maßnahmen zur Risikokontrolle, -abdeckung und -bewältigung festgelegt.

Aufgrund der Struktur des Eigenbetriebs besteht für die Werkleitung die Möglichkeit, Risiken durch einen kurzen Informationsweg frühzeitig zu erkennen und hierauf zeitnah zu reagieren. Bestandsgefährdende Risiken werden erfasst und im Rahmen der Berichterstattung an den Werkausschuss - neben dem Geschäftsverlauf - informiert. Darüber hinaus sind Maßnahmen zur Risikoüberwachung und -steuerung regelmäßig Themen der Werkausschusssitzungen.

Wir empfehlen, dass der Eigenbetrieb entweder eigenständig einen Katalog an Frühwarnsignalen definiert und Handlungsempfehlungen zur Erkennung bestandsgefährdender Risiken erlässt oder dass der Eigenbetrieb auf die Regelungen des Landkreises zurückgreift. Dies ist notwendig, damit spezifische Prozessschritte des Eigenbetriebs im Rahmen der Risikofrüherkennung und die bereits heute vorgenommenen Kontrollen verbindlich geregelt sind.

b) *Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden?*

Im Rahmen unserer Jahresabschlussprüfung haben wir keine Erkenntnisse gewonnen, dass die ergriffenen Maßnahmen zur Risikofrüherkennung im Zeitpunkt der Jahresabschlussprüfung nicht geeignet sind, ihren Zweck zu erfüllen bzw. nicht ausreichen.

c) *Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?*

Die Dokumentation erkannter Risiken und umgesetzter Maßnahmen erfolgte im Berichtsjahr in den Protokollen der Sitzungen des Werkausschusses sowie in den Quartalsberichten. Die Maßnahmen waren gemessen an der Größe und der Struktur des Eigenbetriebs ausreichend dokumentiert.

Elektronische Kopie

d) *Werden die Frühwarnsignale und Maßnahmen kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Geschäftsumfeld sowie mit den Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst?*

Im Rahmen der Berichterstattung der Werkleitung an den Werkausschuss werden betriebswirtschaftliche und technische Auswertungen vorgelegt und erforderlichenfalls Vorschläge bzw. Empfehlungen erarbeitet.

2.4 Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate

a) *Hat die Geschäftsleitung den Geschäftsumfang zum Einsatz von Finanzinstrumenten sowie von anderen Termingeschäften, Optionen und Derivaten schriftlich festgelegt?*

Der Eigenbetrieb hat im Berichtsjahr keinen Handel mit Finanzinstrumenten, Optionen und Derivaten vorgenommen sowie andere Termingeschäfte durchgeführt, sodass eine Richtlinie zum Einsatz von Finanzinstrumenten sowie von anderen Termingeschäften, Optionen und Derivaten bislang nicht schriftlich fixiert wurde.

b) *Werden Derivate zu anderen Zwecken eingesetzt als zur Optimierung von Kreditkonditionen und zur Risikobegrenzung?*

Siehe Antwort zu Frage 2.4a).

c) *Hat die Geschäftsleitung ein dem Geschäftsumfang entsprechendes Instrumentarium zur Verfügung gestellt insbesondere in Bezug auf*

- *Erfassung der Geschäfte,*
- *Beurteilung der Geschäfte zum Zweck der Risikoanalyse,*
- *Bewertung der Geschäfte zum Zweck der Rechnungslegung,*
- *Kontrolle der Geschäfte?*

Siehe Antwort zu Frage 2.4a).

d) *Gibt es eine Erfolgskontrolle für nicht der Risikoabsicherung (Hedging) dienende Derivatgeschäfte und werden Konsequenzen aufgrund der Risikoentwicklung gezogen?*

Siehe Antwort zu Frage 2.4a).

e) *Hat die Geschäftsleitung angemessene Arbeitsanweisungen erlassen?*

Siehe Antwort zu Frage 2.4a).

Elektronische Kopie

f) *Ist die unterjährige Unterrichtung der Geschäftsleitung im Hinblick auf die offenen Positionen, die Risikolage und die ggf. zu bildenden Vorsorgen geregelt?*

Siehe Antwort zu Frage 2.4a).

2.5 Interne Revision

a) *Gibt es eine den Bedürfnissen des Unternehmens/Konzerns entsprechende Interne Revision/ Konzernrevision? Besteht diese als eigenständige Stelle oder wird diese Funktion durch eine andere Stelle (ggf. welche?) wahrgenommen?*

Angesichts der Größe des Eigenbetriebs ist keine eigenständige Interne Revision eingerichtet. Überprüfungen der Ordnungsmäßigkeit der Abwicklung der Geschäfte werden durch die Werkleitung festgelegt und vorgenommen. Mit der Änderung des § 82 Thüringer Kommunalordnung ist für die überörtliche Prüfung der Thüringer Rechnungshof zuständig.

b) *Wie ist die Anbindung der internen Revision/Konzernrevision im Unternehmen/Konzern? Besteht bei ihrer Tätigkeit die Gefahr von Interessenkonflikten?*

Siehe Antwort zu Frage 2.5a).

c) *Welches waren die wesentlichen Tätigkeitsschwerpunkte der internen Revision/Konzernrevision im Wirtschaftsjahr? Wurde auch geprüft, ob wesentlich miteinander unvereinbare Funktionen (z. B. Trennung von Anweisung und Vollzug) organisatorisch getrennt sind? Wann hat die Interne Revision das letzte Mal über Korruptionsprävention berichtet? Liegen hierüber schriftliche Revisionsberichte vor?*

Siehe Antwort zu Frage 2.5a).

d) *Hat die Interne Revision ihre Prüfungsschwerpunkte mit dem Abschlussprüfer abgestimmt?*

Siehe Antwort zu Frage 2.5a).

e) *Hat die interne Revision bemerkenswerte Mängel aufgedeckt und um welche handelt es sich?*

Siehe Antwort zu Frage 2.5a).

f) *Welche Konsequenzen werden aus den Feststellungen und Empfehlungen der Internen Revision/Konzernrevision gezogen und wie kontrolliert die Interne Revision/Konzernrevision die Umsetzung ihrer Empfehlungen?*

Siehe Antwort zu Frage 2.5a).

Elektronische Kopie

3. Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungstätigkeit

3.1 Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans

a) *Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?*

Die zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäfte und Maßnahmen sind in § 5 und 6 der Betriebssatzung geregelt.

Nach den uns erteilten Auskünften und der Auswertung der vorgelegten Protokolle der Sitzungen des Werkausschusses und des Kreistags sind im Wirtschaftsjahr 2024 haben wir keine Erkenntnisse, dass für zustimmungspflichtige Rechtsgeschäfte nicht die Zustimmung der Gremien eingeholt wurden.

b) *Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?*

Nach dem Ergebnis unserer Prüfung sind im Berichtsjahr an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans keine Kredite gewährt worden.

c) *Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z. B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?*

Im Rahmen unserer Prüfung haben wir keine solchen Maßnahmen festgestellt.

d) *Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?*

Anhaltspunkte dafür, dass die Geschäfte und Maßnahmen des Eigenbetriebs nicht mit Gesetz, Satzungen und Beschlüssen des Werkausschusses übereinstimmen, haben wir nicht gefunden.

Elektronische Kopie

3.2 Durchführung von Investitionen

a) *Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?*

Die Vorplanung wird unter Beachtung von Wirtschaftlichkeitsgesichtspunkten durch den AWB vorgenommen. Erst danach erfolgt die Einbeziehung der Investition in den Wirtschaftsplan.

Die in unsere Prüfung einbezogenen Investitionen wurden angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft. Zur Umsetzung der Wirtschaftlichkeit und Rentabilität werden Ausschreibungen durchgeführt bzw. Angebote eingeholt. Grundlage für die Investitionstätigkeit ist der genehmigte Investitionsplan.

b) *Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z. B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?*

Derartige Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

c) *Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?*

Die Investitionsabwicklung wurde im Berichtsjahr 2024 durch eine laufende Projektbetreuung überwacht, um bei möglichen Abweichungen oder Veränderungen von Rahmenbedingungen zeitnah reagieren zu können.

Auskunftsgemäß wurden im Jahr 2024 alle wesentlichen Investitionen hinsichtlich Durchführung und Abrechnung durch die Werkleitung untersucht. Abweichungen wurden analysiert und waren regelmäßig Themen in den Werkausschusssitzungen.

d) *Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?*

Bei abgeschlossenen Investitionen haben sich im Berichtsjahr 2024 keine wesentlichen Überschreitungen ergeben.

e) *Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?*

Nein.

Elektronische Kopie

3.3 Vergaberegelungen

a) Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegelungen (z. B. VOB, VOL, VOF, EU-Regelungen) ergeben?

Wie bereits dargestellt, kommen die landesspezifischen Vergaberegelungen Thüringens zur Anwendung, da der Eigenbetrieb keine eigenständige Dienstanweisung für Vergaben erlassen hat.

Direktvergaben waren im Wirtschaftsjahr entsprechend des Vergaberechts nur für Liefer- und gewerbliche Dienstleistungsaufträge bis zu einem Gesamtauftragswert von EUR 1.000 (netto) zulässig. Darüber hinaus werden mehrere Angebote (mindestens drei) eingeholt.

Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen die o. g. Vergaberegelungen haben sich im Rahmen unserer Prüfung im Jahr 2024 nicht ergeben.

b) Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegelungen unterliegen, Konkurrenzangebote (z. B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?

Für Geschäfte, die nicht den Vergaberegelungen unterliegen, werden Konkurrenzangebote eingeholt. Dies gilt gleichermaßen für Geldanlagen. Der AWB hat keine Darlehen aufgenommen.

3.4 Berichterstattung an das Überwachungsorgan

a) Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?

Im Wirtschaftsjahr 2024 wurde regelmäßig durch die Werkleitung dem Werkausschuss Bericht erstattet (siehe Frage 2.2.b). Dies wurde in den Protokollen der Sitzungen dokumentiert.

Des Weiteren wurden im Berichtsjahr 2024 Plan-Ist-Abweichungen mit Erläuterungen zu wesentlichen Abweichungen bezüglich des Erfolgs- und Vermögensplanes in schriftlicher Form dem Werkausschuss vorgelegt. Die Werkleitung berichtete quartalsweise an den Werkausschuss über die Ist-Mengen- und Einnahmeentwicklung im Vergleich zum Planansatz. Diese quartalsweisen Berichte wurden dem Werkausschuss bei der Werkausschusssitzung vorgestellt.

Elektronische Kopie

b) *Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens/Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens-/Konzernbereiche?*

Wesentliche Planabweichungen wurden im Jahr 2024 analysiert und erläutert und dem Werkausschuss zur Beschlussfassung vorgelegt.

Die Berichte lagen uns vor und vermittelten im Berichtsjahr 2024 einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Eigenbetriebs.

c) *Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen und wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?*

Nach Durchsicht der Sitzungsprotokolle ist festzustellen, dass der Werkausschuss bzw. der Kreistag zeitnah über die wesentlichen Vorgänge des Wirtschaftsjahres unterrichtet worden sind.

Im Rahmen unserer Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte für ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle oder für erkennbare Fehldispositionen und wesentliche Unterlassungen ergeben.

d) *Zu welchen Themen hat die Geschäfts-/Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?*

Im Jahr 2024 war dies nicht der Fall.

e) *Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z. B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?*

Derartige Anhaltspunkte haben wir im Rahmen unserer Prüfung nicht festgestellt.

f) *Gibt es eine D&O-Versicherung? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?*

Der AWB ist im Rahmen der durch den Kreis abgeschlossenen Versicherung gegen Haftpflicht- und Vermögenseigenschäden versichert.

g) *Sofern Interessenkonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offengelegt worden?*

Derartige Interessenkonflikte sind nicht gemeldet worden.

Elektronische Kopie

4. Vermögens- und Finanzlage

4.1 Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven

a) *Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?*

Es besteht kein offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen.

b) *Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?*

Es sind keine auffallend hohen bzw. niedrigen Bestände vorhanden.

c) *Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?*

Derartige Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

4.2 Finanzierung

a) *Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen? Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?*

Die Kapitalstruktur des Eigenbetriebs setzt sich gemäß Vermögenslage zum Bilanzstichtag zu 45,7 % (i. V. 43,9 %) aus Eigenmitteln und entsprechend zu 56,1 % (i. V. 56,2 %) aus Fremdmitteln zusammen.

Wesentliche Investitionsverpflichtungen bestehen am Bilanzstichtag nicht. Der AWB ist verpflichtet die Nachsorge über einen Zeitraum von ca. 30 Jahren für die Deponien zu gewährleisten. Für diese Verpflichtung wurde aus Sicht der Werkleitung unter Berücksichtigung der aktuellen Kenntnisse eine ausreichend bemessene Rückstellung gebildet.

b) *Wie ist die Finanzlage des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?*

Es besteht kein Konzern.

Elektronische Kopie

c) *In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?*

Der Eigenbetrieb erhielt im Berichtsjahr 2024 Lohnkostenzuschüsse von der Bundesagentur für Arbeit in Höhe von TEUR 24 (i. V. TEUR 60). Anhaltspunkte, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen nicht beachtet wurden, haben sich nicht ergeben.

4.3 Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung

a) *Bestehen Finanzierungsprobleme auf Grund einer evtl. zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?*

Finanzierungsprobleme aufgrund einer eventuellen zu niedrigen Eigenkapitalausstattung sind im Berichtsjahr nicht aufgetreten.

b) *Ist der Gewinnverwendungsvorschlag (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?*

Die Werkleiterin beabsichtigt, dem Werkausschuss zur Empfehlung an den Kreistag vorzuschlagen, den Jahresüberschuss aus der Kostenstelle Umladung im Auftrag des ZAN in Höhe von EUR 170.400,76 der Rücklage Betreibung Umladestation zuzuführen und den Jahresfehlbetrag aus der Kostenstelle Betrieb gewerblicher Art duale Systeme in Höhe von EUR 62.687,23 durch Inanspruchnahme der Rücklage Betrieb gewerblicher Art duale Systeme auszugleichen.

Die Werkleiterin beabsichtigt, dem Werkausschuss die Empfehlung an den Kreistag vorzuschlagen, den Jahresfehlbetrag der Kostenstelle Abfallentsorgung in Höhe von EUR 275.974,73 sowie den Jahresüberschuss der Kostenstelle Gebühreneinzug Umladestation in Höhe von EUR 12.633,33 als saldierten Jahresverlust für das Jahr 2024 mit den Gewinnvorträgen aus Vorjahren zu verrechnen.

Elektronische Kopie

5. Ertragslage

5.1 Rentabilität/Wirtschaftlichkeit

a) Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzerns nach Segmenten/Konzernunternehmen zusammen?

Das Jahresergebnis wird entsprechend der Monostruktur des Eigenbetriebs als Abfallwirtschaftsbetrieb nicht in Segmente unterteilt. Das Jahresergebnis wird in Deponiewirtschaft (TEUR 0), BgA duale Systeme (Jahresverlust TEUR 63), BgA Umladung für ZAN (Jahresgewinn TEUR 170), Gebühreneinzug Umladestation (Jahresgewinn TEUR 13) und Abfallwirtschaft (Jahresverlust TEUR 276) aufgeteilt.

b) Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?

Durch die Novelle des Brennstoffemissionshandelsgesetz (BEHG) werden seit 1. Januar 2024 auch die CO2-Abgaben aus thermischen Abfallbehandlungsanlagen bepreist. Die CO2-Abgabe betrug in 2024 EUR/t 40 und hängt von verschiedenen Faktoren ab. Das sind: der Heizwert, die Abfallschlüsselnummer und der biogene Anteil im Abfall. Der Betreiber der Abfallbehandlungsanlage, in der der Restabfall des Eigenbetriebs verbrannt wird, hat die Aufwendungen aus der CO2-Abgabe, die im Zusammenhang mit den Abfallmengen des Eigenbetriebs stehen, an den Eigenbetrieb weitergereicht. Dieser Aufwand war in der Gebührenkalkulation der AWB, da die rechtliche Grundlage für die Erhebung der Abgabe erst nach der Erstellung der Gebührenvorauskalkulation durch den Gesetzgeber geschaffen wurde, nicht berücksichtigt. Dies ist ein Grund für den in 2024 erwirtschafteten Jahresfehlbetrag.

c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaften eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen wurden?

Es sind keine Konzerngesellschaften vorhanden.

d) Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?

Entfällt; für die Abfallwirtschaft nicht relevant.

Elektronische Kopie

5.2 Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen

a) *Gab es verlustbringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?*

Derartige Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

b) *Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen und um welche Maßnahmen handelt es sich?*

Hierzu verweisen wir auf die Ausführungen in Punkt 5.2 a).

5.3 Ursachen des Jahresfehlbetrags und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage

a) *Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrages?*

Im Berichtsjahr weist der Eigenbetrieb einen Jahresverlust in Höhe von TEUR 156 aus.

Ein Grund für den Jahresfehlbetrag ist die Einzelwertberichtigung einer Forderungen gegenüber der Torun-Tex Textilverwertungsgesellschaft mbH, Salzgitter, in Höhe von TEUR 126.

Ein weiterer Grund ist die seit 1. Januar 2024 zu entrichtende CO2-Abgabe auf Restabfall, der in einer thermischen Abfallbehandlungsanlage verbrannt wird. Wir verweisen auf unsere Ausführungen unter Punkt 5.1 b).

b) *Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?*

Die Werkleiterin verfolgt das Ziel, den AWB durch eine effiziente Betriebsführung sowie einen optimierten Personaleinsatz kostenbewusst zu organisieren. Für das Wirtschaftsjahr 2025 wird im Wirtschaftsplan ein positives Jahresergebnis ausgewiesen, da die Abfallgebühren zum 1. Januar 2025 erhöht wurden.

Elektronische Kopie

Aufgliederungen und Erläuterungen der Posten des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2024

A. Bilanz

Aktiva

A. Anlagevermögen

Der Anlagespiegel gemäß § 284 Abs. 3 HGB (Anlage 4) ist integraler Bestandteil des Anhangs.

Der **Bestandsnachweis** erfüllt die handelsrechtlichen Anforderungen an einen ordnungsgemäßen Nachweis des Anlagevermögens.

Die **Bewertungsgrundsätze** für das Anlagevermögen sind detailliert im Anhang dargestellt.

I. Immaterielle Vermögensgegenstände	EUR	35.679,00
	(i. V. EUR	64.694,00)
II. Sachanlagen	EUR	2.150.415,81
	(i. V. EUR	2.452.590,32)

	31.12.2024 EUR	31.12.2023 EUR
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	373.367,26	403.135,26
2. Maschinen und maschinelle Anlagen	98.122,04	4.228,04
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.678.926,51	2.045.227,02
	2.150.415,81	2.452.590,32

Die **Zugänge** zu den **Anschaffungs-/Herstellungskosten** (insgesamt TEUR 120) entfallen insbesondere auf Technische Anlagen (TEUR 102). Dabei handelt es sich um den Kauf einer Waschkabine für Behälter (TEUR 102).

Elektronische Kopie

B. Umlaufvermögen	EUR	8.740.354,95
	(i. V. EUR	9.211.935,04)
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	EUR	835.367,08
	(i. V. EUR	961.348,32)
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	EUR	488.345,49
	(i. V. EUR	650.887,84)

Der Forderungsbestand ist durch eine Offene-Posten-Liste nachgewiesen. Darüber hinaus liegen Saldenbestätigungen von verschiedenen Debitoren mit gleich lautenden Salden vor.

2. Sonstige Vermögensgegenstände	EUR	347.021,59
	(i. V. EUR	310.460,48)

	31.12.2024	31.12.2023
	EUR	EUR
Debitorische Kreditoren	152.884,11	241.979,78
Sonstige Forderungen gegen das Finanzamt	82.565,65	17.567,64
Vorsteuer im Folgejahr abziehbar	4.823,21	6.284,54
Sonstiges	106.748,62	44.628,52
	347.021,59	310.460,48

Elektronische Kopie

II. Schecks, Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten EUR 7.904.987,87

(i. V. EUR 8.250.586,72)

	31.12.2024	31.12.2023
	EUR	EUR
Kassenbestand	575,81	465,84
Guthaben bei Kreditinstituten	7.904.412,06	8.250.120,88
	7.904.987,87	8.250.586,72

Die Guthaben bei Kreditinstituten bestehen bei der Deutschen Kreditbank AG, bei der Sparkasse Unstrut-Hainich sowie bei der Commerzbank AG.

Der Kassenbestand besteht aus einer Hauptkasse des Abfallwirtschaftsbetriebs und einer Nebenkasse auf der Umladestation Aemilienhausen.

C. Rechnungsabgrenzungsposten EUR 3.561,98

(i. V. EUR 3.509,92)

Der Rechnungsabgrenzungsposten betrifft im Wesentlichen die Abgrenzung der Versicherungen (TEUR 4).

Elektronische Kopie

Passiva

A. Eigenkapital

I. Stammkapital	EUR	25.000,00
	(i. V. EUR	25.000,00)

Das Stammkapital von EUR 25.000,00 ist übereinstimmend mit § 1 Abs. 3 der Betriebssatzung ausgewiesen. Gegenüber dem Vorjahr ergaben sich keine Abweichungen.

II. Rücklagen	EUR	2.012.489,68
	(i. V. EUR	1.873.711,51)

Mit Beschluss des Kreistages vom 23. September 2024 wurde der Jahresüberschuss des Jahres 2023 aus der Kostenstelle Betrieb gewerblicher Art duale Systeme in Höhe von EUR 8.351,12 der Rücklage Betrieb gewerblicher Art duale Systeme zugeführt.

Des Weiteren wurde mit Beschluss vom 23. September 2024 der Jahresüberschuss des Jahres 2023 der Kostenstelle Betrieb der Umladestation in Höhe von EUR 130.427,05 der Rücklage Betrieb der Umladestation zugeführt.

III. Gewinnvortrag	EUR	3.109.539,36
	(i. V. EUR	3.078.486,96)

IV. Jahresverlust (i. V. Jahresgewinn)	EUR	-155.627,88
	(i. V. EUR	169.830,57)

Elektronische Kopie

B. Rückstellungen

1. Steuerrückstellungen

	EUR	0,00
(i. V.	EUR	83.204,20)

Im Vorjahr 2023 wurde eine Rückstellung in Höhe von TEUR 40 für Gewerbesteuer sowie in Höhe von TEUR 43 für Körperschaftsteuer und Solidaritätszuschlag gebildet. Im Wirtschaftsjahr 2024 war im Ergebnis der vorgenommenen Steuerberechungen für 2024 unter der für das Jahr 2024 bereits geleisteten Vorauszahlungen für den Betrieb gewerblicher Art keine Steuerrückstellung zu bilden.

2. Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge

	EUR	5.503.608,63
(i. V.	EUR	5.409.566,78)

Die Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge wurde für die bereits stillgelegten Deponien Aemilienhausen und Kalkberg gebildet.

Die Rückstellungsbildung erfolgt in Höhe der Erfüllungsbeträge der für die Deponien Aemilienhausen und Kalkberg noch voraussichtlich anfallenden Kosten, unter Berücksichtigung zukünftiger Preis- und Kostensteigerungen. Zudem wurde die in Jahresscheiben unterteilte Rückstellung mit dem Zinssatz (2,82 %; i. V. 3,21 %) gemäß § 21 Abs. 1 Satz 3 ThürEBV, der sich bei einer sicheren und Ertrag bringenden Anlage ergibt, abgezinst.

Im Berichtsjahr fielen Aufwendungen für die Deponien Aemilienhausen und Kalkberg in Höhe von TEUR 94 an. In dieser Höhe erfolgte eine Inanspruchnahme der Rückstellung.

Elektronische Kopie

3. Sonstige Rückstellungen EUR 60.239,67

(i. V. EUR 545.520,30)

	Stand am 1.1.2024	Inanspruch-nahme	Auflösung	Zuführung	Stand am 31.12.2024
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Rückstellung für Gebührenüberdeckung	493.582,32	493.582,32	0,00	0,00	0,00
Urlaubsrückstellungen	18.014,62	14.850,20	0,00	21.822,11	24.986,53
Rechtsstreit	8.962,22	0,00	0,00	0,00	8.962,22
Jahresabschlusskosten	24.961,14	21.077,48	883,66	23.290,92	26.290,92
	545.520,30	529.510,00	883,66	45.113,03	60.239,67

Die Rückstellung für Jahresabschlusskosten betreffen im Wesentlichen die voraussichtlichen Aufwendungen zur Prüfung und Veröffentlichung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2024 und des Lageberichts für das Wirtschaftsjahr 2024.

Die Verpflichtungen aus den zum 31. Dezember 2024 nicht abgegoltenen Urlaubsansprüchen der Mitarbeiter wurde einschließlich der Arbeitgeberanteile der Sozialversicherung anhand der individuellen Bezüge ermittelt.

Die im Jahr 2023 gebildete Rückstellung für Gebührenüberdeckung wurde im Berichtsjahr 2024 vollständig umsatzerhöhend an den Gebührenzahler ausgekehrt. Hierdurch konnte ein Teil der für das Jahr 2024 festgestellten Gebührenunterdeckung von TEUR 774 ausgeglichen

C. Verbindlichkeiten

1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen EUR 77.844,22

(i. V. EUR 235.531,90)

Der Nachweis der Verbindlichkeiten zum Bilanzstichtag erfolgte durch eine Offene-Posten-Liste der Kreditoren. Darüber hinaus haben wir Saldenbestätigungen angefordert.

Elektronische Kopie

2. Verbindlichkeiten gegenüber dem Unstrut-Hainich-Kreis

	EUR	62.467,05
	(i. V. EUR	66.088,58)

Die Verbindlichkeiten gegenüber dem Unstrut-Hainich-Kreis betreffen in Höhe von EUR 28.062 (i. V. EUR 43.255,62) Verbindlichkeiten aus Umsatzsteuer, welche der Landkreis an das Finanzamt abzuführen hat sowie sonstige Verbindlichkeiten in Höhe von EUR 21.091,04 (i. V. EUR 22.832,96).

3. Sonstige Verbindlichkeiten

	EUR	234.451,01
	(i. V. EUR	245.788,48)

	31.12.2024 EUR	31.12.2023 EUR
Kreditorische Debitoren	233.960,34	245.788,48
Sonstige	490,67	0,00
	234.451,01	245.788,48

Elektronische Kopie

B. Gewinn- und Verlustrechnung

1. Umsatzerlöse EUR 7.550.120,48

(i. V. EUR 7.047.174,70)

	2024 EUR	2023 EUR
Abfallentsorgung	4.962.889,21	4.860.436,40
Altpapierverwertung	581.236,25	502.125,06
Erlöse aus Aufgabenübernahme für die dS	558.262,54	576.925,82
Alttextilverwertung	459.968,67	308.911,59
Umladung für ZAN	307.631,55	303.014,96
Selbstanlieferung durch fremde Dritte	89.513,95	70.504,88
Sonstige	97.035,99	80.707,06
	7.056.538,16	6.702.625,77
Umsatzerhöhende Auskehrung der Gebühren-überdeckung des Jahres 2023 (i.V. Auskehrung der Überdeckungen der letzten abgeschlossenen Kalkulationsperiode)	493.582,32	838.131,25
Umsatzminderende Passivierung der für das Jahr 2023 festgestellten Gebührenüberdeckung	0,00	-493.582,32
	493.582,32	344.548,93
	7.550.120,48	7.047.174,70

Die Gebühren für die kommunale Abfallentsorgung werden auf der Grundlage der Abfallgebührensatzung erhoben. Sie setzen sich aus der Grundgebühr je Einwohner und einer Leerungsgebühr sowie gegebenfalls aus Gebühren für den Behälterservice zusammen. Die Gebühren blieben in 2024 im Vergleich zum Vorjahr unverändert.

Elektronische Kopie

2. Sonstige betriebliche Erträge EUR 344.976,51

(i. V. EUR 415.089,58)

	2024 EUR	2023 EUR
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	156.181,21	173.978,68
Erträge aus der Inanspruchnahme der Rückstellung für Aufwendungen der Deponiewirtschaft	93.633,23	113.060,88
Mahngebühren	28.914,50	33.515,83
Lohnkostenzuschüsse	24.448,48	59.874,53
Auflösung von Wertberichtigungen	21.281,13	15.353,98
Erträge aus dem Aufleben niedergeschlagener Forderungen	4.387,68	5.354,16
Säuminiszuschläge	3.323,75	2.917,78
Periodenfremde Erträge	2.874,99	2.086,22
Ertrag aus dem Abgang von Anlagevermögen	330,00	0,00
Übrige Erträge	9.601,54	8.947,52
	344.976,51	415.089,58

3. Materialaufwand EUR 3.769.415,12

EUR 3.085.481,30)

a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren EUR 37.910,24

(i. V. EUR 53.406,69)

	2024 EUR	2023 EUR
Beschaffung Abfallbehälter	32.098,93	34.842,60
Beschaffung Abfallbehälter Zubehör	5.811,31	18.564,09
	37.910,24	53.406,69

Elektronische Kopie

b) Aufwendungen für bezogene Leistungen EUR 3.731.504,88

(i. V. EUR 3.032.074,61)

	2024 EUR	2023 EUR
Restmüllentsorgung durch den ZAN	2.809.716,97	2.279.891,40
Alttextilienverwertung	268.867,46	258.635,47
Kosten für Zeitarbeitskräfte	216.808,91	132.898,34
Papierentsorgung	145.689,14	173.975,74
Sonderabfallenentsorgung	99.467,61	95.133,49
Biogutverwertung	98.947,70	69.442,07
Entsorgung illegale Abfälle	67.158,84	0,00
Grüngutverwertung	22.350,21	20.519,19
Elektroaltgeräteverwertung	2.498,04	1.578,91
	3.731.504,88	3.032.074,61

4. Personalaufwand EUR 2.436.569,09

(i. V. EUR 2.392.975,94)

a) Löhne und Gehälter EUR 1.966.221,54

(i. V. EUR 1.954.592,13)

b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung EUR 470.347,55

(i. V. EUR 438.383,81)

Im Wirtschaftsjahr 2023 waren im Eigenbetrieb 47 Arbeitnehmer beschäftigt, davon 16 Beschäftigte in der Verwaltung und 31 Fahrer/Lader im operativen Bereich.

Elektronische Kopie

5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen

EUR 452.634,92

(i. V. EUR 437.654,00)

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

EUR 1.429.131,42

(i. V. EUR 1.323.541,59)

	2024 EUR	2023 EUR
Veränderung der Deponierückstellung	187.675,08	104.295,61
Verwaltungsaufwendungen		
Büroaufwand	58.911,18	114.714,30
Versicherungen und Beiträge	23.413,94	21.897,33
Fremdleistungen Verwaltung	19.507,93	24.252,69
Infomaterial	14.872,06	14.358,99
Jahresabschlusskosten	14.521,70	13.499,67
Nebenkosten Geldverkehr	4.847,41	4.904,43
Sonstiger Verwaltungsaufwand	29.503,94	41.722,05
Betriebsaufwendungen		
Fahrzeugkosten	493.715,20	592.987,04
Mieten und Raumkosten	133.423,47	122.690,43
Gutachten, Untersuchungen	54.065,74	21.812,99
Instandhaltungen von Gebäuden und betrieblichen Räumen	53.577,27	32.113,17
Instandhaltungen Maschinen	19.852,31	15.580,91
Sonstige Fremdarbeiten	63.135,35	62.127,98
Übrige Betriebsaufwendungen	106.493,67	84.503,34
Sonstiges	151.615,17	52.080,66
	1.429.131,42	1.323.541,59

7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

EUR 247.953,61

(i. V. EUR 134.984,81)

Elektronische Kopie

8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

	EUR	155.296,99
(i. V.	EUR	173.570,57)

Die Zinsaufwendungen betreffen in voller Höhe die Aufzinsung der Rückstellung für Rekultivierung und Nachsorge.

9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit

	EUR	-99.996,94
(i. V.	EUR	184.025,69)

10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

	EUR	46.706,94
(i. V.	EUR	2.498,07)

Es handelt sich hierbei um Körperschaftsteuer nebst Solidaritätszuschlag (TEUR 47; i. V. TEUR 1) sowie um Gewerbesteuer (TEUR 0; i. V. TEUR 1).

11. Sonstige Steuern

	EUR	8.924,00
(i. V.	EUR	11.697,05)

Die sonstigen Steuern betreffen ausschließlich Kfz-Steuern.

12. Jahresverlust (i. V. Jahresgewinn)

	EUR	-155.627,88
(i. V.	EUR	169.830,57)

Elektronische Kopie

Allgemeine Auftragsbedingungen
für
Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften
vom 1. Januar 2024

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich in Textform vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber. Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen Vereinbarung in Textform.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten Erklärung in gesetzlicher Schriftform oder einer sonstigen vom Wirtschaftsprüfer bestimmten Form zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags in gesetzlicher Schriftform oder Textform darzustellen hat, ist allein diese Darstellung maßgebend. Entwürfe solcher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders gesetzlich vorgesehen oder vertraglich vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie in Textform bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der in Textform erteilten Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Ein Nacherfüllungsanspruch aus Abs. 1 muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Nacherfüllungsansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist der Anspruch des Auftraggebers aus dem zwischen ihm und dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis auf Ersatz eines fahrlässig verursachten Schadens, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt. Gleiches gilt für Ansprüche, die Dritte aus oder im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis gegenüber dem Wirtschaftsprüfer geltend machen.

Alle Rechte vorbehalten. Ohne Genehmigung des Verlages ist es nicht gestattet, die Vordrucke ganz oder teilweise nachzudrucken bzw. auf fotomechanischem oder elektronischem Wege zu vervielfältigen und/oder zu verbreiten.
© IDW Verlag GmbH · Tersteegenstraße 14 · 40474 Düsseldorf. 50341/1

Lizensiert für/Licensed to: RSM Ebner Stolz GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft | 4385435

Elektronische Kopie

(3) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(4) Der Höchstbetrag nach Abs. 2 bezieht sich auf einen einzelnen Schadensfall. Ein einzelner Schadensfall ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden.

(5) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der in Textform erklärten Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

(6) § 323 HGB bleibt von den Regelungen in Abs. 2 bis 5 unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit in gesetzlicher Schriftform erteilter Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte wesentliche Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen Vereinbarung in Textform umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

a) Ausarbeitung und elektronische Übermittlung der Jahressteuererklärungen, einschließlich E-Bilanzen, für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlichen Aufstellungen und Nachweise
b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger Vereinbarungen in Textform die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer und Einheitsbewertung sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer und Grunderwerbsteuer,
b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.

Lizensiert für/Licensed to: RSM Ebner Stolz GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft | 4385435

Teil IX

Wirtschaftsplan

der

Hufeland Klinikum GmbH

HUFELAND KLINIKUM

AKADEMISCHES LEHRKRANKENHAUS DER UNIVERSITÄT GÖTTINGEN

Wirtschaftsplan

für das Geschäftsjahr 2026

Aufbau

- Wirtschaftliche Rahmenbedingungen im Planjahr 2026
- Geplante Investitionen und größere Baumaßnahmen
- Erfolgsplan 2026
- Vermögens- und Finanzplan 2026
- Finanzplan 2026 – 2028

Vorbemerkung

Nach § 1 der Thüringer Verordnung über das Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen der Gemeinden (Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung – ThürGemHV) sind dem Haushaltsplan die Wirtschaftspläne und neuesten Jahresabschlüsse der Unternehmen, an denen die Gemeinde mit über 50 v. H. beteiligt ist, beizufügen. An die Stelle der Jahresabschlüsse kann eine kurz gefasste Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung treten.
Der formale Aufbau dieses Wirtschaftsplanes erfolgt in Anlehnung an die „Thüringer Verordnung über die Wirtschaftsführung der kommunalen Krankenhäuser" (ThürWkKV).

Wirtschaftliche Rahmenbedingungen im Planjahr 2026

Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für das Planjahr 2026 bleiben für Krankenhäuser weiterhin herausfordernd. Zwar zeigt sich die gesamtwirtschaftliche Lage nach Jahren hoher Inflation und Energiepreisvolatilität etwas stabiler, dennoch belasten steigende Personal- und Sachkosten, der demografische Wandel sowie die fortlaufenden Versorgungs- und Strukturreformen die wirtschaftliche Situation der Kliniken spürbar.
Nach aktuellen Prognosen der Bundesregierung wird das Bruttoinlandsprodukt im Jahr 2026 voraussichtlich um rund +0,8 % wachsen. Die Inflationsrate dürfte sich im Jahresdurchschnitt bei etwa 2,5 % einpendeln, nachdem sie in den Vorjahren deutlich höher lag. Diese Entwicklung bringt zwar eine gewisse Entspannung mit sich, reicht jedoch nicht aus, um die strukturellen Herausforderungen im Gesundheitswesen wesentlich zu entschärfen.
Für die gesetzlichen Krankenversicherungen ist auch 2026 keine strukturelle Entlastung zu erwarten. Die Beitragssätze bleiben mit 15,9 % in der Krankenversicherung und 3,4 % in der Pflegeversicherung auf hohem Niveau. Gleichzeitig steigen die Leistungsausgaben weiter an, während die Rücklagen der Krankenkassen zunehmend schrumpfen. Dies führt zu weiterhin restriktiven Budgetverhandlungen mit den Leistungserbringern, insbesondere den Krankenhäusern.

Gesetzliche Rahmenbedingungen und Krankenhausreform

Eine weitere Erhöhung der Beiträge in der gesetzlichen Krankenversicherung soll nach dem Willen der Bundesregierung im Jahr 2026 vermieden werden. Zu diesem Zweck hat das Bundeskabinett am 15.10.2025 ein umfassendes Sparpaket beschlossen, das insbesondere die Finanzierung der Krankenhäuser belastet. Ein zentraler Bestandteil dieses Pakets ist die Aussetzung der Meistbegünstigungsklausel für das Jahr 2026. Dadurch sollen rund 1,8 Milliarden Euro aus dem Budget der Kliniken entnommen werden, um die gesetzlichen Krankenkassen finanziell zu entlasten.

Die entsprechenden Regelungsvorschläge hat die Bundesregierung zum Gesetz zur Befugniserweiterung und Entbürokratisierung in der Pflege eingebracht.

Weiterhin wird durch die Krankenhausreform und den begleitenden Gesetzesinitiativen die Struktur der stationären Versorgung grundlegend neu ausgerichtet. Auf das im Jahr 2024 beschlossene Krankenhausversorgungsverbesserungsgesetz (KHVVG) folgt nun das Gesetz zur Anpassung der Krankenhausreform (Krankenhausreformanpassungsgesetz – KHAG), dass im Oktober 2025 vom Bundeskabinett im Entwurf beschlossen wurde und voraussichtlich zum 1. Februar 2026 in Kraft treten wird.

Das KHAG dient der praktischen Umsetzbarkeit der Reform und enthält insbesondere Anpassungen bei der Einführung von Leistungsgruppen, der Definition von Qualitäts- und Vorhaltekriterien sowie der zeitlichen Staffelung der Reformschritte. Zudem werden Übergangs- und Härtefallregelungen geschaffen, um die Umstellung auf die neue Finanzierungsstruktur sozialverträglich zu gestalten.

Der Zeitplan des parlamentarischen Verfahrens für das KHAG ist wie folgt geplant:

- 13./14.11.2025: 1. Lesung im Bundestag (avisiert ist die Überweisung an den Gesundheitsausschuss)
- Mitte Dezember 2025: Öffentliche Anhörung im BT-Gesundheitsausschuss
- 30.01.2025: 2. Durchgang im Bundesrat
- Geplantes Inkrafttreten zum 01.02.2026

Für die Kliniken bedeutet dies, dass die Jahre 2026 bis 2027 budgetneutral verlaufen und eine Konvergenzphase ab 2028 bis 2029 als Übergangsphase zur neuen Versorgungsarchitektur erfolgt. Ab dem Jahr 2030 soll die volle Finanzwirksamkeit für die Vorhaltefinanzierung eintreten. Die wirtschaftliche Steuerung der Einrichtungen muss daher einerseits die bestehenden Budget- und Leistungsmechanismen fortführen, andererseits frühzeitig auf die neuen Strukturen ausgerichtet werden.

Pflegebereich

Die vollständige Refinanzierung der Pflegepersonalkosten bleibt auch 2026 grundsätzlich bestehen. Allerdings ist die Umsetzung der Pflegepersonalregelung (PPR 2.0) nun verbindlich vorgeschrieben und wird durch die Aufsichtsbehörden überprüft.
Für die Krankenhäuser bedeutet dies einen weiterhin hohen Dokumentationsaufwand und einen strukturellen Druck zur Personalaufstockung. Die praktische Umsetzung gestaltet sich jedoch zunehmend schwierig, da der anhaltende Fachkräftemangel die Rekrutierung und Bindung von qualifiziertem Pflegepersonal erheblich erschwert.

Ambulantisierung

Die vom Gesetzgeber vorangetriebene Ambulantisierung im Krankenhausbereich gewinnt weiter an Dynamik. Zum 01.01.2026 wurde der Hybrid-DRG-Katalog um rund 106 zusätzliche Prozeduren erweitert. Damit müssen weitere Leistungen, die bislang stationär erbracht wurden, künftig ambulant oder tagesstationär abgerechnet werden.
Durch diese Ausweitung verlagert sich ein zunehmender Anteil vormals stationärer Behandlungen in den ambulanten Bereich. Für die Krankenhäuser bedeutet dies eine spürbare Reduktion der stationären Fallzahlen und damit verbunden potenzielle Erlösrückgänge, die nur

teilweise durch Vergütungen aus Hybrid-DRGs oder durch Leistungen nach § 115b SGB V (AOP-Katalog) kompensiert werden können.
Die Entwicklung stellt Kliniken vor die Aufgabe, ihre Leistungs- und Prozessstrukturen gezielt an die veränderten Rahmenbedingungen anzupassen, um Erlös- und Kapazitätsverschiebungen frühzeitig zu steuern, ambulante Versorgungsangebote strategisch auszubauen und Erlösverlusten entgegenzuwirken.

Investitionsförderung durch das Land Thüringen

Die Investitionsförderung des Landes Thüringen befindet sich auch im Planjahr 2026 weiterhin auf einem nicht bedarfsgerechten Niveau. Nach der im Jahr 2024 erfolgten Kürzung der Krankenhauspauschalfördermittel um rund 25 % – von 40 Mio. EUR auf 30 Mio. EUR – ist bislang keine substanzielle Verbesserung der Förderbedingungen erfolgt. Eine Aufstockung der Pauschalfördermittel für das Haushaltsjahr 2026 wurde trotz der von der Krankenhausgesellschaft Thüringen e. V. wiederholt aufgezeigten Finanzierungslücken nicht beschlossen.

Die Wertgrenze für kleine Baumaßnahmen liegt weiterhin bei 1,5 Mio. EUR, wodurch eine Vielzahl notwendiger Ersatz- und Modernisierungsmaßnahmen nicht im Rahmen der Pauschalförderung realisiert werden kann. In der Folge ist eine ausreichende Finanzierung von Ersatzinvestitionen auch im Jahr 2026 nicht gegeben. Krankenhäuser sind zunehmend gezwungen, Investitionen aus Eigenmitteln oder über Fremdfinanzierungen zu decken. Diese Problematik wird durch die anhaltend hohe Inflationsrate, gestiegene Baukosten sowie die strukturelle Unterfinanzierung der Betriebskosten zusätzlich verschärft.

Mit der weiterhin gültigen Pauschalmittelverordnung (ThürKHG-PVO) 2024 werden nach wie vor die Belegungstage des Jahres 2019 als Berechnungsgrundlage für die Mittelverteilung herangezogen. Dieser Bezugszeitraum ist aufgrund der zwischenzeitlich eingetretenen Veränderungen in der Leistungsstruktur – insbesondere infolge der Pandemie und der fortschreitenden Ambulantisierung – nicht mehr sachgerecht und führt zu einer unausgewogenen Mittelverteilung zwischen den Krankenhäusern.

Insgesamt ist damit auch im Planjahr 2026 keine ausreichende Investitionsfinanzierung gewährleistet. Der bestehende Investitionsstau in der Thüringer Krankenhauslandschaft wird sich bei unveränderter Förderpolitik weiter erhöhen. Das Klinikum reagiert auf diese Situation mit einer konsequenten Priorisierung der investiven Maßnahmen nach Dringlichkeit.

Transformationsfonds

Aufgrund der weitreichenden strukturellen Umgestaltung der Krankenhauslandschaft im Zuge der Krankenhausreform soll mit dem Transformationsfonds ein zentrales Instrument geschaffen werden, das Krankenhäuser bei tiefgreifenden Struktur-, Organisations- und Investitionsprozessen gezielt unterstützt. Die rechtliche Grundlage hierfür wurde durch das Krankenhausversorgungsverbesserungsgesetz (KHVVG) sowie den neu eingeführten § 12b des Krankenhausfinanzierungsgesetzes (KHG) gesetzlich verankert.

Auch unser Klinikum hat bereits mehrere Anträge zur Förderung notwendiger Investitionsmaßnahmen gestellt, um die Anpassung unserer Klinikstandorte an die Vorgaben des KHVVG umzusetzen. Inwieweit diese bereits sehr konkreten Projektanträge jedoch im Jahr 2026 geprüft und bewilligt werden, lässt sich zum heutigen Zeitpunkt noch nicht verlässlich abschätzen.

Risikoanalyse

Aus Sicht der Geschäftsführung sind für die Gesellschaft zukünftig besonders risikobehaftet:

- bestehender Fachkräftemangel und demografischer Wandel
- kleine Fachabteilungen pro Standort mit sehr hohen Vorhaltekosten aufgrund der notwendigen Ausstattung mit qualifiziertem Fachpersonal im Ärztlichen Dienst und der fehlenden Gegenfinanzierung durch die DRG
- Ausweitung der PpUG bei bestehendem Fachkräftemangel in Verbindung mit Sanktionen bei Nichteinhaltung
- Leistungsbeschränkungen bei Nichterreichen der Sollbesetzung aufgrund des Fachkräftemangels in der Pflege mit der erfolgten Einführung der PPR 2.0
- weitere Personalkostensteigerungen aufgrund von Tarifabschlüssen in allen Berufsgruppen
- Risiko eines Leistungsrückgangs bei Nichtgenehmigung beantragter Leistungsgruppen durch das Ministerium
- Risiko von Erlösminderungen durch die zunehmende Verlagerung stationärer Leistungen in den ambulanten Bereich im Zuge der Ambulantisierung
- verstärkte Rechnungsprüfungen durch den MD im Rahmen der PrüfVV aufgrund der angespannten finanziellen Situation der Krankenkassen
- unzureichende Finanzierung durch das Land Thüringen im Bereich der Pauschal- und Einzelmittelförderung der Krankenhäuser bei steigenden Kosten in nahezu allen Bereichen

- neue Gesetzgebungsverfahren und deren Umsetzung ohne zeitlichen Vorlauf und angemessene Übergangsregelungen
- massive Auswirkungen zunehmender geopolitischer Krisen und Kriegsgeschehen auf die Versorgungslage

Die Prognose zur Leistungs- und Kostenentwicklung aufgrund der oben genannten Risiken und der fehlenden stabilen rechtlichen Rahmenbedingungen ist mit großer Unsicherheit behaftet und unterliegt im Zeitverlauf voraussichtlich großen Schwankungen.

Geplante Investitionen und größere Baumaßnahmen

Nach Verabschiedung des Krankenhausversorgungsverbesserungsgesetzes (KHVVG) im Dezember 2024 und vorbehaltlich weiterer gesetzlicher Änderungen, insbesondere des geplanten Krankenhausreformanpassungsgesetzes sowie der Zuweisung von Leistungsgruppen, sind zur Sicherung der beiden Klinikstandorte umfangreiche bauliche und strukturelle Maßnahmen erforderlich. Diese dienen der nachhaltigen Verbesserung der Patientenversorgung, der Behandlungsprozesse sowie der internen Klinikabläufe (z. B. Konzentration von Fachabteilungen und zukünftigen Leistungsgruppen an einem Standort).

Ziel ist eine ganzheitliche Optimierung der Versorgungssicherheit und -effizienz. Auch wenn zum heutigen Zeitpunkt offen ist, welche Leistungsgruppen im Jahr 2026 dem Klinikum bzw. den Klinikstandorten zugewiesen werden, sind Zusammenlegungen von Fachabteilungen, wie der Kardiologie und der Gynäkologie aufgrund des Fachkräftemangel und der sektorübergreifenden Versorgungsentwicklung unausweichlich.

A Standort Bad Langensalza

Not-/Generalsanierung des Sanitärinstallationsnetzes

In Fortschreibung ist auszuführen, dass aufgrund des Sanierungsumfanges und der damit verbundenen Kostenentwicklung ein Mehrkostenantrag vorerst für den 1. Bauabschnitt - Gebäude H: Funktionstrakt - bei der zuständigen Förderbehörde eingereicht wurde. Mit Förderbescheid vom 02.04.2025 wurde die Fördersumme um 3.927.000 EUR auf insgesamt rund 10.886.342 EUR erhöht. Die Bauzeit verlängert sich aufgrund der abschnittsweisen Durchführung im laufenden Betrieb. Die Fertigstellung der Sanierungsarbeiten „Gebäude H" ist für das 2./3. Quartal 2026 geplant.

Für den zurückgestellten 2. Bauabschnitt - Gebäude G: Bettentrakt - werden sich Änderungen in der zukünftigen Nutzung des Gebäudeteils in Verbindung mit der Umsetzung der Krankenhausreform ergeben. Die Überarbeitung des Förderantrags erfolgt in Abhängigkeit der Zuweisung von beantragten Leistungsgruppen für den Standort Bad Langensalza Ende 2026/ Anfang 2027.

Modernisierung Ambulantes OP-Zentrum

Die Planung für den Klinikstandort Bad Langensalza beinhaltet die Modernisierung des ambulanten Zentrums, das im Rahmen der Verlagerung von stationären Leistungen in den ambulanten Sektor künftig an Bedeutung gewinnen wird. Die OP-Säle werden modernisiert und mit

neuer Technik ausgestattet. Zudem sind strukturelle Anpassungen im Raumnutzungskonzept vorgesehen, um den ambulanten Workflow zu verbessern und die Ressourcen effizienter zu nutzen. Die Kosten für diese Maßnahme werden ca. 0,5 Mio. EUR beziffert. Die Umsetzung der Maßnahme kann erst mit Fertigstellung der Sanierungsarbeiten in der radiologischen Abteilung im Gebäude H und unter Berücksichtigung der betriebswirtschaftlichen Lage des Klinikums frühestens Ende 2026/ Anfang 2027 erfolgen.

Ersatzbeschaffung Mammographie-Anlage

Die Ersatzbeschaffung der Mammographie-Anlage war unter Berücksichtigung der zukünftigen medizinischen Ausrichtung des Klinikstandorts Bad Langensalza ursprünglich für 2025 vorgesehen, wurde jedoch aufgrund der wirtschaftlichen Situation auf das Jahr 2026 verschoben. Zur Verbesserung der bisherigen Bilddiagnostik ist die Beschaffung eines technologisch modernen Geräts mit Tomosynthese zur dreidimensionalen Darstellung der Brust geplant. Die Kosten betragen ca. 270.000 EUR.

B Standort Mühlhausen

Umbau Notaufnahme

Für den Umbau der zentralen Notaufnahme am Klinikstandort Mühlhausen wurde eine Haushaltsunterlage Bau im Juli 2025 mit fortgeschriebenen Kosten in Höhe von 10,996 Mio. EUR eingereicht. Die baufachliche Prüfung des Antrags steht aus. Im August wurde der Bauantrag beim zuständigen Bauordnungsamt eingereicht. Vorbehaltlich der ausstehenden Genehmigungen ist der Baubeginn Anfang 2. Quartal 2026 geplant.

Die Finanzierung der Maßnahme erfordert vorbehaltlich der Prüfung der Haushaltsunterlage Bau und der Nachbewilligung von Fördermitteln die Bereitstellung von Eigenmitteln in Höhe von rd. 2 bis 3 Mio. EUR.

Umbau OP-Abteilung

Der medizinische Schwerpunkt am Klinikstandort Mühlhausen liegt künftig in der Akutversorgung. Im Rahmen von Strukturanpassungen beider Klinikstandorte wurden und werden chirurgische Fachbereiche von Bad Langensalza nach Mühlhausen verlagert. Zur Verbesserung des Workflows im OP muss die Einleitzone um zusätzliche Einleitplätze baulich erweitert

werden. Die Umsetzung der Maßnahme wurde aufgrund der wirtschaftlichen Lage verschoben und ist für 2026 geplant. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 1 bis 1,5 Mio. EUR.

Umbau Raumeinheit Apotheke - Herstellung Zytostatika

Im Rahmen einer Prüfung durch das Thüringer Landesamt für Verbraucherschutz (TLV) wurde mitgeteilt, dass die Nutzungseinheit für die Zytostatika-Zubereitung auf den aktuellen Stand der Technik gebracht werden muss, um die hohen Anforderungen an die Hygiene zu erfüllen. Die Anforderungen an die Zytostatika-Herstellung haben sich in den letzten Jahren verändert. Die Raumeinheit wurde mit dem 2. Bauabschnitt im Jahr 2008 fertiggestellt und entspricht nicht mehr den gültigen Standards. Das TLV hat bislang einen Übergangszeitraum eingeräumt. Die Zytostatika-Herstellung ist ein wesentlicher Bestandteil der medizinischen Versorgung onkologischer Patienten. Aufgrund der Kostenentwicklung ergeben sich Herstellungskosten in Höhe von ca. 1,5 Mio. EUR. Vorbehaltlich der wirtschaftlichen Entwicklung und unter Berücksichtigung behördlicher Auflagen ist der Beginn der Maßnahme für Ende 2026 / Anfang 2027 vorgesehen.

Umbau von Nutzungseinheiten im Bereich Funktionsdiagnostik, Physiotherapie und Radiologie

Im Zusammenhang mit der Krankenhausreform und der Konzentration von Fachabteilungen am Standort Bad Langensalza wurde ein Förderantrag für folgende Maßnahmen beim zuständigen Ministerium gestellt. Die Förderung soll über den Krankenhaustransformationsfonds erfolgen:

A. Zusammenlegung der Inneren Abteilung – Kardiologie
   Maßnahme 1: Behandlungszentrum Kardiologie + Urologie und
   Maßnahme 2: Interventionszentrum (LHKM)

   - Ziel: Konzentration der Kardiologie am Standort Mühlhausen
   - Maßnahme: Errichtung eines Linksherzkathetermessplatzes im Bestandsgebäude; Umstrukturierung bestehender Funktionsbereiche (Verlagerung Funktionsdiagnostik Kardiologie, Umzug Physiotherapie)

B. Zusammenführung der medizinischen Leistungsbereiche Gynäkologie und Geburtshilfe
   Maßnahme 4: Mammographie

   - Ziel: Bündelung beider Leistungsbereiche am Standort Mühlhausen

- Maßnahme: Herrichtung eines Mammographie-Raumes im radiologischen Funktionsbereich

C. Verlegung der Urologie

- Ziel: Konzentration der urologischen Akutversorgung am Standort Mühlhausen
- Maßnahme: Errichtung eines urologischen Eingriffsraumes; Nutzung bestehender Kapazitäten Pflegestationen

Die beantragte Gesamtfördersumme für die drei Maßnahmen beträgt: 12.462.000 EUR brutto. In Abhängigkeit der Bewilligung kann die Umsetzung in 2026 beginnen, wobei nicht ausgeschlossen werden kann, dass der Beginn der Maßnahme sich in das Jahr 2027 aufgrund der ausstehenden Zuweisung von Leistungsgruppen und des damit in Zusammenhang stehenden Förderzweckes verschiebt.

Erfolgsplan 2026

Die Erfolgsplanung für das Jahr 2026 erfolgt vor dem Hintergrund tiefgreifender struktureller Veränderungen im Krankenhausbereich. Mit der weiteren Ausweitung des Hybrid-DRG-Katalogs auf über 1 Million Fälle zum 01.01.2026 setzt sich die Ambulantisierung des Leistungsgeschehens deutlich fort. Im Vergleich zum Vorjahr ist bereits ein Rückgang der stationären Fallzahlen zu verzeichnen, der sich auch im Planjahr 2026 fortsetzen wird.

Die stationären Leistungen werden infolge dieser Entwicklung dauerhaft auf einem niedrigeren Fallzahlniveau verharren, da zunehmend vormals stationär erbrachte Leistungen ambulant oder tagesstationär durchgeführt und abgerechnet werden.

Durch die Aussetzung der Meistbegünstigungsklausel fällt der Landesbasisfallwert 2026 voraussichtlich deutlich geringer aus. Die reale Kostenentwicklung insbesondere bei Personal, Energie und Sachmitteln wird die budgetrelevante Vergütungsanpassung deutlich übersteigen. Eine vollständige Deckung der Kosten ist damit nicht mehr gewährleistet, was negative Auswirkungen auf das Jahresergebnis und die Investitionsfähigkeit erwarten lässt.

Die Erfolgsplanung 2026 basiert daher auf einer konservativen Einschätzung der Fallzahlenentwicklung, dem strategischen Ausbau ambulanter Versorgungsangebote sowie einer geringen Steigerungsrate des Landesbasisfallwertes. Ziel ist es, die wirtschaftliche Stabilität des Klinikums unter den veränderten Rahmenbedingungen zu sichern und gleichzeitig die Versorgungskapazitäten bedarfsgerecht weiterzuentwickeln.

Wir sehen die folgenden Einflussfaktoren dafür als ursächlich an:

- durch die Krankenkassen geplante Verlagerungen von stationären Leistungen in den ambulanten Bereich
- deutliche Zunahme des Wettbewerbes im ambulanten Bereich, Aufkauf von Praxen durch stationäre Wettbewerber und damit verbundene Steuerung der stationären Einweisungen
- Erweiterung der Hybrid-DRG auf über 1 Mio. Fälle 2026 und bis zu 2 Mio. im Jahr 2030 und damit weiterer Fallzahlrückgang im stationären Bereich
- verändertes Einweiser- und Patientenverhalten beim Einweisungsprozess (längere ambulante Behandlungsphase)
- Risiken bei der Leistungserbringung durch Fachkräftemangel sowie dem bestehenden Abwerben von Personal durch andere Kliniken
- Notwendige Umbaumaßnahmen an beiden Standorten mit Auswirkungen auf die Patientenversorgung

Für den stationären Bereich erwarten wir im Jahr 2026 aufgrund der dargelegten Rahmenbedingungen einem Casemix-Rückgang von ca. 5 % gegenüber dem Jahr 2025. Wir prognostizieren im Jahr 2026 eine Leistungsmenge von etwa 14.640 Casemix-Punkten.
Mit der weiteren Ausweitung der Hybrid-DRG werden noch einmal Leistungen aus dem stationären in den Bereich der Hybrid-DRG verlagert. Wir erwarten in diesem Segment einen Umsatz von ca. 1,8 Mio. EUR und im ambulanten Bereich einen Leistungsrückgang gegenüber dem Jahr 2025 von ebenfalls 5 %. Aufgrund der Kalkulationssystematik der Hybrid-Vergütung müssen wir davon ausgehen, dass über die Hybrid-DRG nur ca. 60% der bisherigen DRG-Erlöse im stationären Bereich erlöst werden können.

Die Umsatzerlöse aus stationären Krankenhausleistungen werden unter Annahme der erläuterten Rahmenbedingungen etwa 96 Mio. EUR erreichen. Inklusive der sonstigen Erträge erwarten wir einen Gesamtumsatz von ca. 108,1 Mio. EUR.
Der in der Planung ausgewiesene Personalkostenaufwand für das Jahr 2026 in Höhe von rund 78 Mio. EUR berücksichtigt die Tarifsteigerung gemäß dem Haustarifvertrag sowie interne Organisationsanpassungen und Kosten für Honorarärzte.
Die Refinanzierung der steigenden Personalkosten im Bereich der Pflege am Bett wird in dem zu vereinbarenden Pflegebudget für 2026 einkalkuliert.
Im Sachkostenbereich incl. den Bereichen Wasser, Energie und Brennstoffe gehen wir von Aufwendungen in Höhe von 26,6 Mio. EUR aus. Hier wird von einer sich stabilisierenden Inflation von 2,5 % ausgegangen. Des Weiteren sind 2,2 Mio. EUR eigenfinanzierte Abschreibungen geplant, um dringend notwendige Investitionen durchführen zu können. Der sonstige Aufwand wird mit 9,2 Mio. EUR eingeschätzt.

Sollten keine Finanzierunghilfen durch die Bundesregierung für die Krankenhäuser beschlossen werden, müssen wir trotz geplanter Kostenoptimierung mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 2,8 Mio. EUR rechnen.

Erfolgsplan (in TEUR)	2026
Betriebsergebnis	**-3.127**
Umsatz	*108.123*
sonstiger Ertrag	*2.800*
Personalaufwand	*78.300*
Sachaufwand	*26.620*
sonstiger Aufwand	*9.180*
Fördermittelergebnis	**0**
Finanzergebnis	**300**
Steuern	**-20**
Jahresergebnis	**-2.847**

Vermögens- und Finanzplan 2026 – 2028

Die Verordnung über die Pauschalförderung nach dem Thüringer Krankenhausgesetz (ThürKHG-PVO) für 2026 wurde noch nicht erlassen. Die Berechnungsbasis war bisher aufgrund der Corona-Pandemie die Anzahl der Belegungstage aus dem Jahr 2019. Davon wurde auch 2024 nicht abgewichen. Von Seiten des Ministeriums gibt es aktuell keine Verlautbarungen über Sparmaßnahmen bei den Pauschalen Fördermittel im Doppelhaushalt 2026/2027. Unter diesen Annahmen rechnen wir mit einer Förderung für das Jahr 2026 in Höhe von 995 TEUR. Das Land kommt seiner Verpflichtung einer auskömmlichen Investitionsfinanzierung weiterhin nicht nach. Dringend notwendige Investitionen werden aufgrund der Finanzierungslücke mit Eigenmitteln finanziert bzw. müssen zeitlich zurückgestellt werden, was sich unter den gegebenen Rahmenbedingungen in Verbindung mit der neuen Krankenhausplanung und sehr kurzfristigen Gesetzgebungsverfahren als zunehmend schwierig erweist.

Aufgrund der weiterhin unklaren Ausgestaltung der Krankenhausreform in Verbindung mit der Landesplanung nach Leistungsgruppen ist eine qualifizierte Erfolgs-, Vermögens- und Finanzplanung für die folgenden Jahre nur eingeschränkt möglich. Unter der Prämisse einer budgetneutralen Umsetzung der Krankenhausreform wurde die Erlösentwicklung sehr zurückhaltend geplant. Eine detaillierte Schätzung auf Ebene der einzelnen Entgelte ist wegen fehlender Gesetzgebung zur Abrechnung der Leistungsgruppen aktuell nicht möglich. Wir gehen daher davon aus, dass ein strukturelles Defizit sich nur mittelfristig abbauen lässt, wenn die Reform mehr Gestalt angenommen hat und die Rahmenbedingungen sich stabilisiert haben.

Finanzplan 2026 bis 2028

Im Finanzplan sind die Projekte mit Fördermittelbescheid aufgenommen.

Finanzplan 2026 - 2028 (in TEUR)	2026	2027	2028
Einnahmen			
Innenfinanzierung	*4.052*	*2.205*	*2.205*
Außenfinanzierung			
§ 12 ThürKHG (Pauschale Fördermittel)	*995*	*995*	*995*
§ 10 ThürKHG (Einzelfördermittel)	*3.066*	*2.490*	*1.000*
Summe Einnahmen	**8.113**	**5.690**	**4.200**

Ausgaben			
Baumaßnahmen	*3.066*	*2.490*	*1.000*
Inventar	*2.200*	*2.200*	*2.200*
Deckung von Verlusten	*2.847*	*1.000*	*1.000*
Summe Ausgaben	**8.113**	**5.690**	**4.200**

Bad Langensalza, den 04.11.2025

Dipl.-Ing. Jens Kopp
Geschäftsführer